TeleTrader Professional

Benutzerhandbuch

TeleTrader Software GmbH

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Inhalt

Erste Schritte mit TeleTrader Professional 9

Zusätzliche Online-Quellen ... 9
Anmelden bei TeleTrader Professional ... 10
QuickBar und Dokumente ... 11
Kurslisten und Nachrichten ... 14
Virtuelle Seiten und Symbolsuche ... 18
Charts und Technische Analyse ... 21
Speichern Ihrer Daten als Arbeitsbereich ... 26

Wertpapiere finden (Symbolsuche) 29

QuickBar ... 29
- Inhalt der QuickBar ... 30
- Symbole aus der QuickBar öffnen ... 31

Symbolsuche ... 32
- Suche nach Wertpapieren in der Befehlsleiste ... 33
- Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche ... 34
- Suchergebnisse filtern ... 36
- Suchergebnisse sortieren und gruppieren ... 38
- Symbole aus dem Suchergebnis öffnen ... 39
- Aufrufen der Symbolsuche aus einem Dokument ... 42
- Smart Symbol Search ... 42
- Suchvorlagen erstellen und verwenden ... 44
- Suchergebnisse in Registern speichern ... 45

Symbole und andere Daten anzeigen 47

Kursliste ... 49
Vertikale Kursliste ... 51
Chart ... 53
Nachrichten ... 55
Markttiefe ... 56
Time and Sales ... 58
Watch List ... 59
Optionsmatrix ... 60
Profil ... 61
Analyzer ... 62
Web Watch ... 63
Quick Quote ... 64
Laufband ... 64
Symbole öffnen ... 65
- Symbole in neuen Dokumenten öffnen ... 65
- Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen ... 67
- Symbole mit Schlüsselworten öffnen ... 68
- Nachrichten für ein Symbol anzeigen ... 69
- Unternehmensprofile für ein Symbol anzeigen ... 70
- Analystenempfehlungen für ein Symbol anzeigen ... 71
- Öffnen einer Kursliste mit verwandten Symbolen ... 72
- Symbole im Laufband anzeigen ... 73

Symbole in Dokumenten ändern, einfügen und entfernen ... 74
- Symbole ändern ... 74
- Futures zu Forward-Kontrakten umwandeln ... 75
- Symbole einfügen ... 76
- Symbole kopieren ... 76
- Symbole entfernen ... 77

Dokumente, Zusatzfenster und Leisten anpassen 79

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Kurslisten anpassen ... 80
Spalten hinzufügen und entfernen ... 81
Zeilen und Spalten anordnen und in der Größe anpassen ... 82
Hintergrundfarbe für einzelne Spalten / Zeilen einstellen ... 83
Anzahl der Zeichen in Spalten / Feldern festlegen ... 84
Anzahl der Kommastellen ändern ... 84
Ändern des Aktualisierungseffekts einer Spalte ... 85
Ändern der Gitternetzlinien ... 86
Ändern von Schriftart und Farben in einer Kursliste ... 86
Überschriften einfügen, ändern und entfernen ... 87
Unterseiten hinzufügen und einrichten ... 88
Sortieren der Inhalte einer Kursliste ... 89
Fixieren einer Spalte in einer Kursliste ... 90
Zeilen und Spalten einer Kursliste auswählen ... 90
Dokumente mit einer Kursliste verknüpfen ... 91
Automatisches Weiterschalten der verknüpften Dokumente ... 92
Study-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen ... 93
Expression in Kurslisten einfügen ... 96
VWAP-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen ... 100
News Flash-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen ... 102
Zeitintervall der Weiterschaltung der Dokumente anpassen ... 103
Chain-Symbole in einer Kursliste anzeigen ... 103
Charts anpassen ... 106
Allgemeine Charteigenschaften anpassen ... 106
Chart-Teilfenster anpassen ... 106
Symbol / Zeitreihe anpassen ... 107
Nachrichten anpassen ... 108
Nachrichtenschlagzeilen und -meldungen ein- und ausblenden ... 108
Schrift, Farben und Informationen in Nachrichtenschlagzeilen ändern ... 109
Nachrichtenmeldungen filtern ... 110
Nach Stichworten in Nachrichten suchen ... 111
Schnelle Stichwortsuche bei Nachrichten ... 112
Markttiefe anpassen ... 113
Ansichten hinzufügen und entfernen ... 114
Preisansicht anpassen ... 115
Übersichtsansicht anpassen ... 115
Graphansicht anpassen ... 116
Tiefe-Ansicht der Markttiefe ändern ... 117
Maximale Anzahl und Farben für Markttiefe-Levels in Markttiefedokumenten festlegen ... 118
Informationen in Markttiefedokumenten filtern ... 119
Time and Sales anpassen ... 119
Daten für ein einzelnes Symbol oder mehrere Symbole in Time and Sales anzeigen ... 120
Ansichten hinzufügen und entfernen ... 121
Symbole in Time and Sales hinzufügen und entfernen ... 122
Einzelnen Symbolen eine Farbe zuweisen ... 123
Anzahl der Kommastellen ändern ... 123
Gitternetzlinien, Schriftart und Farben der Time and Sales-Ansicht ändern ... 124
Spalten in der Time and Sales-Ansicht hinzufügen und entfernen ... 124
Angezeigte Datenmenge in Time and Sales ändern ... 126
Informationen in Time and Sales filtern ... 127
Kurslistenansicht anpassen ... 127
Dokumente mit Time and Sales verknüpfen ... 128
Chain-Symbole in Time and Sales anzeigen ... 129
Optionsmatrix anpassen ... 131
Ansichten hinzufügen, entfernen und ändern ... 131
Anzahl der Kommastellen ändern ... 132
Informationen in der Optionsmatrix filtern ... 132
Griechen und das Put/Call Ratio anzeigen ... 133
Basiswert-Ansicht anpassen ... 133
Griechen-Ansicht anpassen ... 134
Optionsmatrix-Ansicht anpassen ... 135
Watch Listen anpassen ... 137
Ändern von Schriftart und Farben ... 137
Stückzahl, Kaufdatum und Preis in eine Watch List eingeben ... 138
Web Watch anpassen ... 139

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Besuchte Seiten verwalten ... 139
Zwischen Webseiten navigieren ... 140
Quick Quote anpassen ... 141
Felder, Aktualisierungseffekt, Schriftart und Farben für Quick Quote ändern ... 141
Markttiefe in Quick Quote anzeigen ... 141
Laufband anpassen ... 142
Angezeigte Daten im Laufband anpassen ... 142
Geschwindigkeit und Richtung des Laufbandes ändern ... 143
Schriftart und Farben des Laufbandes ändern ... 143
Informationen im Laufband filtern ... 144
Navigationsleiste anpassen ... 145
QuickBar anpassen ... 146
FastLook anpassen ... 147
Daten Info anpassen ... 148
Leisten abkoppeln, verschieben und ausblenden ... 149
Speichern Ihrer Einstellungen als Vorlage ... 150
Vorlagen auf Dokumente anwenden ... 151
Vorlagen verwalten ... 152

Dokumente speichern und verwalten 155

Arbeitsbereiche ... 155
Arbeitsbereiche erstellen und speichern ... 155
Gespeicherte Arbeitsbereiche öffnen ... 157
Arbeitsbereiche schließen ... 158
Arbeitsbereiche zu TeleTrader Mobile hochladen ... 159
Optimierung der Ladezeit von Arbeitsbereichen ... 159
Virtuelle Seiten ... 161
Umschalten zwischen virtuellen Seiten ... 161
Inhalte zwischen virtuellen Seiten kopieren und verschieben ... 162
Virtuelle Seiten öffnen und speichern ... 163
Virtuelle Seiten verwalten ... 163
Dokumente ... 164
Dokumente erstellen und speichern ... 164
Gespeicherte Dokumente öffnen ... 165
Größe eines Dokumentenfensters ändern ... 166
Titelleisten von Fenstern ändern ... 167
Dokumentenfenster auf dem Bildschirm anordnen ... 168
Dokumente drucken ... 169
Dokumente schließen ... 170
FastLook ... 172
Ordner und Symbole zu FastLook hinzufügen ... 173
Symbole aus FastLook öffnen ... 173
FastLook-Elemente verwalten ... 174
Arbeitsbereiche, virtuelle Seiten oder Dokumente per E-Mail versenden ... 175
Internes Adressbuch verwenden ... 176
Multi-Monitor-Systeme ... 177

Chart-Analyse 179

Elemente eines Charts ... 179
Charts erstellen und Dokumente aus einem Chart öffnen ... 180
Datenkompression ändern ... 181
Charttyp ändern ... 182
Finanzcharts ... 184
Point & Figure-Charts ... 187
Three Line Break-Charts ... 189
Renko-Charts ... 190
Kagi-Charts ... 191
Heikin Ashi-Charts ... 192
Skalentyp der Preisachse ändern ... 192
Symbole in einem Chart einfügen, überlagern und ändern ... 194
Vergleich der Entwicklung von überlagerten Symbolen ... 196
Chartable Expressions einfügen ... 196
Syntax von Chartable Expressions ... 199

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Aussehen von Chartable Expressions anpassen ... 201
Schlüsselworte in Charts verwenden ... 202
Charts gliedern und Navigation in Charts ... 205
Sektionen eines Charts heranzoomen ... 205
Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern ... 207
Lesezeichen setzen, verschieben und bearbeiten ... 209
Chart-Teilfenster erstellen und verwalten ... 211
Unterseiten in Charts verwenden ... 213
Werte aus einem Chart ablesen ... 214
Datentabelle anzeigen ... 217
Charteigenschaften anpassen ... 218
Zeitreihe anpassen ... 219
Hintergrund und Überschriften eines Charts anpassen ... 229
Preis- und Zeitachsen anpassen ... 232
Chart-Objekte anpassen ... 237
Continuous Contracts / Continuation Charts ... 238
Continuation Charts erstellen ... 239
Einstellungen zur Continuation ändern ... 240
Rollover von Continuous Contracts ... 241
Rückanpassung von Continuous Contracts ... 244
Charts austauschen und drucken ... 245
Charts drucken ... 245
Charts als Bilddateien speichern ... 246
Charts offline verwenden ... 247

Zeichenwerkzeuge 249

Zeichenobjekte in einen Chart einfügen ... 249
Zum nähesten Preis springen mit dem Magnet ... 251
Linien und Trendkanäle ... 252
Verknüpfte Parallele Linien ... 254
Regressionslinien und Regressionskanäle ... 256
Formen ... 257
Fibonacci Fans ... 258
Fibonacci Trend Line ... 259
Fibonacci Retracements und Expansions ... 260
Fibonacci Arcs ... 261
Speed Resistance Linien ... 262
Gann Square ... 263
Gann Fans ... 264
Pivot Points ... 265
Andrews Pitchfork ... 268
Wave und Harmonics ... 270
Text ... 273
Vertikale Linien, Fibonacci-Linien und Cycle-Linien ... 273
Preisänderung ... 275
Pfeile ... 276
Zeichenobjekte anpassen ... 276
Linien verlängern und verkürzen mit Extension Points ... 278
Titel, Farbe und Linienstil ändern ... 279
Zeichenobjekte verschieben und kopieren ... 279
Linien und Trendkanäle anpassen ... 280
Verknüpfte Parallele Linien anpassen ... 281
Regressionslinien und Regressionskanäle anpassen ... 282
Formen anpassen ... 282
Fibonacci Fans anpassen ... 282
Fibonacci Trend Line anpassen ... 284
Fibonacci Retracements und Expansions anpassen ... 286
Fibonacci Arcs anpassen ... 288
Speed Resistance Linien anpassen ... 290
Gann Square anpassen ... 290
Gann Fans anpassen ... 292
Pivot Points anpassen ... 292
Andrews Pitchfork anpassen ... 295
Wave und Harmonics anpassen ... 295

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Text anpassen ... 297
Vertikale Linien, Fibonacci-Linien und Cycle-Linien anpassen ... 297
Preisänderung anpassen ... 300
Pfeile anpassen ... 301
Zeichenobjekte ausblenden und löschen ... 301
Zeichenobjekte ausblenden ... 302
Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points ... 304
Zeichenobjekte löschen ... 305

Analyse Tools 306

Studies einfügen ... 307
Parameter einer Study einstellen ... 309
Aussehen einer Study definieren ... 312
Quellcode und Informationen zu einer Study anzeigen ... 316
Eigenschaften von eingefügten Studies ändern ... 316
Studies ausblenden und löschen ... 317
Eingefügte Studies verschieben und kopieren ... 318
Studies auf Basis anderer Studies erstellen ... 319
Studies bearbeiten und verwalten ... 319
Standardeinstellungen für Studies ändern ... 320
Beschreibungen, Kategorien und Tags von Studies bearbeiten ... 321
Quellcode von Studies bearbeiten ... 324
Neue Studies erstellen ... 325
Eigene Studies löschen ... 325
Studies importieren, exportieren und weitergeben ... 326

Alarme (Benachrichtigungen) 328

Preisalarme ... 328
Nachrichtenalarme ... 332
Zeitalarme ... 333
Schnittpunktalarme ... 334
Study-Alarme ... 336
Alarmfenster für Preisalarme anpassen ... 337
Dokumente aus dem Alarmfenster öffnen ... 338
Alarme einschalten, ausschalten und löschen ... 339
Alarmhistorie einsehen ... 339
Aktion beim Auslösen eines Alarms festlegen ... 340
Aktion Meldung ... 342
Aktion E-Mail ... 343
Aktion Klang ... 343
Aktion Anzeigen ... 344
Aktion Drucken ... 345

Globale Einstellungen und Optionen 346

Allgemeine Einstellungen ... 346
Subskriptionseinstellungen ... 347
Charteinstellungen ... 348
Einstellungen für die Datentabelle ... 350
Einstellungen für die Preis-Zeitachsen-Marker ... 350
Dokumenteinstellungen ... 351
Einstellungen für den Punktstil ... 351
Speichereinstellungen ... 352
Wasserzeicheneinstellungen ... 352
Kurslisteneinstellungen ... 352
Einstellungen für News Flash ... 353
Einstellungen für Arbitragelisten ... 354
VWAP-Einstellungen ... 354
Quick Quote-Einstellungen ... 354
Einstellungen Vorgegebene Antwort ... 355
Einstellungen zu Doppelklick-Aktionen ... 355
Einstellungen zur Dateninfo ... 356
Einstellungen für Schrift und Namen ... 356

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Zeitzoneneinstellungen ... 357
E-Mail-Einstellungen ... 357
Einstellungen für Programmpfade ... 358
Einstellungen für die Symbolsuche ... 359
Einstellungen für die Schriftart ... 360
Einstellungen für das Gitternetz ... 360
Protokolleinstellungen ... 360
Einstellungen zur Fensterorganisation ... 361
Einstellungen für den Updater ... 361
Tastenkombinationen ... 361
Befehlsleisten ... 366
Statusleiste ... 371

Wertpapierdaten importieren und exportieren 373

RTD (Real-Time Data) – Echtzeitdaten mit Excel empfangen ... 374
DDE – Dynamic Data Exchange mit Excel / Open Office ... 376
DDE-Verbindung starten und beenden ... 376
Aktuelle Kursdaten mit DDE nach Microsoft Excel kopieren ... 377
DDE-Verknüpfung mit aktuellen Daten erstellen ... 378
DDE-Verknüpfung mit historischen Daten erstellen ... 380
Wertpapierdaten-Assistent ... 384
Externe Daten in die lokale Datenbank importieren ... 384
Wartung der lokalen Datenbank ... 387
Wertpapierlisten importieren ... 388
Daten als Text in die Zwischenablage kopieren ... 390

RTD – Echtzeitdaten in Excel 392

Einrichten der RTD-Komponente ... 394
Systemvoraussetzungen für die RTD-Komponente ... 394
RTD-Komponente herunterladen und installieren ... 395
RTD-Verbindung starten und beenden ... 396
RTD Server Login-Dialog ... 397
Verbindungseinstellungen im RTD Server Login-Dialog ... 398
Verbindungsstatus überwachen ... 400
Zeitzone für die RTD-Komponente wählen ... 400
RTD-Verknüpfung mit aktuellen Daten erstellen ... 401
Tipps und Beispiele zum Abruf aktueller Daten ... 405
RTD-Verknüpfung mit historischen Daten erstellen ... 406
Tipps und Beispiele zum Abruf historischer Daten ... 409
Suche nach Symbolen mit RTD ... 410
Tipps und Beispiele zur Symbolsuche ... 412
Symbolsyntax für Wertpapiere, Forwards und Continuous Contracts ... 413
Beispiele zur RTD-Komponente ... 417
Fehlerbehandlung für die RTD-Komponente ... 418
Verfügbare Feldnamen ... 419

HTTP-Handelsintegration für Online-Broker 444

Broker und Depots erstellen ... 444
Anmelden und auf ein Depot zugreifen ... 446
Orders eingeben ... 446
Trading-Einstellungen ändern ... 448
Brokerkonfiguration anpassen ... 449
Depotkonfiguration anpassen ... 451
Verfügbare Broker ... 452

Verbindungseinstellungen 454

TeleTrader MDS Login-Dialog ... 454
Verbindungseinstellungen im Anmeldedialog ... 455
Verbindung über die Statusleiste überwachen ... 457
Verbindungs-Log in der Informationsleiste ... 459
Optionen zur Datenquelle ... 460

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Fehlerbehandlung 461

Verbindungsprobleme ... 461
Verbindung überprüfen mit dem Connectivity Checker ... 462
Fehlermeldungen ... 463
Fehlerbericht (Kundendienstpaket) senden ... 465
Fehlerhafte Daten melden ... 466
Neuinstallation ... 466
Systemanforderungen ... 468

Updates 469

Automatischer Updateprozess ... 469
Auf Updates überprüfen ... 470
Update-Häufigkeit ändern ... 471

Software von Drittanbietern 472

Alternative Möglichkeiten zur Verbindung mit den TeleTrader Servern ... 472
Arbeitsbereiche über Online-Laufwerke austauschen ... 472
TeleTrader Professional auf Apple Mac installieren ... 473

TeleTrader Language 475

Creating Custom Studies ... 476
- What Is A Programming Language? ... 476
- Introduction to the TeleTrader Language ... 477
- Some Basic Rules ... 480
- Basing Your Study on an Existing Study ... 482

Language Reference ... 488
- Program Execution ... 489
- Declaration Section ... 495
- Execution Section ... 504

Function Reference ... 517
- Drawing Functions ... 518
- Mathematical Functions ... 526
- Date / Time Functions ... 530
- System Functions ... 534
- Text Functions ... 545

Error Messages ... 547
Syntax Coloring ... 548

Kundendienst 550

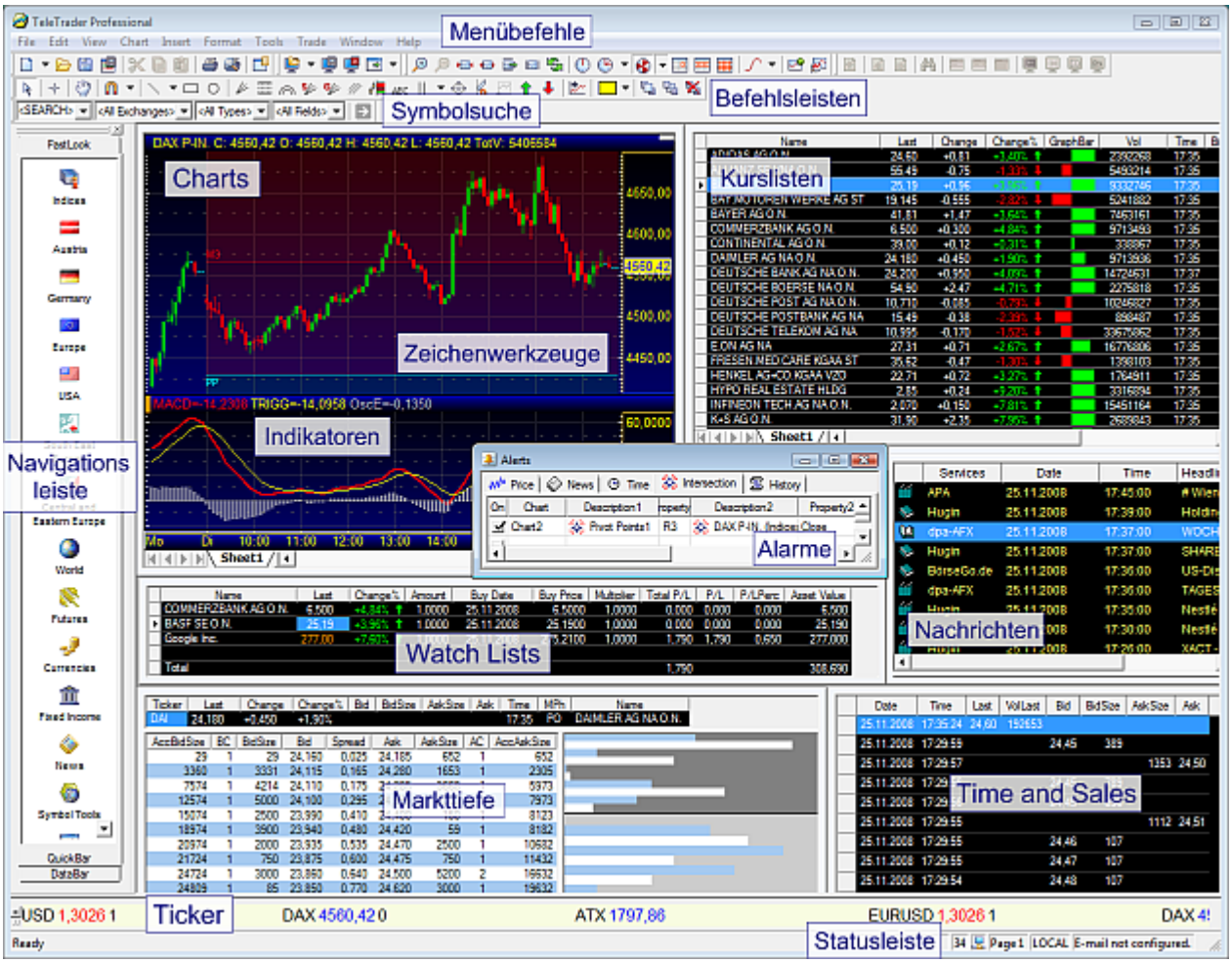
Index 552

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Erste Schritte mit TeleTrader Professional

Wenn Sie TeleTrader Professional zum ersten Mal verwenden, zeigt Ihnen diese Einführung wie Sie sich bei Professional anmelden und damit arbeiten. Mit der Hilfe einiger praktischer Beispiele werden wir einen Rundgang durch das Programm machen und Ihnen zeigen, wie Sie Wertpapiere anzeigen, verschiedene Dokumententypen zur Visualisierung von Kursdaten verwenden, Nachrichtenmeldungen zu einem bestimmten Wertpapier abfragen, Charts mit Zeichenwerkzeugen und Analysewerkzeugen analysieren, Dokumente mit virtuellen Seiten ordnen und vieles mehr.

Bevor wir beginnen, werfen Sie einen Blick auf die folgende Übersicht der wichtigsten Teile des Hauptfensters von TeleTrader Professional mit Beispielen für die verschiedenen Dokumententypen.



TeleTrader Professional Version 11.0

Zusätzliche Online-Quellen

Dieses Benutzerhandbuch behandelt die Funktionen und Handhabung von TeleTrader Professional sowie die Syntax der TeleTrader Language, einer einfachen Programmiersprache, mit der Sie eigene Indikatoren und Signale erstellen können.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Für eine visuelle Einführung in die grundlegenden Funktionen von TeleTrader Professional bieten wir Ihnen eine Reihe von kurzen *Video Tutorials* (jeweils maximal 5 Minuten). Sie können diese entweder online ansehen (Sie benötigen ein Flash-Plugin zum Abspielen) oder auf Ihren Computer im .avi-Format herunterladen.

Weitere Informationen über TeleTrader Professional finden Sie im Web:

- Unter http://professional.teletrader.com/termine finden Sie die aktuellen Termine für unsere kostenlosen Webinare, wo wir regelmäßig eine Einführung in TeleTrader Professional präsentieren oder einzelne Funktionen es Programmes schwerpunktmäßig vorstellen
- Unter http://professional.teletrader.com/?faq finden Sie eine Sammlung von häufig gestellten Fragen (FAQ) die regelmäßig aktualisiert und erweitert wird
- Unter http://professional.teletrader.com/?release_notes finden Sie die aktuellen Release Notes die Ihnen einen Überblick über die neuen Funktionen der letzten Versionen geben

Anmelden bei TeleTrader Professional

Wenn Sie TeleTrader Professional zum ersten Mal starten, werden Sie gebeten sich anzumelden. Dies geschieht weil TeleTrader Professional sich zum Marktdatenserver verbinden muss um die aktuellen Kurse von den Börsen zu erhalten. Sie sollten mittlerweile ein E-Mail mit Ihren Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) erhalten haben.

Hinweis Wenn Sie Ihre Zugangsdaten noch nicht wissen, können Sie auf den Link **Demo Zugang erstellen** im **TeleTrader MDS Login**-Dialog klicken, um sich für einen kostenlosen Demozugang anzumelden. Wenn Sie sich bereits angemeldet haben, aber Ihr Passwort verloren haben, klicken Sie auf den Link **Passwort vergessen?** und geben Sie Ihren Benutzernamen in das erscheinende Formular ein. Ihre Zugangsdaten werden an die E-Mail-Adresse gesendet die Sie während des Registrierungsprozesses angegeben haben.

- Doppelklicken Sie auf das TeleTrader Professional Symbol auf Ihrem Desktop. Stattdessen können Sie auch im **Windows Start**-Menü **Alle Programme > TeleTrader Professional** auswählen.

Hinweis Wenn Sie Windows 8 Benutzer sind, drücken Sie die Windows-Taste oder bewegen Sie den Mauszeiger zu der linken unteren Ecke des Bildschirms, um zum Startbildschirm zu gelangen. Dann klicken Sie auf das TeleTrader Professional Symbol.

- Um sich anzumelden müssen Sie lediglich den Benutzernamen den Sie erhalten haben in das Feld **Benutzer** eingeben, sowie Ihr Passwort in das Feld **Kennwort**. Sie können das Passwort aus dem E-Mail kopieren und in dem Feld einfügen um sicherzustellen dass Sie sich nicht vertippen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie auf **Ich akzeptiere die Lizenzvereinbarung**. Wenn Sie möchten, können Sie die Nutzungsbedingungen einsehen indem Sie auf **EULA** (End User License Agreement) klicken.
- Im Anmeldedialog sehen Sie auch einige andere Einstellmöglichkeiten. Wir empfehlen, die Standardeinstellungen beizubehalten:
  - Die Option **Speichern** sollte angekreuzt sein. Wenn Sie sich das nächste Mal anmelden, müssen Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort nicht erneut eingeben.
  - Die Option **Arbeitsbereich automatisch öffnen** sollte ebenfalls angekreuzt sein. Wenn Sie Professional starten wird der Arbeitsbereich mit dem Sie zuletzt gearbeitet haben automatisch geöffnet. (Sie werden später mehr über Arbeitsbereiche erfahren.)
  - Die Option **Anmeldedialog immer anzeigen** sollte nicht angekreuzt sein. Der Anmeldedialog wird bei zukünftigen Starts nicht mehr angezeigt, und Professional wird Sie automatisch mit Ihren letzten Anmeldeinformationen einloggen. Sie können den Anmeldedialog später wieder anzeigen wenn Sie während des Starts von Professional die UMSCHALT-Taste gedrückt halten.
  - Das Feld **Server** sollte **mds*.ttweb.net** zeigen. Dies ist die Adresse des TeleTrader Marktdatenservers.
- Klicken Sie auf **OK** um Professional zu starten. Sie sollten nun das Hauptfenster des Programms mit der Seite **Schnelleinführung** sehen.

Hinweis **Professional** zeigt die Schnelleinführung nur beim ersten Start des Programms an. Wenn Sie sie später noch einmal lesen möchten, klicken Sie im Menü **Hilfe** auf **Schnelleinführung**.

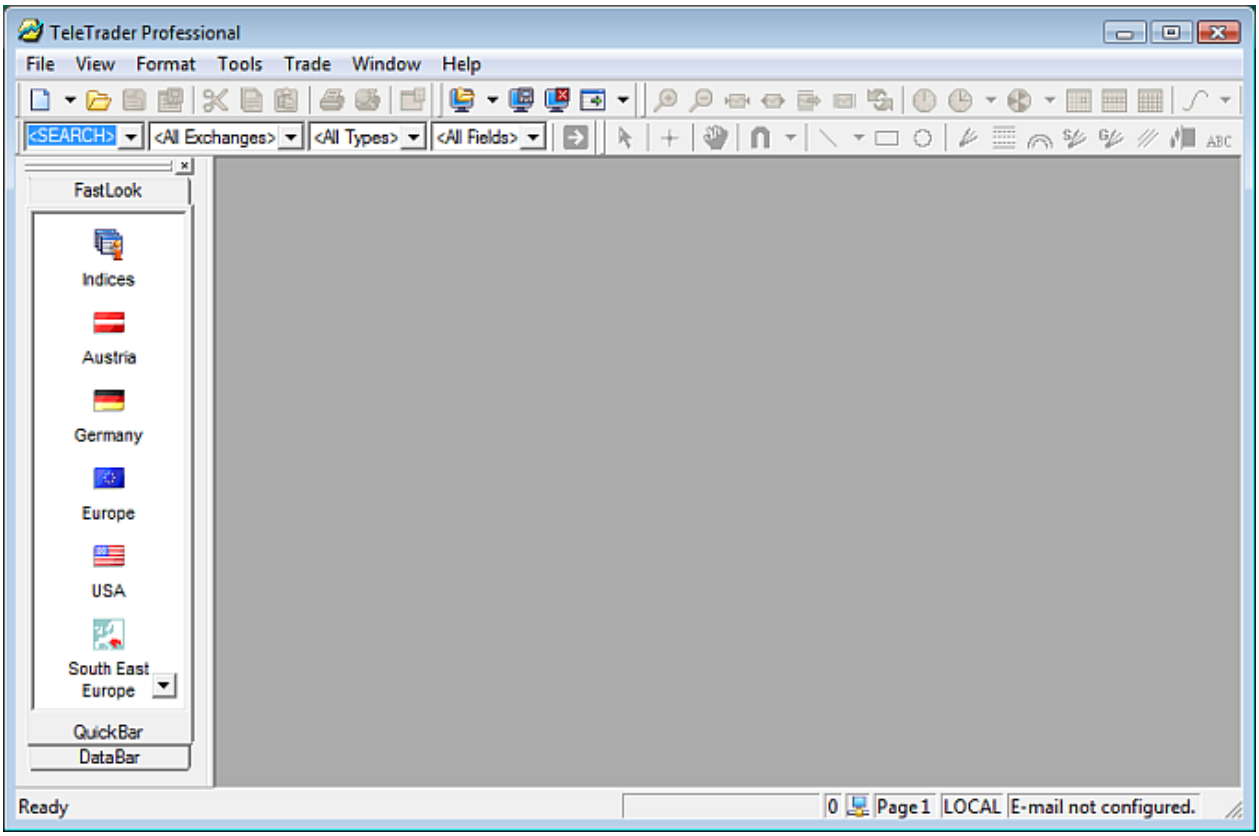
Hilfe! Etwas ist schief gegangen

Wenn Sie jetzt nicht das Hauptfenster von Professional sehen, hat Ihr Computer wahrscheinlich ein Problem sich mit dem TeleTrader Marktdatenserver zu verbinden. Keine Angst – es gibt einiges das Sie tun können. Lesen Sie alles darüber in der Sektion über die Fehlerbehandlung bei Verbindungsproblemen auf Seite 461.

QuickBar und Dokumente

Sie haben nun TeleTrader Professional erfolgreich zum ersten Mal gestartet. Wir werden Sie nun auf einem kleinen Rundgang durch das Programm begleiten. Wir beginnen mit dem leeren Bildschirm den Sie sehen wenn Sie Professional starten und werden diesen mit verschiedenen Dokumenten füllen, diese in sogenannte virtuelle Seiten einordnen und in einem Arbeitsbereich speichern. Am Ende dieser Tour sollten Sie die wichtigsten Funktionen und Werkzeuge von Professional verwenden können.

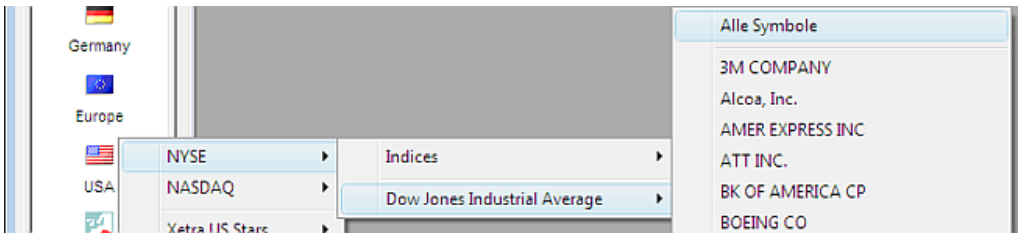
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com



Wenn Sie an irgendeinem Punkt weiterführende Informationen benötigen, werden Sie viele Links zu genaueren Erklärungen bei jedem Thema finden.

Die QuickBar enthält Listen mit beliebten Wertpapieren

- Wenn Sie das Hauptfenster von TeleTrader Professional ansehen, können Sie auf der linken Seite des Fensters eine Leiste sehen. Sie heißt Navigationsleiste und besteht aus drei Reitern: QuickBar, DataBar und FastLook. Wenn Sie die Navigationsleiste nicht sehen, gehen Sie zum Menü **Ansicht** und klicken Sie auf **Navigationsleiste**.
- Im Moment interessiert uns nur die **QuickBar**. Das ist der Reiter auf dem eine Reihe von Symbolbildern angezeigt werden. Die meisten dieser Bilder enthalten eine Gruppe von beliebten Wertpapieren. (Manche Bilder enthalten andere Dinge, wie zum Beispiel das Symbolbild **Virtuelle Seiten**.) Die QuickBar ist ein guter Anfangspunkt um Ihren eigenen Arbeitsbereich aufzubauen, da sie schnellen Zugriff auf wichtige Wertpapiere bietet. Außerdem werden die enthaltenen Listen von TeleTrader gepflegt und sind deswegen immer am aktuellsten Stand. Wenn Sie die QuickBar nicht sehen, klicken Sie auf den Reiter **QuickBar** am unteren Ende der Navigationsleiste.
- Wir möchten eine Liste von Aktien öffnen, die Teil des Dow Jones Industrial Average Index sind (ein amerikanischer Index). Klicken Sie auf das Bild **USA** in der QuickBar.



- Sie sehen nun eine Liste von verschiedenen Börsen und Marktsegmenten. Klicken Sie auf die Gruppe **NYSE**, und dann auf **Dow Jones Industrial Average**. Sie sollten nun eine Liste aller Aktien sehen die Teil dieses Index sind, sowie den Eintrag **Alle Symbole**. Klicken Sie auf diesen Eintrag.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Eine Kursliste öffnet sich, mit allen Wertpapieren die Teil des Dow Jones Industrial Average (DJIA) sind. Sie erfahren mehr über Kurslisten in der nächsten Sektion, Kurslisten und Nachrichten auf Seite 14.

Hinweis Sie werden sich möglicherweise fragen warum der Eintrag mit dem Sie alle Wertpapiere öffnen "Alle *Symbole*" heißt. Der Grund dafür ist, dass in TeleTrader Professional alle Aktien, Futures, Optionen, Indizes und anderen Wertpapiere Symbole genannt werden. Dieser Begriff wird im gesamten Programm verwendet, und auch wir werden ab jetzt von einem *Symbol* sprechen wenn wir uns auf jegliche Art von Wertpapier in TeleTrader Professional beziehen.

Sie können auch Charts aus der QuickBar öffnen

- Zusätzlich zu der Liste von Aktien die Teil des DJIA sind möchten wir nun einen Chart öffnen der die Entwicklung dieses Index zeigt. Sie können auch dies von der QuickBar aus tun – klicken Sie wieder auf das Bild **USA** und auf die Gruppe **NYSE**, wählen Sie nun aber **Indices**.
- Sie sehen nun eine Liste aller Indices auf der New York Stock Exchange. Klicken Sie auf den Eintrag **Dow Jones Industrial Average Index**.
- Ein Chart öffnet sich der den DJIA zeigt. Sie erfahren mehr über Charts in der Sektion Charts und Technische Analyse auf Seite 21.

Hinweis Sie können auch andere Arten von Dokumenten aus der QuickBar öffnen. Siehe Symbole aus der QuickBar öffnen auf Seite 31.

Die meisten Fenster die Kursdaten anzeigen heißen "Dokumente"

Sie haben nun zwei Fenster auf Ihrem Bildschirm geöffnet: Die Kursliste mit den Aktien die Teil des DJIA-Index sind, und den Chart der das DJIA-Symbol zeigt. Diese Fenster werden in Professional auch *Dokumente* genannt. Die meisten Dokumente werden dazu verwendet Kursdaten anzuzeigen, wie die *Kursliste* und der *Chart* die Sie bereits geöffnet haben. Sie können außerdem die folgende Dokumente nutzen um Kursdaten anzuzeigen: Die *Markttiefe* zeigt eine Zusammenfassung aller Order die sich im Moment im Markt befinden, *Time and Sales* ist eine chronologische Liste aller Orders und Trades, die *Optionsmatrix* zeigt eine Übersicht aller Call- und Put-Optionen zu einem Basiswert, und eine *Watch List* ist eine spezielle Kursliste mit grundlegender Portfolio-Funktionalität.

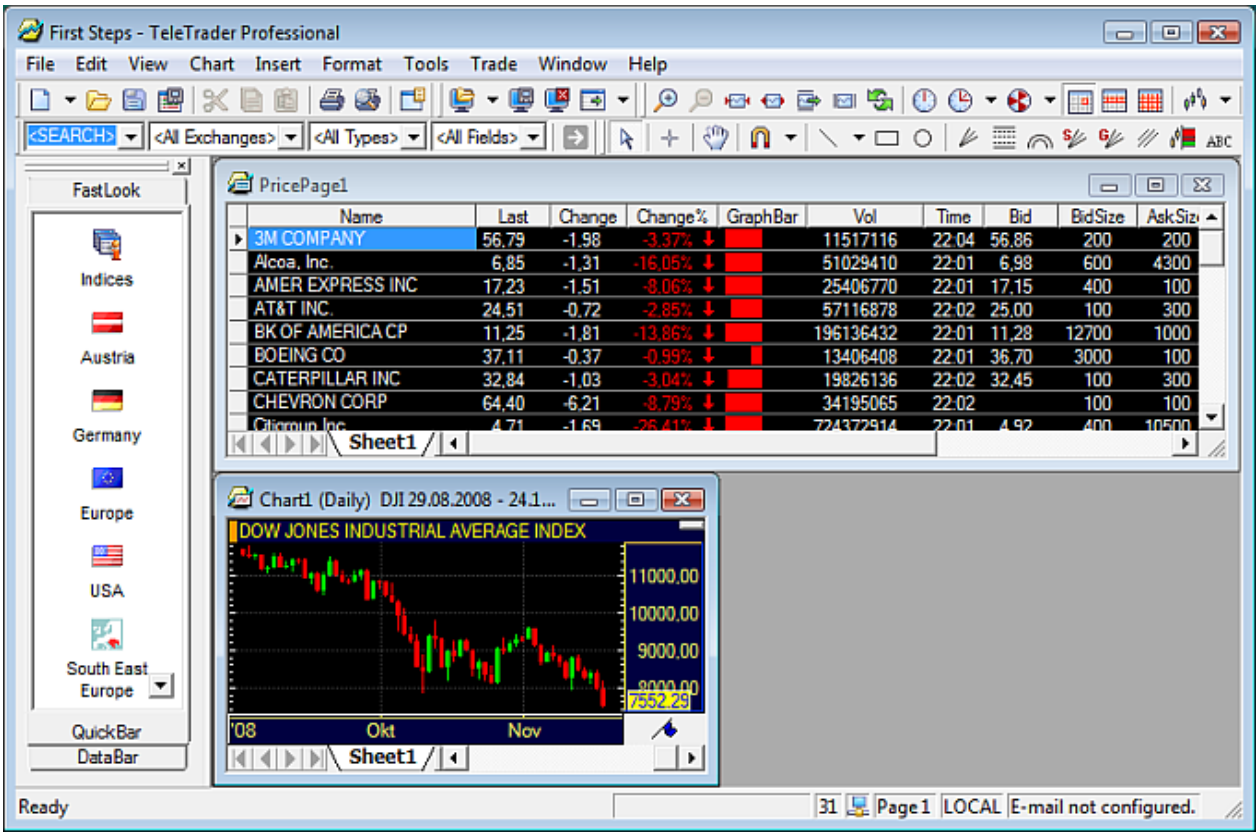
Es gibt außerdem zwei zusätzliche Arten von Dokumenten die keine Kursdaten enthalten: Das *Nachrichten*-Dokument (Sie werden darüber mehr in der nächsten Sektion Kurslisten und Nachrichten auf Seite 14 erfahren) und das *Web Watch*-Dokument, das einem in Professional integrierten Webbrowser-Fenster ähnelt.

Dokumente sind im Großen und Ganzen wie Fenster die innerhalb von Professional angezeigt werden. Was sie von anderen Fenstern wie Dialogen und Leisten unterscheidet, ist dass Sie so viele Dokumente erstellen können wie Sie möchten und diese auch speichern können.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Kurslisten und Nachrichten

Ihr Bildschirm sieht nun wahrscheinlich so aus (Sie können die Dokumentenfenster auf dem Bildschirm bewegen und ihre Größe ändern wie bei jedem anderen Fenster):


First Steps - TeleTrader Professional
File Edit View Chart Insert Format Tools Trade Window Help
<SEARCH>
<All Exchanges>
<All Types>
<All Fields>
FastLook
Indices
Austria
Germany
Europe
USA
South East Europe
QuickBar
DataBar
PricePage1
Name Last Change Change% GraphBar Vol Time Bid BidSize AskSize
3M COMPANY 56,79 -1,98 -3,37% 11517116 22:04 56,86 200 200
Alcoa, Inc. 6,85 -1,31 -16,05% 51029410 22:01 6,98 600 4300
AMER EXPRESS INC 17,23 -1,51 -8,06% 25406770 22:01 17,15 400 100
AT&T INC. 24,51 -0,72 -2,85% 57116878 22:02 25,00 100 300
BK OF AMERICA CP 11,25 -1,81 -13,86% 196136432 22:01 11,28 12700 1000
BOEING CO 37,11 -0,37 -0,99% 13406408 22:01 36,70 3000 100
CATERPILLAR INC 32,84 -1,03 -3,04% 19826136 22:02 32,45 100 300
CHEVRON CORP 64,40 -6,21 -8,79% 34195065 22:02 100 100
Sheet1
Chart1 (Daily) DJI 29.08.2008 - 24.1...
DOW JONES INDUSTRIAL AVERAGE INDEX
11000,00
10000,00
9000,00
7552,29
'08 Okt Nov
Sheet1
Ready
31 Page 1 LOCAL E-mail not configured.

Wir werden nun mit der Kursliste weiterarbeiten und ein paar zusätzliche Dokumente erstellen.

Eine Kursliste ist wie eine anpassbare Tabelle

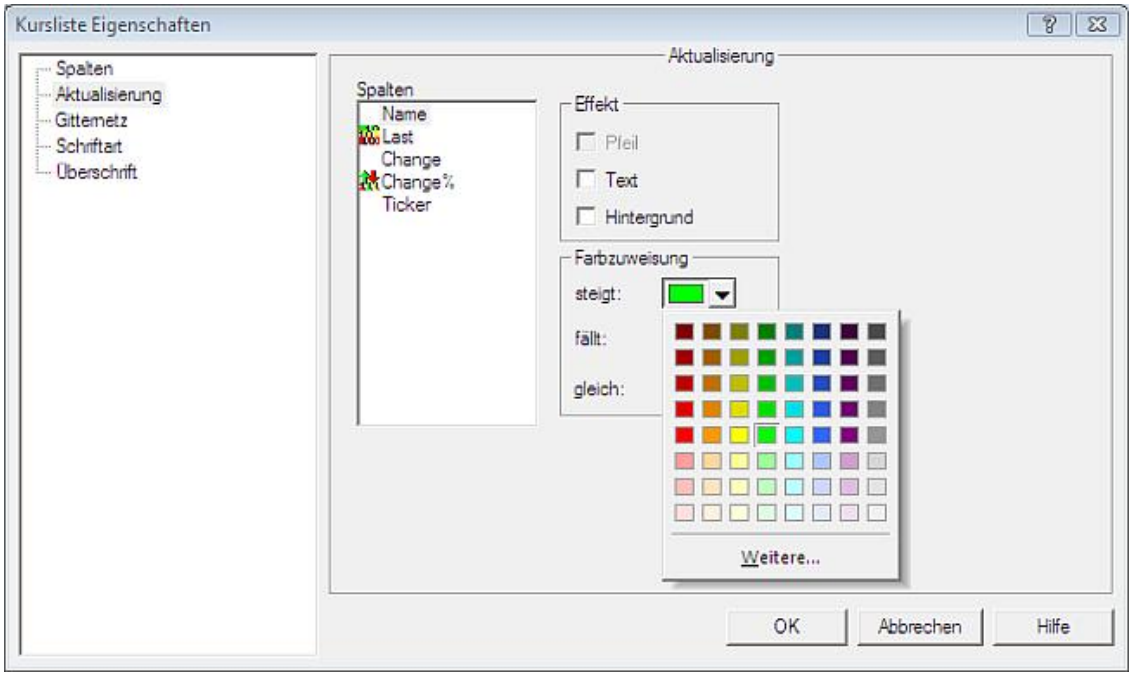
- Wie Sie sehen können zeigt eine Kursliste mehrere Symbole in einer Tabelle. Jede Zeile der Kursliste enthält ein Symbol (wie bereits erläutert, bezeichnet der Begriff *Symbol* in TeleTrader Professional jede Art von Wertpapier).

> **Hinweis** Eine Kursliste sieht nicht nur wie eine Tabelle aus – Sie können die Daten einer Kursliste aus Professional mit DDE- oder RTD-Verknüpfungen tatsächlich auch in Tabellenverwaltungsprogramme wie Microsoft Excel oder Open Office exportieren. Siehe Wertpapierdaten importieren und exportieren auf Seite 373.

- Sie können viele Teile der Kursliste individuell anpassen – wählen Sie eine neue Hintergrundfarbe, verwenden Sie eine andere Schriftart etc. Anhand eines Beispiels: Klicken Sie mit der rechten Maustaste irgendwo in der Kursliste. Ein Menü öffnet sich (das sogenannte *Kontextmenü* – mehr über Kontextmenüs weiter unten). Klicken Sie auf die letzte Option im Menü – **Eigenschaften**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Ein Dialog öffnet sich. Auf der linken Seite des Dialogs sehen Sie mehrere Gruppen von Eigenschaften (die sogenannten Eigenschaftsseiten) – klicken Sie dort auf **Aktualisierung**. Diese Optionen steuern die *Aktualisierungseffekte* die in der Kursliste verwendet werden – visuelle Effekte die immer dann angezeigt werden wenn die Preise steigen oder fallen.



- Sie wollen den Namen einer DJIA-Aktie in rot markieren wenn die Preise fallen, und in grün wenn die Preise steigen. Um das zu tun, klicken Sie auf den Eintrag **Name** in der Liste **Spalten**. Wählen Sie dann die Option **Text**. Der Text in der Spalte **Name** wird nun je nach Art der Preisänderung eingefärbt.
- Sie müssen nun die Farben wählen die verwendet werden sollen. Normalerweise sollten die Farben Grün (für steigende Preise) und Rot (für fallende Preise) bereits ausgewählt sein – Sie können aber auch andere Farben wählen wenn Sie möchten. Klicken Sie einfach auf den Pfeil neben der Farbe die Sie ändern möchten.
- Klicken Sie **OK** um Ihre geänderten Einstellungen auf die Kursliste anzuwenden. Sie sollten die Änderungen sofort sehen können.

Hinweis Sie können Ihre bevorzugten Einstellungen in einer sogenannten *Vorlage* speichern. Siehe Speichern Ihrer Einstellungen als Vorlage auf Seite 150.

Sie können alle Arten von Dokumenten aus einer Kursliste öffnen

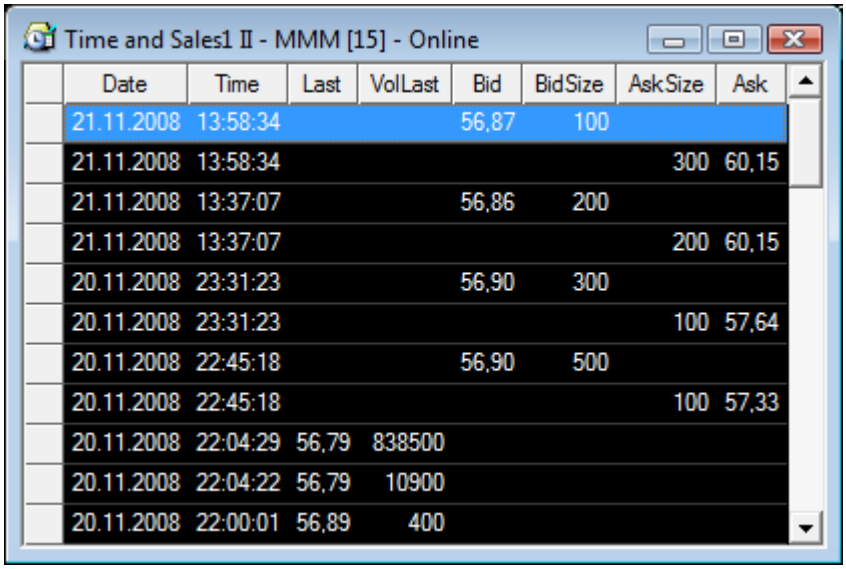
- Die Kursliste zeigt nicht nur die Kursdaten für ein Symbol an: Sie können auch mit dem angezeigten Symbol arbeiten und es beispielsweise in einem Chart-Dokument öffnen. Doppelklicken Sie auf das Symbol 3M COMPANY (das bedeutet, auf die Zeile die das Wertpapier 3M COMPANY enthält) – ein neues Chart-Dokument öffnet sich.

Hinweis Ein Doppelklick auf ein Symbol wird fast immer einen Chart öffnen (außer wenn Sie in einem Chart doppelklicken). Sie können dies allerdings in den Professional Programmoptionen unter **Extras > Programm Optionen** ändern. Siehe Einstellungen zu Doppelklick-Aktionen auf Seite 355.

- Sie können auch andere Dokumententypen öffnen: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol 3M COMPANY und wählen Sie **Öffnen**. Ein Untermenü zeigt alle verfügbaren Optionen für dieses Symbol. Klicken Sie auf **Time and Sales**.

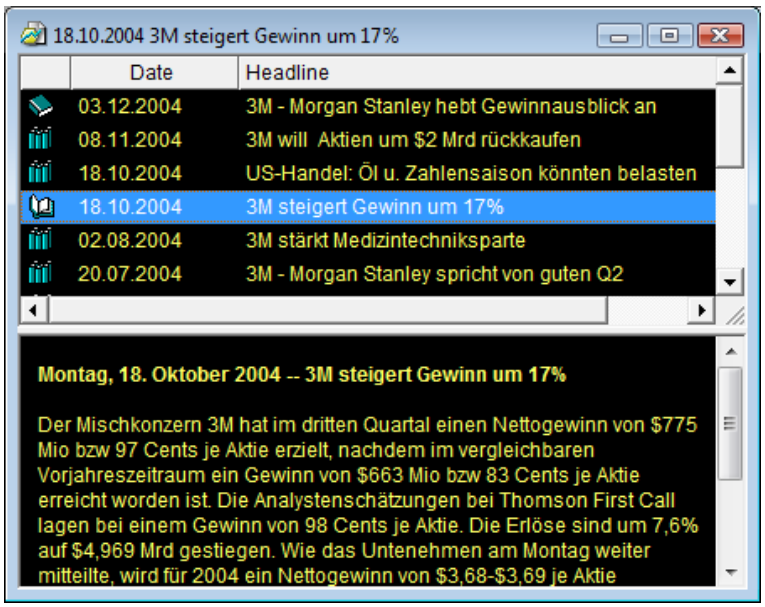
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Ein Time and Sales Dokument öffnet sich, in dem eine chronologische Liste aller Orders und Trades angezeigt wird. Wir werden dieses Dokument hier nicht weiter behandeln – Sie können mehr darüber in der Sektion Time and Sales auf Seite 58 lesen.



Sie können Nachrichtenmeldungen zu einem Symbol anzeigen

- Lassen Sie das Time and Sales Fenster offen und kehren Sie zu der Kursliste zurück (klicken Sie einfach darauf und sie wird in den Vordergrund geholt).
- Nehmen wir an Sie haben sich den Chart von 3M COMPANY angesehen und eine plötzliche Preisbewegung an einem bestimmten Datum entdeckt. Sie haben den Eindruck das der Grund dafür eine Nachrichtenmeldung ist die an diesem Tag eingetroffen ist. Sie möchten die Nachrichtenmeldungen zu 3M sehen – möchten aber nicht händisch alle Meldungen dieses Tages sichten um zu sehen ob Sie etwas Relevantes finden. Zum Glück kann Professional dies für Sie übernehmen: Klicken Sie einfach mit der rechten Maustaste auf das Symbol 3M COMPANY in Ihrer Kursliste und wählen Sie **Öffnen > Nachrichten Suche**.
- Ein Nachrichtendokument öffnet sich das nur Meldungen enthält die 3M betreffen. Sie sind chronologisch sortiert, so dass Sie leicht herausfinden können was an diesem speziellen Tag passiert ist.


18.10.2004 3M steigert Gewinn um 17%
Date Headline
03.12.2004 3M - Morgan Stanley hebt Gewinnausblick an
08.11.2004 3M will Aktien um $2 Mrd rückkaufen
18.10.2004 US-Handel: Öl u. Zahlensaison könnten belasten
18.10.2004 3M steigert Gewinn um 17%
02.08.2004 3M stärkt Medizintechniksparte
20.07.2004 3M - Morgan Stanley spricht von guten Q2
Montag, 18. Oktober 2004 -- 3M steigert Gewinn um 17%
Der Mischkonzern 3M hat im dritten Quartal einen Nettogewinn von $775 Mio bzw 97 Cents je Aktie erzielt, nachdem im vergleichbaren Vorjahreszeitraum ein Gewinn von $663 Mio bzw 83 Cents je Aktie erreicht worden ist. Die Analystenschätzungen bei Thomson First Call lagen bei einem Gewinn von 98 Cents je Aktie. Die Erlöse sind um 7,6% auf $4,969 Mrd gestiegen. Wie das Untenehmen am Montag weiter mitteilte, wird für 2004 ein Nettogewinn von $3,68-$3,69 je Aktie

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Die Nachrichtenmeldungen werden über die ISIN des Symbols identifiziert, dies funktioniert also nur, wenn sowohl das Symbol als auch der Nachrichtenfeed den Sie verwenden ISINs enthält.

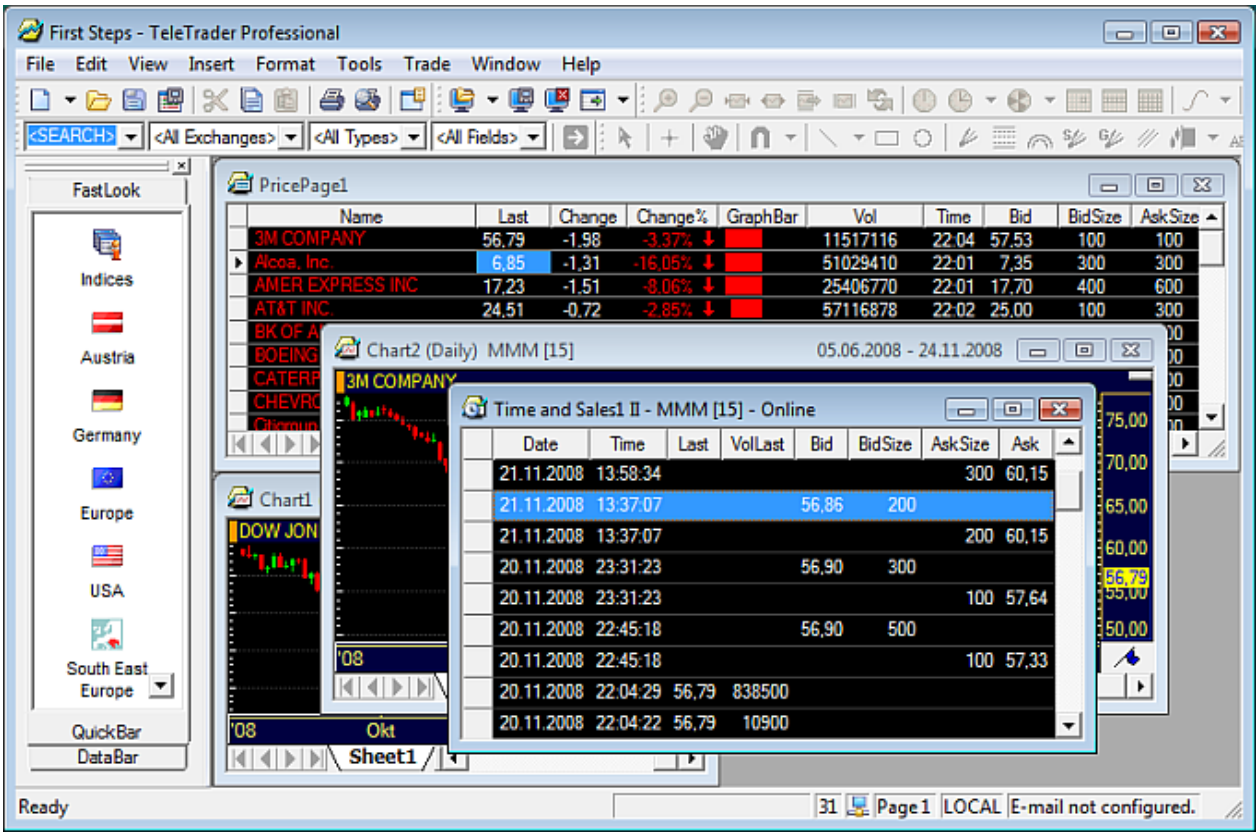
Das Kontextmenü zeigt passende Befehle

Wie Sie gesehen haben, sind die am häufigsten benötigten Befehle in TeleTrader Professional oft über das Kontextmenü verfügbar. Um dieses anzuzeigen, klicken Sie einfach mit der rechten Maustaste auf ein Dokument (oder einen beliebigen anderen Teil des Professional -Fensters). Sie werden ein Menü sehen das die Befehle anzeigt die für die aktuelle Situation am besten geeignet sind.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Virtuelle Seiten und Symbolsuche

Sie haben nun vier Dokumentenfenster geöffnet. Ihr Bildschirm könnte nun ähnlich aussehen wie dieser:



Ein bisschen voll, oder? Glücklicherweise können Sie all Ihre Dokumente geöffnet lassen und diese trotzdem so ordnen, dass Sie komfortabel mit ihnen arbeiten können: Teilen Sie sie einfach auf mehrere *virtuelle Seiten* auf.

Virtuelle Seiten sind Behälter für Dokumente

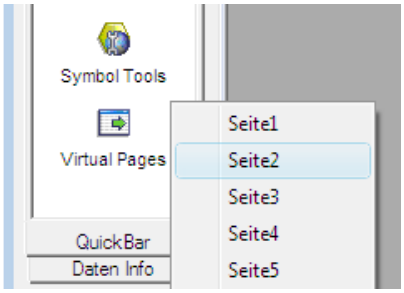
- Wir werden die Dokumente die wir bisher geöffnet haben in zwei Teile (oder, besser gesagt, virtuelle Seiten) aufteilen: Die erste Seite wird *Aktien* heißen und die Kursliste, den Chart von 3M und das Time and Sales Dokument von 3M enthalten. Die zweite Seite wird *Indices* heißen und den Chart des Dow Jones Industrial Average enthalten. Wir werden später einen zweiten Chart dort hinzufügen.
- Zunächst ein bisschen Information zu virtuellen Seiten: Sie können sich diese wie die Seiten in einem Buch vorstellen. Was Sie im Moment auf dem Bildschirm sehen ist die erste Seite in Ihrem "Buch" – die erste virtuelle Seite. Ihnen stehen 19 weitere Seiten zur Verfügung die Sie verwenden können um Ihre Fenster zu ordnen – alle anderen Seiten sind im Moment leer.

Hinweis Wenn Sie einige gute Beispiele für virtuelle Seiten sehen möchten: TeleTrader Professional liefert einige vorbereitete virtuelle Seiten aus, die Sie einfach zu Ihrem Arbeitsbereich hinzufügen können. Klicken Sie einfach auf **Datei > Virtuelle Seite öffnen** um einen Überblick der verfügbaren Seiten zu sehen. Siehe Virtuelle Seiten öffnen und speichern auf Seite 163.

- Wir werden nun die zweite virtuelle Seite befüllen: Klicken Sie auf den Chart des DJIA, so dass dieser im Vordergrund angezeigt wird. Klicken Sie nun auf das Menü **Fenster** und dann auf **Fenster nach virtueller Seite verschieben**. Wählen Sie im Untermenü **Seite 2**.

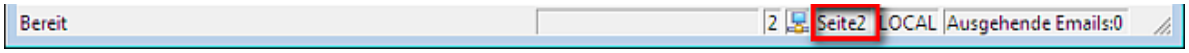
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Das Chartfenster verschwindet nun vom Bildschirm – das heißt, von der ersten virtuellen Seite. Es ist nun nur noch auf der zweiten virtuellen Seite sichtbar. Sie können zu dieser Seite wechseln indem Sie auf das Symbolbild **Virtuelle Seiten** in der QuickBar klicken und **Seite 2** wählen.

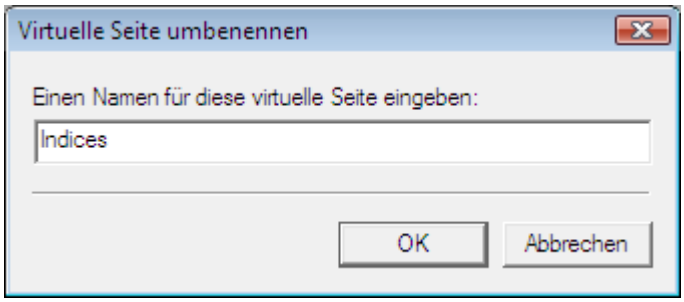


Jede virtuelle Seite kann einen Namen haben

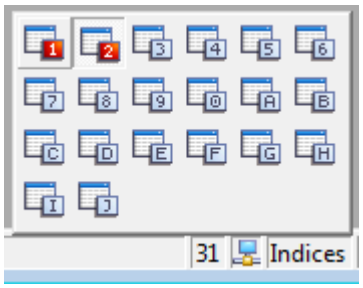
- Wir wollen nun den Seiten verschiedene Namen zuteilen, anstatt sie weiterhin Seite 1 und Seite 2 zu nennen. Sie sich sollten im Moment auf **Seite 2** befinden (Sie können dies in der Statusleiste sehen).



- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Virtuelle Seite umbenennen**. Ein Dialog erscheint in dem Sie den neuen Namen *Indices* für diese virtuelle Seite eingeben können. Klicken Sie **OK** sobald Sie fertig sind.



- Wechseln Sie nun zu der ersten virtuellen Seite. Sie können die QuickBar verwenden, oder Sie können auf den Namen der aktiven virtuellen Seite in der Statusleiste klicken und dann die erste Seite in dem Menü auswählen.



- Wiederholen Sie die Prozedur (**Fenster > Virtuelle Seite umbenennen**) und nennen Sie diese Seite *Aktien*.

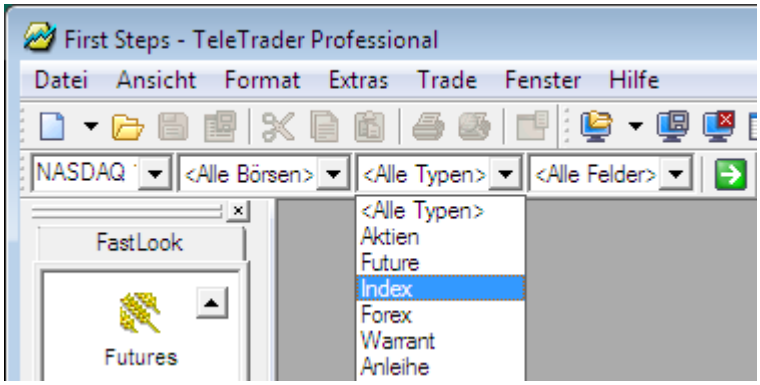
Mit der Symbolsuche können Sie alle verfügbaren Symbole finden

- Wechseln Sie nun wieder zu der zweiten virtuellen Seite – sie heißt jetzt *Indices*.

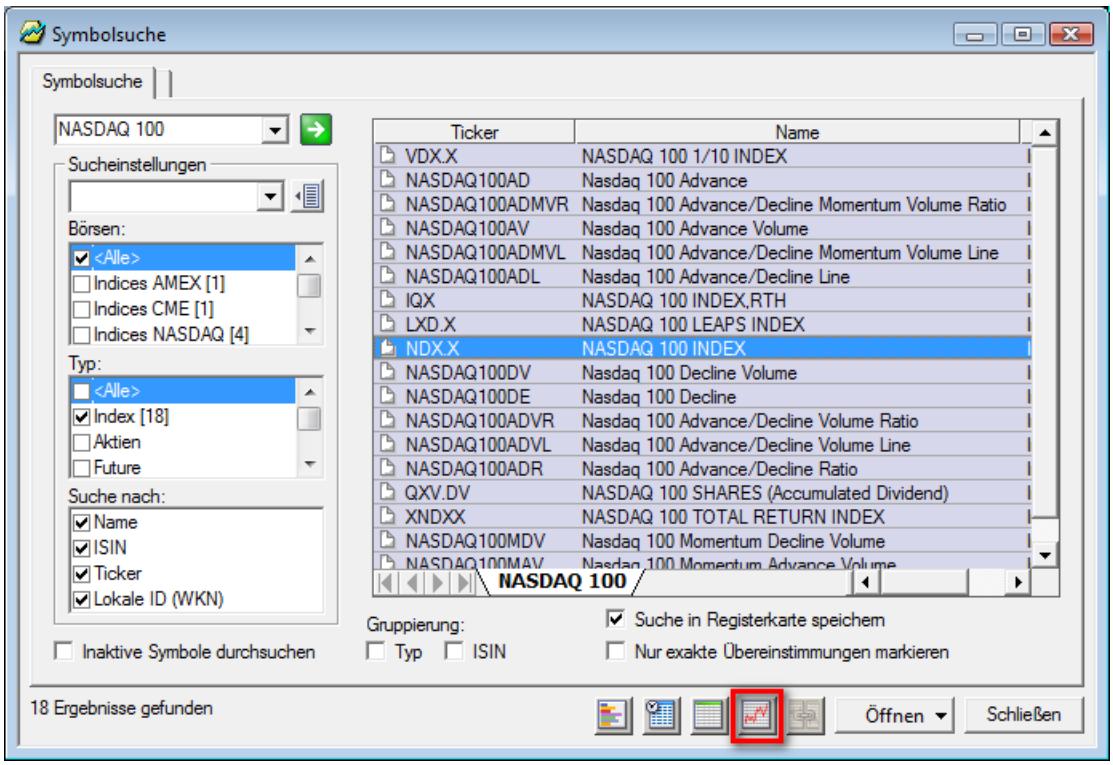
Hinweis Wenn Sie gerne mit der Tastatur arbeiten, können Sie eine weitere Methode des Umschaltens zwischen virtuellen Seiten ausprobieren – drücken Sie einfach F12 auf Ihrer Tastatur. Damit wechseln Sie immer zur nächsten Seite, oder zur ersten Seite wenn Sie sich im Moment auf der letzten Seite befinden. In unserer derzeitigen Konfiguration (zwei Seiten) bedeutet dies, dass Sie mit F12 immer zu der jeweils anderen der beiden Seiten wechseln.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Nachdem auf dieser virtuellen Seite noch genug Platz ist, wollen wir hier noch einen zweiten Chart mit einem anderen Index anzeigen – den NASDAQ 100. Sie könnten diesen Index natürlich auch in der QuickBar finden – zu Demonstrationszwecken werden wir diesmal allerdings die Symbolsuche verwenden um ihn zu finden.
- Mit der Symbolsuche können Sie alle Symbole finden die für Sie verfügbar sind (das heißt, in Ihrem Datenpaket enthalten). Es gibt mehrere Wege die Symbolsuche zu verwenden – wir werden die Befehlsleiste Symbolsuche benutzen, die sich im oberen Teil des Hauptfensters befindet, zusammen mit den anderen Befehlsleisten.
- Die Befehlsleiste Symbolsuche besteht aus vier Feldern, mit denen Sie Ihre Suche einschränken können. Wir werden im Moment nur zwei von ihnen verwenden um den NASDAQ 100 zu finden. Das erste davon ist das linke Feld – hier geben Sie Ihren Suchbegriff ein.
- Öffnen Sie als nächstes das dritte Feld, das im Moment **<Alle Typen>** anzeigt. Wählen Sie dort **Index**, da wir einen Aktienindex finden möchten.



- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche rechts oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Der Dialog **Symbolsuche** wird mit Ihren Suchergebnissen angezeigt. Sie haben wahrscheinlich mehr als ein Ergebnis erhalten – wählen Sie das gewünschte aus indem Sie darauf klicken (Hinweis: der Ticker ist NDX.X).
- Klicken Sie nun auf die Schaltfläche für Chartdokumente um dieses Symbol in einem Chart zu öffnen. Sie können auch die anderen Schaltflächen ausprobieren um zu sehen welche Dokumente sich dann öffnen (oder Sie sehen unter Symbole aus dem Suchergebnis öffnen auf Seite 39 nach.

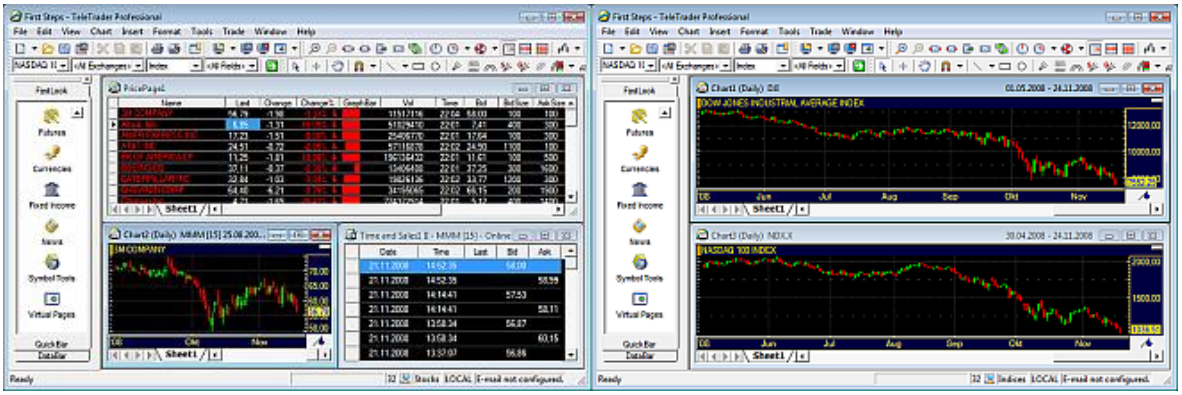


TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Der NASDAQ 100 Index wird in einem Chart geöffnet. Sie können ihn nun auf dem Bildschirm verschieben, so dass Sie beide Charts in Ihrer virtuellen Seite sehen können. (Oder probieren Sie den Menübefehl **Fenster > Untereinander** aus.)

Charts und Technische Analyse

Sie haben den Inhalt Ihres Bildschirms nun auf zwei virtuelle Seiten aufgeteilt. Auf jeder Seite sehen Sie mindestens ein Chartdokument:



Wir werden nun mit diesen Charts weiterarbeiten und zum Beispiel eine Trendlinie und eine Study hinzufügen, einen Alarm setzen und einen Chart mit einer Kursliste verknüpfen.

Charts können verschiedene Datenkompressionen haben

- Sie sollten nun die virtuelle Seite *Indizes* auf Ihrem Bildschirm sehen (falls nicht, drücken Sie F12 um dorthin zu wechseln). Diese Seite enthält zwei Charts. Wir wollen nun die Kompression eines dieser Charts von **Täglich** auf **Wöchentlich** ändern.
- Klicken Sie auf den Chart den Sie ändern möchten (es macht keinen Unterschied welchen von beiden Sie wählen). Dann werfen Sie einen Blick auf die Befehlsleiste **Chart**: Sie können sehen das eines der Symbole ausgewählt ist. Dies ist das Symbol für die Kompression mit Tagesdaten – das bedeutet, dass jeder Balken (bzw. jede Kerze) die Sie am Chart sehen können die Daten eines Tages repräsentiert.

- Klicken Sie nun auf das Symbol zur rechten des ausgewählten Symbols – die Kompression ändert sich auf **Wöchentlich**. Das bedeutet, dass jeder Balken auf dem Chart nun die Daten einer ganzen Woche repräsentiert.

Hinweis Sie können auch Charts mit monatlicher Kompression oder sogar Intraday- und Tick-Kompressionen anzeigen.

Mit Zeichenwerkzeugen können Sie Trendlinien und viele andere Objekte zeichnen

- Um mit dem Chart zu arbeiten, und die Daten die Sie dort sehen besser interpretieren zu können, können Sie eine Reihe von Zeichenwerkzeugen in Professional verwenden. Dies sind grafische Studien die auf den Chart angewendet werden, oder besser gesagt auf die Zeitreihe die in dem Chart angezeigt wird.

Hinweis Eine *Zeitreihe* ist die Visualisierung eines Symbols mit seinen aktuellen und historischen Daten – das bedeutet, dass Sie für jeden Zeitpunkt einen Satz von Werten verwenden (die *Open*-, *High*-, *Low*- und *Close*-Preise eines Wertpapiers – also Eröffnungs-, Höchst-, Tiefst- und Schlusskurs), was normalerweise mittels Balken- oder Kerzencharts dargestellt wird. Wie Sie bereits gesehen haben, können Sie die Kompression dieser Balken ändern, sodass jeder Balken für einen Tag, eine Woche, einen Monat oder eine andere Zeitperiode (z.B. 5 Minuten) steht.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wir werden nun eine *Trendlinie* auf einem unserer Charts einzeichnen. Die Trendlinie ist eines der grundlegendsten Zeichenwerkzeuge. Wie Sie wahrscheinlich wissen, benötigen Sie zwei Referenzpunkte für die Linie, die üblicherweise auf zwei Extrempunkten (Hoch- oder Tiefpunkten) der Zeitreihe platziert werden.
- Sie finden alle Zeichenwerkzeuge auf der Befehlsleiste **Zeichnen**. Um das Werkzeug **Trendlinie** zu aktivieren, klicken Sie auf sein Symbol.

- Sie können nun die Trendlinie auf dem Chart einzeichnen. Sie hat zwei Referenzpunkte – um den ersten Referenzpunkt (Startpunkt) zu setzen, klicken Sie auf diesen Punkt im Chart und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt und lassen Sie die Maustaste erst los wenn Sie den zweiten Punkt erreicht haben.

- Die Trendlinie wird nun auf dem Chart eingefügt. Sie können Sie bewegen indem Sie sie mit der Maus ziehen, sie mit den sogenannten Extension Points verlängern oder verkürzen (siehe Linien verlängern und verkürzen mit Extension Points auf Seite 278) und mit ihrem Visibility Point duplizieren (siehe Linien und Trendkanäle auf Seite 252).

Indikatoren und Signale helfen Ihnen dabei, die Preisentwicklung zu interpretieren

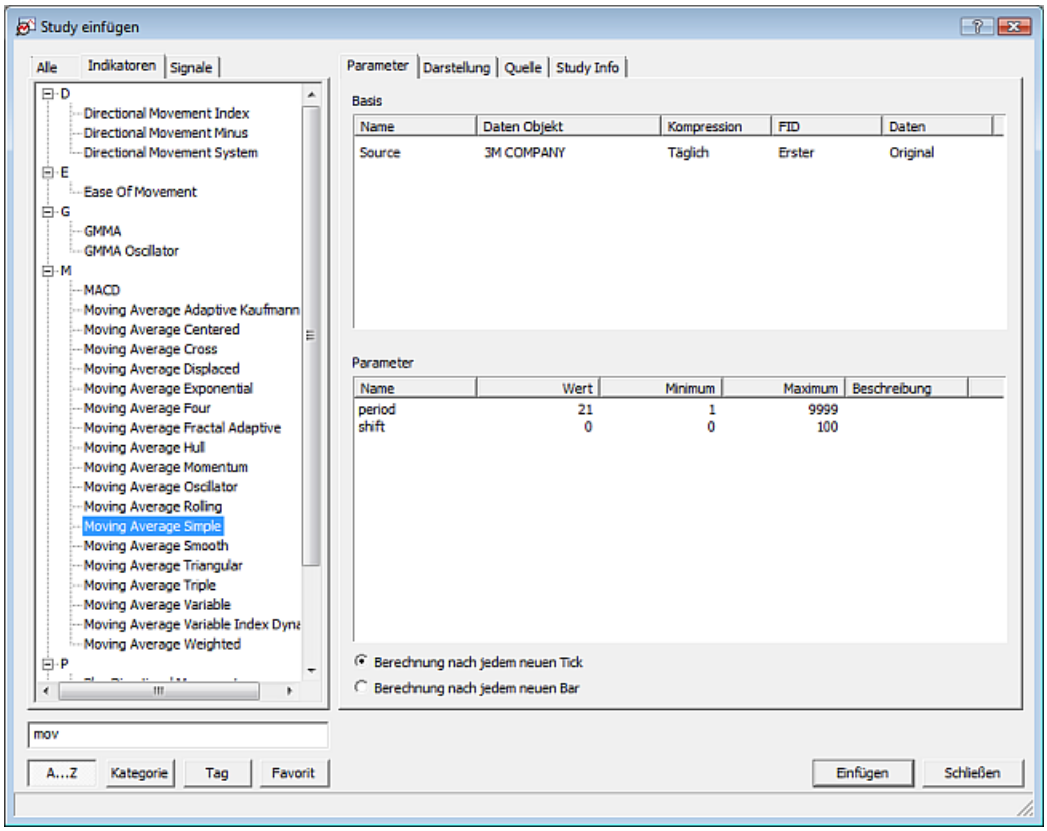
- Es gibt einen zweiten Weg die Daten auf Ihren Charts zu interpretieren, und sogar Kauf- und Verkaufssignale zu generieren: Sie können eine Study zu Ihrem Chart hinzufügen. Dabei handelt es sich um mathematische Techniken die Berechnungen und statistische Methoden verwenden um Ihnen dabei zu helfen, Marktgelegenheiten und -risiken zu identifizieren und zu analysieren. Ein *Indikator* visualisiert die vorhandenen Daten in anderer Weise um Ihnen dabei zu helfen Sie besser interpretieren zu können, eine *Signal* gibt Ihnen zusätzlich Signale um Long oder Short zu gehen oder findet typische Konstellationen die in der Vergangenheit signifikant waren.

Hinweis Bitte seien Sie sich immer bewusst dass Sie am Ende immer selbst die Verantwortung für Ihre Handelsentscheidungen übernehmen müssen, unabhängig davon welchen Indikator oder welches Signal Sie verwenden.

- Wir werden nun einen Indikator zu einem unserer Charts hinzufügen: Den *Simple Moving Average* (einfachen gleitenden Durchschnitt), der die Summe einer Anzahl von Werten innerhalb einer Zeitperiode berechnet und diese durch ihre Anzahl dividiert. Das Ergebnis wird auf dem Chart als Linie eingezeichnet die verwendet werden kann um einen Trend zu erkennen oder zu bestätigen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Um einen Indikator (oder ein Signal) einzufügen, verwenden Sie den Dialog **Study einfügen**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Study einfügen**.



- Der Dialog zeigt alle verfügbaren Studies auf der linken Seite an, und deren Parameter und anderen Einstellungen auf der rechten Seite. Suchen Sie in der Liste auf der linken Seite nach dem **Moving Average Simple**. Sie finden ihn unter dem Buchstaben M oder in der Kategorie *Trend*. Klicken Sie darauf um ihn als die Study auszuwählen die Sie einfügen möchten.
- Sie können nun die Parameter dieser Study anpassen. Wie Sie wissen, wird der gleitende Durchschnitt immer basierend auf einer bestimmten Zeitperiode berechnet. Je länger die Periode, desto mehr ist der Indikator im Vergleich zur tatsächlichen Preisentwicklung verzögert, seine Interpretation ist dann allerdings auch aussagekräftiger. Ändern Sie den Parameter *period* auf einen Wert Ihrer Wahl: Klicken Sie in der Spalte **Wert** und geben Sie den neuen Wert dort ein.

Hinweis Sie können auch das Aussehen der Study auf dem Reiter **Darstellung** anpassen, oder sich seine Berechnungsmethode auf dem Reiter **Quelle** ansehen. Siehe Aussehen einer Study definieren auf Seite 312.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Sie können nun auf **Einfügen** klicken um den Moving Average in Ihren Chart einzufügen. Er wird als eine Linie im selben Teil des Charts wie Ihr Symbol eingezeichnet. (Andere Indikatoren oder Signale können standardmäßig auch in einem anderen Chartteilfenster angezeigt werden.)

- Klicken Sie auf **Schließen** um zum Chart zurück zu kehren.

Hinweis Wenn Sie **Volumen** und **Open Interest** in Ihrem Chart sehen wollen: Diese sind ebenfalls als Studies definiert und werden in derselben Weise wie jede andere Study über den Dialog **Study einfügen** eingefügt.

Jeder Indikator und jedes Signal kann individuell angepasst werden

- Wie für Kurslisten (und im Grunde alle Dokumente) können Sie auch für einen Chart viele Anpassungen vornehmen. Sie können zum Beispiel die Farbe des Moving Average den Sie gerade eingefügt haben ändern. Um das zu tun, klicken Sie auf die Linie der Study, so dass sie ausgewählt ist.

- Um die Farbe und den Linienstil in einem Chart zu ändern, was eine sehr häufige Aufgabe ist, sind zwei Symbole auf der Befehlsleiste **Zeichnen** verfügbar. Um die Farbe der Linie zu ändern, klicken Sie auf das Symbol **Farbe** und wählen Sie eine neue Farbe aus der Farbauswahl.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wenn Sie den Linienstil ändern möchten, klicken Sie auf das Symbol **Nächste Linienart**. Mit jedem Klick wird ein anderer Linienstil angewendet. Klicken Sie einfach so lange bis Sie den gewünschten Stil erreichen.

Hinweis Natürlich können Sie jede dieser Eigenschaften (und viele mehr) auch im Dialog Chart **Eigenschaften** ändern. Es gibt eine Vielzahl möglicher Anpassungen, deswegen wird dieses Thema anderswo genauer behandelt. Siehe Charteigenschaften anpassen auf Seite 218.

Setzen Sie Alarme um Benachrichtigungen über bestimmte Ereignisse zu erhalten

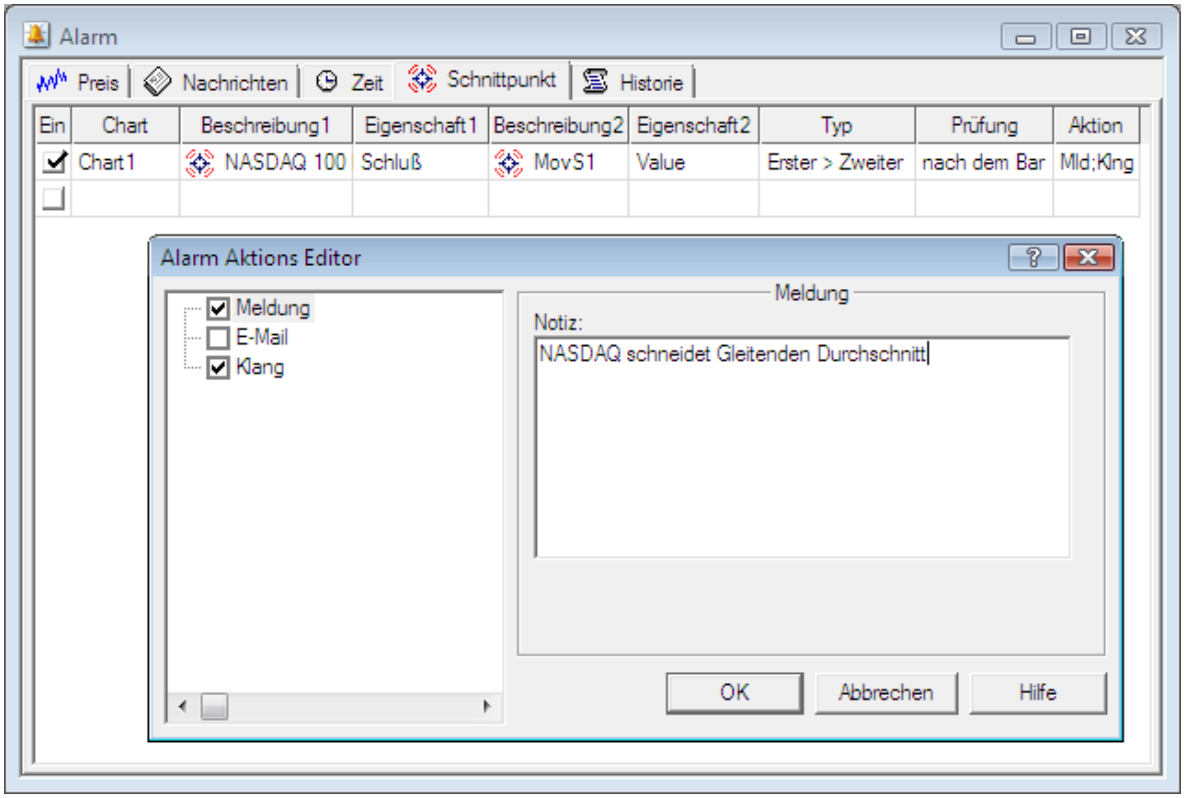
- Wenn Sie einen Indikator wie den Moving Average beobachten, sind Sie oftmals an dessen Schnittpunkten mit der Zeitreihe interessiert. Das bedeutet dass Sie zum Beispiel wissen möchten wann der Preis über die Linie des Moving Average steigt oder unter diese fällt. Sie könnten natürlich alle paar Minuten auf den Chart sehen um zu kontrollieren ob sich etwas geändert hat, es gibt aber zum Glück einen sehr viel einfacheren Weg: Lassen Sie sich von Professional benachrichtigen wenn etwas Interessantes passiert. Dazu verwenden Sie *Alarme*.
- Es gibt fünf Typen von Alarmen: *Zeitalarme* (funktionieren ähnlich einem Wecker), *Preisalarme* (benachrichtigen Sie wenn ein bestimmtes Preisniveau erreicht wird), *Nachrichtenalarme* (wenn Nachrichtenmeldungen eintreffen die ein bestimmtes Stichwort enthalten), *Study-Alarme* (wenn ein Signalmarker am Chart erscheint) und *Schnittpunktalarme*. Wir werden nun einen Schnittpunktalarm verwenden um festzustellen wann der Preis unseres Symbols die Linie des Moving Average kreuzt.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart in dem Sie den Moving Average Indikator eingefügt haben und wählen Sie **Einfügen > Schnittpunkt Alarm**. Ein Dialog wird angezeigt – Sie müssen nun wählen welche Bedingungen erfüllt sein müssen damit Sie benachrichtigt werden. Zuerst wählen Sie die beiden Objekt aus deren Schnittpunkt Sie interessiert. In unserem Beispiel ist das erste Objekt das Symbol im Chart (zum Beispiel der NASDAQ 100), und das zweite interessante Objekt die Linie des Moving Average, die im Dialog **movs** genannt wird.

Hinweis Wenn Sie ein weiteres Objekt sehen das als **Linie1** bezeichnet wird, könnte es sich dabei um Ihre Trendlinie handeln. Sie sehen also dass Sie Schnittpunktalarme auch mit Zeichenwerkzeugen verwenden können!

- Neben den Objektfeldern sehen Sie zwei Listen mit der Bezeichnung **Feld**. Hier definieren Sie welcher Wert des jeweiligen Objekts Sie interessiert. Für den Moving Average haben Sie nur einen Wert zur Auswahl. Ihr Symbol bietet jedoch mehr Möglichkeiten: Sie könnten den Eröffnungs-, Höchst-, Tiefst- oder Schlusskurs, oder sogar das Volumen oder Open Interest des Wertpapiers überwachen lassen. Normalerweise werden Sie hier den Schlusskurs wählen, was auch die Standardeinstellung ist.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Es gibt noch mehr Einstellungen mit denen Sie bestimmen in welchem Fall Sie benachrichtigt werden wollen: In der Liste **Typ** können Sie wählen ob Sie bei jedem Schnittpunkt benachrichtigt werden wollen, oder nur wenn der Preis den Moving Average von oben (**Erstes < Zweites**) oder von unten (**Erstes > Zweites**) schneidet. In der Liste **Auswertung** können Sie wählen ob Professional die Bedingungen für den Alarm nach jedem Tick überprüfen soll, oder erst wenn der Balken (Bar) fertig gestellt ist.
- Wenn Sie alle Bedingungen für Ihren Alarm eingegeben haben, klicken Sie auf **OK**. Sie werden nun das Fenster **Alarm** sehen das eine Übersicht aller im Moment aktiven Alarme zeigt. Doppelklicken Sie in der Spalte **Aktion**: Der **Alarm Aktions Editor** erscheint. Hier können Sie auswählen welche Art von Benachrichtigung Sie erhalten möchten wenn der Alarm ausgelöst wird (also wenn die Zeitreihe und die Linie des Moving Average sich tatsächlich schneiden): Es kann sich um eine *Meldung* handeln die auf dem Bildschirm angezeigt wird, um einen *Klang* oder sogar um ein *E-Mail* das an Sie gesendet wird.



Hinweis Wenn Sie die E-Mail-Benachrichtigung verwenden möchten, müssen Sie Professional zunächst für den E-Mail-Versand konfigurieren. Siehe E-Mail-Einstellungen auf Seite 357.

Speichern Ihrer Daten als Arbeitsbereich

Sie haben nun zwei virtuelle Seiten mit einer Reihe von Dokumenten erstellt und die wichtigsten Konzepte und Funktionen von TeleTrader Professional kennengelernt. Bevor wir diesen Rundgang abschließen, sollten Sie nun Ihre Arbeit speichern damit Sie später damit weiterarbeiten können. Um dies zu tun, stellen wir ein letztes (aber sehr wichtiges) Konzept vor: Den *Arbeitsbereich*.

Arbeitsbereiche sind Behälter für virtuelle Seiten und deren Dokumente

- Wie Sie bereits gesehen haben gibt es in TeleTrader Professional *Dokumente* wie einen Chart oder eine Kursliste, die dazu verwendet werden Kursdaten anzuzeigen. Sie können mehrere dieser Dokumente in einer *virtuellen Seite* zusammenfassen um einen besseren Überblick über Ihre Arbeit zu bekommen. Wie Sie gleich feststellen werden, können Sie allerdings auch mehrere virtuelle Seiten zu einem *Arbeitsbereich* zusammenfassen, um sie alle auf einmal abzuspeichern. Ihre Arbeit geht so nicht verloren, und natürlich können Sie diese virtuellen Seiten auch alle auf einmal öffnen, so dass Sie sie später wiederverwenden können.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

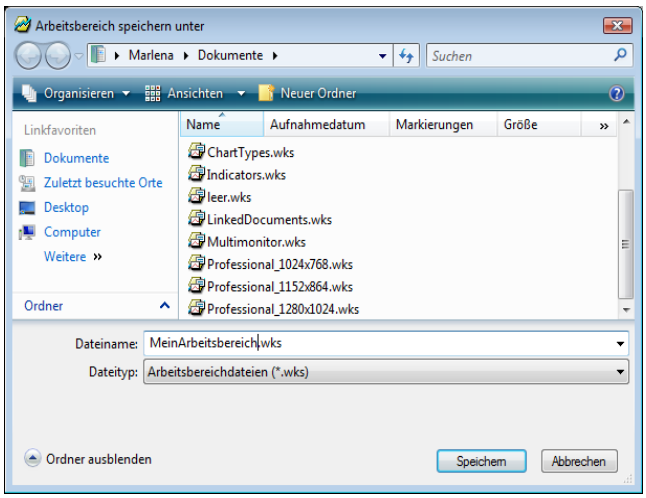
- Jedes Mal wenn Sie TeleTrader Professional starten wird automatisch ein Arbeitsbereich für Sie geöffnet. Wenn Sie die Option **Arbeitsbereich automatisch öffnen** im Anmeldedialog aktiviert haben, wird der letze Arbeitsbereich mit dem Sie gearbeitet haben geöffnet. Wenn Sie diese Option nicht gewählt haben, erstellt Professional bei jedem Start einen neuen, leeren Arbeitsbereich für Sie. Sie können dann natürlich trotzdem einen Ihrer abgespeicherten Arbeitsbereiche öffnen.

Hinweis Wenn Sie mit mehreren Monitoren arbeiten, merkt sich ein Arbeitsbereich auch auf welchem Monitor er zuletzt angezeigt wurde und wechselt automatisch zu diesem Monitor. Siehe Multi-Monitor Systeme auf Seite 177.

- Als Sie also Professional zum ersten Mal geöffnet haben, haben Sie in Wirklichkeit bereits Ihren ersten Arbeitsbereich erstellt. Alle Dokumente die Sie geöffnet haben, und alle virtuellen Seiten die Sie erstellt haben, sind automatisch Teil dieses Arbeitsbereichs geworden. Sie sehen also dass das Erstellen eines Arbeitsbereichs sehr einfach ist. Wenn Sie allerdings Ihren Arbeitsbereich nicht speichern bevor Sie Professional schließen (oder einen anderen Arbeitsbereich öffnen), wird Ihre Arbeit verloren gehen.

Speichern Sie Ihren Arbeitsbereich bevor Sie Professional schließen

- Aus diesem Grund werden Sie nun Ihren ersten Arbeitsbereich speichern: Wählen Sie **Datei > Arbeitsbereich speichern**. Der Dialog **Arbeitsbereich speichern unter** erscheint.
- Wählen Sie den Speicherort für Ihren Arbeitsbereich. Professional wird vorschlagen, ihn im Ordner **Dokumente** zu speichern. Das ist normalerweise ein guter Vorschlag, da die mitgelieferten Arbeitsbereiche bereits dort gespeichert sind, und manche Verknüpfungen im Programm die Arbeitsbereiche alle an einem Ort erwarten.

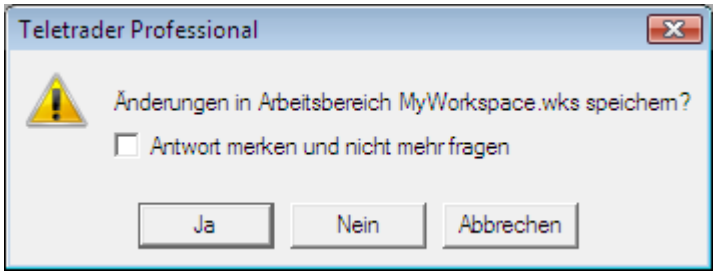


Hinweis Wenn Sie Ihren Arbeitsbereich an einem anderen Ort speichern möchten, können Sie das natürlich tun. Sie sollten allerdings gegebenenfalls auch den Standardpfad für **Dokumente** unter **Extras > Programm Optionen > Programmpfade** entsprechend ändern.

- Geben Sie einen Namen für Ihren Arbeitsbereich im Feld **Dateiname** ein.
- Klicken Sie auf **Speichern**. Ihr Arbeitsbereich ist nun auf Ihrem Computer gespeichert – wenn Sie Professional das nächste Mal starten, sollte er entweder automatisch geöffnet werden, oder Sie können ihn manuell öffnen mit **Datei > Arbeitsbereich öffnen** (abhängig von Ihren Einstellungen im Anmeldedialog).
- Da Ihre Arbeit nun gesichert ist, können Sie Professional schließen (Sie können natürlich auch noch weiterarbeiten und einige der anderen Werkzeuge ausprobieren, wenn Sie das möchten). Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Beenden**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Professional wird Sie nun möglicherweise erneut fragen ob Sie Ihren Arbeitsbereich speichern möchten. Das könnte der Fall sein wenn Sie zusätzliche Änderungen in Ihren Dokumenten oder virtuellen Seiten vorgenommen haben nachdem Sie den Arbeitsbereich zuletzt gespeichert hatten. Wenn Sie **Ja** klicken, werden diese Änderungen auch gespeichert. Wenn Sie **Nein** klicken, werden sie verworfen.



Hinweis Sie können die Antwort auf diese Frage auch speichern. Wenn Sie zum Beispiel immer alle Änderungen speichern wollen, kreuzen Sie die Option **Antwort merken und nicht mehr fragen** an und klicken dann **Ja**. Von nun an wird Professional Sie nicht mehr fragen, sondern einfach alle Änderungen an einem Arbeitsbereich speichern wenn Sie ihn schließen. Sie können diese Einstellung natürlich später ändern (unter **Extras > Programm Optionen > Vorgegebene Antwort**).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Wertpapiere finden (Symbolsuche)

Mit TeleTrader Professional können Sie Wertpapiere (Symbole), die Sie anzeigen möchten, auf zwei Arten finden:

- Die beliebtesten Symbole finden Sie in der QuickBar, die ein Teil der Navigationsleiste von Professional ist.
- Alle anderen Symbole die für Sie verfügbar sind finden Sie mit der Symbolsuche. Die verfügbaren Symbole sind abhängig von Ihrem Datenpaket.

Was ist ein Symbol?

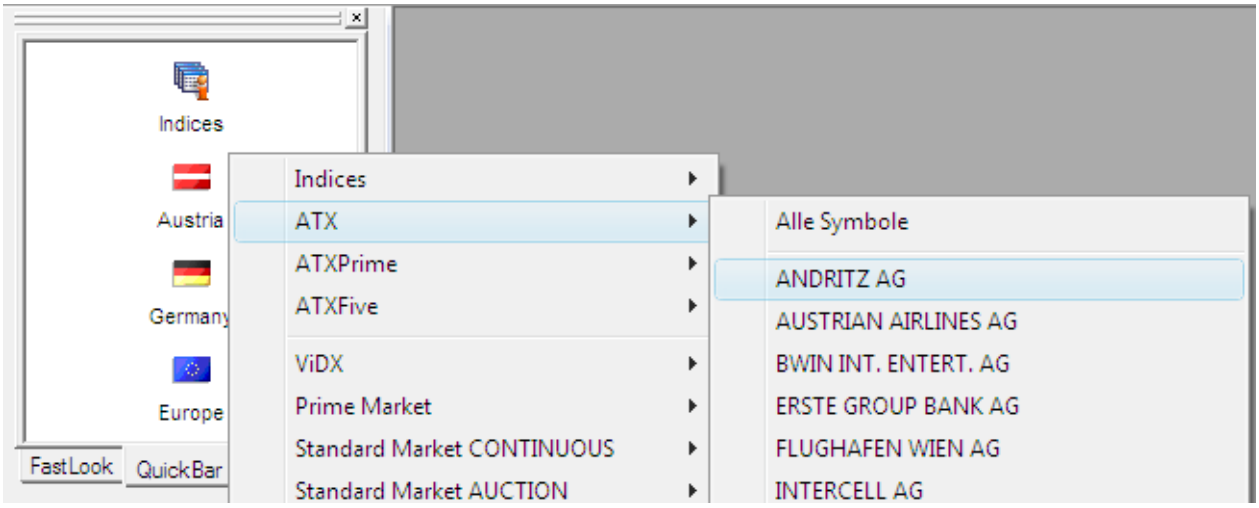
In TeleTrader Professional werden alle Aktien, Futures, Optionen, Indizes und anderen Wertpapiere Symbole genannt. Ein Symbol ist die eindeutige Bezeichnung die für jedes Wertpapier vergeben wird das an einer Börse oder auf außerbörslichen Märkten gehandelt wird.

Jedes Symbol hat einen Typ, der die Kategorie des Wertpapiers oder Finanzinstruments festlegt. Diese Kategorien sind: Aktie, Future, Index, Forex, Warrant, Anleihe, Mutual Fund, Zinsen, Option, Put Option, Call Option, Zertifikat.

Es gibt noch einen weiteren Symboltyp: Das sogenannte *Chain-Symbol*. Dieses Symbol enthält nicht die Daten eines Wertpapiers, sondern verweist stattdessen auf eine Liste von "normalen" Symbolen unterschiedlichen Typs, wie eine Liste von Indexmitgliedern. Die Liste der Symbole die in einer Chain enthalten sind wird am Server verwaltet. Das bedeutet, dass die Chain-Liste automatisch aktualisiert wird wenn zum Beispiel neue Aktien zur Liste der Indexmitglieder hinzugefügt werden. Im Moment können Chain-Symbole nur in Kurslisten und Time and Sales-Dokumenten geöffnet werden – in allen anderen Dokumententypen können Sie zwar die Liste der Symbole öffnen die in der Chain referenziert werden, diese Liste wird allerdings nach Änderungen am Server nicht aktualisiert.

QuickBar

Die QuickBar ist ein Teil der Navigationsleiste von Professional, die sich auf der linken Seite des Hauptfensters befindet. Sie enthält vorgefertigte Listen der beliebtesten Wertpapiere (Symbole) und bietet schnellen Zugriff auf Nachrichteninhalte und Informationen aus dem Web. Sie können die Wertpapiere aus den Menüs der QuickBar direkt in Kurslisten, Charts und anderen Dokumenten öffnen.



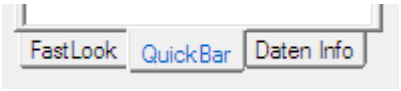
Wenn Sie die QuickBar individuell anpassen möchten, so können Sie die verwendete Schriftart und die Farben ändern. Siehe QuickBar anpassen auf Seite 146.

Die QuickBar wird normalerweise bei jedem Start von Professional automatisch angezeigt. Sollte die QuickBar nicht sichtbar sein, so wurde entweder die Navigationsleiste manuell geschlossen, oder eine andere Ansicht wird statt der QuickBar angezeigt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

QuickBar anzeigen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Navigationsleiste**.
- Klicken Sie in der Navigationsleiste auf den Reiter **QuickBar**.



Inhalt der QuickBar

Die QuickBar besteht aus einer Liste von Symbolbildern. Durch Anklicken eines der Bilder öffnen Sie ein Menü, das verschiedene Gruppen und Symbole enthält. Das Symbolbild **Europe** enthält zum Beispiel eine Gruppe für jedes zentraleuropäische Land für das TeleTrader Daten zur Verfügung stellt.

Manche QuickBar-Symbole, wie **News**, **Symbol Tools** oder **Virtual Pages**, bieten andere Funktionalitäten an, zum Beispiel zum Öffnen einer Suchmaske für Zertifikate oder zum Navigieren zwischen virtuellen Seiten.

Für verschiedene Versionen von TeleTrader Professional werden in der QuickBar verschiedene Symbolbilder angezeigt. Sie finden hier eine Liste der am häufigsten vorhandenen Bilder.

Indices	Übersicht über weltweite Indizes
Austria	Österreichische Indizes, Indexbestandteile und Exchange Traded Funds
Germany	Deutsche Indizes, Indexbestandteile und Exchange Traded Funds
Europe	Andere europäische Indizes und Indexbestandteile
USA	US-amerikanische Indizes, Indexbestandteile und ausgewählte Exchange Traded Funds
South East Europe	Indizes und Indexbestandteile aus Südosteuropa
Central and Eastern Europe	Indizes und Indexbestandteile aus Zentral- und Osteuropa
World	Indizes und Indexbestandteile aus anderen Ländern
Futures	Übersicht über Rohstoff- und Finanzfutures sowie ausgewählte Derivate von verschiedenen Terminmärkten
Currencies	Snapshot-, Spot- und Forward-Währungskurse von verschiedenen Forex-Datenlieferanten

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Fixed Income	Zinsen (EURIBOR / LIBOR) und eine Vielzahl von Zinssätzen, Terminkursen und Zinsswaps von GTIS Money Markets
News	Öffnet das Nachrichtenfenster: Siehe Nachrichten auf Seite 55
Symbol Tools	Öffnet Suchmasken wo Sie nach Optionsscheinen (Warrants), Zertifikaten und Fonds suchen können
Virtual Pages	Navigiert zwischen Ihren virtuellen Seiten: Siehe Umschalten zwischen virtuellen Seiten auf Seite 161

Um mehr über das Öffnen von Gruppen und Einzelsymbolen in Kurslisten, Charts oder anderen Dokumenten zu erfahren, siehe Symbole aus der QuickBar öffnen auf Seite 31.

Hinweis Der Inhalt der QuickBar wird von TeleTrader vorgegeben und kann vom Benutzer nicht verändert werden. Das Support-Team kann Sie mit Updates der QuickBar versorgen, falls nötig.

Symbole aus der QuickBar öffnen

Jedes QuickBar-Bild enthält mehrere Gruppen von Symbolen. Sie können entweder eine ganze Gruppe auf einmal in einer Kursliste öffnen, oder ein Einzelsymbol in einem Chart- oder anderem Dokument öffnen.

Eine Gruppe von Symbolen in einer Kursliste öffnen

- Klicken Sie auf ein Bild in der QuickBar.
- Wählen Sie in dem Menü das erscheint die Gruppe die Sie öffnen möchten.
- Wählen Sie im Untermenü **Alle Symbole**.
- Alle Symbole dieser Gruppe werden in einer Kursliste angezeigt.

Ein Einzelsymbol in einem Chart öffnen

- Klicken Sie auf ein Bild in der QuickBar.
- Klicken Sie in dem Menü das erscheint mit der rechten Maustaste auf die Gruppe, die das Symbol enthält das Sie öffnen möchten.
- Falls die Gruppe mehr als fünfzig Symbole enthält wird nun ein Untermenü angezeigt, welches die Symbole alphabetisch unterteilt (Ausnahme: Gruppe Futures bzw. Currencies). Wählen Sie den ersten Buchstaben des Symbols das Sie öffnen möchten.
- Wählen Sie im Untermenü das Symbol.
- Das Symbol wird nun standardmäßig in einem Chartdokument angezeigt.

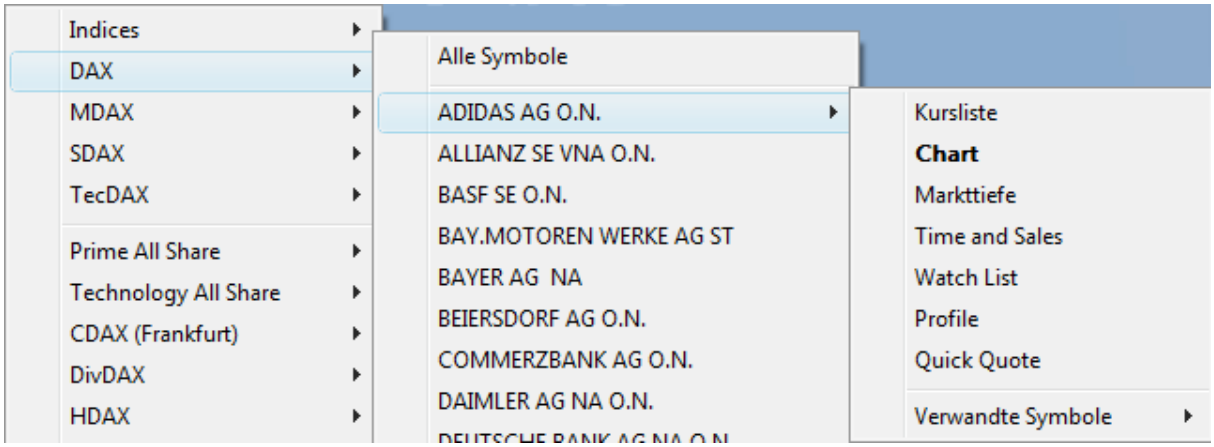
Hinweis Wenn Sie das Standarddokument ändern möchten, siehe Einstellungen Vorgegebene Antwort auf Seite 355.

Ein Einzelsymbol in anderen Dokumenten öffnen

- Klicken Sie auf ein Bild in der QuickBar.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie in dem Menü das erscheint mit der rechten Maustaste auf die Gruppe, die das Symbol enthält das Sie öffnen möchten.
- Falls die Gruppe mehr als fünfzig Symbole enthält wird nun ein Untermenü angezeigt, welches die Symbole alphabetisch unterteilt (Ausnahme: Gruppe Futures bzw. Currencies). Wählen Sie den ersten Buchstaben des Symbols das Sie öffnen möchten.
- Klicken Sie im Untermenü mit der rechten Maustaste auf ein Symbol (oder bewegen Sie den Mauszeiger über das Symbol und warten Sie einen Moment).
- Ein zusätzliches Menü erscheint:



- Wählen Sie den Dokumententyp aus der Liste. Sie können auch eine Vorlage verwenden um das Symbol zu öffnen: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den entsprechenden Dokumententyp und wählen Sie eine Vorlage aus der Liste. Doppelklicken Sie auf den Dokumententyp um die Standardvorlage zu verwenden.
- Das Symbol wird nun in dem gewählten Dokument angezeigt.

Hinweis Sie können mit dem Befehl **Verwandte Symbole** auch eine Kursliste mit verwandten Symbolen öffnen. Siehe Öffnen einer Kursliste mit verwandten Symbolen auf Seite 72.

Ein Einzelsymbol mit "Drag & Drop" in ein bestehendes Dokument kopieren

- Klicken Sie auf ein Bild in der QuickBar.
- Wählen Sie in dem Menü das erscheint die Gruppe, die das Symbol enthält das Sie öffnen möchten.
- Wählen Sie im Untermenü ein Symbol.
- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie das Symbol.
- Ziehen Sie das Symbol an seine neue Position und lassen Sie die Maustaste los, um es dort fallen zu lassen. Abhängig von dem Zieldokument oder -fenster können Sie die genaue Position des Symbols auswählen (siehe Symbole kopieren auf Seite 76 für Details).

Symbolsuche

Mit der Symbolsuche können Sie alle Symbole finden, die in Ihrem Datenpaket verfügbar sind. Sie können nach dem Namen eines Wertpapiers, seinem Tickersymbol, seiner ISIN oder seiner lokalen ID, wie etwa der WKN, suchen. Das Dialogfenster Symbolsuche wird immer dann angezeigt wenn Sie eine Suche starten oder in einem Ihrer Dokumente ein Symbol einfügen, ändern oder austauschen möchten.

Sie können eine Suche von der Befehlsleiste Symbolsuche aus starten, durch Öffnen des Dialogfensters Symbolsuche, oder durch das Aufrufen der Suche aus einem Dokument heraus.

Der Dialog Symbolsuche wird außerdem automatisch angezeigt wenn Sie ein neues Dokument erstellen, und wenn Sie ein Symbol in einem Dokument ändern oder einfügen möchten.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Nachdem Sie Ihre Suchparameter definiert und die Suche gestartet haben, können Sie die Suchergebnisse filtern und gruppieren. Sie können dann eines oder mehrere Symbole in einem Dokument öffnen, oder Nachrichten, Unternehmensprofile und Analystenempfehlungen für Symbole anzeigen. Mit der Smart Symbol Search können Sie sogar alle Einstellungen und das gewünschte Dokument in eine Suchabfrage verpacken.

Sie können Ihre Sucheinstellungen als Vorlage speichern, oder Ihre Suchergebnisse in sogenannten Registern speichern.

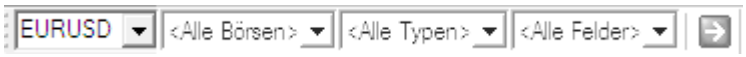
Wenn Sie die allgemeinen Sucheinstellungen anpassen möchten, wie die verwendeten Farben und Schriftarten oder das Verhalten der Befehlsleiste, siehe Einstellungen für die Symbolsuche auf Seite 359.

Suche nach Wertpapieren in der Befehlsleiste

Die Befehlsleiste Symbolsuche befindet sich im oberen Teil des Hauptfensters und enthält die Grundfunktionen zum starten und verfeinern Ihrer Suche. Sie besteht aus vier Feldern. Den Suchbegriff geben Sie in das erste Feld ein.

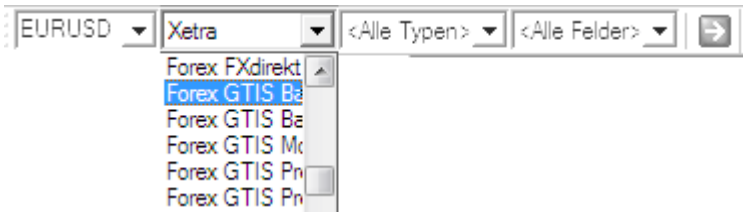
Suche aus der Befehlsleiste Symbolsuche starten

- Geben Sie Ihren *Suchbegriff* in das erste Feld ein. Das kann der Name eines Wertpapiers, sein Tickersymbol oder seine ISIN sein.

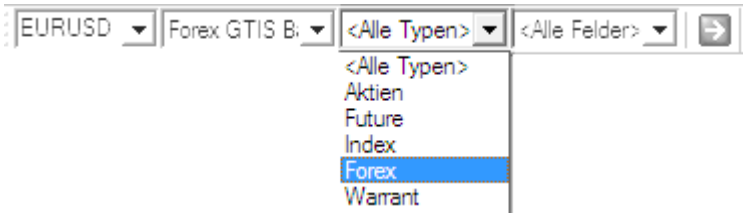


Hinweis Sie können auch einen bereits verwendeten Suchbegriff aus der Liste auswählen, indem Sie auf den Pfeil klicken.

- Sie können wahlweise die Suchergebnisse auf einen Börsenplatz beschränken. Wählen Sie eine Börse aus der Liste. Alle anderen Börsen werden ignoriert.



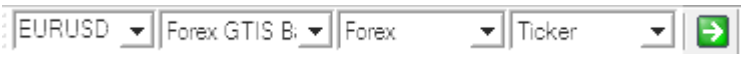
- Sie können auch den Symboltyp nach dem Sie suchen möchten auswählen. Wenn Sie nach allen Symboltypen suchen wollen, belassen Sie diese Einstellung auf **<Alle Typen>**.



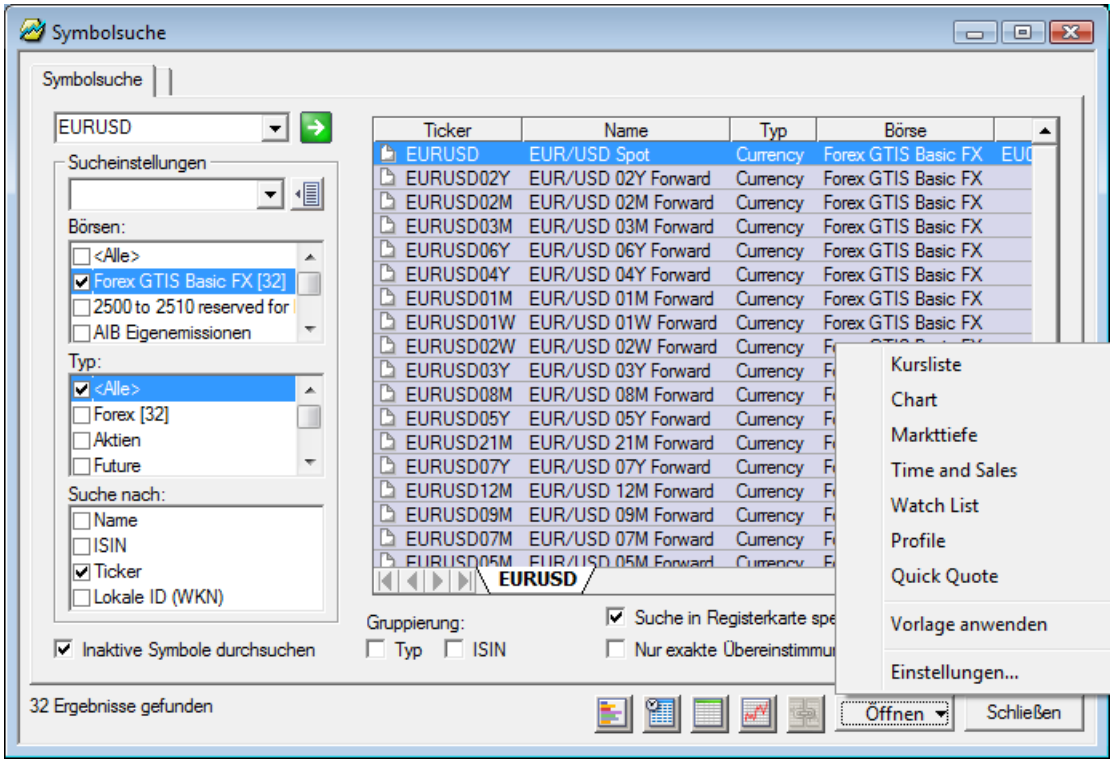
- Sie können in allen Eigenschaften (Feldern) eines Symbols suchen, oder nur nach seinem Namen, Tickersymbol, ISIN oder lokaler ID (zum Beispiel WKN).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wenn Sie Ihre Einstellungen beendet haben, klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die Taste EINGABE auf Ihrer Tastatur um die Suche zu starten.



- Das Suchergebnis wird im Dialog **Symbolsuche** angezeigt. (Wenn Sie die Suchergebnisse stattdessen standardmäßig in einer Kursliste oder einem anderen Dokument anzeigen möchten: Siehe Einstellungen für die Symbolsuche auf Seite 359.)



- Klicken Sie auf das Symbol das Sie in einem Dokument öffnen wollen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen** und wählen Sie den Dokumententyp aus.

Hinweis Sie können auch Nachrichten, Unternehmensprofile oder Analystenempfehlungen für die meisten Symbole anzeigen. Wenn Sie einen Continuation Chart für einen Futures-Kontrakt öffnen wollen, klicken Sie auf den Reiter Continuation der oben erscheint und passen Sie die Continuation-Einstellungen an Ihre Anforderungen an – siehe Einstellungen zur Continuation ändern auf Seite 240.

Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche

Der Dialog Symbolsuche bietet komplexere Möglichkeiten um Ihre Suche einzuschränken. Sie können zum Beispiel mehr als einen Börsenplatz oder Symboltyp auf einmal auswählen.

Suche mit dem Dialog Symbolsuche starten

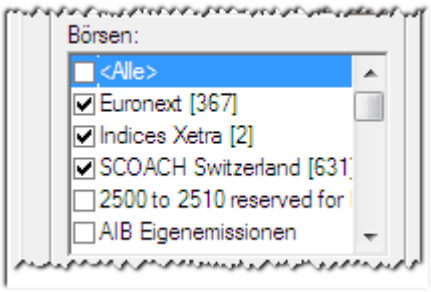
- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Symbolsuche** um den Dialog Symbolsuche anzuzeigen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

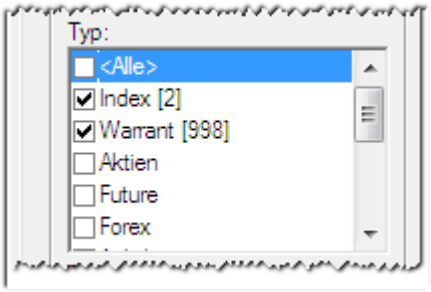
- Geben Sie Ihren *Suchbegriff* in das erste Feld auf der linken Seite ein. Das kann der Name eines Wertpapiers, sein Tickersymbol oder seine ISIN sein.

> **Hinweis** Sie können auch einen bereits verwendeten Suchbegriff aus der Liste auswählen, indem Sie auf den Pfeil klicken.

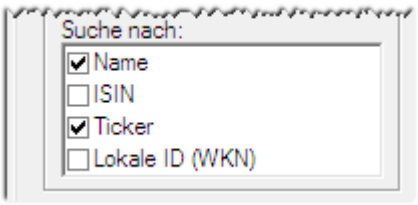
- Sie können wahlweise die Suchergebnisse auf eine Reihe von Börsenplätzen beschränken. Kreuzen Sie in der Liste **Börsen** alle Börsenplätze an, die Sie in Ihrer Suche berücksichtigen wollen. Wenn Sie alle Börsenplätze inkludieren möchten, wählen Sie **<Alle>**.



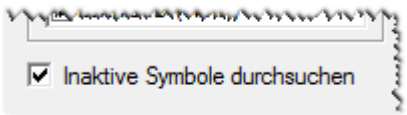
- Sie können auch die Symboltypen aussuchen nach denen Sie suchen möchten. Kreuzen Sie in der Liste **Typ** alle Symboltypen an die Sie berücksichtigen möchten. Wenn Sie nach allen Symboltypen suchen möchten wählen Sie **<Alle>**.



- Sie können nach allen Eigenschaften (Feldern) eines Symbols suchen, oder die Suche auf seinen Namen, Tickersymbol, ISIN oder die lokale ID (zum Beispiel WKN) einschränken. Kreuzen Sie in der Liste **Suche nach** alle Felder an die Sie berücksichtigen möchten.



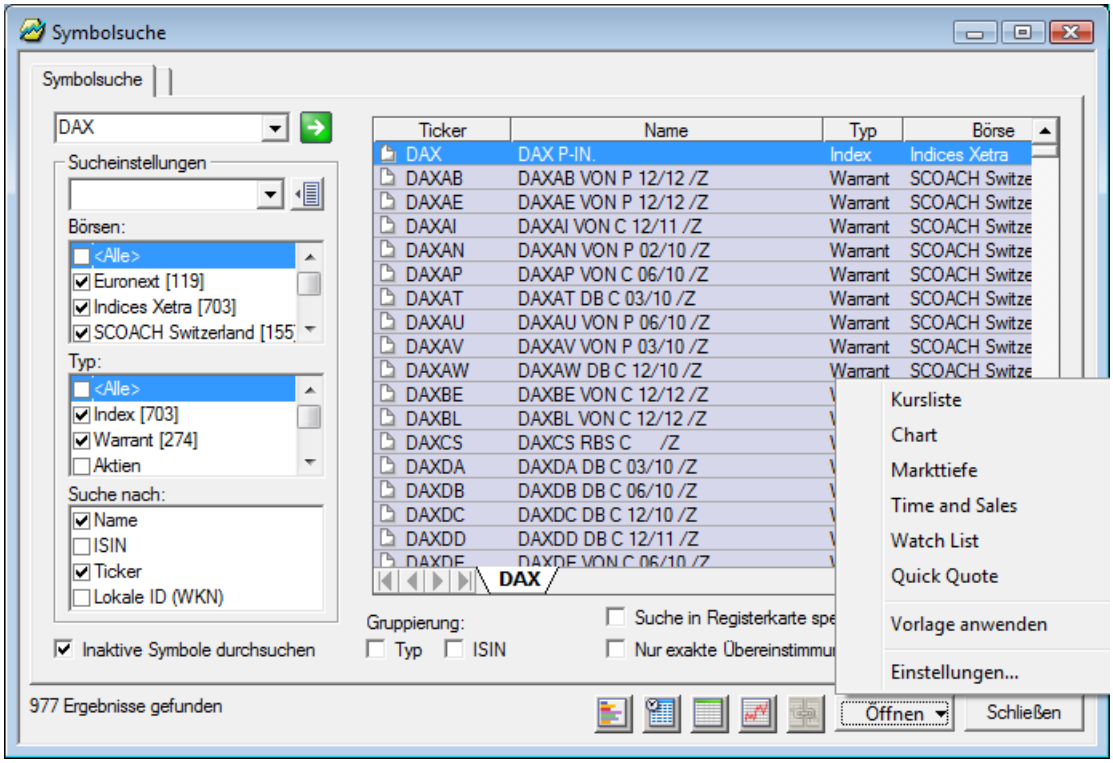
- Sie können auch inaktive Symbole (zum Beispiel abgelaufene Futures-Kontrakte) in Ihrer Suche berücksichtigen. Dafür kreuzen Sie die Option **Inaktive Symbole durchsuchen** an.



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wenn Sie Ihre Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die Taste EINGABE auf Ihrer Tastatur um die Suche zu starten.

- Das Suchergebnis wird auf der rechten Seite des Dialogs **Symbolsuche** angezeigt.



- Klicken Sie auf das Symbol das Sie in einem Dokument öffnen wollen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen** und wählen Sie den Dokumententyp aus.

Hinweis Sie können auch Nachrichten, Unternehmensprofile oder Analystenempfehlungen für die meisten Symbole anzeigen. Wenn Sie einen Continuation Chart für einen Futures-Kontrakt öffnen wollen, klicken Sie auf den Reiter Continuation der oben erscheint und passen Sie die Continuation-Einstellungen an Ihre Anforderungen an – siehe Einstellungen zur Continuation ändern auf Seite 240.

Suchergebnisse filtern

Sobald das Suchergebnis im Dialog Symbolsuche angezeigt wird, können Sie die Ergebnisse filtern. Sie können auch eines oder mehrere der Symbole aus dem Suchergebnis entfernen.

Suchergebnisse nach Börsenplatz filtern

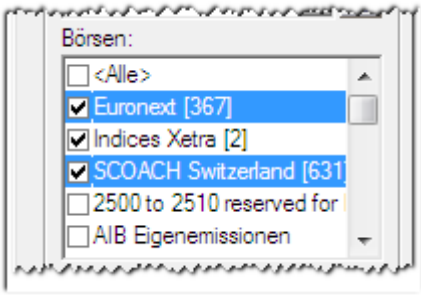
Mit diesem Filter können Sie Symbole anzeigen, die an einer bestimmten Börse gehandelt werden (zum Beispiel nur NASDAQ-Werte).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie in der Liste **Börsen** auf die Namen der Börsenplätze die Sie in den Suchergebnissen einschließen möchten.

> **Hinweis** Klicken Sie auf den *Namen* der Börse, kreuzen Sie nicht die Checkbox daneben an.

- Die Börsen die in Ihrem Filter enthalten sind werden hervorgehoben.



- Die Suchergebnisse, die nicht an einer dieser Börsen gehandelt werden, werden im Ergebnisfenster ausgeblendet.

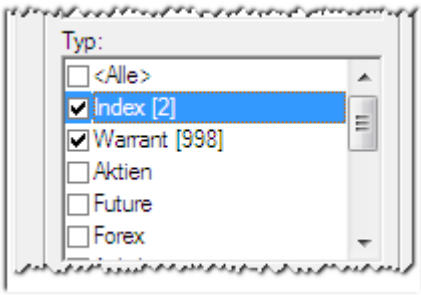
Suchergebnisse nach Symboltyp filtern

Mit diesem Filter können Sie Symbole mit einem bestimmten Typ anzeigen (zum Beispiel nur Aktien und Indizes).

- Klicken Sie in der Liste **Typ** auf die Namen der Symboltypen die Sie in den Suchergebnissen einschließen möchten.

> **Hinweis** Klicken Sie auf den *Namen* des Typs, kreuzen Sie nicht die Checkbox daneben an.

- Die Symboltypen die in Ihrem Filter enthalten sind werden hervorgehoben.



- Die Suchergebnisse, die nicht diesen Symboltyp haben, werden im Ergebnisfenster ausgeblendet.

Suchergebnisse mittels Auswahl filtern

Mit diesem Filter können Sie Symbole anzeigen, die einen ähnlichen Inhalt wie ein anderes Symbol haben, das Sie markieren.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol, und zwar in der Spalte die Sie als Filter verwenden möchten. Klicken Sie zum Beispiel mit der rechten Maustaste in die Spalte **ISIN** eines Symbols.
- Wählen Sie **Auswahl filtern**.
- Die Suchergebnisse die nicht denselben Inhalt in dieser Spalte haben wie das Symbol das Sie als Vorlage gewählt haben werden im Ergebnisfenster ausgeblendet.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Filter entfernen

Wenn Sie wieder alle Suchergebnisse anzeigen möchten, müssen Sie die Filter entfernen.

- Klicken Sie in der Liste **Börsen** oder **Typ** auf **<Alle>** um Börsen- und Symboltypfilter zu entfernen.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste im Ergebnisfenster auf irgendein Symbol und wählen Sie **Filter aufheben** um den Auswahlfilter zu entfernen.
- Alle Suchergebnisse werden nun wieder im Ergebnisfenster angezeigt.

Symbole aus dem Suchergebnis entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Suchergebnis das Sie aus der Liste entfernen möchten und wählen Sie **Aufheben**.
- Wenn Sie die gesamte Liste leeren möchten, wählen Sie **Alles Aufheben**. Um alle Ergebnisse außer dem derzeit markierten zu entfernen, wählen Sie **Alles Aufheben bis auf**.

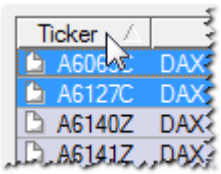
Suchergebnisse sortieren und gruppieren

Sie können Ihre Suchergebnisse nach Spalten sortieren oder Sie nach ihrer ISIN oder ihrem Symboltyp gruppieren.

Suchergebnisse nach Spalten sortieren

Sie können Ihre Suchergebnisse nach allen Spalten sortieren die im Ergebnisfenster angezeigt werden. Sie können allerdings nur nach einer Spalte gleichzeitig sortieren.

- Klicken Sie auf die Spaltenüberschrift nach der Sie sortieren möchten.



- Um die Reihenfolge von aufsteigend zu absteigend zu ändern, klicken Sie nochmals auf die Spaltenüberschrift.

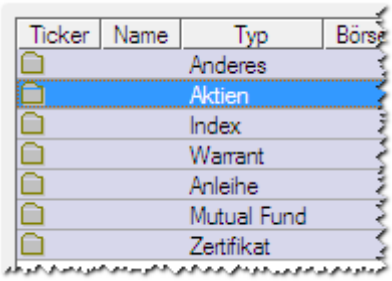
Suchergebnisse nach ISIN oder Symboltyp gruppieren

Wenn Sie Ihre Suchergebnisse gruppieren, werden die Symbole optisch in verschiedene Ordner gelegt. Sie können entweder nach ISIN oder nach Symboltyp gruppieren.

- In der Sektion **Gruppierung**, kreuzen Sie **ISIN** oder **Type** an.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Die Symbole werden optisch in Ordner gelegt.



- Um die Symbole innerhalb eines Ordners anzuzeigen, doppelklicken Sie auf den Ordner.
- Um in die Ordneransicht zurückzukehren, doppelklicken Sie auf das Rückkehrsymbol in der ersten Zeile des Ergebnisfensters.

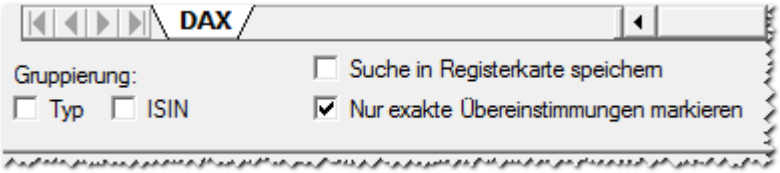
Symbole aus dem Suchergebnis öffnen

Sie können eines oder mehrere Symbole aus dem Suchergebnis in einem Dokument öffnen, zum Beispiel einer Kursliste oder einem Chart. Zuerst müssen Sie das Symbol (oder die Symbole) auswählen, die Sie öffnen möchten. Dann können Sie den Dokumententyp wählen.

> **Hinweis** Sie können auch Nachrichten, Unternehmensprofile oder Analystenempfehlungen für die meisten Symbole anzeigen.

Symbole im Suchergebnis auswählen

- Um *ein Symbol* auszuwählen, klicken Sie darauf.
- Um *mehrere Symbole* gleichzeitig auszuwählen, klicken Sie auf das erste Symbol, halten Sie die STRG-Taste gedrückt und klicken Sie dann auf alle anderen Symbole die Sie auswählen möchten.
- Um *mehrere aufeinanderfolgende Symbole* auszuwählen, klicken Sie auf das erste Symbol, halten Sie die UMSCHALT-Taste gedrückt und klicken Sie dann auf das letzte Symbol.
- Um *alle Symbole* auszuwählen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf irgendein Symbol und wählen Sie **Alles Auswählen**.
- Um nur Symbole auszuwählen, deren Ticker, Name oder ISIN *mit Ihrem Suchbegriff exakt übereinstimmt*, kreuzen Sie **Nur exakte Übereinstimmungen verwenden** in der Sektion **Gruppierung** an.



> **Hinweis** **Nur exakte Übereinstimmungen verwenden** ist standardmäßig angekreuzt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Markttiefe, Time and Sales, Kursliste oder Charts für die ausgewählten Symbole öffnen

- Klicken Sie auf eine der Dokumentenschaltflächen:

Markttiefe

Time and Sales

Kursliste

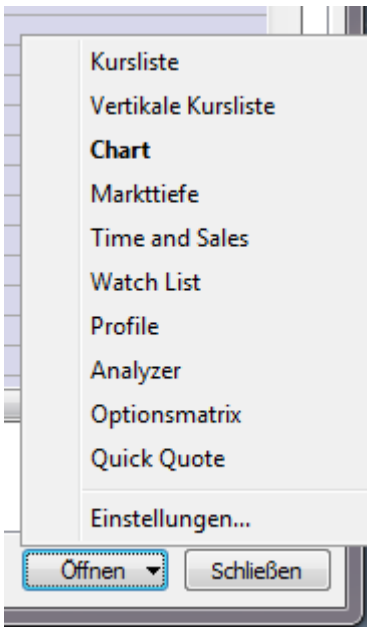
Chart

Continuation Chart (nur für Futures verfügbar)

Hinweis Wenn Sie mehrere Symbole ausgewählt haben, und eine neue Kursliste, Watch Liste oder eine neues Time and Sales-Dokument für diese öffnen, werden standardmäßig alle Symbole in einem Dokument zusammengefasst. Wenn Sie die STRG-Taste gedrückt halten während Sie den Dokumententyp auswählen, wird jedes Symbol in einem eigenen Dokument geöffnet.
Wenn Sie ein neues Chart-Dokument öffnen während Sie mehrere Symbole ausgewählt haben, werden die Symbole durch drücken der STRG-Taste in einem Teilfenster des neuen Charts überlagert. Um jedes Symbol in einem eigenen Teilfenster zu öffnen, halten Sie die STRG- + UMSCHALT-Taste gleichzeitig gedrückt während Sie den Dokumententyp **Charts** auswählen.
Wenn Sie ein Chain-Symbol (Verweis auf eine Liste von Symbolen, zum Beispiel DAX#XETRA) öffnen wollen, wird dies in der Regel genauso behandelt wie das Öffnen von mehreren Symbolen. In Kurslisten und Time and Sales-Dokumenten werden Chain-Symbole auf spezielle Art und Weise angezeigt (siehe Chain-Symbole in einer Kursliste anzeigen auf Seite 103 und Chain-Symbole in Time and Sales anzeigen auf Seite 129).

Andere Dokumente für die ausgewählten Symbole öffnen

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen**.
- Wählen Sie den Dokumententyp den Sie öffnen möchten.



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Sie können auch mit der rechten Maustaste auf die ausgewählten Symbole klicken und **Öffnen** wählen.

Markttiefe, Kursliste oder Charts für Continuation-Symbole (Futures) öffnen

Für Futures-Symbole können Sie ein Continuation-Symbol (kontinuierlicher Kontrakt) in einem beliebigen Dokument öffnen (zum Beispiel in einer Kursliste oder einem Chart):

- Klicken Sie auf den Futures-Kontrakt, den Sie als Continuation-Symbol öffnen möchten.
- Klicken Sie oben links im Dialog Symbolsuche auf den Reiter **Continuation**.
- Passen Sie die Einstellungen zur Continuation an Ihre Anforderungen an, d.h. legen Sie fest, wie das Continuation-Symbol aus den einzelnen Futureskontrakten erstellt werden soll (siehe Einstellungen zur Continuation ändern auf Seite 240).
- Klicken Sie auf eine der Dokumentenschaltflächen:

Markttiefe

Kursliste

Chart

Hinweis Sie können das Continuation-Symbol auch in anderen Dokumententypen öffnen, indem Sie auf die Schaltfläche **Öffnen** klicken und den gewünschten Dokumententyp (zum Beispiel Vertikale Kursliste, Watchlist etc.), wählen.

Verfügbare Optionen zum Öffnen von Symbolen

Die Symbole werden je nach gewählter Option unterschiedlich geöffnet:

- **Kursliste**: Wenn Sie mehrere Symbole ausgewählt haben, werden sie alle in einer Kursliste dargestellt. Siehe Kursliste auf Seite 49.
- **Chart**: Ein eigenes Chartdokument wird für jedes Symbol geöffnet. Siehe Chart auf Seite 53
- **Continuation Chart**: Ein Continuation Chart wird für jedes Symbol geöffnet. Diese Option ist nur für Futures verfügbar. Siehe Continuous Contracts / Continuation Charts auf Seite 238.
- **Nachrichten Suche**: Nachrichtenmeldungen für die ausgewählten Symbole werden angezeigt, falls verfügbar. Siehe Nachrichten auf Seite 55.
- **Markttiefe**: Ein eigenes Markttiefedokument wird für jedes Symbol geöffnet. Siehe Markttiefe auf Seite 56.
- **Time and Sales**: Wenn Sie mehrere Symbole ausgewählt haben, werden sie alle in einem Time and Sales-Dokument dargestellt. Siehe Time and Sales auf Seite 58.
- **Optionsmatrix**: Eine eigene Optionsmatrix wird für jedes Symbol geöffnet. Siehe Optionsmatrix auf Seite 60.
- **Watch List**: Wenn Sie mehrere Symbole ausgewählt haben, werden diese alle in einer Watch List dargestellt. Siehe Watch List auf Seite 59.
- **Profile**: Unternehmensprofile für die ausgewählten Symbole werden angezeigt, falls verfügbar. Siehe Profil auf Seite 61.
- **Analyzer**: Analystenempfehlungen für die ausgewählten Symbole werden angezeigt, falls verfügbar. Siehe Analyzer auf Seite 62.
- **Quick Quote**: Ein eigenes Quick Quote-Dokument wird für jedes Symbol geöffnet . Siehe Quick Quote auf Seite 64.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Wenn Sie ein Dokument mit einer bestimmten Vorlage öffnen wollen, klicken Sie auf **Öffnen**, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Dokumententyp und wählen Sie eine Vorlage aus. Doppelklicken Sie auf den Dokumententyp um die Standardvorlage zu verwenden.

Aufrufen der Symbolsuche aus einem Dokument

Die Symbolsuche kann direkt aus einem Dokument aufgerufen werden. Geben Sie einfach den Suchbegriff auf Ihrer Tastatur ein und fahren Sie dann mit der normalen Prozedur der Symbolsuche fort.

- Beginnen Sie in einem beliebigen Dokument Ihren Suchbegriff auf der Tastatur einzugeben.
- Ein Eingabefeld erscheint.

- Fahren Sie fort mit der Eingabe Ihres Suchbegriffs und drücken Sie die EINGABE-Taste auf Ihrer Tastatur wenn Sie fertig sind.
- Der Dialog Symbolsuche mit den Suchergebnissen für Ihren Suchbegriff wird angezeigt.
- Klicken Sie auf das Symbol das Sie öffnen möchten.
- Klicken Sie **OK**.

Hinweis Das neue Symbol wird das vorherige Symbol in diesem Dokument ersetzen. In Kurslisten und Watch Lists wird nur das Symbol in der aktiven Zeile ersetzt (Ausnahme: beim Einfügen von Chain-Symbolen in Kurslisten werden alle Symbole in diesem Dokument ersetzt). In Time and Sales-Dokumenten wird das Symbol entweder zum Dokument hinzugefügt (wenn Sie die Suche aus der Time and Sales-Ansicht gestartet haben), oder das Symbol in der aktiven Zeile wird ersetzt (wenn Sie die Suche aus der Kurslistenansicht gestartet haben), oder alle Symbole werden ersetzt (beim Einfügen eines Chain-Symbols). In der Optionsmatrix wird der Basiswert ersetzt.

Smart Symbol Search

Die Smart Symbol Search ("Intelligente Symbolsuche") verwendet eine spezielle Syntax, um es Ihnen zu ermöglichen eine komplette Suche ausschließlich mit Tastaturbefehlen durchzuführen. Sie können die Suche auf bestimmte Börsenplätze und Symboltypen einschränken ohne den Dialog Symbolsuche zu verwenden. Sie können auch definieren in welchem Dokumententyp die Suchergebnisse im Anschluss geöffnet werden. Der Dialog Symbolsuche wird nur angezeigt, wenn Ihre Suche mehr als ein Ergebnis hat.

Die intelligente Symbolsuche starten

Sie können die Befehle der Smart Symbol Search überall dort verwenden, wo Sie auch eine normale Suche starten können:

- Geben Sie die Befehle in das erste Feld der Befehlsleiste Symbolsuche ein; siehe Suche nach Wertpapieren in der Befehlsleiste auf Seite 33
- Geben Sie die Befehle in das Suchfeld des Dialogs Symbolsuche ein; siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34
- Geben Sie die Befehle in einem beliebigen Dokument ein; siehe Aufrufen der Symbolsuche aus einem Dokument auf Seite 42
- Geben Sie die Befehle im Dialog Symbol ändern ein; siehe Symbole ändern auf Seite 74

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Syntax der Smart Symbol Search

Die Smart Symbol Search arbeitet mit Trennzeichen um zwischen den verschiedenen Teilen der Suchanfrage zu unterscheiden.

Eine *Suchanfrage* besteht aus vier Teilen:

Symbol	Suchbegriff für das gewünschte Symbol. Zum Beispiel: `EURUSD, MSFT, DAX`
Börse	Beginn des Namens der Börse oder des Marktes. Wenn Sie nur ein paar Buchstaben eingeben, werden alle Börsenplätze die mit diesen Buchstaben übereinstimmen in die Suche eingeschlossen. Zum Beispiel: `XE` schließt ein Xetra, Xetra European Stars und Xetra US Stars
Typ	Beginn des Symboltyps. Wenn Sie nur ein paar Buchstaben eingeben, werden alle Symboltypen die mit diesen Buchstaben übereinstimmen in die Suche eingeschlossen. Zum Beispiel: `I` schließt nur Index ein, aber `A` schließt Aktien und Anleihen ein
Dokument	Neues Dokument das automatisch geöffnet wird wenn nur ein einziges Suchergebnis von der Suche zurückgeben wird. In allen anderen Fällen wird der Dialog Symbolsuche mit allen Suchergebnissen angezeigt. `C` Chart `K` Kursliste `T` Time and Sales `O` Optionsmatrix `M` Markttiefe `N` Nachrichten `CO` Continuation Chart `Q` Quick Quote

Sie müssen in einer Suchanfrage nicht alle vier Teile verwenden. Sie können:

- Teile am Ende weglassen, zum Beispiel: `MSFT.NASDAQ`
- Teile in der Mitte weglassen, indem Sie zwei Trennzeichen statt einem tippen, zum Beispiel: `MSFT..A.C`

Die folgenden *Trennzeichen* können standardmäßig in der Smart Symbol Search verwendet werden: Punkt (**.**), Bindestrich (**-**), Komma (**,**), Pluszeichen (**+**).

Es ist egal welches Trennzeichen Sie verwenden, Sie müssen aber innerhalb einer Suchanfrage bei einem Trennzeichen bleiben, d.h. Sie können Trennzeichen nicht mischen.

Beispiele

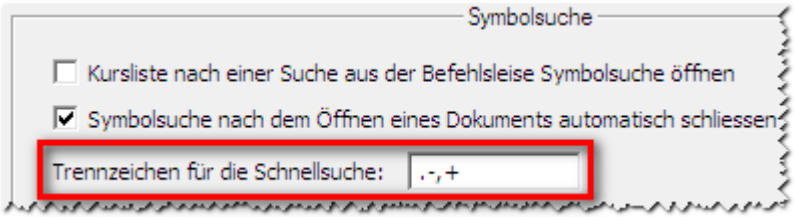
`GOOGLE-XE-A-C`	Öffnet einen neuen Chart mit der Google-Aktie auf Xetra. Börsen die in der Suche ebenfalls eingeschlossen waren sind Xetra ETF, Xetra European Stars und Xetra US Stars.
`MSFT,NASDAQ`	Wenn diese Suchanfrage aus der Befehlsleiste Symbolsuche gestartet wird, öffnet sich der Dialog Symbolsuche mit der Microsoft-Aktie an der NASDAQ (da kein Dokument angegeben wurde, öffnet sich der Dialog). Wenn die Anfrage aus einem Dokument gestartet wird, wird das Suchergebnis das Symbol ersetzen das dort davor angezeigt wurde.
`EURUSD+FOREX+FO`	Öffnet den Dialog Symbolsuche mit den Ergebnissen für das EURUSD-Währungspaar in allen Märkten die mit "Forex" beginnen.
`FDAX 2008Z..FU.CO`	Öffnet einen Continuation Chart für den Dezember-2008-Kontrakt des FDAX-Future. Beachten Sie dass im zweiten Teil der Anfrage keine Börse angegeben wurde.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Trennzeichen der Smart Symbol Search anpassen

Die Trennzeichen der Smart Symbol Search können angepasst werden.

- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Programmoptionen**.
- Wählen Sie auf der linken Seite **Symbolsuche**.
- Ändern Sie auf der rechten Seite die Trennzeichen für die Smart Symbol Search:


Symbolsuche
Kursliste nach einer Suche aus der Befehlsleise Symbolsuche öffnen
Symbolsuche nach dem Öffnen eines Dokuments automatisch schliessen
Trennzeichen für die Schnellsuche:
.-,+

- Klicken Sie auf **OK**.

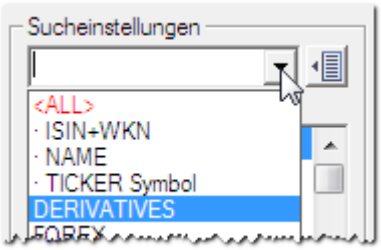
Hinweis Es wird nicht empfohlen den Doppelpunkt (**:**) oder das Leerzeichen als Trennzeichen zu verwenden, da diese Zeichen auch Teil einiger Symbolnamen sind.

Suchvorlagen erstellen und verwenden

Sie können Ihre Sucheinstellungen in einer Suchvorlage speichern. Das bedeutet dass Sie zum Beispiel eine Vorlage für die Suche nach Eurex-Futures erstellen können. Einige Suchvorlagen wurden bereits vordefiniert. Sie können diese ändern oder Ihre eigenen zusätzlichen Suchvorlagen erstellen.

Suchvorlage verwenden

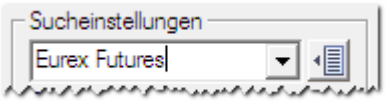
- Klicken Sie auf den Pfeil unter **Sucheinstellungen**.



- Wählen Sie eine Suchvorlage aus der Liste.
- Geben Sie Ihre Suchbegriffe ein und starten Sie die Suche.

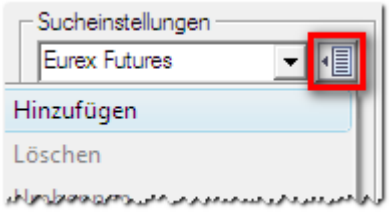
Neue Suchvorlage erstellen

- Treffen Sie Ihre Einstellungen in den Listen **Börsen**, **Typ** und **Suche nach**. Wählen Sie zum Beispiel "Eurex" in der Liste **Börsen** und "Future" in der Liste **Typ**.
- Geben Sie im Feld **Sucheinstellungen** den Namen für Ihre Suchvorlage ein.



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchvorlage** und wählen Sie **Hinzufügen**. Die Vorlage ist nun gespeichert.



- Geben Sie Ihre Suchbegriffe ein und starten Sie die Suche.

Bestehende Suchvorlage ändern

- Treffen Sie Ihre Einstellungen in den Listen **Börsen**, **Typ** und **Suche nach**.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchvorlage** und wählen Sie **Speichern unter**.
- Wählen Sie die Vorlage die Sie ändern möchten. Die neuen Einstellungen werden in dieser Vorlage gespeichert und ersetzen die alten Einstellungen.

Suchvorlage als Standard festlegen

- Klicken Sie auf den Pfeil unter **Sucheinstellungen** und wählen Sie die Vorlage die Sie standardmäßig verwenden möchten.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchvorlage** und wählen Sie **Als Standard festlegen**.

> **Hinweis** Die Standardvorlage wird verwendet wenn Sie den Dialog Symbolsuche öffnen (siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34), ein neues Dokument mit **Datei > Neues Dokument** erstellen (siehe Symbole in neuen Dokumenten öffnen auf Seite 65), und wenn Sie Symbole in einem Dokument einfügen (siehe Symbole einfügen auf Seite 76).

Suchvorlage umbenennen

- Klicken Sie auf den Pfeil unter **Sucheinstellungen** und wählen Sie die Vorlage die Sie umbenennen möchten.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchvorlage** und wählen Sie **Umbenennen**.

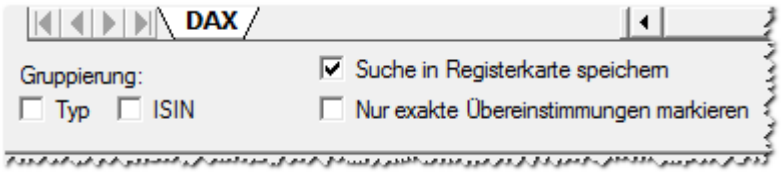
Suchvorlage löschen

- Klicken Sie auf den Pfeil unter **Sucheinstellungen** und wählen Sie die Vorlage die Sie löschen möchten.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchvorlage** und wählen Sie **Löschen**.

Suchergebnisse in Registern speichern

Sie können Ihre Suchergebnisse im Dialog Symbolsuche automatisch speichern. Jede Ergebnisseite ist dann als Register verfügbar:

Neue Register werden automatisch für jede Suche erstellt, solange die Option **Suche in Registerkarte speichern** aktiviert ist:



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Suche für einen Register erneut durchführen

Sie können die Suche die in einem Register gespeichert ist jederzeit erneut durchführen, mit denselben oder anderen Sucheinstellungen. So können Sie neue Ergebnisse erhalten oder vorherige Ergebnisse neu laden.

- Klicken Sie auf den Register um ihn zu aktivieren.
- Die Sucheinstellungen für diese gespeicherte Suche werden auf der linken Seite des Dialogs Symbolsuche angezeigt. Sie können diese Einstellungen ändern, wenn erforderlich.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Register und wählen Sie **Synchronisieren**.

Register umbenennen

> **Hinweis** Der Name eines Registers ist gleichbedeutend mit seinem Suchbegriff. Wenn Sie ein Register umbenennen, und die Suche für diesen Register erneut durchführen, wird die Suche mit dem neuen Suchbegriff (Namen) durchgeführt.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Register und wählen Sie **Umbenennen**.
- Geben Sie den neuen Namen ein und drücken Sie die EINGABE-Taste.

Register verschieben

- Klicken Sie auf den Register und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Ziehen Sie den Register zum gewünschten Ort und lassen Sie die Maustaste los.

Register löschen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Register und wählen Sie **Schließen**.

Alle Register löschen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf irgendeinen Register und wählen Sie **Alle schließen**.

Alle Register außer dem Aktiven löschen

- Klicken Sie auf den Register um ihn zu aktivieren.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Register und wählen Sie **Alle außer diesem schließen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Symbole und andere Daten anzeigen

TeleTrader Professional kann verwendet werden um Kursdaten für eine Vielzahl von Wertpapieren, aktuelle Nachrichten aus der ganzen Welt, Fundamentaldaten wie Unternehmensprofile oder Kennzahlen sowie Analystenempfehlungen anzuzeigen.

Kursdaten können auf verschiedene Arten visualisiert werden, abhängig von Ihren Anforderungen. Wenn Sie zum Beispiel den letzten Kurs mehrerer Symbole gleichzeitig anzeigen möchten, werden Sie sich wahrscheinlich für eine tabellarische Darstellung entscheiden, wie zum Beispiel eine Kursliste oder Watch List. Wenn Sie die Entwicklung von historischen und aktuellen Daten für ein Symbol zeigen möchten, werden Sie sich für einen Chart entscheiden, in dem Sie die gesamte Zeitreihe eines Symbols sehen können.

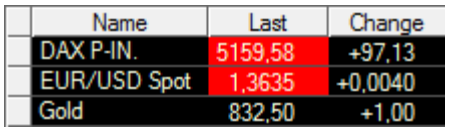
Nachrichtenmeldungen, Unternehmensprofile und Analystenempfehlungen können für ein bestimmtes Symbol abgerufen werden. Nachrichtenschlagzeilen können auch in einer ständig aktualisierten Übersicht angezeigt werden.

Mit TeleTrader Professional können Sie Symbole, deren Kursdaten und andere Daten in *Dokumenten* oder in einem *Fenster* oder einer *Leiste* anzeigen.

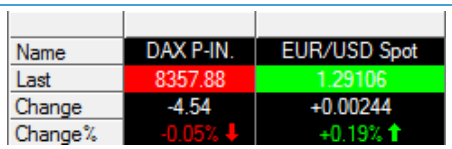
Professional -Dokumente

Dokumente sind Fenster, die innerhalb des Hauptfensters von Professional angezeigt werden. Jedes Dokument zeigt eine verschiedene Ansicht der Daten und bietet verschiedene Funktionen an. Sie können so viele Dokumente erstellen wie Sie möchten und diese in einem Arbeitsbereich speichern.

Die folgenden Dokumententypen stehen zur Verfügung:

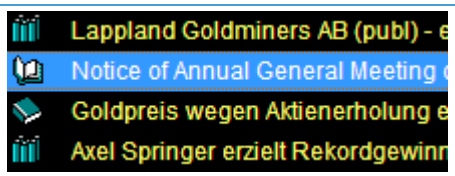


Kursliste — Übersicht von Symbolen in einer Tabelle

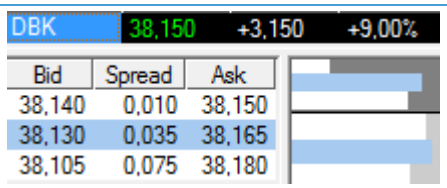


Vertikale Kursliste — Übersicht von Symbolen in einer transponierten Tabelle (im Unterschied zur "klassischen" Kursliste)

Chart — Visualisierung der Zeitreihe eines Symbols


Lappland Goldminers AB (publ) - e
Notice of Annual General Meeting
Goldpreis wegen Aktienerholung e
Axel Springer erzielt Rekordgewinn

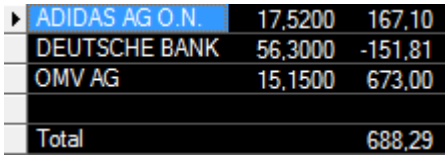
Nachrichten — Aktuelle Nachrichten aus aller Welt



Markttiefe — Zusammenfassung aller Orders die sich im Moment im Markt befinden

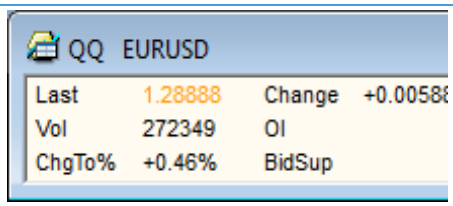
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Time and Sales Chronologische Liste aller Orders und Trades



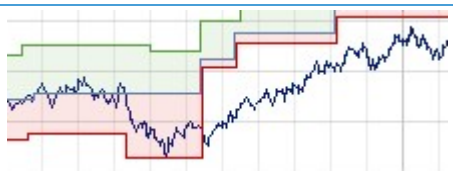
Watch List Übersicht von Symbolen mit grundlegender Portfolio-Funktionalität

Optionsmatrix Matrix von Call- und Put-Optionen zu einem Basiswert, angeordnet nach Basispreis oder Laufzeit.



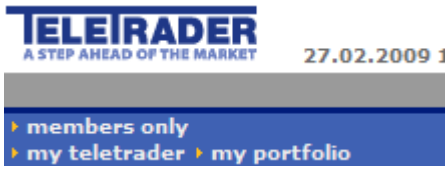
Quick Quote Aktuelle Preisaktivität für ein Symbol

Profil Fundamentalkennzahlen, Unternehmensportrait und Bilanzdaten



Analyzer Grafische Darstellung von Analystenempfehlungen

Hinweis: Der Analyzer ist nicht in allen Datenpaketen inkludiert.



Web Watch Beliebige Website in einem eingebetteten Browserfenster

Laufbandleiste

Die Laufbandleiste zeigt ebenfalls Kursdaten am Bildschirm an. Im Gegensatz zu Dokumenten kann sie nur einmal am Bildschirm angezeigt werden.

Laufband Ständig aktualisierter Ticker mit mehreren Symbolen

Was ist ein Symbol?

In TeleTrader Professional werden alle Aktien, Futures, Optionen, Indizes und andere Wertpapiere Symbole genannt. Ein Symbol ist die eindeutige Bezeichnung die für jedes Wertpapier vergeben wird das an einer Börse oder auf außerbörslichen Märkten gehandelt wird.

Jedes Symbol hat einen Typ, der die Kategorie des Wertpapiers oder Finanzinstruments festlegt. Diese Kategorien sind: Aktien, Future, Index, Forex, Warrant, Anleihe, Mutual Fund, Zinsen, Option, Put Option, Call Option, Zertifikat.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Es gibt noch einen weiteren Symboltyp: Das sogenannte *Chain-Symbol*. Dieses Symbol enthält nicht die Daten eines Wertpapiers, sondern verweist stattdessen auf eine Liste von "normalen" Symbolen unterschiedlichen Typs, wie eine Liste von Indexmitgliedern. Die Liste der Symbole die in einer Chain enthalten sind wird am Server verwaltet. Das bedeutet, dass die Chain-Liste automatisch aktualisiert wird wenn zum Beispiel neue Aktien zur Liste der Indexmitglieder hinzugefügt werden. Im Moment können Chain-Symbole nur in Kurslisten und Time and Sales-Dokumenten geöffnet werden – in allen anderen Dokumententypen können Sie zwar die Liste der Symbole öffnen die in der Chain referenziert werden, diese Liste wird allerdings nach Änderungen am Server nicht aktualisiert.

Kursliste

Sie verwenden das Kurslistendokument wenn Sie eine Übersicht von mehreren Symbolen anzeigen möchten. Eine Kursliste zeigt mehrere Symbole in einer Tabelle an, ähnlich wie bekannte Tabellenkalkulationsprogramme.

Hinweis Sie können Kursdaten aus einer Preisliste auch für Tabellenkalkulationsprogramme exportieren. Siehe DDE – Dynamic Data Exchange mit Excel / Open Office auf Seite 376 und RTD (Real-Time Data) – Echtzeitdaten mit Excel empfangen auf Seite 374.

Jede Zeile enthält ein Symbol

Die *Zeilen* einer Kursliste enthalten jeweils ein Symbol und seine Daten.

Jede Zeile hat links einen sogenannten *Zeilenkopf*. Wenn Sie auf einen Zeilenkopf klicken, wählen Sie das gesamte Symbol aus und können dieses dann zum Beispiel verschieben, ändern oder löschen.

Der Zeilenkopf zeigt auch an welche Zeile im Moment aktiv ist: Die *aktive Zeile* ist mit einem Pfeil gekennzeichnet. Dieser Pfeil ist normalerweise schwarz. Wenn er rot ist, bedeutet das dass Sie in den *Zeilenmodus* gewechselt haben. Im Zeilenmodus können Sie zusätzliche Daten über die Symbole Ihrer Kursliste in verknüpften Dokumenten anzeigen (Charts, Time and Sales, Nachrichten, Markttiefe, Optionsmatrix und Quick Quote).

In Kurslisten können auch Chain-Symbole angezeigt werden – das sind Symbollisten, die am Server automatisch aktualisiert werden (zum Beispiel eine Liste von Indexmitgliedern).

Erfahren Sie mehr:

- Zeilen und Spalten anordnen und in der Größe anpassen auf Seite 82
- Sortieren der Inhalte einer Kursliste auf Seite 89

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Zeilen und Spalten einer Kursliste auswählen auf Seite 90
- Dokumente mit einer Kursliste verknüpfen auf Seite 91
- Chain-Symbole in einer Kursliste anzeigen auf Seite 103

Jede Spalte enthält ein Datenfeld

Die Daten die zu einem Symbol gehören werden in *Spalten* angeordnet. Die Spaltenüberschrift zeigt den Namen des Datenfelds das in dieser Spalte angezeigt wird. Sie können auswählen welche Spalten in einer Kursliste angezeigt werden.

Sie können manchen Spalten einen *Aktualisierungseffekt* zuweisen – das ist ein visueller Effekt, der jedes Mal angezeigt wird wenn neue Kurse empfangen werden, abhängig zum Beispiel davon ob ein Preis sich nach oben oder unten bewegt hat. Sie können auch die Anzahl der Kommastellen die in einer Spalte verwendet wird einstellen.

Die Daten innerhalb einer Spalte sind in einzelne *Zellen* eingeteilt. Jede Zelle enthält einen einzelnen Wert für ein bestimmtes Symbol.

Hinweis Für verzögerte Symbole wird die Anzahl der Verzögerung in Minuten in eckigen Klammern in der Spalte **Ticker** angezeigt. Falls ein Symbol im Moment nicht für Sie verfügbar ist, wird der Text "Not authorized" in der Spalte **Name** eingeblendet.

Erfahren Sie mehr:

- Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81
- Ändern des Aktualisierungseffekts einer Spalte auf Seite 85
- Anzahl der Kommastellen ändern auf Seite 84
- Fixieren einer Spalte in einer Kursliste auf Seite 90

Studies und Expressions in Kurslisten

TeleTrader Professional bietet eine große Anzahl von Analyse-Tools (Studies) zur Berechnung von Indikatoren und Signalen. Sie können alle verfügbaren TeleTrader-Studies (inklusive benutzerdefinierter Studies), die in einem Chart angezeigt werden können, auch in einer Kursliste einfügen.

Für weniger komplizierte Berechnungen, oder wenn Sie für Berechnungen Werte benötigen, die nur in Kurslisten angezeigt werden können (zum Beispiel Fundamentaldaten), können Sie auch sogenannte *Expression in Kurslisten* verwenden. Dabei handelt es sich um mathematische Berechnungen die simple Formeln verwenden um ein Ergebnis aus den bereits in der Kursliste sichtbaren Werten zu berechnen.

Erfahren Sie mehr:

- Study-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 93
- Expression in Kurslisten einfügen auf Seite 96

Spalten für den Volume Weighted Average Price (VWAP)

Sie können Ihre Kurslisten um mehrere VWAP-Spalten erweitern: Zeigen Sie den Volume Weighted Average Price, dessen Standardabweichung und andere zugehörige Werte an. Alle Parameter zur Berechnung des VWAP können individuell angepasst werden.

Erfahren Sie mehr:

- VWAP-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 100

News Flash-Spalten

Sie können die neuesten Nachrichtenmeldungen für ein Symbol in Ihrer Kursliste anzeigen. Die Schaltfläche **News Flash** zeigt die Anzahl der letzten Meldungen an; die Spalte **News Schlagzeile** zeigt die neueste Schlagzeile.

Erfahren Sie mehr:

- News Flash-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 102

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Überschriften und Unterseiten

Um eine Kursliste zu ordnen können Sie *Überschriften* verwenden, die Zeilen in Gruppen zusammenfassen, oder *Unterseiten*, die durch Reiter am unteren Rand der Kursliste dargestellt werden. Überschriften zeigen außerdem die Anzahl der steigenden und fallenden Symbole innerhalb einer Gruppe von Zeilen.

Erfahren Sie mehr:

- Überschriften einfügen, ändern und entfernen auf Seite 87
- Unterseiten hinzufügen und einrichten auf Seite 88

Anpassen des Aussehens einer Kursliste nach Ihren Wünschen

Sie können das Aussehen und die Farbe der Gitternetzlinien einer Kursliste, die Schrift und Farbe von Kurslistentexten und die Hintergrundfarbe einer Kursliste anpassen.

Erfahren Sie mehr:

- Ändern der Gitternetzlinien auf Seite 86
- Ändern von Schriftart und Farben in einer Kursliste auf Seite 86

Benachrichtigungen erhalten bei Preisänderungen oder neuen Nachrichten

Verwenden Sie Preisalarme um eine automatische Benachrichtigung (Klang, Meldung oder E-Mail) zu erhalten wenn der Preis eines Symbols ein bestimmtes Niveau erreicht. Sie können auch durch einen Nachrichtenalarm benachrichtig werden, wenn ein bestimmtes Stichwort oder eine Phrase in einer eingehenden Nachrichtenmeldung auftaucht.

Erfahren Sie mehr:

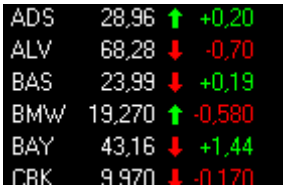
- Preisalarme auf Seite 328
- Nachrichtenalarme auf Seite 332

Alternative Vorlagen: Market Watch, My Market Watch, Last & Net Change

Für Kurslisten sind drei zusätzliche Standardvorlagen verfügbar. Diese zeigen die Daten in verdichteter Weise an.

Market Watch

My Market Watch



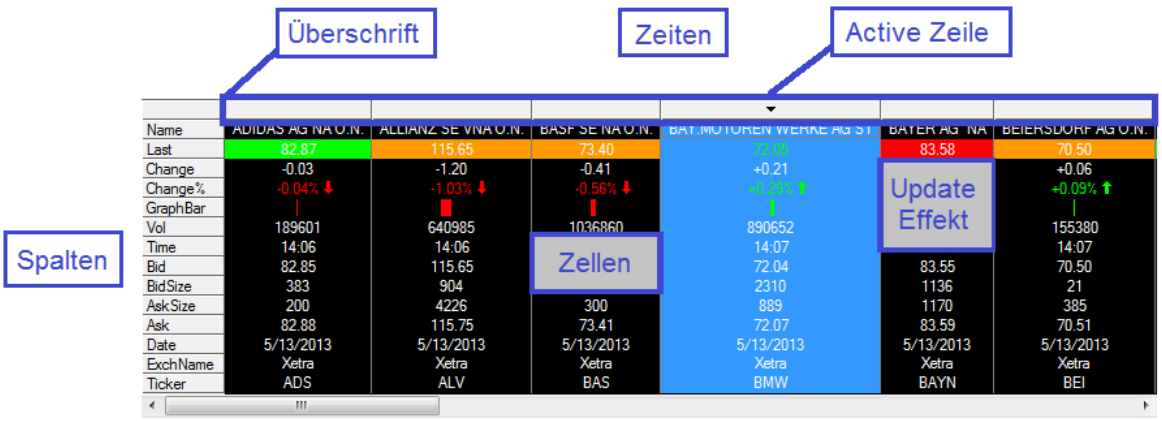
Last & Net Change

Hinweis Die Möglichkeiten Kurslisten, die auf diesen Vorlagen basieren, individuell anzupassen, sind beschränkt. Sie können Aktualisierungseffekte zuweisen und die Schriftart sowie Farben ändern. Bei **My Market Watch** können Sie zusätzlich Spalten (Datenfelder) hinzufügen und entfernen.

Vertikale Kursliste

Das vertikale Kurslistendokument zigt Symbole in Spalten und Felder in Zeilen an (die Daten werden im Vergleich zu den "klassischen" Kurslisten transponiert dargestellt). Sie bieten dieselben Funktionen wie "klassische" Kurslisten (allerdings sind Spalten und Zeilen vertauscht), mit den folgenden Ausnahmen: Keine Sortierfunktionen, keine Überschriften und Unterseiten, keine VWAP-Spalten, kein Fixieren von Spalten, keine Unterstützung von Chain-Symbolen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com



Jede Spalte enthält ein Symbol

Die *Spalten* einer vertikalenKursliste enthalten jeweils ein Symbol und seine Daten.

Jede Spalte hat oben einen sogenannten *Spaltenkopf*. Wenn Sie auf einen Spaltenkopf klicken, wählen Sie das gesamte Symbol aus und können dieses dann zum Beispiel verschieben, ändern oder löschen.

Der Spaltenkopf zeigt auch an welche Spalte im Moment aktiv ist: Die *aktive Spalte* ist mit einem Pfeil gekennzeichnet. Dieser Pfeil ist normalerweise schwarz. Wenn er rot ist, bedeutet das dass Sie in den *Hervorhebungsmodus* gewechselt haben. Im Hervorhebungsmodus können Sie zusätzliche Daten über die Symbole Ihrer vertikalen Kursliste in verknüpften Dokumenten anzeigen (Charts, Time and Sales, Nachrichten, Markttiefe, Optionsmatrix und Quick Quote).

Erfahren Sie mehr:

- Zeilen und Spalten anordnen und in der Größe anpassen auf Seite 82
- Zeilen und Spalten einer Kursliste auswählen auf Seite 90
- Dokumente mit einer Kursliste verknüpfen auf Seite 91

Jede Zeile enthält ein Datenfeld

Die Daten die zu einem Symbol gehören werden in *Zeilen* angeordnet. Die erste Spalte zeigt den Namen des Datenfelds das in dieser Zeile angezeigt wird. Sie können auswählen welche Zeilen in einer Kursliste angezeigt werden.

Sie können manchen Zeilen einen *Aktualisierungseffekt* zuweisen – das ist ein visueller Effekt, der jedes Mal angezeigt wird wenn neue Kurse empfangen werden, abhängig zum Beispiel davon ob ein Preis sich nach oben oder unten bewegt hat. Sie können auch die Anzahl der Kommastellen die in einer Zeile verwendet wird einstellen.

Die Daten innerhalb einer Zeile sind in einzelne *Zellen* eingeteilt. Jede Zelle enthält einen einzelnen Wert für ein bestimmtes Symbol.

Erfahren Sie mehr:

- Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81
- Ändern des Aktualisierungseffekts einer Spalte auf Seite 85
- Anzahl der Kommastellen ändern auf Seite 84

Studies und Expressions in Kurslisten

TeleTrader Professional bietet eine große Anzahl von Analyse-Tools (Studies) zur Berechnung von Indikatoren und Signalen. Sie können alle verfügbaren TeleTrader-Studies (inklusive benutzerdefinierter Studies), die in einem Chart angezeigt werden können, auch in einer vertikalen Kursliste einfügen.

Für weniger komplizierte Berechnungen, oder wenn Sie für Berechnungen Werte benötigen, die nur in Kurslisten angezeigt werden können (zum Beispiel Fundamentaldaten), können Sie auch sogenannte *Expression in Kurslisten* verwenden. Dabei handelt es sich um mathematische Berechnungen die simple Formeln verwenden um ein Ergebnis aus den bereits in der vertikalen Kursliste sichtbaren Werten zu berechnen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Erfahren Sie mehr:

- Study-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 93
- Expression in Kurslisten einfügen auf Seite 96

News Flash-Spalten

Sie können die neuesten Nachrichtenmeldungen für ein Symbol in Ihrer Kursliste anzeigen. Die Schaltfläche **News Flash** zeigt die Anzahl der letzten Meldungen an; die Spalte **News Schlagzeile** zeigt die neueste Schlagzeile.

Erfahren Sie mehr:

- News Flash-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 102

Anpassen des Aussehens einer vertikalen Kursliste nach Ihren Wünschen

Sie können das Aussehen und die Farbe der Gitternetzlinien einer vertikalen Kursliste, die Schrift und Farbe von Kurslistentexten und die Hintergrundfarbe einer vertikalen Kursliste anpassen.

Erfahren Sie mehr:

- Ändern der Gitternetzlinien auf Seite 86
- Ändern von Schriftart und Farben in einer Kursliste auf Seite 86

Chart

Ein Chartdokument zeigt eine visuelle Repräsentation der gesamten Zeitreihe eines Symbols. Sie können mehr als ein Symbol in einem Chart anzeigen und Studies (Indikatoren oder Signale) oder Zeichenobjekte (zum Beispiel Trendlinien) zu einem Chart hinzufügen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Datenkompressionen & Charttypen

Das Symbol (Zeitreihe) das in einem Chart angezeigt wird kann mit verschiedenen Charttypen (zum Beispiel Linie, Balken, Candlestick, Point & Figure) und Datenkompressionen (monatlich, wöchentlich, täglich, Intraday und Tick-Charts) visualisiert werden.

Um die historischen Daten des Charts als Tabelle anzuzeigen, verwenden Sie die Ansicht **Datentabelle**.

Erfahren Sie mehr:

- Datenkompression ändern auf Seite 181
- Charttyp ändern auf Seite 182
- Symbole in einem Chart einfügen, überlagern und ändern auf Seite 194
- Zeitreihe anpassen auf Seite 219
- Datentabelle anzeigen auf Seite 217

Chart-Teilfenster

Jeder Chart kann aus einem oder mehreren Teilfenstern bestehen. Sie können verschiedene Symbole oder Studies in einem Teilfenster anzeigen. Sie können das Aussehen eines Teilfensters und seiner Überschrift individuell anpassen.

Erfahren Sie mehr:

- Chart-Teilfenster erstellen und verwalten auf Seite 211
- Hintergrund und Überschriften eines Charts anpassen auf Seite 229
- Charts gliedern und Navigation in Charts auf Seite 205

Skalen

Jeder Chart hat eine horizontale Zeitskala und eine vertikale Preisskala. Wenn Sie mehr als ein Symbol in einem Chart-Teilfenster anzeigen, können Sie auch eine zweite Preisskala im Chart einfügen.

Erfahren Sie mehr:

- Skalentyp der Preisachse ändern auf Seite 192
- Werte aus einem Chart ablesen auf Seite 214
- Preis- und Zeitachsen anpassen auf Seite 232

Unterseiten

Ähnlich wie bei Kurslisten können Sie auch Charts mit Unterseiten ordnen. Jede Unterseite kann eine andere Datenkompression oder einen anderen Charttyp haben.

Erfahren Sie mehr:

- Unterseiten in Charts verwenden auf Seite 213
- Charts gliedern und Navigation in Charts auf Seite 205

Benachrichtigungen bei Preisänderungen, Überschneidungen von Chartobjekten oder Erscheinen von Chartsignalen

Verwenden Sie Preisalarme um eine automatische Benachrichtigung (Klang, Meldung oder E-Mail) zu erhalten wenn der Preis eines Symbols ein bestimmtes Niveau erreicht. Sie können auch eine Benachrichtigung bekommen wenn zwei Chartobjekte im selben Teilfenster sich überschneiten (sogenannter Schnittpunktalarm). Diese Chartobjekte können z.B. Zeichenobjekte (Trendlinie, Fibonacci-Niveaus etc.) oder Studies (Trigger-Linien, Schnittpunkte mit der Zeitreihe etc.) sein. Verwenden Sie Study-Alarme um benachrichtigt zu werden sobald ein neuer Signalmarker (Kauf-/Verkaufssignal) am Chart erscheint.

Erfahren Sie mehr:

- Preisalarme auf Seite 328
- Schnittpunktalarme auf Seite 334
- Study-Alarme auf Seite 336

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Nachrichten

Ein Nachrichtendokument zeigt eine Übersicht von mehreren Nachrichtenmeldungen mit ihren Schlagzeilen. Jede Schlagzeile hat einen Indikator der angezeigt ob die Meldung bereits gelesen wurde.

Hinweis Systemmeldungen, die Sie zum Beispiel über Ausfälle von Börsen informieren, werden ebenfalls als Nachrichtenmeldungen angezeigt. Sie kommen vom Nachrichtendienst "TeleTrader Professional" und verwenden eine spezielle Nachrichtenvorlage.

Date
Time
Headline
25.02.2009 14:58:00 Ad hoc: GROUP Business Software AG - DGAP-Adhoc: GROUP Business Softwar
Offen 14:49:00 Experten: 2010 geht es in Europa wieder aufwärts
25.02.2009 14:46:00 Ölpreis klettert vor US-Lagerbestandsdaten über 40 Dollar
25.02.2009 14:45:00 Lappland Goldminers AB (publ) - extra general meeting
Ungelesen 14:40:00 Notice of Annual General Meeting of Tekla Corporation
25.02.2009 14:36:00 Goldpreis wegen Aktienerholung etwas schwächer
25.02.2009 14:36:00 Axel Springer erzielt Rekordgewinn
Gelesen 14:33:00 Schanghai schafft starken Rebound; Schließt im Plus
25.02.2009 14:28:00 Anglo Pacific Group PLC - Preliminary Results 2008
Schlagzeilen
Meldung
Mittwoch, 25. Februar 2009 -- Experten: 2010 geht es in Europa wieder aufwärts
München (BoerseGo.de) - Die meisten Länder der Europäischen Union bekommen die weltweite Rezession zu spüren. Wie der neueste Bericht der internationalen Ökonomen-Gruppe EEAG zeigt, dürfte die Wirtschaft im Euroraum in diesem Jahr im Durchschnitt um 2,0 Prozent schrumpfen. Im Gegensatz zu früheren Abschwungphasen könne das Schrumpfen des einen Landes diesmal nicht vom Wachstum eines anderen aufgefangen werden, denn die ganze westliche Welt sei von der Rezession erfasst. Zwar werde es im Euroraum 2010 beim Sozialprodukt wieder etwas aufwärts gehen mit einem minimalen Wachstum von 0,2 Prozent, doch die Arbeitslosigkeit werde weiter steigen. Durch seine Abhängigkeit von Exporten werde Deutschland im Vergleich zu anderen Ländern besonders stark von der Rezession getroffen. Die EEAG-Experten rechnen für Deutschland im laufenden Jahr mit

Nachrichtenübersicht oder passende Nachrichten für ein Symbol

Sie können sich aussuchen ob Sie eine Nachrichtenübersicht mit aktuellen, ständig aktualisierten Nachrichten aus aller Welt sehen möchten, oder ein Nachrichtendokument das nur die relevanten Nachrichten für ein bestimmtes Symbol zeigt. Die neueste Nachrichtenschlagzeile für ein Symbol können Sie auch in Kurslisten anzeigen lassen.

Erfahren Sie mehr:

- Nachrichten für ein Symbol anzeigen auf Seite 69
- News Flash-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 102

Schlagzeilen oder Meldungen anzeigen

Das Nachrichtendokument ist normalerweise in zwei Teile geteilt, wobei der obere Teil die Nachrichtenschlagzeilen anzeigt und der untere Teil die geöffnete Meldung. Sie können stattdessen auch nur Schlagzeilen anzeigen, oder nur die Nachrichtenmeldung, sowie die verwendeten Farben und Schriftarten an Ihre Anforderungen anpassen.

Erfahren Sie mehr:

- Nachrichtenschlagzeilen und -meldungen ein- und ausblenden auf Seite 108
- Schrift, Farben und Informationen in Nachrichtenschlagzeilen ändern auf Seite 109

Filtern und nach Stichworten suchen

Sie können Nachrichtenmeldungen die in einem Nachrichtendokument angezeigt werden nach deren Nachrichtendienst, Kategorie, einem Schlüsselwort oder einer historischen Einschränkung filtern. Außerdem können Sie nach Stichworten oder Phrasen in einer Meldung oder in den Schlagzeilen suchen. Um eine automatische

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Benachrichtigung zu erhalten wenn eine neue Meldung mit einem bestimmten Inhalt eintrifft, verwenden Sie Nachrichtenalarme.

Erfahren Sie mehr:

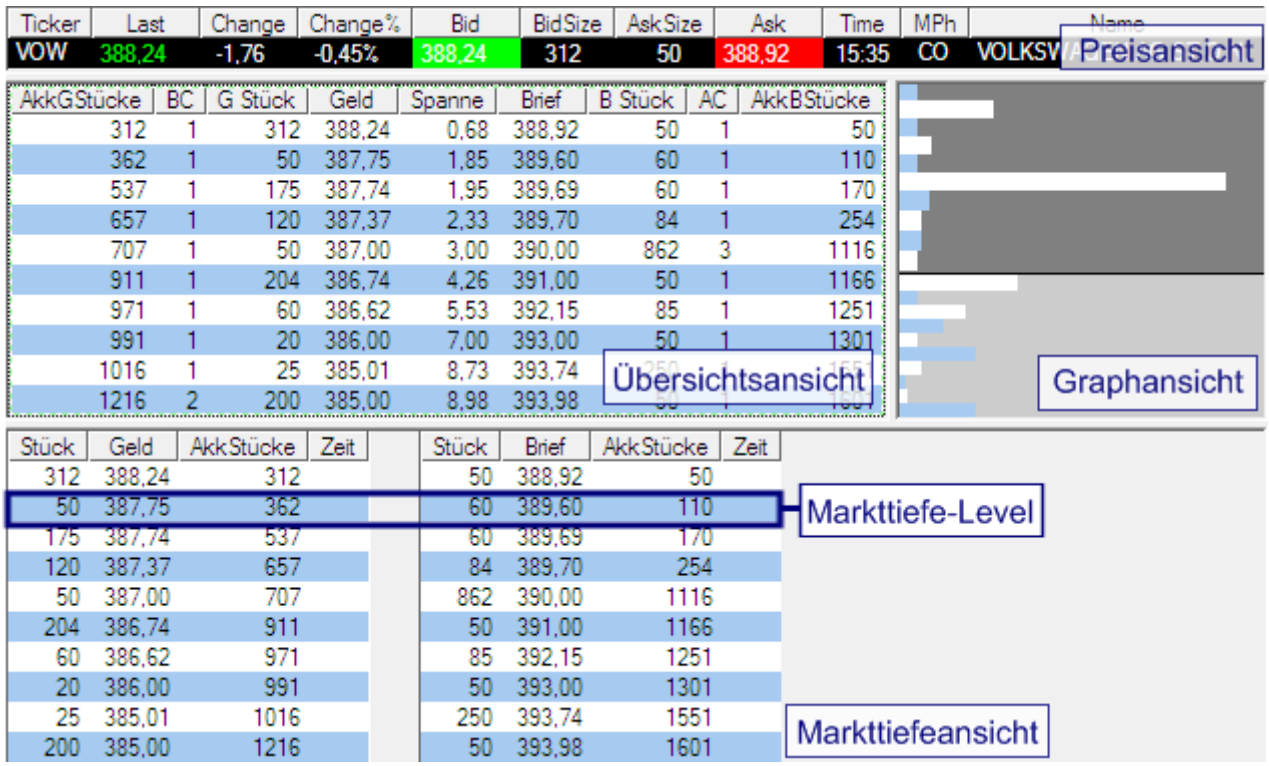
- Nachrichtenmeldungen filtern auf Seite 110
- Nach Stichworten in Nachrichten suchen auf Seite 111
- Schnelle Stichwortsuche bei Nachrichten auf Seite 112
- Nachrichtenalarme auf Seite 332

Markttiefe

In einem Markttiefedokument sehen Sie eine Zusammenfassung aller Orders die sich im Moment im Markt befinden. Das Dokument wird laufend aktualisiert wenn neue Orders ankommen und bestehende Orders erledigt werden oder vom Markt entfernt werden.

Ein Markttiefedokument besteht aus vier Teilen, oder Ansichten. Die Orders die sich im Moment im Markt befinden werden in jeder Ansicht nach ihrem Markttiefe-Level gruppiert. Jedes Markttiefe-Level kann unterschiedlich gefärbt werden.

Hinweis Die Markttiefe ist nur verfügbar wenn die Börse die entsprechenden Daten zur Verfügung stellt.



Erfahren Sie mehr:

- Ansichten hinzufügen und entfernen auf Seite 114
- Maximale Anzahl und Farben für Markttiefe-Levels in Markttiefedokumenten festlegen auf Seite 118
- Informationen in Markttiefedokumenten filtern auf Seite 119

Preisansicht

Die Preisansicht zeigt die Geld-Brief-Spanne für das Symbol (höchster Geldkurs und niedrigster Briefkurs) in Spalten – sehen Sie diese Ansicht als eine Kursliste mit lediglich einem Symbol. Die Ansicht kann auf dieselbe Art wie eine Kursliste angepasst werden: Sie können Spalten einfügen und neu ordnen, den Aktualisierungseffekt einer Spalte ändern und Schrift, Farben und Gitternetzlinien anpassen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Erfahren Sie mehr:

Preisansicht anpassen auf Seite 115

Übersichtsansicht

Die Übersichtsansicht zeigt eine Tabelle mit einer Übersicht aller Orders die sich im Markt befinden, gruppiert nach ihrem Markttiefe-Level. Die besten Geld- und Briefkurse werden oben angezeigt. Sie sehen die Geld- und Briefkurse für jedes Niveau mit der jeweiligen Spanne, Anzahl und akkumulierten Größe aller Orders auf diesem Niveau und akkumulierten Größe über alles Niveaus.

Erfahren Sie mehr:

Übersichtsansicht anpassen auf Seite 115

Graphansicht

Die Graphansicht visualisiert die in der Übersichtsansicht dargestellten Daten. Jeder Balken repräsentiert ein Markttiefe-Level. Die Länge (oder Höhe) eines Balkens stellt die Größe der Order auf diesem Markttiefe-Level dar. Die Balken können vertikal (Briefkurse werden oben angezeigt) oder horizontal (Briefkurse werden rechts angezeigt) angeordnet werden.

Die Graphansicht ist in zwei Sektionen unterteilt: Die Brief-Sektion und die Geld-Sektion. Die Hintergrundfarbe kann für jede Sektion individuell eingestellt werden. Sie können außerdem aussuchen ob die beiden Sektionen den gleichen Raum einnehmen sollen (fixe Trennlinie) oder ob Sie mit einer variablen Trennlinie sehen möchten, welche Seite mehr Orders enthält.

Erfahren Sie mehr:

Graphansicht anpassen auf Seite 116

Markttiefeansicht

Die Markttiefeansicht zeigt alle Geld- und Briefkurse Seite an Seite. Sie zeigt mehr Details als die Übersichtsansicht (im Moment nur für NASDAQ verfügbar). Die besten Geld- und Briefkurse werden jeweils oben angezeigt.

Erfahren Sie mehr:

Tiefe-Ansicht der Markttiefe ändern auf Seite 117

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Time and Sales

Das Time and Sales-Dokument ist eine chronologische Liste die die gesamte Marktaktivität eines oder mehrerer Symbole anzeigt. Jedes Kaufs- und Verkaufsangebot und jede erfolgte Transaktion an der Börse werden hier Zeile für Zeile aufgelistet. Sie können das Time and Sales-Dokument auch verwenden, um die Kurse für ein Symbol zu verifizieren. Jedes Time and Sales-Dokument besteht aus zwei Ansichten: Der Kurslistenansicht und der Time and Sales-Ansicht.

Time and Sales-Daten für mehrere Symbole oder für ein einzelnes Symbol

Sie können die Marktaktivität für ein Symbol oder alle Transaktionen, Kaufs- und Verkaufsangebote für mehrere Symbole anzeigen lassen. Standardmäßig zeigen alle neuen Time and Sales-Dokumente die Time and Sales-Daten aller Symbole gleichzeitig. Sie können stattdessen auch manuell zwischen den einzelnen Symbolen umschalten. Zusätzlich können Sie Symbole hinzufügen oder entfernen und jedem Symbol eine eigene Farbe zuweisen.

In Time and Sales-Dokumente können auch Chain-Symbole angezeigt werden – das sind Symbollisten, die am Server automatisch aktualisiert werden (zum Beispiel eine Liste von Indexmitgliedern).

Um den Inhalt eines Time and Sales-Dokuments besser verwalten zu können, können Sie auch Unterseiten erstellen – auf jeder Unterseite können Sie verschiedene Spalten, Farben und Schriftarten verwenden.

Erfahren Sie mehr:

- Daten für ein einzelnes Symbol oder mehrere Symbole in Time and Sales anzeigen auf Seite 120
- Ansichten hinzufügen und entfernen auf Seite 121
- Symbole in Time and Sales hinzufügen und entfernen auf Seite 122
- Einzelnen Symbolen eine Farbe zuweisen auf Seite 123
- Spalten in der Time and Sales-Ansicht hinzufügen und entfernen auf Seite 124
- Chain-Symbole in Time and Sales anzeigen auf Seite 129

Jede Zeile in der Kurslistenansicht zeigt ein Symbol

Die Kurslistenansicht zeigt alle Symbole die im Time and Sales-Dokument sichtbar sind. Dies erlaubt Ihnen ein einfaches Umschalten zwischen den Symbolen, wenn Sie nur Time and Sales-Daten für das ausgewählte Symbol sehen möchten. Wie in einer normalen Kursliste können Sie Spalten einfügen und verschieben, den Aktualisierungseffekt einer Spalte ändern und Schrift, Farben und Gitternetzlinien anpassen. Sie können außerdem andere Dokumente, wie Charts, zur Kurslistenansicht von Time and Sales verknüpfen.

Erfahren Sie mehr:

- Kurslistenansicht anpassen auf Seite 127

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Dokumente mit Time and Sales verknüpfen auf Seite 128

Jede Zeile in der Time and Sales-Ansicht zeigt eine Order oder eine Transaktion

Die Zeilen eines Time and Sales-Dokuments zeigen entweder eine Order die platziert wurde oder eine durchgeführte Transaktion. Für Transaktionen (Trades) wird der Letztkurs und das Volumen angezeigt, für Orders wird der Geld- oder Briefkurs und die Größe der Order angezeigt.

Die Daten für jede Transaktion oder Order sind in Spalten angeordnet. Sie können das Aussehen und die Farbe der Gitternetzlinien, die Schrift und Farbe des Textes und die Hintergrundfarbe von Time and Sales ändern.

Erfahren Sie mehr:

Gitternetzlinien, Schriftart und Farben der Time and Sales-Ansicht ändern auf Seite 124

Angezeigte Daten verändern

Standardmäßig wird ein Time and Sales-Dokument immer dann aktualisiert wenn eine neue Order oder Transaktion für ein Symbol eintrifft. Sie können es allerdings auch verwenden um historische Daten für einen bestimmten Zeitraum anzuzeigen. Zusätzlich können Sie nach Preisen und/oder Volumen filtern.

Erfahren Sie mehr:

Angezeigte Datenmenge in Time and Sales ändern auf Seite 126
Informationen in Time and Sales filtern auf Seite 127

Benachrichtigungen erhalten bei Preisänderungen

Verwenden Sie Preisalarme um eine automatische Benachrichtigung (Klang, Meldung oder E-Mail) zu erhalten wenn der Preis eines Symbols ein bestimmtes Niveau erreicht.

Erfahren Sie mehr:

Preisalarme auf Seite 328

Watch List

Watch List-Dokumente sind Kurslisten sehr ähnlich. Sie zeigen eine Übersicht von mehreren Symbolen in einer Tabelle an. Zusätzlich zu den Funktionalitäten einer Kursliste bieten Watch Lists grundlegende Portfoliofunktionalität.

Name	Last	Change%	Amount	Buy Date	Buy Price	Multiplier	Total P/L	P/L	P/LPerc	Asset Value
FLUGHAFEN WIEN AG	31,00	+6,90%	50,0000	25.01.1999	34,8500	1,0000	-192,50	-3,85	-11,05	1550,00
PALFINGER AG	10,53	+6,58%	100,0000	03.02.2000	5,6500	1,0000	488,00	4,88	86,37	1053,00
INTERCELL AG	21,59	+19,88%	50,0000	09.12.2005	8,5400	1,0000	652,50	13,05	152,81	1079,50
VOESTALPINE AG	23,94	+30,11%	100,0000	31.01.2006	24,2500	1,0000	-31,00	-0,31	-1,28	2394,00
Total							917,00			6076,50

Kursliste mit Zusatzfunktionalität

Eine Watch List besteht aus einem Teil der wie eine normale Kursliste funktioniert. Sie können Spalten wie auf einer normalen Kursliste hinzufügen, entfernen und anpassen. Zusätzlich zeigt jede Watch List acht Zusatzspalten an. Die ersten vier Spalten müssen Sie selbst ausfüllen wenn Sie ein Symbol zu Ihrem Portfolio hinzufügen, die anderen vier Spalten werden automatisch berechnet.

Erfahren Sie mehr:

Watch Listen anpassen auf Seite 137

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Simulieren Sie Ihr Portfolio in Echtzeit

Geben Sie für jedes Symbol in Ihrem Portfolio das Datum ein, an dem Sie das Wertpapier gekauft haben, den Preis den Sie bezahlt haben, die Menge die Sie gekauft haben und einen optionalen Multiplikator (zum Beispiel für Forex-Anpassungen oder Derivate). Der Wert der Anlage und Gewinn-/Verlustberechnungen für Ihr Portfolio werden automatisch anhand der aktuellen Börsenkurse berechnet.

Erfahren Sie mehr:

Stückzahl, Kaufdatum und Preis in eine Watch List eingeben auf Seite 138

Optionsmatrix

Die Optionsmatrix zeigt alle Optionen zu einem Basiswert (zum Beispiel einer Aktie, einem Index oder Future-Kontrakt). Die Optionen werden nach Laufzeit oder Basispreis angeordnet, wobei die Calls auf der linken Seite und die Puts auf der rechten Seite angezeigt werden.

Name	Last	Change	Vol	Time	Bid	BidSize	AskSize	Ask	ExchName	PutCallRatio	FilteredPutCallRatio
DAX P-IN.	5619,22	+13,22	642999	11:04					Indices Xetra	1,34	1,04

Name	Theoretical Price	Delta	Gamma	Vega	Theta	Rho	Volatility	Interest Rate
ODAX 12/2011 C 5650	151,29565	0,49529	0,00099	586,65036	-1250,26712	180,26163	27,35%	3,00%
ODAX 12/2011 P 5650	170,47798	-0,50471	0,00099	586,65036	-1081,11505	-205,93031	27,35%	3,00%

Last	VolLast	OI	Date	Bid	BidSize	AskSize	Ask	Strike	Last	VolLast	OI	Date	Bid	BidSize	AskSize	Ask
Calls								12/2011								Puts
272,0	2	26665	22.11.2011	270,4	138	50	275,6	5500,0	156,3	5	71211	22.11.2011	150,5	88	50	152,6
285,5	32	868	21.11.2011	239,8	88	50	244,0	5550,0	168,6	10	4096	22.11.2011	169,3	88	50	171,4
230,0	15	16476	22.11.2011	211,0	88	50	214,3	5600,0	185,0	1	46917	22.11.2011	189,9	88	50	192,5
183,6	2	1367	22.11.2011	184,1	88	50	186,9	5650,0	218,0	2	33256	22.11.2011	212,4	88	50	215,2
158,7	1	30733	22.11.2011	159,4	88	50	161,8	5700,0	238,0	1	43243	22.11.2011	236,9	88	50	240,8
135,4	26	958	22.11.2011	136,9	88	50	138,8	5750,0	255,0	10	2872	22.11.2011	263,7	88	50	267,8
117,0	8	44353	22.11.2011	116,3	88	50	118,3	5800,0	300,0	1	60060	22.11.2011	292,8	88	88	299,4
103,0	6	5447	22.11.2011	98,0	88	100	99,9	5850,0	320,0	1	11384	22.11.2011	325,0	35	88	331,3
81,0	1	26704	22.11.2011	81,8	88	50	83,9	5900,0	360,0	6	24276	22.11.2011	357,6	88	88	365,4
Calls								01/2012								Puts
405,0	50	29	21.11.2011	384,2	50	50	390,2	5500,0	260,0	10	19977	22.11.2011	259,9	50	50	263,6
350,0	2	5	22.11.2011	353,6	50	50	359,8	5550,0	276,0	1	44	22.11.2011	279,0	50	50	283,0
338,5	30	1035	21.11.2011	324,3	50	50	330,4	5600,0	302,0	3	10294	22.11.2011	299,3	50	50	303,8
322,0	9	-	21.11.2011	296,6	66	10	301,7	5650,0	260,0	1	1200	18.11.2011	321,0	66	50	325,4
275,0	10	233	22.11.2011	269,9	66	116	275,4	5700,0	358,0	5	2316	21.11.2011	344,1	66	50	348,8
279,3	50	210	21.11.2011	245,0	66	50	249,8	5750,0	362,0	10	605	22.11.2011	368,5	66	50	373,8
230,0	5	101	21.11.2011	221,2	66	50	225,8	5800,0	391,8	6	4273	22.11.2011	394,3	66	50	399,6
216,0	50	268	21.11.2011	198,9	66	50	202,8	5850,0	427,0	12	1638	22.11.2011	421,6	66	50	427,8
219,4	2	661	21.11.2011	178,0	66	50	182,4	5900,0	436,0	2	4076	21.11.2011	450,4	66	54	457,5
Calls								02/2012								Puts
Calls								03/2012								Puts
Calls								06/2012								Puts
Calls								09/2012								Puts
Calls								12/2012								Puts
Calls								06/2013								Puts
Calls								12/2013								Puts
Calls								06/2014								Puts
Calls								12/2014								Puts
Calls								12/2015								Puts

Hinweis Die Optionsmatrix ist derzeit nur für Optionen verfügbar die auf Eurex gehandelt werden.
Wenn Sie eine Optionsmatrix für einen Basiswert öffnen, zu dem mehrere Produkte auf Eurex verfügbar sind (zum Beispiel die BASF-Aktie), können Sie das entsprechende Produkt über einen Dialog auswählen (zum Beispiel *BASF Options* oder *BASF European Options*). Um Ihre Auswahl zu speichern, wählen Sie die Option **Immer dieses Produkt verwenden** im Dialog. Wenn Sie den Auswahldialog später wieder sehen möchten, halten Sie die UMSCHALT-Taste gedrückt während eine Optionsmatrix für diesen Basiswert öffnen.
Sie können außerdem mit dem Befehl **Verwandte Symbole** auf einfache Weise eine Kursliste mit Optionssymbolen / Basiswerten erstellen. Siehe Öffnen einer Kursliste mit verwandten Symbolen auf Seite 72.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Basiswert und Optionsmatrix in eigenen Ansichten

Informationen über den Basiswert werden im oberen Teil des Dokuments angezeigt. Darunter sehen Sie die Optionen für dieses Symbol: Calls links und Puts rechts. Das Spaltenlayout in der Optionsmatrix kann gespiegelt oder auf beiden Seiten gleich sein. Sie können außerdem für einen Basiswert und seine Optionen die Anzahl der Kommastellen anpassen.

Erfahren Sie mehr:

- Ansichten hinzufügen, entfernen und ändern auf Seite 131
- Anzahl der Kommastellen ändern auf Seite 132
- Basiswert-Ansicht anpassen auf Seite 133
- Optionsmatrix-Ansicht anpassen auf Seite 135

Optionen sind in Gruppen angeordnet

Die Optionen werden nach ihrer Laufzeit oder ihrem Basispreis gruppiert. Die Gruppierung nach Laufzeit ist die Standardeinstellung – in diesem Fall zeigt die mittlere Spalte (die in derselben Farbe wie die Gruppenüberschriften angezeigt wird) die verfügbaren Basispreise für die gewählte Laufzeit. Die Gruppe die den Front Month enthält (den Kontrakt der als nächstes ausläuft) wird automatisch ausgeklappt – andere Gruppen können ein- oder ausgeklappt werden indem Sie auf die Gruppenüberschrift doppelklicken.

Erfahren Sie mehr:

- Ansichten hinzufügen, entfernen und ändern auf Seite 131

Griechen, Put/Call-Ratio und gefiltertes Put/Call-Ratio

Sie können sowohl die sogenannten "Griechen" als auch das Put/Call Ratio in der Optionsmatrix anzeigen. Die Griechen (theoretischer Wert, Delta, Gamma, Vega, Theta, Rho) für die hervorgehobenen Optionskontrakte werden in einer separaten Ansicht angezeigt. Das aktuelle Put/Call-Ratio aller Optionen zu einem Basiswert wird als zusätzliche Spalte in der Basiswert-Ansicht der Optionsmatrix angezeigt. Sie können außerdem die Spalte **FilteredPutCallRatio** einfügen – dieser Wert wird nur mittels der Daten berechnet, die derzeit in der Optionsmatrix sichtbar sind (unter Einbeziehung aller ausgeklappten Gruppen und der Filtereinstellungen).

Erfahren Sie mehr:

- Griechen und das Put/Call Ratio anzeigen auf Seite 133
- Griechen-Ansicht anpassen auf Seite 134

Filtern nach Laufzeit oder Basispreis

Sie können auswählen, welche Laufzeiten und Basispreise in der Optionsmatrix sichtbar sein sollen.

Erfahren Sie mehr:

- Informationen in der Optionsmatrix filtern auf Seite 132

Benachrichtigungen erhalten bei Preisänderungen

Verwenden Sie Preisalarme um eine automatische Benachrichtigung (Klang, Meldung oder E-Mail) zu erhalten wenn der Preis eines Symbols ein bestimmtes Niveau erreicht.

Erfahren Sie mehr:

- Preisalarme auf Seite 328

Profil

TeleTrader betreibt eine umfangreiche Datenbank von Fundamentaldaten die über 1.500 Unternehmen abdeckt, inklusive aller großen börsennotierten Unternehmen. Sie können detaillierte Unternehmensprofile inklusive Unternehmenskalender, Performancedaten und Branchenvergleich, Fundamentalkennzahlen und mehrjährige Bilanzdaten abrufen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Verwenden Sie das Professional-Symbol um Dokumente aus dem Profil zu öffnen (Chart, Markttiefe, Time and Sales) und auf einfache Art Arbitragelisten oder Branchenvergleichs-Kurslisten anzuzeigen. Klicken Sie auf um ein PDF-Factsheet für das Symbol anzuzeigen.

Microsoft Corporation / US5949181045 / NASDAQ

Overview | Profile | Figures | Balance

Main data

ISIN:	US5949181045
WKN:	870747
Ticker:	MSFT
Currency:	USD
Issue type:	Common stock
Trading segment:	-
Trading times:	3:30 PM - 10:30 PM
Exchange holiday:	22/04/11
Indices: Nasdaq 100, Dow Jones Industrial, S&P 500, S&P 100	
Country:	United States of America
Industry:	Technology
Sector:	Software
Sub sector:	Systems Software

Performance

1 Week		-0.64%
1 Month		-7.37%
3 Months		-4.39%
YTD		-7.17%
1 Year		-10.03%
3 Years		-7.03%
5 Years		-4.04%
52W High	04/22/10	31.3900
52W Low	06/30/10	23.0100
Volatility 1M		13.08%
Volatility 1Y		21.50%
Dividends per share		0.52 USD
Earnings per share		2.13 USD
Dividend yield		2.01%

Markets

Exchange	Turnover
NASDAQ	1271.96 mill.
Xetra US Stars	19,087
Euronext - Amsterdam	10,078
Frankfurt	5,248
Stuttgart	1,997
Berlin	0.00
Düsseldorf	0.00
Hamburg	0.00
Hannover	0.00
Lang & Schwarz	-
München	0.00
Hong Kong	-
Budapest	-
Hong Kong	-

Erfahren Sie mehr:

Unternehmensprofile für ein Symbol anzeigen auf Seite 70

Analyzer

Im TeleTrader Analyzer werden börsentäglich die wichtigsten Aktienanalysen von Banken, Brokern und weiteren analysierenden Instituten statistisch aufbereitet und grafisch dargestellt. Er zeigt den allgemeinen Trend der Analystenempfehlungen in einer grafischen Übersicht. Die Kursziele werden zusammengefasst direkt im Chart eingezeichnet; Buy/Sell/Hold-Empfehlungen werden als "Tachometer" visualisiert.

Mit einem Klick auf den Analyzer-Chart im Web Watch-Fenster können Sie ein Chartdokument in Professional öffnen, das den Kurszielkanal als zusätzliches Symbol anzeigt.

Hinweis Der Analyzer ist nicht in allen Datenpaketen verfügbar. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte das Support-Team – siehe Kundendienst auf Seite 550.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Erfahren Sie mehr:

Analystenempfehlungen für ein Symbol anzeigen auf Seite 71

Web Watch

Ein Web Watch-Dokument ist ein eingebettetes Browserfenster in dem Sie jede Internet-Website anzeigen können, genau wie in einem normalen Internetbrowser. Da das Browserfenster in TeleTrader Professional integriert ist, kann es wie alle anderen Professional -Dokumente auf einer virtuellen Seite positioniert oder in einem Arbeitsbereich gespeichert werden.

Ein neues Web Watch-Browserfenster öffnen

Sie können ein neues Web Watch-Browserfenster wie jedes andere Professional -Dokument mit **Datei > Neues Dokument** öffnen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Für Details, siehe Symbole in neuen Dokumenten öffnen auf Seite 65.

Historie der besuchten Seiten

Alle Seiten die Sie besuchen während ein Web Watch-Fenster offen ist werden automatisch in einer Historie der besuchten Seiten gespeichert. Sie können auf diese Historie zugreifen und sie wenn nötig editieren.

Erfahren Sie mehr:

- Besuchte Seiten verwalten auf Seite 139

Navigationsleiste im Browser

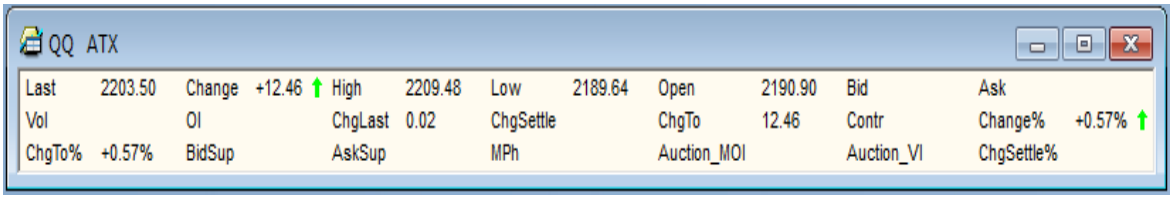
Am oberen Rand jedes Web Watch-Fensters ermöglicht Ihnen eine Navigationsleiste den Zugriff auf alle Basisfunktionen eines Webbrowsers, wie zum Beispiel zu einer vorhergehenden Seite zurückkehren, die aktuelle Seite durchsuchen und neu laden, etc.

Erfahren Sie mehr:

- Zwischen Webseiten navigieren auf Seite 140

Quick Quote

Quick Quote zeigt die aktuelle Preisaktivität für ein bestimmtes Symbol. Quick Quote zeigt lediglich Daten eines Symbols an. Die angezeigten Daten hängen vom Symboltyp ab, d.h. für Aktien werden andere Daten angezeigt als für Futures. Sie können die angezeigten Datenfelder sowie die Schriftart, Farben, Orientierung und Aktualisierungseffekte von Quick Quote anpassen. Auch Markttiefedaten können in einem Quick-Quote-Dokument angezeigt werden.


QQ ATX
Last 2203.50 Change +12.46 High 2209.48 Low 2189.64 Open 2190.90 Bid Ask
Vol OI ChgLast 0.02 ChgSettle ChgTo 12.46 Contr Change% +0.57%
ChgTo% +0.57% BidSup AskSup MPh Auction_MOI Auction_VI ChgSettle%

Erfahren Sie mehr:

- Felder, Aktualisierungseffekt, Schriftart und Farben für Quick Quote ändern auf Seite 141
- Markttiefe in Quick Quote anzeigen auf Seite 141
- Quick Quote-Einstellungen auf Seite 354

Laufband

Die Laufbandleiste zeigt den Letztkurs und die Änderung für mehrere Symbole an, ähnlich den Tickern die Sie von Börsen oder Fernsehschirmen kennen. Die Symbole im Laufband werden kontinuierlich in eine Richtung bewegt. Sie können Symbole zum Laufband hinzufügen oder daraus entfernen, ändern wie Symbole im Laufband angezeigt werden und die Schrift und Farben des Laufbandes anpassen.

Erfahren Sie mehr:

- Symbole im Laufband anzeigen auf Seite 73
- Angezeigte Daten im Laufband anpassen auf Seite 142
- Geschwindigkeit und Richtung des Laufbandes ändern auf Seite 143
- Schriftart und Farben des Laufbandes ändern auf Seite 143
- Informationen im Laufband filtern auf Seite 144

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Symbole öffnen

Um ein Symbol anzuzeigen müssen Sie es zunächst in einem Dokument öffnen. Sie können dies auf mehrere Arten tun:

- Verwenden Sie die QuickBar, die die beliebtesten Symbole enthält: Siehe Symbole aus der QuickBar öffnen auf Seite 31
- Verwenden Sie die Symbolsuche um ein bestimmtes Symbol zu finden und zu öffnen: Siehe Symbole aus dem Suchergebnis öffnen auf Seite 39
- Erstellen Sie ein neues, leeres Dokument und fügen Sie ein oder mehrere Symbole dort ein: Siehe Symbole in neuen Dokumenten öffnen auf Seite 65
- Öffnen Sie ein Symbol das bereits in einem Dokument angezeigt wird in einem anderen Dokument: Siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67
- Erstellen Sie ein neues Dokument mit einem Standardsymbol und der Standardvorlage aus dem Hauptfenster oder einem anderen Dokument. Siehe Symbole mit Schlüsselworten öffnen auf Seite 68.
- Öffnen Sie ein Symbol das in FastLook gespeichert wurde: Siehe Symbole aus FastLook öffnen auf Seite 173

Wenn Sie ein Symbol im Laufband anzeigen möchten, siehe Symbole im Laufband anzeigen auf Seite 73.

Symbole in neuen Dokumenten öffnen

Wenn Sie ein Symbol in einem neuen Dokument öffnen, entscheiden Sie sich zuerst dafür welchen Dokumententyp Sie anzeigen möchten, und fügen dann ein oder mehrere Symbole mit dem Dialog Symbolsuche hinzu. Sie könnten zum Beispiel ein neues Chartdokument öffnen und das DAX-Symbol einfügen.

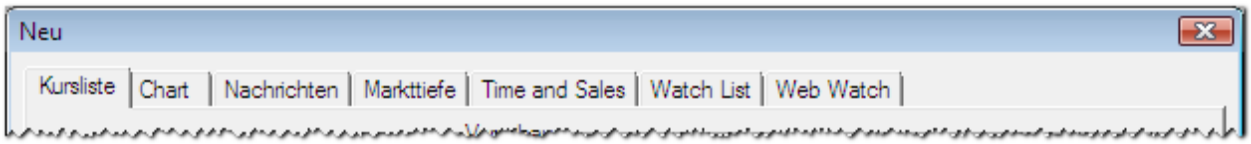
> **Hinweis** Der Dialog Symbolsuche wird nicht angezeigt für Nachrichten- oder Web Watch-Dokumente, da diese keine Kursdaten anzeigen.

Symbol in einem neuen Dokument öffnen

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Neues Dokument**.

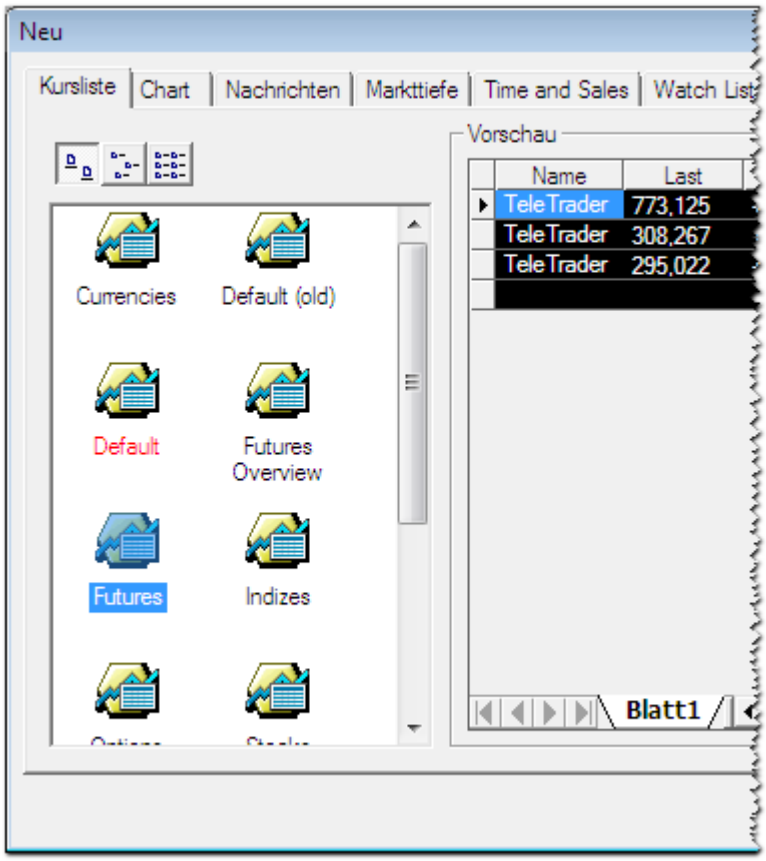
> **Hinweis** Sie können auch auf das Symbol **Neues Dokument** in der Befehlsleiste **Dokument** klicken:

- Im Dialog **Neu** wählen Sie den Dokumententyp indem Sie auf den entsprechenden Reiter klicken.



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie im Vorlagenbereich auf der linken Seite auf die Vorlage die Sie verwenden möchten. Sie können eine Vorschau der Vorlage im Vorschaubereich auf der rechten Seite sehen.



Hinweis Die Standardvorlage (rote Beschriftung) ist bereits ausgewählt. Sie können die Standardvorlage ändern: Siehe Vorlagen verwalten auf Seite 152.

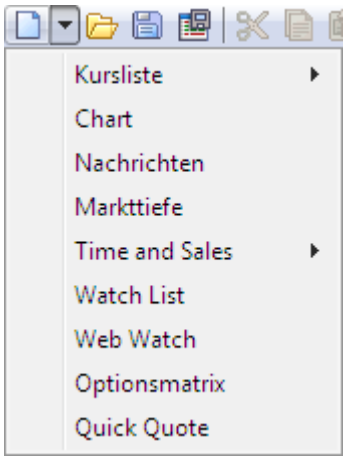
- Klicken Sie **OK**. Der Dialog **Symbolsuche** wird angezeigt.
- Geben Sie Ihren Suchbegriff in das erste Feld auf der linken Seite ein und ändern Sie die Sucheinstellungen, falls nötig. Für mehr Informationen, siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34.
- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Wählen Sie das Symbol oder die Symbole aus die Sie mit dem neuen Dokument öffnen möchten.
- Klicken Sie **OK**. Das neue Dokument wird mit der ausgewählten Vorlage formatiert.

Symbol in einem neuen Dokument aus der Befehlsleiste öffnen

- Klicken Sie auf den Pfeil des Symbols **Neues Dokuments** in der Befehlsleiste **Dokument**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie einen Dokumententyp aus der Liste.



- Geben Sie Ihren Suchbegriff in das erste Feld auf der linken Seite ein und ändern Sie die Sucheinstellungen, falls nötig. Für mehr Informationen, siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34.
- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Wählen Sie das Symbol oder die Symbole aus die Sie mit dem neuen Dokument öffnen möchten.
- Klicken Sie **OK**. Das neue Dokument wird mit der Standardvorlage formatiert.

> **Hinweis** Für Time and Sales-Dokumente und Kurslisten sind zusätzliche Standardvorlagen verfügbar. Siehe Kursliste auf Seite 49 und Time and Sales auf Seite 58.

Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen

Wenn ein Symbol bereits am Bildschirm innerhalb eines Dokuments angezeigt wird, können Sie dieses Symbol auch mit einem anderen Dokumententyp anzeigen. Sie können zum Beispiel ein Markttiefe-Dokument für jedes Symbol einer Kursliste öffnen.

Symbol mit dem Standarddokumententyp öffnen

- Doppelklicken Sie auf ein Symbol in einer Kursliste, einem Chart-, Markttiefe-, Time and Sales-, Optionsmatrix-, Quick Quote- oder Watch List-Dokument.

> **Hinweis** In Markttiefe- und Quick Quote-Dokumenten doppelklicken Sie irgendwo im Dokument. In Kurslisten, Watch List-, Optionsmatrix- und Time and Sales-Dokumenten müssen Sie die Zeile des Symbols doppelklicken das Sie öffnen möchten. In Charts müssen Sie die Zeitreihe (Balken, Kerzen oder andere Datenpunkte) des Symbols doppelklicken.

- Das Symbol wird in einem neuen Dokument geöffnet. Das Dokument wird mit der Standardvorlage formatiert.

Doppelklick in…	Öffnet…
Kursliste	Chart
Chart	Time and Sales
Markttiefe	Chart
Time and Sales	Chart
Optionsmatrix	Chart
Watch List	Chart

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Sie können ändern welches Standarddokument geöffnet wird. Siehe Einstellungen zu Doppelklick-Aktionen auf Seite 355.

Symbol mit anderen Dokumententypen öffnen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol in einer Kursliste, einem Chart-, Markttiefe-, Time and Sales-, Optionsmatrix-, Quick Quote- oder Watch List-Dokument und wählen Sie **Öffnen**.

Hinweis In Markttiefe- und Quick Quote-Dokumenten klicken Sie irgendwo im Dokument. In Kurslisten, Watch List-, Optionsmatrix- und Time and Sales-Dokumenten müssen Sie auf die Zeile des Symbols klicken das Sie öffnen möchten. In Charts müssen Sie auf die Zeitreihe (Balken, Kerzen oder andere Datenpunkte) des Symbols klicken.

- Wählen Sie den Dokumententyp aus der Liste.
- Das Symbol wird in einem neuen Dokument geöffnet. Das Dokument wird mit der Standardvorlage formatiert.

Hinweis Aus Kurslisten, Watch Listen, Optionsmatrizen und der Kurslistenansicht von Time and Sales-Dokumenten können Sie gleichzeitig eigene Dokumente für mehrere Symbole öffnen. Wählen Sie die Symbole aus indem Sie darauf klicken während Sie die STRG-Taste gedrückt halten (siehe Zeilen und Spalten einer Kursliste auswählen auf Seite 90), dann führen Sie die oben genannten Schritte aus.
Wenn Sie mehrere Symbole auswählen, und eine neue Kursliste, Watch Liste oder eine neues Time and Sales-Dokument für diese öffnen, werden standardmäßig alle Symbole in einem Dokument zusammengefasst. Wenn Sie die STRG-Taste gedrückt halten während Sie den Dokumententyp auswählen, wird jedes Symbol in einem eigenen Dokument geöffnet.
Wenn Sie ein neues Chart-Dokument öffnen während Sie mehrere Symbole ausgewählt haben, werden die Symbole durch drücken der STRG-Taste in einem Teilfenster des neuen Charts überlagert. Um jedes Symbol in einem eigenen Teilfenster zu öffnen, halten Sie die STRG- + UMSCHALT-Taste gleichzeitig gedrückt während Sie den Dokumententyp **Charts** auswählen.

Symbol mit einer Vorlage öffnen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol in einer Kursliste, einem Chart-, Markttiefe-, Time and Sales-, Optionsmatrix-, Quick Quote- oder Watch List-Dokument und wählen Sie **Öffnen**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Dokumententyp den Sie verwenden wollen (oder bewegen Sie den Mauszeiger über den Dokumententyp und warten Sie einen Moment) – auf der rechten Seite erscheint ein zusätzliches Menü.
- Wählen Sie eine Vorlage aus der Liste.
- Das Symbol wird in einem neuen Dokument geöffnet. Das Dokument wird mit der gewählten Vorlage formatiert.

Symbole mit Schlüsselworten öffnen

Neben dem Öffnen von Symbolen aus der QuickBar, Suchergebnissen oder aus bestehenden Dokumenten können Sie diese auch aus dem Hauptfenster von Professional oder aus einem anderen Dokumentenfenster öffnen, indem Sie Schlüsselwortbefehle verwenden. Sie können zum Beispiel ein Markttiefedokument für das Standardsymbol (DAX) öffnen, indem Sieden **.MD** Befehl im Hauptfenster von Professional eintippen und dann die EINGABE-Taste drücken. Jedes Dokument wird jeweils mit der Standardvorlage geöffnet.

Schlüsselworte sind getippte Befehle, die in der gleichen Weise wie Chartable Expressions eingegeben werden. Sie werden zur leichteren Manipulation von Dokumenten verwendet. Jedes Schlüsselwort kann entweder ganz oder

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

abgekürzt eingegeben werden. Zum Beispiel: Um ein Nachrichtendokument mit der Standardvorlage zu öffnen, geben Sie entweder **.NEWS** oder **.NE** ein und drücken die EINGABE-Taste.

Hinweis Wenn Sie Schlüsselwörter eingeben, müssen Sie mindestens die Minimalanzahl an Zeichen eingeben, die für diesen Befehl benötigt werden. Um zum Beispiel den Befehl **NEWS** auszuführen, können Sie beginnend mit der minimalen Zeichenanzahl beliebig viele Zeichen bis zur Gesamtlänge des Befehls eingeben: **.NE**, **.NEW** oder **.NEWS**.

Schlüsselwort-Befehle – wichtige Merkmale

- Groß- und Kleinschreibung ist für die Schlüsselworte nicht relevant. Die Schlüsselwort-Befehle können sowohl als **.NEWS** oder als **.news** eingegeben werden.
- Alle Schlüselworte beginnen mit einem Punkt. Wenn Sie zum Beispiel nur **NEWS** ohne Punkt anstatt **.NEWS** eingeben, wird der Befehl nicht ausgeführt.

Kursliste aus dem Hauptfenster von Professional öffnen

- Geben Sie im Hauptfenster von Professional die Abkürzung des entsprechenden Schlüsselwortes ein, zum Beispiel **.PP**.
- Eine Kursliste für das DAX-Symbol (Standardsymbol) wird geöffnet und mit der Standardvorlage formatiert.

Markttiefedokument mit Schlüsselwort aus einem anderen Dokument öffnen

- Klicken Sie in einer Kursliste in die Zeile des gewünschten Symbols.
- Geben Sie Abkürzung des entsprechenden Schlüsselwortes ein, zum Beispiel **.MD**.
- Ein Markttiefedokument mit dem ausgewählten Symbol öffnet sich, formatiert mit der Standardvorlage.

Liste der Schlüsselworte

Schlüsselwort	Abkürzung	Ausgeführter Befehl
.PP	**.PP**	Öffnet eine Kursliste
.VP	**.VP**	Öffnet eine vertikale Kursliste
.WL	**.WL**	Öffnet eine Watchliste
.CH	**.CH**	Öffnet einen Chart
.MD	**.MD**	Öffnet ein Markttiefe-Dokument
.TS or **.T&S**	**.TS** or **.T&S**	Öffnet ein Time & Sales-Dokument
.QQ	**.QQ**	Öffnet ein Quick Quote-Dokument
.NEWS	**.NE**	Öffnet ein Nachrichten-Dokument

Hinweis Wenn Sie ein Schlüsselwort in einem losgelösten Dokument eingeben, so wird das neu geöffnete Dokument ebenfalls losgelöst sein.

Nachrichten für ein Symbol anzeigen

Für jedes Symbol das in einem Dokument, in den Suchergebnissen der Symbolsuche oder in FastLook angezeigt wird können Sie dazugehörige Nachrichtenmeldungen in einem separaten Dokument anzeigen. Wenn Sie eine Übersicht aller aktuellen Nachrichtenmeldungen sehen möchten, verwenden Sie die QuickBar oder öffnen Sie ein Standard-Nachrichtendokument aus dem Menü **Datei**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Passende Nachrichten für ein Symbol anzeigen

Es gibt mehrere Wege ein Nachrichtendokument mit relevanten Nachrichten für ein Symbol anzuzeigen:

- Finden Sie das Symbol mit der Symbolsuche und öffnen Sie ein Dokument mit passenden Nachrichten mit der Schaltfläche **Öffnen**: Siehe Symbole aus dem Suchergebnis öffnen auf Seite 39.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol das bereits in einem Dokument angezeigt wird und öffnen Sie passende Nachrichten mit **Öffnen > Nachrichten Suche**: Siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol das in FastLook gespeichert wurde und öffnen Sie passende Nachrichten mit **Öffnen > Nachrichten Suche**: Siehe Symbole aus FastLook öffnen auf Seite 173.

Hinweis Die ISIN eines Symbols wird verwendet um nach passenden Nachrichtenmeldungen zu suchen. Wenn das gewählte Wertpapier keine ISIN hat, oder der Nachrichtendienst keine ISIN-Suche unterstützt, wird dies nicht funktionieren.

Aktuelle Nachrichtenübersicht anzeigen

Es gibt mehrere Wege eine Nachrichtenübersicht anzuzeigen:

- Klicken Sie auf das Symbolbild **News** in der QuickBar:

- Erstellen Sie ein neues Nachrichtendokument mit **Datei > Neues Dokument**: Siehe Symbole in neuen Dokumenten öffnen auf Seite 65.

Neueste Schlagzeile für ein Symbol in einer Kursliste anzeigen

- Siehe News Flash-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 102.

Unternehmensprofile für ein Symbol anzeigen

Sie können das Profil eines Unternehmens direkt von einem Symbol aus abrufen das in einem Dokument angezeigt wird. Dies funktioniert ähnlich wie das Öffnen eines Symbols in einem neuen Dokument.

Ein Unternehmensprofil für ein bestimmtes Symbol abrufen

- Finden Sie das Symbol in der QuickBar und öffnen Sie es mit dem Dokumententyp **Profil**: Siehe Symbole aus der QuickBar öffnen auf Seite 31.
- Finden Sie das Symbol mit der Symbolsuche und öffnen Sie sein Profil mit der Schaltfläche **Öffnen**: Siehe Symbole aus dem Suchergebnis öffnen auf Seite 39.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol das bereits in einem Dokument angezeigt wird und öffnen Sie sein Profil mit **Öffnen > Profil**: Siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol das in FastLook gespeichert wurde und öffnen Sie sein Profil mit **Öffnen > Profil**: Siehe Symbole aus FastLook öffnen auf Seite 173.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Handelsplatz für das angezeigte Symbol umschalten

- Klicken Sie auf den Namen des Handelsplatzes am oberen Rand des Profils und wählen Sie einen anderen Markt aus der Liste.

Professional -Dokument aus dem Profil öffnen

- Klicken Sie auf das Professional-Symbol und wählen Sie **Kursliste**, **Chart**, **Markttiefe** oder **Time & Sales** um das Symbol in einem Professional -Dokument zu öffnen.
- Klicken Sie auf der Seite **Überblick** in der Sektion **Märkte** auf , um eine Arbitrageliste zu öffnen, oder klicken Sie auf dasselbe Symbol in der Sektion **Branchenvergleich**, um eine Kursliste mit anderen Unternehmen desselben Sektors zu öffnen.

PDF-Factsheet für das Symbol anzeigen

- Klicken Sie auf um ein PDF-Factsheet für das Symbol anzuzeigen.

Analystenempfehlungen für ein Symbol anzeigen

Sie können ein Web Watch-Fenster mit Analystenempfehlungen (Analyzer) direkt von einem Symbol aus abrufen das in einem Dokument angezeigt wird. Dies funktioniert ähnlich wie das Öffnen eines Symbols in einem neuen Dokument.

Aus dem Analyzer-Dokument können Sie außerdem einen Professional -Chart öffnen, der die Kursziele für eine Aktie als Kanal anzeigt.

> **Hinweis** Der Analyzer ist nicht in allen Datenpaketen verfügbar. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte das Support-Team – siehe Kundendienst auf Seite 550.

Analystenempfehlungen für ein bestimmtes Symbol abrufen

- Finden Sie das Symbol in der QuickBar und öffnen Sie es mit dem Dokumententyp **Analyzer**: Siehe Symbole aus der QuickBar öffnen auf Seite 31.
- Finden Sie das Symbol mit der Symbolsuche und öffnen Sie die Analystenempfehlungen mit der Schaltfläche **Öffnen**: Siehe Symbole aus dem Suchergebnis öffnen auf Seite 39.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol das bereits in einem Dokument angezeigt wird und öffnen Sie die Analystenempfehlungen mit **Öffnen > Analyzer**: Siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol das in FastLook gespeichert wurde und öffnen Sie die Analystenempfehlungen mit **Öffnen > Analyzer**: Siehe Symbole aus FastLook öffnen auf Seite 173.

Chart mit Kurszielen aus dem Analyzer öffnen

- Klicken Sie auf den Chart der im Analyzer-Fenster angezeigt wird.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Ein Professional -Chartdokument öffnet sich, in dem das Symbol des Wertpapiers und ein zusätzliches Symbol mit den Analystenempfehlungen angezeigt werden.

Öffnen einer Kursliste mit verwandten Symbolen

Für jedes Symbol das in einem Dokument angezeigt wird können Sie auch nach verwandten Symbolen suchen und diese in einer Kursliste anzeigen. Ein verwandtes Symbol hat meist dieselbe ISIN wie das ursprüngliche Symbol und kann denselben oder einen anderen Symboltyp haben; es kann mit dem Symbol auch hiearchisch verbunden sein (zum Beispiel Optionen zu einer Aktie / Basiswert zu einer Option, oder Index-Chain zu einer Aktie).

Wenn Sie eine Nachrichtenmeldung lesen in der eine ISIN erwähnt wird, können Sie darauf klicken um eine Liste von verwandten Symbolen zu öffnen.

Liste verwandter Symbole öffnen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol in einer Kursliste, einem Chart-, Markttiefe-, Time and Sales-, Optionsmatrix-, Quick Quote- oder Watch List-Dokument und wählen Sie **Verwandte Symbole**.
- Wählen Sie aus der Liste welche Symbole angezeigt werden sollen:

<Name der zugehörigen Chain>	Für manche Symbole können Sie ein zugehöriges Chain-Symbol öffnen. Zum Beispiel: Für Aktien, die Teil eines Index sind, können Sie die zugehörige Index-Chain in einer Kursliste öffnen.
Arbitrageliste	Zeigt alle Symbole die dieselbe ISIN und denselben Symboltyp (wie Aktie, Future etc.) haben wie das ursprüngliche Symbol in einer Kursliste an. Die Liste ist nach Börsenplatz sortiert – Sie können die Reihenfolge der Börsen unter **Extras > Programmoptionen > Kursliste > Arbitrageliste** anpassen (siehe Einstellungen für Arbitragelisten auf Seite 354).
Gleiche ISIN	Zeigt alle Symbole die dieselbe ISIN haben in einer Kursliste an. Dabei können auch andere Symboltypen eingeschlossen werden als der des ursprünglichen Symbols.
Symbolsuche	Öffnet den Dialog Symbolsuche mit der ISIN des ursprünglichen Symbols als Suchbegriff und wählt dessen Symboltyp in den Sucheinstellungen aus.
Alle Optionen	Zeigt alle Eurex-Optionen zum ursprünglichen Symbol in einer Kursliste an.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Put-Optionen	Zeigt die Eurex-Put-Optionen zum ursprünglichen Symbol in einer Kursliste an.
Call-Optionen	Zeigt die Eurex-Call-Optionen zum ursprünglichen Symbol in einer Kursliste an.
Basiswert	Zeigt eine Arbitrageliste für den Basiswert einer Eurex-Option in einer Kursliste an.

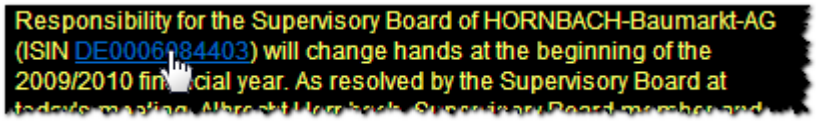
- Eine Kursliste mit den entsprechenden verwandten Symbolen wird geöffnet. Diese Kursliste wird mit der Standardvorlage formatiert.

Liste verwandter Symbole mit einer Vorlage öffnen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol in einer Kursliste, einem Chart-, Markttiefe-, Time and Sales-, Optionsmatrix-, Quick Quote- oder Watch List-Dokument und wählen Sie **Verwandte Symbole**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Symbolliste die Sie verwenden wollen (oder bewegen Sie den Mauszeiger über die Symbolliste und warten Sie einen Moment) – auf der rechten Seite erscheint ein zusätzliches Menü.
- Wählen Sie eine Vorlage aus der Liste.
- Eine Kursliste mit den entsprechenden verwandten Symbolen wird geöffnet. Diese Kursliste wird mit der gewählten Vorlage formatiert.

Liste verwandter Symbole aus einer Nachrichtenmeldung öffnen

- Klicken Sie in einer Nachrichtenmeldung auf die hervorgehobene ISIN um eine Arbitrageliste von verwandten Symbolen in einer Kursliste zu öffnen.


Responsibility for the Supervisory Board of HORNBACH-Baumarkt-AG
(ISIN DE0006084403) will change hands at the beginning of the
2009/2010 fin cial year. As resolved by the Supervisory Board at

Symbole im Laufband anzeigen

Das Laufband ist eine Zusatzleiste im Hauptfenster von Professional. Wenn Sie Symbole hinzufügen, werden diese von Professional automatisch gespeichert und jedes Mal wieder angezeigt wenn Sie das Laufband einblenden.

Laufband anzeigen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Laufband**.
- Standardmäßig ist das Laufband leer. Sie müssen Symbole einfügen.

Symbol zum Laufband hinzufügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Laufband und wählen Sie **Symbole einfügen**.
- Der Dialog **Symbolsuche** wird angezeigt.
- Geben Sie Ihren Suchbegriff in das erste Feld auf der linken Seite ein und ändern Sie die Sucheinstellungen, falls nötig. Für mehr Informationen, siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34.
- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Wählen Sie das Symbol oder die Symbole aus die Sie zum Laufband hinzufügen möchten.
- Klicken Sie **OK**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

> **Hinweis** Sie können Symbole auch mit "Drag & Drop" einfügen (siehe Symbole kopieren auf Seite 76) oder Sie über den Dialog **Laufband Symbole** verwalten (siehe unten).

Symbol aus dem Laufband entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Laufband und wählen Sie **Symbole bearbeiten**.
- Wählen Sie im Dialog **Laufband Symbole** das Symbol das Sie entfernen möchten.
- Klicken Sie auf **Löschen**.
- Klicken Sie auf **OK**.

> **Hinweis** Sie können im Dialog **Laufband Symbole** auch Symbole hinzufügen: Klicken Sie auf **Hinzufügen** und wählen Sie das Symbol im Dialog **Symbolsuche**.

Symbole in Dokumenten ändern, einfügen und entfernen

In jedem Dokument, und auch im Laufband, können Sie das angezeigte Symbol ändern. Bei Dokumenten, die mehr als ein Symbol anzeigen können (Kurslisten, Watch Listen, Time and Sales und Charts) können Sie auch Symbole einfügen und entfernen.

Symbole ändern

Sie können ein Symbol in einem Dokument oder in allen offenen Dokumenten auf einmal ändern. Sie können mit dieser Methode auch ein Symbol ändern das in FastLook gespeichert wird.

> **Hinweis** Manchmal weisen Börsen einem Symbol einen anderen Namen zu. Wenn dies passiert werden Sie in der Regel vom Support-Team informiert das neue Symbol zu verwenden. Sie können die unten beschriebene Vorgehensweise verwenden um das Symbol in allen offenen Dokumenten gleichzeitig zu ändern.

Symbol ändern

- Wählen Sie ein Symbol in einer Kursliste, einem Chart-, Markttiefe-, Time and Sales-, Optionsmatrix-, Quick Quote- oder Watch List-Dokument.
- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Symbol ändern**.
- Im Dialog **Symbol ändern** wird das Symbol das ersetzt werden soll im **Von**-Feld angezeigt.

> **Hinweis** Wenn Sie stattdessen ein anderes Symbol ändern möchten, wählen Sie es aus der **Von**-Liste.

- Geben Sie im Feld **Nach** einen Suchbegriff ein und klicken Sie auf **Suchen**.

- Wählen Sie im Dialog **Symbolsuche** das neue Symbol und klicken Sie **OK**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Stellen Sie die Dokumentenoptionen ein:
  - **Aktives Dokument**: Das Symbol wird nur in dem Dokument geändert indem Sie das Symbol ausgewählt haben.

> **Hinweis** Sie können das Symbol im aktiven Dokument auch ersetzen indem Sie es mit einem neuen Symbol überschreiben – siehe Aufrufen der Symbolsuche aus einem Dokument auf Seite 42.

  - **Folgende Dokumente**: Das Symbol wird in allen offenen Dokumenten, Fenstern und Leisten eines bestimmten Typs ersetzt. Kreuzen Sie die Typen an die Sie in die Änderung einschließen möchten.
- Stellen Sie die Optionen für **Virtuelle Seiten** ein:
  - **Aktive Seite**: Das Symbol wird nur in der virtuellen Seite ersetzt die Sie im Moment am Bildschirm sehen.
  - **Alle Seiten**: Das Symbol wird in allen virtuellen Seiten Ihres Arbeitsbereichs geändert.
- Klicken Sie **OK** um das alte Symbol durch das neue Symbol zu ersetzen.

> **Hinweis** Chain-Symbole (Verweise auf eine Liste von Symbolen) können nur durch andere Chain-Symbole ersetzt werden. Außerdem sind Symbole in Kurslisten und Time and Sales-Dokumenten, die Teil einer Chain sind, von einer globalen Änderung nicht betroffen. Siehe auch Chain-Symbole in einer Kursliste anzeigen auf Seite 103 und Chain-Symbole in Time and Sales anzeigen auf Seite 129.

Futures zu Forward-Kontrakten umwandeln

Sie können jedes Futures-Symbol in einen sogenannten Forward-Kontrakt ändern. Ein Forward-Kontrakt zeigt immer den jeweils aktuellen "Front Month" (als nächstes verfallender Kontrakt) – dies bedeutet, dass nie ein abgelaufener Futures-Kontrakt angezeigt wird. Sobald der Front Month abläuft, wird automatisch zum nächsten verfügbaren Kontrakt gerollt.

> **Hinweis** **TeleTrader Professional** bietet auch sogenannte *Continuous Contracts* und Continuation-Charts an, die es Ihnen ermöglichen, eine längere Datenhistorie für die technische Analyse in einem Chart anzuzeigen, indem mehrere Futures-Kontrakte miteinander kombiniert werden (siehe Continuous Contracts / Continuation Charts auf Seite 238). In Kurslisten und anderen Dokumenten verhalten sich Continuous Contracts ähnlich wie Forward-Kontrakte (d.h. sie rollen automatisch in den nächsten Kontrakt). Der Unterschied zwischen den beiden Kontrakttypen besteht darin, dass Forward-Kontrakte immer am Verfallsdatum gerollt werden, während Continuous Contracts auch basierend auf anderen Auslösebedingungen (wie dem Volumen oder Open Interest) gerollt werden können.

Futures-Symbol in einen Forward-Kontrakt umwandeln

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Futures-Symbol und wählen Sie **Zu Forward konvertieren**.

> **Hinweis** In der QuickBar sind die meisten Symbole bereits als Forward-Kontrakte definiert, das bedeutet, dass der Befehl **Zu Forward konvertieren** für Symbole die aus der QuickBar geöffnet wurden in den meisten Fällen nicht mehr verfügbar ist (siehe Symbole aus der QuickBar öffnen auf Seite 31).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Symbole einfügen

Sie können zusätzliche Symbole nur in Dokumenten einfügen die mehr als ein Symbol anzeigen können: Kurslisten, Watch Listen, Charts und Time and Sales-Dokumenten.

Symbol in einer Kursliste, Watch List oder Time and Sales einfügen

- In einer Kursliste, Watch List oder Time and Sales, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Zeile wo das Symbol eingefügt werden soll und wählen Sie **Symbole einfügen**.
- Geben Sie im Dialog Symbolsuche Ihren Suchbegriff in das erste Feld auf der linken Seite ein und ändern Sie die Sucheinstellungen, falls nötig. Für mehr Informationen, siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34.
- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Wählen Sie das Symbol oder die Symbole aus die Sie einfügen möchten.
- Klicken Sie **OK**. Das Symbol wird in der ausgewählten Zeile eingefügt, die folgenden Zeilen werden nach unten geschoben.

Symbol in einem Chart einfügen

- Klicken Sie im Chartdokument mit der rechten Maustaste in das Teilfenster in dem Sie das Symbol einfügen möchten und wählen Sie **Einfügen > Symbol**.
- Geben Sie im Dialog Symbolsuche Ihren Suchbegriff in das erste Feld auf der linken Seite ein und ändern Sie die Sucheinstellungen, falls nötig. Für mehr Informationen, siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34.
- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Wählen Sie das Symbol aus das Sie einfügen möchten.
- Klicken Sie **OK**. Das Symbol wird in einem neuen Teilfenster unter dem ausgewählten Teilfenster eingefügt.

Symbol im Laufband einfügen

Siehe Symbole im Laufband anzeigen auf Seite 73

Symbole kopieren

Symbole können mit "Drag & Drop" ("Ziehen und Fallenlassen") zwischen Dokumenten kopiert werden. In Kurslisten können Sie außerdem unterhalb der Zeile des aktuellen Symbols eine Kopie dieses Symbols erstellen.

Symbol zwischen Dokumenten mit "Drag & Drop" kopieren

- Wählen Sie das Symbol aus das Sie kopieren möchten:
  - In einer *Kursliste*, *Watch List, Optionsmatrix* oder der Kurslistenansicht in *Time and Sales* wählen Sie das Symbol indem Sie auf seinen Zeilenkopf klicken.
  - In einem *Chart* wählen Sie das Symbol indem Sie auf die Zeitreihe klicken.
  - Im Dialog *Symbolsuche*, in der *QuickBar* oder in *FastLook* wählen Sie das Symbol indem Sie darauf klicken.
- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie das Symbol. Der Mauszeiger verändert sich:

  Ein Symbol aus einer *Kursliste*, *Watch List, Optionsmatrix, Time and Sales* oder der *Symbolsuche* ziehen

  Ein Symbol aus einem *Chart* ziehen

  Ein Symbol aus *FastLook* ziehen

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Ziehen Sie das Symbol zu seinem Bestimmungsort und lassen Sie die Maustaste los um es dort fallen zu lassen. Abhängig von dem Zieldokument oder -fenster wo Sie das Symbol fallenlassen können Sie die genaue Stelle bestimmen an der es eingefügt wird:

Ziel ist…	Um den Bestimmungsort für das Symbol zu wählen…
Kursliste	Ziehen Sie das Symbol in die Zeile in der Sie es einfügen möchten.
Chart	Ziehen Sie das Symbol in ein Teilfenster um es als Überlagerung einzufügen. Ziehen Sie das Symbol auf eine Teilfensterüberschrift um es in einem eigenen Teilfenster einzufügen. Ziehen Sie das Symbol auf eine bestehende Zeitreihe um diese durch das neue Symbol zu ersetzen (der Mauszeiger wird in diesem Fall das Pluszeichen verlieren).
Datentabelle	Ziehen Sie das Symbol auf die Spaltenüberschriften der Datentabelle um es in einer zusätzlichen Unterseite der Datentabelle und als Überlagerung im zugehörigen Chart einzufügen. Ziehen Sie das Symbol auf die Datentabelle eines Charts um das aktuelle Symbol sowohl in der Datentabelle als auch um zugehörigen Chart zu ersetzen (der Mauszeiger wird in diesem Fall das Pluszeichen verlieren).
Markttiefe	Lassen Sie das Symbol irgendwo fallen um das derzeit angezeigte Symbol zu ersetzen.
Time and Sales	Lassen Sie das Symbol irgendwo fallen um es zur Symbolliste hinzuzufügen.
Optionsmatrix	Lassen Sie das Symbol irgendwo fallen um den Basiswert zu ändern.
Quick Quote	Lassen Sie das Symbol irgendwo fallen um das derzeit angezeigte Symbol zu ersetzen.
Watch List	Ziehen Sie das Symbol in die Zeile in der Sie es einfügen möchten
FastLook	Ziehen Sie das Symbol in den Ordner in dem Sie es einfügen möchten
Laufband	Lassen Sie das Symbol irgendwo fallen um es zum Laufband hinzuzufügen

Kopie eines Symbols in einer Kursliste erstellen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol in der Kursliste und wählen Sie **Kopie des Symbols einfügen**.
- In der Zeile unterhalb des aktuellen Symbols wird eine exakte Kopie dieses Symbols erstellt. Diese kann zum Beispiel genutzt werden, um VWAP-Berechnungen für verschiedene Zeitbereiche anzuzeigen (siehe auch VWAP-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 100).

Symbole entfernen

Sie können ein Symbol nur aus Dokumenten entfernen die mehr als ein Symbol anzeigen können: Kurslisten, Watch Listen, Charts und Time and Sales-Dokumente. Sie können Symbole auch aus dem Laufband entfernen.

In Kurslisten können Sie außerdem ein Symbol entfernen, aber die leere Zeile in der tabellarischen Übersicht beibehalten.

Symbol aus einer Kursliste, Watch List, Chart oder Time and Sales entfernen

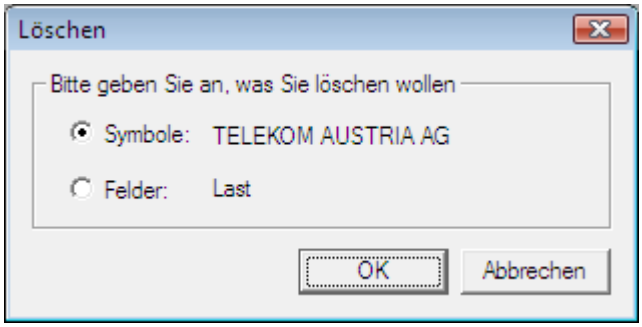
> **Achtung** *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden*. Sie entfernen so das Symbol aus dem gewählten Dokument.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol in der Kursliste, Watch List, Chart oder Time and Sales und wählen Sie **Löschen** (bei Time and Sales: **Symbol entfernen**).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis In Kurslisten, Watch List- und Time and Sales-Dokumenten müssen Sie auf die Zeile des Symbols klicken das Sie öffnen möchten. In Charts müssen Sie auf die Zeitreihe (Balken, Kerzen oder andere Datenpunkte) des Symbols klicken.

- In Kurslisten und Watch Listen könnten Sie gefragt werden, ob Sie das Symbol oder die Spalten die Sie markiert haben löschen möchten. Wählen Sie die passende Option und klicken Sie **OK**.



- In Charts können Sie auch den Dialog **Chart Objekte** verwenden um Symbole zu entfernen: Siehe Chart-Objekte anpassen auf Seite 237.

Zeile in einer Kursliste leeren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol in der Kursliste und wählen Sie **Entfernen**.
- Das Symbol wird aus der Kursliste entfernt, die leere Zeile bleibt bestehen.

Symbol aus dem Laufband entfernen

Siehe Symbole im Laufband anzeigen auf Seite 73

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Dokumente, Zusatzfenster und Leisten anpassen

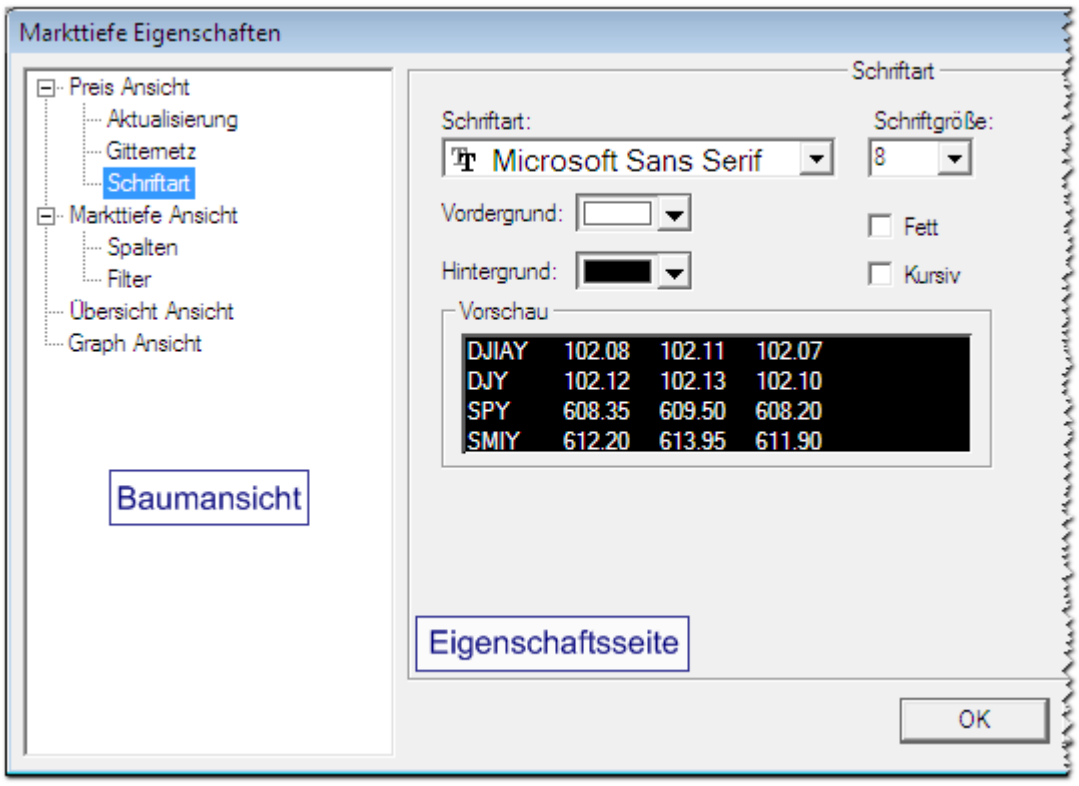
Wenn Sie ein Dokument zum ersten Mal öffnen, oder ein Zusatzfenster bzw. eine Leiste anzeigen, wird es mit den Standardeinstellungen angezeigt. Sie können das Aussehen eines Dokuments, Zusatzfensters oder einer Leiste ändern, Informationen hinzufügen oder entfernen und seine Inhalte organisieren. Sie können auch mehrere Dokumente zu einer Kursliste, Watch List oder einem Time and Sales-Dokument verknüpfen, so dass Sie ein Symbol in mehreren Dokumenten gleichzeitig anzeigen können und in einer zentralen Übersichtstabelle bequem zwischen den Symbolen umschalten können.

Die meisten Einstellungen können im *Dialog Eigenschaften* des Dokuments, Fensters oder der Leiste angepasst werden. Auf andere Einstellungen können Sie zugreifen indem Sie mit der rechten Maustaste im Dokument klicken und einen Befehl aus seinem *Kontextmenü* auswählen. Manche Manipulationen, wie z.B. das Verschieben einer Spalte in einer Kursliste, können mit einfachem "*Drag & Drop*" ("Ziehen und Fallenlassen") erreicht werden.

Dialog Eigenschaften

Der Dialog Eigenschaften ermöglicht es Ihnen die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen anzupassen. Um den Dialog anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Dokument, Fenster oder die Leiste und wählen Sie **Eigenschaften**.

Eigenschaftendialoge sind aus mehreren Eigenschaftsseiten aufgebaut. Jede Eigenschaftsseite enthält mehrere Eigenschaften die miteinander verbunden sind. Zum Beispiel ermöglicht Ihnen die Eigenschaftsseite **Schriftart** das Ändern von Stil, Größe und Farbe aller Texte in einem Dokument. Sie können das Eigenschaftsblatt in der linken Seite des Dialogfensters auswählen.



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Manche Eigenschaftsseiten sind hierarchisch angeordnet und werden in mehrere Gruppen zusammengefasst. In diesem Fall sehen Sie links eine Baumansicht.

Kontextmenü

Das Kontextmenü zeigt die Befehle die in der augenblicklichen Situation am besten geeignet sind. Um das Kontextmenü anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste in ein Dokument, Fenster oder eine Leiste.

In manchen Dokumenten sind die angezeigten Kommandos abhängig davon, wo im Dokument Sie klicken.

Wo Sie mit der rechten Maustaste klicken…	Sichtbare Befehle…
Spaltenüberschriften in einer Kursliste	Spalten einfügen, entfernen und fixieren, Zeilen sortieren
Zeilenköpfe in einer Kursliste	Symbole, Überschriften und Alarme einfügen und entfernen, Symbole mit einer RTD-/DDE-Verknüpfung kopieren
Symbole / Zellen in einer Kursliste	Zusätzlich: Symbole in anderen Dokumenten öffnen
Obere linke Ecke einer Kursliste	Automatische Größenänderung der Kursliste
Reiter für Unterseiten in einer Kursliste, einem Chart oder einem Time and Sales-Dokument	Unterseiten einfügen, entfernen und umbenennen
Hintergrund, Überschrift oder Skalen eines Charts	Symbole, Alarme, Studies und Lesezeichen einfügen, Zeitbereich erweitern
Symbol / Zeitreihe in einem Chart	Zusätzlich: Das Symbol in anderen Dokumenten öffnen, es entfernen oder verstecken, das Symbol mit einer Kursliste verknüpfen, fehlerhafte Ticks melden
Inhalt einer Leiste	Die Eigenschaften für den Inhalt der Leiste anpassen
Rand einer Leiste	Die Leiste ein-/ausblenden und ihr Andockverhalten ändern
Spalten einer Watch List	Kaufdaten eingeben und bearbeiten

Kurslisten anpassen

In einer Kursliste können Sie die folgenden Eigenschaften im Dialog **Kursliste Eigenschaften** anpassen:

Hinweis Die meisten dieser Einstellungen sind auch für vertikale Kurslisten verfügbar, mit den folgenden Ausnahmen: Keine Sortierfunktionen, keine Überschriften und Unterseiten, keine VWAP-/NewsFlash-Spalten, kein Fixieren von Spalten, keine Unterstützung von Chain-Symbolen.

Eigenschaftsseite	Beschreibung
Spalten	Spalten der Kursliste hinzufügen, entfernen und umordnen
Aktualisierung	Aktualisierungseffekt auf bestimmte Spalten anwenden
Gitternetz	Aussehen und Fenster des Gitternetzes ändern
Schriftart	Schrift der Kursliste und ihre Vorder- und Hintergrundfarben ändern
Überschrift	Vorder- und Hintergrundfarbe der Überschriften ändern
News Flash	Einstellungen für News Flash-Spalten ändern
Studies	Eigenschaften der eingefügten Studies, wie ihre Basis, Parameter und Stil.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Dokumente weiterschalten	Das Zeitintervall der Weiterschaltung der Dokumente anpassen

Zusätzlich können Sie die Größe von Zeilen und Spalten ändern, Überschriften einfügen, ändern und entfernen, Unterseiten erstellen, die Zeilen einer Kursliste sortieren und eine oder mehrere Spalten einer Kursliste fixieren. Sie können auch andere Dokumente mit einer Kursliste verknüpfen, so dass Sie ein Symbol gleichzeitig in mehreren Dokumenten anzeigen können und aus einer zentralen Kursliste bequem zwischen den Symbolen umschalten können. Chain-Symbole (automatisch aktualisierte Symbollisten) können ebenfalls in Kurslisten angezeigt werden.

Für weitere Informationen, siehe Kursliste auf Seite 49.

Spalten hinzufügen und entfernen

Sie können Spalten entweder auf der Eigenschaftsseite **Spalten** des Dialogs **Kursliste Eigenschaften** hinzufügen und entfernen, oder direkt in der Kursliste, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die Spaltenüberschrift klicken.

Spalten zu einer Kursliste hinzufügen

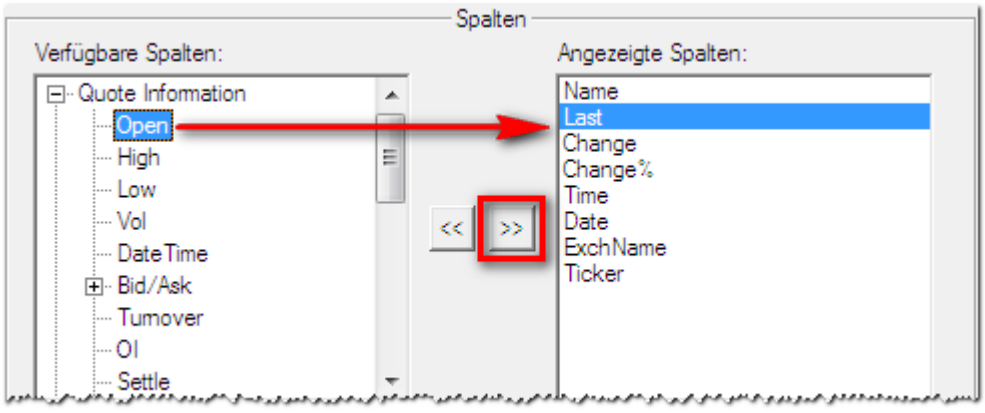
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.

> **Hinweis** Sie können auch auf eine Spaltenüberschrift in der Kursliste mit der rechten Maustaste klicken und **Spalte einfügen** wählen.

- Klicken Sie im Dialog **Kursliste Eigenschaften** auf **Spalten**.
- Wählen Sie aus der Liste **Angezeigte Spalten** die Spalte nach der die neue Spalte eingeblendet werden soll.
- Wählen Sie die Spalte die Sie hinzufügen wollen aus der Liste **Verfügbare Spalten**.

> **Hinweis** Um nach einer bestimmten Spalte zu suchen, geben Sie deren Namen in das Feld **Filter** unter der Liste ein.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **>>**.



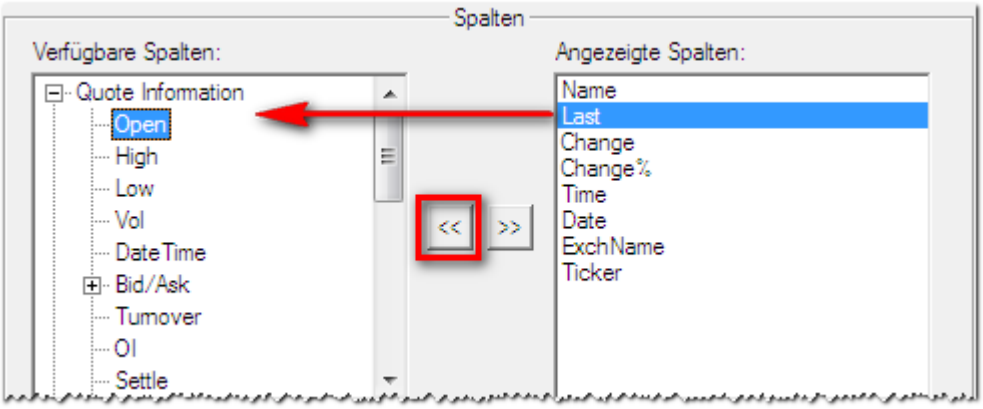
- Die markierte Spalte wird nun in die Liste **Angezeigte Spalten** verschoben.

Spalten aus einer Kursliste entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie **Spalten** auf der linken Seite des Dialogs.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Spalte die Sie löschen möchten aus der Liste **Angezeigte Spalten**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **<<**.



- Die markierte Spalte wird nun in die Liste **Verfügbare Spalten** verschoben.

> **Hinweis** Sie können auch mit der rechten Maustaste auf eine Spaltenüberschrift in der Kursliste klicken und **Spalte löschen** wählen, um die Spalte aus der Kursliste zu entfernen.

Gruppen in der Liste Verfügbare Spalten

Die Liste **Verfügbare Spalten** ist sehr lang. Darum wurden mehrere Gruppen erstellt um es einfacher zu machen eine bestimmte Spalte zu finden. Um eine Spalte aus einer Gruppe zu markieren, müssen Sie zuerst die Gruppe öffnen indem Sie darauf doppelklicken.

Falls Sie lieber eine alphabetische Liste aller Spalten sehen möchten, kreuzen Sie **Listenansicht** unter der Liste **Verfügbare Spalten** an.

Um nach einer bestimmten Spalte zu suchen, geben Sie deren Namen in das Feld **Filter** unter der Liste ein. Die Liste **Verfügbare Spalten** zeigt dann nur die passenden Spalten an.

Sie sehen eine kurze Beschreibung jeder Spalte wenn Sie darauf klicken.

Zeilen und Spalten anordnen und in der Größe anpassen

Sie können Spalten über die Eigenschaftsseite **Spalten** im Dialog **Kursliste Eigenschaften** neu anordnen. Zeilen können nur mit "Drag & Drop" ("Ziehen und Fallenlassen") neu angeordnet werden. Um die Größe von Zeilen und Spalten zu ändern, ziehen Sie die Trennlinie zwischen den Zeilen bzw. Spalten.

Spalten einer Kursliste neu anordnen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie **Spalten** auf der linken Seite des Dialogs.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs eine Spalte aus der Liste **Angezeigte Spalten**.

> **Hinweis** Die Spalten in der Liste **Angezeigte Spalten** werden in der gleichen Reihenfolge angezeigt wie sie in der Kursliste aufscheinen.

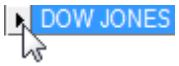
- Klicken Sie auf **Hinauf** oder **Hinunter** um den Platz der Spalte in der Liste zu verändern.

> **Hinweis** Sie können die Spalten eines Dokuments auch neu anordnen indem Sie auf die Spaltenüberschrift klicken und die Spalte an ihre neue Position ziehen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Zeilen einer Kursliste neu anordnen

- Klicken Sie auf den Zeilenkopf einer Zeile.



- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie die Zeile. Der Mauszeiger verändert sich:

- Ziehen Sie die Zeile an ihre neue Position und lassen Sie die Maustaste los um sie dort fallenzulassen.

Leere Zeile in einer Kursliste einfügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Zeile wo die Leerzeile eingefügt werden soll und wählen Sie **Einfügen**.
- Eine leere Zeile wird in der markierten Zeile eingefügt, die folgenden Zeilen werden nach unten verschoben.
- Sie können in dieser Zeile nun zum Beispiel ein Symbol einfügen: Siehe Symbole einfügen auf Seite 76.

Hinweis Sie können eine Leerzeile auf dieselbe Weise entfernen wie Sie auch eine Zeile entfernen würden die ein Symbol enthält. Siehe Symbole entfernen auf Seite 77.

Breite einer Spalte oder Höhe einer Zeile ändern

- Positionieren Sie den Mauszeiger zwischen zwei Spalten oder Zeilen. Der Mauszeiger verändert sich:

- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie die Maus um die Spalte oder Zeile zu vergrößern / verkleinern.

Hinweis Sie können die Höhe von mehreren Zeilen auf einmal ändern. Markieren Sie die Zeilen indem Sie auf sie klicken und gleichzeitig die STRG-Taste gedrückt halten, dann folgen Sie der oben beschriebenen Vorgehensweise.

Hintergrundfarbe für einzelne Spalten / Zeilen einstellen

Sie können Hintergrundfarbe für einzelne Spalten (Zeilen für vertikale Kursliste) einstellen. Die Hintergrundfarbeeinstellung gilt nicht für Kopfzeile (Kopfspalte), Update Effekte, V-Schaltfläche (VWAP), News Flash Schaltfläche und News Schlagzeile, wenn "News Flash Einstellungen für Schlagzeilen Spalte verwenden" aktiviert ist.

Hintergrundfarbe für einzelne Spalten / Zeilen einstellen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Eigenschaften > Spalten (Felder)**
- Klicken Sie auf eine Spalte / ein Feld in der Liste der angezeigten Spalten / Felder.
- Setzen Sie das Häkchen bei **Hintergrundfarbe** und wählen Sie eine Farbe aus

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Name	Vol	Time	Bid	BidSize	AskSize	Ask	Date	ExchName	Ticker
ADIDAS AG NA O.N.	155324	12:07	68.75	378	115	68.77	2/12/2013	Xetra	ADS
ALLIANZ SE VNA O.N.	410882	12:07	103.30	1130	200	103.35	2/12/2013	Xetra	ALV
BASF SE NA O.N.	646181	12:07	71.87	186	799	71.89	2/12/2013	Xetra	BAS
BAY.MOTOREN WERKE AG ST	551213	12:06	72.03	646	244	72.07	2/12/2013	Xetra	BMW
BAYER AG NA	495114	12:07	70.76	457	638	70.78	2/12/2013	Xetra	BAYN
BEIERSDORF AG O.N.	107106	12:06	65.11	398	807	65.16	2/12/2013	Xetra	BEI
COMMERZBANK AG O.N.	13407844	12:07	1.503	8416	11482	1.504	2/12/2013	Xetra	CBK
CONTINENTAL AG O.N.	131130	12:06	87.33	497	20	87.38	2/12/2013	Xetra	CON
DAIMLER AG NA O.N.	1446241	12:07	44.455	100	1025	44.470	2/12/2013	Xetra	DAI
DEUTSCHE BANK AG NA O.N.	2793597	12:07	36.525	887	645	36.540	2/12/2013	Xetra	DBK

Anzahl der Zeichen in Spalten / Feldern festlegen

Für alle Textspalten in einer Kursliste (bzw. Felder in einer vertikalen Kursliste) können Sie die Anzahl der angezeigten Zeichen einzeln festlegen (zum Beispiel für die Felder **Name**, **Exchange**, **Ticker** etc.).

Anzahl der angezeigten Zeichen in Spalte bzw. Feld einer Kursliste ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Im Dialog **Kursliste Eigenschaften**, wählen Sie eine Spalte / ein Feld aus der Liste **Angezeigte Spalten / Felder**.
- Kreuzen Sie die Option Nur **X Anfangsbuchstaben anzeigen** an und passen Sie die Anzahl der Buchstaben an Ihre Anforderungen an.

Name	Last	Change	Change%	GraphBar	Vol	Time	Bid	BidSize	AskSize	Ask	Date	ExchName	Ticker
ADID	78.81	+0.70	+0.90%		459650	11:30	78.80	784	900	78.82	3/22/2013	Xet	ADS
ALLI	108.85	-0.10	-0.09%		347420	11:30	108.80	4740	2111	108.90	3/22/2013	Xet	ALV
BASF	70.78	-0.52	-0.73%		1060676	11:30	70.76	438	602	70.79	3/22/2013	Xet	BAS
BAY.	69.74	+0.38	+0.55%		434289	11:30	69.73	137	434	69.76	3/22/2013	Xet	BMW
BAYE	78.08	-1.06	-1.34%		719295	11:29	78.05	515	1737	78.10	3/22/2013	Xet	BAYN
BEIE	71.05	+0.18	+0.25%		118618	11:30	71.05	149	359	71.09	3/22/2013	Xet	BEI
COMM	1.199	-0.006	-0.50%		10328508	11:30	1.199	7654	364070	1.200	3/22/2013	Xet	CBK
CONT	93.10	-0.07	-0.08%		177600	11:30	93.06	105	234	93.13	3/22/2013	Xet	CON
DAIM	44.230	+0.275	+0.63%		805059	11:29	44.200	304	38	44.215	3/22/2013	Xet	DAI
DEUT	32.460	-0.240	-0.73%		1476711	11:30	32.450	381	1729	32.465	3/22/2013	Xet	DBK
DEUT	48.925	-0.340	-0.69%		164315	11:29	48.905	368	126	48.930	3/22/2013	Xet	DB1

Anzahl der Kommastellen ändern

Sie können die Anzahl der angezeigten Kommastellen für bestimmte Spalten einer Kursliste ändern.

Hinweis Zusätzlich können Sie auch ein Tausendertrennzeichen für große Zahlen (wie etwa Volumendaten) anzeigen. Dazu aktivieren Sie die Option **Tausendertrennzeichen verwenden** unter **Extras > Programmoptionen > Allgemein** (siehe Allgemeine Einstellungen auf Seite 346).

Anzahl der Kommastellen für eine Kurslistenspalte ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Spalte und wählen Sie **Kommastellen festlegen**.
- Geben Sie im Dialog **Kommastellen festlegen** die Anzahl der Kommastellen ein, die Sie verwenden möchten.
- Wählen Sie **Spalte** um diese Einstellung nur für die gewählte Spalte zu verwenden, oder wählen Sie **Symbol** um die Kommastellen für das gesamte Symbol zu ändern.

Hinweis Wenn Sie **Symbol** wählen, werden die eingestellten Kommastellen in allen Dokumenten für dieses Symbol verwendet (Charts, Time and Sales, Markttiefe, Optionsmatrix, Quick Quote, Kurslisten etc.). Sie können diese Einstellung auch unter **Extras > Programmoptionen > Allgemein > Subskription** vornehmen (siehe Subskriptionseinstellungen auf Seite 347).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Ändern des Aktualisierungseffekts einer Spalte

Sie können den Aktualisierungseffekt einer Spalte über die Eigenschaftsseite **Aktualisierung** im Dialog **Kursliste Eigenschaften** ändern. Der Aktualisierungseffekt ist ein visueller Effekt der immer dann angezeigt wird wenn neue Kurse eintreffen, abhängig von der Richtung in die sich der Preis bewegt hat.

Aktualisierungseffekt für die Spalten einer Kursliste ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie **Aktualisierung** auf der linken Seite des Dialogs.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs eine Spalte aus der Liste **Spalten**.

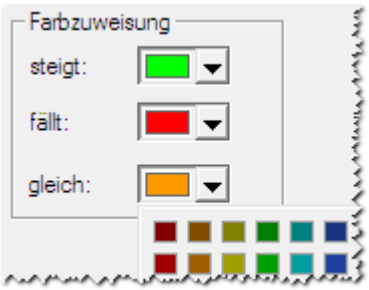
> **Hinweis** Nur die Spalten in dieser Liste können einen Aktualisierungseffekt haben. Sie können keine Spalten zu dieser Liste hinzufügen.

- Im Bereich **Effekt**, wählen Sie den Aktualisierungseffekt den Sie verwenden möchten. Die folgenden Effekte sind verfügbar:

	Pfeil	Ein farbiger Pfeil wird neben dem Inhalt jeder Zelle platziert.
	Text	Der Text der Zellen wird bei Preisbewegungen eingefärbt.
	Hintergrund	Der Hintergrund der Zellen wird bei Preisbewegungen eingefärbt.

> **Hinweis** Sie können die Effekte **Pfeil** und **Text** miteinander kombinieren, aber Sie können den Effekt **Hintergrund** nicht mit anderen Effekten verbinden.

- Im Bereich **Farbzuweisung** wählen Sie die Farbe die verwendet wird um Preisbewegungen anzuzeigen. Sie können verschiedene Farben wählen wenn der Preis steigt, fällt oder gleich bleibt.



> **Hinweis** Sie können mit der Option **Aktualisierungseffekt auf Kurslisten nach x Sekunden** einen Überblendungseffekt beim Effekt **Hintergrund** verwenden. Wählen Sie dazu **Extras > Programmoptionen > Kursliste** aus der Menüleiste. Siehe Kurslisteneinstellungen auf Seite 352.

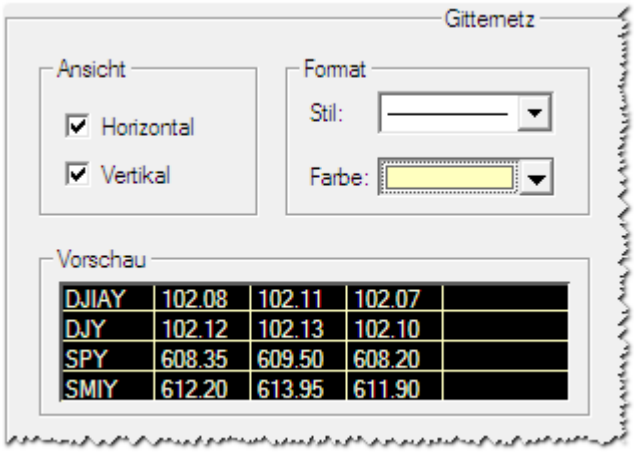
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Ändern der Gitternetzlinien

Sie können das Aussehen und die Farbe der Gitternetzlinien auf der Eigenschaftsseite **Gitternetz** im Dialog **Kursliste Eigenschaften** ändern. Das Gitternetz besteht aus horizontalen und vertikalen Linien die die Grenzen zwischen den Zeilen und Spalten anzeigen.

Gitternetzlinien einer Kursliste ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie **Gitternetz** auf der linken Seite des Dialogs.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Wünsche an.
- Sie können eine Vorschau für Ihre Einstellungen im Vorschaubereich am unteren Rand des Dialogs sehen.



Element	Beschreibung
Horizontal	Ankreuzen um horizontale Gitterlinien zwischen den Zeilen einzublenden
Vertikal	Ankreuzen um vertikale Gitterlinien zwischen den Spalten einzublenden
Art	Linienstil aller sichtbaren Gitternetzlinien
Farbe	Farbe aller sichtbaren Gitternetzlinien

Ändern von Schriftart und Farben in einer Kursliste

Sie können die Schrift von Texten in der Kursliste, die Farbe des Textes und die Hintergrundfarbe der Kursliste auf der Eigenschaftsseite **Schriftart** im Dialog **Kursliste Eigenschaften** ändern. Sie können verschiedene Farben für abwechselnde Zeilen und für alte Daten (Daten die nicht von heute sind) verwenden.

Schriftart und Farben einer Kursliste ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie **Schriftart** auf der linken Seite des Dialogs.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Wünsche an.
- Sie können eine Vorschau für Ihre Einstellungen im Vorschaubereich am unteren Rand des Dialogs sehen.

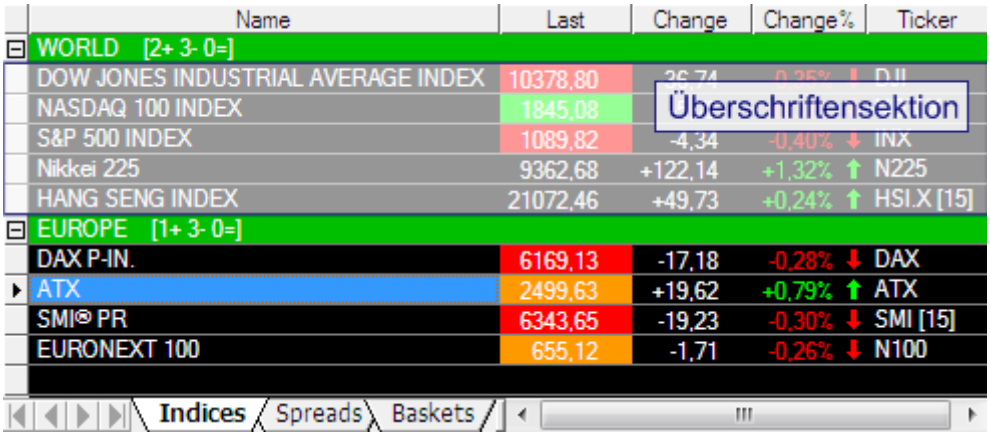
Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für alle Texte der Kursliste verwendet wird
Schriftart	Stil der Kurslistentexte (**Normal**, **Kursiv**, **Fett**, **Kursiv + Fett**)

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Schriftgröße	Größe der Schrift von Kurslistentexten
Vordergrund	Grundfarbe des Kurslistentexts
Hintergrund	Hintergrundfarbe der Kursliste
Alternative Farbe verwenden	Ankreuzen um eine andere Farbe für jede zweite Zeile zu verwenden
Vordergrund	Farbe des Textes jeder zweiten Zeile
Hintergrund	Hintergrundfarbe jeder zweiten Zeile
Unterschiedliche Farbe…	Ankreuzen um eine andere Farbe und Schrift zu verwenden wenn die letzten Kursdaten eines Symbols nicht von heute stammen
Bid/Ask inkludieren	Ankreuzen um die neuesten Bid- und Ask-Daten beim Identifizieren alter Kurse zu berücksichtigen Deaktivieren um lediglich das Datum der letzten Transaktion beim Identifizieren alter Kurse zu berücksichtigen
Schriftart	Schriftstil der Zeilen die alte Daten enthalten
Farbe	Farbe des Textes von Zeilen die alte Daten enthalten

Überschriften einfügen, ändern und entfernen

Eine Überschrift definiert einen Bereich in einer Kursliste die auf- und zugeklappt werden kann. Alle Zeilen nach der Überschrift und vor der nächsten Überschrift gehören zu diesem Bereich. Sie können Überschriften verwenden um den Inhalt langer Kurslisten zu ordnen. Die Überschrift zeigt auch die Anzahl der steigenden (+), fallenden (-) und unveränderten Symbole innerhalb einer Gruppe. Die Titelleiste der Kursliste zeigt die Gesamtsumme der steigenden und fallenden Symbole für alle Symbole auf der aktuellen Unterseite. Sie können diese Anzeige unter **Extras > Programmoptionen > Kursliste** deaktivieren – siehe Kurslisteneinstellungen auf Seite 352



Überschrift in eine Kursliste einfügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Zeile wo die Überschrift eingefügt werden soll und wählen Sie **Überschrift einfügen**.
- Die Überschrift wird in der markierten Zeile eingefügt. Die folgenden Zeilen werden nach unten verschoben.

Überschrift umbenennen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Überschrift und wählen Sie **Bearbeiten**.
- Geben Sie einen neuen Namen für die Überschrift ein und drücken Sie die EINGABE-Taste.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Farben einer Überschrift ändern

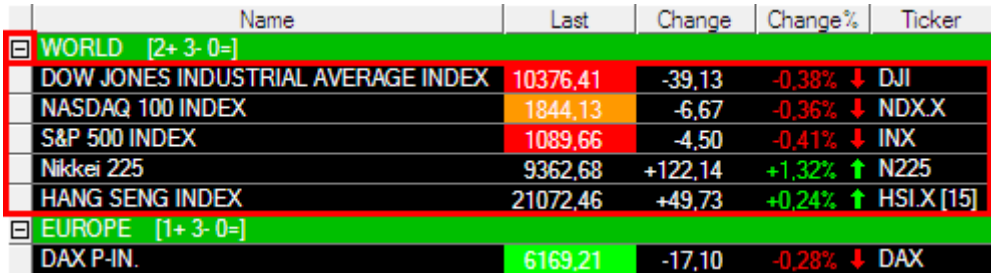
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Überschrift und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie eine Vordergrundfarbe für den Text der Überschrift.
- Wählen Sie eine Hintergrundfarbe für die Überschrift.

Farben aller Überschriften einer Kursliste ändern

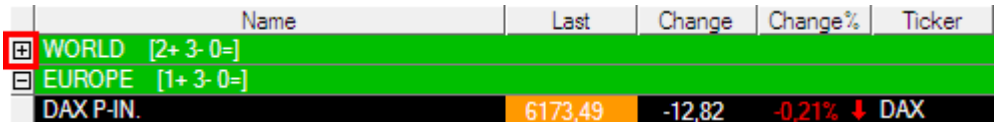
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie **Überschrift** auf der linken Seite des Dialogs.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs eine Vorder- und Hintergrundfarbe für alle Überschriften dieser Kursliste.

Überschriftenbereich ein- und ausklappen

- Klicken Sie auf das Minuszeichen im Zeilenkopf der Überschrift um den Überschriftenbereich einzuklappen.


Name
Last
Change
Change%
Ticker
WORLD [2+ 3- 0=]
DOW JONES INDUSTRIAL AVERAGE INDEX 10376,41 -39,13 -0,38% DJI
NASDAQ 100 INDEX 1844,13 -6,67 -0,36% NDX.X
S&P 500 INDEX 1089,66 -4,50 -0,41% INX
Nikkei 225 9362,68 +122,14 +1,32% N225
HANG SENG INDEX 21072,46 +49,73 +0,24% HSI.X [15]
EUROPE [1+ 3- 0=]
DAX P-IN. 6169,21 -17,10 -0,28% DAX

- Alle Zeilen die zu diesem Überschriftenbereich gehören werden ausgeblendet.
- Klicken Sie auf das Pluszeichen im Zeilenkopf um den Überschriftenbereich wieder auszuklappen.



Überschrift aus einer Kursliste entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Überschrift und wählen Sie **Löschen**.

Unterseiten hinzufügen und einrichten

Eine Kursliste besteht aus mindestens einer Unterseite. Sie können zusätzliche Unterseiten zu einer Kursliste hinzufügen um die Inhalte einer Kursliste zu ordnen. Jede Unterseite kann unabhängig von den anderen angepasst werden, d.h. sie kann eigene Spalten, Aktualisierungseffekte, Gitternetzlinien, Schriften und Farben haben.

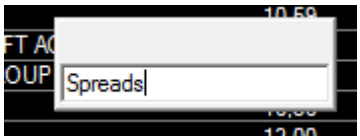
Unterseiten werden durch Reiter am unteren Ende der Kursliste dargestellt. Sie können eine Unterseite anzeigen indem Sie auf deren Reiter klicken.

Unterseite zu einer Kursliste hinzufügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Unterseitenreiter und wählen Sie **Einfügen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Ein Eingabefeld wird angezeigt. Geben Sie den Namen der neuen Unterseite ein.



- Drücken Sie die EINGABE-Taste. Die neue Unterseite wird nach der letzten Unterseite der Kursliste eingefügt.

Unterseite umbenennen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Unterseitenreiter und wählen Sie **Umbenennen**.
- Ein Eingabefeld wird angezeigt. Geben Sie den neuen Namen der Unterseite ein und drücken Sie die EINGABE-Taste.

> **Hinweis** Sie können nicht denselben Namen für verschiedene Unterseiten einer Kursliste verwenden.

Unterseiten einer Kursliste neu anordnen

- Klicken Sie auf den Unterseitenreiter.
- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie die Unterseite.
- Ziehen Sie die Unterseite an ihre neue Position und lassen Sie die Maustaste los um sie dort einzufügen.

Symbol von einer Unterseite zu einer anderen verschieben

- Markieren Sie das Symbol oder die Symbole die Sie verschieben möchten.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Reiter der ursprünglichen Unterseite, wo die Symbole im Moment angezeigt werden.
- Wählen Sie **Verschieben nach** und klicken Sie dann auf den Namen der Zielseite, zu der Sie die Symbole bewegen möchten.

Unterseite aus einer Kursliste entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Unterseitenreiter und wählen Sie **Löschen**.

Sortieren der Inhalte einer Kursliste

Sie können die Zeilen einer Kursliste nach jeder sichtbaren Spalte sortieren. Für manche Spalten können Sie auch eine automatische Sortierung definieren, d.h. dass die Zeilensortierung regelmäßig aktualisiert wird. Sie können das Aktualisierungsintervall in Sekunden festlegen.

Zeilen einer Kursliste sortieren

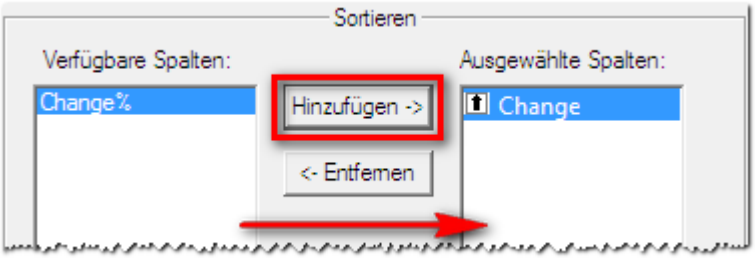
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Überschrift der Spalte nach der Sie sortieren möchten und wählen Sie **Sortieren**.
- Wählen Sie **Aufsteigend** um die niedrigsten Werte zuerst anzuzeigen, oder **Absteigend** um die höchsten Werte zuerst anzuzeigen.

> **Hinweis** Sie können auch auf die Spaltenüberschrift doppelklicken um nach dieser Spalte zu sortieren. Jeder weitere Doppelklick kehrt die Sortierreihenfolge um.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Automatisches Sortieren in einer Kursliste verwenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf irgendeine Spaltenüberschrift und wählen Sie **Sortieren > Automatisch**.
- Im Dialog **Sortieren**, markieren Sie die Spalte nach der Sie sortieren möchten in der Liste **Verfügbare Spalten**.
- Klicken Sie auf **Hinzufügen**. Die Spalte wird in die Liste **Ausgewählte Spalten** verschoben.



- Im Bereich **Automatische Sortierung Optionen**, kreuzen Sie **Alle x Sekunden** an.
- Geben Sie das Aktualisierungsintervall in Sekunden an. Die Kursliste wird nach der Anzahl der Sekunden, die Sie hier eingeben, neu sortiert, abhängig von den aktuellen Kursdaten.

Hinweis Sie können mehr als eine Spalte für die automatische Sortierung verwenden. Das führt dazu dass die Zeilen zunächst nach der ersten Spalte auf der Liste sortiert werden. Für Zeilen die denselben Wert in dieser Spalte aufweisen wird die zweite Spalte zur Sortierung verwendet, usw.

Sortierreihenfolge bei automatischer Sortierung umkehren

- Klicken Sie im Dialog **Sortieren** auf den Pfeil links vom Spaltennamen in der Liste **Ausgewählte Spalten**.
- Der Pfeil links vom Spaltennamen zeigt die derzeit verwendete Sortierreihenfolge.

Fixieren einer Spalte in einer Kursliste

Die Kursliste kann bei einer bestimmten Spalte fixiert werden. Dies bedeutet dass beim Verschieben der Kursliste nach rechts die fixierten Spalten immer sichtbar bleiben.

Spalten in einer Kursliste fixieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Überschrift der am weitesten rechten Spalte die Sie noch sichtbar halten möchten und wählen Sie **Spalte fixieren**.
- Diese Spalte und alle Spalten links davon werden nun immer sichtbar bleiben, auch wenn Sie die Kursliste nach rechts schieben.

Fixierung der Spalten einer Kursliste aufheben

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf irgendeine Spaltenüberschrift und wählen Sie **Spaltenfixierung aufheben**.

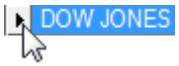
Zeilen und Spalten einer Kursliste auswählen

Sie können mehr als eine Zeile oder Spalte in einer Kursliste markieren, und dann alle markierten Elemente gleichzeitig bearbeiten – Sie können so in einem Schritt zum Beispiel mehrere Spalten verschieben, Symbole in neuen Dokumenten öffnen, oder Spalten / Zeilen aus der Kursliste löschen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Mehrere Zeilen (Spalten) in einer Kursliste markieren

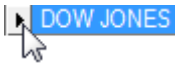
- Klicken Sie auf den Kopf (die Überschrift) der ersten Zeile (Spalte).



- Drücken Sie die STRG-Taste und halten Sie sie gedrückt.
- Klicken Sie auf die Köpfe (Überschriften) der anderen Zeilen (Spalten) die Sie markieren möchten.

Mehrere fortlaufende Zeilen (Spalten) einer Kursliste markieren

- Klicken Sie auf den Kopf (die Überschrift) der ersten Zeile (Spalte).



- Drücken Sie die UMSCHALT-Taste und halten Sie sie gedrückt.
- Klicken Sie auf den Kopf (die Überschrift) der letzten Zeile (Spalte) die Sie markieren möchten.

Dokumente mit einer Kursliste verknüpfen

Möglicherweise möchten Sie mehrere Symbole gleichzeitig genau im Auge behalten. Anstatt dass Sie für jedes der Symbole eigene Chart-, Time and Sales-, Optionsmatrix-, Nachrichten-, Quick Quote- oder Markttiefe-Dokumente öffnen, können Sie eine Kursliste erstellen die alle Symbole enthält. Erstellen Sie dann die anderen Dokumente und verknüpfen Sie diese zu der Kursliste. Das bedeutet, wenn Sie in der Kursliste ein anderes Symbol auswählen, zeigen die verknüpften Dokumente ebenfalls automatisch dieses Symbol an (in Nachrichtendokumenten werden nur die Nachrichtenmeldungen angezeigt die die ISIN oder den Ticker des Symbols enthalten).

Hinweis Sie können auf dieselbe Weise Dokumente auch mit der Kurslistenansicht eines Time and Sales-Dokuments oder mit einer Watch List verknüpfen. Siehe auch Dokumente mit Time and Sales verknüpfen auf Seite 128.

Das folgende Beispiel zeigt Ihnen wie Sie einen Chart mit einer Kursliste verknüpfen. Für andere Dokumente (Time and Sales, Nachrichten, Optionsmatrix, Markttiefe und Quick Quote-Fenster) funktioniert dies analog. Sie können sogar mehrere Dokumente zu einer Kursliste verknüpfen.

Hinweis Bei Time and Sales-Dokumenten die mehrere Symbole enthalten kann lediglich das erste Symbol in der Kurslistenansicht des Time and Sales-Dokumentes zu anderen Dokumenten verknüpft werden.
Bei Optionsmatrix-Dokumenten wird der Basiswert mit der Kursliste verknüpft.

Einen Chart mit einer Kursliste verknüpfen

- Erstellen Sie eine Kursliste mit allen Symbolen die Sie beobachten möchten. Siehe Symbole in neuen Dokumenten öffnen auf Seite 65.
- Öffnen Sie einen Chart für eines der Symbole. Siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Zeitreihe im Chart (Balken, Kerzen oder andere Datenpunkte) und wählen Sie **Verknüpfung**, dann den Namen der Kursliste.
- Doppelklicken Sie in der Kursliste auf irgendeinen Zeilenkopf um in den Zeilenmodus zu wechseln.
- Um zwischen den Symbolen umzuschalten, klicken Sie nun einfach auf ein anderes Symbol in Ihrer Kursliste.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis In verknüpften Charts können Sie auch die Pfeiltasten (Auf bzw. Ab) auf der Tastatur verwenden um zwischen den Symbolen in der Kursliste umzuschalten. Dieses Verhalten kann mit der Option **Pfeiltasten (Auf und Ab) für Navigation durch verlinkte Charts verwenden** unter **Extras > Programmoptionen > Chart** deaktiviert werden.

Verhalten von Chartobjekten in verknüpften Charts

Wenn Sie einen Chart mit einer Kursliste verknüpfen, wird dessen Symbol (Zeitreihe) immer dann geändert wenn Sie in der verknüpften Kursliste ein neues Symbol auswählen. Die Datenkompression und die sichtbaren Teilfenster bleiben für jedes Symbol gleich; der Charttyp wird pro Symbol gespeichert, falls er verändert wird. Chartobjekte verhalten sich auf folgende Weise:

- *Studies*, wie zum Beispiel Indikatoren oder Signale, werden für jedes Symbol auf dem verknüpften Chart angezeigt.
- *Zeichenobjekte*, wie Trendlinien oder Pivot Points, werden nur für das Symbol angezeigt für das sie gezeichnet wurden. Das bedeutet dass jedes Symbol seine eigenen Zeichenobjekte haben kann.
- *Chartüberlagerungen* werden für jedes Symbol auf dem verknüpften Chart angezeigt.

Zeilenmodus

Der Zeilenmodus wird durch einen roten Pfeil im Zeilenkopf der aktiven Zeile angezeigt. Um zwischen dem normalen Modus und dem Zeilenmodus umzuschalten müssen Sie auf einen beliebigen Zeilenkopf doppelklicken.

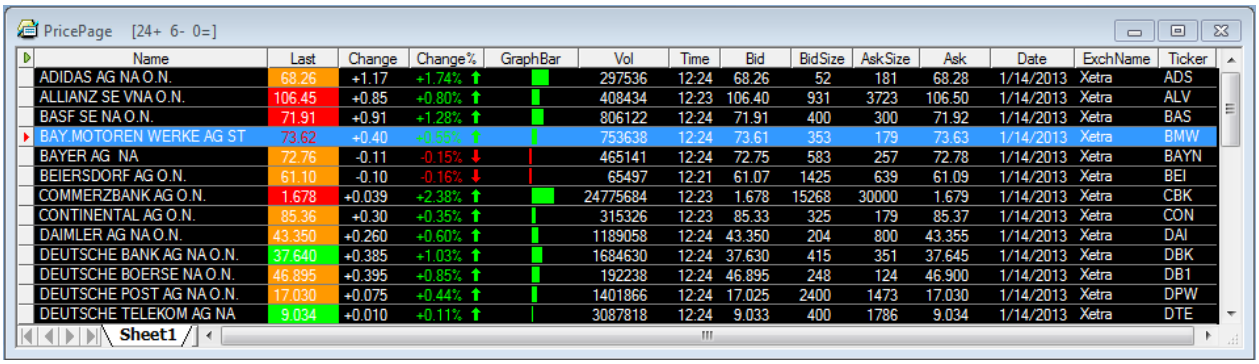
Im Zeilenmodus können Sie zwischen Symbolen in verknüpften Dokumenten umschalten indem Sie auf ein Symbol in der Kursliste klicken oder die Pfeiltasten auf Ihrer Tastatur verwenden.

Hinweis Wenn Sie Dokumente mit einer Watch List verknüpfen, können Sie den Zeilenmodus nicht verwenden. Um dort zwischen Symbolen umzuschalten müssen Sie auf den Zeilenkopf des Symbols klicken.

Automatisches Weiterschalten der verknüpften Dokumente

Wenn Sie das Marktgeschehen beobachten wollen, ohne dauernd zwischen Kursliste und anderen Dokumenten schalten zu müssen, können Sie die Funktion **Dokumente weiterschalten** verwenden. Sie ermöglicht Ihnen, die Symbole der Kursliste in den verknüpften Dokumenten automatisch eins nach dem anderen in einem bestimmten Zeitintervall anzuzeigen. Nachdem Sie die Weiterschaltung aktiviert haben, startet sie mit dem ersten Symbol auf der Kursliste und alle verknüpfte Dokumente zeigen die Symbole automatisch eins nach dem anderen in einem Standardintervall von fünf Sekunden an.

Verfügbare Intervalle sind: 5 Sekunden, 15 Sekunden, 30 Sekunden, 1 Minute, 2 Minuten, 5 Minuten, 10 Minuten und individuell einstellbar zwischen 1-1000 Sekunden.


PricePage [24+ 6- 0=]

Name	Last	Change	Change%	GraphBar	Vol	Time	Bid	BidSize	AskSize	Ask	Date	ExchName	Ticker
ADIDAS AG NA O.N.	68.26	+1.17	+1.74%		297536	12:24	68.26	52	181	68.28	1/14/2013	Xetra	ADS
ALLIANZ SE VNA O.N.	106.45	+0.85	+0.80%		408434	12:23	106.40	931	3723	106.50	1/14/2013	Xetra	ALV
BASF SE NA O.N.	71.91	+0.91	+1.28%		806122	12:24	71.91	400	300	71.92	1/14/2013	Xetra	BAS
BAY.MOTOREN WERKE AG ST	73.62	+0.40	+0.55%		753638	12:24	73.61	353	179	73.63	1/14/2013	Xetra	BMW
BAYER AG NA	72.76	-0.11	-0.15%		465141	12:24	72.75	583	257	72.78	1/14/2013	Xetra	BAYN
BEIERSDORF AG O.N.	61.10	-0.10	-0.16%		65497	12:21	61.07	1425	639	61.09	1/14/2013	Xetra	BEI
COMMERZBANK AG O.N.	1.678	+0.039	+2.38%		24775684	12:23	1.678	15268	30000	1.679	1/14/2013	Xetra	CBK
CONTINENTAL AG O.N.	85.36	+0.30	+0.35%		315326	12:23	85.33	325	179	85.37	1/14/2013	Xetra	CON
DAIMLER AG NA O.N.	43.350	+0.260	+0.60%		1189058	12:24	43.350	204	800	43.355	1/14/2013	Xetra	DAI
DEUTSCHE BANK AG NA O.N.	37.640	+0.385	+1.03%		1684630	12:24	37.630	415	351	37.645	1/14/2013	Xetra	DBK
DEUTSCHE BOERSE NA O.N.	46.895	+0.395	+0.85%		192238	12:24	46.895	248	124	46.900	1/14/2013	Xetra	DB1
DEUTSCHE POST AG NA O.N.	17.030	+0.075	+0.44%		1401866	12:24	17.025	2400	1473	17.030	1/14/2013	Xetra	DPW
DEUTSCHE TELEKOM AG NA	9.034	+0.010	+0.11%		3087818	12:24	9.033	400	1786	9.034	1/14/2013	Xetra	DTE

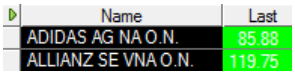
Sheet1

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

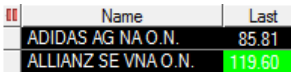
Weiterschaltung aktivieren / deaktivieren

Verknüpfen Sie ein gewünschtes Dokument (z.Bsp ein Chart) mit der Kursliste, auf der sich mehrere Symbole befinden. Siehe Dokumente mit einer Kursliste verknüpfen auf Seite 91.

Klicken Sie auf das Symbol **Play / Pause** in der linken oberen Ecke der Kursliste:



Das Symbol **Play** bedeutet, dass die automatische Weiterschaltung aktiviert ist.
Klicken Sie darauf um die Weiterschaltung anzuhalten (pausieren).



Das Symbol **Pause** bedeutet, dass die automatische Weiterschaltung kurzfristig angehalten wurde.
Klicken Sie darauf um mit der Weiterschaltung fortzufahren.

Study-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen

TeleTrader Professional bietet eine große Anzahl von Analyse-Tools (Studies) zur Berechnung von Indikatoren und Signalen. Sie können alle verfügbaren TeleTrader-Studies (inklusive benutzerdefinierter Studies), die in einem Chart angezeigt werden können, auch in einer Kursliste einfügen.

Abhängig von der Study werden eine oder mehrere Spalten zur Kursliste hinzugefügt. Für jede Zeile / jedes Symbol das in der Kursliste sichtbar ist, wird der aktuelle Wert der Study berechnet. Standardmäßig werden die Studies für Tagesdaten berechnet, Sie können diese allerdings auch für andere Datenkompressionen konfigurieren (Wochen-, Monats-, Intraday-, TickBar- oder Tickdaten).

Name	rsi1 RSI	movc1 Uppe	movc1 Lowe
COMMERZBANK AG O.N.	38.811	1.301	1.343
BAY.MOTOREN WERKE AG ST	47.08	57.29	56.78
BASF SE NA O.N.	48.75	55.49	55.27
ADIDAS AG NA O.N.	51.96	57.71	57.68
ALLIANZ SE VNA O.N.	56.17	78.79	76.90
BEIERSDORF AG O.N.	59.29	51.95	51.98
BAYER AG NA	65.38	57.18	55.49

Ticker	boll_sig1 Price	boll_sig1 Direction	boll_sig1 Text	Time
AUDUSD				16:51
EURUSD				16:51
USDCAD				16:51
EURCHF				16:51
EURDKK	7.4376	↑	Buy	16:51
EURGBP				16:51
EURJPY				16:51
EURNOK				16:51

In jeder eingefügte Study können Sie einzelne Study-Spalten ausblenden, die Berechnung in manchen Zeilen anhalten um die Performance zu verbessern, Study umbenennen, die Parameter der Study anpassen (inklusive Zeitbereich / Historie die für jedes Symbol geladen wird) und benutzerdefinierte Farben für die Study-Spalten definieren.

Hinweis Sie können alle bereits in der Kursliste vorhandene Studies automatisch in einen Chart einfügen lassen, wenn Sie einen Chart von der Kursliste öffnen, in dem Sie die Option **Beim Öffnen eines Charts von der Kursliste die vorhandenen Studies einfügen** unter **Extras > Programmoptionen > Kursliste** aktivieren.

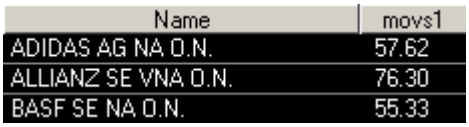
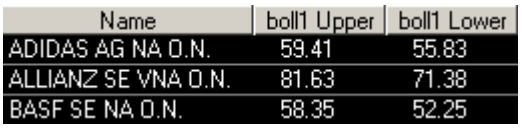
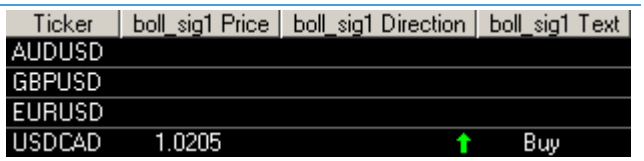
Für weiterführende Informationen zu Studies im Allgemeinen, siehe Analyse Tools auf Seite 306.

Study in einer Kursliste einfügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Study einfügen**.
- Alle verfügbaren Studies werden auf der linken Seite des Dialogs **Study einfügen** angezeigt. Klicken Sie auf die Study die Sie einfügen möchten. Siehe auch Studies einfügen auf Seite 307 für mehr Informationen zum Dialog **Study einfügen**.
- Passen Sie auf dem Reiter **Parameter** auf der rechten Seite die Basis und die Parameter Ihrer Study an Ihre Anforderungen an, und wählen Sie die Kompression die Sie für Ihre Study verwenden möchten (zum Beispiel **Täglich**, **10 Minuten**...). Für Details zu den möglichen Einstellungen, siehe unten auf Seite 95.
- Passen Sie auf dem Reiter **Darstellung** die für die Study-Spalten verwendeten Farben an (falls erforderlich). Für Details zu den möglichen Einstellungen, siehe unten auf Seite 96.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie auf **Einfügen** um die Study in der Kursliste einzufügen. Abhängig von der Study werden eine oder mehrere Spalten zur Kursliste hinzugefügt:

Linien	Für Linien, wie den *Moving Average Simple*, wird eine Spalte zur Kursliste hinzugefügt. Sie zeigt den aktuellen Wert für jedes Symbol (abhängig von der gewählten Kompression).	
Bereiche	Für Bereiche, wie die *Bollinger Bands*, werden zwei Spalten zur Kursliste hinzugefügt. Sie zeigen für jedes Symbol den aktuellen Wert für die obere (**Upper**) und untere (**Lower**) Linie des Bereichs.	
Marker	Für Marker, wie das Candlestick-Muster *Hammer*, werden drei Spalten zur Kursliste hinzugefügt. Diese zeigen den **Text**, die Ausrichtung (**Direction**) und den Preis (**Price**) des Markers. Ein Marker wird nur für diejenigen Zeilen / Symbole angezeigt, für die die Marker-Bedingung auf dem aktuellen Bar erfüllt ist (abhängig von der gewählten Kompression).	

Bestimmte Study-Spalten in einer Kursliste ausblenden

Für einige Studies, die aus mehreren Bereichen, Markers oder Linien bestehen, werden sehr viele Spalten zur Kursliste hinzugefügt. Sie können einige dieser Spalten ausblenden, und nur die sichtbar lassen, die Sie benötigen.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Klicken Sie im Dialog **Kursliste Eigenschaften** auf **Spalten**.
- Wählen Sie die Spalte die Sie löschen möchten aus der Liste **Angezeigte Spalten**.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **<<**.

Ausgeblendete Spalten wieder zu einer Kursliste hinzufügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Klicken Sie im Dialog **Kursliste Eigenschaften** auf **Spalten**.
- Wählen Sie aus der Liste **Angezeigte Spalten** die Spalte nach der die neue Spalte eingeblendet werden soll.
- Wählen Sie die Spalte die Sie hinzufügen wollen aus der Liste **Verfügbare Spalten**.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **>>**.

Study aus einer Kursliste entfernen

- Entfernen Sie alle sichtbaren Study-Spalten aus der Kursliste (siehe oben auf Seite 94). Wenn alle Spalten einer Study ausgeblendet / entfernt werden, wird die gesamte Study aus der Kursliste entfernt.

Hinweis Sie können alle Spalten einer Study auch wie folgt entfernen: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Study-Zelle und wählen Sie im Kontextmenü **Löschen**. Ein Dialog erscheint – klicken Sie auf die Auswahl **Study** (z.B. **Study: MACD**) und dann auf **OK**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Studyberechnungen für bestimmte Symbole (Zeilen) anhalten

Da das Berechnen von Studies für viele Symbole gleichzeitig zu Performance-Problemen führen kann, können Sie die Studyberechnungen für bestimmte Symbole (Zeilen) anhalten.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol / die Zeile und wählen Sie **Studyberechnungen anhalten**.

> **Hinweis** Sobald Sie die Berechnungen angehalten haben, bleiben die letzt berechneten Werte solange unverändert, bis Sie die Berechnungen wieder fortsetzen. Um die Studyberechnungen zu einem späteren Zeitpunkt wieder zu starten, klicken Sie nochmals mit der rechten Maustaste auf das Symbol / die Zeile und wählen Sie **Studyberechnungen fortsetzen**.

Study umbenennen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Study-Spaltekopf (Zeilenkopf bei vertikaler Kursliste) und wählen Sie **Study umbenennen**.
- Sie können den vorhanden Namen modifizieren oder einen neuen Namen eingeben.
- Klicken Sie auf OK.

Parameter für eine Study in Kurslisten einstellen

Sie können auf dem Reiter **Parameter** im Dialog **Study einfügen** die Basis und die Eingabeparameter einer Study einstellen bevor Sie diese einfügen. Nachdem Sie eine Study eingefügt haben, können Sie diese Parameter im Dialog **Kursliste Eigenschaften** unter **Studies >[Name der Study] > Parameter** anpassen.

Das Einstellen der Study-Parameter in einer Kursliste ist grundsätzlich vergleichbar mit dem einstellen der Study-Parameter in Charts (siehe Parameter einer Study einstellen auf Seite 309). Es gibt lediglich folgende Unterschiede:

- In der Spalte **Daten Objekt** unter **Basis** finden Sie standardmäßig den Eintrag **Row Symbol**. Um eine Study für jedes Symbol der Kursliste zu berechnen, verwenden Sie diesen Eintrag. Wenn Sie stattdessen ein fixes Basissymbol verwenden (mit dem Eintrag **Andere** und der Symbolsuche), wird in jeder Zeile dasselbe Symbol als Berechnungsbasis verwendet. Das kann zum Beispiel für Studies nützlich sein die zwei Basen benötigen (wie etwa *Spread Relative*).
- In der Spalte **Kompression** unter **Basis** können Sie die Datenkompression der Zeitreihe ändern, die zur Berechnung der Studywerte verwendet wird. Die Kompression wird standardmäßig auf **Täglich** gesetzt, Sie können aber auch Wochen-, Monats-, Intraday-, TickBar- oder Tickdaten verwenden.
- Rechts unten auf dem Reiter **Parameter** können Sie den Zeitbereich einstellen, der zur Berechnung der Study verwendet wird. Diese Einstellung beeinflusst die Anzahl der historischen Datensätze die für jedes Symbol auf der Kursliste heruntergeladen wird. Standardmäßig wird für jede Study automatisch eine passende Einstellung errechnet (oft in Abhängigkeit von den aktuellen Parametereinstellungen, zum Beispiel der *period* eines Moving Average). Falls Sie für Ihre Study nicht die erwarteten Ergebnisse bekommen, können Sie diese Einstellung ändern, indem Sie die Option **Eigener Zeitbereich** aktivieren und die entsprechende Anzahl von Bars manuell eingeben.

> **Hinweis** Wenn Sie zu wenig Historie verwenden, kann die Study gegebenenfalls nicht berechnet werden (das führt zu einer leeren Study-Spalte).
> Wenn Sie zu viel Historie verwenden, kann dies Einfluss auf die Performance haben, da die Historie für jedes Symbol der Kursliste heruntergeladen werden muss.

- Im Moment ist es in Kurslisten nicht möglich, Studies auf Basis anderer Studies zu erstellen (in Charts ist dies natürlich weiterhin möglich, siehe Studies auf Basis anderer Studies erstellen auf Seite 319).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Aussehen (Farben) einer Study in Kurslisten definieren

Sie können auf dem Reiter **Darstellung** im Dialog **Study einfügen** benutzerdefinierte Farben für die Study-Spalten einer Kursliste einstellen bevor Sie die Study einfügen. Nachdem Sie eine Study eingefügt haben, können Sie diese Farben im Dialog **Kursliste Eigenschaften** unter **Studies >[Name der Study] > Darstellung** anpassen.

Standardmäßig werden die Study-Spalten in der gleichen Farbe wie andere Kurslistenspalten angezeigt, so nicht unter **Darstellung** anders eingestellt.

Im Unterschied zum Definieren des Aussehen einer Study in Charts (siehe Aussehen einer Study definieren auf Seite 312) können Sie in Kurslisten nur die folgenden Einstellungen vornehmen:

Linien		Kreuzen Sie die Checkbox neben der Option **Farbe** an, um eine benutzerdefinierte Farbe für die Study-Spalte zu verwenden.
Bereiche	*Feststeh. Farben*	Kreuzen Sie die Checkboxen neben den Optionen **Linienfarbe #1** und **Linienfarbe #2** an, um benutzerdefinierte Farben für die Study-Spalten **Upper** und **Lower** zu verwenden. Jed Spalte bekommt eine eigene Farbe.
	Variable Farben	Kreuzen Sie die Checkboxen neben den Optionen **#1 über #2** und **#2 über #1** an, um verschiedene Farben zu verwenden, je nachdem welche der beiden Linien des Bereichs höher ist (nützlich für Studies wie etwa *Moving Average Cross*). Beide Spalten haben dieselbe Farbe (abhängig davon welcher der beiden Werte im Moment höher liegt).
Marker		Kreuzen Sie die Checkboxen neben den Optionen **Rahmen Aufwärts** und **Rahmen Abwärts** an, um benutzerdefinierte Farben für die Study-Spalten **Text**, **Direction** und **Price** zu verwenden.

Expression in Kurslisten einfügen

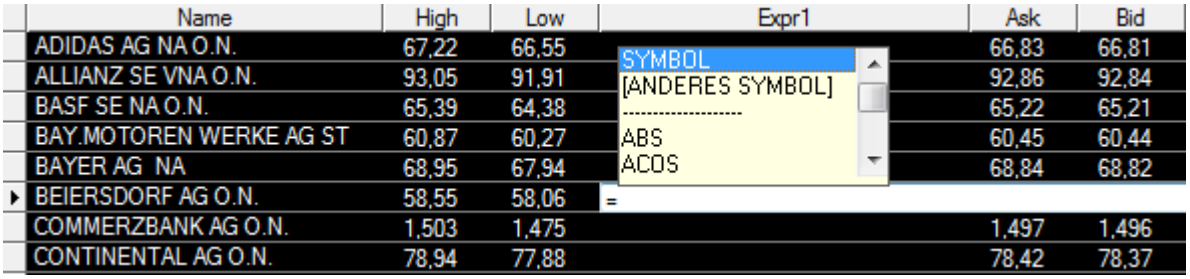
Mit Expressions (=Formeln) in Kurslisten können Sie mathematische Berechnungen durchführen, die dann in einer zusätzlichen Spalte in einem Kurslistendokument angezeigt werden. Die Formel kann einen oder mehrere numerische Werte aus der bestehenden Kursliste verwenden.

Sie können in diesen Formeln nur Symbole und Datenfelder (Spalten) verwenden, die in der Kursliste sichtbar sind. Bevor Sie eine Formel einfügen, stellen Sie sicher, dass alle dafür benötigten Werte / Spalten in der Kursliste vorhanden sind. Um eine Formel einzufügen, können Sie Operatoren, Symbole und Felder aus On-The-Fly-Listen wählen oder Operatoren und Ziffern manuell zu Ihrer Formel hinzufügen.

Da es zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten von Expression in Kurslisten gibt, stellen wir sie mit einem einfachen Beispiel vor. Für mehr Informationen zur Syntax, siehe Syntax von Kursliste Expression auf Seite 98.

Eine Expression in einer Kursliste einfügen – Beispiel

Diese Formel zeigt den Unterschied zwischen dem aktuellen Hoch- und Tiefpreis eines Symbols.



- Stellen Sie sicher, dass die Spalten High und Low in der Kursliste sichtbar sind. Siehe auch Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Expression einfügen**.
- Doppelklicken Sie in der neuen Spalte **Expr1** auf die Zelle, in der Sie die Formel einfügen möchten.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Geben Sie ein Gleichheitszeichen ein **=** .
- Doppelklicken Sie in der Liste, die erscheint, auf **SYMBOL** (dies bezieht sich immer auf das derzeit in derselben Zeile angezeigte Symbol).
- Doppelklicken Sie in der Feld-/Spaltenliste auf das Feld **HIGH**. Sie können in der Liste scrollen, um weitere Felder anzuzeigen.
- Doppelklicken Sie auf den Operator **-**.
- Wählen Sie in den folgenden Listen erneut **SYMBOL** und dann das Feld **LOW**.
- Drücken Sie die EINGABE-Taste. Die Formel wird nun in der gewählten Zelle eingefügt.

Hinweis Statt den Doppelklick können Sie auch mit ↑ und ↓ Tasten markieren und dann mit TAB Taste das Symbol oder die TeleTrader Funktion aus der Liste auswählen.

Kursliste Expression bearbeiten

- Doppelklicken Sie auf die Zelle, die die Formel enthält, oder
- Markieren Sie die Zelle und drücken Sie die Taste F2 oder
- Markieren Sie die Zelle und geben Sie ein Gleichheitszeichen ein = (den bestehenden Inhalt wird dadurch sofort überschrieben)

Kursliste Expression in eine andere Zelle kopieren

- Doppelklicken Sie auf die Zelle, die die Formel enthält (oder markieren Sie die Zelle und drücken Sie die Taste F2).
- Die Expression wird automatisch ausgewählt. Sie können sie nun kopieren oder ausschneiden und in einer anderen Zelle der Expressionspalte einfügen.

Kursliste Expression auf eine gesamte Spalte anwenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Zelle die die Expression enthält welche Sie auf die gesamte Expressionspalte anwenden möchten.
- Wählen Sie **Spalte mit ausgewählter Formel ausfüllen**. Die Formel der ausgewählten Zelle wird in alle Zellen derselben Expressionspalte kopiert. Andere (bestehende) Inhalte werden überschrieben.

Hinweis Wenn Sie ein neues Symbol zu der Kursliste hinzufügen, wird die Formel (wenn welche vorhanden) von der übergeordneten Zeile übernommen.

Name einer Expressionspalte ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Spaltenüberschrift (zum Beispiel **Expr1**) und wählen Sie **Expression umbennen...** .
- Geben Sie im Dialog einen neuen Namen für die Expressionspalte ein.

Expressionspalte löschen

Warnung *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.* Wenn Sie eine Expressionspalte entfernen, so werden auch alle darin enthaltenen Formeln aus der Kursliste entfernt. Kurslistenformeln werden (anders als etwa Studies) nirgends gespeichert, wenn Sie eine einmal entfernte Formel wieder hinzufügen möchten, müssen Sie diese also neu eingeben.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie im Dialog **Kursliste Eigenschaften** auf **Spalten**.
- Wählen Sie die Spalte, die Sie löschen möchten aus der Liste **Angezeigte Spalten**.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **<<**.

Hinweis Wenn Sie eine Spalte (Feld) oder Zeile (absolutes Symbol) entfernen, die in einer oder mehreren Kurslistenformeln verwendet wird, so wird eine Warnmeldung angezeigt die Sie darüber informiert, dass alle betroffenen Formeln ungültig werden. Die Formelspalten bleiben in der Kursliste sichtbar, allerdings werden die entsprechenden Formeln ungültig (sie zeigen *n/a*).

Kursliste Expression speichern

Kursliste Expression inklusiv deren Name kann nur innerhalb der Kursliste Dokument, der virtuellen Seite und dem Arbeitsbereich gespeichert werden. Siehe auch Dokumente speichern und verwalten auf Seite 155

Syntax von Kursliste Expression

Eine Kursliste Expression kann aus Symbolen, Feldern, Operatoren, Funktionen und Zahlen bestehen. Die grundlegenden Schritte zum Einfügen einer Formel sind immer gleich. Für genauere Informationen über die Möglichkeiten von Kursliste Expression, siehe die ausführlichen Syntaxbeschreibungen weiter unten.

Einfügen einer Kursliste Expression – grundlegende Schritte

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Expression einfügen**.
- Doppelklicken Sie in der neuen Spalte **Expr1** auf die Zelle, in der Sie die Formel einfügen möchten.
- Geben Sie ein Gleichheitszeichen ein **=** .
- Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
  - Doppelklicken Sie (oder benutzen Sie zum markieren die ↑ und ↓ Tasten, dann zum auswählen die TAB Taste) in der Liste, die nun erscheint, auf ein Symbol oder eine Funktion der TeleTrader Language.
  - Drücken Sie die Taste ESC oder RÜCKSCHRITT um die Liste verschwinden zu lassen und stattdessen Teile der Formel selbst einzutippen. Während des Tippens werden passende Funktionen automatisch vorgeschlagen. Zum Beispiel wird bei der Eingabe des Buchstabens S eine Liste mit allen Funktionen die mit S beginnen angezeigt.
- Setzen Sie die Erstellung der Formel mit der unten beschriebenen Syntax fort. Passende Listen erscheinen jeweils nachdem Sie ein Symbol, einen Operator oder eine Funktion verwendet haben.
- Wenn Sie mit der Formel fertig sind, drücken Sie die EINGABE-Taste. Die Formel wird nun in der gewählten Zelle eingefügt.

Syntax von Kurslistenformeln

Relatives Symbol (Zeilensymbol)	Das relative Symbol bezieht sich auf das jeweils aktuelle Symbol (das Symbol, das in der gleichen Zeile wie die Formelzelle aufscheint). Diese Symbole sind nicht festgelegt – sie ändern sich automatisch in jeder Zeile und machen es so einfacher, eine Formel in eine andere Zeile zu kopieren oder auf eine ganze Spalte anzuwenden. Verwenden Sie das Schlüsselwort `SYMBOL` um sich auf das Zeilensymbol zu beziehen.
Absolutes Symbol	Absolute Symbole beziehen sich auf ein bestimmtes Symbol, das in jeder Zeile gleichbleiben soll. Sie können verwendet werden, um zum Beispiel in jeder Zeile das gleiche Benchmark- oder Vergleichssymbol (beispielsweise einen Index) zu verwenden. Absolute Symbole werden in eckige Klammern eingeschlossen. Um ein absolutes Symbol in einer Formel zu verwenden, wählen Sie entweder `ANDERES SYMBOL` aus der Liste oder geben Sie eine offene eckige Klammer ein `[` und wählen Sie das Symbol aus der erscheinenden Liste, indem Sie darauf doppelklicken. Die Symbolliste zeigt nur die Symbole an, die in der Kursliste bereits sichtbar sind. Die schließende eckige Klammer wird automatisch nach der Auswahl des Symbols hinzugefügt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Beispiel: `=[ADIDAS AG O.N. (XETRA)]`

Felder	Sie können für jedes Symbol (absolut oder relativ) spezifizieren, welches Feld für die Berechnung verwendet werden soll. Eine Liste mit allen verfügbaren Feldern (das sind alle derzeit in der Kursliste sichtbaren Spalten inklusiv bestehende Expressions und Studies in Kursliste) erscheint, nachdem Sie ein Symbol eingegebeben haben, wählen Sie das passende Feld mit einem Doppelklick. Das Feld wird zum Symbol mit dem Punkt-Operator . hinzugefügt (siehe unten). Feldnamen müssen unter einfachen Anführungsstrichen angegeben werden.
	Zum Beispiel:
	`=SYMBOL.'VOL'`
	`=[ADIDAS AG O.N. (XETRA)].'LAST'`

Operatoren	Operatoren verbinden Symbole/Felder miteinander oder mit einer Konstante (Zahl). Zur Verfügung stehen mathematische Operatoren sowie der Punkt-Operator der verwendet wird um das verwendete Feld für ein Symbol festzulegen. Sie können Operatoren manuell über die Tastatur eingeben oder aus der Operatorenliste wählen sobald diese erscheint. `.` Punkt-Operator: Verwenden Sie ihn direkt nach einem Symbol um festzulegen welches Feld für ein Symbol verwendet werden soll. `+` Addition `-` Subtraktion `/` Division `*` Multiplikation `^` Potenz `()` Runde Klammern um die Priorität der mathematischen Operatoren zu verändern Die Standardpriorität für Operatoren ist gleich wie für alle mathematischen Berechnungen: Klammern – Potenz – Multiplikation und Division – Addition und Subtraktion.
Funktionen aus der TeleTrader Language	Sie können manche Funktionen der TeleTrader Language in Kurslistenformeln verwenden. Die Liste der verfügbaren Funktionen erscheint automatisch am Beginn einer Formel und nachdem Sie einen mathematischen Operator eingeben. Sie können Funktionen auch manuell eingeben – während des Tippens werden passende Funktionen automatisch vorgeschlagen. Zum Beispiel wird bei der Eingabe des Buchstabens S eine Liste mit allen Funktionen die mit S beginnen angezeigt. Nachdem Sie eine Funktion ausgewählt haben, wird automatisch eine öffnende Klammer eingefügt und die Symbolliste angezeigt. Sie müssen die Klammer manuell schließen. Zum Beispiel: `=MIN(SYMBOL.'OPEN',SYMBOL.'CLOSE')` Weitere Informationen über die verfügbaren Funktionen finden Sie in der Sektion Function Reference auf Seite 517 (derzeit nur in englischer Sprache verfügbar).
Zahlen	Zusätzlich zu Symbolen können Sie auch konstante Zahlen in einer Kurslistenformel verwenden. Um eine Zahl zu verwenden müssen Sie diese manuell über die Tastatur eingeben. Sie könnten zum Beispiel das Volumen eines Symbols mit der folgenden Syntax verdoppeln: `=SYMBOL.'VOL'*2`

Weitere Beispiele

`=SYMBOL.'Last'*3`	Der aktuelle Kurs des in derselben Zeile sichtbaren Symbols wird verdreifacht.
`=SYMBOL.'LAST'*[EUR/USD SPOT (FOREX GTIS BASIC`	Der aktuelle Kurs des in derselben Zeile sichtbaren Symbols wird mit dem aktuellen EURUSD-Kurs multipliziert (das EURUSD-Symbol muss

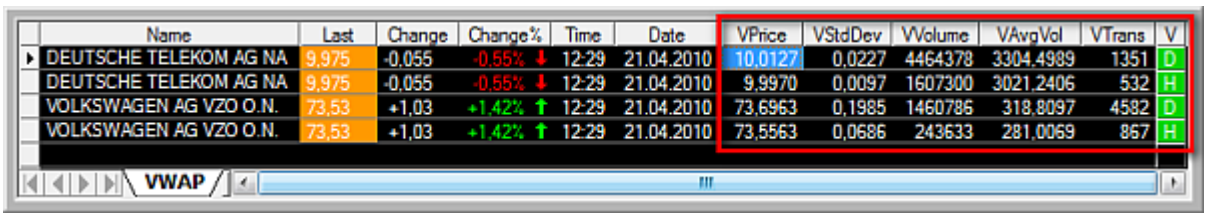
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

`FX)].'LAST'`	in der selben Kursliste ebenfalls angezeigt werden, sonst ist diese Formel nicht möglich).
`=(SYMBOL.'HIGH'+SYMBOL.'LOW'+SYMBOL.'LAST')/3`	Die Höchst-, Tiefst- und Eröffnungskurse des in derselben Zeile sichtbaren Symbols werden addiert und durch drei dividiert. (Diese Berechnung heißt auch Typical Price und wird zum Beispiel im Commodity Channel Index verwendet.) Die Spalten High und Low müssen zuerst zur Kursliste hinzugefügt werden, anderenfalls ist diese Formel nicht möglich. Um diese etwas komplexere Formel einzugeben müssen Sie manuell runde Klammern hinzufügen um die korrekte Berechnungsreihenfolge der Operatoren zu erzwingen.

VWAP-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen

Der Volume Weighted Average Price (VWAP) eines Wertpapiers für einen bestimmten Zeitraum ist definiert als der Durchschnittspreis der pro Anteil in diesem Zeitraum bezahlt wurde (Preis jeder Transaktion im Markt gewichtet nach deren Volumen). Er wird aus dem Volumen und den Preisen aller Transaktionen während einer gewissen Zeit errechnet.

Die Kurslistendokumente in TeleTrader Professional können um mehrere VWAP-Spalten erweitert werden: Der Volume Weighted Average Price (**VPreis**) selbst, seine Standardabweichung (**VStdDev**), das Gesamtvolumen (**VVolumen**), Durchschnittsvolumen (**VDurchVol**) und die Gesamtzahl der Transaktionen (**VTrans**) im definierten Zeitraum. Die VWAP-Werte werden mit 4 Dezimalstellen angezeigt.



Name	Last	Change	Change%	Time	Date	VPrice	VStdDev	VVolume	VAvgVol	VTrans	V
DEUTSCHE TELEKOM AG NA	9,975	-0,055	-0,55%	12:29	21.04.2010	10,0127	0,0227	4464378	3304,4989	1351	D
DEUTSCHE TELEKOM AG NA	9,975	-0,055	-0,55%	12:29	21.04.2010	9,9970	0,0097	1607300	3021,2406	532	H
VOLKSWAGEN AG VZO O.N.	73,53	+1,03	+1,42%	12:29	21.04.2010	73,6963	0,1985	1460786	318,8097	4582	D
VOLKSWAGEN AG VZO O.N.	73,53	+1,03	+1,42%	12:29	21.04.2010	73,5563	0,0686	243633	281,0069	867	H

VWAP

Standardmäßig wird der VWAP mit Tagesdaten berechnet. Alle Parameter (benutzerdefinierter Zeitbereich, Preis- und Volumenfilter) können an Ihre Anforderungen angepasst werden. Sie können außerdem die entsprechenden VWAP-Bereichsspalten direkt in der Kursliste manuell bearbeiten, die Berechnung der VWAP-Daten kurzzeitig einfrieren und Bemerkungen in jeder Zeile hinzufügen. Andere Einstellungen für das VWAP-Tool, wie etwa der Standardtyp oder die Farben der V-Schaltfläche, können Sie unter **Extras > Programmoptionen > Kursliste > VWAP** einstellen: Siehe VWAP-Einstellungen auf Seite 354.

Note Ausschließlich bei Volumensdaten aus den XETRA(CEF)-Datenfeeds können die Spalten **Volumen** und **VVolumen** unterschiedliche Werte anzeigen, da bestimmte Ordertypen im Gesamtvolumen berücksichtigt sind, jedoch die einzelnen Kursvorfälle nicht übermittelt werden.

VWAP-Spalten in einer Kursliste einfügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **VWAP Spalten einfügen**.

VWAP-Spalten aus einer Kursliste entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **VWAP Spalten entfernen**.

VWAP-Spalten für ein Symbol (eine Zeile) entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die V-Schaltfläche T des Symbols und wählen Sie **Keiner**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Zeitbereich für die VWAP-Berechnung wählen

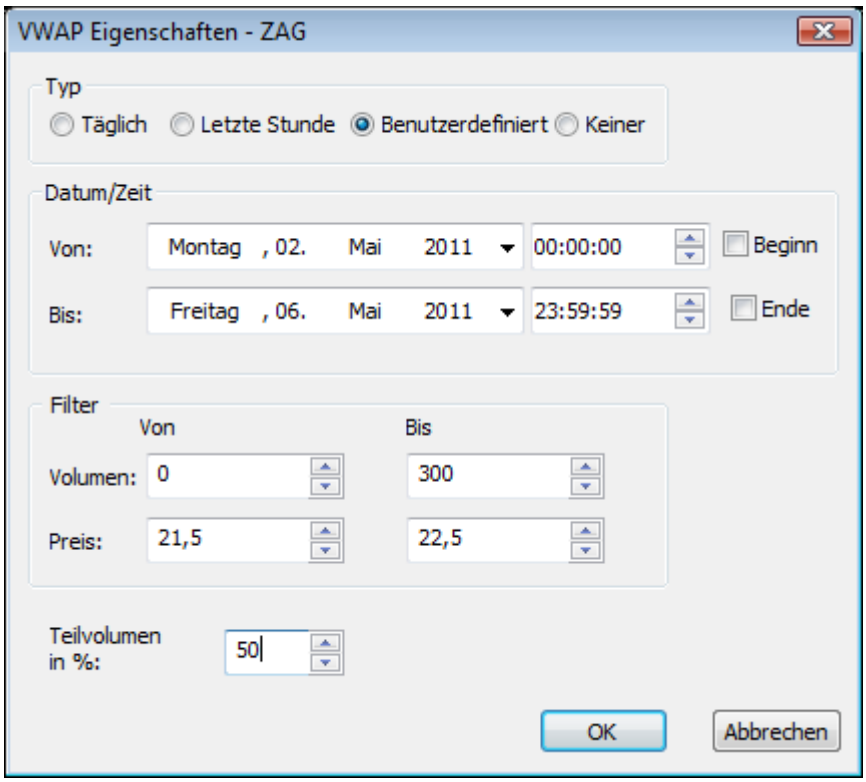
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die V-Schaltfläche T des Symbols und wählen Sie einen Zeitbereich:

Täglich	Berechnet den Volume Weighted Average Price mit den Daten der derzeitigen Handelssitzung. Sie können in der Sektion **Datum/Zeit** des Dialogs **VWAP Eigenschaften** einen anderen Tag wählen (siehe unten).
Letzte Stunde	Berechnet den VWAP mit den Daten der letzten Stunde.
Benutzerdefiniert	Berechnet den VWAP für einen benutzerdefinierten Zeitbereich. Wählen Sie in der Sektion **Datum/Zeit** des Dialogs **VWAP Eigenschaften** die gewünschten Einstellungen (siehe unten).

Hinweis Wenn Sie die Berechnungen für verschiedene Zeitbereiche desselben Symbols in einer Kursliste anzeigen möchten, können Sie auf einfache Weise ein Kopie jedes Symbols erstellen und für dieses einen anderen Zeitbereich einstellen. Siehe Symbole kopieren auf Seite 76.

Berechnungsparameter für den VWAP eines Symbols anpassen

- Klicken Sie auf die V-Schaltfläche T des Symbols.
- Passen Sie im Dialog **VWAP Eigenschaften** die Standardeinstellungen an Ihre Wünsche an:



Typ	Wählen Sie den Zeitbereich für die Berechnung des VWAP: **Täglich**, **Letzte Stunde**, **Benutzerdefiniert** oder **Keiner**.
Datum/Zeit	Wählen Sie Datum und Uhrzeit für Beginn und Ende des benutzerdefinierten Zeitbereichs zur Berechnung des VWAP. Der maximale Zeitbereich sind 7 Kalendertage (Berechnung über Handelssitzungen hinweg ist möglich). Kreuzen Sie die Option **Beginn** an, um Startzeit des Zeitbereichs an den Beginn des gewählten Tages zu setzen. Kreuzen Sie die Option **Ende** an, um das Enddatum und -zeit auf den maximalen Zeitbereich (Kalendertage) zu setzen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Filter	Geben Sie die untere und obere Grenze für das Volumen bzw. den Preisbereich an, der für die Berechnung des VWAP verwendet werden soll.
Teilvolumen in %	Geben Sie einen Prozentsatz des Gesamtvolumens an. Das errechnete Teilvolumen wird in der Spalte **VFVol** angezeigt.

Hinweis Die oben angeführten Einstellungen können auch in der Kursliste selbst geändert werden. Verwenden Sie dazu die editierbaren Spalten **VDatumV** (Beginndatum), **VDatumB** (Enddatum), **VZeitV** (Beginnzeit), **VZeitB** (Endzeit), **VPreisV** (untere Preisgrenze), **VPreisB** (obere Preisgrenze), **VVolV** (untere Volumensgrenze), **VVolB** (obere Volumensgrenze) und **VFVar** (Teilvolumen).

VWAP-Berechnungen für ein Symbol kurzfristig einfrieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die V-Schaltfläche T des Symbols und wählen Sie **Einfrieren**.

Bemerkungen zu den VWAP-Daten hinzufügen

- Fügen Sie die editierbare Spalte Text zu Ihrer Kursliste hinzu (siehe Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81).
- Doppelklicken Sie auf die leere Zelle und geben Sie Ihre Bemerkungen ein.

Hinweis Sie können auch F2 drücken um den Inhalt der Zelle zu bearbeiten.

- Drücken Sie die EINGABE-Taste.

News Flash-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen

Sie können die neuesten Nachrichtenmeldungen zu einem Symbol in einer Kursliste anzeigen. Die Schaltfläche **News Flash** zeigt die Anzahl der letzten Meldungen an; die Spalte **News Headline** zeigt die neueste Schlagzeile. Diese Schlagzeile wird auch in einem Tooltip angezeigt wenn Sie den Mauszeiger über die News Flash-Schaltfläche bewegen. Die ganze Nachrichtenmeldung können Sie lesen, indem Sie auf die News Flash-Schaltfläche klicken.

Name	Last	N	News Headline
ADIDAS AG O.N.	46,075	6	Korrektur: Christian Tourres verkauft 100.000 Adidas-Aktien
ALLIANZ SE VNA O.N.	84,48	1	DGAP-PVR: Allianz SE: Release according to Article 26,
BASF SE NA O.N.	47,950	1	BASF hievt Prognose für 2010 nach oben [22.09.2010
BAY.MOTOREN WERKE AG ST	49,405	13	BMW-Chef: China könnte wichtigster Markt werden
BAYER AG NA	52,970	6	Bayer erhält US-Zulassung für Verhütungspille Beyaz
BEIERSDORF AG O.N.	45,340	5	DGAP-PVR: Beiersdorf Aktiengesellschaft: Release
COMMERZBANK AG O.N.	6,099	16	DGAP-CMS: Commerzbank AG: Release according to Article
DAIMLER AG NA O.N.	44,500	19	AKTIE IM FOKUS: Volkswagen sehr fest - Bericht über
DEUTSCHE BANK AG NA O.N.	41,315	130	DGAP-DD: Deutsche Bank AG deutsch [06.10.2010
DEUTSCHE BOERSE NA O.N.	48,93	2	DGAP-PVR: Deutsche Börse AG: Veröffentlichung gemäß §
DEUTSCHE POST AG NA O.N.	13,310	4	ROUNDUP 2: Deutsche Bank wegen Postbank und

Sie können den Zeitbereich der für den Abruf des News Flash verwendet wird anpassen – standardmäßig werden alle Meldungen des heutigen Tages berücksichtigt.

Die Schaltfläche News Flash wird abhängig vom Alter des letzten Nachrichtenupdates unterschiedlich eingefärbt. Um Ihnen zu helfen, den Überblick über die neuesten Entwicklungen zu behalten, kann die gesamte Zeile eines Symbols eingefärbt werden sobald eine neue Nachrichtenmeldung eintrifft. Sie können einstellen, wie lange ein solcher News Flash auf der Kursliste aktiv bleibt und die verwendeten Farben unter **Extras > Programmoptionen > Kursliste > News Flash** festlegen (siehe Einstellungen für News Flash auf Seite 353).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

News Flash-Spalten in einer Kursliste einfügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **News Flash einfügen**.

Passende Nachrichten für ein Symbol anzeigen

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **News Flash** 3 des Symbols.

Zeitbereich für den Abruf des Newsflash anpassen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **News Flash** 3 des Symbols und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Klicken Sie im Dialog **Kursliste Eigenschaften** auf **News Flash**.
- Passen Sie unter **Historie** die Option **Zeige die letzten…** entsprechend Ihrer Anforderungen an.

Hinweis Sie können die Nachrichtenmeldungen in der Kursliste auch nach Dienst oder Kategorie filtern. Siehe Nachrichtenmeldungen filtern auf Seite 110 für Details zu den möglichen Einstellungen.

Nachrichtenalarm für ein Symbol einfügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **News Flash** 3 des Symbols und wählen Sie **News Alarm einfügen**.
- Passen Sie im Fenster **Alarm** die Einstellungen für diesen Nachrichtenalarm entsprechend Ihrer Anforderungen an. Siehe Nachrichtenalarme auf Seite 332 für Details zu den möglichen Einstellungen.

News Flash-Spalten aus einer Kursliste entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **News Flash entfernen**.

Zeitintervall der Weiterschaltung der Dokumente anpassen

Sie können das Zeitintervall im Menüpunkt **Dokumente weiterschalten** im Dialog Kursliste Eigenschaften anpassen.

Intervall anpassen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften…**
- Klicken Sie auf der linken Seite auf **Dokumente weiterschalten**
- Wählen Sie das gewünschte Zeitintervall auf der rechten Seite des Dialogs.

Element	Beschreibung
Zeitintervall	Mögliche Intervalle: 5 Sekunden, 15 Sekunden, 30 Sekunden, 1 Minute, 2 Minuten, 5 Minuten, 10 Minuten and benutzerdefiniert (1-1000 Sekunde(n))

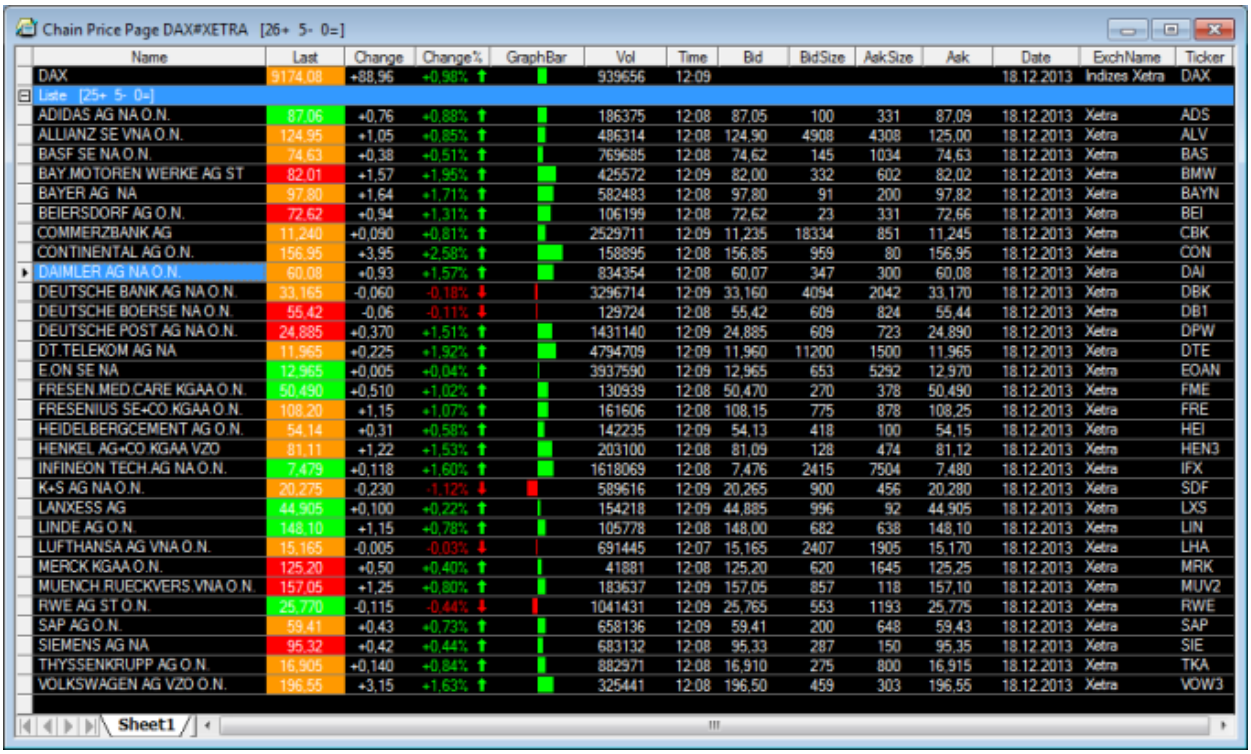
Chain-Symbole in einer Kursliste anzeigen

Zusätzlich zu "normalen" Symbolen können in Kurslisten auch sogenannte *Chain-Symbole* angezeigt werden. Dabei handelt es sich um einen speziellen Symboltyp, der im Grunde nur einen Verweis auf eine Liste von "normalen" Symbolen unterschiedlichen Typs enthält, normalerweise eine Liste von Indexmitgliedern. Die Liste der Symbole die in einer Chain enthalten sind wird am Server verwaltet. Das bedeutet, dass die Chain-Liste automatisch aktualisiert wird wenn zum Beispiel neue Aktien zur Liste der Indexmitglieder hinzugefügt werden.

Chain-Symbole können außerdem ein sogenanntes *Basissymbol* enthalten. Dieses Symbol ist im Regelfall ein Indexsymbol (falls die Chain eine Liste von Indexmitgliedern enthält). Das Basissymbol wird oben in der Kursliste angezeigt und ist von der Symbolliste durch eine Kurslistenüberschrift getrennt. Der Name des Chain-Symbols wird

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

im Titel der Kursliste angezeigt – Namen von Chain-Symbolen enthalten typischerweise ein Rautezeichen (zum Beispiel DAX#XETRA or INDU#US).



Name	Last	Change	Change%	GraphBar	Vol	Time	Bid	BidSize	AskSize	Ask	Date	ExchName	Ticker
DAX	9174,08	+88,96	+0,98%		939656	12:09					18.12.2013	Indizes Xetra	DAX
Liste [25+ 5- 0=]													
ADIDAS AG NA O.N.	87,06	+0,76	+0,88%		186375	12:08	87,05	100	331	87,09	18.12.2013	Xetra	ADS
ALLIANZ SE VNA O.N.	124,95	+1,05	+0,85%		486314	12:08	124,90	4908	4308	125,00	18.12.2013	Xetra	ALV
BASF SE NA O.N.	74,63	+0,38	+0,51%		769685	12:08	74,62	145	1034	74,63	18.12.2013	Xetra	BAS
BAY.MOTOREN WERKE AG ST	82,01	+1,57	+1,95%		425572	12:09	82,00	332	602	82,02	18.12.2013	Xetra	BMW
BAYER AG NA	97,80	+1,64	+1,71%		582483	12:08	97,80	91	200	97,82	18.12.2013	Xetra	BAYN
BEIERSDORF AG O.N.	72,62	+0,94	+1,31%		106199	12:08	72,62	23	331	72,66	18.12.2013	Xetra	BEI
COMMERZBANK AG	11,240	+0,090	+0,81%		2529711	12:09	11,235	18334	851	11,245	18.12.2013	Xetra	CBK
CONTINENTAL AG O.N.	156,95	+3,95	+2,58%		158895	12:08	156,85	959	80	156,95	18.12.2013	Xetra	CON
DAIMLER AG NA O.N.	60,08	+0,93	+1,57%		834354	12:08	60,07	347	300	60,08	18.12.2013	Xetra	DAI
DEUTSCHE BANK AG NA O.N.	33,165	-0,060	-0,18%		3296714	12:09	33,160	4094	2042	33,170	18.12.2013	Xetra	DBK
DEUTSCHE BOERSE NA O.N.	55,42	-0,06	-0,11%		129724	12:08	55,42	609	824	55,44	18.12.2013	Xetra	DB1
DEUTSCHE POST AG NA O.N.	24,885	+0,370	+1,51%		1431140	12:09	24,885	609	723	24,890	18.12.2013	Xetra	DPW
DT.TELEKOM AG NA	11,965	+0,225	+1,92%		4794709	12:09	11,960	11200	1500	11,965	18.12.2013	Xetra	DTE
E.ON SE NA	12,965	+0,005	+0,04%		3937590	12:09	12,965	653	5292	12,970	18.12.2013	Xetra	EOAN
FRESEN.MED.CARE KGAA O.N.	50,490	+0,510	+1,02%		130939	12:08	50,470	270	378	50,490	18.12.2013	Xetra	FME
FRESENIUS SE+CO.KGAA O.N.	108,20	+1,15	+1,07%		161606	12:08	108,15	775	878	108,25	18.12.2013	Xetra	FRE
HEIDELBERGCEMENT AG O.N.	54,14	+0,31	+0,58%		142235	12:09	54,13	418	100	54,15	18.12.2013	Xetra	HEI
HENKEL AG+CO.KGAA VZO	81,11	+1,22	+1,53%		203100	12:08	81,09	128	474	81,12	18.12.2013	Xetra	HEN3
INFINEON TECH.AG NA O.N.	7,479	+0,118	+1,60%		1618069	12:08	7,476	2415	7504	7,480	18.12.2013	Xetra	IFX
K+S AG NA O.N.	20,275	-0,230	-1,12%		589616	12:09	20,265	900	456	20,280	18.12.2013	Xetra	SDF
LANXESS AG	44,905	+0,100	+0,22%		154218	12:09	44,885	996	92	44,905	18.12.2013	Xetra	LXS
LINDE AG O.N.	148,10	+1,15	+0,78%		105778	12:08	148,00	682	638	148,10	18.12.2013	Xetra	LIN
LUFTHANSA AG VNA O.N.	15,165	-0,005	-0,03%		691445	12:07	15,165	2407	1905	15,170	18.12.2013	Xetra	LHA
MERCK KGAA O.N.	125,20	+0,50	+0,40%		41881	12:08	125,20	620	1645	125,25	18.12.2013	Xetra	MRK
MUENCH.RUECKVERS.VNA O.N.	157,05	+1,25	+0,80%		183637	12:09	157,05	857	118	157,10	18.12.2013	Xetra	MUV2
RWE AG ST O.N.	25,770	-0,115	-0,44%		1041431	12:09	25,765	553	1193	25,775	18.12.2013	Xetra	RWE
SAP AG O.N.	59,41	+0,43	+0,73%		658136	12:09	59,41	200	648	59,43	18.12.2013	Xetra	SAP
SIEMENS AG NA	95,32	+0,42	+0,44%		683132	12:08	95,33	287	150	95,35	18.12.2013	Xetra	SIE
THYSSENKRUPP AG O.N.	16,905	+0,140	+0,84%		882971	12:08	16,910	275	800	16,915	18.12.2013	Xetra	TKA
VOLKSWAGEN AG VZO O.N.	196,55	+3,15	+1,63%		325441	12:08	196,50	459	303	196,55	18.12.2013	Xetra	VOW3

Hinweis Manche Chains enthalten kein Basissymbol. In diesem Fall wird in der Kursliste nur die Symbolliste angezeigt.

Chain-Symbol in einer Kursliste öffnen

- Verwenden Sie die Symbolsuche um ein bestimmtes Chain-Symbol zu finden und zu öffnen: Siehe Symbole aus dem Suchergebnis öffnen auf Seite 39.
- Geben Sie den Ticker / Namen eines Chain-Symbols (zum Beispiel DAX#XETRA) in einer Kursliste ein (Smart Symbol Search) um alle Symbole die derzeit in der Kursliste sichtbar sind durch die Chain zu ersetzen: Siehe Aufrufen der Symbolsuche aus einem Dokument auf Seite 42.
- Öffnen Sie ein Chain-Symbol das in FastLook gespeichert wurde: Siehe Symbole aus FastLook öffnen auf Seite 173
- Wenn ein "normales" Symbol auch Teil einer Chain ist (zum Beispiel eine Aktie die Teil eines Index ist), so können Sie die dazugehörige Chain öffnen, indem Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol klicken und **Verwandte Symbole > <Name der zugehörigen Chain>** wählen. Siehe Öffnen einer Kursliste mit verwandten Symbolen auf Seite 72.

Automatischen Abgleich für Chain-Symbole deaktivieren

Wie bereits erwähnt wird die Liste der Symbole die Teil einer Chain sind am Server gewartet. In regelmäßigen Abständen werden neue Symbole zur Chain hinzugefügt, andere Symbole aus der Chain entfernt. Wenn Sie ein Chain-Symbol in einer Kursliste anzeigen, wird die Symbolliste nach einer serverseitigen Änderung automatisch aktualisiert. Das bedeutet, dass Sie zum Beispiel immer die aktuelle Liste der Indexmitglieder für die DAX#XETRA oder INDU#US Index-Chain in Ihrer Kursliste sehen. Dieser automatische Abgleich der Liste kann auch deaktiviert werden:

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Chain-Kursliste und wählen Sie **Automatischer Abgleich**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Das Häkchen neben diesem Eintrag wird entfernt, und der Name der Chain (zum Beispiel DAX#XETRA oder INDU#US) verschwindet aus dem Titel der Kursliste. Die Symbolliste in der Kursliste wird nun nicht mehr automatisch aktualisiert, was bedeutet dass Sie Symbole manuell hinzufügen / entfernen können. Die Kursliste verhält sich nun exakt wie eine Kursliste ohne Chain-Symbol. Natürlich werden die Kurse der Symbole in der Kursliste weiterhin aktualisiert.

Hinweis In manchen Situationen (zum Beispiel wenn Sie versuchen, Symbole zu einer Chain-Kursliste hinzuzufügen oder die Sortierreihenfolge verändern möchten) schlägt Professional von sich aus vor, den automatischen Abgleich zu deaktivieren.

In diesem Fall wird die folgende Meldung gezeigt: **Diese Aktion wird die Verbindung zwischen dem Dokument und dem Chain-Symbol unterbrechen. Die Listeneinträge werden nicht länger aktualisiert. Wollen Sie fortfahren?**

Klicken Sie auf **Ja** um den automatischen Abgleich abzuschalten und die Operation abzuschließen (zum Beispiel: das neue Symbol wird hinzugefügt, die Sortierreihenfolge wird geändert), oder klicken Sie auf **Nein** um den automatischen Abgleich aktiv zu halten und die Operation abzubrechen (zum Beispiel: das neue Symbol wird nicht hinzugefügt, die Sortierreihenfolge bleibt unverändert).

Automatischen Abgleich für Chain-Symbole wieder aktivieren

Warnung *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.* Wenn Sie den automatischen Abgleich aktivieren, wird die Symbolliste in der Kursliste nun automatisch vom Server aktualisiert. Dies bedeutet auch, dass die Symbole die Sie manuell zur Kursliste hinzugefügt haben entfernt werden, dass gegebenenfalls neue Symbole automatisch hinzugefügt werden, und eine geänderte Sortierreihenfolge wieder verworfen wird.
Dieser Befehl ist nur für Kurslisten verfügbar die bereits früher ein Chain-Symbol enthalten haben, für die allerdings der automatische Abgleich manuell deaktiviert wurde.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Chain-Kursliste und wählen Sie erneut **Automatischer Abgleich**.
- Das Häkchen neben diesem Eintrag wird wieder hinzugefügt, und der Name der Chain (zum Beispiel DAX#XETRA oder INDU#US) erscheint im Titel der Kursliste. Die Symbolliste in der Kursliste wird nun automatisch aktualisiert, und die passende Kurslistenvorlage wird auf das Dokument angewendet (falls erforderlich).

Basissymbol einblenden bzw. ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Chain-Kursliste und wählen Sie erneut **Basissymbol anzeigen** bzw. **Basissymbol ausblenden**.

Chain-Symbole und Kurslistenvorlagen

Sobald ein Chain-Symbol zu einer Kursliste hinzugefügt wird, wird automatisch eine passende Kurslistenvorlage auf das Dokument angewendet. Die Vorlage wird abhängig vom Typ der Chain gewählt.

Sie können natürlich beim Öffnen der Kursliste auch explizit eine bestimmte andere Vorlage verwenden: Siehe Vorlagen auf Dokumente anwenden auf Seite 151.

Eine neue Vorlage kann auch dann automatisch angewendet werden, wenn Sie das Chain-Symbol in einer bereits geöffneten Kursliste ändern, oder den automatischen Abgleich wieder aktivieren.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Charts anpassen

In einem Chart-Dokument können Sie die folgenden Einstellungen im Dialog **Chart Eigenschaften** individuell anpassen:

Eigenschaftsseite	Beschreibung
Allgemein	Allgemeine Charteigenschaften, wie die angezeigte Datenmenge, Datenkompression, Eigenschaften der Zeitachse und Farbe der Lesezeichen. Siehe Allgemeine Charteigenschaften anpassen auf Seite 106
Teilfenster x	Aussehen eines Chart-Teilfensters ändern, wie seine Hintergrundfarbe, Gitternetzlinien und die Eigenschaften der Preisachse. Siehe Chart-Teilfenster anpassen auf Seite 106
> [Symboleigenschaften]	Eigenschaften von jedem angezeigten Symbol (Zeitreihe), wie der Charttyp, Linienstil, Farbcodierung von Balken und Handelszeiten. Siehe Symbol / Zeitreihe anpassen auf Seite 107
> [Eigenschaften der Zeichenobjekte]	Eigenschaften von jedem Zeichenobjekt, wie der Linienstil, Optionen zum Ausblenden und optionale Parameter. Siehe Zeichenobjekte anpassen auf Seite 276
Studies	Eigenschaften von jeder Study, wie ihre Basis, Parameter und Stil. Siehe Eigenschaften von eingefügten Studies ändern auf Seite 316.

Mehr Details zum Anpassen von Charts finden Sie in der Sektion Chart-Analyse: Siehe Charteigenschaften anpassen auf Seite 218.

Für weitere Informationen, siehe Chart auf Seite 53.

Allgemeine Charteigenschaften anpassen

Die Gruppe **Allgemein** enthält Einstellungen die sich auf den ganzen Chart beziehen, wie das Aussehen der Zeitachse oder die Datenkompression des Charts.

Eigenschaftsseite	Beschreibung
Zeitbereich	Angezeigte Datenmenge im Chart ändern. Siehe Angezeigte Datenmenge im Chart ändern auf Seite 219
Kompression	Datenkompression des Charts ändern. Siehe Datenkompression ändern auf Seite 181
Zeitachse	Schriftart der Zeitachse ändern. Siehe Schriftart und Farben der Zeitachse ändern auf Seite 236
> Füllung	Hintergrundfarbe der Zeitachse ändern. Siehe Schriftart und Farben der Zeitachse ändern auf Seite 236
Weitere	Farbe der Lesezeichen und Transparenz der Überschriften ändern, Nullstellen aus der Preisachse entfernen. Siehe Lesezeichen setzen, verschieben und bearbeiten auf Seite 209, Schriftart, Farben und enthaltene Daten von Überschriften anpassen auf Seite 231 und Kursanzeige auf der Preisachse ändern auf Seite 234

Chart-Teilfenster anpassen

Die Eigenschaftsseiten die sich auf bestimmte Teilfenster beziehen (zum Beispiel **Teilfenster 1**, **Teilfenster 2** etc.) enthalten nur Einstellungen für ein Teilfenster, oder für ein Objekt innerhalb eines Teilfensters. Abhängig davon welche Objekte und Teilfenster Sie in Ihrem Chart verwenden, werden hier verschiedene Eigenschaftsseiten verfügbar sein.

Eigenschaftsseite	Beschreibung

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Gitternetz	Aussehen der Gitternetzlinien ändern. Siehe Stil und Farben der Gitternetzlinien anpassen auf Seite 230
Preisachse	Schriftart der Preisachse ändern. Siehe Schriftart und Farben der Preisachsen ändern auf Seite 236
> Typ	Typ der Preisachse ändern. Siehe Kursanzeige auf der Preisachse ändern auf Seite 234
> Kursmarker	Marker für den letzten Preis ändern. Siehe Marker auf den Preisachsen ändern auf Seite 235
> Füllung	Hintergrundfarbe der Preisachse ändern. Siehe Schriftart und Farben der Preisachsen ändern auf Seite 236
> Skalierung	Vertikale Skalierung der Zeitreihe ändern. Siehe Skalierung der Preisachse ändern auf Seite 233
Zweite Preisachse	Schriftart der zweiten Preisachse ändern. Siehe Schriftart und Farben der Preisachsen ändern auf Seite 236
> Kursmarker	Marker für den letzten Preis auf der zweiten Preisachse ändern. Siehe Marker auf den Preisachsen ändern auf Seite 235
> Füllung	Hintergrundfarbe der zweiten Preisachse ändern. Siehe Schriftart und Farben der Preisachsen ändern auf Seite 236
Überschrift	Schriftart der Überschrift ändern. Siehe Schriftart, Farben und enthaltene Daten von Überschriften anpassen auf Seite 231
> Füllung	Hintergrundfarbe der Überschrift ändern. Siehe Schriftart, Farben und enthaltene Daten von Überschriften anpassen auf Seite 231
> Daten	In der Überschrift angezeigte Daten ändern. Siehe Schriftart, Farben und enthaltene Daten von Überschriften anpassen auf Seite 231
[Ticker des Symbols]	Eigenschaften von jedem angezeigten Symbol (Zeitreihe), wie der Charttyp, Linienstil, Farbkodierung von Balken und Handelszeiten. Siehe Symbol / Zeitreihe anpassen auf Seite 107
[Name des Zeichenobjekts]	Eigenschaften von jedem Zeichenobjekt, wie der Linienstil, Optionen zum Ausblenden und optionale Parameter. Siehe Zeichenobjekte anpassen auf Seite 276
Ausgeblendete Objekte	Einstellungen für Chartobjekte (Symbole, Zeichenobjekte, Studies etc.) die derzeit im Chart ausgeblendet sind. Siehe auch Chart-Objekte anpassen auf Seite 237

Symbol / Zeitreihe anpassen

Jedes angezeigte Symbol (Zeitreihe) kann pro Teilfenster angepasst werden. Sie können einstellen wie die Daten eingezeichnet werden (zum Beispiel als Linienchart, Balkenchart, Point & Figure-Chart etc.), welcher Stil und welche Farben im Chart verwendet werden und welche Handelszeiten in Intraday-Charts verwendet werden.

Eigenschaftsseite	Beschreibung
Anzeige	Charttyp der Zeitreihe ändern. Siehe Charttyp ändern auf Seite 182
Linien Stil	Linienstil und Farbkodierung der Zeitreihe ändern. Siehe Linienstil ändern auf Seite 221 und Farbkodierung von Preisrelationen, Intervallen oder Trends auf Seite 223
Price Display	Preislinien auf dem derzeitigen Kursniveau anzeigen. Siehe Preislinie auf dem Niveau der aktuellen Kurse anzeigen auf Seite 225
Handelszeiten	Handelszeiten für das Symbol ändern. Siehe Angezeigte Datenmenge im Chart ändern auf Seite 219 und Farbkodierung von Preisrelationen, Intervallen oder Trends auf Seite 223

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Nachrichten anpassen

In einem Nachrichtendokument können Sie die folgenden Einstellungen im Dialog **Nachrichten Eigenschaften** individuell anpassen:

Eigenschaftsseite	Beschreibung
Filter	Dienste-, Kategorien-, Schlüsselwort - oder Historienfilter für Nachrichtenmeldungen einstellen
Ansicht	Schrift eines Nachrichtendokuments, seine Vorder- und Hintergrundfarben und die in Nachrichtenüberschriften angezeigten Informationen ändern

Außerdem können Sie wählen ob Schlagzeilen und/oder Meldungen im Nachrichtendokument angezeigt werden, zwischen Nachrichtenmeldungen navigieren und nach einem Wort oder einer Phrase in Überschriften oder Meldungen suchen.

Für weitere Informationen, siehe Nachrichten auf Seite 55.

Nachrichtenschlagzeilen und -meldungen ein- und ausblenden

Das Nachrichtenfenster zeigt standardmäßig Schlagzeilen und Meldungen kombiniert an. Sie können allerdings auch nur Schlagzeilen oder nur Nachrichtenmeldungen anzeigen.

Nachrichtenschlagzeilen und -meldungen ein- oder ausblenden

- Klicken Sie auf das entsprechende Symbol in der Befehlsleiste **Nachrichten**:

	Nur Schlagzeilen	Nur Schlagzeilen anzeigen
	Schlagzeilen und Nachricht	Sowohl Schlagzeilen als auch Meldungen anzeigen
	Nachrichtentext	Nur die Meldung anzeigen

Nachrichtenschlagzeilen

Wenn Sie die Ansicht **Nur Schlagzeilen** verwenden, können Sie die Meldung selbst noch immer in einem separaten Fenster anzeigen. Sie können außerdem auswählen welche Spalten der Schlagzeilen angezeigt werden sollen und ob die Spaltenüberschriften sichtbar sind.

Nachrichtenmeldung in einem separaten Fenster öffnen

- Doppelklicken Sie auf eine Schlagzeile, oder
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Schlagzeile und wählen Sie **Öffnen**.

Verschiedene Spalten der Schlagzeilen ein- oder ausblenden

- Klicken Sie auf das entsprechende Symbol in der Befehlsleiste **Nachrichten**:

	Nachrichtendienst anzeigen	Spalte **Dienste** in Schlagzeilen ein-/ausblenden
	Datum anzeigen	Spalte **Datum** in Schlagzeilen ein-/ausblenden
	Zeit anzeigen	Spalte **Zeit** in Schlagzeilen ein-/ausblenden
	Nummer anzeigen	Spalte **Nummer** in Schlagzeilen ein-/ausblenden

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Siehe auch Schrift, Farben und Informationen in Nachrichtenschlagzeilen ändern auf Seite 109.

Spaltenüberschriften von Schlagzeilen ein- oder ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Schlagzeile und wählen Sie **Spaltenüberschriften anzeigen**.

Nachrichtenmeldungen

Wenn Sie die Ansicht **Nachrichtentext** verwenden können Sie mit der Befehlsleiste trotzdem noch zu anderen Meldungen navigieren.

Zwischen Nachrichtenmeldungen navigieren

- Klicken Sie auf das entsprechende Symbol in der Befehlsleiste **Nachrichten**:

	Letzte Nachricht	Wechseln Sie zur neuesten Meldung
	Vorherige Nachricht	Wechseln Sie zur vorherigen Meldung
	Nächste Nachricht	Wechseln Sie zur nächsten Meldung

Schrift, Farben und Informationen in Nachrichtenschlagzeilen ändern

Sie können auf der Eigenschaftsseite **Ansicht** im Dialog **Nachrichten Eigenschaften** die Schriftart von allen Texten ändern, die in einem Nachrichtendokument angezeigt werden (Überschriften und Nachrichtenmeldungen) sowie die Information die in der Schlagzeile einer Nachrichtenmeldung angezeigt wird, die Farbe des Textes und die Hintergrundfarbe des Nachrichtendokuments.

Hinweis Um einzelne Spalten der Schlagzeilen ein-/auszublenden, siehe auch Nachrichtenschlagzeilen und -meldungen ein- und ausblenden auf Seite 108.

Schriftart, Farben und Informationen in der Nachrichtenschlagzeile ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Nachrichtendokument und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Ansicht**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.
- Sie können eine Vorschau für Ihre Einstellungen im Vorschaubereich am unteren Rand des Dialogs sehen.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für alle Texte im Nachrichtendokument verwendet wird
Schriftgröße	Größe der Schrift von allen Texten im Nachrichtendokument
Fett	Ankreuzen um alle Schlagzeilen in fetter Schrift anzuzeigen
Vordergrund	Farbe des Nachrichtentextes
Hintergrund	Hintergrundfarbe des Nachrichtendokuments
Eilmeldungen	Farbe von Eilmeldungen (werden in der Schlagzeile zusätzlich mit * markiert)
Dienst	Ankreuzen um die Spalte **Dienste** einer Schlagzeile anzuzeigen
Nummer	Ankreuzen um die Spalte **Nummer** einer Schlagzeile anzuzeigen
Datum	Ankreuzen um die Spalte **Datum** einer Schlagzeile anzuzeigen
Zeit	Ankreuzen um die Spalte **Zeit** einer Schlagzeile anzuzeigen

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Nachrichtenmeldungen filtern

Sie können Nachrichtenmeldungen die in einem Nachrichtendokument angezeigt werden nach deren Nachrichtendienst, Kategorie, einem Schlüsselwort oder einer historischen Einschränkung filtern. Mit einem *Nachrichtendienstfilter* können Sie nur Nachrichtenmeldungen anzeigen die von einem bestimmten Nachrichtendienst gesendet wurden. Mit einem *Nachrichtenkategorienfilter* können Sie nur Nachrichtenmeldungen anzeigen die bestimmte von Ihnen gewählte Kategorien haben. Mit einem *Schlüsselwortfilter* können Sie nach bestimmten Wörtern suchen die im Text einer Nachrichtenmeldung auftauchen. Mit einem *Historienfilter* können Sie festlegen wie viele Schlagzeilen in einem Nachrichtendokument angezeigt werden, oder einen bestimmten Zeitbereich für die angezeigten Schlagzeilen festlegen.

Hinweis Die Filtereinstellungen die Sie hier treffen werden auch bei der schnellen Stichwortsuche durch einfaches Eingeben eines Suchbegriffs im Nachrichtendokument angewendet. Siehe Schnelle Stichwortsuche bei Nachrichten auf Seite 112.

Nachrichtenmeldungen filtern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Nachrichtendokument und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Filter**.
- Wählen Sie im Bereich **Nachrichten Dienste** auf der rechten Seite des Dialogs die Nachrichtendienste die Sie einschließen möchten.

Hinweis Sie können auf **Alles auswählen** klicken um alle Nachrichtendienste einzuschließen, oder auf **Auswahl aufheben** um alle Nachrichtendienste auszuschließen.

- Im Bereich **Nachrichten Kategorien**, kreuzen Sie alle Kategorien an die Sie einschließen möchten.
- Im Bereich **Schlüsselwort**, geben Sie Ihre Suchbegriffe in das Feld **Suchen nach** ein. Die Schlüsselworte werden im Nachrichtendokument auch hervorgehoben.

Hinweis Wenn Sie nur nach exakt dem von Ihnen eingegebenen Suchbegriff bzw. nach einer Phrase suchen möchten, kreuzen Sie **Nur ganze Wörter** an.
Wenn Sie nur in den Schlagzeilen (nicht im Meldungstext) nach dem Stichwort suchen möchten, kreuzen Sie **In Schlagzeilen finden** an.
Wenn Sie nur Eilmeldungen anzeigen möchten, geben Sie ***** als Schlüsselwort ein.

- Im Bereich **Historie** wählen Sie den (Zeit-)bereich für die angezeigten Schlagzeilen:

Letzte...	Wählen Sie den dynamischen Zeitbereich zu dem Sie Nachrichten sehen möchten, zum Beispiel **Letzte 3 Stunden**
Datensätze	Geben Sie die Anzahl der Schlagzeilen ein die Sie anzeigen möchten
Periode (von-bis)	Wählen Sie einen exakten Zeitbereich zu dem Sie Nachrichten sehen möchten (Start-/Endzeit)

Hinweis Sie können maximal 1000 Schlagzeilen in einem Nachrichtendokument anzeigen. Dieses Limit gilt auch beim Filtern nach Datum / Zeit. Gegebenenfalls werden ältere Nachrichten nicht angezeigt, auch wenn Sie in Ihr Filterkriterium fallen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

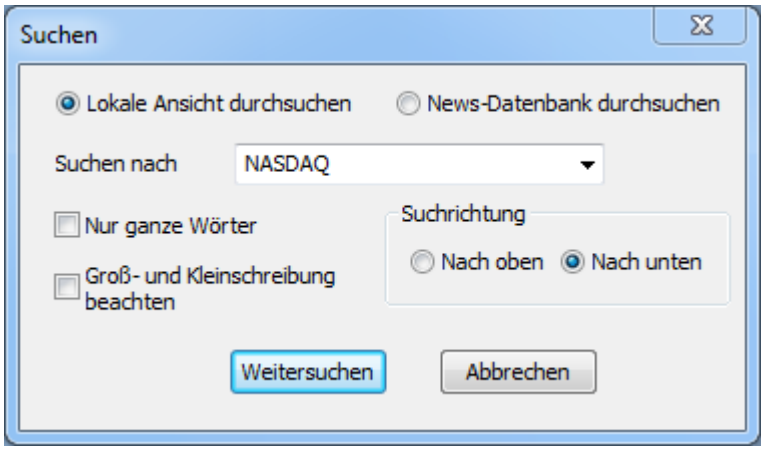
Nach Stichworten in Nachrichten suchen

Sie können nach Stichworten und Phrasen in denjenigen Schlagzeilen oder Nachrichtenmeldungen suchen die im Moment im Nachrichtendokument angezeigt werden, in der Nachrichtenmeldung die gerade aktiv ist, oder Sie können die gesamte Nachrichtendatenbank durchsuchen.

> **Hinweis** Wenn Sie eine automatische Benachrichtigung bekommen möchten sobald ein Stichwort oder eine Phrase in einer Nachrichtenmeldung auftaucht, verwenden Sie Alarme: Siehe Nachrichtenalarme auf Seite 332.

Nach einem Wort in allen geladenen Schlagzeilen suchen (Lokale Ansicht)

- Klicken Sie auf eine Schlagzeile.
- Klicken Sie auf das Symbol **Suchen** in der Befehlsleiste **Nachrichten**:
- Klicken Sie auf die Option **Lokale Ansicht durchsuchen**.
- Geben Sie Ihre Suchbegriffe in das Feld **Suchen nach** ein.



- Wählen Sie aus in welche Richtung Sie zuerst suchen möchten: Mit **Nach oben** durchsuchen Sie die Schlagzeilen über der aktiven Schlagzeile, mit **Nach unten** die Schlagzeilen unterhalb.
- Wenn Sie nur nach exakt dem von Ihnen eingegebenen Suchbegriff bzw. nach einer Phrase suchen möchten, wählen Sie **Nur ganze Wörter**.

> **Hinweis** Wenn Sie diese Option aktivieren, wird zum Beispiel eine Suche nach "Markt" nur Schlagzeilen finden, die exakt dieses Wort enthalten. Schlagzeilen die diese Buchstaben als Teil eines anderen Wortes enthalten ("Marktanteil", "Marktanalyse" etc.) werden nicht angezeigt.

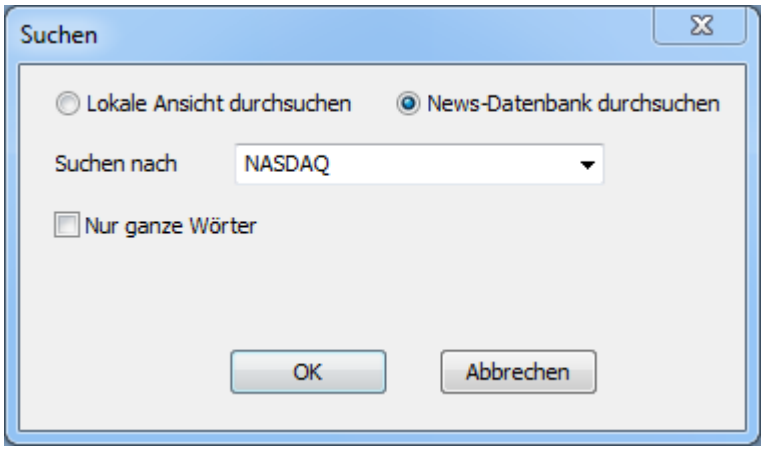
- Wenn Sie bei der Suche Groß- und Kleinschreibung berücksichtigen möchten, wählen Sie **Groß-/Kleinschreibung**.
- Klicken Sie auf **Weitersuchen** um den nächsten Treffer hervorzuheben.

Nach einem Wort in allen verfügbaren Schlagzeilen und Meldungen suchen (Nachrichtendatenbank)

- Klicken Sie auf eine Schlagzeile.
- Klicken Sie auf das Symbol **Suchen** in der Befehlsleiste **Nachrichten**:
- Klicken Sie auf die Option **News-Datenbank durchsuchen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

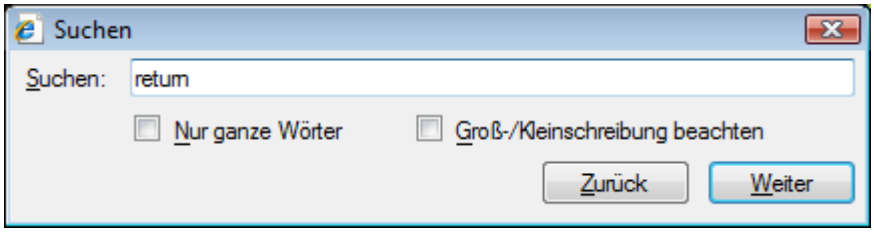
- Geben Sie Ihre Suchbegriffe in das Feld **Suchen nach** ein.



- Wenn Sie nur nach exakt dem von Ihnen eingegebenen Suchbegriff bzw. nach einer Phrase suchen möchten, wählen Sie **Nur ganze Wörter**.
- Wenn Sie nur nur in den Schlagzeilen (nicht im Meldungstext) nach dem Stichwort suchen möchten, wählen Sie **In Schlagzeilen finden**.
- Klicken Sie auf **OK** um nach entsprechenden Nachrichten zu suchen und alle Treffer hervorzuheben.

Nach einem Wort in einer bestimmten Nachrichtenmeldung suchen

- Klicken Sie auf die Nachrichtenmeldung.
- Klicken Sie auf das Symbol **Suchen** in der Befehlsleiste **Nachrichten**:
- Geben Sie Ihre Suchbegriffe in das Feld **Suchen** ein.



- Wenn Sie nur nach exakt dem von Ihnen eingegebenen Suchbegriff bzw. nach einer Phrase suchen möchten, wählen Sie **Nur ganze Wörter**.
- Wenn Sie bei der Suche Groß- und Kleinschreibung berücksichtigen möchten, wählen Sie **Groß-/Kleinschreibung beachten**.
- Klicken Sie auf **Zurück** oder **Weiter** um zum vorherigen bzw. nächsten Treffer zu springen.

Schnelle Stichwortsuche bei Nachrichten

Die schnelle Stichwortsuche ermöglicht es Ihnen, die Nachrichtendatenbank rasch nach bestimmten Begriffen zu durchsuchen. Sie geben einfach im aktiven Nachrichtendokument Ihren Suchbegriff ein, und TeleTrader Professional führt in der gesamten Nachrichtendatenbank eine Suche nach diesem Stichwort durch. Dabei werden die aktuellen Filtereinstellungen aus dem Dialog **Nachrichten Eigenschaften** verwendet, insbesondere der eingestellte Zeitbereich (siehe Nachrichtenmeldungen filtern auf Seite 110). Wenn Sie zum ursprünglichen Zustand des Nachrichtendokumentes zurückkehren (und dabei die eingegebenen Suchbegriffe entfernen) möchten, können Sie das Nachrichtendokument einfach zurücksetzen.

Schnelle Suche nach einem Stichwort in der Nachrichtendatenbank

- Stellen Sie sicher, dass das Nachrichtendokument geöffnet und aktiv ist.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Geben Sie Ihren Suchbegriff ein, zum Beispiel **DJI**.
- Drücken Sie die EINGABE-Taste.
- Die Suche nach dem Stichwort **DJI** wird durchgeführt, wobei die Option **Nur ganze Wörter** verwendet wird. Alle Nachrichtenmeldungen, die das Stichwort **DJI** enthalten und auf die die aktuellen Filtereinstellungen (Nachrichtendienste, Kategorien und Bereich / Historie) aus dem Dialog **Nachrichten Eigenschaften** zutreffen, werden angezeigt.

Nachrichtendokument zurücksetzen und letzte Stichwortsuche entfernen

- Klicken Sie auf das Symbol **Nachrichtensuche entfernen** auf der Befehlsleiste **Nachrichten** , oder drücken Sie die Taste POS1 auf Ihrer Tastatur.

Markttiefe anpassen

In einem Markttiefedokument können Sie die folgenden Einstellungen über den Dialog **Markttiefe Eigenschaften** individuell anpassen:

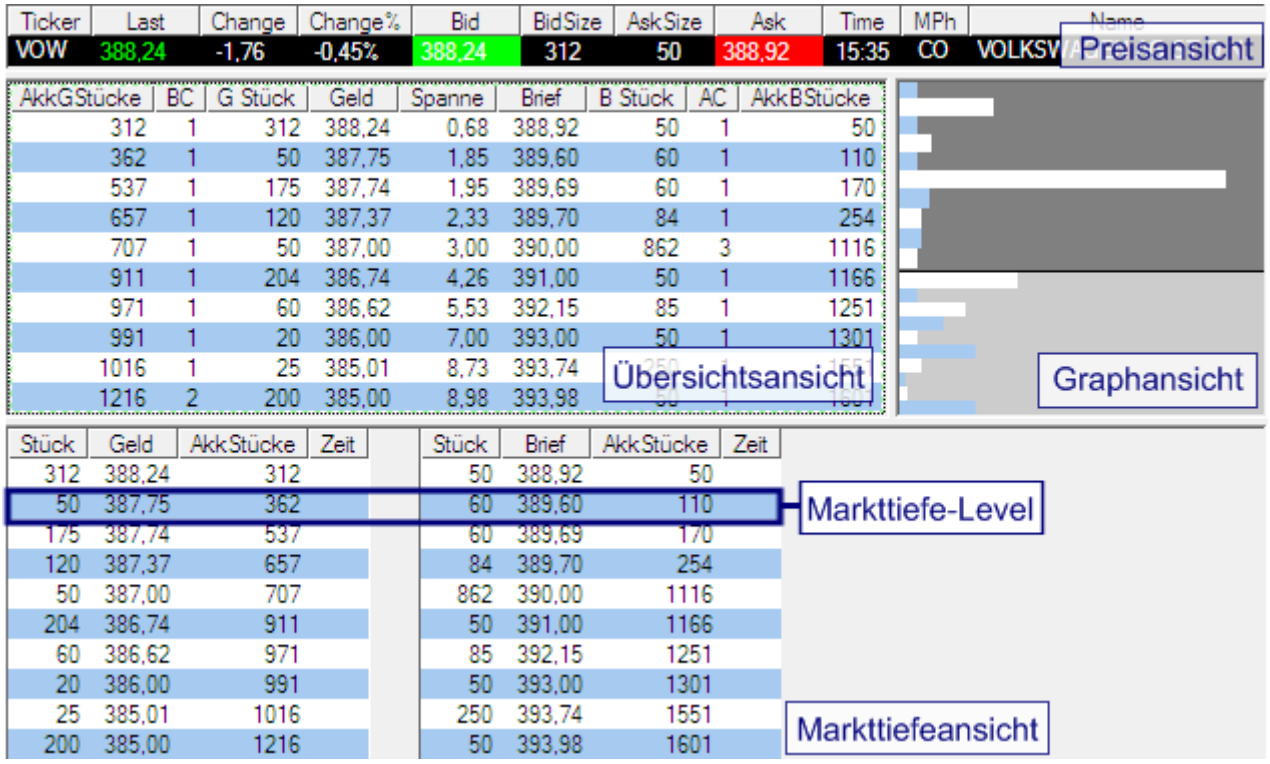
Eigenschaftsseite	Beschreibung
Preis Ansicht	Spalten in der Preisansicht hinzufügen, entfernen und neu anordnen
> Aktualisierung	Aktualisierungseffekt auf bestimmte Spalten in der Preisansicht anwenden
> Gitternetz	Aussehen und Farben des Gitternetzes in der Preisansicht ändern
> Schriftart	Schrift der Preisansicht und ihre Vorder- und Hintergrundfarben ändern
Markttiefe	Anzahl der angezeigten Markttiefe-Levels und deren Farben ändern
> Übersicht Ansicht	Spalten in der Übersichtsansicht hinzufügen, entfernen und neu anordnen
> Graph Ansicht	Hintergrundfarbe, Orientierung und Trennlinie für die Graphansicht einstellen
> Markttiefe Ansicht	Spalten in der Markttiefeansicht hinzufügen, entfernen und neu anordnen
> Filter	Preis- oder Stückfilter für das Markttiefedokument einstellen

Für weitere Informationen, siehe Markttiefe auf Seite 56.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

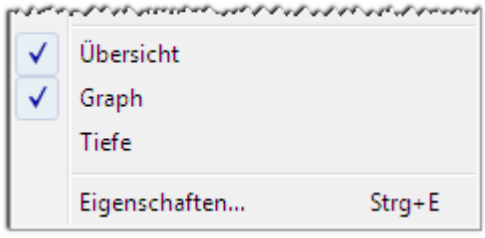
Ansichten hinzufügen und entfernen

Ein Markttiefedokument besteht aus vier Ansichten: Preisansicht, Übersichtsansicht, Graphansicht und Markttiefeansicht. Abgesehen von der Preisansicht, die immer sichtbar ist, können die anderen Ansichten ein- oder ausgeblendet werden.



Ansichten in einem Markttiefedokument ein- und ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Markttiefedokument.
- Klicken Sie auf eine Ansicht um diese ein- oder auszublenden.
- Alle sichtbaren Ansichten sind mit einem Häkchen markiert:



Größe einer Ansicht im Markttiefedokument ändern

- Positionieren Sie den Mauszeiger auf der Trennlinie zwischen zwei Ansichten. Der Mauszeiger ändert sich:

- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie die Maus um die Ansicht zu vergrößern oder zu verkleinern.

Hinweis Die Größe der Preisansicht können Sie nicht ändern.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Preisansicht anpassen

Die Preisansicht zeigt die Geld-Brief-Spanne für das Symbol (höchster Geldkurs und niedrigster Briefkurs) in Spalten – sehen Sie diese Ansicht als eine Kursliste mit lediglich einem Symbol. Die Ansicht kann auf dieselbe Art wie eine Kursliste oder Watch List angepasst werden: Sie können über den Dialog **Markttiefe Eigenschaften** Spalten einfügen und neu ordnen, den Aktualisierungseffekt einer Spalte ändern und Schrift, Farben und Gitternetzlinien anpassen.

Spalten in der Preisansicht hinzufügen und entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Preisansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Preis Ansicht**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Spalten wie in einer Kursliste hinzufügen und entfernen.

Für genauere Informationen, siehe Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81.

Spalten in der Preisansicht neu anordnen und in der Größe anpassen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Preisansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Preis Ansicht**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs verschieben Sie Spalten hinauf oder hinunter wie in einer Kursliste.

Für genauere Informationen, siehe Zeilen und Spalten anordnen und in der Größe anpassen auf Seite 82.

Aktualisierungseffekt für eine Spalte in der Preisansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Preisansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Preis Ansicht > Aktualisierung**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie die Aktualisierungseffekte wie in einer Kursliste ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern des Aktualisierungseffekts einer Spalte auf Seite 85.

Gitternetzlinien in der Preisansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Preisansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Preis Ansicht > Gitternetz**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie die Gitternetzlinien wie in einer Kursliste ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern der Gitternetzlinien auf Seite 86.

Schriftart und Farben in der Preisansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Preisansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Preis Ansicht > Schriftart**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Schriftart und Farben wie in einer Watch List ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern von Schriftart und Farben auf Seite 137.

Übersichtsansicht anpassen

Die Übersichtsansicht zeigt eine Tabelle mit einer Übersicht aller Orders die sich im Markt befinden, gruppiert nach ihrem Markttiefe-Level. Die besten Geld- und Briefkurse werden oben angezeigt. Sie sehen die Geld- und Briefkurse für jedes Niveau mit der jeweiligen Spanne, Anzahl und akkumulierten Größe aller Orders auf diesem Niveau und akkumulierten Größe über alle Niveaus.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Spalten in der Übersichtsansicht hinzufügen und entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Übersichtsansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Markttiefe > Übersicht Ansicht**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Spalten wie in einer Kursliste hinzufügen und entfernen.

Für genauere Informationen, siehe Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81.

Spalten in der Übersichtsansicht neu anordnen und in der Größe anpassen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Übersichtsansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Markttiefe > Übersicht Ansicht**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs verschieben Sie Spalten hinauf oder hinunter wie in einer Kursliste.

Für genauere Informationen, siehe Zeilen und Spalten anordnen und in der Größe anpassen auf Seite 82.

Verfügbare Spalten in der Übersichtsansicht

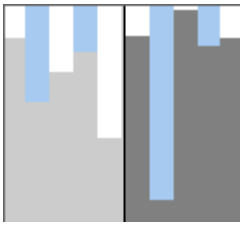
Spalte	Beschreibung
BC	BidCount: Die Anzahl der Orders für dieses Geldpreisniveau
AkkGStücke	Akkumulierte Größe aller Kaufaufträge – laufende Gesamtsumme von **G Stück**
G Stück	Anzahl der nachgefragten Wertpapiere für dieses Geldpreisniveau
Geld	Geldkurs
Spanne	Spanne zwischen dem Geld- und Briefkurs auf diesem Niveau
Brief	Briefkurs
B Stück	Anzahl der angebotenen Wertpapiere für dieses Briefpreisniveau
AkkBStück	Akkumulierte Größe aller Verkaufsaufträge – laufende Gesamtsumme von **B Stück**
AC	AskCount: Die Anzahl der Orders für dieses Briefpreisniveau

Graphansicht anpassen

Die Graphansicht visualisiert die in der Übersichtsansicht dargestellten Daten. Jeder Balken repräsentiert ein Markttiefe-Level. Die Länge (oder Höhe) eines Balkens repräsentiert die Größe der Orders auf diesem Markttiefe-Level. Die Balken können vertikal (Briefkurse werden rechts angezeigt) oder horizontal (Briefkurse werden oben angezeigt) angeordnet werden.

Orientierung des Graphen ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Graphansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Markttiefe > Graph Ansicht**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs, wählen Sie **Vertikal** oder **Horizontal**.



Vertikaler Graph

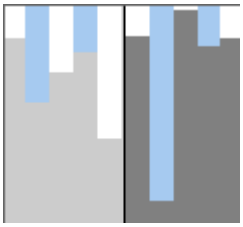
Horizontaler Graph

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Aufteilung des Graphen in Geld- und Brief-Sektionen

Die Graphansicht ist in zwei Sektionen unterteilt: Die *Brief*-Sektion (oberer oder rechter Teile) und die *Geld*-Sektion (unterer oder linker Teil). Die Hintergrundfarbe kann für jede Sektion individuell eingestellt werden. Sie können außerdem aussuchen ob die beiden Sektionen den gleichen Raum einnehmen sollen (fixe Trennlinie) oder ob Sie mit einer variablen Trennlinie sehen möchten, welche Seite mehr Orders enthält.

Die *variable Trennlinie* ist standardmäßig aktiviert – die Größe der Sektionen wird dann basierend auf der akkumulierten Größe der Orders auf der Geld- oder Briefseite festgelegt. Wenn zum Beispiel die akkumulierte Größe der Kaufaufträge 600 ist, und die akkumulierte Größe der Verkaufsaufträge 400, wird die Geld-Sektion 60 Prozent des verfügbaren Raumes der Graphansicht einnehmen, und die Brief-Sektion 40 Prozent. Die Breite der Balken wird dann an den verfügbaren Raum angepasst. Wenn Sie also zum Beispiel breitere Balken auf der Geldseite sehen bedeutet das dass im Moment mehr Käufer im Markt sind.



Fixe Trennlinie

Variable Trennlinie

Hintergrundfarben der Geld- und Brief-Sektionen ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Graphansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Markttiefe > Graph Ansicht**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs, wählen Sie eine Hintergrundfarbe für die **Brief**-Sektion (oberer Teil in horizontaler Ansicht, rechter Teil in vertikaler Ansicht) und für die **Geld**-Sektion (unterer Teil in horizontaler Ansicht, linker Teil in vertikaler Ansicht).

Fixe Trennlinie zwischen der Geld- und Briefsektion festlegen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Graphansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Markttiefe > Graph Ansicht**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs, kreuzen Sie **Trennlinie fixieren** an.

Tiefe-Ansicht der Markttiefe ändern

Die Markttiefeansicht zeigt alle Geld- und Briefkurse Seite an Seite. Die besten Geld- und Briefkurse werden jeweils oben angezeigt. Diese Ansicht ist standardmäßig ausgeblendet – um sie anzuzeigen, siehe Ansichten hinzufügen und entfernen auf Seite 114.

Spalten in der Markttiefenansicht hinzufügen und entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Markttiefenansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Markttiefe > Markttiefe Ansicht**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Spalten wie in einer Kursliste hinzufügen und entfernen.

Für genauere Informationen, siehe Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81.

Hinweis Die Markttiefeansicht bietet ähnliche Spalten wie die Übersichtsansicht, mit einer zusätzlichen Spalte **Quelle**, die die Identifikation des Marktteilnehmers für den entsprechenden Geld-/Briefkurs anzeigt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Spalten in der Markttiefenansicht neu anordnen und in der Größe anpassen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Markttiefenansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Markttiefe > Markttiefe Ansicht**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs verschieben Sie Spalten hinauf oder hinunter wie in einer Kursliste.

Für genauere Informationen, siehe Zeilen und Spalten anordnen und in der Größe anpassen auf Seite 82.

Maximale Anzahl und Farben für Markttiefe-Levels in Markttiefedokumenten festlegen

In der Übersichts-, Graph- und Markttiefenansicht eines Markttiefedokuments können Sie verschiedene Markttiefe-Levels sehen. Sie können festlegen wie viele Markttiefe-Levels Sie anzeigen möchten und jedem Markttiefe-Level eine Farbe zuweisen.

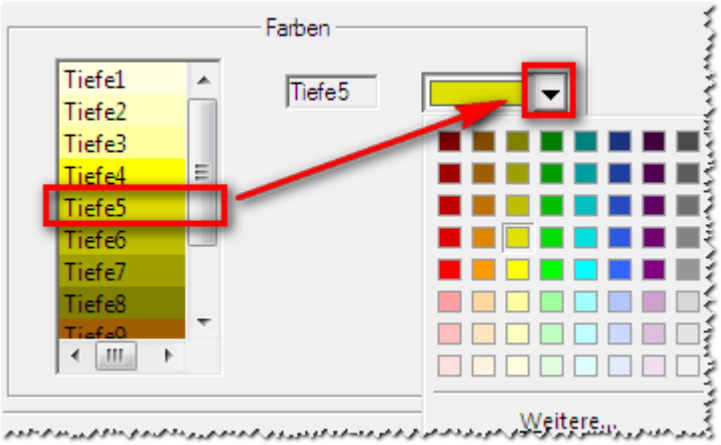
> **Hinweis** Wenn Sie diese Einstellungen ändern hat das Auswirkungen auf alle Ansichten außer der Preisansicht.

Maximale Anzahl von Markttiefe-Levels in Markttiefedokumenten festlegen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Markttiefedokument und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Markttiefe**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs **Maximale Tiefe** an.
- Geben Sie die maximale Anzahl an Markttiefe-Levels ein die angezeigt werden soll.

Farben für die Markttiefe-Levels in Markttiefedokumenten festlegen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Markttiefedokument und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Markttiefe**.
- Geben Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Anzahl der verschiedenen Farben die Sie verwenden möchten in das Feld **Anzahl der Farben** ein.
- Klicken Sie im Bereich **Farben** auf das Markttiefe-Level für das Sie eine Farbe festlegen möchten. Die Beschriftung auf der rechten Seite zeigt das gewählte Niveau.
- Wählen Sie die Farbe für dieses Niveau.
- Klicken Sie auf jedes andere Niveau für das Sie eine Farbe festlegen möchten und wählen Sie die Farbe aus.



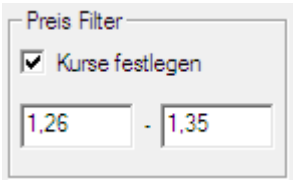
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Informationen in Markttiefedokumenten filtern

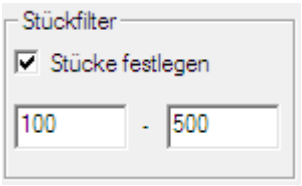
Sie können die Information die in der Markttiefe angezeigt wird nach Preis oder Stückzahl filtern. Mit einem *Preisfilter* können Sie nur Orders anzeigen deren Preis sich innerhalb einer gewissen Bandbreite bewegt die Sie festlegen. Mit einem *Stückfilter* können Sie dasselbe für Stückzahlen tun.

Informationen die in der Markttiefe angezeigt werden filtern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Markttiefedokument und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Markttiefe Ansicht > Filter**.
- Um einen Preisfilter zu setzen, kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs **Kurse festlegen** an.
- Im Bereich **Preis Filter**, geben Sie die untere und obere Grenze für den Preisbereich an den Sie in der Markttiefe anzeigen möchten.



- Um einen Stückfilter zu setzen, kreuzen Sie **Stücke festlegen** an.
- Im Bereich **Stückfilter**, geben Sie die untere und obere Grenze für den Größenbereich an den Sie in der Markttiefe anzeigen möchten.



Hinweis Sie können auch einen **Maklerfilter** in diesem Dialog sehen. Diese Funktion ist jedoch im Moment noch nicht verfügbar.

Time and Sales anpassen

In einem Time and Sales-Dokument können Sie die folgenden Einstellungen über den Dialog **Time and Sales Eigenschaften** individuell anpassen:

Eigenschaftsseite	Beschreibung
Symbole	Symbole hinzufügen und entfernen, einzelnen Symbolen Farben zuweisen
Price Page	Spalten in der Kurslistenansicht hinzufügen, entfernen und neu anordnen
> Aktualisierung	Aktualisierungseffekt auf bestimmte Spalten der Kurslistenansicht anwenden
> Gitternetz	Aussehen und Farben des Gitternetzes in der Kurslistenansicht ändern
> Schriftart	Schrift der Kurslistenansicht und deren Vorder- und Hintergrundfarbe ändern
Time & Sales	Spalten in der Time and Sales-Ansicht hinzufügen, entfernen und neu anordnen
> Zeitbereich	Angezeigte Datenmenge in Time and Sales ändern
> Gitternetz	Aussehen und Farben des Gitternetzes in der Time and Sales-Ansicht ändern
> Schriftart	Schrift der Time and Sales-Ansicht und deren Vorder- und Hintergrundfarbe ändern
> Filter	Preis- oder Stückfilter für Time and Sales-Daten festlegen

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Außerdem können Sie entscheiden ob Sie die Marktaktivität für ein Symbol oder mehrere Symbole sehen möchten, die verschiedenen Ansichten des Dokuments ein-/ausblenden, und die Time and Sales-Ansicht vorübergehend einfrieren. Sie können andere Dokumente mit einem Time and Sales-Dokument verknüpfen, und Chain-Symbole (Symbollisten) in Time and Sales anzeigen.

Für weitere Informationen, siehe Time and Sales auf Seite 58.

Daten für ein einzelnes Symbol oder mehrere Symbole in Time and Sales anzeigen

Sie können für jedes Time and Sales-Dokument wählen ob Sie die Marktaktivität für nur ein Symbol sehen möchten, oder alle Transaktionen, Kaufs- und Verkaufsangebote für mehrere Symbole. Das bedeutet, dass Sie Time and Sales-Daten für mehrere Symbole in einem Dokument anzeigen können. Die Liste der Symbole wird in der Kurslistenansicht angezeigt (siehe Ansichten hinzufügen und entfernen auf Seite 121). Sie können zwischen den Symbolen entweder umschalten, das bedeutet dass Sie jeweils nur die Time and Sales-Daten für ein ausgewähltes Symbol anzeigen können, oder Sie können die Time and Sales-Daten aller Symbole gleichzeitig beobachten (dies ist besonders nützlich für wenig gehandelte Wertpapiere).

> **Hinweis** In Time and Sales-Dokumenten die ein Chain-Symbol enthalten können Sie Daten nur für mehrere Symbole (nicht für ein Einzelsymbol) anzeigen. Siehe auch Chain-Symbole in Time and Sales anzeigen auf Seite 129.

Time and Sales-Daten für alle / ausgewählte Symbole anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Time and Sales-Ansicht und wählen Sie **Alle Symbole anzeigen** oder **Ausgewähltes Symbol anzeigen**.
- Die Zeilenköpfe der Kurslistenansicht zeigen einen roten Pfeil wenn nur die Time and Sales-Daten des ausgewählten Symbols angezeigt werden.

> **Hinweis** Sie können auch auf einen beliebigen Zeilenkopf in der Kurslistenansicht doppelklicken um zwischen diesen Optionen umzuschalten.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

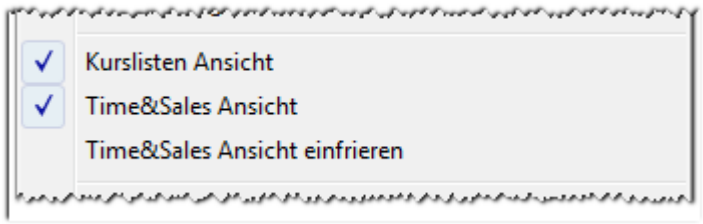
Ansichten hinzufügen und entfernen

Ein Time and Sales-Dokument besteht aus zwei Ansichten, der Kurslistenansicht und der Time and Sales-Ansicht. Sie können wählen welche der Ansichten Sie anzeigen möchten. Sie können die Time and Sales-Ansicht außerdem vorübergehend einfrieren, was bedeutet dass keine neuen Datensätze geladen werden bis Sie die Fixierung wieder aufheben.

Hinweis In Time and Sales-Dokumenten die eine Chain ohne Basissymbol enthalten wird die Kurslistenansicht automatisch ausgeblendet und kann nicht angezeigt werden. Siehe auch Chain-Symbole in Time and Sales anzeigen auf Seite 129.

Ansichten in einem Time and Sales-Dokument ein- und ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Time and Sales-Dokument.
- Klicken Sie auf eine Ansicht um diese ein- oder auszublenden.
- Alle sichtbaren Ansichten sind mit einem Häkchen markiert:



Größe einer Ansicht im Time and Sales-Dokument ändern

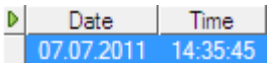
- Positionieren Sie den Mauszeiger auf der Trennlinie zwischen zwei Ansichten. Der Mauszeiger ändert sich:

- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie die Maus um die Ansicht zu vergrößern oder zu verkleinern.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Time and Sales-Ansicht einfrieren

- Klicken Sie auf das Symbol **Play / Pause** in der linken oberen Ecke der Time and Sales-Ansicht:

	Das Symbol **Play** bedeutet, dass Time and Sales neu ankommende Daten sofort anzeigt. Klicken Sie darauf um die Time and Sales-Ansicht einzufrieren.
	Das Symbol **Pause** bedeutet, dass der Datenfluss in der Time and Sales-Ansicht vorübergehend gestoppt wurde. Klicken Sie darauf um die Fixierung der Time and Sales-Ansicht wieder aufzuheben.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Time and Sales-Dokument und wählen Sie **Time & Sales Ansicht einfrieren**. Um die Fixierung der Time and Sales-Ansicht wieder aufzuheben, klicken Sie nochmals mit der rechten Maustaste und wählen Sie abermals **Time & Sales Ansicht einfrieren**.

Symbole in Time and Sales hinzufügen und entfernen

Sie können Symbole zur Kurslistenansicht von Time and Sales-Dokumenten hinzufügen oder Symbole aus dem Dokument entfernen.

> **Hinweis** In Time and Sales-Dokumenten die ein Chain-Symbol enthalten können Sie Symbole nicht manuell hinzufügen / entfernen. Siehe auch Chain-Symbole in Time and Sales anzeigen auf Seite 129.

Symbol zu einem Time and Sales-Dokument hinzufügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Time and Sales-Dokument und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie **Symbole** auf der linken Seite des Dialogs.
- Klicken Sie auf der rechten Seite des Dialogs auf **Hinzufügen**.
- Geben Sie im Dialog **Symbolsuche** Ihren Suchbegriff in das erste Feld auf der linken Seite ein und ändern Sie die Sucheinstellungen, falls nötig. Für mehr Informationen, siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34.
- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Wählen Sie das Symbol oder die Symbole aus die Sie einfügen möchten.
- Klicken Sie **OK**. Das Symbol wird in der Liste **Symbole** eingefügt.

Sie können stattdessen Symbole auch wie in anderen Dokumenten mit mehreren Symbolen einfügen: Siehe Symbole einfügen auf Seite 76.

Symbol aus einem Time and Sales-Dokument entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Time and Sales-Dokument und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie **Symbole** auf der linken Seite des Dialogs.
- Markieren Sie auf der rechten Seite des Dialogs das Symbol in der Liste **Symbole**.
- Klicken Sie auf **Entfernen**.

Sie können stattdessen Symbole auch wie in anderen Dokumenten mit mehreren Symbolen entfernen: Siehe Symbole entfernen auf Seite 77.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Einzelnen Symbolen eine Farbe zuweisen

Sie können jedem Symbol in einem Time and Sales-Dokument eine eigene Farbe zuweisen. Diese Farbe wird dann in beiden Ansichten verwendet (Kurslistenansicht und Time and Sales-Ansicht).

Hinweis Alle Symbole denen keine Farbe zugewiesen wurde werden mit den Standardfarben angezeigt die unter **Kursliste > Schriftart** und **Time & Sales > Schriftart** definiert sind.

Einem Symbol eine Farbe zuweisen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Time and Sales-Dokument und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie **Symbole** auf der linken Seite des Dialogs.
- Markieren Sie auf der rechten Seite des Dialogs ein Symbol in der Liste **Symbole**.
- Kreuzen Sie **Vordergrund** an und wählen Sie eine Textfarbe für dieses Symbol.
- Kreuzen Sie **Hintergrund** an und wählen Sie eine Hintergrundfarbe für dieses Symbol.

Anzahl der Kommastellen ändern

Sie können die Anzahl der angezeigten Kommastellen für eine bestimmte Spalte in Time and Sales ändern, oder für das gewählte Symbol in allen Dokumenten.

Anzahl der Kommastellen für eine Time and Sales-Spalte ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Spaltenüberschrift und wählen Sie **Kommastellen festlegen**.
- Geben Sie im Dialog **Kommastellen festlegen** die Anzahl der Kommastellen ein, die Sie für die gewählte Spalte verwenden möchten.

Anzahl der Kommastellen für ein Symbol ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Time and Sales-Ansicht und wählen Sie **Kommastellen festlegen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Geben Sie im Dialog **Kommastellen festlegen** die Anzahl der Kommastellen ein, die Sie für das gewählte Symbol verwenden möchten.

> **Hinweis** Die eingestellten Kommastellen werden in allen Dokumenten für dieses Symbol verwendet (Charts, Time and Sales, Markttiefe, Optionsmatrix, Quick Quote, Kurslisten etc.). Sie können diese Einstellung auch unter **Extras > Programm Optionen > Allgemein > Subskription** vornehmen (siehe Subskriptionseinstellungen auf Seite 347).

Gitternetzlinien, Schriftart und Farben der Time and Sales-Ansicht ändern

Sie können Schrift, Farben und Gitternetzlinien für die Time and Sales-Ansicht auf dieselbe Art wie in einer Kursliste oder Watch List anpassen.

Gitternetzlinien in Time and Sales ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Time and Sales-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Time & Sales > Gitternetz**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie die Gitternetzlinien wie in einer Kursliste ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern der Gitternetzlinien auf Seite 86.

Schriftart und Farben in Time and Sales ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Time and Sales-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Time & Sales > Schriftart**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Schriftart und Farben wie in einer Watch List ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern von Schriftart und Farben auf Seite 137.

Spalten in der Time and Sales-Ansicht hinzufügen und entfernen

Sie können in der Time and Sales-Ansicht Spalten hinzufügen, entfernen oder bearbeiten. Wenn Sie verschiedene Unterseiten verwenden, können Sie Time and Sales so konfigurieren, dass auf jeder Unterseite verschiedene Spalten angezeigt werden.

Spalten zur Time and Sales-Ansicht hinzufügen

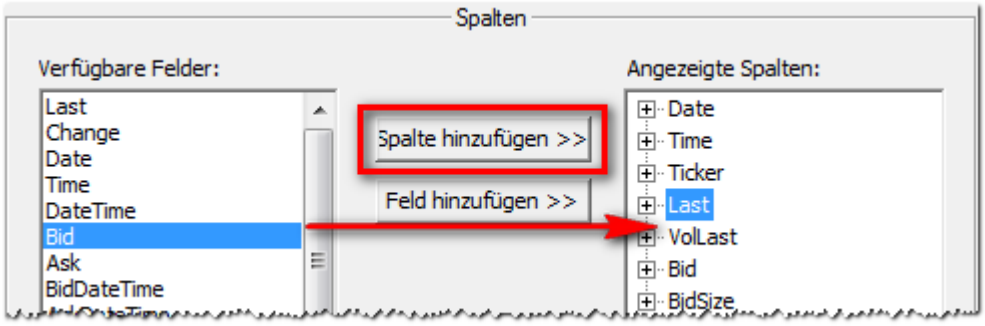
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Time and Sales-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.

> **Hinweis** Sie können stattdessen auch mit der rechten Maustaste auf den Reiter einer Unterseite klicken und **Spalten bearbeiten** wählen.

- Wählen Sie im Dialog **Time and Sales Eigenschaften** die Spalte nach der die neue Spalte eingeblendet werden soll aus der Liste **Angezeigte Spalten**.
- Markieren Sie das Datenfeld das Sie als Basis für die neue Spalte verwenden möchten in der Liste **Verfügbare Felder**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie auf **Spalte hinzufügen**.

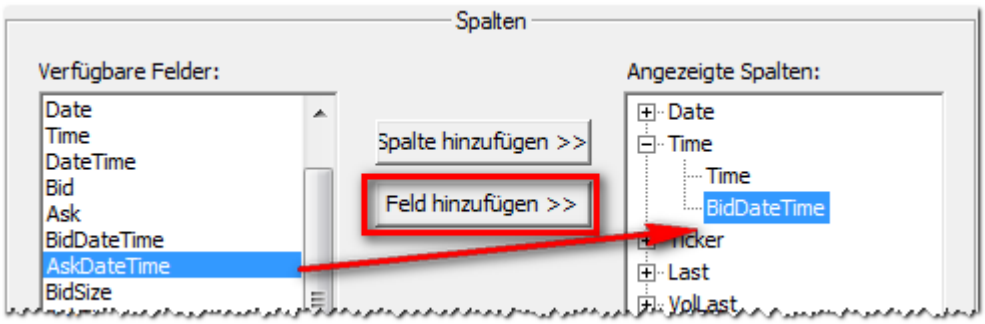


- Die neue Spalte wird in der Liste **Angezeigte Spalten** angezeigt. Sie erhält automatisch den Namen des gewählten Datenfelds und das Feld wird zu der Spalte hinzugefügt.

Felder zu einer Time and Sales-Spalte hinzufügen

Hinweis Eine Time and Sales-Spalte zeigt Daten aus einem oder mehreren Datenfeldern an. Das ist oft für Spalten wie **Date** (Datum) nützlich, in der entweder das Feld **Date** (für Transaktionen), **BidDateTime** (für Kaufaufträge) oder **AskDateTime** (für Verkaufsaufträge) angezeigt wird.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Time and Sales-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie im Dialog **Time and Sales Eigenschaften** die Spalte zu der ein neues Feld hinzugefügt werden soll aus der Liste **Angezeigte Spalten**.
- Markieren Sie das Datenfeld das Sie hinzufügen möchten in der Liste **Verfügbare Felder**.
- Klicken Sie auf **Feld hinzufügen**.



- Das Feld wird zu der gewählten Spalte hinzugefügt.

Spalten aus der Time and Sales-Ansicht entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Time and Sales-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie im Dialog **Time and Sales Eigenschaften** die Spalte die Sie entfernen möchten aus der Liste **Angezeigte Spalten**.
- Klicken Sie auf **Entfernen**.

Spaltennamen bearbeiten

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Time and Sales-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie im Dialog **Time and Sales Eigenschaften** eine Spalte aus der Liste **Angezeigte Spalten**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie auf **Umbenennen**.
- Geben Sie einen neuen Namen für die Spalte ein und drücken Sie die EINGABE-Taste.

Spalten in der Time and Sales-Ansicht neu anordnen und in der Größe anpassen

- Um die Spalten in der Time and Sales-Ansicht *neu anzuordnen*, klicken Sie auf die Spaltenüberschrift und ziehen Sie die Spalte an ihre neue Position.
- Um die *Breite* einer Spalte in der Time and Sales-Ansicht zu ändern, positionieren Sie den Mauszeiger zwischen zwei Spalten, halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie die Maus um die Spalte zu vergrößern / verkleinern.

Unterseiten zur Time and Sales-Ansicht hinzufügen

Ähnlich wie eine Kursliste besteht auch die Time and Sales-Ansicht aus mindestens einer Unterseite. Sie können zusätzliche Unterseiten hinzufügen um verschiedene Time and Sales-Ansichten für ein Dokument zu erstellen. Jede Unterseite kann unabhängig von den anderen angepasst werden – das bedeutet es können verschiedene Spalten, Farben und Schriftarten verwendet werden (siehe Gitternetzlinien, Schriftart und Farben der Time and Sales-Ansicht ändern auf Seite 124). Sie können allerdings nicht verschiedene Einstellungen für den **Zeitbereich** treffen – diese Einstellungen sind im gesamten Dokument gleich.

Für Informationen zum erstellen neuer Unterseiten, umbenennen und entfernen von Unterseiten, lesen Sie nach bei den Informationen über Unterseiten in Kurslisten: Unterseiten hinzufügen und einrichten auf Seite 88.

> **Hinweis** Sie können Symbole nicht von einer Time and Sales-Unterseite auf eine andere verschieben, wie das in Kurslisten möglich ist.

Angezeigte Datenmenge in Time and Sales ändern

Sie können die Datenmenge die in einem Time and Sales-Dokument angezeigt wird ändern. Sie können mehr Daten, weniger Daten oder Daten aus einem bestimmten Zeitbereich (historische Time and Sales-Daten) anzeigen.

> **Hinweis** Beachten Sie dass Professional mehr Systemressourcen benötigt je mehr Daten Sie in Time and Sales laden. Wenn Sie keine älteren Time and Sales-Daten benötigen, bleiben Sie bei den Standardeinstellungen.

Angezeigte Datenmenge in Time and Sales ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Time and Sales-Dokument und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Time & Sales > Zeitbereich**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die passende Option.

Option	Beschreibung
Alle	Alle verfügbaren Time and Sales-Daten werden geladen und im Time and Sales-Dokument angezeigt.
Letzten x Tage	Time and Sales-Daten der letzten x Tage werden angezeigt. Geben Sie die Anzahl von Tagen ein.
Datensätze	Die letzten x Datensätze (Zeilen) werden angezeigt. Geben Sie die Anzahl der Datensätze ein. Die Standardeinstellung ist 50 Datensätze (Zeilen). **Hinweis** In Time and Sales-Dokumenten die ein Chain-Symbol enthalten werden beim Öffnen des Dokuments historische Daten nicht geladen. Nur neu hinzukommende Time and Sales-Daten werden angezeigt. Siehe auch

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Chain-Symbole in Time and Sales anzeigen auf Seite 129.

Periode (von-bis)	Time and Sales-Daten für eine bestimmte Zeitperiode werden angezeigt. Wählen Sie Datum und Uhrzeit für Beginn und Ende des Zeitbereichs. Sie können diese Option verwenden um historische Time and Sales-Daten anzuzeigen.

Informationen in Time and Sales filtern

Sie können die Information die in Time and Sales angezeigt wird nach Preis oder nach Umsatz / Stückzahl der Transaktionen / Orders ausfiltern. Mit einem *Preisfilter* zeigen Sie nur Daten an, deren Preis sich innerhalb einer gewissen Bandbreite bewegt die Sie festlegen. Mit einem *Stückfilter* können Sie dasselbe für Umsätze (Stückzahlen) tun.

Informationen die in Time and Sales angezeigt werden filtern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Time and Sales-Dokument und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Filter**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die passende Filtereinstellung.
- Geben Sie die untere und obere Grenze für den Preis- oder Größenbereich an den Sie in Time and Sales anzeigen möchten.

Preisfilter

Letztkurs	Filter auf Letztkurs setzen (Spalte **Last**)
Geldkurs	Filter auf Geldkurs setzen (Spalte **Bid**)
Briefkurs	Filter auf Briefkurs setzen (Spalte **Ask**)

Stückfilter

Handelsvolumen	Filter auf Handelsvolumen setzen (Spalte **VolLast**)
Geldvolumen	Filter auf Geldvolumen setzen (Spalte **BidSize**)
Briefvolumen	Filter auf Briefvolumen setzen (Spalte **AskSize**)

Kurslistenansicht anpassen

Die Kurslistenansicht kann in derselben Weise wie eine Kursliste angepasst werden. Sie können Spalten einfügen und neu anordnen, den Aktualisierungseffekt einer Spalte ändern und die Schriftart, Farben und Gitternetzlinien im Dialog **Time and Sales Eigenschaften** anpassen.

Spalten in der Kurslistenansicht hinzufügen und entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kurslistenansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Kursliste**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Spalten wie in einer Kursliste hinzufügen und entfernen.

Für genauere Informationen, siehe Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81.

Spalten in der Kurslistenansicht neu anordnen und in der Größe anpassen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kurslistenansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Kursliste**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs verschieben Sie Spalten hinauf oder hinunter wie in einer Kursliste.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Für genauere Informationen, siehe Zeilen und Spalten anordnen und in der Größe anpassen auf Seite 82.

Aktualisierungseffekt für eine Spalte in der Kurslistenansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kurslistenansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Kursliste > Aktualisierung**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie die Aktualisierungseffekte wie in einer Kursliste ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern des Aktualisierungseffekts einer Spalte auf Seite 85.

Gitternetzlinien in der Kurslistenansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kurslistenansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Kursliste > Gitternetz**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie die Gitternetzlinien wie in einer Kursliste ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern der Gitternetzlinien auf Seite 86.

Schriftart und Farben in der Kurslistenansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kurslistenansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Kursliste > Schriftart**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Schriftart und Farben wie in einer Kursliste ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern von Schriftart und Farben in einer Kursliste auf Seite 86.

Dokumente mit Time and Sales verknüpfen

Auf dieselbe Weise wie Sie Charts, Nachrichten, Optionsmatrix- und Markttiefe-Dokumente mit einer Kursliste verknüpfen können, können Sie diese auch mit der Kurslistenansicht eines Time and Sales-Dokuments verknüpfen. Sobald Sie ein neues Symbol in der Kurslistenansicht des Time and Sales-Dokuments auswählen, wird auch in allen verknüpften Dokumenten dieses Symbol angezeigt.

Für mehr Informationen zum Verknüpfen von Charts, Nachrichten, Optionsmatrizen, Markttiefe- und Quick Quote-Dokumenten mit einem Time and Sales-Dokument, siehe Dokumente mit einer Kursliste verknüpfen auf Seite 91. Das Verknüpfen funktioniert in Kurslisten, Watch Listen und Time and Sales-Dokumenten gleich.

> **Hinweis** Time and Sales-Dokumente die ein Chain-Symbol enthalten können nicht mit anderen Dokumenten verlinkt werden. Siehe auch Chain-Symbole in Time and Sales anzeigen auf Seite 129.

Zeilenmodus in Time and Sales-Dokumenten

Der Zeilenmodus wird in Time and Sales-Dokumenten durch einen roten Pfeil im Zeilenkopf der aktiven Zeile in der Kurslistenansicht angezeigt. Im Zeilenmodus können Sie zwischen Symbolen in verknüpften Dokumenten umschalten indem Sie auf ein Symbol in der Kursliste klicken oder die Pfeiltasten auf Ihrer Tastatur verwenden.

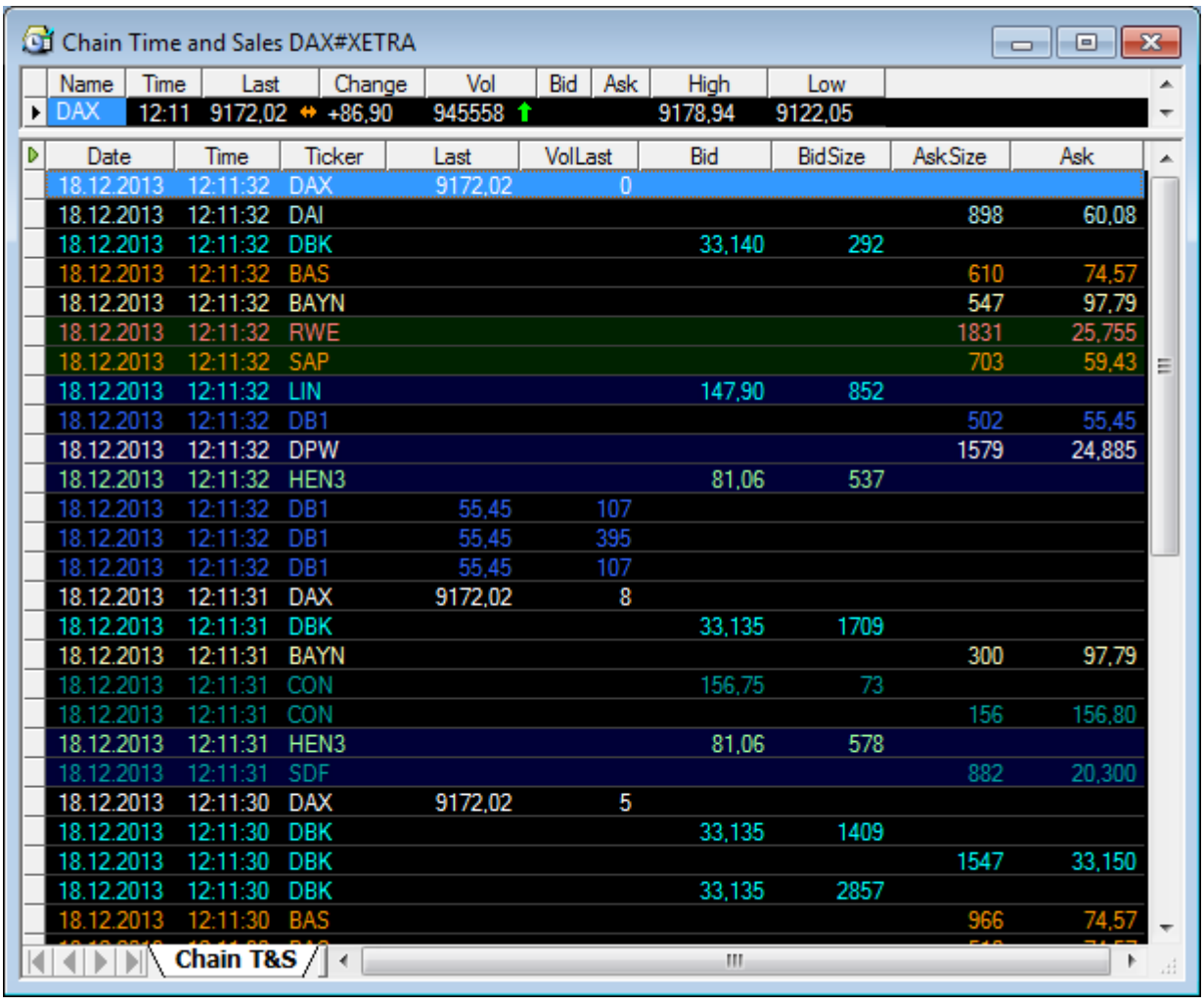
Zusätzlich bedeutet der aktivierte Zeilenmodus in Time and Sales-Dokumenten auch, dass nur die Time and Sales-Daten für das ausgewählte Symbol in der Time and Sales-Ansicht des Dokuments angezeigt werden. Das bedeutet dass Sie durch Verwenden des Zeilenmodus ausschließlich Daten für das ausgewählte Symbol anzeigen, sowohl innerhalb des Time and Sales-Dokuments als auch in allen verknüpften Dokumenten. Siehe auch Daten für ein einzelnes Symbol oder mehrere Symbole in Time and Sales anzeigen auf Seite 120.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Chain-Symbole in Time and Sales anzeigen

Zusätzlich zu "normalen" Symbolen können in Time and Sales-Dokumenten auch sogenannte *Chain-Symbole* angezeigt werden. Dabei handelt es sich um einen speziellen Symboltyp, der im Grunde nur einen Verweis auf eine Liste von "normalen" Symbolen unterschiedlichen Typs enthält, im Regelfall eine Liste von Indexmitgliedern. Die Liste der Symbole die in einer Chain enthalten sind wird am Server verwaltet. Das bedeutet, dass die Chain-Liste automatisch aktualisiert wird wenn zum Beispiel neue Aktien zur Liste der Indexmitglieder hinzugefügt werden.

Chain-Symbole können außerdem ein sogenanntes *Basissymbol* enthalten. Dieses Symbol ist normalerweise ein Indexsymbol (falls die Chain eine Liste von Indexmitgliedern enthält). Das Basissymbol wird in der Kurslistenansicht von Time and Sales angezeigt – im Unterschied zu normalen Time and Sales-Dokumenten mit mehreren Symbolen werden die Listensymbole nicht dort angezeigt. Der Name des Chain-Symbols wird im Titel des Time and Sales-Dokuments angezeigt – Namen von Chain-Symbolen enthalten typischerweise ein Rautezeichen (zum Beispiel DAX#XETRA oder INDU#US).



Name	Time	Last	Change	Vol	Bid	Ask	High	Low
DAX	12:11	9172,02	+86,90	945558			9178,94	9122,05

Date	Time	Ticker	Last	VolLast	Bid	BidSize	AskSize	Ask
18.12.2013	12:11:32	DAX	9172,02	0				
18.12.2013	12:11:32	DAI					898	60,08
18.12.2013	12:11:32	DBK			33,140	292		
18.12.2013	12:11:32	BAS					610	74,57
18.12.2013	12:11:32	BAYN					547	97,79
18.12.2013	12:11:32	RWE					1831	25,755
18.12.2013	12:11:32	SAP					703	59,43
18.12.2013	12:11:32	LIN			147,90	852		
18.12.2013	12:11:32	DB1					502	55,45
18.12.2013	12:11:32	DPW					1579	24,885
18.12.2013	12:11:32	HEN3			81,06	537		
18.12.2013	12:11:32	DB1	55,45	107				
18.12.2013	12:11:32	DB1	55,45	395				
18.12.2013	12:11:32	DB1	55,45	107				
18.12.2013	12:11:31	DAX	9172,02	8				
18.12.2013	12:11:31	DBK			33,135	1709		
18.12.2013	12:11:31	BAYN					300	97,79
18.12.2013	12:11:31	CON			156,75	73		
18.12.2013	12:11:31	CON					156	156,80
18.12.2013	12:11:31	HEN3			81,06	578		
18.12.2013	12:11:31	SDF					882	20,300
18.12.2013	12:11:30	DAX	9172,02	5				
18.12.2013	12:11:30	DBK			33,135	1409		
18.12.2013	12:11:30	DBK					1547	33,150
18.12.2013	12:11:30	DBK			33,135	2857		
18.12.2013	12:11:30	BAS					966	74,57

Hinweis Manche Chains enthalten kein Basissymbol. In diesem Fall wird die Kurslistenansicht automatisch ausgeblendet und kann nicht angezeigt werden.

Chain-Symbol in Time and Sales öffnen

- Verwenden Sie die Symbolsuche um ein bestimmtes Chain-Symbol zu finden und zu öffnen: Siehe Symbole aus dem Suchergebnis öffnen auf Seite 39.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Geben Sie den Ticker / Namen eines Chain-Symbols in einem Time and Sales-Dokument ein (Smart Symbol Search) um alle Symbole die derzeit in dem Dokument sichtbar sind durch die Chain zu ersetzen: Siehe Aufrufen der Symbolsuche aus einem Dokument auf Seite 42.
- Öffnen Sie ein Chain-Symbol das in FastLook gespeichert wurde: Siehe Symbole aus FastLook öffnen auf Seite 173

Vergleich mit normalen Time and Sales-Dokumenten mit mehreren Symbolen

Ein Chain-Symbol in einem Time and Sales-Dokument anzuzeigen scheint auf den ersten Blick ähnlich zu funktionieren wie "normale" Time and Sales-Dokumente mit mehreren Symbolen. Es gibt allerdings einige Unterschied zwischen im Verhalten des Time and Sales-Dokuments sobald es ein Chain-Symbol enthält:

	Normales Time and Sales-Dokument mit mehreren Symbolen	Time and Sales-Dokument mit einem Chain-Symbol
Symbole hinzufügen / entfernen	Sie können Symbole manuell hinzufügen oder entfernen. Siehe auch Symbole in Time and Sales hinzufügen und entfernen auf Seite 122	Die Symbolliste wird automatisch vom Server geladen und automatisch aktualisiert. Sie können Symbole nicht manuell hinzufügen oder entfernen.
Laden historischer Daten beim Start	Wenn Sie das Dokument öffnen, werden die letzten verfügbaren historischen Daten automatisch vom Marktdatenserver geladen, gemäß den Einstellungen unter **Eigenschaften > Time&Sales > Zeitbereich**. Siehe auch Angezeigte Datenmenge in Time and Sales ändern auf Seite 126	Wenn der Zeitbereich auf **Datensätze** eingestellt ist, werden beim Öffnen des Dokuments keine historischen Daten geladen. Es werden nur neu hereinkommende Time and Sales-Daten angezeigt, bis zu dem in den **Eigenschaften** eingestellten Maximum (standardmäßig, die letzten 50 Datensätze). Für alle anderen Zeitbereich-Einstellungen funktioniert das Laden von historischen Daten genauso wie in normalen Time and Sales-Dokumenten.
Kurslistenansicht	Die Kurslistenansicht zeigt alle Symbole die im Dokument eingefügt wurden. Sie können sie aus- oder einblenden. Siehe auch Ansichten hinzufügen und entfernen auf Seite 121	Die Kurslistenansicht zeigt das Basissymbol der Chain. Wenn die Chain kein Basissymbol enthält, wird die Kurslistenansicht automatisch ausgeblendet und kann nicht angezeigt werden.
Marktaktivität für ein einzelnes Symbol anzeigen	Sie können in der Time and Sales-Ansicht die Daten eines einzelnen Symbols oder aller Symbole anzeigen lassen. Siehe auch Daten für ein einzelnes Symbol oder mehrere Symbole in Time and Sales anzeigen auf Seite 120	Sie können die Daten nicht für ein einzelnes Symbol anzeigen lassen. Der Befehl **Ausgewähltes Symbol anzeigen** ist deaktiviert.
Verknüpfen von Dokumenten	Sie können andere Dokumente, wie Charts, zur Kurslistenansicht des Time and Sales-Dokuments verknüpfen. Siehe auch Dokumente mit Time and Sales verknüpfen auf Seite 128	Sie können andere Dokumente nicht mit dem Time and Sales-Dokument verknüpfen.

Hinweis Wenn Sie ein neues (normales) Symbol mittels Drag&Drop zu einem Time and Sales-Dokument hinzufügen möchten das derzeit eine Chain anzeigt, schlägt Professional von sich aus vor, die Verbindung mit dem Chain-Symbol zu unterbrechen.

In diesem Fall wird die folgende Meldung gezeigt: **Diese Aktion wird die Verbindung zwischen dem Dokument und dem Chain-Symbol unterbrechen. Die Listeneinträge werden nicht länger aktualisiert. Wollen Sie fortfahren?**

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Klicken Sie auf **Ja** um den automatischen Abgleich der Symbollisten abzuschalten und das neue Symbol zum Dokument hinzuzufügen. Das Dokument wird sich nun wie ein normales Time and Sales-Dokument verhalten, das heißt dass die Symbolliste nicht mehr automatisch aktualisiert wird wenn sich die Zusammensetzung der Chain ändert.

Klicken Sie auf **Nein** um den automatischen Abgleich aktiv zu halten und das neue Symbol nicht hinzuzufügen. Die Symbolliste wird nun weiterhin auf dem Server verwaltet. In regelmäßigen Abständen werden neue Symbole zur Chain hinzugefügt, andere Symbole aus der Chain entfernt. Wenn Sie ein Chain-Symbol in Time and Sales anzeigen, wird die Symbolliste nach einer serverseitigen Änderung automatisch aktualisiert. Das bedeutet, dass Sie zum Beispiel immer die aktuelle Liste der Indexmitglieder für die DAX#XETRA oder INDU#US Index-Chain sehen.

Optionsmatrix anpassen

In der Optionsmatrix können Sie die folgenden Eigenschaften im Dialog **Optionsmatrix Eigenschaften** anpassen:

Eigenschaftsseite	Beschreibung
Basiswert	Spalten in der Basiswert-Ansicht hinzufügen, entfernen und neu anordnen
> Aktualisierung	Aktualisierungseffekt auf bestimmte Spalten der Basiswert-Ansicht anwenden
> Gitternetz	Aussehen und Farben des Gitternetzes in der Basiswert-Ansicht ändern
> Schriftart	Schrift der Basiswert-Ansicht und deren Vorder- und Hintergrundfarbe ändern
Griechen	Optionspreismodell für die Berechnung der Griechen ändern und dessen Eingabewerte (Volatilität, Zins) anpassen
> Gitternetz	Aussehen und Farben des Gitternetzes in der Griechen-Ansicht ändern
> Schriftart	Schrift der Griechen-Ansicht und deren Vorder- und Hintergrundfarbe ändern
Optionsmatrix	Sichtbare Laufzeiten wählen und Basispreis-Filter festlegen
> Spalten	Spalten in der Optionsmatrix-Ansicht hinzufügen, entfernen und neu anordnen
> Aktualisierung	Aktualisierungseffekt auf bestimmte Spalten der Optionsmatrix-Ansicht anwenden
> Gitternetz	Aussehen und Farben des Gitternetzes in der Optionsmatrix-Ansicht ändern
> Schriftart	Schrift der Optionsmatrix-Ansicht und deren Vorder- und Hintergrundfarbe ändern
> Überschrift	Farbe der Überschriften und der mittleren Spalte in der Optionsmatrix-Ansicht ändern

Sie können außerdem die Gruppierung der Optionen (nach Laufzeit oder Basispreis) ändern, die Basiswert-/Griechen-Ansicht ausblenden und die Anzahl der Nachkommastellen für Basiswert und Optionen anpassen.

Für weitere Informationen, siehe Optionsmatrix auf Seite 60.

Ansichten hinzufügen, entfernen und ändern

Ein Optionsmatrix-Dokument besteht aus zwei Ansichten: Der Basiswert-Ansicht im oberen Bereich, die Daten über den Basiswert anzeigt, und der Optionsmatrix-Ansicht, die die Eurex-Optionen für diesen Basiswert anzeigt. Die Optionen sind entweder nach Laufzeit (Standardeinstellung) oder nach Basispreis angeordnet. Die Basiswert-Ansicht kann auch ausgeblendet werden.

Optionen nach Laufzeit oder Basispreis gruppieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix und wählen Sie **Gruppierung nach Laufzeit** oder **Gruppierung nach Basispreis** um zwischen den beiden Gruppierungsmethoden umzuschalten.

Hinweis Diese Einstellung kann auch in den Optionsmatrix Eigenschaften angepasst werden.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Gruppen aus- und einklappen

- Doppelklicken Sie auf eine Gruppenüberschrift um eine Gruppe aus- oder einzuklappen.
- Halten Sie die STRG-Taste gedrückt während Sie den Doppelklick auf eine Gruppenüberschrift ausführen: Die Gruppe wird ausgeklappt, und gleichzeitig werden alle anderen Gruppen eingeklappt (Wechsel zwischen Gruppen).

Symbole in der Optionsmatrixansicht auswählen

- Klicken Sie auf eine Zeile um ein einzelnes Optionssymbol (Call- oder Put-Seite) auszuwählen. Sie können auch mehrere Symbole auswählen, indem Sie die STRG- oder UMSCHALT-Tasten verwenden.
- Klicken Sie auf die Mittelspalte (Spalte mit Basispreis oder Laufzeit) um beide Seiten gleichzeitig zu markieren.
- Drücken Sie STRG + A um alle sichtbaren Optionssymbole gleichzeitig auszuwählen.
- Nachdem Sie eines oder mehrere Symbole ausgewählt haben, können Sie Aktionen mit einem Rechtsklick ausführen (zum Beispiel Öffnen einer Kursliste, Inhalte nach Excel kopieren etc.).

Hinweis Sie können keine einzelnen Spalten in der Optionsmatrixansicht markieren.
Wenn Sie auf die Mittelspalte doppelklicken, öffnet sich der Dialog **Optionsmatrix Eigenschaften**.

Basiswert-Ansicht ein- und ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix und wählen Sie **Basiswert anzeigen** bzw. **Basiswert ausblenden**.

Anzahl der Kommastellen ändern

Sie können die Anzahl der angezeigten Kommastellen für den Basiswert und die Optionen ändern.

Anzahl der Kommastellen für die Optionsmatrix ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix und wählen Sie **Kommastellen festlegen**.
- Geben Sie im Dialog **Kommastellen festlegen** die Anzahl der Kommastellen ein, die Sie für Basiswert und Optionen verwenden möchten.

Hinweis Wenn benutzerdefinierten Kommastellen die Sie für den Basiswert wählen werden dann in allen Dokumenten für dieses Symbol verwendet (Charts, Time and Sales, Markttiefe, Quick Quote, Kurslisten etc.). Sie können diese Einstellung auch unter **Extras > Programmoptionen > Allgemein > Subskription** vornehmen (siehe Subskriptionseinstellungen auf Seite 347).
Die Kommastellen für Optionssymbole werden lediglich innerhalb von Optionsmatrixdokumenten verwendet.

Informationen in der Optionsmatrix filtern

Sie können die Informationen, die in der Optionsmatrix angezeigt werden, nach Laufzeit und/oder Basiswert filtern. Wählen Sie welche Laufzeiten und welche Basiswerte im Dokument angezeigt werden sollen.

Nach Laufzeit filtern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Klicken Sie im Dialog **Optionsmatrix Eigenschaften** auf **Optionsmatrix**.
- Kreuzen Sie unter **Laufzeit anzeigen** aller Laufzeiten an die im Dokument sichtbar sein sollen. Entfernen Sie die Häkchen für alle Laufzeiten die nicht sichtbar sein sollen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Nach Basispreis filtern

- Kreuzen Sie **Basispreise anzeigen von…** an.
- Geben Sie das untere und obere Limit für die Basispreise an die Sie im Optionsmatrix-Dokument anzeigen möchten.

Nach Abstand zum aktuellen Kurs filtern

- Kreuzen Sie **Nur Optionen anzeigen mit einem Abstand von max. x % zum aktuellen Kurs** an.
- Geben Sie den maximalen Abstand zwischen dem aktuellen Kurs und dem Basispreis an (in Prozent). Optionskontrakte mit einem Basispreis der einen größeren Abstand zum aktuellen Kurs werden ausgeblendet.

Nach Handelsaktivität filtern

- Kreuzen Sie **Nicht aktiv gehandelte Optionen ausblenden** an.
- Alle Optionskontrakte die noch nie gehandelt wurden werden ausgeblendet.

> **Hinweis** Optionen werden nur beim Neuladen des Optionsmatrixdokuments gefiltert (zum Beispiel beim Öffnen eines Arbeitsbereichs).

Griechen und das Put/Call Ratio anzeigen

Sie können sowohl die sogenannten "Griechen" als auch das Put/Call Ratio in der Optionsmatrix anzeigen:

- Die *Griechen* (theoretischer Wert, Delta, Gamma, Vega, Theta, Rho) für die ausgewählten Optionskontrakte werden in einer eigenen Ansicht angezeigt
- Das *aktuelle Put/Call Ratio* aller Optionen oder das *gefilterte Put/Call Ratio* für die sichtbaren Optionen wird als zusätzliche Spalte in der Basiswert-Ansicht angezeigt

Griechen-Ansicht ein- und ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix und wählen Sie **Griechen anzeigen** bzw. **Griechen ausblenden**.

Optionspreismodell ändern

Sie können das Optionspreismodell wählen, das für die Berechnung der Griechen verwendet wird, und die Eingabeparameter Volatilität und Zins anpassen. Siehe Griechen-Ansicht anpassen auf Seite 134.

Put/Call Ratio-Spalten hinzufügen und entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Basiswert**.
- Suchen Sie auf der rechten Seite des Dialogs nach den Spalten **PutCallRatio** und **FilteredPutCallRatio**. Sie können diese nun wie in einer Kursliste hinzufügen und entfernen (siehe Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81).

Basiswert-Ansicht anpassen

Die Basiswert-Ansicht zeigt Informationen über den zugrundeliegenden Basiswert der Optionsmatrix – zum Beispiel eine Aktie, ein Index oder ein Futures-Kontrakt. Die Ansicht kann auf dieselbe Art wie eine Kursliste oder Watch List angepasst werden: Sie können über den Dialog **Optionsmatrix Eigenschaften** Spalten einfügen und neu ordnen, den Aktualisierungseffekt einer Spalte ändern und Schrift, Farben und Gitternetzlinien anpassen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Spalten in der Basiswert-Ansicht hinzufügen und entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Basiswert-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Basiswert**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Spalten wie in einer Kursliste hinzufügen und entfernen.

Für genauere Informationen, siehe Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81.

Spalten in der Basiswert-Ansicht neu anordnen und in der Größe anpassen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Basiswert-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Basiswert**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs verschieben Sie Spalten hinauf oder hinunter wie in einer Kursliste.

Für genauere Informationen, siehe Zeilen und Spalten anordnen und in der Größe anpassen auf Seite 82.

Aktualisierungseffekt für eine Spalte in der Basiswert-Ansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Basiswert-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Basiswert > Aktualisierung**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie die Aktualisierungseffekte wie in einer Kursliste ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern des Aktualisierungseffekts einer Spalte auf Seite 85.

Gitternetzlinien in der Basiswert-Ansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Basiswert-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Basiswert > Gitternetz**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie die Gitternetzlinien wie in einer Kursliste ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern der Gitternetzlinien auf Seite 86.

Schriftart und Farben in der Basiswert-Ansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Basiswert-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Basiswert > Schriftart**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Schriftart und Farben wie in einer Watch List ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern von Schriftart und Farben auf Seite 137.

Griechen-Ansicht anpassen

Die Griechen-Ansicht zeigt Informationen über die sogenannten "Griechen" für die ausgewählten Optionskontrakte. Sie können das Optionspreismodell wählen das für die Berechnung der Griechen verwendet wird, und die Eingabeparameter Volatilität und Zins anpassen. Sie können über den Dialog **Optionsmatrix Eigenschaften** außerdem Schrift, Farben und Gitternetzlinien anpassen.

Eingabewerte für das Optionspreismodell ändern (Volatilität / Zins)

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Griechen-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Griechen**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs **Benutzerdefinierte Werte** an.
- Geben Sie Ihre gewünschten Werte für **Volatilität** und **Zins** ein.
- Sie können außerdem die Standardwerte für die Anzahl der **Tage pro Jahr** einstellen, die in den Berechnungen verwendet werden sollen, und die **Anzahl der Schritte** für das Binomialmodell festlegen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Der Standardwert für die Volatilität wird aus dem Feld **Volatility1Y** des Basiswerts ermittelt. Der Standardwert für den Zins kann unter **Extras > Programmoptionen > Allgemein** eingestellt werden (siehe Allgemeine Einstellungen auf Seite 346).

Optionspreismodell zur Berechnung der Griechen ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Griechen-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Griechen**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs das gewünschte Optionspreismodell zur Berechnung der Griechen:

Black Scholes	Dieses Optionspreismodell basiert auf der Black-Scholes-Gleichung von Fischer Black und Myron Scholes (1973). Bei Verwendung dieses Modells werden alle Optionen zum Zwecke der Berechnungen so behandelt, als ob sie nur zum Laufzeitende ausgeführt werden könnten ("Europäische Optionen").
Binomial (Cox-Ross-Rubinstein)	Dieses Optionspreismodell wurde von John Cox, Stephen Ross und Mark Rubinstein entwickelt. Es modelliert den theoretischen Wert einer Option für diskrete Zeitintervalle über die Lebensdauer der Optionen und berücksichtigt auch die Unterschiede zwischen Amerikanischen und Europäischen Optionen.

Gitternetzlinien in der Griechen-Ansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Griechen -Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Griechen > Gitternetz**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie die Gitternetzlinien wie in einer Kursliste ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern der Gitternetzlinien auf Seite 86.

Schriftart und Farben in der Griechen -Ansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Griechen -Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Griechen > Schriftart**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Schriftart und Farben wie in einer Watch List ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern von Schriftart und Farben auf Seite 137.

Optionsmatrix-Ansicht anpassen

Die Optionsmatrix-Ansicht zeigt alle Optionen zu einem Basiswert, gruppiert nach Laufzeit oder Basispreis (siehe Ansichten hinzufügen, entfernen und ändern auf Seite 131). Sie können Gruppen aus- und einklappen indem Sie auf die Überschrift doppelkicken. Call-Optionen werden auf der linken Seite angezeigt, Put-Optionen auf der rechten Seite. Die Ansicht kann auf dieselbe Art wie eine Kursliste oder Watch List angepasst werden: Sie können über den Dialog **Optionsmatrix Eigenschaften** Spalten einfügen und neu ordnen, den Aktualisierungseffekt einer Spalte ändern und Schrift, Farben und Gitternetzlinien anpassen.

Spalten in der Optionsmatrix-Ansicht hinzufügen und entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Optionsmatrix > Spalten**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Spalten wie in einer Kursliste hinzufügen und entfernen. Die Spalten werden auf beiden Seiten der Optionsmatrix hinzugefügt / entfernt (Calls und Puts).

Für genauere Informationen, siehe Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Spalten in der Optionsmatrix-Ansicht neu anordnen und in der Größe anpassen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Optionsmatrix > Spalten**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs verschieben Sie Spalten hinauf oder hinunter wie in einer Kursliste. Die Spalten werden auf beiden Seiten der Optionsmatrix verschoben (Calls und Puts).

Für genauere Informationen, siehe Zeilen und Spalten anordnen und in der Größe anpassen auf Seite 82.

Spaltenlayout in der Optionsmatrix-Ansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Optionsmatrix**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs **Gleiches Layout auf beiden Seiten** um dieselbe Spaltenreihenfolge für Calls und Puts zu verwenden, oder wählen Sie **Gespiegeltes Layout** um die umgekehrte Reihenfolge auf der Puts-Seite zu verwenden.

Aktualisierungseffekt für eine Spalte in der Optionsmatrix-Ansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Optionsmatrix > Aktualisierung**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie die Aktualisierungseffekte wie in einer Kursliste ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern des Aktualisierungseffekts einer Spalte auf Seite 85.

Gitternetzlinien in der Optionsmatrix-Ansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Optionsmatrix > Gitternetz**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie die Gitternetzlinien wie in einer Kursliste ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern der Gitternetzlinien auf Seite 86.

Schriftart und Farben in der Optionsmatrix-Ansicht ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Optionsmatrix > Schriftart**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Schriftart und Farben wie in einer Watch List ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern von Schriftart und Farben auf Seite 137.

Schriftart und Farben der Gruppenüberschriften ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Optionsmatrix-Ansicht und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Optionsmatrix > Überschrift**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie die **Vordergrund**- und **Hintergrund**-Farben ändern. Diese Farben werden auch für die Basispreis / Laufzeit-Spalte in der Mitte der Optionsmatrix verwendet.

Gruppen aus- und einklappen

- Doppelklicken Sie auf eine Gruppenüberschrift um eine Gruppe aus- oder einzuklappen.
- Halten Sie die STRG-Taste gedrückt während Sie den Doppelklick auf eine Gruppenüberschrift ausführen: Die Gruppe wird ausgeklappt, und gleichzeitig werden alle anderen Gruppen eingeklappt (Wechsel zwischen Gruppen).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Watch Listen anpassen

Watch Listen sind Kurslisten sehr ähnlich. Sie können deshalb die gleichen Einstellungen im Dialog **Watch List Eigenschaften** anpassen wie in einer Kursliste. Sie können die Zeilen einer Watch List außerdem sortieren, Spalten fixieren, mehrere Zeilen oder Spalten gleichzeitig markieren und Dokumente zu einer Watch List verknüpfen. Für weitere Informationen, siehe Watch List auf Seite 59.

Zusätzlich können Sie Daten über Ihr Portfolio in Watch List-Spalten auf der rechten Seite eingeben.

Spalten zu einer Watch List hinzufügen und daraus entfernen

Siehe Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81.

Spalten einer Watch List neu anordnen und in der Größe anpassen

Siehe Zeilen und Spalten anordnen und in der Größe anpassen auf Seite 82.

Aktualisierungseffekt für die Spalten einer Watch List ändern

Siehe Ändern des Aktualisierungseffekts einer Spalte auf Seite 85.

Gitternetzlinien einer Watch List ändern

Siehe Ändern der Gitternetzlinien auf Seite 86.

Zeilen einer Watch List sortieren

Siehe Sortieren der Inhalte einer Kursliste auf Seite 89.

> **Hinweis** Für Watch Listen gibt es keine automatische Sortierung.

Spalten in einer Watch List fixieren und die Fixierung wieder aufheben

Siehe Fixieren einer Spalte in einer Kursliste auf Seite 90.

Zeilen und Spalten in einer Watch List markieren

Siehe Zeilen und Spalten einer Kursliste auswählen auf Seite 90.

Dokumente mit einer Watch List verknüpfen

Siehe Dokumente mit einer Kursliste verknüpfen auf Seite 91.

> **Hinweis** Es gibt in Watch Listen keinen Zeilenmodus.

Ändern von Schriftart und Farben

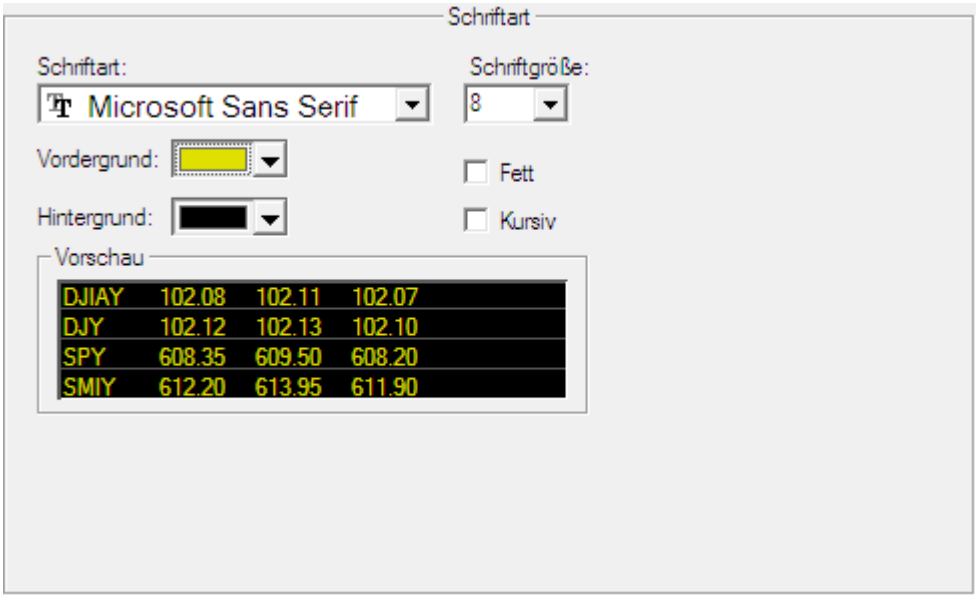
Sie können die Schrift von Texten in einer Watch List, die Farbe des Textes und die Hintergrundfarbe der Watch List auf der Eigenschaftsseite **Schriftart** im Dialog **Watch List Eigenschaften** ändern.

Schriftart und Farben einer Watch List ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Watch List und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie **Schriftart** auf der linken Seite des Dialogs.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Wünsche an.
- Sie können eine Vorschau für Ihre Einstellungen im Vorschaubereich am unteren Rand des Dialogs sehen



Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart der Texte in der Watch List
Schriftgröße	Schriftgröße der Texte in der Watch List
Fett	Ankreuzen um die Texte fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um die Texte kursiv zu formatieren
Vordergrund	Farbe der Texte in der Watch List
Hintergrund	Hintergrundfarbe der Watch List

Stückzahl, Kaufdatum und Preis in eine Watch List eingeben

Um die Portfolio-Funktionalität einer Watch List verwenden zu können müssen Sie Kaufdaten für jedes Wertpapier in Ihrem Portfolio in die folgenden vier Spalten eingeben:

Spalte	Beschreibung
Amount	Stückzahl des Wertpapiers (zum Beispiel 100 Anteile)
Buy Date	Datum an dem Sie das Wertpapier gekauft haben
Buy Price	Preis den Sie für das Wertpapier bezahlt haben
Multiplier	Multiplikator für Währungsanpassungen oder Derivate

Basierend auf den aktuellen Kursen werden die folgenden Werte für Sie berechnet und automatisch beim Eintreffen neuer Preise aktualisiert:

Spalte	Beschreibung
Total P/L	Gewinn oder Verlust (Profit / Loss) für alle Anteile (basiert auf der Stückzahl die Sie unter **Amount** eingegeben haben)
P/L	Gewinn oder Verlust für einen Anteil
P/L Perc	Gewinn oder Verlust in Prozent
Asset Value	Derzeitiger Wert Ihrer Anlage

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Kaufdaten für ein Wertpapier eingeben (Amount, Buy Price, Multiplier)

- Doppelklicken Sie in der Zeile des Wertpapiers auf die Spalte **Amount**, **Buy Price** oder **Multiplier**.

> **Hinweis** Sie können auch mit der rechten Maustaste auf die Spalte klicken und **Bearbeiten** wählen.

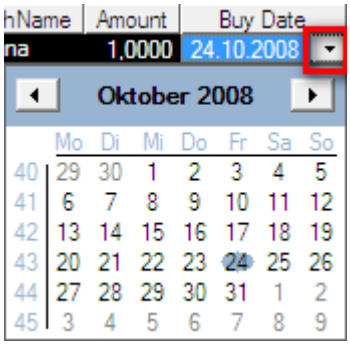
- Geben Sie die Daten ein und drücken Sie die EINGABE-Taste.

Kaufdaten für ein Wertpapier eingeben (Buy Date)

- Doppelklicken Sie in der Zeile des Wertpapiers auf die Spalte **Buy Date**.

> **Hinweis** Sie können auch mit der rechten Maustaste auf die Spalte klicken und **Bearbeiten** wählen.

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Datum und wählen Sie ein Datum aus dem Kalender.



Web Watch anpassen

Web Watch-Fenster haben keinen Eigenschaftendialog. Sie können allerdings die Seiten verwalten die Sie besucht haben während das Browserfenster geöffnet war, zwischen besuchten Seiten navigieren und andere grundlegende Funktionen eines Webbrowsers verwenden.

Für weitere Informationen, siehe Web Watch auf Seite 63.

Besuchte Seiten verwalten

Während Ihr Web Watch-Browserfenster geöffnet ist, werden sämtliche Seiten die Sie besuchen automatisch in dessen WWW-Verlauf gespeichert. Sie können direkt zu einem bereits besuchten Link navigieren, einen Link aus der Liste entfernen oder Links zur Historie hinzufügen, ohne diese zuvor zu laden.

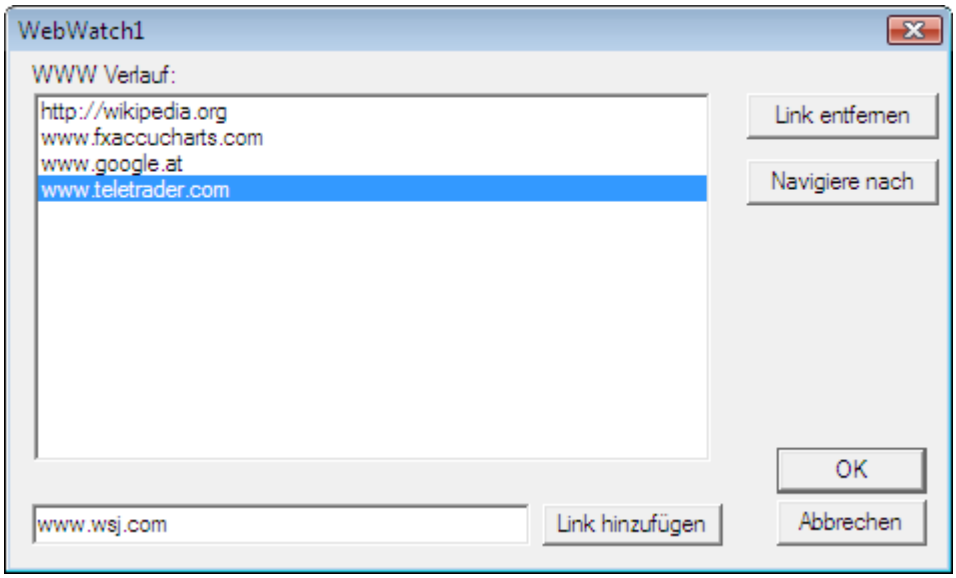
Wenn Sie ein Web Watch-Fenster schließen, geht dessen WWW-Verlauf der besuchten Seiten verloren. Wenn Sie diese Liste später noch einmal in einem neuen Fenster verwenden möchten, können Sie Ihr Web Watch-Fenster als Vorlage speichern. Wenn Sie später ein neues Web Watch-Fenster mit der gespeicherten Vorlage öffnen, wird der Verlauf automatisch wiederhergestellt.

Besuchte Seiten verwalten

- Klicken Sie auf das Symbol **Organisiere besuchte Links** in der Navigationsleiste:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Um zu einer Seite zu wechseln, markieren Sie den Link in der Liste **WWW Verlauf** und klicken Sie auf **Navigiere nach**.



- Um eine Seite aus dem Verlauf zu entfernen, markieren Sie den Link und klicken Sie auf **Link entfernen**.
- Um eine Seite zum Verlauf hinzuzufügen, geben Sie die URL in das Feld am unteren Ende des Fensters ein und klicken Sie auf **Link hinzufügen**.

Verlauf besuchter Seiten als Vorlage speichern

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Als Dokumentenvorlage speichern**.
- Geben Sie im Dialog **Speichern unter** einen Namen für die Vorlage im Feld **Dateiname** ein.
- Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinweis Für mehr Informationen über Vorlagen, siehe Speichern Ihrer Einstellungen als Vorlage auf Seite 150.

Zwischen Webseiten navigieren

Das Web Watch-Fenster funktioniert wie ein normaler Webbrowser. Sie können zu bestimmten Seiten navigieren indem Sie deren Adresse eingeben, zu einer bereits besuchten Seite zurückspringen, eine Seite neu laden und innerhalb des Textes einer Seite suchen.

Mit der Web Watch-Navigationsleiste navigieren

- Klicken Sie auf das entsprechende Symbol um zwischen Webseiten zu navigieren.

	Zurück	Springt zu einer bereits besuchten Seite zurück.
	Vorwärts	Springt zu der nächsten besuchten Seite vorwärts.
	Stop	Stoppt den Ladevorgang der aktuellen Seite.
	Aktualisieren	Lädt die aktuelle Seite neu.
	Finde auf dieser Seite	Sucht nach Text auf der aktuellen Seite.
	Internetsuche	Springt zu einer Internetsuchmaschine.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Organisiere besuchte Links	Zeigt den Dialog **Besuchte Links** an.
	Navigiere	Navigiert zu der Adresse (URL) die in das Adressfeld rechts davon eingegeben wurde.

Quick Quote anpassen

Im Quick Quote-Dokument können Sie die folgenden Einstellungen im Dialog **Quick Quote Eigenschaften** individuell anpassen:

Eigenschaftsseite	Beschreibung
Felder	Felder eines Quick Quote-Dokuments hinzufügen, entfernen und umordnen
Aktualisierung	Aktualisierungseffekt für bestimmte Felder eines Quick Quote-Dokuments zuweisen
Schriftart	Schrift von Quick Quote und seine Vorder- und Hintergrundfarbe ändern

Für weitere Informationen, siehe Quick Quote auf Seite 64.

Felder, Aktualisierungseffekt, Schriftart und Farben für Quick Quote ändern

Jedes Quick Quote-Dokument zeigt eine Auswahl von Datenfeldern für jedes Symbol an, die vom jeweiligen Symboltyp (Aktie, Index, Future…) abhängt. Sie können die angezeigten Felder, den Aktualisierungseffekt eines Feldes (visueller Effekt der angezeigt wird wenn sich der Preis ändert) und die verwendete Schriftart und Farben anpassen. Dies funktioniert auf dieselbe Art wie in einer Kursliste oder Watch List.

Wenn Sie das Symbol in einem Quick Quote-Dokument ändern, wird automatisch die passende Vorlage für den neuen Symboltyp angewendet (siehe Quick Quote-Einstellungen auf Seite 354).

Felder zu einem Quick Quote-Dokument hinzufügen und daraus entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Quick Quote-Fenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Felder**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Felder wie in einer Kursliste hinzufügen und entfernen.

Für genauere Informationen, siehe Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81.

Aktualisierungseffekt für die Felder in einem Quick Quote-Dokument ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Quick Quote-Fenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Aktualisierung**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie den Aktualisierungseffekt wie in einer Kursliste ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern des Aktualisierungseffekts einer Spalte auf Seite 85.

Schriftart und Farben eines Quick Quote-Dokuments ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Quick Quote-Fenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Schriftart**.
- Auf der rechten Seite des Dialogs können Sie Schriftart und Farben wie in einer Watch List ändern.

Für genauere Informationen, siehe Ändern von Schriftart und Farben auf Seite 137.

Markttiefe in Quick Quote anzeigen

Sie können die ersten fünf Markttiefe-Level in einem Quick-Quote-Dokument anzeigen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Markttiefe in einem Quick-Quote-Dokument anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Quick-Quote-Fenster und wählen Sie **Markttiefe-Ansicht anzeigen**.

> **Hinweis** Wenn die Markttiefe bereits im Quick Quote-Fenster angezeigt wird, heißt der verfügbare Befehl **Markttiefe-Ansicht ausblenden**.

Laufband anpassen

In der Laufbandleiste können Sie die folgenden Einstellungen im Dialog **Eigenschaften** individuell anpassen.

Eigenschaftsseite	Beschreibung
Allgemein	Angezeigte Daten im Laufband anpassen und Geschwindigkeit des Laufbandes ändern
Schriftart	Schriftart des Laufbandes und Farben die für verschiedene Elemente verwendet werden anpassen
Filter	Umsatz- oder Veränderungsfilter für das Laufband einstellen

Sie können auch die Richtung in die sich das Laufband bewegt ändern.

> **Hinweis** Wie alle andere Leisten kann auch die Laufbandleiste abgekoppelt und frei am Schirm bewegt werden. Siehe Leisten abkoppeln, verschieben und ausblenden auf Seite 149.

Für weitere Informationen, siehe Laufband auf Seite 64.

Angezeigte Daten im Laufband anpassen

Sie können die Daten die für jedes Symbol im Laufband angezeigt werden über die Eigenschaftsseite **Allgemein** im Dialog **Eigenschaften** ändern.

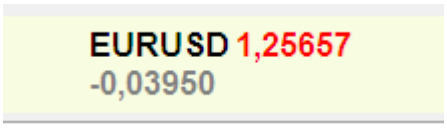
Angezeigte Daten für jedes Symbol im Laufband ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Laufband und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Allgemein**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Daten die Sie für jedes Symbol anzeigen möchten.

Letzter Kurs	Preis der letzten Transaktion für dieses Symbol
Umsatz	Umsatz der letzten Transaktion für dieses Symbol
Netto Änderung	Unterschied zwischen dem derzeitigen Handelspreis und dem Schlusskurs der letzten Handelssitzung für dieses Symbol

- Wählen Sie ob Sie die Daten **In einer Zeile** oder **In zwei Zeilen** anzeigen möchten.

Einzeiliges Laufband



Zweizeiliges Laufband

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Geschwindigkeit und Richtung des Laufbandes ändern

Das Laufband bewegt sich mit konstanter Geschwindigkeit in eine Richtung. Sie können sowohl die Geschwindigkeit mit der es sich bewegt als auch seine Richtung ändern.

Geschwindigkeit des Laufbands ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Laufband und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Allgemein**.
- Ziehen Sie auf der rechten Seite des Dialogs den Regler **Konstante Geschwindigkeit** nach rechts um die Geschwindigkeit zu erhöhen oder nach links um die Geschwindigkeit zu vermindern.

Hinweis Wenn Sie möchten dass sich das Laufband nur bewegt wenn neue Ticks zu einem Symbol eintreffen, deaktivieren Sie die Checkbox **Konstante Geschwindigkeit**.

Richtung des Laufbandes ändern

- Positionieren Sie den Mauszeiger auf dem Laufband. Der Mauszeiger verändert sich:

- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie die Maus in die Richtung in die Sie möchten dass sich das Laufband bewegt.

Schriftart und Farben des Laufbandes ändern

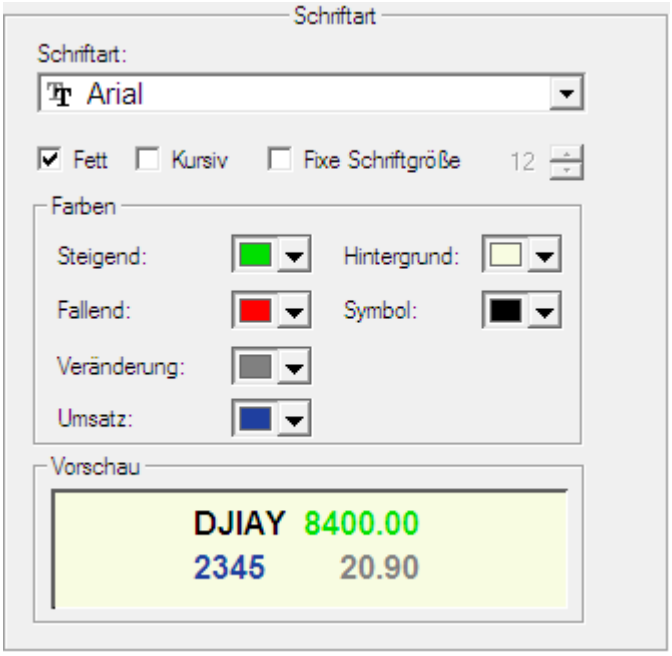
Sie können die Schriftart des Laufbandes, seine Hintergrundfarbe und die Farben seiner Elemente (Tickersymbol, letzter Kurs, Umsatz und Nettoänderung) ändern. Sie können verschiedene Farben für steigende und fallende Preise festlegen.

Schriftart und Farben des Laufbandes ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Laufband und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Schriftart**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Sie können eine Vorschau für Ihre Einstellungen im Vorschaubereich am unteren Rand des Dialogs sehen.



Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart für alle Texte im Laufband
Fett	Ankreuzen um den Text fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um den Text kursiv zu formatieren
Fixe Schriftgröße	Ankreuzen um eine fixe Schriftgröße zwischen 4 und 12 Punkt festzulegen Deaktivieren um automatisch eine Schriftgröße im Verhältnis zur Höhe des Laufbandes zu verwenden
Steigend	Farbe des letzten Kurses wenn der Preis steigt
Fallend	Farbe des letzten Kurses wenn der Preis fällt
Veränderung	Farbe der Nettoveränderung
Umsatz	Farbe der Umsatzdaten
Hintergrund	Hintergrundfarbe des Laufbandes
Symbol	Farbe des Tickersymbols

Informationen im Laufband filtern

Sie können die Informationen die im Laufband angezeigt werden nach deren Umsatz oder der Preisänderung im Vergleich zum letzten Trade filtern. Wenn Sie nach einer *Preisänderung* filtern, werden neue Ticks nur im Laufband angezeigt wenn die Veränderung im Vergleich zum vorherigen Preis die hier eingestellten Bedingungen erfüllt. Sie könnten zum Beispiel nur Ticks anzeigen die den Preis um mehr als 0,02 ändern. Wenn Sie nach *Umsatz* filtern, werden Ticks nur angezeigt wenn ihr Volumen die Bedingungen erfüllt. Sie könnten zum Beispiel nur Ticks anzeigen die einen gewissen Umsatz überschreiten.

Im Laufband angezeigte Informationen filtern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Laufband und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Filter**.

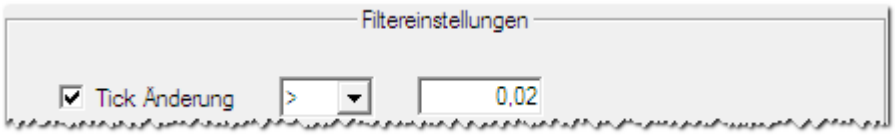
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie die passende Filteroption auf der rechten Seite des Dialogs.

Tick Umsatz	Umsatz der letzten Transaktion
Tick Veränderung	Unterschied zwischen dem aktuellen Handelspreis und dem letzten Preis

- Wählen Sie Ihre Bedingung und geben Sie die Preisänderung oder das Volumen ein.

=	Nur Ticks, die eine Preisänderung oder einen Umsatz *gleich mit* dem Wert der hier eingestellt ist haben, werden im Laufband angezeigt
<	Nur Ticks, die eine Preisänderung oder einen Umsatz *kleiner als* der Wert der hier eingestellt ist haben, werden im Laufband angezeigt
>	Nur Ticks, die eine Preisänderung oder einen Umsatz *größer als* der Wert der hier eingestellt ist haben, werden im Laufband angezeigt
<=	Nur Ticks, die eine Preisänderung oder einen Umsatz *kleiner oder gleich* dem Wert der hier eingestellt ist haben, werden im Laufband angezeigt
>=	Nur Ticks, die eine Preisänderung oder einen Umsatz *größer oder gleich* dem Wert der hier eingestellt ist haben, werden im Laufband angezeigt



Navigationsleiste anpassen

Die Navigationsleiste besteht aus drei Teilen: *QuickBar*, *Daten Info* und *FastLook*. Für jeden Teil können Sie die verwendete Schriftart und Farben anpassen. Für FastLook können Sie zusätzlich festlegen wie die Symbole die dort gespeichert sind in der Liste angezeigt werden.

Jeder Teil hat einen eigenen Eigenschaftendialog, aber es gibt auch einen Eigenschaftendialog für die gesamte Navigationsleiste. Dort werden die Dialoge von QuickBar und FastLook in einer Baumansicht angezeigt. Dies macht es für Sie einfacher mehrere Änderungen auf einmal durchzuführen.

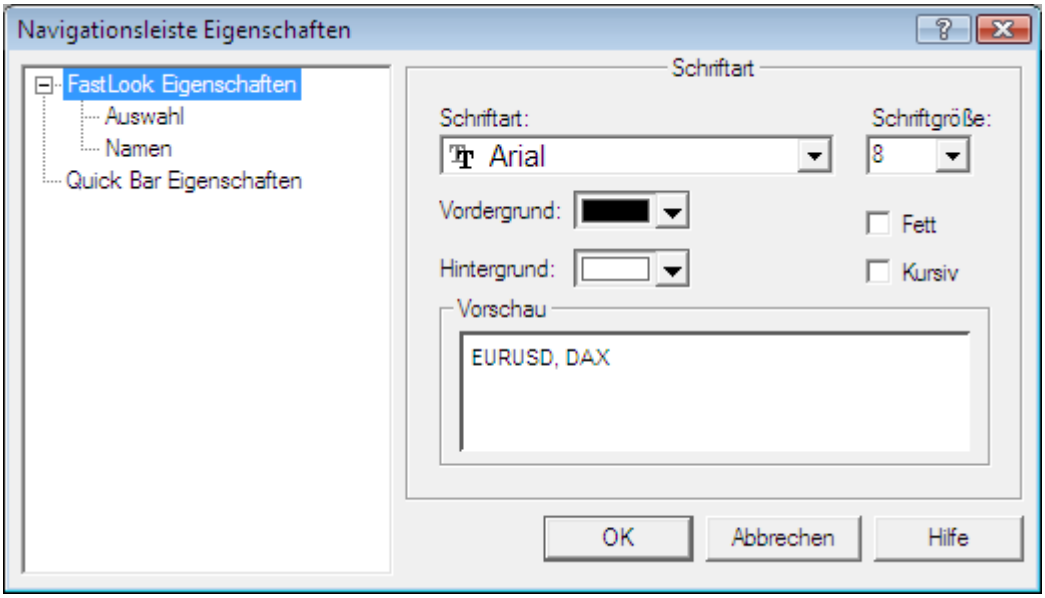
Sie können auch das Andockverhalten der gesamten Navigationsleiste ändern, diese auf dem Bildschirm verschieben und die Leiste automatisch ausblenden um sie nur dann anzuzeigen, wenn Sie sie brauchen.

Dialog Navigationsleiste Eigenschaften aufrufen

- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Navigationsleiste**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs die Ansicht die Sie anpassen möchten.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

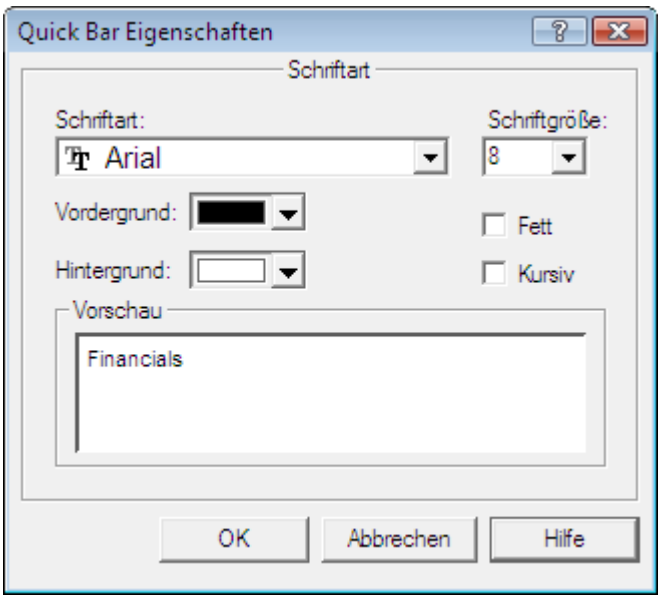


QuickBar anpassen

Sie können die verwendete Schriftart und die Farben der QuickBar ändern, Sie können jedoch nicht den Inhalt der QuickBar verändern.

Eigenschaften der QuickBar ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die QuickBar und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Passen Sie im Dialog **QuickBar Eigenschaften** die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.
- Sie können eine Vorschau für Ihre Einstellungen im Vorschaubereich am unteren Ende des Dialogs sehen.



Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für die Beschriftung der QuickBar-Symbole verwendet wird
Schriftgröße	Schriftgröße die für die Beschriftung der QuickBar-Symbole verwendet wird

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

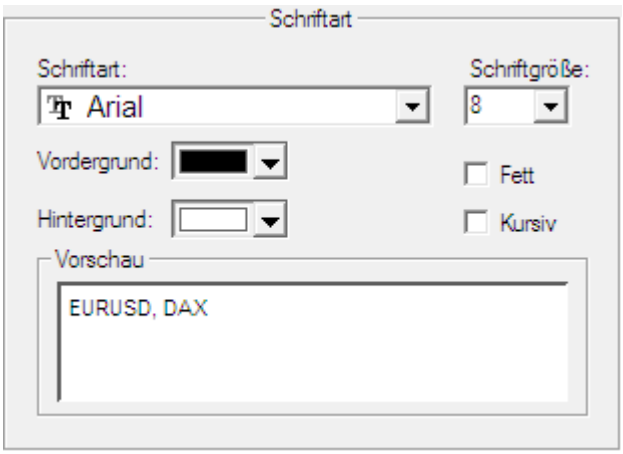
Vordergrund	Farbe der Beschriftungen der QuickBar-Symbole
Hintergrund	Hintergrundfarbe der QuickBar
Fett	Ankreuzen um die Beschriftungen fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um die Beschriftungen kursiv zu formatieren

FastLook anpassen

Sie können die verwendete Schriftart und die Farben in FastLook ändern und anpassen, wie die dort gespeicherten Symbole in der Liste angezeigt werden.

Schriftart und Farben von FastLook ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf FastLook und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Anzeigen**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.
- Sie können eine Vorschau für Ihre Einstellungen im Vorschaubereich am unteren Ende des Dialogs sehen.



Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die in FastLook verwendet wird
Schriftgröße	Schriftgröße die in FastLook verwendet wird
Vordergrund	Farbe der Texte in FastLook
Hintergrund	Hintergrundfarbe von FastLook
Fett	Ankreuzen um den Text fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um den Text kursiv zu formatieren

Markierungsfarben für ausgewählte Symbole ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf FastLook und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Anzeigen > Auswahl**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

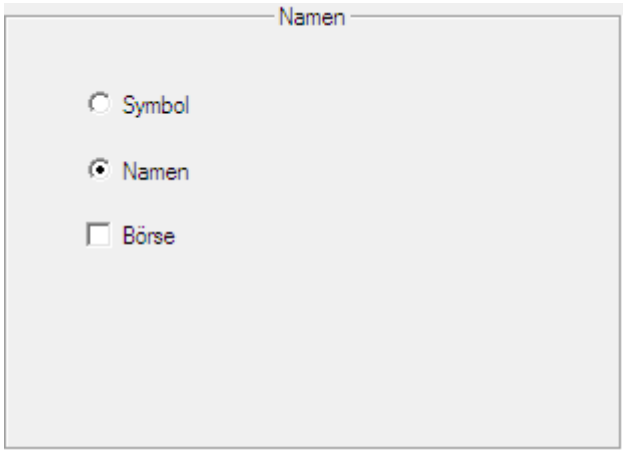
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs eine **Vordergrund Farbe** für den Text eines markierten Symbols und eine **Hintergrund Farbe** für den Hintergrund des markierten Symbols.

Symbolansicht in FastLook ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf FastLook und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Namen**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs was für jedes Symbol angezeigt werden soll.

Symbol	Tickersymbol des Symbols wird angezeigt
Namen	Name des Symbols wird angezeigt

- Kreuzen Sie **Börse** an wenn Sie den Namen der Börse nach dem Ticker oder Namen des Symbols anzeigen möchten.



Daten Info anpassen

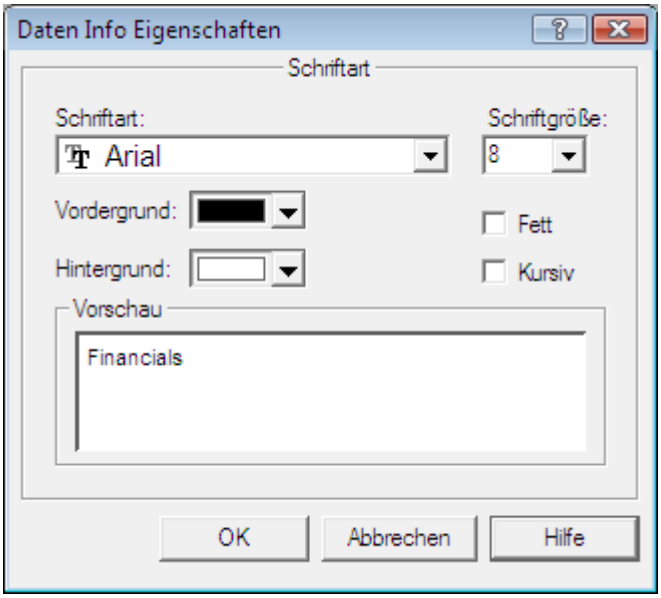
Sie können die verwendete Schriftart und die Farben in der Ansicht Daten Info anpassen.

Eigenschaften der Daten Info ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Ansicht Daten Info und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Passen Sie im Dialog **Daten Info Eigenschaften** die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Sie können eine Vorschau für Ihre Einstellungen im Vorschaubereich am unteren Ende des Dialogs sehen.



Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die in der Daten Info verwendet wird
Schriftgröße	Schriftgröße die in der Daten Info verwendet wird
Vordergrund	Farbe der Texte in der Daten Info
Hintergrund	Hintergrundfarbe der Daten Info
Fett	Ankreuzen um die Texte fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um die Texte kursiv zu formatieren

Leisten abkoppeln, verschieben und ausblenden

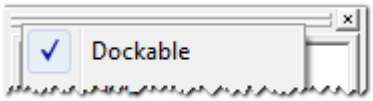
Die Navigationsleiste ist normalerweise auf der linken Seite des Hauptfensters von Professional "angedockt" (angekoppelt). Sie können Sie abkoppeln, zu einer beliebigen Position am Bildschirm verschieben, oder an der anderen Seite des Hauptfensters andocken. Damit Sie die Navigationsleiste andocken können, muss ihr Status **Dockable** aktiviert sein (standardmäßig ist er das).

Sie können die Navigationsleiste auch komplett ausblenden, oder temporär verstecken und nur dann anzeigen wenn sie benötigt wird (automatisch ausblenden).

> **Hinweis** Die folgenden Informationen gelten auch für die Laufbandleiste und die Informationsleiste. Ausnahme: Die Laufbandleiste kann nicht automatisch ausgeblendet werden.

Status "Dockable" der Navigationsleiste ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Titelleiste oder auf die Linien am oberen Ende der Navigationsleiste und wählen Sie **Dockable**:



- Wenn der Status **Dockable** aktiviert ist, können Sie die Navigationsleiste andocken indem Sie sie zum rechten oder linken Rand des Hauptfensters von Professional bewegen. Wenn der Status **Dockable** deaktiviert ist,

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

verhält sich die Navigationsleiste wie jedes losgelöste Dokumentenfenster und kann frei auf dem Bildschirm platziert werden. Siehe Dokumentenfenster auf dem Bildschirm anordnen auf Seite 168.

Navigationsleiste abkoppeln und verschieben

Hinweis Sie können die Navigationsleiste immer verschieben, egal ob sie angedockt oder abgekoppelt ist.

- Klicken Sie auf die Titelleiste oder auf die Linien am oberen Ende der Navigationsleiste und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Ziehen Sie das Fenster mit der Navigationsleiste an die gewünschte Position am Bildschirm.
- Wenn die Navigationsleiste den Status **Dockable** hat, können Sie die Leiste wieder andocken indem Sie sie zum rechten oder linken Rand des Hauptfensters von Professional verschieben. Um das andocken zu verhindern, halten Sie die STRG-Taste gedrückt während Sie die Leiste verschieben.

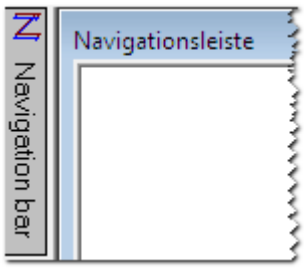
Navigationsleiste ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Titelleiste oder auf die Linien am oberen Ende der Navigationsleiste und wählen Sie **Ausblenden**.

Hinweis Um die Navigationsleiste wieder anzuzeigen, wählen Sie **Ansicht > Navigationsleiste** im Menü.

Navigationsleiste automatisch ausblenden wenn sie nicht verwendet wird

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Titelleiste oder auf die Linien am oberen Ende der Navigationsleiste und wählen Sie **Automatisch ausblenden**.
- Die Navigationsleiste wird am rechten oder linken Rand des Hauptfensters von Professional versteckt. Ein vertikaler Reiter wird stattdessen angezeigt: Bewegen Sie den Mauszeiger über diesen Reiter um die Leiste kurzfristig einzublenden.



Hinweis Sie können die Navigationsleiste nicht vollständig ausblenden, bewegen oder abkoppeln solange sie automatisch ausgeblendet ist. Um dies zu deaktivieren, bewegen Sie den Mauszeiger über den Reiter um die Leiste anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf deren Titelleiste und wählen Sie erneut **Automatisch ausblenden**.

Speichern Ihrer Einstellungen als Vorlage

Wenn Sie die Eigenschaften eines Dokumentes ändern, zum Beispiel seine Farben oder die angezeigten Spalten, möchten Sie diese Einstellungen möglicherweise auch für andere Dokumente verwenden. Sie möchten vielleicht sogar diese Einstellungen jedes Mal beim Öffnen eines neuen Dokumentes von diesem Typ automatisch verwenden.

Um das zu erreichen müssen Sie Ihre Dokumenteneinstellungen als Vorlage speichern (siehe unten). Sie können dann diese Vorlage auf jedes neue Dokument das Sie öffnen anwenden (und im Falle von Kurslisten und Watch

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Listen auch auf bereits geöffnete Dokumente). Sie können diese Vorlage auch als Standardvorlage für alle neuen Dokumente festlegen.

Dokument als Vorlage speichern

- Passen Sie das Dokument an Ihre Anforderungen an.
- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Als Dokumentenvorlage speichern**.

Hinweis Sie können auch auf das Symbol **Als Vorlage speichern** in der Befehlsleiste **Dokument** klicken:

- Geben Sie im Dialog **Speichern unter** einen Namen für die Vorlage im Feld **Dateiname** ein.
- Klicken Sie auf **Speichern**.

Welche Informationen werden in einer Vorlage gespeichert?

Die Informationen die in einer Vorlage gespeichert werden hängen vom Dokumententyp ab. Allgemein gesagt werden alle Einstellungen die Sie im Eigenschaftendialog eines Dokuments treffen können auch in einer Vorlage gespeichert. Für manche Dokumententypen werden zusätzlich die folgenden Einstellungen gespeichert:

Dokumententyp	Zusätzlich gespeicherte Einstellungen
Kursliste	Anzahl der Unterseiten – siehe Unterseiten hinzufügen und einrichten auf Seite 88
Chart	Charttyp, Zeitkompression, eingefügte Studies und Teilfenster, Anzahl der Unterseiten – siehe Chart-Analyse auf Seite 179
Nachrichten	Angezeigte Spalten und Ansicht (Schlagzeilen und/oder Meldungen) – siehe Nachrichtenschlagzeilen und -meldungen ein- und ausblenden auf Seite 108
Markttiefe	Eingeblendete Ansichten – siehe Ansichten hinzufügen und entfernen auf Seite 114
Optionsmatrix	Eingeblendete Ansichten – siehe Ansichten hinzufügen, entfernen und ändern auf Seite 131
Web Watch	Besuchte Seiten – siehe Besuchte Seiten verwalten auf Seite 139

Vorlagen auf Dokumente anwenden

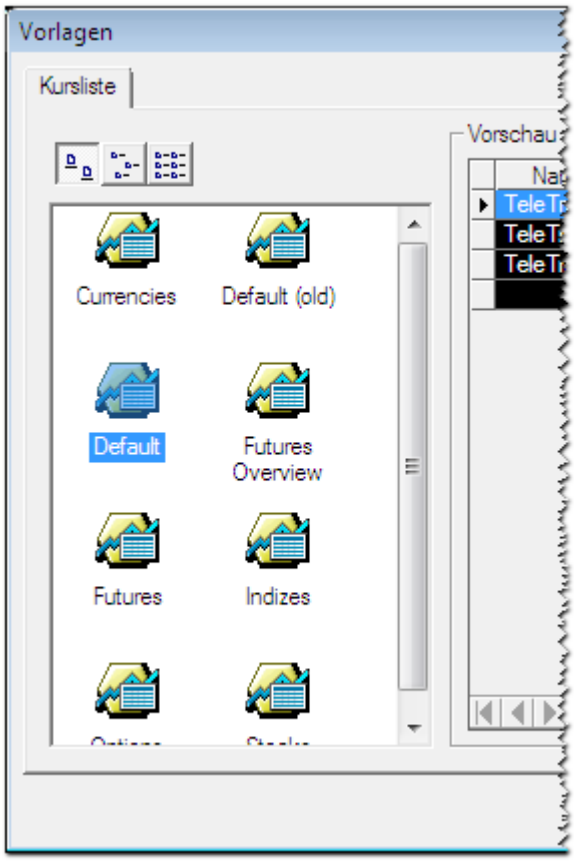
Wenn Sie ein neues Dokument öffnen, können Sie üblicherweise auswählen welche Vorlage Sie verwenden möchten (wenn Sie nicht explizit eine Vorlage auswählen, wird die Standardvorlage verwendet – um diese zu ändern, siehe Vorlagen verwalten auf Seite 152). Sie können für manche Dokumententypen auch die Vorlage ändern wenn das Dokument bereits geöffnet ist.

Andere Vorlage für Kurslisten, Watch Listen oder Quick Quote-Dokumente anwenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste irgendwo in das Dokument und wählen Sie **Vorlage anwenden**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie im Dialog **Vorlagen** die neue Vorlage im linken Teil des Fensters. Sie können eine Vorschau der Vorlage im rechten Teil des Dialogs sehen.



- Klicken Sie auf **OK**.

> **Hinweis** Wenn die angewendete Vorlage weniger Unterseiten enthält als das Originaldokument, so werden die Symbole aus der entfernten Unterseite auf die erste Unterseite verschoben.

Vorlage anwenden beim Öffnen von Symbolen in einem neuen Dokument

Siehe Symbole in neuen Dokumenten öffnen auf Seite 65.

Vorlage anwenden beim Öffnen von Symbolen aus bestehenden Dokumenten

Siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67.

> **Hinweis** Wählen Sie diese Vorgehensweise wenn Sie einen Chart, ein Markttiefe-, Optionsmatrix- oder Nachrichtendokument mit einer anderen Vorlage, aber demselben Symbol öffnen möchten. Öffnen Sie zum Beispiel einfach ein Chartdokument mit einer anderen Vorlage ausgehend von dem Chartdokument das bereits am Bildschirm angezeigt wird.

Vorlagen verwalten

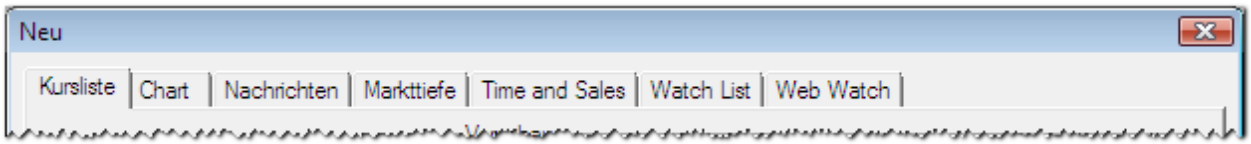
Sie können nicht nur neue Vorlagen erstellen (siehe Speichern Ihrer Einstellungen als Vorlage auf Seite 150), Sie können auch bestehende Vorlagen verwalten. Sie können den Namen einer Vorlage ändern, bestimmen welche Vorlage als Standard verwendet wird und Favoriten festlegen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

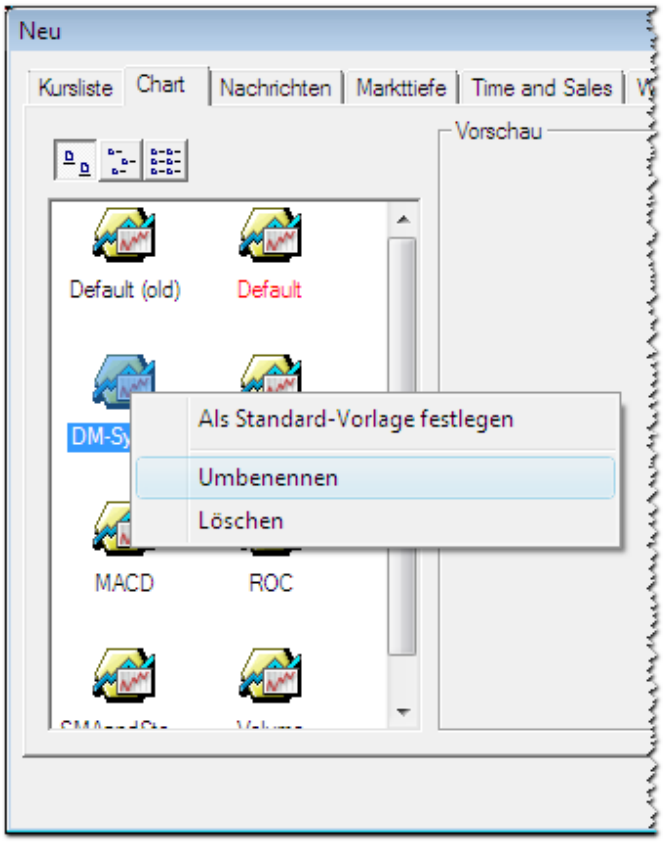
Wenn Sie die Formatierung einer bestehenden Vorlage ändern möchten, müssen Sie diese zuerst auf ein Dokument anwenden, die Änderungen vornehmen, und die Vorlage dann unter ihrem vorherigen Namen speichern, wodurch Sie die alte Vorlage überschreiben.

Vorlage umbenennen

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Neues Dokument**.
- Wählen Sie im Dialog **Neues Dokument** den Dokumententyp Ihrer Vorlage indem Sie auf den entsprechenden Reiter klicken.



- Klicken Sie im Vorlagenbereich auf der linken Seite mit der rechten Maustaste auf die Vorlage und wählen Sie **Umbenennen**.



- Geben Sie den neuen Namen für die Vorlage ein und drücken Sie die EINGABE-Taste.
- Klicken Sie auf **Abbrechen** um den Dialog zu schließen ohne ein neues Dokument zu erstellen.

Hinweis Es wird empfohlen die mitgelieferten Vorlagen nicht umzubenennen, da diese zum Beispiel benutzt werden um Dokumente aus der QuickBar zu öffnen.

Standardvorlage festlegen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol in einer Kursliste, einem Chart-, Markttiefe-, Time and Sales-, Optionsmatrix-, Quick Quote- oder Watch List-Dokument und wählen Sie **Öffnen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Dokumententyp der gewünschten Vorlage de (oder bewegen Sie den Mauszeiger über den Dokumententyp und warten Sie einen Moment) – rechts erscheint ein zusätzliches Menü.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Vorlage, sodass erneut ein zusätzliches Menü erscheint.
- Klicken Sie auf **Als Standard festlegen**.

Hinweis Die Standardvorlage wird im Dialog **Neues Dokument** mit roter Beschriftung angezeigt. Sie wird immer dann verwendet wenn Sie ein neues Dokument mit der Standardvorlage öffnen, zum Beispiel wenn Sie ein Symbol durch Doppelklick öffnen – siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67.
Die einzige Ausnahme sind Kurslisten die aus der QuickBar geöffnet werden: Diese verwenden eine interne Vorlage.

Standardvorlage für Quick Quote festlegen

Für Quick Quote-Dokumente können Sie eine passende Standardvorlage für jeden Symboltyp erstellen (siehe auch Quick Quote-Einstellungen auf Seite 354). Aus diesem Grund können Sie beim Festlegen einer Standardvorlage für Quick Quote wählen, ob diese Vorlage nur für diesen Symboltyp, oder für alle Symboltypen verwendet werden soll.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol und wählen Sie **Öffnen**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Quick Quote** – rechts erscheint ein zusätzliches Menü.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Vorlage, sodass erneut ein zusätzliches Menü erscheint.
- Klicken Sie auf **Als Standard für alle Symboltypen festlegen** um diese Vorlage standardmäßig für alle Symboltypen zu verwenden, oder klicken Sie auf **Als Standard nur für diesen Symboltyp festlegen** um diese Vorlage nur für Symbole mit demselben Typ wie das aktuelle Symbol zu verwenden (wenn zum Beispiel das aktuelle Symbol eine Aktie ist, wird die Vorlage nur für Aktien verwendet).

Bevorzugte Vorlage (Favorit) festlegen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Symbol in einer Kursliste, einem Chart-, Markttiefe-, Time and Sales-, Optionsmatrix-, Quick Quote- oder Watch List-Dokument und wählen Sie **Öffnen**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Dokumententyp den Sie als Favorit verwenden möchten (oder bewegen Sie den Mauszeiger über den Dokumententyp und warten Sie einen Moment) – rechts erscheint ein zusätzliches Menü.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Vorlage, sodass erneut ein zusätzliches Menü erscheint.
- Klicken Sie auf **Zu Favoriten hinzufügen**.
- Die Vorlage wird nun zu Ihren Favoriten hinzugefügt und wird in einer gesonderten Sektion in der Liste von Dokumententypen angezeigt, die nach einem Rechtsklick auf ein Symbol erscheint.

Hinweis Um eine Vorlage aus den Favoriten zu entfernen, gehen Sie vor wie oben beschrieben. Klicken Sie allerdings stattdessen auf **Von Favoriten entfernen**.

Bestehende Vorlage ändern

- Wenden Sie die Vorlage auf ein Dokument an: Siehe Vorlagen auf Dokumente anwenden auf Seite 151.
- Passen Sie das Dokument an Ihre Anforderungen an.
- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Als Dokumentenvorlage speichern**.
- Wählen Sie im Dialog **Speichern unter** die Vorlage die Sie ändern möchten.
- Klicken Sie auf **Speichern**.
- Klicken Sie in der Bildschirmmeldung auf **Ja** um die bestehende Vorlage zu überschreiben.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Dokumente speichern und verwalten

Dokumente sind Fenster die innerhalb des Hauptfensters von Professional angezeigt werden. In den meisten *Dokumenten* werden Kursdaten angezeigt (wie in Kurslisten oder Charts), manche Dokumente zeigen jedoch auch andere Daten, wie Nachrichten- und Web Watch-Dokumente. Sie haben viele Optionen um den Inhalt Ihrer Dokumente anzupassen (siehe Dokumente, Zusatzfenster und Leisten anpassen auf Seite 79), Sie können aber auch die Dokumentenfenster selbst anpassen, zum Beispiel indem Sie automatisch die passende Größe des Fensters ermitteln lassen, die Fenster auf dem Bildschirm anordnen oder sie kopieren.

Wenn Sie viele Dokumentenfenster anzeigen, wird Ihr Bildschirm möglicherweise zu unübersichtlich. Sie können diese Fenster dann in sogenannten *virtuellen Seiten* verwalten. Virtuelle Seiten sind Sammlungen von Dokumenten. Jede virtuelle Seite nimmt eine Bildschirmseite ein, das heißt dass Sie nicht mehrere virtuelle Seiten gleichzeitig anzeigen können. Ähnlich wie bei den Seiten eines Buches können Sie zwischen virtuellen Seiten lediglich umschalten, diese eine nach der anderen anzeigen oder direkt zu einer bestimmten virtuellen Seite springen.

Eine Zusammenstellung von virtuellen Seiten wird *Arbeitsbereich* genannt. Sie können bis zu zwanzig virtuelle Seiten in einem Arbeitsbereich verwalten; der kleinstmögliche Arbeitsbereich besteht aus einer einzelnen virtuellen Seite. Ein Arbeitsbereich kann auch mehrere Hauptfenster von Professional sowie freischwebende Dokumentenfenster beinhalten, die für Multi-Monitor-Systeme benötigt werden. TeleTrader Professional bietet Ihnen außerdem einige vorbereitete virtuelle Seiten an, die einen Marktüberblick, aktuelle Indexlisten und ähnliches enthalten.

Wenn Sie Ihre Arbeit speichern möchten, empfehlen wir Ihnen, *Dokumente immer innerhalb eines Arbeitsbereichs zu speichern*. Auf diese Weise können Sie mehrere Dokumente auf einmal speichern (und später öffnen), inklusive deren Größe, Einstellungen und relativer Positionierung am Bildschirm. Wenn Sie einzelne Dokumente speichern, werden nur deren individuelle Einstellungen und Symbole gespeichert. Insbesondere wenn Sie verknüpfte Dokumente verwenden sollten Sie diese in einem Arbeitsbereich speichern, um sie später in derselben Konstellation wiederverwenden zu können.

Es kann immer nur ein Arbeitsbereich gleichzeitig geöffnet sein. Wenn Sie über verschiedene Arbeitsbereiche hinweg Zugriff auf eine Liste von Symbolen benötigen, unabhängig davon welcher Arbeitsbereich gerade geöffnet ist, sollten Sie diese in *FastLook* speichern. FastLook ist ein Teil der Navigationsleiste und enthält, ähnlich wie die QuickBar, Listen von Symbolen die in Ordnern gruppiert sind und jederzeit in Dokumenten geöffnet werden können. Der Unterschied ist dass Sie die Symbole in FastLook selbst hinzufügen und verwalten können, während die QuickBar von TeleTrader gepflegt wird und von Ihnen nicht geändert werden kann.

Arbeitsbereiche

Ein Arbeitsbereich in TeleTrader Professional ist eine Sammlung mehrere Dokumente, die zusätzlich auf bis zu zwanzig virtuelle Seiten aufgeteilt sein können. Er bietet Ihnen eine einfache Möglichkeit Ihre Dokumente zu speichern und zu öffnen. Alle Eigenschaften der Dokumentenfenster werden gespeichert, inklusive ihrer Größe und Position auf dem Bildschirm. Wenn Sie mit mehreren Monitoren arbeiten, merkt sich der Arbeitsbereich auch auf welchem Monitor er zuletzt angezeigt wurde und wird automatisch zu diesem Monitor umschalten.

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Dokumente immer innerhalb eines Arbeitsbereichs zu speichern.

Arbeitsbereiche erstellen und speichern

Wenn Sie TeleTrader Professional starten, öffnet das Programm automatisch einen Arbeitsbereich. Wenn Sie die Option **Arbeitsbereich automatisch öffnen** im Anmeldedialog ausgewählt haben, wird der letzte Arbeitsbereich den Sie verwendet haben geöffnet. Wenn Sie diese Option nicht ausgewählt haben, erstellt Professional einen neuen, leeren Arbeitsbereich wenn Sie das Programm starten. Sie können natürlich auch selbst einen neuen Arbeitsbereich erstellen und diesen auf Ihrer Festplatte speichern.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Neuen Arbeitsbereich erstellen

Hinweis Ist ein anderer Arbeitsbereich bereits offen wenn Sie diesen Befehl verwenden, so wird er geschlossen bevor der neue Arbeitsbereich erstellt wird. Wenn es nicht gespeicherte Änderungen in diesem Arbeitsbereich gibt, werden Sie gefragt ob Sie die Änderungen speichern möchten.

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Neuer Arbeitsbereich**.
- Ein leerer Arbeitsbereich wird erstellt. Sie können nun Dokumente und virtuelle Seiten hinzufügen: Siehe Dokumente erstellen und speichern auf Seite 164 und Inhalte zwischen virtuellen Seiten kopieren und verschieben auf Seite 162.

Arbeitsbereich speichern

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Arbeitsbereich speichern**.

Hinweis Sie können auch auf das Symbol **Arbeitsbereich speichern** in der Befehlsleiste **Arbeitsbereich** klicken:

- Geben Sie im Dialog **Arbeitsbereich speichern unter** einen Namen für den Arbeitsbereich im Feld **Dateiname** ein.

Hinweis Der Dialog **Arbeitsbereich speichern unter** erscheint nur, wenn Sie den Arbeitsbereich zum ersten Mal speichern.

- Wählen Sie den Speicherort für Ihren Arbeitsbereich. Professional wird vorschlagen, ihn im Ordner **Dokumente** zu speichern. Sie können einen anderen Ort verwenden, allerdings könnten dann manche Verknüpfungen zum Öffnen von Arbeitsbereichen nicht mehr funktionieren.

Hinweis Wenn Sie all Ihre Arbeitsbereiche an einem anderen Ort als dem von Professional vorgeschlagenen speichern möchten, können Sie den Standardpfad für **Dokumente** unter **Extras > Programmoptionen > Programmpfade** ändern. Siehe Einstellungen für Programmpfade auf Seite 358.

- Klicken Sie auf **Speichern**.

Bestehenden Arbeitsbereich unter einem anderen Namen speichern

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Arbeitsbereich speichern unter**.
- Geben Sie im Dialog **Arbeitsbereich speichern unter** einen neuen Namen für den Arbeitsbereich im Feld **Dateiname** ein.
- Klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Sicherung von Arbeitsbereichen

Jedes Mal wenn Sie einen Arbeitsbereich speichern wird automatisch eine Sicherungskopie im selben Ordner wie der ursprüngliche Arbeitsbereich erstellt. Die Sicherungskopie hat die Dateiendung *.bak* (zum Beispiel *MeinArbeitsbereich.bak*) und enthält den Arbeitsbereich so, wie er vor Ihren zuletzt gespeicherten Änderungen war. Sie können die letzte Version des Arbeitsbereichs aus der Sicherungskopie wiederherstellen. Nur die letzte Speicherung wird gesichert – wenn Sie Ihren Arbeitsbereich erneut speichern, wird auch eine neue Sicherungskopie erstellt, und die vorherige Version wird überschrieben.

Die Sicherung kann nützlich sein, wenn Sie einige Änderungen irrtümlich gespeichert haben: Sie haben zum Beispiel einen Arbeitsbereich mit mehreren Charts erstellt und entscheiden sich, einen der Charts zu schließen. Sie speichern

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

dann den Arbeitsbereich. Einige Minuten später erkennen Sie, dass Sie jedoch den Chart den Sie gerade geschlossen haben doch noch benötigen: Sie können nun die letzte Version des Arbeitsbereichs aus der Sicherungskopie wiederherstellen.

> **Hinweis** Wenn Sie Ihre Änderungen noch nicht gespeichert haben, können Sie immer zu der zuletzt gespeicherten Version Ihres Arbeitsbereichs zurückkehren indem Sie Ihre Änderungen einfach nicht speichern. Der folgende Ablauf trifft nur für Änderungen zu, die irrtümlich gespeichert wurden.

Die letzte Version eines Arbeitsbereichs aus der Sicherungskopie wiederherstellen

- Gehen Sie in Ihrem Dateisystem (zum Beispiel mit dem Windows Explorer) zu dem Ordner in dem Sie Ihren Arbeitsbereich gespeichert haben. Der Standardpfad unter Windows Vista ist *C:\Users\[Benutzer]\Dokumente*.
- Finden Sie die Sicherungskopie. Sie hat denselben Namen wie Ihr Arbeitsbereich, aber eine andere Dateiendung, zum Beispiel *MeinArbeitsbereich.bak*.
- Benennen Sie die Datei um in *MeinArbeitsbereich_wiederhergestellt.wks* (oder einen ähnlichen Namen). Stellen Sie sicher, dass Sie die Dateiendung zu *.wks* ändern.

> **Hinweis** Sie könnten nun eine Meldung Ihres Betriebssystems sehen die Sie fragt ob Sie sicher sind dass Sie die Dateiendung ändern möchte, da dies die Datei unbenutzbar machen könnte. Klicken Sie **Ja**.

- Doppelklicken Sie auf die umbenannte Datei. Die letzte Version des Arbeitsbereichs sollte nun in TeleTrader Professional geöffnet werden.

Gespeicherte Arbeitsbereiche öffnen

Einen gespeicherten Arbeitsbereich können Sie später in TeleTrader Professional wieder öffnen. Alle Einstellungen die Sie für diesen Arbeitsbereich getroffen haben werden wiederhergestellt, zum Beispiel die Anzahl der offenen Dokumenten mit ihren Symbolen, die Gestaltung der virtuellen Seiten, die Position von Dokumentenfenstern am Bildschirm etc. Sie können nur einen Arbeitsbereich gleichzeitig öffnen. Wenn Sie einen neuen Arbeitsbereich öffnen, wird ein bereits offener Arbeitsbereich geschlossen.

Gespeicherten Arbeitsbereich öffnen

> **Hinweis** Ist ein anderer Arbeitsbereich bereits offen wenn Sie diesen Befehl verwenden, so wird er geschlossen bevor der andere Arbeitsbereich geöffnet wird. Wenn es nicht gespeicherte Änderungen in diesem Arbeitsbereich gibt, werden Sie gefragt ob Sie die Änderungen speichern möchten.

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Arbeitsbereich öffnen**.

> **Hinweis** Sie können auch auf das Symbol **Arbeitsbereich öffnen** in der Befehlsleiste **Arbeitsbereich** klicken:

- Wählen Sie im Dialog **Öffnen** den Arbeitsbereich den Sie öffnen möchten.

> **Hinweis** **Professional** wird automatisch den Speicherort vorschlagen, der als Standardpfad für **Dokumente** definiert ist. Um diese Einstellung zu ändern, siehe Einstellungen für Programmpfade auf Seite 358.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie auf **Öffnen**. Bei großen Arbeitsbereichen wird ein Fortschrittsbalken angezeigt während der Arbeitsbereich lädt.

Als Alternative können Sie auch vorgehen wie folgt:

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Arbeitsbereich öffnen** in der Befehlsleiste **Arbeitsbereich**:
- Alle Arbeitsbereiche, die unter dem Standardpfad (siehe Einstellungen für Programmpfade auf Seite 358) gespeichert sind, werden in einer Liste angezeigt.
- Klicken Sie auf den Arbeitsbereich den Sie öffnen möchten.

Hinweis Zusätzlich werden die letzten vier Arbeitsbereiche die geöffnet waren am unteren Ende des Menüs **Datei** zum schnellen Zugriff angezeigt.

Arbeitsbereiche schließen

Wenn Sie einen Arbeitsbereich schließen, wird gleichzeitig automatisch ein neuer, leerer Arbeitsbereich erstellt. Sie können die Änderungen die Sie im Arbeitsbereich vorgenommen haben speichern oder verwerfen. Wenn Sie die Änderungen speichern wird automatisch eine Sicherungsdatei mit der letzten Version Ihres Arbeitsbereiches erstellt: Siehe Arbeitsbereiche erstellen und speichern auf Seite 155.

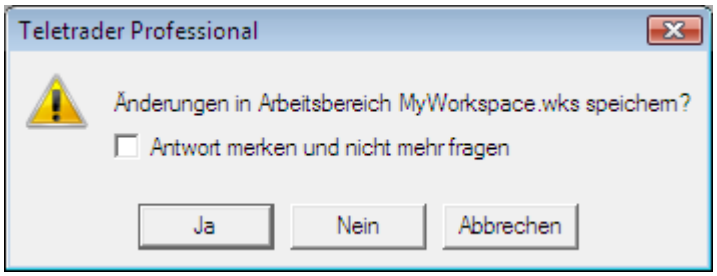
Warnung *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.* Wenn Sie einen Arbeitsbereich schließen, ohne ihn vorher zu speichern, können Sie ihn nicht wieder öffnen oder auf sonstige Art wiederherstellen. Bedenken Sie dies bevor Sie einen Arbeitsbereich schließen ohne ihn vorher zu speichern. Siehe auch Arbeitsbereiche erstellen und speichern auf Seite 155.

Arbeitsbereich schließen

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Arbeitsbereich schließen**.

Hinweis Sie können auch auf das Symbol **Arbeitsbereich schließen** in der Befehlsleiste **Arbeitsbereich** klicken:
Wenn Sie die STRG-Taste gedrückt halten während Sie auf das Symbol **Arbeitsbereich schließen** klicken, wird nicht der Arbeitsbereich geschlossen, sondern alle Dokumente von der derzeit aktiven virtuellen Seite werden gelöscht. Siehe Virtuelle Seiten verwalten auf Seite 163.

- Wenn es in diesem Arbeitsbereich Änderungen gibt die noch nicht gespeichert wurden, werden Sie wahrscheinlich gefragt, ob Sie diese Änderungen speichern möchten. Klicken Sie auf **Ja** um die Änderungen zu speichern, oder auf **Nein** um sie zu verwerfen.



Hinweis Sie können die Antwort auf diese Frage auch speichern. Wenn Sie zum Beispiel immer alle Änderungen speichern möchten, markieren Sie die Checkbox **Antwort merken und nicht mehr**

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

fragen und klicken Sie auf **Ja**. Professional wird dann automatisch immer alle Änderungen in jedem Arbeitsbereich speichern den Sie schließen. Sie können diese Einstellung später wieder ändern: Siehe Einstellungen Vorgegebene Antwort auf Seite 355.

- Sobald der Arbeitsbereich geschlossen ist, wird automatisch ein neuer, leerer Arbeitsbereich erstellt.

Arbeitsbereiche zu TeleTrader Mobile hochladen

Sie können Arbeitsbereiche zu einem TeleTrader-Server hochladen und in Folge mit TeleTrader Mobile nutzen.

TeleTrader Mobile ist ein Online-Finanzportal für Ihr Mobiltelefon. Es enthält Echtzeitdaten für den DAX und die Hauptwährungspaare, verzögerte Kursdaten internationaler Börsenplätze, Nachrichten und viele weiter Funktionen wie etwa Charts, personalisierbare Kurslisten und SMS-Alarme. Zusätzliche Echtzeitdaten sind für eine Gebühr verfügbar.

Sie erhalten Zugang zu TeleTrader Mobile indem Sie http://m.teletrader.com im Webbrowser Ihres Mobiltelefons eingeben. Melden Sie sich für ein TeleTrader Mobile-Konto an um Ihre Einstellungen speichern zu können und hochgeladene Professional -Arbeitsbereiche verwenden zu können.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle der Funktionen von TeleTrader Professional in TeleTrader Mobile zur Verfügung stehen.

Arbeitsbereich zu TeleTrader Mobile hochladen

- Öffnen Sie den Professional -Arbeitsbereich den Sie hochladen möchten. Siehe Gespeicherte Arbeitsbereiche öffnen auf Seite 157.
- Wählen Sie im Menü **Datei** den Eintrag **Arbeitsbereich zu TeleTrader Mobile hochladen**.
- Geben Sie Ihre Anmeldedaten für TeleTrader Mobile im Upload-Dialog ein. Kreuzen Sie die Option **Auto Upload** an, um den Arbeitsbereich automatisch zu aktualisieren sobald Änderungen in TeleTrader Professional gespeichert werden.

Optimierung der Ladezeit von Arbeitsbereichen

Beim Laden von umfangreichen Arbeitsbereichen in TeleTrader Professional kann es in Einzelfällen zu längeren Ladezeiten kommen. Im Folgenden finden Sie einige Tipps und Tricks, um die Ladezeit Ihres Arbeitsbereich zu optimieren.

Überprüfen Sie die Systemanforderungen

Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer die Mindestanforderungen für TeleTrader Professional erfüllt. Besonders für Arbeitsbereiche mit vielen Charts und langen Kurshistorien empfehlen wir zusätzlichen Arbeitsspeicher (RAM).

Die aktuellen Systemanforderungen finden Sie online unter http://professional.teletrader.com.

Verringern Sie die Anzahl der (Chart-)dokumente

Je mehr Dokumente Ihr Arbeitsbereich enthält, desto länger die Ladezeit. Durch die Verknüpfung von Dokumenten mit einer Kursliste oder Watch List können Sie auf einfache Weise die Anzahl der offenen Dokumente verringern.

- Erstellen Sie eine Kursliste mit allen Symbolen, die Sie in einem Chart darstellen möchten.
- Erstellen Sie ein Chartdokument für eines dieser Symbole und verknüpfen Sie dieses mit der Kursliste.
- Sobald Sie nun in der Kursliste ein anderes Symbol auswählen, wird dieses automatisch im verknüpften Chart angezeigt.

Sie können auch andere Dokumente (zum Beispiel Time and Sales, Markttiefe, Nachrichten) mit derselben Kursliste verknüpfen - mit einem Klick sehen Sie so dasselbe Symbol in allen verknüpften Dokumenten. Siehe Dokumente mit einer Kursliste verknüpfen auf Seite 91.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Verringern Sie die Anzahl der Unterseiten in Charts

Eine Vielzahl von Unterseiten in Ihren Charts verlängert die Ladezeit Ihres Arbeitsbereichs. Prüfen Sie, welche der Unterseiten Sie tatsächlich benötigen. Falls Sie für mehrere Charts ähnliche Unterseiten verwenden (zum Beispiel mit verschiedenen Zeitkompressionen), so können Sie stattdessen auch einen Chart mit den entsprechenden Unterseiten erstellen und diesen mit einer Kursliste verknüpfen.

Sie können in einem Chart auch mehrere Unterseiten gleichzeitig darstellen: Siehe Unterseiten in Charts verwenden auf Seite 213.

Ruhezustand für inaktive Chartdokumente

Mit der Einstellung **Chartdokumente in den Ruhezustand versetzen nach x Sekunden** unter **Extras > Programmoptionen > Allgemein** können Sie kurzfristig nicht notwendige Berechnungen nach einer bestimmten Anzahl von Sekunden einstellen, sobald Charts nicht mehr sichtbar sind (inaktive Unterseiten, andere virtuelle Seiten). Durch das Aktivieren dieser Einstellung kann die Performance für Arbeitsbereiche mit einer großen Anzahl von Charts meist signifikant verbessert werden. Die in den Ruhezustand versetzten Chartdokumente werden natürlich wieder normal aktualisiert sobald sie wieder aktiv (sichtbar) sind. Charts die Schnittpunkt- oder Study-Alarme enthalten werden nie in den Ruhezustand versetzt.

Entfernen Sie selten benötigte virtuelle Seiten aus dem Arbeitsbereich

Wenn Ihr Arbeitsbereich virtuelle Seiten enthält, die Sie nur selten benötigen, könnten Sie diese auf der Festplatte speichern lagern und nur bei Bedarf laden. Siehe Virtuelle Seiten öffnen und speichern auf Seite 163.

Schließen Sie nicht mehr benötigte Fenster

Mit dem Befehl **Fenster > Weitere Seiten** erhalten Sie eine Übersicht über alle offenen Fenster und Dokumente in Ihrem Arbeitsbereich. Markieren Sie alle Dokumentenfenster die Sie nicht mehr benötigen und klicken Sie auf **Fenster schließen**.

Verwenden Sie weniger historische Daten in Charts und Time and Sales-Dokumenten

Professional benötigt mehr Systemressourcen, wenn Sie viele historische Daten in einen Chart bzw. in Time and Sales laden. Sollten Sie die umfangreiche Datenhistorie nicht laufend benötigen, bleiben Sie bei den Standardeinstellungen für den Zeitbereich, um bessere Ladezeiten für Ihren Arbeitsbereich zu erzielen. Insbesondere bei Intraday-Charts oder TickBar-Kompressionen kann es bei der Verwendung von langen Zeitreihen zu längeren Ladezeiten kommen.

- Standardeinstellung für Charts: 510 Datensätze
- Standardeinstellung für Time and Sales: 50 Datensätze

Siehe Angezeigte Datenmenge im Chart ändern auf Seite 219 und Angezeigte Datenmenge in Time and Sales ändern auf Seite 126.

Entfernen Sie alte Zeichenobjekte aus Ihren Charts

Alte Zeichenobjekte bleiben in Ihren Charts gespeichert, sind aber für Ihre aktuelle Analyse vielleicht nicht mehr relevant. Mit dem Befehl **Format > Objekte** erhalten Sie eine aktuelle Übersicht über die Symbole, Zeichenobjekte und Studien die in einem Chart gespeichert sind. Markieren Sie nicht mehr benötigte Objekte und klicken Sie auf **Löschen**, um diese zu entfernen.

Überprüfen Sie selbst erstellte Studien

Mit der TeleTrader Language können Sie eigene Studien erstellen. Falls Sie vermuten, dass sich Performanceprobleme durch von Ihnen selbst erstellte Studien ergeben haben, finden Sie hier einige Tipps (in englischer Sprache): Recommended Best Practices auf Seite 494

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Virtuelle Seiten

Eine virtuelle Seite ist eine Sammlung von Dokumenten die auf dem Computerbildschirm angezeigt werden. Wenn Sie so viele Dokumente anzeigen möchten dass diese mehr Platz auf dem Bildschirm einnehmen als verfügbar ist, können Sie einige dieser Dokumente auf eine andere virtuelle Seite verschieben. Sie können zwischen den virtuellen Seiten mit Ihrer Tastatur oder der Maus umschalten. Es kann jeweils nur eine virtuelle Seite gleichzeitig am Bildschirm angezeigt werden.

Jeder Arbeitsbereich enthält zwanzig virtuelle Seiten, die mit Inhalten gefüllt werden können. Sie können natürlich auch einige virtuelle Seiten leer lassen. Eine virtuelle Seite ist vollkommen unabhängig von den anderen virtuellen Seiten eines Arbeitsbereichs.

Virtuelle Seiten werden automatisch in dem Arbeitsbereich gespeichert dem sie zugeordnet sind. Wenn Sie eine virtuelle Seite unabhängig von einem Arbeitsbereich speichern möchten, so können Sie diese exportieren, um sie später wieder in einem anderen Arbeitsbereich importieren zu können.

TeleTrader Professional bietet Ihnen außerdem einige vorbereitete virtuelle Seiten an, die einen Marktüberblick, aktuelle Indexlisten und ähnliches enthalten. Diese Seiten können Sie einfach zu Ihrem bestehenden Arbeitsbereich hinzufügen.

Umschalten zwischen virtuellen Seiten

Zwanzig virtuelle Seiten sind für Sie verfügbar. Die erste virtuelle Seite wird standardmäßig schon am Bildschirm angezeigt. Sie können zu einer anderen virtuellen Seite umschalten, unabhängig davon ob diese gefüllt ist oder nicht, oder durch alle virtuellen Seiten die bereits Inhalte aufweisen blättern.

Durch alle virtuellen Seiten mit Inhalt blättern

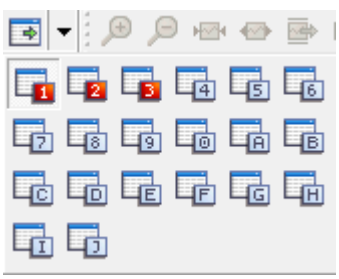
> **Hinweis** Mit jedem dieser Befehle blättern Sie durch alle gefüllten virtuellen Seiten. Leere Seiten werden übersprungen.

- Klicken Sie in der Befehlsleiste **Arbeitsbereich** auf das Symbol **Virtuelle Seite** um zur nächsten virtuellen Seite zu wechseln:
- Drücken Sie F12 auf Ihrer Tastatur um zur nächsten virtuellen Seite zu wechseln, oder UMSCHALT + F12 um zur vorhergehenden virtuellen Seite zu wechseln.

Zu einer virtuellen Seite umschalten

> **Hinweis** Mit jedem dieser Befehle wechseln Sie zu einer leeren oder gefüllten virtuellen Seite. Virtuelle Seiten mit Inhalt haben einen Stern neben ihrem Namen oder werden mit einer roten Zahl am Symbol angezeigt.

- Klicken Sie in der Befehlsleiste **Arbeitsbereich** auf den Pfeil neben dem Symbol **Virtuelle Seite** und wählen Sie die virtuelle Seite.



- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Gehe zu virtueller Seite** und wählen Sie die virtuelle Seite.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie in der **QuickBar** auf das Symbol **Virtual Pages** und wählen Sie die virtuelle Seite.
- Klicken Sie in der Statusleiste auf den Namen der aktiven virtuellen Seite und wählen Sie die virtuelle Seite im Pop-Up.
- Halten Sie die STRG-Taste gedrückt und drücken Sie die Nummer der virtuellen Seite zu der Sie wechseln wollen auf Ihrer Tastatur.

Zur nächsten leeren virtuellen Seite umschalten

- Drücken Sie STRG + F12 auf Ihrer Tastatur.

Inhalte zwischen virtuellen Seiten kopieren und verschieben

Sie können die Dokumente die auf einer virtuellen Seite angezeigt werden auf eine andere virtuelle Seite kopieren oder verschieben. Wenn Sie ein Dokument kopieren, wird es in beiden virtuellen Seiten angezeigt – wenn Sie ein Dokument verschieben, wird es von der Ursprungsseite entfernt.

Sie können außerdem alle Dokumente einer virtuellen Seite auf einmal kopieren oder verschieben. Die Position der Fenster auf der Zielseite entspricht derjenigen auf der Ursprungsseite.

Ein Dokument auf eine andere virtuelle Seite kopieren

- Klicken Sie auf das Dokument das Sie kopieren möchten um es zu aktivieren.
- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Fenster nach virtueller Seite kopieren** und wählen Sie die Zielseite. Das kann auch eine bisher leere Seite sein.
- Das Dokument wird auf die virtuelle Seite kopiert die Sie ausgewählt haben.

Ein Dokument auf eine andere virtuelle Seite verschieben

- Klicken Sie auf das Dokument das Sie verschieben möchten um es zu aktivieren.
- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Fenster nach virtueller Seite verschieben** und wählen Sie die Zielseite. Das kann auch eine bisher leere Seite sein.
- Das Dokument wird auf die virtuelle Seite verschoben die Sie ausgewählt haben.

Alle Dokumente auf eine andere virtuelle Seite kopieren

- Wechseln Sie zu der virtuellen Seite die Ihre Ausgangsseite sein soll.
- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Inhalt der virtuellen Seite kopieren nach** und wählen Sie die Zielseite. Das kann auch eine bisher leere Seite sein.
- Alle Dokumente der Ausgangsseite werden auf die virtuelle Seite kopiert die Sie ausgewählt haben. Die Position der Fenster ist auf der Zielseite dieselbe wie auf der Ausgangsseite. Die Zielseite wird auch den Namen der Ausgangsseite erhalten.

Alle Dokumente auf eine andere virtuelle Seite verschieben

- Wechseln Sie zu der virtuellen Seite die Ihre Ausgangsseite sein soll.
- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Inhalt der virtuellen Seite verschieben nach** und wählen Sie die Zielseite. Das kann auch eine bisher leere Seite sein.
- Alle Dokumente der Ausgangsseite werden auf die virtuelle Seite verschoben die Sie ausgewählt haben. Die Position der Fenster ist auf der Zielseite dieselbe wie auf der Ausgangsseite. Die Zielseite wird auch den Namen der Ausgangsseite erhalten.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Virtuelle Seiten öffnen und speichern

Sie können eine virtuelle Seite als Datei speichern und später in einem beliebigen Arbeitsbereich in Professional öffnen. TeleTrader Professional bietet Ihnen außerdem einige vorbereitete virtuelle Seiten an, die einen Marktüberblick, aktuelle Indexlisten und ähnliches enthalten.

Virtuelle Seite öffnen

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Virtuelle Seite öffnen**.
- Wählen Sie im Dialog **Virtuelle Seiten** die virtuelle Seite aus die Sie öffnen möchten. Es gibt möglicherweise mehrere Reiter mit verschiedenen virtuellen Seiten. Um eine virtuelle Seite zu finden, die Sie an einem anderen Ort gespeichert haben, klicken Sie auf **Andere Seiten**.
- Klicken Sie auf **OK**. Die virtuelle Seite wird nach der letzten befüllten virtuellen Seite eingefügt (wenn der Arbeitsbereich leer war, ist dies die erste Seite).

Hinweis Wenn Sie die derzeit aktive virtuelle Seite schließen möchten, und sie durch die neue virtuelle Seite ersetzen möchten, wählen Sie **Angezeigte virtuelle Seite ersetzen** bevor Sie **OK** klicken. *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden – wenn Sie diese Option anwählen, werden alle Dokumente der aktiven virtuellen Seite geschlossen und mit der neuen virtuellen Seite ersetzt.*

Virtuelle Seite speichern

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Virtuelle Seite speichern unter**.
- Geben Sie im Dialog **Virtuelle Seite speichern** einen Namen für die virtuelle Seite im Feld **Dateiname** ein.
- Wählen Sie den Speicherort für die virtuelle Seite. Professional wird vorschlagen, sie im Ordner **Custom Virtual Pages** zu speichern. Sie können einen anderen Ort verwenden, oder auch einen zusätzlichen Ordner erstellen (der neue Ordner wird als zusätzlicher Reiter im Dialog **Virtuelle Seiten** angezeigt, siehe oben).
- Klicken Sie auf **Speichern**.

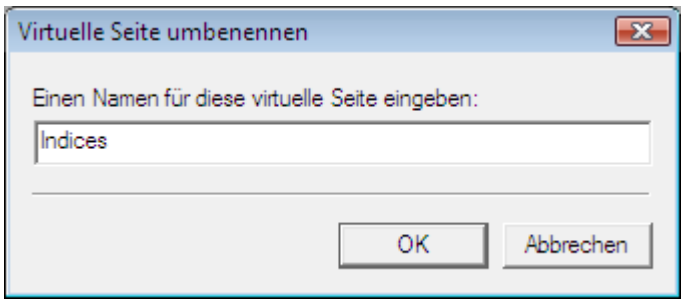
Virtuelle Seiten verwalten

Sie können den Namen einer virtuellen Seite ändern um ihren Inhalt besser zu beschreiben. Professional vergibt lediglich Nummern für jede virtuelle Seite.

Wenn Sie eine virtuelle Seite komplett leeren möchten, können Sie alle Dokumentenfenster darauf auf einmal schließen. Wenn Sie nur ein einzelnes Dokument entfernen möchten, schließen Sie lediglich dieses Dokument – siehe Dokumente schließen auf Seite 170.

Namen einer virtuellen Seite ändern

- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Virtuelle Seite umbenennen**.
- Ändern Sie im Dialog **Virtuelle Seite umbenennen** den Namen der virtuellen Seite.



- Klicken Sie auf **OK**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

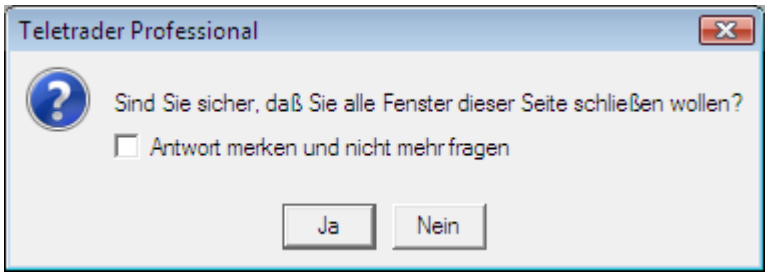
Eine virtuelle Seite neu positionieren

- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Virtuelle Seite positionieren nach** und wählen Sie die Position an die die aktuelle Seite verschoben werden soll. Dabei kann es sich auch um eine leere Seite handeln.
- Die gesamte virtuelle Seite wird an die neue Position verschoben. Wenn die neue Position bereits mit einer anderen virtuellen Seite befüllt war, wird diese Seite an die nächste Position verschoben.

Alle Dokumente auf einer virtuellen Seite löschen

Warnung *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden*. Alle Dokumente auf dieser virtuellen Seite, inklusive ihrer Einstellungen, werden geschlossen. Wenn Sie später eines der Fenster wiederverwenden möchten, müssen Sie es zuerst speichern: Siehe Dokumente erstellen und speichern auf Seite 164 und Arbeitsbereiche erstellen und speichern auf Seite 155.

- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Alle Fenster der aktuellen Seite schließen**.
- Klicken Sie auf **Ja** um die Warnmeldung zu bestätigen.


Teletrader Professional
Sind Sie sicher, daß Sie alle Fenster dieser Seite schließen wollen?
Antwort merken und nicht mehr fragen
Ja
Nein

Hinweis Sie können die Antwort auf diese Frage speichern, indem Sie die Checkbox **Antwort merken und nicht mehr fragen** auswählen, bevor Sie auf **Ja** oder **Nein** klicken. Um diese Einstellung später wieder zu ändern, siehe Einstellungen Vorgegebene Antwort auf Seite 355.

Dokumente

Dokumente sind Fenster die innerhalb des Hauptfensters von Professional angezeigt werden. Jedes Mal wenn Sie ein Symbol öffnen, erstellen Sie ein neues Dokument. Sie können so viele Dokumente erstellen wie Sie möchten.

Jedes Dokument ist automatisch Teil eines Arbeitsbereichs. Sie können einzelne Dokumente als Datei speichern – wir empfehlen allerdings, Dokumente immer innerhalb eines Arbeitsbereichs zu speichern. Siehe Arbeitsbereiche erstellen und speichern auf Seite 155.

Dokumentenfenster können in der Größe geändert und innerhalb des Hauptfensters von Professional angeordnet werden. Sie können sie jedoch auch vom Hauptfenster loslösen und frei auf dem Bildschirm positionieren. Sie können ein Dokumentenfenster kopieren und seinen Inhalt natürlich auch drucken.

Dokumente erstellen und speichern

Neue Dokumente werden jedes Mal erstellt wenn Sie ein Symbol in einem Dokument öffnen. Sie können einzelne Dokumente als Datei speichern – wir empfehlen allerdings, Dokumente immer innerhalb eines Arbeitsbereichs zu speichern. Siehe Arbeitsbereiche erstellen und speichern auf Seite 155.

Hinweis Charts können auch als Bilddatei gespeichert werden. Für mehr Information siehe Charts als Bilddateien speichern auf Seite 246.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Neues Dokument erstellen

Um ein neues Dokument zu erstellen, öffnen Sie ein Symbol mit diesem Dokumententyp. Sie können dies auf mehrere Arten tun:

- Verwenden Sie die QuickBar, welche die am häufigsten benötigten Symbole enthält: Siehe Symbole aus der QuickBar öffnen auf Seite 31
- Verwenden Sie die Symbolsuche um ein bestimmtes Symbol zu finden und zu öffnen: Siehe Symbole aus dem Suchergebnis öffnen auf Seite 39
- Erstellen Sie ein neues leeres Dokument und fügen Sie eines oder mehrere Symbole dort ein: Siehe Symbole in neuen Dokumenten öffnen auf Seite 65
- Verwenden Sie ein Symbol das bereits in einem Dokument angezeigt wird und öffnen Sie es in einem anderen Dokument: Siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67
- Um ein Nachrichtendokument zu öffnen, klicken Sie auf das Symbol **News** in der QuickBar für allgemeine Nachrichtenmeldungen, oder suchen Sie gezielt nach Meldungen für ein bestimmtes Symbol: Siehe Nachrichten für ein Symbol anzeigen auf Seite 69

Dokument speichern

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Dokument > Speichern**.

> **Hinweis** Sie können auch auf das Symbol **Speichern** in der Befehlsleiste **Dokument** klicken:

- Geben Sie im Dialog **Speichern unter** einen Namen für das Dokument im Feld **Dateiname** ein.

> **Hinweis** Der Dialog **Speichern unter** erscheint nur, wenn Sie das Dokument zum ersten Mal speichern.

- Wählen Sie den Speicherort für Ihr Dokument. Professional wird vorschlagen, es im Ordner **Dokumente** zu speichern. Sie können auch einen anderen Ort verwenden.
- Professional wählt automatisch den richtigen Dokumententyp (Dateierweiterung) für das aktuelle Dokument im Feld **Dateityp**.
- Klicken Sie auf **Speichern**.

Bestehendes Dokument unter einem anderen Namen speichern

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Dokument > Speichern unter**.
- Geben Sie im Dialog **Speichern unter** einen neuen Namen für den Arbeitsbereich im Feld **Dateiname** ein.
- Klicken Sie auf **Speichern**.

Gespeicherte Dokumente öffnen

Alle gespeicherten Einzeldokumente können Sie später wieder mit TeleTrader Professional öffnen. Alle Einstellungen und Anpassungen des Dokuments werden wiederhergestellt. Wir empfehlen Ihnen allerdings, Dokumente als Teil eines Arbeitsbereichs zu speichern und zu öffnen: Siehe Arbeitsbereiche erstellen und speichern auf Seite 155.

Gespeichertes Dokument öffnen

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Dokument > Öffnen**.

> **Hinweis** Sie können auch auf das Symbol **Öffnen** in der Befehlsleiste **Dokument** klicken:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie im Dialog **Öffnen** das Dokument das Sie öffnen möchten. Sie können auch dessen Dokumententyp auswählen, um die Liste der angezeigten Dateien zu verkürzen:

Dokumententyp	Dateierweiterung
Kursliste (Standard)	*.tbl*
Kursliste (vertikal)	*.vpp*
Kursliste (Market Watch)	*.bmw*
Kursliste (My Market Watch)	*.bmm*
Kursliste (Last Net Change)	*.bln*
Chart	*.nch*
Nachrichten	*.nws*
Markttiefe	*.mdf*
Time and Sales	*.tnsd*
Time and Sales US	*.tns*
Optionsmatrix	*.omd*
Watch List	*.wld*
Web Watch	*.wwl*
Quick Quote	*.qqd*
Textdateien	Siehe Wertpapierlisten importieren auf Seite 388

- Klicken Sie auf **Öffnen**.

Größe eines Dokumentenfensters ändern

Sie können die Größe eines Dokumentenfensters ändern. Jedes Fenster kann maximiert (ganzer Bildschirm), minimiert (nur ein Symbol bleibt sichtbar) oder mit einer selbst definierten Größe angezeigt werden. Sie können Professional die passende Größe auch automatisch auswählen lassen.

Hinweis Wenn Sie die Größe des Hauptfensters von Professional ändern, werden alle Dokumentenfenster die darin angezeigt werden automatisch an die neue Größe angepasst. Sie können die automatische Größenanpassung unterdrücken, indem Sie die Taste STRG gedrückt halten während Sie die Größe des Hauptfensters ändern. In den Programmoptionen können Sie diese Funktion außerdem permanent deaktivieren (siehe Allgemeine Einstellungen auf Seite 346).

Passende Größe eines Fensters automatisch auswählen lassen

- Klicken Sie in einem Kurslisten-, Watch List-, Markttiefe-, Optionsmatrix- oder Time and Sales-Dokument mit der rechten Maustaste auf das Dokumentenfenster und wählen Sie **Automatische Größe**.

Hinweis In einer Kursliste oder Watch List müssen Sie auf die linke obere Ecke des Dokuments klicken um diese Option zu sehen. In den anderen Dokumenten können Sie überall klicken.

- Die Größe des Dokuments wird angepasst um alle Spalten zu zeigen, und in das Hauptfenster von Professional eingepasst. Zusätzlich wird die Breite aller Spalten angepasst um den breitesten Eintrag der jeweiligen Spalte zeigen zu können.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Dokumentenfenster maximieren

- Klicken Sie in der rechten oberen Ecke des Dokumentenfensters auf die Schaltfläche **Maximieren**.

Hinweis Sie können auch zweimal hintereinander die UMSCHALT-Taste drücken um ein Fenster zu maximieren, das nicht bereits maximiert ist.

Dokumentenfenster minimieren

- Klicken Sie in der rechten oberen Ecke des Dokumentenfensters auf die Schaltfläche **Minimieren**.

Dokumentenfenster vergrößern (verkleinern)

- Klicken Sie in der rechten oberen Ecke des Dokumentenfensters auf die Schaltfläche **Vergrößern** (**Verkleinern**).

- Wenn das Fenster minimiert war, wird es nun vergrößert. Ansonsten wird es verkleinert.

Hinweis Sie können auch zweimal hintereinander die UMSCHALT-Taste drücken um ein Fenster zu vergrößern oder zu verkleinern: Wenn das Fenster maximiert war, wird es verkleinert. Wenn das Fenster minimiert war, wird es vergrößert.

Einrastfunktion

Wenn Sie die UMSCHALT-Taste fünfmal hintereinander drücken (zum Beispiel wenn Sie zuerst ein Fenster mit der UMSCHALT-Taste maximieren und dann wieder verkleinern) zeigt Windows möglicherweise eine Meldung in der Sie gefragt werden ob Sie die Einrastfunktion aktivieren möchten. Dabei handelt es sich um eine Funktion die es Ihnen erlaubt Tastenkombinationen wie STRG + C zu verwenden, indem Sie die Tasten nacheinander anstatt gleichzeitig drücken.

Wenn Sie diese Meldung vermeiden möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen** (oder bei Windows Vista auf den Link unter der Meldung). Der Dialog **Eingabehilfen** öffnet sich. Deaktivieren Sie dort die Option **Tastenkombination aktivieren**.

Titelleisten von Fenstern ändern

Jedes Dokumentenfenster hat eine Titelleiste. Sie können den Text der Titelleiste ändern oder die Titelleisten ausblenden, falls diese zu viel Platz am Bildschirm einnehmen.

Text in der Titelleiste eines Dokumentenfensters ändern

- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Dokument umbenennen**.
- Geben Sie im Dialog **Dokument umbenennen** den neuen Dokumententitel ein.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Titelleisten ein- / ausblenden

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Titelleisten ein / aus** um die Leisten ein- oder auszublenden. Die Option mit einem Häkchen markiert, wenn die Titelleisten angezeigt werden.

Dokumentenfenster ohne Titelleiste bewegen

Im Normalfall können Sie ein Fenster verschieben indem Sie auf die Titelleiste klicken. Wenn die Titelleiste ausgeblendet ist, gehen Sie vor wie folgt:

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste irgendwo im Dokumentenfenster und wählen Sie **Verschieben**.
- Der Mauszeiger verändert sich:

- Halten Sie die Maustaste gedrückt, ziehen Sie das Fenster an seine neue Position und lassen Sie die Maustaste los um es dort fallen zu lassen.

Hinweis Chartfenster können auch verschoben werden indem Sie auf die Chartüberschrift klicken und das Fenster bewegen.
Kurslisten können verschoben werden indem Sie auf die linke obere Ecke klicken und das Fenster bewegen.

Dokumentenfenster ohne Titelleiste schließen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste irgendwo im Dokumentenfenster und wählen Sie **Schließen**.

Hinweis Siehe auch Dokumente schließen auf Seite 170.

Dokumentenfenster auf dem Bildschirm anordnen

Wenn Sie eine größere Anzahl von Fenstern auf einem Bildschirm (bzw. einer virtuellen Seite) anzeigen möchten, können Sie Professional diese automatisch für Sie anordnen lassen. Sie können ein Fenster auch vom Hauptfenster loslösen und in ein freischwebendes Fenster umwandeln, das Sie unabhängig vom Hauptfenster am Bildschirm platzieren können.

Dokumentenfenster überlappend anordnen

- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Überlappend**.

Dokumentenfenster untereinander anordnen

- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Untereinander**.

Dokumentenfenster nebeneinander anordnen

- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Nebeneinander**.

Minimierte Dokumentenfenster anordnen

- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Minimierte Fenster anordnen**.

Dokumentenfenster aktivieren (in den Vordergrund holen)

Es gibt mehrere Wege eine Dokumentenfenster in den Vordergrund zu holen wenn es (teilweise) von anderen Fenstern verdeckt wird:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie auf einen Teil des Dokumentenfensters der noch sichtbar ist.
- Wenn Sie keinen Teil des Dokumentes mehr sehen können: Klicken Sie im Menü **Fenster** auf den Namen des Dokumentenfensters.
- Wenn Sie ein Fenster aktivieren wollen das sich auf einer anderen virtuellen Seite befindet: Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Weitere Seiten**, wählen Sie die virtuelle Seite auf der linken Seite des Dialogs und wählen Sie das Dokumentenfenster aus der Liste **Fenster auswählen**. Klicken Sie dann auf **Fenster aktivieren**.

Dokumentenfenster kopieren

- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Fenster kopieren**.
- Ein neues Dokument wird erstellt, das eine Kopie des derzeit aktiven Dokumentenfensters ist. Die Dokumente sind nicht miteinander verbunden – Änderungen die Sie in einem Dokument vornehmen beeinflussen das andere Dokument nicht.

Dokumentenfenster loslösen

- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Fenster loslösen**.
- Sie können das Fenster nun unabhängig vom Hauptfenster von Professional bewegen und es überall auf dem Bildschirm platzieren. Das Dokumentenfenster enthält alle notwendigen Menübefehle und Befehlsleisten.

> **Hinweis** Im Unterschied zu anderen Dokumentenfenstern wird in einem losgelösten Quick Quote-Dokument die Menüleiste standardmäßig ausgeblendet. Sie können diese allerdings mit einem Rechtsklick auf das losgelöste Dokument und dem Befehl **Menü zeigen** wieder sichtbar machen.

Losgelöstes Dokumentenfenster wieder andocken

- Klicken Sie im Menü **Fenster** des losgelösten Dokumentenfensters auf **Fenster andocken an > TeleTrader Professional**.

> **Hinweis** In losgelösten Quick Quote-Dokumenten, in denen die Menüleiste standardmäßig ausgeblendet ist, können Sie auch mit der rechten Maustaste auf das losgelöste Dokument klicken um den Befehl **Fenster andocken an** zu wählen.

- Das Fenster ist nun wieder Teil des Hauptfensters von Professional. Sie können es nur innerhalb des Rahmens des Hauptfensters bewegen.

> **Hinweis** Wenn Sie zusätzliche Hauptfenster von Professional erstellt haben, können Sie das Dokumentenfenster auch an einer anderen Instanz von Professional andocken. Für mehr Informationen siehe Multi-Monitor-Systeme auf Seite 177.

Dokumente drucken

Alle Dokumente außer der Markttiefe, Quick Quote und der Optionsmatrix können ausgedruckt werden.

Dokument drucken

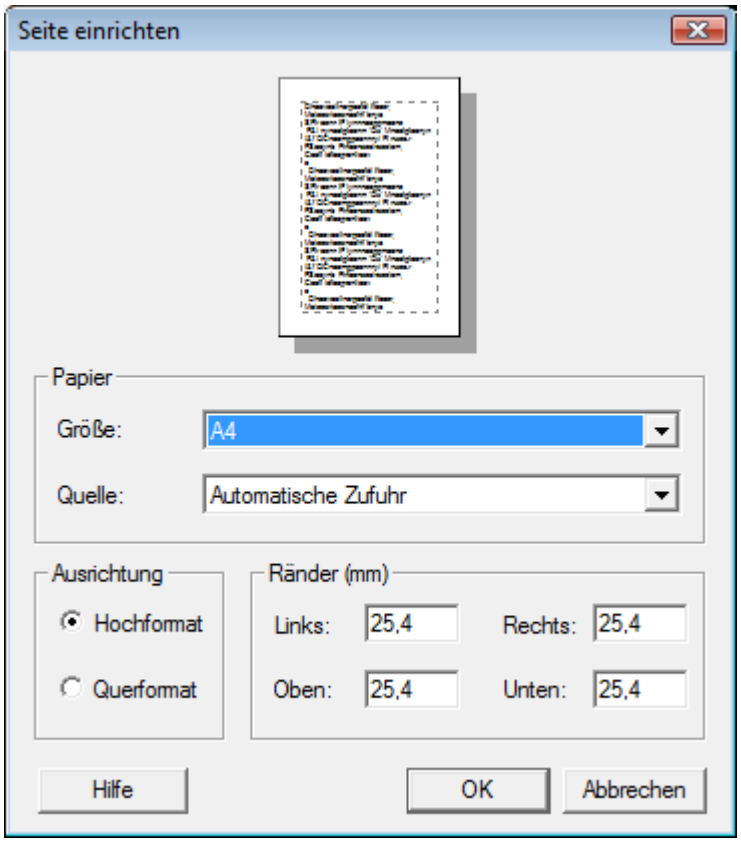
- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**. Bei Nachrichtendokumenten, klicken Sie zuvor auf die Schlagzeilen um nur diese zu drucken, oder auf die Nachrichtenmeldung um nur die angezeigte Meldung zu drucken.

> **Hinweis** Wenn Sie vor dem Druck eine Voransicht des Dokuments sehen möchten, wählen Sie **Datei > Seitenansicht**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Seite einrichten

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Seite einrichten**.
- Sie können die Papiergröße, Orientierung und Ränder verändern. Klicken Sie auf **OK** sobald Sie fertig sind.



Hinweis Diese Einstellungen gelten für alle Dokumententypen.

Druckeinstellungen für Charts

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Chart Druckeinstellungen**.
- Passen Sie die Einstellungen an Ihre Anforderungen an. Siehe Charts drucken auf Seite 245.

Dokumente schließen

Wenn Sie ein Dokumentenfenster schließen wird es vom Bildschirm entfernt. Sie können dasselbe Dokument inklusive aller Einstellungen nur wieder öffnen, wenn Sie es vorher gespeichert haben. Wenn das Dokument Teil eines Arbeitsbereichs ist, wird es beim Schließen auch aus dem Arbeitsbereich entfernt.

Hinweis *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.* Wenn Sie ein Dokumentenfenster schließen ohne es vorher zu speichern, so können Sie es nicht wieder öffnen oder auf andere Weise wiederherstellen. Bedenken Sie dies bevor Sie ein Dokumentenfenster schließen ohne es vorher zu speichern. Siehe auch Dokumente erstellen und speichern auf Seite 164 und Arbeitsbereiche erstellen und speichern auf Seite 155.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Dokumentenfenster schließen

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Dokument > Schließen**.

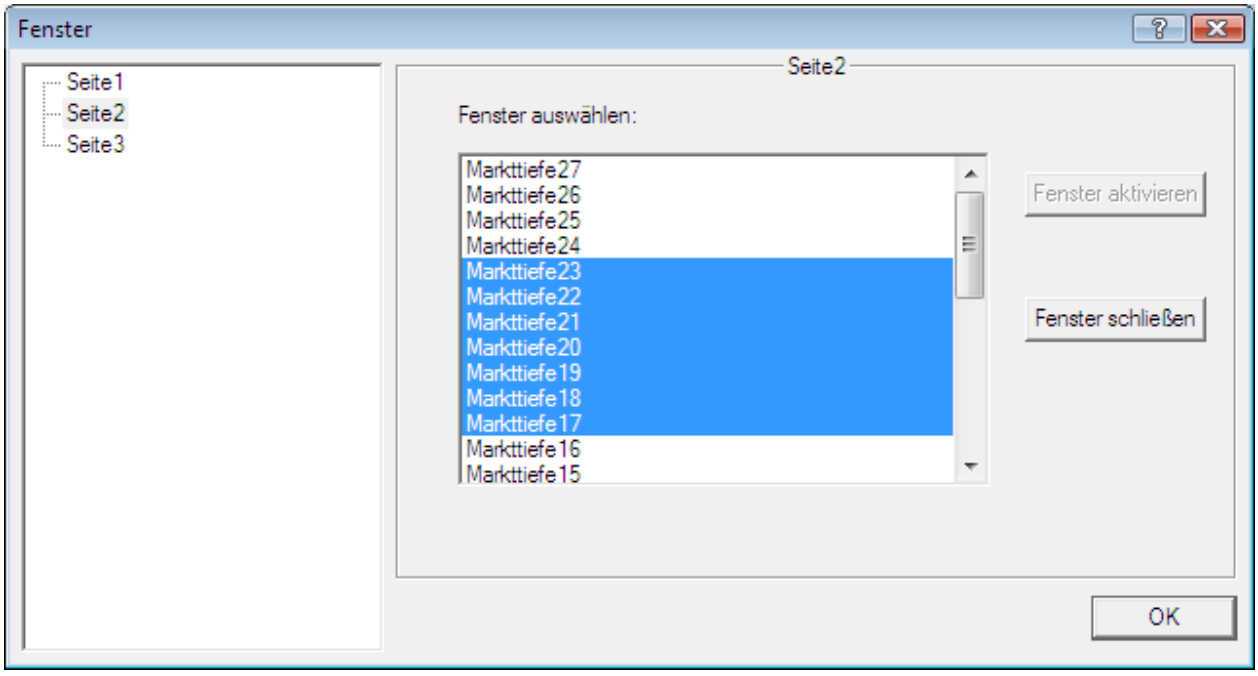
Hinweis Sie können auch auf die Schaltfläche **Schließen** in der oberen rechten Ecke des Dokumentenfensters klicken:

- Wenn es in diesem Dokument Änderungen gibt die noch nicht gespeichert wurden, werden Sie wahrscheinlich gefragt, ob Sie diese Änderungen speichern möchten. Klicken Sie auf **Ja** um die Änderungen zu speichern, oder auf **Nein** um sie zu verwerfen.

Hinweis Sie können die Antwort auf diese Frage speichern. Wenn Sie zum Beispiel immer alle Änderungen verwerfen möchten sobald Sie ein Dokument schließen, kreuzen Sie **Antwort merken und nicht mehr fragen** an und klicken Sie dann auf **Nein**. Professional wird nun automatisch bei allen Dokumenten, die Sie schließen, alle Änderungen verwerfen. Dies ist die Standardeinstellung in Professional. Sie können diese Einstellung später ändern: Siehe Einstellungen Vorgegebene Antwort auf Seite 355.
Wir empfehlen, alle Änderungen immer in einem Arbeitsbereich zu speichern anstatt in einem einzelnen Dokument.

Mehrere Dokumentenfenster auf einmal schließen

- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Weitere Seiten**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs die virtuelle Seite, die die Dokumentenfenster enthält.
- Markieren Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Dokumentenfenster die Sie schließen möchten in der Liste **Fenster auswählen**.

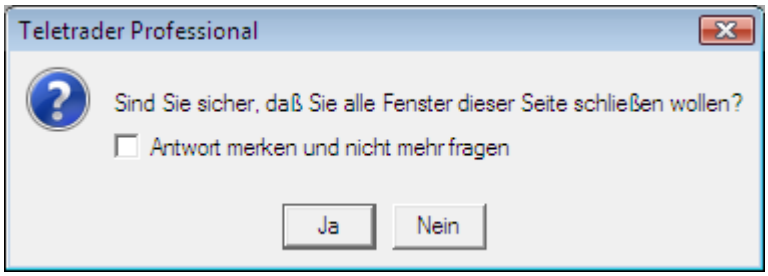


- Klicken Sie auf **Fenster schließen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Alle Fenster auf einer virtuellen Seite schließen

- Klicken Sie im Menü **Fenster** auf **Alle Fenster der aktuellen Seite schließen**.
- Klicken Sie auf **Ja** um die Warnmeldung zu bestätigen.

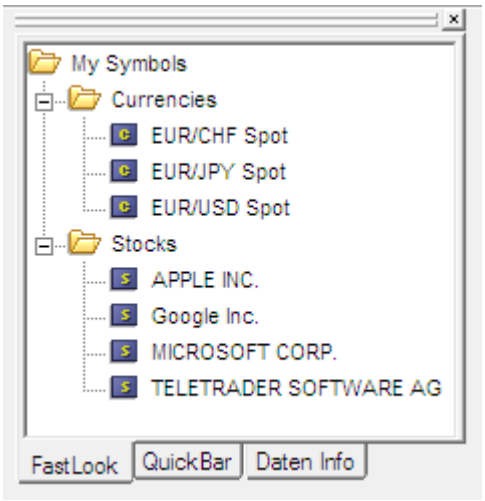

Teletrader Professional
Sind Sie sicher, daß Sie alle Fenster dieser Seite schließen wollen?
Antwort merken und nicht mehr fragen
Ja
Nein

Hinweis Sie können die Antwort auf diese Frage speichern, indem Sie die Checkbox **Antwort merken und nicht mehr fragen** auswählen, bevor Sie auf **Ja** oder **Nein** klicken. Um diese Einstellung später wieder zu ändern, siehe Einstellungen Vorgegebene Antwort auf Seite 355.

FastLook

Mit FastLook können Sie Symbole, die Sie häufig benötigen, unabhängig von einem Arbeitsbereich speichern. FastLook ist Teil der Navigationsleiste. Ähnlich wie die QuickBar enthält FastLook Listen von Symbolen die in Ordnern gruppiert werden können. Anders als in der QuickBar können Sie hier diese Listen jedoch selbst erstellen und ändern.

Standardmäßig ist FastLook leer. Wenn Sie Symbole dort speichern möchten, müssen Sie diese zunächst hinzufügen. Sie können sie auch in Ordnern verwalten um eine bessere Übersicht zu bekommen. Symbole und Ordner werden in FastLook unabhängig von den Arbeitsbereichen gespeichert – Sie können deshalb aus jedem Arbeitsbereich darauf zugreifen. Sie können ein FastLook-Symbol in jeder Art von Dokument öffnen.



Wenn Sie FastLook individuell anpassen möchten, können Sie die Schriftart, Farben und die Symbolansicht (Ticker oder Name) ändern. Siehe FastLook anpassen auf Seite 147.

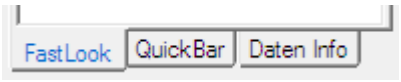
FastLook wird automatisch als Teil der Navigationsleiste angezeigt wenn Sie TeleTrader Professional starten. Wenn die Navigationsleiste nicht sichtbar ist weil sie manuell geschlossen wurde, oder wenn eine andere Ansicht angezeigt wird, können Sie FastLook wie unten beschrieben anzeigen.

FastLook anzeigen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Navigationsleiste**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie in der Navigationsleiste auf den Reiter **FastLook**.



Ordner und Symbole zu FastLook hinzufügen

Alle Symbole die Sie zu FastLook hinzufügen werden automatisch dort gespeichert, unabhängig von jedem Arbeitsbereich. Sie sind deshalb in allen Arbeitsbereichen verfügbar. Symbole bleiben in FastLook gespeichert bis sie von Ihnen entfernt werden (siehe FastLook-Elemente verwalten auf Seite 174).

Sie können in FastLook Ordner erstellen, um einen besseren Überblick über Ihre Symbole zu bekommen. Alle Ordner die Sie erstellen sind ein Teil des Ursprungsordners **MySymbols**. Dieser Ordner kann nicht gelöscht werden, da er alle anderen Elemente enthält.

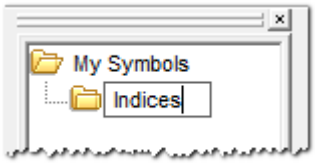
> **Hinweis** Sie können Symbole zu FastLook auch mit Drag & Drop hinzufügen. Siehe Symbole kopieren auf Seite 76.

Symbol zu FastLook hinzufügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner zu dem Sie das Symbol hinzufügen möchten und wählen Sie **Symbole einfügen**.
- Geben Sie im Dialog **Symbolsuche** Ihren Suchbegriff in das erste Feld auf der linken Seite ein und ändern Sie falls nötig die Sucheinstellungen. Für weitere Informationen siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34.
- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Markieren Sie das Symbol oder die Symbole die Sie einfügen möchten.
- Klicken Sie auf **OK**. Das Symbol wird in den ausgewählten Ordner eingefügt.

Ordner zu FastLook hinzufügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner, der übergeordnet sein soll, und wählen Sie **Ordner einfügen**.
- Ein neuer Ordner wird innerhalb des übergeordneten Ordners erstellt.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den neuen Ordner und wählen Sie **Umbenennen**.
- Geben Sie einen Namen für den Ordner ein und drücken Sie die EINGABE-Taste.



Symbole aus FastLook öffnen

Sie können jedes Symbol das in FastLook gespeichert ist in einem Dokument öffnen. Sie können entweder den Standard-Dokumententyp und die Standardvorlage verwenden, oder Dokumententyp und Vorlage selbst wählen.

Symbol aus FastLook mit dem Standard-Dokumententyp öffnen

- Doppelklicken Sie auf das Symbol.
- Ein neues Chartdokument wird für das Symbol geöffnet. Das Dokument wird mit der Standardvorlage formatiert.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Sie können den Standard-Dokumententyp für FastLook ändern. Siehe Einstellungen zu Doppelklick-Aktionen auf Seite 355.

Symbol aus FastLook mit anderen Dokumententypen öffnen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol und wählen Sie **Öffnen**.
- Wählen Sie den Dokumententyp aus der Liste.
- Ein neues Dokument wird für das Symbol geöffnet. Das Dokument wird mit der Standardvorlage formatiert.

Hinweis Sie können gleichzeitig eigene Dokumente für mehrere Symbole öffnen. Wählen Sie die Symbole aus indem Sie darauf klicken während Sie die STRG-Taste gedrückt halten, dann führen Sie die oben genannten Schritte aus. Wenn Sie mehrere Symbole auswählen und eine neue Kursliste, Watch List oder ein Time and Sales-Dokument für diese öffnen, werden standardmäßig alle Symbole in einem Dokument zusammengefasst. Wenn Sie die STRG-Taste gedrückt halten während Sie den Dokumententyp auswählen, wird jedes Symbol in einem eigenen Dokument geöffnet.
Wenn Sie ein neues Chart-Dokument öffnen während Sie mehrere Symbole ausgewählt haben, werden die Symbole durch drücken der STRG-Taste in einem Teilfenster des neuen Charts überlagert. Um jedes Symbol in einem eigenen Teilfenster zu öffnen, halten Sie die STRG- + UMSCHALT-Taste gleichzeitig gedrückt während Sie den Dokumententyp **Charts** auswählen.

Symbol aus FastLook mit einer Vorlage öffnen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol und wählen Sie **Öffnen**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Dokumententyp den Sie verwenden möchten (oder bewegen Sie den Mauszeiger über den Dokumententyp und warten Sie einen Moment) – rechts erscheint ein zusätzliches Menü.
- Wählen Sie eine Vorlage aus der Liste.
- Ein neues Dokument wird für das Symbol geöffnet. Das Dokument wird mit der gewählten Vorlage formatiert.

Liste verwandter Symbole öffnen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol und wählen Sie **Verwandte Symbole**.
- Wählen Sie aus der Liste welche Symbole angezeigt werden sollen. Siehe auch Öffnen einer Kursliste mit verwandten Symbolen auf Seite 72.

Alle Symbole eines FastLook-Ordners öffnen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner und wählen Sie **Öffnen**.
- Wählen Sie den Dokumententyp aus der Liste.
- Ein neues Dokument wird für jedes Symbol geöffnet. Wenn Sie eine Kursliste, Watch List oder ein Time and Sales-Dokument gewählt haben, werden alle Symbole des Ordners in einem Dokument zusammengefasst. In allen anderen Fällen wird ein eigenes Dokument für jedes Symbol erstellt.

FastLook-Elemente verwalten

Sie können FastLook-Symbole zwischen Ordnern kopieren, den Inhalt eines Ordners alphabetisch sortieren, Ordner aus- oder einklappen, eine Liste aller Ordner und Symbole drucken und natürlich auch Symbole oder Ordner aus FastLook entfernen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Symbol zwischen Ordnern mit "Drag & Drop" kopieren

- Klicken Sie auf das Symbol das Sie kopieren möchten.
- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie das Symbol. Der Mauszeiger verändert sich:

- Ziehen Sie das Symbol zu einem anderen Folder und lassen Sie die Maustaste los um es dort fallenzulassen. Das Symbol wird am Ende der Ordnerliste eingefügt.

Hinweis Sie können mit "Drag & Drop" auch ein Symbol aus FastLook in andere Professional -Dokumente kopieren. Siehe Symbole kopieren auf Seite 76.

Inhalt eines Ordners in FastLook sortieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner und wählen Sie **Ordner sortieren**.

Automatische Sortierung in FastLook aktivieren / deaktivieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste irgendwo in FastLook und wählen Sie **Sortieren**.

Hinweis Wenn die automatische Sortierung aktiviert ist, wird die Option mit einem Häkchen markiert.

Ordner in FastLook ein- und ausklappen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner und wählen Sie **Ordner öffnen** bzw. **Ordner schließen**.

Hinweis Sie können auch auf einen Ordner doppelklicken um ihn ein- oder auszuklappen.

Liste von FastLook-Ordnern und –Symbolen drucken

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste irgendwo in FastLook und wählen Sie **Drucken**.

Symbole oder Ordner aus FastLook entfernen

Warnung *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.* Wenn Sie einen Ordner aus FastLook entfernen, werden auch alle Symbole die dieser Ordner enthält entfernt. Den Ursprungsordner **MySymbols** können Sie nicht entfernen.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol oder den Ordner und wählen Sie **Löschen**.

Arbeitsbereiche, virtuelle Seiten oder Dokumente per E-Mail versenden

Sie können Ihre Arbeitsbereiche, virtuellen Seiten oder Dokumente mit anderen Professional -Benutzern per E-Mail austauschen. Sie können außerdem ein Bild eines Charts an jeden senden, der keinen Zugang zu einer Installation von TeleTrader Professional hat.

Wenn Sie E-Mails aus Professional versenden, haben Sie zwei Möglichkeiten: Sie können Ihr Standard-Mailprogramm verwenden und Ihre bestehenden Kontoeinstellungen und Adressbücher nutzen, oder Sie können den internen E-Mail-Client verwenden. Der interne E-Mail-Client muss vor der ersten Verwendung mit Ihren Kontodaten konfiguriert werden und verwendet ein internes Adressbuch für Ihre Kontakte.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis E-Mail-Benachrichtigungen, die von Alarmen ausgelöst werden, werden immer mit dem internen E-Mail-Client versendet. Siehe E-Mail-Einstellungen auf Seite 357.

Standard-Mailprogramm verwenden

- Aktivieren Sie im Menü **Datei** den Eintrag **E-mail senden > Standard E-mail Applikation verwenden**.
- Die Option wird mit einem Häkchen markiert wenn sie aktiviert ist.

Hinweis Alle E-Mails, außer E-Mail-Benachrichtigungen die von Alarmen ausgelöst werden, werden mit Ihrem Standard-Mailprogramm versendet.

Internen E-Mail-Client konfigurieren und verwenden

- Deaktivieren Sie im Menü **Datei** den Eintrag **E-mail senden > Standard E-mail Applikation verwenden**.
- Das Häkchen neben der Option sollte verschwinden.
- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Programmoptionen** und wählen Sie die Einstellungsseite **E-Mail Einstellungen** auf der linken Seite des Dialogs.
- Konfigurieren Sie die Einstellungen für Ihr internes E-Mail-Konto: Siehe E-Mail-Einstellungen auf Seite 357.

Arbeitsbereich, virtuelle Seite oder Dokument als Anlage versenden

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **E-Mail senden** und wählen Sie dann den passenden Befehl:

Dokument als Anhang	Fügen Sie das aktive Professional -Dokument an eine E-Mail-Nachricht an
Virtuelle Seite als Anhang	Fügen Sie die aktive virtuelle Seite an eine E-Mail-Nachricht an
Arbeitsbereich als Anhang	Fügen Sie den geöffneten Arbeitsbereich an eine E-Mail-Nachricht an

- Je nachdem ob Sie Ihr Standard-Mailprogramm oder den internen E-Mail-Client verwenden, gehen Sie vor wie folgt:
  - *Standard-Mailprogramm*: Eine neue E-Mail-Nachricht erscheint. Geben Sie die E-Mail-Adresse des oder der Empfänger ein und klicken Sie auf **Senden**.
  - *Interner E-Mail-Client*: Wählen Sie einen Empfänger aus dem Menü, oder erstellen Sie eine neue Empfängeradresse im **Adressbuch** (für mehr Informationen über die Verwendung des internen Adressbuchs siehe Internes Adressbuch verwenden auf Seite 176).

Chart als Bilddatei per E-Mail versenden

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **E-Mail senden > Bild als Anhang**.

Hinweis Sie können auch mit der rechten Maustaste auf den Chart klicken und **Chart e-mailen** wählen.

- Je nachdem ob Sie Ihr Standard-Mailprogramm oder den internen E-Mail-Client verwenden, gehen Sie vor wie oben beim Versenden von Dokumenten erläutert.

Hinweis Das TeleTrader-Logo wird als Wasserzeichen zum Bild des Charts hinzugefügt.

Internes Adressbuch verwenden

Wenn Sie den internen E-Mail-Client verwenden, müssen Sie die Empfänger Ihres E-Mails (Kontakte) zum internen Adressbuch hinzufügen, bevor Sie ein Dokument, eine virtuelle Seite oder einen Arbeitsbereich an sie senden

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

können. Sie können auch externe Kontakte aus einer Textdatei oder einer CSV-Datei (*comma separated values*) importieren. Das interne Adressbuch bietet Ihnen nur grundlegende Funktionalitäten an – wenn Sie weitergehende Funktionalität benötigen, verwenden Sie Ihr Standard-Mailprogramm.

Zugriff auf das interne Adressbuch

- Beim Versenden von Arbeitsbereichen, virtuellen Seiten oder Dokumenten aus Professional (siehe Arbeitsbereiche, virtuelle Seiten oder Dokumente per E-Mail versenden auf Seite 175), wählen Sie den Befehl **Adressbuch**.
- Beim konfigurieren von E-Mail-Benachrichtigungen für Alarme, klicken Sie auf die Beschriftungen **An**, **Cc** oder **Bcc** im **Alarm Aktions Editor** (siehe Aktion E-Mail auf Seite 343).

Neuen Kontakt erstellen

- Klicken Sie im Dialog **E-Mail Senden** auf **Neu**.
- Um den Namen und die Adresse des neuen Kontakts zu definieren, klicken Sie auf die standardmäßig eingefügten Werte **Vorname**, **Nachname** oder **E-Mail Adresse**.
- Geben Sie den Namen oder die Adresse ein und drücken Sie die EINGABE-Taste.

Kontakt auswählen

- Wählen Sie in der Liste **Kontakte** den Empfänger Ihres Mails.
- Klicken Sie auf **An**, **Cc** oder **Bcc** um ihn / sie in das passende Feld hinzuzufügen.

Kontakt löschen

- Wählen Sie in der Liste **Kontakte** den Kontakt.
- Klicken Sie auf **Löschen**.

Externe Kontakte importieren

> **Hinweis** Die Importdatei muss eine Textdatei oder CSV-Datei (*comma separated values*) sein, die drei Spalten mit den *Vornamen*, *Nachnamen* und *E-Mail-Adressen* Ihrer Kontakte enthält (in dieser Reihenfolge).

- Klicken Sie im Dialog **E-Mail Senden** auf **Importieren**.
- Klicken Sie im Dialog **Importiere E-Mail Adressen** auf **Durchsuchen**.
- Wählen Sie im Dialog **Importieren** die Datei die Sie importieren möchten und klicken Sie auf **Öffnen**.
- Wenn die erste Zeile Ihrer Importdatei keine Daten enthält, kreuzen Sie **Erste Zeile ist Überschrift** an.
- Sie können nun eine Vorschau der Kontakte sehen die importiert werden. Wenn Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind, klicken Sie auf **Import**.

Adressbuch exportieren

Siehe E-Mail-Einstellungen auf Seite 357.

Multi-Monitor-Systeme

Wenn Sie mit mehr als einem Monitor arbeiten gibt es mehrere Wege den verfügbaren Bildschirmplatz optimal auszunützen. Sie können das Hauptfenster von Professional über mehrere Bildschirme erweitern, ein zusätzliches

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hauptfenster erstellen und auf einem anderen Bildschirm positionieren, oder einige Dokumentenfenster vom Hauptfenster loslösen und frei auf den Bildschirmen platzieren.

Alle Einstellungen und Fensterpositionen, inklusive zusätzlicher Hauptfenster und freischwebender Fenster, können in einem Arbeitsbereich gespeichert werden. Siehe Arbeitsbereiche erstellen und speichern auf Seite 155.

Professional -Hauptfenster über mehrere Bildschirme erweitern

- Stellen Sie sicher dass das Hauptfenster von Professional weder maximiert noch minimiert ist. Sollte dies der Fall sein, klicken Sie auf die Schaltfläche **Vergrößern** (**Verkleinern**).

- Positionieren Sie den Mauszeiger am Rand des Hauptfensters. Der Mauszeiger verändert sich:

- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie die Maus um das Fenster zu vergrößern / verkleinern. Sie können das Fenster nun über mehrere Bildschirme erweitern.

> **Hinweis** Wenn Sie ein neues Dokument innerhalb eines Hauptfensters, das über mehrere Bildschirme verteilt ist, öffnen, so wird das Dokument auf dem Bildschirm angezeigt, wo der Mauszeiger sich zum Zeitpunkt der Erstellung befindet.

Zusätzliches Professional -Hauptfenster erstellen

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Neues TeleTrader Professional**.
- Ein zusätzliches Professional -Hauptfenster wird erstellt.

> **Hinweis** Sie können dieses Fenster wie jedes andere Professional -Fenster verwenden um Dokumente, virtuelle Seiten u.ä. anzuzeigen. Die Dokumente und virtuellen Seiten jedes Professional -Hauptfensters sind unabhängig voneinander. Wenn Sie einen Arbeitsbereich erstellen und speichern werden jedoch alle sichtbaren Hauptfenster in diesen Arbeitsbereich inkludiert. Sie können keine eigenen Arbeitsbereiche für zusätzliche Hauptfenster erstellen.

Freischwebendes Dokumentenfenster erstellen

Ein freischwebendes Dokumentenfenster kann auf dem Bildschirm unabhängig vom Professional -Hauptfenster positioniert werden. Um ein freischwebendes Fenster zu erstellen müssen Sie das Dokumentenfenster loslösen.

Siehe Dokumentenfenster auf dem Bildschirm anordnen auf Seite 168.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Chart-Analyse

Die Methoden der technischen Analyse basieren auf der Evaluierung von Preisbewegungen, Mustern und Trends in der Vergangenheit, um die zukünftige Entwicklung eines Wertpapieres zu prognostizieren. Um solche Muster zu identifizieren und zu interpretieren, werden Charttechniken zur Visualisierung der historischen Daten eines Symbols benutzt.

TeleTrader Professional verfügt über eine Vielzahl von Werkzeugen um mit Charts zu arbeiten. Diese Sektion beschreibt hauptsächlich wie der Chart eingerichtet und individuell angepasst werden kann. Wenn Sie interessiert daran sind wie man die verschiedenen Zeichenwerkzeuge und Analysewerkzeuge (Studies) einsetzt, so werden diese in anderen Sektionen erklärt: Zeichenwerkzeuge auf Seite 249 und Analyse Tools auf Seite 306.

Elemente eines Charts

Jedes Chartdokument besteht aus bestimmten Elementen. Manche dieser Elemente sind immer vorhanden, wie Preis- und Zeitachsen, andere müssen von Ihnen hinzugefügt werden, wie Symbole (Zeitreihen), Studies und Zeichenobjekte.

Preis- und Zeitachsen liefern das Koordinatensystem für die dargestellten Daten

Ein Chart zeigt die visuelle Repräsentation der historischen und aktuellen Daten eines Symbols (*Zeitreihe*). Für jeden Zeitpunkt werden die Preise eines Symbols am Bildschirm eingezeichnet. Um die Datenpunkte miteinander in Beziehung zu setzen verwenden Charts ein Koordinatensystem aus Zeitpunkten und Preisen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Zeitpunkte werden auf der *horizontalen Achse* dargestellt. Abhängig von der verwendeten Datenkompression (zum Beispiel Tages-, Intraday- oder Tickkompression) werden andere Intervalle auf der Zeitachse eingesetzt. Auf der Zeitachse können Sie herausfinden zu welchem Zeitpunkt ein bestimmtes Preisniveau erreicht wurde.

Preise werden auf der *vertikalen Achse* dargestellt. Hier können Sie den aktuellen Preis eines Symbols und die in der Vergangenheit erzielten Preise herausfinden. Die Preisachse kann angepasst werden, so dass sie zum Beispiel Prozentangaben oder logarithmische Preise anzeigt.

Teilfenster und Unterseiten von Charts dienen zur Aufteilung der Inhalte eines Charts

Wenn Sie verschiedene Symbole in einem Chart darstellen wollen, um diese zum Beispiel zu vergleichen, oder andere Chartobjekte hinzufügen, wie etwa Studies, können Sie die Inhalte Ihres Charts auf mehrere Teilfenster oder Unterseiten aufteilen.

Jeder Chart besteht aus mindestens einem *Teilfenster*. Sie können weitere Teile hinzufügen. Jedes Teilfenster hat eine Überschrift, die anzeigt welche Objekte in diesem Teil angezeigt werden. Das derzeit aktive Teilfenster wird mit einem färbigen Rechteck am linken Rand der Überschrift angezeigt. Das Aussehen (Farben, Gitternetz) jedes Teilfensters und seine Überschrift können frei konfiguriert werden.

Sie können – ähnlich wie in Kurslisten – außerdem *Unterseiten* verwenden um die Inhalte eines Charts zu verwalten. Jede Unterseite kann unterschiedlich angepasst werden, einschließlich ihrer Datenkompression und des Charttyps. In Kombination mit der Chartfensterteilung können Sie Unterseiten auch verwenden um zwei unterschiedliche Datenkompressionen für ein Symbol zur gleichen Zeit anzuzeigen.

Fügen Sie zusätzlich benötigte Chartobjekte ein

Zusätzlich zu Symbolen können Sie auch andere Objekte, die für die technische Analyse wichtig sind, in einem Chart anzeigen. Die wichtigsten Beispiele sind Zeichenobjekte, wie Trendlinien oder Fibonacci Retracements, und Studies, wie der Moving Average (gleitender Durchschnitt) oder verschiedene Oszillatoren. Sie erfahren mehr über diese Werkzeuge in den Sektionen Zeichenwerkzeuge auf Seite 249 und Analyse Tools auf Seite 306.

Charts erstellen und Dokumente aus einem Chart öffnen

Um einen Chart anzuzeigen müssen Sie ein Symbol in einem neuen Chartdokument öffnen. Sie können dies über die QuickBar, die Ergebnisse der Symbolsuche, andere Dokumente wie Kurslisten, oder über die in FastLook gespeicherten Symbole machen. Sie können auch andere Dokumententypen aus einem Chart öffnen – zum Beispiel Time and Sales-Dokumente.

Chart über die QuickBar öffnen

Siehe Symbole aus der QuickBar öffnen auf Seite 31

Chart über die Suchergebnisse öffnen

Siehe Symbole aus dem Suchergebnis öffnen auf Seite 39

Leeres Chartdokument öffnen und ein Symbol einfügen

Siehe Symbole in neuen Dokumenten öffnen auf Seite 65

Chart aus einem bestehenden Dokument öffnen

Siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67

Chart über FastLook öffnen

Siehe Symbole aus FastLook öffnen auf Seite 173

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Andere Dokumente aus einem Chart öffnen

Siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67

Datenkompression ändern

In einem Chart zeichnet Professional viele Datenpunkte auf dem Bildschirm als Balken, Candlesticks (Kerzen) oder in einer anderen Form der Visualisierung ein (siehe Charttyp ändern auf Seite 182 für eine Übersicht der verfügbaren Visualisierungsarten). Bei Echtzeitkursdaten werden die Daten von den Börsen als Tickdaten übermittelt – dies bedeutet, dass jedes Mal wenn eine Transaktion stattfindet ein neuer Datenpunkt hinzugefügt wird. Sie können den Fluss der Tickdaten natürlich in einem Chart anzeigen – oft wollen Sie jedoch eine Übersicht über einen längeren Zeitraum haben. In diesem Fall werden die Daten für Sie *komprimiert*.

Kompression bedeutet, dass Professional aus einer Gruppe von Ticks, zum Beispiel aus allen Ticks eines Tages, nur bis zu vier Werte verwendet um den nächsten Datenpunkt (Balken, Candlestick etc.) einzuzeichnen: Die ersten und letzten Preise dieses Tages (Eröffnungs- und Schlusskurs bzw. *Open* und *Close*) und die höchsten und tiefsten Preise des Tages (Höchst- und Tiefstkurs bzw. *High* und *Low*). Manche Charttypen, wie etwa der Linienchart, verwenden nur den Schlusskurs – in diesem Fall werden die Daten des gesamten Tages auf einen einzelnen Wert komprimiert.

Es gibt zwei Arten von Kompressionen:

- *Zeitkompression*: Diese Art der Datenkompression wird in den meisten Charts verwendet. Jeder Datenpunkt, Balken, Candlestick etc. steht für einen fixen Zeitraum, zum Beispiel einen Tag, eine Woche oder 10 Minuten. Für jede Zeitperiode werden die *Open*-, *High*-, *Low*- und *Close*-Preise ermittelt. Mit dieser Information wird der nächste Datenpunkt (Balken, Candlestick, Point & Figure-Box etc.) für diese Periode am Chart eingezeichnet, sobald die Periode abgeschlossen ist. Wenn Sie zum Beispiel einen 1-Stunden-Candlestick-Chart verwenden, wird am Ende jeder Stunde eine neue Kerze hinzugefügt. Zeitkompressionen beinhalten Intraday- (**Zeitbar**), **Tages**-, **Wochen**- und **Monatsdaten**. Die am meisten verwendete Kompression sind Tagesdaten – diese Kompression wird standardmäßig von TeleTrader Professional für neue Charts verwendet.
- *Tick-Kompression*: Dies bedeutet, dass mehrere Ticks (Transaktionen) zusammengefasst und zu einem Datenpunkt komprimiert werden (zum Beispiel zu einem Balken oder Candlestick). Wenn Sie etwa eine Tick-Kompression von 10 Ticks verwenden, werden alle Ticks in Zehnergruppen zusammengefasst. Der Eröffnungskurs eines 10-Ticks-Balken ist der erste Tick der Gruppe, der Schlusskurs der zehnte Tick. Die Höchst- und Tiefstkurse sind die jeweils höchsten und tiefsten Preise innerhalb jeder Zehnergruppe. Tick-Kompressionen verwenden keine lineare Zeitskala – abhängig von der Häufigkeit der eingehenden Ticks kann ein 10-Ticks-Balken einen Zeitraum von Sekunden, Minuten oder selbst Tagen (für wenig gehandelte Wertpapiere) umfassen. Die einzige verfügbare Tick-Kompression ist **Tickbar** – die "Kompression" **Tickdaten** zeigt in Wirklichkeit unkomprimierte Daten an.

Die aktuelle Datenkompression wird in der oberen rechten Ecke der Chart-Überschrift angezeigt.

Datenkompression eines Charts ändern

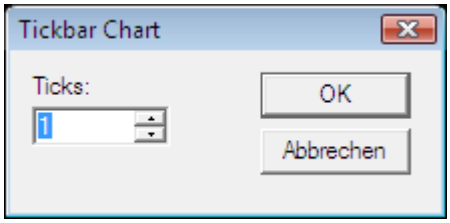
- Klicken Sie auf das entsprechende Symbol in der Befehlsleiste **Chart**:

	Tickdaten	Jeder Tick (Letztkurs) des Symbols wird als eigener Datenpunkt eingezeichnet. Verwenden Sie diese Einstellung wenn Sie unkomprimierte Daten sehen möchten (zum Beispiel Echtzeitdaten wie sie eintreffen).
	Tickbar	Eine Anzahl von Ticks wird zu einem Balken (oder anderen Datenpunkt) komprimiert. Sie können die Anzahl der Ticks pro Balken einstellen. In der Überschrift des Charts sehen Sie die verbleibende Zahl von Ticks bis der nächste Balken gezeichnet wird.
	Zeitbar	Alle Ticks die innerhalb eines bestimmten Intervalls von einigen Minuten oder Stunden eintreffen werden zu einem Balken (oder anderen Datenpunkt) komprimiert. Sie können das verwendete Zeitintervall einstellen. In der Überschrift des Charts sehen Sie die verbleibende Zeit bis der nächste Balken gezeichnet wird.
	Tagesdaten	Alle Ticks eines Tages werden zu einem Balken (oder anderen Datenpunkt) komprimiert.

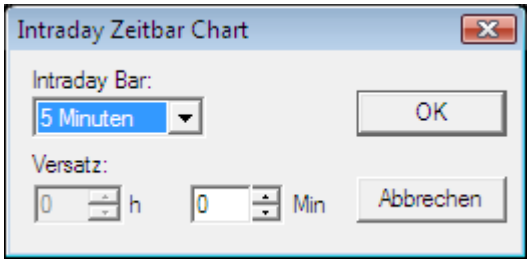
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Wochendaten	Alle Ticks einer Woche werden zu einem Balken (oder anderen Datenpunkt) komprimiert. Bei Wertpapieren die auch am Wochenende gehandelt werden (Forex, Futures) beginnt der Wochenbalken mit dem Eröffnungskurs vom Sonntag.
	Monatsdaten	Alle Ticks eines Monats werden zu einem Balken (oder anderen Datenpunkt) komprimiert.

- Abhängig von Ihrer Auswahl müssen Sie einige weitere Details über die gewünschte Datenkompression angeben:
  - Wenn Sie die Kompression *Tick-*, *Tages-*, *Wochen-* oder *Monatsdaten* wählen, wird sich der Chart sofort dementsprechend ändern.
  - Wenn Sie die Kompression *Tickbar* wählen, werden Sie nach der Anzahl der Ticks gefragt die für jeden Balken verwendet werden soll:



  - Wenn Sie die Kompression *Zeitbar* wählen, werden Sie nach dem Zeitintervall gefragt das für jeden Balken verwendet werden soll. Sie können außerdem einen Wert für den **Versatz** angeben, was bedeutet dass die Zeitreihe um die Anzahl der Stunden oder Minuten die Sie eingeben versetzt wird. (Wenn zum Beispiel der erste 60-Minuten-Balken von 9 Uhr bis 10 Uhr gezeichnet würde und Sie ihn um 5 Minuten versetzen, so würde der erste Balken dann das Intervall 8:05 bis 9:05 umfassen, der zweite Balken 9:05 bis 10:05 usw.)



Hinweis Sie können die häufigsten Tickbar- und Zeitbar-Kompressionen auch auswählen indem Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Tickbar** oder **Zeitbar** klicken.

Alternativ können Sie die Datenkompression eines Charts auch mit einem Menübefehl oder im Eigenschaftendialog ändern:

- Klicken Sie im Menü **Chart** auf **Kompression** und wählen Sie die gewünschte Datenkompression aus.
- Wählen Sie im Dialog **Chart Eigenschaften** das Blatt **Allgemein > Kompression**. Siehe auch Charteigenschaften anpassen auf Seite 218.

Charttyp ändern

Es gibt mehrere Wege um die Kursdaten eines Symbols am Bildschirm darzustellen. Jede Visualisierungsart wird *Charttyp* genannt. Manche Charttypen sind relativ häufig und einfach zu verstehen, wie Liniencharts, Balkencharts oder Candlestick-Charts, andere Visualisierungsmethoden sind komplexer, wie Point & Figure-Charts oder die japanischen Variationen Three Line Break, Renko und Kagi. Jeder Charttyp hat seine Vorteile und Nachteile – es

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

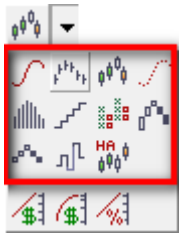
hängt von Ihnen ab zu entscheiden welcher Typ eine bestimmte Aufgabe am besten unterstützt. Standardmäßig verwendet Professional Candlestick-Charts.

Alle in TeleTrader Professional verwendeten Charttypen benötigen als Basis lediglich die Kurse eines Symbols: Manche Charttypen verwenden nur die Schlusskurse einer Periode, andere benötigen zusätzlich die Eröffnungs-, Höchst- und Tiefstkurse. Anstelle des Schlusskurses können Sie auch den Settlement-Preis verwenden. Wenn Sie nicht die Transaktionspreise auf Ihrem Chart verwenden möchten, können Sie stattdessen für manche Arten von Wertpapier auch die Bid- oder Askpreise verwenden.

Beachten Sie dass ein Chart immer eine Kombination aus seinem Charttyp und seiner Datenkompression ist. Ein 10-Ticks-Balkenchart wird anders aussehen als ein Tages-Balkenchart, und dieser wiederum anders als ein Tages-Kagi-Chart. Siehe auch Datenkompression ändern auf Seite 181.

Charttyp ändern

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Charttyp** in der Befehlsleiste **Chart**.



Hinweis Sie können den Charttyp auch mit dem Menübefehl **Chart > Anzeige** ändern.

- Wählen Sie den Charttyp den Sie verwenden möchten:

	Linien Chart	Die Schlusskurse des Symbols werden als kontinuierliche, geglättete Linie gezeichnet. Dieser Charttyp ist vom Typ **Finanz**.
	Bar Chart	Die Eröffnungs-, Höchst-,Tiefst- und Schlusskurse eines Symbols werden als Balken (Bars) gezeichnet. Dieser Charttyp ist vom Typ **Finanz**.
	Candlestick Chart	Die Eröffnungs-, Höchst-,Tiefst- und Schlusskurse eines Symbols werden als Candlesticks gezeichnet. Dieser Charttyp ist vom Typ **Finanz**.
	Punkt Chart	Die Schlusskurse eines Symbols werden als Punkte gezeichnet. Dieser Charttyp ist vergleichbar mit dem Linienchart, die Datenpunkte werden allerdings nicht mit einer Linie verbunden. Dieser Charttyp ist vom Typ **Finanz**.
	Histogramm Chart	Die Schlusskurse des Symbols werden als vertikale Säulen gezeichnet. Dieser Charttyp ist vom Typ **Finanz**.
	Stufendarstellung	Die Schlusskurse eines Symbols werden als Stufen gezeichnet. Dieser Charttyp ist vergleichbar mit dem Linienchart, die Datenpunkte werden allerdings mit rechteckigen Linien (Stufen) verbunden. Dieser Charttyp ist vom Typ **Finanz**.
	Point & Figure Chart	Die Kurse eines Symbols werden zeitunabhängig als Säulen von X's und O's gezeichnet. Sie können die Boxgröße und den Umkehrwert frei konfigurieren.
	Three Line Break Chart	Die Kurse eines Symbols werden zeitunabhängig in steigenden und fallenden Säulen (Lines) gezeichnet. Eine Änderung des Trends (Umkehr) findet statt wenn der Preis das Hoch / Tief der drei vorhergehenden Säulen (Linien) durchbricht.
	Renko Chart	Die Kurse eines Symbols werden zeitunabhängig mit sogenannten "Ziegeln" (Boxen) gezeichnet. Ein neuer Ziegel in jeder Richtung wird gezeichnet wenn die Preise den letzten Ziegel um mindestens die Ziegelgröße (Preisinkrement) übertreffen. Dies kann frei konfiguriert werden.
	Kagi Chart	Die Kurse eines Symbols werden zeitunabhängig gezeichnet mit vertikalen Linien, die die Richtung einer Preisbewegung anzeigen, und horizontalen

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

		Linien, die eine Umkehr zeigen. Eine Trendumkehr findet statt wenn der Preis sich um mindestens den Filterbetrag (Preisinkrement) ändert, der frei konfiguriert werden kann.
	Heikin Ashi Chart	Heikin Ashi-Transformationen der Eröffnungs-, Höchst-, Tiefst- und Schlusskurse eines Symbols werden als Candlesticks gezeichnet.

Hinweis Manche Charttypen sind für bestimmte Datenkompressionen nicht verfügbar. Sie können zum Beispiel Tickdaten nicht als Balken- oder Candlestick-Chart darstellen.

Konfiguration des Charttyps ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Anzeige**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > DAX > Anzeige**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs den Charttyp den Sie verwenden möchten aus der Liste **Chart Modus**. Wenn Sie den Chartmodus **Finanz** wählen, müssen Sie den Charttyp aus den Beispielbildern auswählen (**Linienchart**, **Barchart**, **Candlestick**, **Histogramm**, **Punktchart** oder **Stufenchart**).
- Wählen Sie welche Preise zum Zeichnen des Charts verwendet werden sollen:

Chart Open – High – Low – Close	Eröffnungs-, Höchst-, Tiefst- und Schlusskurse werden verwendet um den Chart zu zeichnen (wenn für den gewählten Charttyp verfügbar).
Chart Open – High – Low – Settlement	An Stelle des Schlusskurses wird der Settlement-Preis eines Symbols verwendet um den Chart zu zeichnen.
Chart Bid (OHLC)	Anstelle der Letztkurse werden die Bidpreise verwendet um den Chart zu zeichnen (*Open*, *High*, *Low* und *Close*).
Chart Ask (OHLC)	Anstelle der Letztkurse werden die Askpreise verwendet um den Chart zu zeichnen (*Open*, *High*, *Low* und *Close*).

- Für manche Charttypen (**Point & Figure**, **Renko**, **Kagi**) können Sie zusätzliche Einstellungen anpassen, wie die Boxgröße und den Umkehrwert in Point & Figure-Charts. Für mehr Informationen siehe Point & Figure-Charts auf Seite 187, Renko-Charts auf Seite 190 und Kagi-Charts auf Seite 191.

Finanzcharts

Finanzcharts verwenden alle eine lineare Zeitachse. Die meisten stellen den Schlusskurs eines Symbols dar, Balkencharts und Candlestick-Charts stellen zusätzlich den Eröffnungs-, Höchst- und Tiefstkurs dar.

Lineare Zeitachse bedeutet, dass jeder Datenpunkt, der auf dem Chart dargestellt wird, einem bestimmten Zeitpunkt zugeordnet wird, und dass diese Zeitpunkte auf der horizontalen Zeitachse in gleichmäßigen Intervallen gezeigt werden. Einige andere Charttypen, wie Point & Figure-, Three Line Break-, Renko- und Kagi-Charts, verwenden eine non-lineare Zeitdarstellung, was bedeutet das ein Datenpunkt üblicherweise nicht exakt einem Zeitpunkt zugeordnet werden kann, und das manche Zeitperioden verstreichen können, ohne dass Daten auf dem Bildschirm gezeichnet werden. Letzteres wird bei Finanzcharts nie der Fall sein: Für jede Zeitperiode in der gehandelt wurde wird ein Datenpunkt zum Chart hinzugefügt. Wenn Sie zum Beispiel einen 10-Minuten-Balkenchart verwenden wird alle zehn Minuten ein neuer Balken eingezeichnet. Für zusätzliche Information über die verschiedenen Datenkompressionen siehe Datenkompression ändern auf Seite 181.

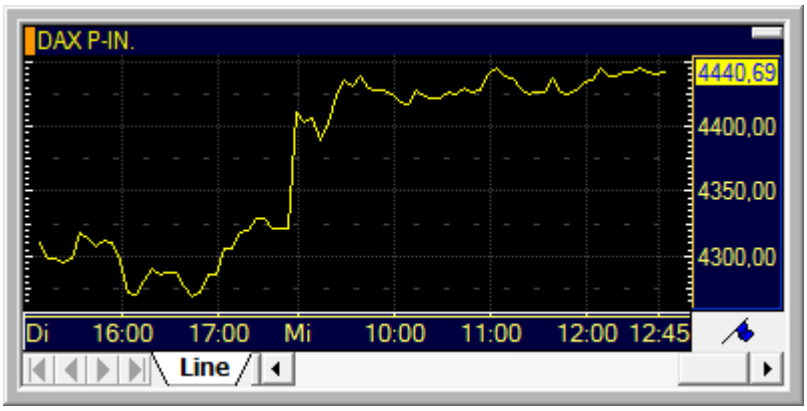
Hinweis Das oben Gesagte gilt nicht für tickbasierte Kompressionen (**Tickbar**), da mit dieser Art der Datenkompression per Definition keine lineare Zeitachse verwendet werden kann.

Finanzcharts benötigen keine zusätzlichen Einstellungen; Sie können allerdings die Farben ändern die im Chart verwendet werden: Siehe Linienstil ändern auf Seite 221 und Farbkodierung von Preisrelationen, Intervallen oder Trends auf Seite 223.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Liniencharts

In Liniencharts werden nur die Schlusskurse eines Symbols gezeigt. Jeder Schlusskurs wird als Datenpunkt eingezeichnet, und die Punkte werden mit einer durchgezogenen, geglätteten Linie verbunden.



Die ist der einfachste Charttyp. Er bietet eine unkomplizierte, direkte Sicht auf die Preisentwicklung eines Symbols.

Balkencharts

In Balkencharts werden die Eröffnungs-, Höchst-, Tiefst- und Schlusskurse eines Symbols gezeigt. Jeder Datenpunkt besteht aus diesen vier Preisen. Die Höchst- und Schlusskurse (*High* und *Low*) werden an den oberen und unteren Grenzen des Balkens dargestellt. Der Eröffnungskurs (*Open*) wird auf der linken Seite des Balkens dargestellt, der Schlusskurs (*Close*) auf der rechten Seite.

Dieser Charttyp wird oft verwendet. Er zeigt in einer verdichteten Ansicht mehr Informationen über die Preisentwicklung eines Symbols als der Linienchart.

Candlestick-Charts

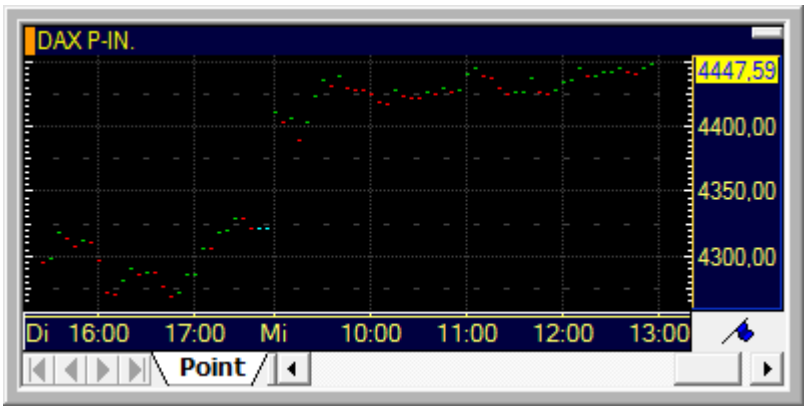
Candlestick-Charts zeigen, wie Balkencharts, ebenfalls die Eröffnungs-, Höchst- Tiefst- und Schlusskurse eines Symbols. Ein Candlestick (Kerze) besteht aus einem Körper, der zwischen dem Eröffnungs- und dem Schlusskurs gezeichnet wird, einem Docht (Höchstkurs - obere Linie) und einer Lunte (Tiefstkurs - untere Linie). Der Körper ist grün wenn der Schlusskurs höher als der Eröffnungskurs ist, und rot wenn der Schlusskurs niedriger als der Eröffnungskurs ist. Wenn Eröffnungs- und Schlusskurs gleich sind, hat die Kerze keinen Körper und wird in einer anderen Farbe angezeigt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Candlestick-Charts wurden ursprünglich in Japan ab dem 18. Jahrhundert verwendet. Sie sind seither sehr beliebt geworden. Im Grunde zeigen sie dieselbe Information wie ein Balkenchart, jedoch in einem anderen visuellen Format. Mit Candlestick-Charts können Sie auch nach Mustern wie dem *Hammer* oder dem *Morning Star* suchen (Details zu den verfügbaren Studies finden Sie in der Study Reference).

Punktcharts

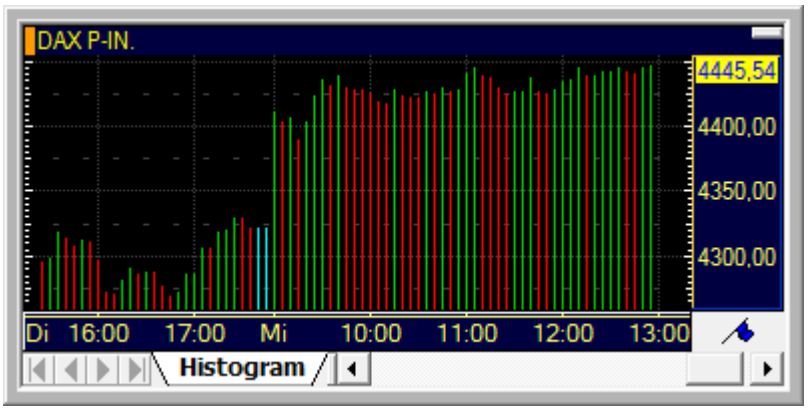
Punktcharts stellen die Schlusskurse eines Symbols als Punkte dar. Dieser Charttyp ist dem Linienchart sehr ähnlich, da jeder Schlusskurs als Datenpunkt gezeichnet wird. Im Unterschied zu Linienchartsw werden die einzelnen Datenpunkte allerdings nicht mit einer Linie verbunden.



Dieser Charttyp zeigt dieselbe Information wie ein Linienchart. Er fügt allerdings keine Daten hinzu um eine Linie zu formen.

Histogrammcharts

Histogrammcharts stellen die Schlusskurse eines Symbols als vertikale Säulen dar.

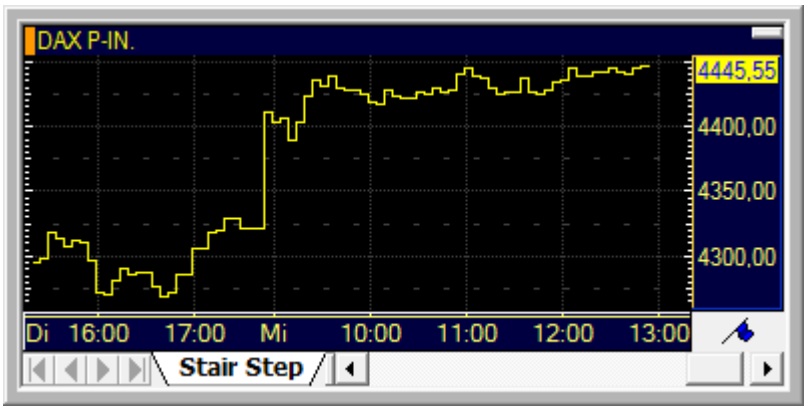


Dieser Charttyp zeigt dieselbe Information wie ein Linien- oder Punktchart mit einer anderen Visualisierung.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Stufencharts

Stufencharts stellen die Schlusskurse eines Symbols als Stufen dar. Dieser Charttyp ist vergleichbar mit dem Linienchart, die Datenpunkte werden allerdings mit rechteckigen Linien (Stufen) statt einer geglätteten Linie verbunden.



Dieser Charttyp zeigt dieselbe Information wie ein Linien-, Punkt- oder Histogrammchart mit einer anderen Visualisierung.

Point & Figure-Charts

In Point & Figure-Charts werden die Preise eines Symbols als Säulen von X's und O's dargestellt. Steigende Preise werden als X's eingezeichnet, fallende als O's.

Eine neue zusätzliche "Box" (X oder O) in einer bestehenden Säule wird nur dann hinzugefügt, wenn der Preis sich um mindestens die festgelegte *Boxgröße* ändert, die für jedes Symbol frei konfiguriert werden kann. Jede Säule kann nur entweder X's oder O's enthalten. Eine Säule zeigt darum einen Trend in einer Richtung an (X's zeigen einen Aufwärtstrend, O's einen Abwärtstrend).

Eine neue Säule wird immer in die Gegenrichtung gezeichnet. Wenn die letzte Säule zum Beispiel nur X's enthält, muss die nächste Säule aus O's bestehen. Bevor eine neue Säule gezeichnet werden kann, muss eine *Umkehr* stattfinden. Das bedeutet, dass der Preis sich um mindestens den Umkehrwert in die Gegenrichtung bewegen muss. Der Umkehrwert wird in der Anzahl von Boxen gemessen, ein Umkehrwert von 3 heißt also zum Beispiel dass der

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Preis um mindestens die dreifache Boxgröße fallen muss, bevor einen neue O-Säule begonnen wird. Anders gesagt, bevor einen neue Säule nicht mindestens drei Boxen enthalten würde, wird sie in diesem Beispiel nicht gezeichnet.

Ein Point & Figure-Chart zeigt also keine lineare Darstellung der Zeit. Wenn die Preisbewegungen klein sind und eine große Boxgröße verwendet wird kann es längere Zeit dauern bis eine neue Box in egal welche Richtung gezeichnet wird. Eine Trendumkehr dauert noch länger, ist aber deswegen auch aussagekräftiger sobald sie auf dem Point & Figure-Chart sichtbar wird.

Sie können in einem Point & Figure-Chart unterschiedliche Datenkompressionen verwenden (Tagesdaten, Intraday, Ticks etc.): Am Ende jeder Periode wird die Preisänderung der vorangegangenen Periode ermittelt, und neue Boxen oder Säulen werden gegebenenfalls zum Chart hinzugefügt, sofern die Preisänderungen gemäß den oben erläuterten Regeln signifikant genug sind. Wenn Sie zum Beispiel einen 5-Minuten Point & Figure-Chart verwenden, wird Professional die Höchst- und Tiefstkurse jedes 5-Minuten-Intervalls überprüfen und gegebenenfalls neue Boxen zum Chart hinzufügen wenn es signifikante Preisänderungen gab. Aus diesem Grund wird ein 5-Minuten Point & Figure-Chart anders gezeichnet als beispielsweise ein Point & Figure-Chart mit Tagesdaten.

Tipp Wenn Sie Point & Figure-Charts verwenden, empfehlen wir Ihnen, in den Charteigenschaften die Einstellung unter **Allgemein > Zeitbereich** auf eine fixe Periode zu ändern. Wenn Sie einen dynamischen Zeitbereich verwenden, zum Beispiel eine fixe Anzahl von Datensätzen, so wird der Point & Figure-Chart jedes Mal neu berechnet wenn ein neuer Datensatz hinzugefügt wird und der älteste Datensatz aus dem Chart entfernt wird. Aus diesem Grund könnte sich die Ansicht der historischen Daten in einem solchen Chart mit der Zeit ändern, da diese auch von den ersten geladenen Daten des Charts abhängt. Verwenden Sie die Option **Periode (von-bis)** um dies zu vermeiden.

Boxgröße und Umkehrwert ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Point & Figure-Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Anzeige**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > DAX > Anzeige**.
- Deaktivieren Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Automatisch**, so dass Sie eine eigene Boxgröße eingeben können.

Hinweis Wenn die Option **Automatisch** aktiviert ist, wird die passende Boxgröße vom Programm ermittelt – abhängig vom Symbol, der Datenkompression und den geladenen Datensätzen.

- Geben Sie im Feld **Boxgröße** den Wert ein um den sich der Preis mindestens ändern muss, bevor eine neue Box zum Chart hinzugefügt wird.
- Ändern Sie im Feld **Umkehr** den Umkehrwert indem Sie mit den Pfeilen die Anzahl der Boxen anpassen, um die sich der Preis in die Gegenrichtung ändern muss bevor eine Trendumkehr stattfindet.

Hinweis Sie können die Einstellungen für das aktuelle Symbol und die derzeitige Datenkompression speichern indem Sie auf die Schaltfläche **Als Standard festlegen** klicken.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Three Line Break-Charts

Three Line Break-Charts werden ähnlich konstruiert wie Point & Figure-Charts. Wie diese werden sie zeitunabhängig dargestellt – aus diesem Grund wird die Zeitachse in diesen Charttypen nicht linear angezeigt. Die Preise des Symbols werden als steigende und fallende Säulen dargestellt, den sogenannten *Lines* (Linien).

Neue Linien in derselben Richtung werden hinzugefügt, wenn der Schlusskurs der gewählten Periode (zum Beispiel der Tagesschlusskurs bei Tagescharts) das vorhergehende Hoch übertrifft (bei steigenden Linien) oder unter das vorhergehende Tief fällt (bei fallenden Linien). Wenn keine neuen Hoch- oder Tiefstände erreicht werden, wird für diesen Tag (oder einen andere gewählte Periode – siehe Datenkompression ändern auf Seite 181) nichts auf dem Chart eingezeichnet.

Eine Umkehr in die Gegenrichtung (zum Beispiel eine neue fallende Linie nach einer steigenden Linie) kann nur stattfinden wenn der Preis für diese Periode den Höchststand der letzten drei Linien übertrifft (Umkehr von fallenden auf steigende Linien) oder unter den Tiefststand der letzten drei Linien fällt (Umkehr von steigenden auf fallende Linien). Aus diesem Grund wird dieser Charttyp "Three Line Break" genannt.

Im Vergleich mit Point & Figure-Charts hat der Three Line Break-Chart den Vorteil, dass es keinen fixen Umkehrwert gibt. Das Umkehrlimit wird stattdessen dynamisch aus der vergangenen Preisentwicklung übernommen. Wie in Point & Figure-Charts werden neue Trends relativ spät angezeigt, die Signale eines Three Line Break-Charts können allerdings dadurch auch aussagekräftiger sein als beispielsweise die eines klassischen Balkencharts.

Three Line Break-Charts wurden ursprünglich in Japan entwickelt und eingesetzt. Detailliertere Informationen dazu finden Sie zum Beispiel in: Steve Nison: Beyond Candlesticks. John Wiley & Sons, 1995.

Tipp

Wenn Sie Three Line Break-Charts verwenden, empfehlen wir Ihnen, in den Charteigenschaften die Einstellung unter **Allgemein > Zeitbereich** auf eine fixe Periode zu ändern. Wenn Sie einen dynamischen Zeitbereich verwenden, zum Beispiel eine fixe Anzahl von Datensätzen, so wird der Three Line Break-Chart jedes Mal neu berechnet wenn ein neuer Datensatz hinzugefügt wird und der älteste Datensatz aus dem Chart entfernt wird. Aus diesem Grund könnte sich die Ansicht der historischen Daten in einem solchen Chart mit der Zeit ändern, da diese auch von den ersten geladenen Daten des Charts abhängt. Verwenden Sie die Option **Periode (von-bis)** um dies zu vermeiden.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Renko-Charts

Renko-Charts werden mit sogenannten *Ziegeln* (steigende oder fallende Boxen) dargestellt. Sie werden ähnlich konstruiert wie Point & Figure-Charts, da sie ebenfalls keine lineare Zeitdarstellung zeigen und mit verschiedenen (konfigurierbaren) Boxgrößen verwendet werden können.

Jede Box auf einem Renko-Chart hat dieselbe Größe, unabhängig von steigenden oder fallenden Preisen. Eine neue Box wird hinzugefügt wenn der Preis eines Symbols sich innerhalb des gewählten Zeitraums um mehr als die Boxgröße verändert (zum Beispiel innerhalb eines Tages für Tagescharts, oder innerhalb von 10 Minuten für Intradaycharts – siehe auch Datenkompression ändern auf Seite 181). Wenn sich der Preis um die mehrfache Boxgröße ändert, werden so viele Boxen hinzugefügt wie benötigt werden um die Preisbewegung zu zeigen. Wenn die Preisänderung kleiner als die Boxgröße ist, so wird für diese Periode nichts auf dem Chart eingezeichnet. Die passende Boxgröße wird automatisch bei der Erstellung des Charts ermittelt, Sie können sie allerdings später über die Charteigenschaften ändern.

Eine Bewegung in die Gegenrichtung (Trendumkehr) findet statt wenn der Preis sich ausgehend von einer (steigenden) Box um eine Box nach unten bewegt. Im Gegensatz zu Point & Figure- und Three Line Break-Charts hat der Renko-Chart keine zusätzlichen Umkehrbedingungen. Aus diesem Grund kann eine Umkehr etwas rascher stattfinden als in diesen Charttypen, es können allerdings auch mehr falsche Signale erzeugt werden. Renko-Charts werden primär in Märkten verwendet die sich in Trends bewegen.

Renko-Charts wurden ursprünglich in Japan entwickelt und eingesetzt. Detailliertere Informationen dazu finden Sie zum Beispiel in: Steve Nison: Beyond Candlesticks. John Wiley & Sons, 1995.

Boxgröße ändern

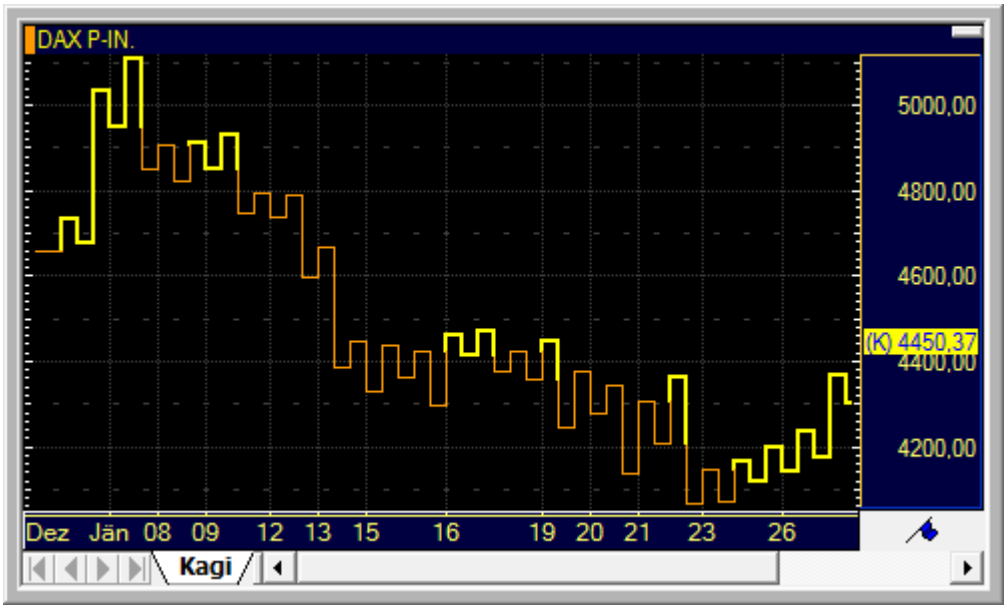
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Renko-Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Anzeige**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > DAX > Anzeige**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs **Preisinkrement** um den absoluten Wert einzugeben, um den sich der Preis mindestens ändern muss, bevor eine neue Box zum Chart hinzugefügt wird, oder wählen Sie **Prozentsatz** um die Boxgröße in Prozent anzugeben.

Hinweis Sie können die Einstellungen für das aktuelle Symbol und die derzeitige Datenkompression speichern indem Sie auf die Schaltfläche **Als Standard festlegen** klicken.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Kagi-Charts

Kagi-Charts werden mit vertikalen und horizontalen Linien gezeichnet. Die vertikalen Linien zeigen die Richtung einer Preisbewegung an, die horizontalen Linien zeigen eine Preisumkehr.



Solange die Richtung des Preises sich nicht ändert, wird die Kagi-Linie in dieselbe Richtung (hinauf oder hinunter) weitergezeichnet wenn neue Preise eintreffen. Wenn der Preis die Richtung ändert findet eine Umkehr am Chart nur dann statt, wenn die Änderung die *Filtergröße* übertrifft. Bei jeder Umkehr wird eine horizontale Linie zum Chart hinzugefügt und die Linie vertikal in die neue Richtung fortgeführt.

Kagi-Linien können außerdem *dick oder dünn* sein. Dünne Kagi-Linien werden sich zu einer dicken Linie ändern sobald der Preis sich über das letzte Hoch bewegt (angezeigt von der horizontalen Linie der letzten Umkehr). Wenn eine dicke Kagi-Linie unter das vorhergehende Tief fällt, wird sie wieder zu einer dünnen Linie. Der Wechsel von einer dicken zu einer dünnen Linie wird im Allgemeinen als Verkaufssignal angesehen, der Wechsel von einer dünnen zu einer dicken Linie hingegen als Kaufsignal.

Wie Point & Figure-, Three Line Break- und Renko-Charts, werden auch Kagi-Charts zeitunabhängig gezeichnet. Wenn die Preisänderung in der gewählten Periode (Datenkompression) nicht groß genug ist um die derzeitige Linie fortzusetzen oder eine Umkehr auszulösen, wird nichts auf dem Chart eingezeichnet. Es ist deshalb wichtig welche Filtergröße für die Umkehr gewählt wird. Der Wert wird anfangs automatisch passend zum angezeigten Symbol festgelegt, Sie können ihn aber natürlich in den Charteigenschaften jederzeit ändern.

Kagi-Charts wurden ursprünglich in Japan entwickelt und eingesetzt. Detailliertere Informationen dazu finden Sie zum Beispiel in: Steve Nison: Beyond Candlesticks. John Wiley & Sons, 1995.

Tipp

Wenn Sie Kagi-Charts verwenden, empfehlen wir Ihnen, in den Charteigenschaften die Einstellung unter **Allgemein > Zeitbereich** auf eine fixe Periode zu ändern. Wenn Sie einen dynamischen Zeitbereich verwenden, zum Beispiel eine fixe Anzahl von Datensätzen, so wird der Kagi-Chart jedes Mal neu berechnet wenn ein neuer Datensatz hinzugefügt wird und der älteste Datensatz aus dem Chart entfernt wird. Aus diesem Grund könnte sich die Ansicht der historischen Daten in einem solchen Chart mit der Zeit ändern, da diese auch von den ersten geladenen Daten des Charts abhängt. Verwenden Sie die Option **Periode (von-bis)** um dies zu vermeiden.

Filtergröße ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Kagi-Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Anzeige**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > DAX > Anzeige**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs **Preisinkrement** um den absoluten Wert einzugeben, um den sich der Preis mindestens in die Gegenrichtung ändern muss, bevor eine Chartumkehr stattfindet, oder wählen Sie **Prozentsatz** um die Filtergröße in Prozent anzugeben.

> **Hinweis** Sie können die Einstellungen für das aktuelle Symbol und die derzeitige Datenkompression speichern indem Sie auf die Schaltfläche **Als Standard festlegen** klicken.

Heikin Ashi-Charts

Heikin Ashi-Charts werden ähnlich wie Candlestick-Charts konstruiert. Im Unterschied zum Candlestick-Chart werden allerdings anstatt der normalen Eröffnungs-, Höchst-, Tiefst- und Schlusskurse im Heikin Ashi-Chart Transformationen dieser Preise verwendet. Die Darstellung dieser transformierten Preise erfolgt dann wie in normalen Candlestick-Charts (siehe Finanzcharts auf Seite 184).

Die Heikin Ashi-Transformationen verwenden auch Werte von vorhergehenden Kerzen:

Heikin Ashi Value	Transformation	Beschreibung
H-Close	(Open+High+Low+Close)/4	Durchschnittspreis der aktuellen Kerze
H-Open	(Open[1] + Close[1])/2	Mittelpunkt der vorhergehenden Kerze
H-High	Max(High, H-Open, H-Close)	Höchster Wert der angegebenen Liste
H-Low	Min(Low, H-Open, H-Close)	Tiefster Wert der angegebenen Liste

Da auch vergangene Daten für die Berechnung der aktuellen Kerze verwendet werden, reagieren Heikin Ashi-Charts etwas langsamer als normale Candlestick-Charts. Andererseits können sie leichter interpretiert werden, da ein Aufwärtstrend nur Kerzen mit leerem Körper zeigt, und ein Abwärtstrend nur Kerzen mit ausgefülltem Körper.

Die üblichen Candlestick-Muster treffen auch auf Heikin Ashi-Charts zu. Zusätzlich wird angenommen dass leere Kerzen ohne Lunte einen starken Aufwärtstrend signalisieren, und ausgefüllte Kerzen ohne Docht einen starken Abwärtstrend.

Skalentyp der Preisachse ändern

Sie können wählen welcher Skalentyp in einem Chart-Teilfenster für die Preisachse verwendet wird: Eine arithmetische, logarithmische oder prozentuelle Skala.

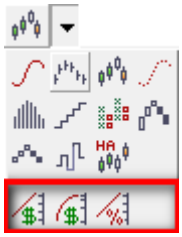
Jedes Chart-Teilfenster kann einen verschiedenen Skalentyp für die Preisachse verwenden.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Der Typ der zweiten Preisachse kann nicht verändert werden.

Skalentyp der Preisachse ändern

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Charttyp** in der Befehlsleiste **Chart**.



- Wählen Sie den Skalentyp den Sie verwenden möchten:

Linear Preis	Verwenden Sie eine *arithmetische Skala* die in Einheiten mit gleichem Abstand eingeteilt ist. Diese Skala ist nützlich um absolute Preisänderungen anzuzeigen.
Logarithmisch Preis	Verwenden Sie ein *logarithmische Skala* (oder *Verhältnisskala*) die so in Einheiten eingeteilt ist, dass das Verhältnis der Differenz zwischen zwei Zahlen immer mit derselben Entfernung angezeigt wird. Diese Skala ist nützlich da gleiche Entfernungen auf der Skala die gleichen relativen Preisänderungen bedeuten.
Linear Prozent	Verwenden Sie eine *prozentuelle Skala* die die Entwicklung eines Symbols im Verhältnis zu einem Startpunkt anzeigt. Der erste geladene Schlusskurs des Symbols entspricht 0%. Alle folgenden Preisentwicklungen werden in Prozent bezogen auf diesen Startpunkt dargestellt. Sie können einen anderen Startpunkt festlegen.

Hinweis Sie können den Skalentyp der Preisachse auch im Dialog **Chart Eigenschaften** ändern: Wählen Sie den Namen des Teilfensters und dann **Preisachse > Typ**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > Preisachse > Typ**.

Startpunkt in Charts mit prozentueller Skala bei einem bestimmten Datum / Zeitpunkt setzen

- Klicken Sie in der Befehlsleiste **Zeichnen** auf das Symbol **Nullpunkt festlegen**:
- Der Mauszeiger ändert sich:

- Klicken Sie im Prozentchart auf den Preis den Sie als neuen Startpunkt für die relative Entwicklung verwenden möchten. Dieser Kurs wird als neuer Basispreis verwendet.
- Klicken Sie auf dem Chart auf das Datum / die Zeit die Sie als Startpunkt für die relative Entwicklung aller eingefügten Symbole verwenden möchten. Dieses Datum / diese Zeit ist nun der gemeinsame Nullpunkt für die relative Entwicklung aller im Chart vorhandenen Symbole.

Startpunkt in Charts mit prozentueller Skala bei einem bestimmten Preis setzen

- Klicken Sie in der Befehlsleiste **Zeichnen** auf das Symbol **Nullpunkt festlegen**. Der Mauszeiger ändert sich.
- Klicken Sie im Prozentchart auf den Preis den Sie als neuen Startpunkt für die relative Entwicklung verwenden möchten. Dieser Kurs wird als neuer Basispreis verwendet.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie auf dem Chart in der Nähe der Position die Sie als Startpunkt verwenden möchten und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Während Sie die Maustaste gedrückt halten, verwenden Sie die folgenden Tastaturkürzel um den Startpunkt bei einem präzisen Preisniveau zu positionieren:

O	Eröffnungskurs dieses Balkens / dieser Spalte (*Open*)
H	Höchstkurs dieses Balkens / dieser Spalte (*High*)
L	Tiefstkurs dieses Balkens / dieser Spalte (*Low*)
C	Schlusskurs dieses Balkens / dieser Spalte (*Close*)

Startpunkt in Charts mit prozentueller Skala bei einem beliebigen Preis setzen

- Klicken Sie in der Befehlsleiste **Zeichnen** auf das Symbol **Nullpunkt festlegen**. Der Mauszeiger ändert sich.
- Halten Sie die STRG-Taste gedrückt.
- Klicken Sie auf dem Chart auf das Preisniveau auf dem Sie den Startpunkt setzen möchten.
- Lassen Sie die STRG-Taste los.

Symbole in einem Chart einfügen, überlagern und ändern

In einem Chart kann mehr als ein Symbol angezeigt werden. Sie können zusätzliche Symbole in eigenen Chart-Teilfenstern einfügen, oder sie in demselben Teilfenster überlagern. Sie können das Symbol, das in einem Chart angezeigt wird, auch ändern oder ersetzen.

Wenn Sie später eines der zusätzlich eingefügten Symbole entfernen möchten, können Sie es entweder komplett aus dem Chart entfernen (siehe Symbole entfernen auf Seite 77) oder temporär ausblenden (siehe Chart-Objekte anpassen auf Seite 237).

Einfügen eines Symbols in einem zusätzlichen Teilfenster

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Teilfenster unter dem das Symbol eingefügt werden soll und wählen Sie **Einfügen > Symbol**.
- Geben Sie im Dialog **Symbolsuche** Ihren Suchbegriff in das erste Feld auf der linken Seite ein und ändern Sie die Sucheinstellungen, falls nötig. Für mehr Informationen, siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34.
- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Wählen Sie das Symbol aus das Sie einfügen möchten.
- Klicken Sie **OK**. Das Symbol wird in einem neuen Teilfenster unter dem ausgewählten Teilfenster eingefügt.

Hinweis Wenn das Teilfenster, das Sie im ersten Schritt gewählt haben, leer ist (es enthält keine Symbole oder andere Chartobjekte), so wird das neue Symbol im aktiven, leeren Teilfenster eingefügt statt in einem neuen Teilfenster.

Überlagern eines Symbols im selben Teilfenster

Hinweis Sie können einen Chart mit überlagerten Symbolen auch erstellen, indem Sie beispielsweise in einer Kursliste mehrere Symbole auswählen und die STRG-Taste gedrückt halten während Sie diese öffnen: Für Details siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Teilfenster unter dem das Symbol eingefügt werden soll und wählen Sie **Einfügen > Überlagerung**.
- Geben Sie im Dialog **Symbolsuche** Ihren Suchbegriff in das erste Feld auf der linken Seite ein und ändern Sie die Sucheinstellungen, falls nötig. Für mehr Informationen, siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34.
- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Wählen Sie das Symbol aus das Sie einfügen möchten.
- Klicken Sie **OK**. Das Symbol wird im selben Teilfenster eingefügt und überlagert die bereits dort angezeigten Symbole. Die überlagerten Symbole teilen sich die vertikale Preisachse.

Hinweis Wenn die Preise der überlagerten Symbole sich zu sehr voneinander unterscheiden um sinnvoll auf derselben Preisachse dargestellt zu werden, so können Sie manche der überlagerten Symbole mit der zweiten Preisachse verknüpfen, die dann auf der linken Seite des Charts angezeigt wird. Siehe Zweite Preisachse einfügen auf Seite 232.

Hinweis Wenn die Option **Vererbung von Studyfarben in überlagerten Charts** unter **Extras > Progrqammoptionen > Chart** aktiviert ist, werden die Farben für alle Symbole in einem Teilfenster vom Mehrfarbenmodus in den Einfarbenmodus umgestellt, sobald der Chart überlagerte Symbole enthält. Das bedeutet, dass unabhängig vom gewählten Charttyp (zum Beispiel Candlestick, OHLC, Linie etc.) jede Zeitreihe mit nur einer Farbe angezeigt wird. Siehe Charteinstellungen auf Seite 348.

Symbol im Chart ändern

Es gibt mehrere Möglichkeiten das Symbol das im Chart angezeigt wird zu ändern oder zu ersetzen:

- Überschreiben Sie das Symbol mit einem neuen Symbol: Beginnen Sie einfach im Teilfenster des Symbols den Namen des neuen Symbols auf der Tastatur einzugeben. Für mehr Informationen, siehe Aufrufen der Symbolsuche aus einem Dokument auf Seite 42.

Hinweis Wenn das Teilfenster mehr als ein Symbol enthält, wird das jeweils erste Symbol ersetzt.

- Verwenden Sie den Dialog **Symbol ändern**, siehe Symbole ändern auf Seite 74.
- Kopieren Sie ein Symbol aus einem anderen Dokument mit "Drag & Drop" um das aktuelle Symbol zu ersetzen. Sie müssen das neue Symbol genau auf dem bestehenden Symbol fallen lassen um es zu ersetzen – der Mauszeiger wird in diesem Fall ohne Pluszeichen angezeigt. Für mehr Informationen, siehe Symbole kopieren auf Seite 76.

Symbol aus anderen Dokumenten kopieren

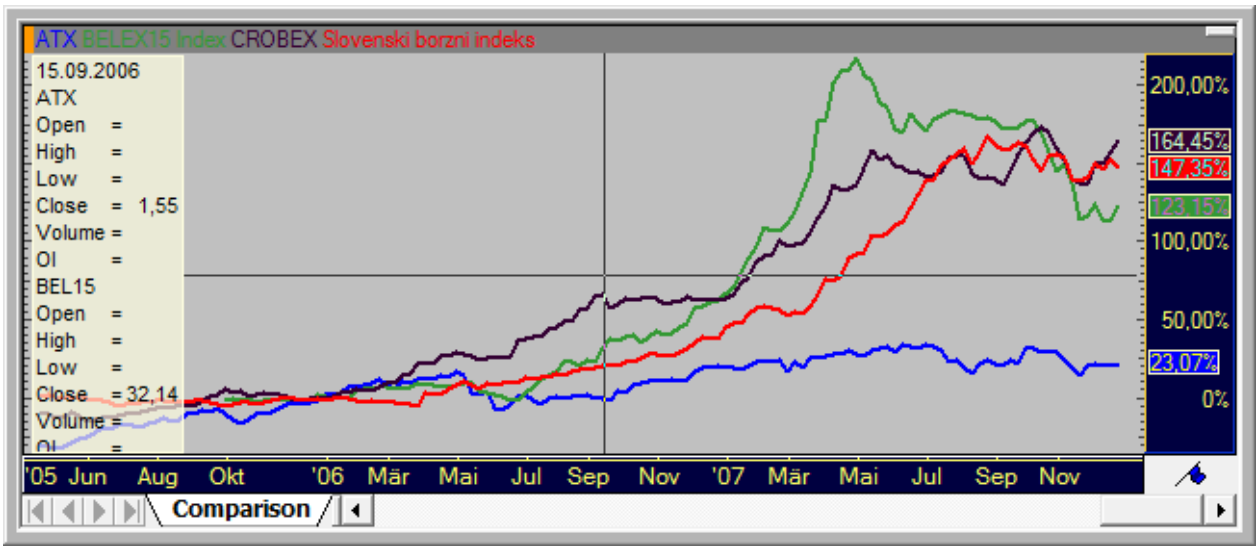
Siehe Symbole kopieren auf Seite 76. Sie können natürlich auch Symbole zwischen verschiedenen Charts kopieren.

Hinweis Wenn Sie ein Symbol auf einen Chart ziehen und dort fallen lassen, so wird es *überlagert* wenn Sie die Maustaste innerhalb des Teilfensters loslassen oder *eingefügt* wenn Sie die Maustaste auf der Überschrift des Teilfensters loslassen. Wenn Sie das neue Symbol genau auf ein bestehendes Symbol ziehen, so wird dieses durch das neue Symbol *ersetzt*.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Vergleich der Entwicklung von überlagerten Symbolen

Sie können die Entwicklung zweier oder mehrerer Symbolen vergleichen, indem Sie Chart-Überlagerungen und eine prozentuelle Preisskala verwenden.



Mehrere überlagerte Symbole mit der prozentuellen Preisskala vergleichen

- Überlagern Sie mehrere Symbole in einem Chart-Teilfenster mit dem Befehl **Einfügen > Überlagerung**, zum Beispiel einige Aktien und ihren Index. Siehe Symbole in einem Chart einfügen, überlagern und ändern auf Seite 194.
- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Charttyp** in der Befehlsleiste **Chart** und wählen Sie den Skalentyp **Linear Prozent**:

- Setzen Sie nun einen gemeinsamen Startpunkt für die relative Entwicklung aller überlagerten Symbole. Klicken Sie auf das Symbol **Nullpunkt festlegen** in der Symbolleiste **Zeichnen**:

- Klicken Sie auf dem Chart auf das Datum / die Zeit die Sie als Startpunkt für den relativen Entwicklungsvergleich aller eingefügten Symbole verwenden möchten. Dieses Datum / diese Zeit ist nun der gemeinsame Nullpunkt für den Vergleich, was bedeutet dass die relative Entwicklung aller überlagerten Symbole beginnend mit diesem Zeitpunkt berechnet wird.

Chartable Expressions einfügen

Eine "Chartable Expression" ist eine mathematische Berechnung, die einen oder mehrere Werte von einem oder mehreren Symbolen des Charts verwendet. Sie wird als Linie im Chart eingezeichnet. Sie können Chartable Expressions verwenden um die Preise eines Wertpapiers in eine andere Währung umzurechnen, die Preise zu einem anderen Wert umzuwandeln (indem diese zum Beispiel mit einer Konstante multipliziert werden), oder auch um einfache Studies zu erstellen (wie den "typischen Preis" – *Typical Price*).

In Chartable Expressions verwenden Sie Symbole, die auf dem aktiven Chart angezeigt werden. Sie können außerdem bei der Erstellung neuer Expressions auch bestehende Studies und Expressions verwenden. Bevor Sie eine Expression einfügen, stellen Sie sicher das alle dafür benötigten Symbole, Studies und Expressions am Chart vorhanden sind (sie können auch ausgeblendet sein, siehe Chart-Objekte anpassen auf Seite 237). Um eine Chartable Expression einzufügen, können Sie Operatoren oder Symbole aus Pop-Up-Listen wählen oder Operatoren und Ziffern manuell zu Ihrer Expression hinzufügen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Da es zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten von Chartable Expressions gibt, stellen wir sie mit einem einfachen Beispiel vor. Für mehr Informationen zur Syntax von Chartable Expressions, siehe Syntax von Chartable Expressions auf Seite 199.

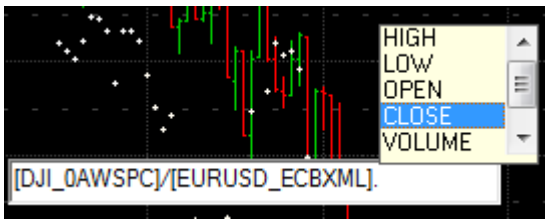
Eine Chartable Expression einfügen – Beispiel

Diese Chartable Expression dividiert den Dow Jones Industrial Average durch den EURUSD-Umrechnungskurs.

- Stellen Sie sicher dass sowohl der Dow Jones Industrial Average (DJIA) als auch der EURUSD-Kurs im Chart eingefügt sind. Siehe auch Symbole in einem Chart einfügen, überlagern und ändern auf Seite 194.
- Geben Sie in dem Teilfenster in welchem Sie die Chartable Expression einfügen möchten ein Gleichheitszeichen ein **=** .
- Doppelklicken Sie in der Symbolliste auf das erste Symbol, den DJIA.

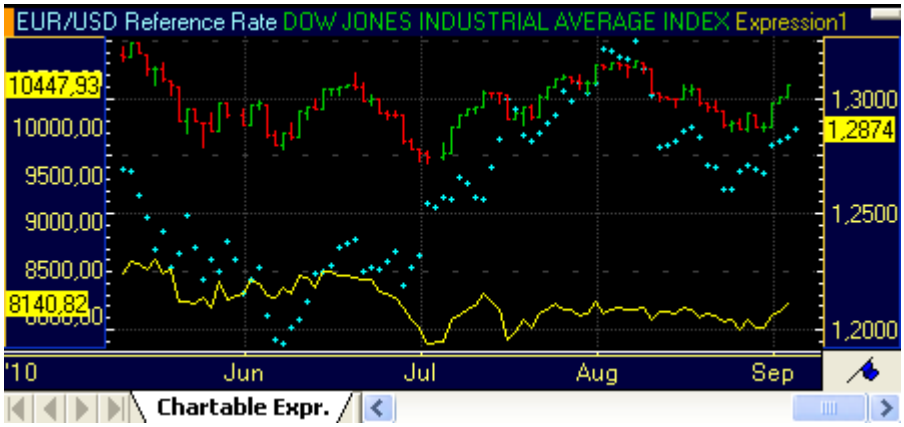
- Doppelklicken Sie in der Feldliste auf das Feld **CLOSE**. Sie können in der Liste scrollen um weitere Felder und Operatoren anzuzeigen.

- Tippen Sie den Operator **/** ein.
- Doppelklicken Sie auf das zweite Symbol in der Symbolliste, den EURUSD-Kurs und doppelklicken Sie dann in der Feldliste das Feld **CLOSE**.



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Drücken Sie die EINGABE-Taste. Die Chartable Expression wird nun zu Ihrem Chart hinzugefügt (hier angezeigt als gelbe Linie). Sie können das Aussehen dieser Linie anpassen: Siehe Aussehen von Chartable Expressions anpassen auf Seite 201.

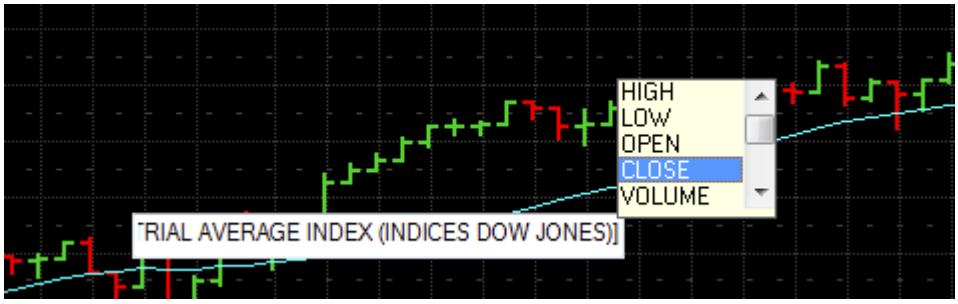


Auf einer Study basierende Chartable Expression einfügen – Beispiel

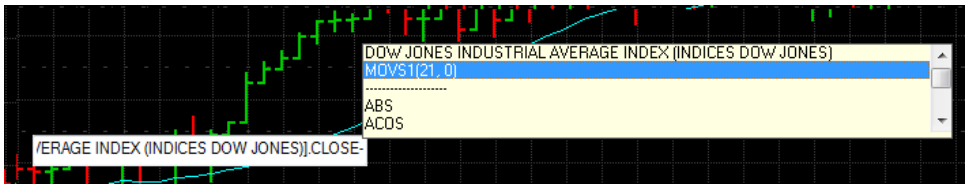
Diese Chartable Expression zeigt die Differenz zwischen dem Schlusskurs des Dow Jones Industrial Average und der Study *Moving Average Simple*.

- Stellen Sie sicher, dass sowohl der Dow Jones Industrial Average (DJIA) als auch die Study *Moving Average Simple* im Chart eingefügt sind.
- Geben Sie in dem Teilfenster, in welchem Sie die Chartable Expression einfügen möchten, ein Gleichheitszeichen ein **=** .
- Doppelklicken Sie in der Symbolliste auf den gewünschten Symbolnamen – Dow Jones Industrial Average (DJIA).

- Doppelklicken Sie in der Feldliste auf das Feld **CLOSE**.



- Wählen Sie nun den Minus-Operator **–** und doppelklicken Sie anschließend auf **MOVS(21,0)**.



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Drücken Sie die EINGABE-Taste, um die Expression abzuschließen. Die Chartable Expression wird nun zu Ihrem Chart hinzugefügt (hier angezeigt als rote Linie).

Hinweis Sobald Sie die Expression erstellt haben, können Sie diese auch als Teil einer weiteren Chartable Expression verwenden.

Chartable Expression bearbeiten

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Linie der Chartable Expression und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Klicken Sie im Dialog **Chart Eigenschaften** auf den Namen der Expression.
- Bearbeiten Sie die Berechnungen im Feld **Expression**. Siehe auch Syntax von Chartable Expressions auf Seite 199.
- Klicken Sie auf **Anwenden** oder **OK** um Ihre Änderungen zu speichern.

Löschen einer Chartable Expression

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Chartable Expression und wählen Sie **Löschen**.

Hinweis Wenn Sie eines oder mehrere der Symbole aus dem Chart entfernen, die in der Chartable Expression verwendet werden, so wird die Expression ebenfalls automatisch entfernt.

Syntax von Chartable Expressions

Eine Chartable Expression kann aus Symbolen, Feldern, Operatoren, Funktionen und Zahlen bestehen. Die grundlegenden Schritte zum einfügen einer Expression sind immer gleich. Für genauere Informationen über die Möglichkeiten von Chartable Expressions, siehe die ausführlichen Syntaxbeschreibungen weiter unten.

Einfügen einer Chartable Expression – grundlegende Schritte

- Geben Sie in dem Teilfenster in welchem Sie die Expression einfügen möchten ein Gleichheitszeichen ein **=** um die Chartable Expression zu beginnen.
- Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
  - Doppelklicken Sie in der Liste die nun erscheint auf ein Symbol oder eine Funktion der TeleTrader Language.
  - Drücken Sie die Taste ESC oder RÜCKSCHRITT um die Liste verschwinden zu lassen und stattdessen Teile der Expression selbst einzutippen. Während des Tippens werden passende Funktionen automatisch

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

vorgeschlagen. Zum Beispiel wird bei der Eingabe des Buchstabens S eine Liste mit allen Funktionen die mit S beginnen angezeigt.

- Setzen Sie die Erstellung der Expression mit der unten beschriebenen Syntax fort. Passende Listen erscheinen jeweils nachdem Sie ein Symbol, einen Operator oder eine Funktion verwendet haben.
- Wenn Sie mit der Expression fertig sind, drücken Sie die EINGABE-Taste. Die Chartable Expression wird nun zu Ihrem Chart hinzugefügt.

Syntax von Chartable Expressions

Symbole

Symbole werden immer in eckige Klammern eingeschlossen. Um ein Symbol in einer Chartable Expression zu verwenden, geben Sie eine offene eckige Klammer ein `[` und wählen Sie das Symbol aus der erscheinenden Liste indem Sie darauf doppelklicken. Die Symbolliste zeigt nur die Symbole an die im Chart bereits sichtbar sind. Die schließende eckige Klammer wird automatisch nach der Auswahl des Symbols hinzugefügt.

Beispiel: `[ADIDAS AG O.N. (XETRA)]`

Sie können manuell auch Symbole hinzufügen die im Chart noch nicht enthalten sind. Geben Sie dazu eine offene eckige Klammer und den Namen des Symbols ein. Geben Sie nach dem Symbolnamen eine schließende eckige Klammer ein – der Dialog **Symbolsuche** erscheint. Wählen Sie das passende Symbol und klicken Sie **OK**. Das neue Symbol wird als verstecktes Symbol eingefügt (es ist im Chart nicht sichtbar), kann aber in der Expression verwendet werden.

Felder

Sie können für jedes Symbol spezifizieren welches Feld für die Berechnung verwendet werden soll. Eine Liste mit allen verfügbaren Feldern erscheint nachdem Sie ein Symbol eingeben – wählen Sie das passende Feld mit einem Doppelklick. Das Feld wird zum Symbol mit dem Punkt-Operator `.` hinzugefügt (siehe unten). Wenn Sie kein Feld angeben, wird automatisch der `CLOSE`-Wert (Schlusskurs) verwendet.

Zum Beispiel: `[ADIDAS AG O.N. (XETRA)].VOLUME`

Die verfügbaren Felder sind:

`HIGH`	Höchstkurs
`LOW`	Tiefstkurs
`OPEN`	Eröffnungskurs
`CLOSE`	Schlusskurs
`VOLUME`	Volumen
`OI`	Open Interest

Operatoren

Operatoren verbinden Symbole miteinander oder mit einer Konstante (Zahl). Zur Verfügung stehen mathematische Operatoren sowie der Punkt-Operator der verwendet wird um das verwendete Feld für ein Symbol festzulegen. Sie können Operatoren manuell über die Tastatur eingeben oder aus der Operatorenliste wählen sobald diese erscheint. Die Operatorenliste erscheint immer direkt nachdem Sie ein Symbol eingeben.

`.`	Punkt-Operator: Verwenden Sie ihn direkt nach einem Symbol um festzulegen welches Feld für ein Symbol verwendet werden soll.
`+`	Addition
`-`	Subtraktion
`/`	Division
`*`	Multiplikation
`^`	Potenz
`()`	Runde Klammern um die Priorität der mathematischen Operatoren zu verändern

Die Standardpriorität für Operatoren ist gleich wie für alle mathematischen Berechnungen: Klammern – Potenz – Multiplikation und Division – Addition und Subtraktion.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Funktionen aus der TeleTrader Language	Sie können manche Funktionen der TeleTrader Language in Chartable Expressions verwenden. Die Liste der verfügbaren Funktionen erscheint automatisch am Beginn einer Chartable Expression und nachdem Sie einen mathematischen Operator eingeben. Sie können Funktionen auch manuell eingeben – während des Tippens werden passende Funktionen automatisch vorgeschlagen. Zum Beispiel wird bei der Eingabe des Buchstabens S eine Liste mit allen Funktionen die mit S beginnen angezeigt. Nachdem Sie eine Funktion ausgewählt haben, wird automatisch eine öffnende Klammer eingefügt und die Symbolliste angezeigt. Sie müssen die Klammer manuell schließen. Zum Beispiel: `=MIN([ADIDAS AG O.N. (XETRA)].OPEN,[ ADIDAS AG O.N. (XETRA)].CLOSE)` Weitere Informationen über die verfügbaren Funktionen finden Sie in der Sektion Function Reference auf Seite 517 (derzeit nur in englischer Sprache verfügbar).

Zahlen	Zusätzlich zu Symbolen können Sie auch konstante Zahlen in einer Chartable Expression verwenden. Um eine Zahl zu verwenden müssen Sie diese manuell über die Tastatur eingeben. Sie könnten zum Beispiel das Volumen eines Symbols mit der folgenden Syntax verdoppeln:
	`[ADIDAS AG O.N. (XETRA)].VOLUME*2`
	Sie können außerdem horizontale Linien auf bestimmten Preisniveaus erstellen indem Sie einfach die entsprechende Nummer eingeben:
	`=9500`

Weitere Beispiele

`[GOOGLE INC. (NASDAQ)]*3`	Der Schlusskurs der Google-Aktie wird verdreifacht. Beachten Sie das kein Feld angegeben wurde – die Expression verwendet daher automatisch das Feld `CLOSE`.
`=[DAX P-IN. (INDICES XETRA)].CLOSE* [EUR/USD SPOT (FOREX GTIS BASIC FX SNAPSHOT)].CLOSE`	Der Schlusskurs des DAX-Symbols wird mit dem EURUSD-Kurs multipliziert.
`=([DOW JONES INDUSTRIAL AVERAGE INDEX (INDICES DOW JONES)].HIGH+[DOW JONES INDUSTRIAL AVERAGE INDEX (INDICES DOW JONES)].LOW+[DOW JONES INDUSTRIAL AVERAGE INDEX (INDICES DOW JONES)].CLOSE)/3`	Die Höchst-, Tiefst- und Eröffnungskurse des DJIA werden addiert und durch drei dividiert. (Diese Berechnung heißt auch *Typical Price* und wird zum Beispiel im Commodity Channel Index verwendet.) Beachten Sie dass Sie dasselbe Symbol mit drei verschiedenen Feldwerten in einer Expression verwenden können. Um diese komplexe Chartable Expression einzugeben müssen Sie manuell runde Klammern hinzufügen um die korrekte Berechnungsreihenfolge der Operatoren zu erzwingen.

Aussehen von Chartable Expressions anpassen

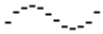
Eine Chartable Expression wird auf dem Chart als einzelne Linie dargestellt. Sie können die Darstellungsart, Stärke, Art und Farbe der Linie ändern.

Aussehen einer Chartable Expression ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Linie der Chartable Expression und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Chart Eigenschaften** den Eintrag **Studies**, den Namen der Expression und dann **Darstellung**. Zum Beispiel: **Studies > Expression1 > Darstellung**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Wünsche an.

Element	Beschreibung
Teilfenster	Teilfenster des Charts in dem die Chartable Expression angezeigt wird
Art	Darstellungsart der Linie: **Linie** **Histogramm**  **Punkte** **Stufen**
Stärke	Stärke der Linie
Art	Linienart der Linie
Farbe	Farbe der Linie und des Namens der Expression
Farbe für wiederholtes Einfügen derselben Study automatisch wählen	Ankreuzen um automatisch eine neue Linienfarbe zu verwenden falls diese Expression später nochmals im selben Teilfenster eingefügt wird. Deaktivieren um die Standardlinienfarbe zu verwenden falls diese Expression öfters im selben Teilfenster eingefügt wird.

Schlüsselworte in Charts verwenden

Schlüsselworte sind getippte Befehle, die ähnlich wie Chartable Expressions eingegeben werden (indem Sie einfach den Befehl in das aktive Chartdokument eintippen). Sie werden zur einfacheren Manipulation von Charts verwendet, zum Besipiel um den Charttyp, die Kompression oder den Zeitbereich zu ändern. Jedes Schlüsselwort kann entweder komplett oder mit seiner entsprechenden Abkürzung eingegeben werden. Zum Beispiel können Sie zum Zurücksetzen des Charts auf die Standardeinstellung entweder **.RESET** oder **.RE** tippen, und dann die EINGABE-Taste drücken.

Hinweis Wenn Sie Schlüsselwörter eingeben, müssen Sie mindestens die Minimalanzahl an Zeichen eingeben, die für diesen Befehl benötigt werden. Um zum Beispiel den Befehl **RESET** auszuführen, können Sie beginnend mit der minimalen Zeichenanzahl beliebig viele Zeichen bis zur Gesamtlänge des Befehls eingeben: **.RE**, **.RES**, **.RESE** oder **.RESET**.

Schlüsselwort-Befehle in Charts – wichtige Merkmale

- Groß- und Kleinschreibung ist für die Schlüsselworte nicht relevant. Die Schlüsselwort-Befehle können sowohl als **.RESET** oder als **.reset** eingegeben werden.
- Alle Schlüselworte beginnen mit einem Punkt. Wenn Sie zum Beispiel nur **RESET** ohne Punkt anstatt **.RESET** eingeben, wird der Chart nicht zurück gesetzt, sondern stattdessen eine Symbolsuche gestartet.

Schlüsselwort-Befehl RESET in einem Chart eingeben – ein Beispiel

- Stellen Sie sicher, dass ein Chartdokument geöffnet und aktiv ist.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Geben Sie im Chart die Abkürzung des Schlüsselwortes, z.B. **.RE**, ein.

- Drücken Sie die EINGABE-Taste. Der Befehl wird ausgeführt und der Chart wird auf seine Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Liste der Schlüsselwort-Befehle

Schlüsselwort	Abkürzung	Ausgeführter Befehl
.RESET	**.RE**	Setzt den Chart auf seine Standardeinstellungen zurück.
.QQ	**.QQ**	Öffnet das **Quick Quote** Dokument für das Hauptsymbol des Charts mit der Standardvorlage. Wenn der Chart mehrere Teilfenster enthält, so wird das Quick Quote Dokument für das Hauptsymbol aus demjenigen Teilfenster geöffnet, in dem der Befehl eingegeben wurde.
.T&S	**.TS**	Öffnet das **Time and Sales** Dokument für das Hauptsymbol des Charts mit der Standardvorlage. Wenn der Chart mehrere Teilfenster enthält, so wird das Time and Sales Dokument für das Hauptsymbol aus demjenigen Teilfenster geöffnet, in dem der Befehl eingegeben wurde.
.NEWS	**.NE**	Öffnet das Nachrichtendokument mit der Standardvorlage.
.CANDLE	**.CA**	Ändert den Charttyp auf **Candlestick**
.BAR	**.BA**	Ändert den Charttyp auf **Balken**
.LINE	**.LI**	Ändert den Charttyp auf **Linie**
.POINT	**.PO**	Ändert den Charttyp auf **Punkt**
P&F	**.PF**	Ändert den Charttyp auf **Point and Figure**
.HISTOGRAM	**.HI**	Ändert den Charttyp auf **Histogramm**
.STAIR	**.ST**	Ändert den Charttyp auf **Stufen**
.3LB	**.3L**	Ändert den Charttyp auf **Three Line Break**
.RENKO	**.REN**	Ändert den Charttyp auf **Renko**
.KAGI	**.KA**	Ändert den Charttyp auf **Kagi**
.HEIKIN	**.HEI**	Ändert den Charttyp auf **Heikin Ashi**
.LOG	**.LO**	Ändert die Preisskala auf **Logarithmisch**
.LINEAR	**.LIN**	Ändert die Preisskala auf **Preis Linear**
.PERCENT	**.PE**	Ändert die Preisskala auf **Prozent Linear**

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Kompression des Charts mit Schlüsselworten ändern

Schlüsselwort	Ausgeführter Befehl
.0	Ändert Kompression auf **Tick by Tick**
.1	Ändert Kompression auf **1 Minute**
.2	Ändert Kompression auf **2 Minuten** Zulässige Intraday-Kompressionen sind **1, 2, 3, 4, 5, 6, 10, 12, 15, 20, 30** und **60 Minuten**
.3T	Ändert Kompression auf **3 Ticks**
.5T	Ändert Kompression auf **5 Ticks** Zulässige Tickbar-Kompressionen sind **3, 5, 10, 15, 20, 30, 50 u**nd **100 Ticks pro Bar**
.2H	Ändert Kompression auf **2 Stunden**
.3H	Ändert Kompression auf **3 Stunden** Zulässige Mehrstunden-Kompressionen sind **2, 3, 4, 6, 8,** und **12 Stunden pro Bar**
.D	Ändert Kompression auf **Täglich**
.W	Ändert Kompression auf **Wöchentlich**
.M	Ändert Kompression auf **Monatlich**

Zeitbereich des Charts mit Schlüsselworten ändern

Schlüsselwort	Ausgeführter Befehl
.ALL	Lädt die gesamte verfügbare Datenhistorie für die Symbol(e) auf einem Chart. Dieser Befehl hat den selben Effekt, wie wenn Sie unter **Chart Eigenschaften > Zeitbereich** die Auswahl **Alle** treffen.
.LAST 5M	Lädt die letzten **5 Minuten** von Intraday- oder Tickdaten in den Chart.
.LAST 5H	Lädt die letzten **5 Stunden** von Intraday- oder Tickdaten in den Chart.
.LAST 5D	Lädt die letzten **5 Tage** von Tages-, Intraday- oder Tickdaten in den Chart.
.LAST 5W	Lädt die letzten **5 Wochen** von wöchentlichen, Tages-, Intraday- oder Tickdaten in den Chart.
.LAST 5MON	Lädt die letzten **5 Monate** von monatlichen, wöchentlichen, Tages-, Intraday- oder Tickdaten in den Chart. Dieser Befehl hat den selben Effekt, wie wenn Sie unter **Chart Eigenschaften > Zeitbereich** die Auswahl **Letzte x ...** treffen. **Hinweis**: Der Befehl wird nur ausgeführt, wenn die Chartkompression zu dem angeforderten Zeitbereich passt. Zum Beispiel: Um den Befehl **.LAST 5D** auszuführen, muss die Chartkompression auf Tages-, Intraday- oder Tickdaten eingestellt sein.
.RECORDS 123 or .RECORD 123	Lädt die letzten **123 Datensätze** in der aktuellen Chartkompression. Dieser Befehl hat den selben Effekt, wie wenn Sie unter **Chart Eigenschaften > Zeitbereich** die Auswahl **Datensätze** treffen.
.FROM 8/8/11 TO 8/8/12	Lädt in der aktuellen Chartkompression alle Datensätze vom 8. August 2011 bis zum 8. August 2012. Unterstütze Datumsformate: MM,TT,JJJJ, MM/TT/JJ oder M/T/JJ. Dieser Befehl hat den selben Effekt, wie wenn Sie unter **Chart Eigenschaften > Zeitbereich** die Auswahl **Periode (von-bis)** treffen.
.BEFORE 8/8/11	Lädt in der aktuellen Chartkompression alle Datensätze vor dem 8. August

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	2011. Der Balken für den 8. August 2011 ist der Balken am weitesten rechts auf dem Chart. Dieser Befehl hat den selben Effekt, wie wenn Sie unter **Chart Eigenschaften > Zeitbereich** die Auswahl **Periode (von-bis)** treffen.
.AFTER 8/8/11	Lädt in der aktuellen Chartkompression alle Datensätze nach dem 8. August 2011. Der Balken für den 8. August 2011 ist der Balken am weitesten links auf dem Chart. Dieser Befehl hat den selben Effekt, wie wenn Sie unter **Chart Eigenschaften > Zeitbereich** die Auswahl **Periode (von-bis)** treffen.

Charts gliedern und Navigation in Charts

Da die meisten Charts mit vielen historischen Daten im Ganzen nicht übersichtlich am Computerschirm dargestellt werden können, werden standardmäßig die neuesten Daten gezeigt. Sie können mit der Bildlaufleiste am unteren Rand des Chartfensters zu den älteren Daten scrollen.

Wenn Sie *mehr Details für eine bestimmte Sektion* eines Charts sehen möchten, können Sie in eine Sektion hinein zoomen, entweder basierend auf einem bestimmten Datums- oder Zeitbereich, auf der Anzahl der angezeigten Balken, oder mit manueller Selektion. Sie können die Zeitreihe auch auf dem Bildschirm skalieren, so dass Sie einen weiteren oder engeren Zeitbereich sehen (vertikale Skalierung) oder die Zeitachse zusammen- bzw. auseinanderziehen (horizontale Skalierung).

Um schnell zu *bestimmten Punkten in einem größeren Chart zu wechseln*, können Sie zu bestimmten Zeitpunkten Lesezeichen setzen und diese für die Navigation im Chart verwenden. Um zum Anfang oder Ende eines Charts zu springen, klicken Sie auf die Schaltfläche Datenanzeige und wählen Sie die Option **Chart Anfang** oder **Chart Ende**. Die Schaltfläche Datenanzeige befindet sich in der rechten unteren Ecke jedes Charts und bietet mehrere nützliche Optionen um in einen Chart zu zoomen bzw. zu navigieren.

Wenn Sie viele Symbole und/oder Chartobjekte verwenden, wie etwa Zeichenobjekte oder Studies, die alle in einem Chartdokument angezeigt werden sollen, können Sie diese in mehrere Teilfenster aufteilen. Ein Chart-Teilfenster ist eine Sektion des Charts die Symbole, Studies und andere Objekte enthalten kann. Sie können außerdem mehrere Unterseiten für einen Chart definieren um seinen Inhalt zu gliedern. In Kombination mit der Chartfensterteilung können Sie Unterseiten auch verwenden um zwei unterschiedliche Datenkompressionen für ein Symbol zur gleichen Zeit anzuzeigen.

Sektionen eines Charts heranzoomen

Sie können eine Sektion Ihres Charts vergrößern um mehr Details der Zeitreihe und anderer Chartobjekte zu sehen. Wenn Sie in einen Chart hinein zoomen, können Sie mit dem **Zoom +** Werkzeug entweder manuell die Sektion auswählen die vergrößert werden soll, oder einen bestimmten Datums-/Zeitbereich bzw. die Anzahl der gezeigten Balken mit der Schaltfläche **Datenanzeige** auswählen. Sie können natürlich auch wieder aus dem Chart heraus zoomen oder den Chart auf seine Standardeinstellungen zurücksetzen.

Für Informationen über weitere Wege die Zeitreihe auseinander- bzw. zusammenzuziehen oder vertikal zu skalieren, siehe auch Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern auf Seite 207.

In eine Sektion des Charts hinein zoomen

- Klicken Sie auf das Symbol **Zoom +** in der Befehlsleiste **Chart**:
- Der Mauszeiger verändert sich:

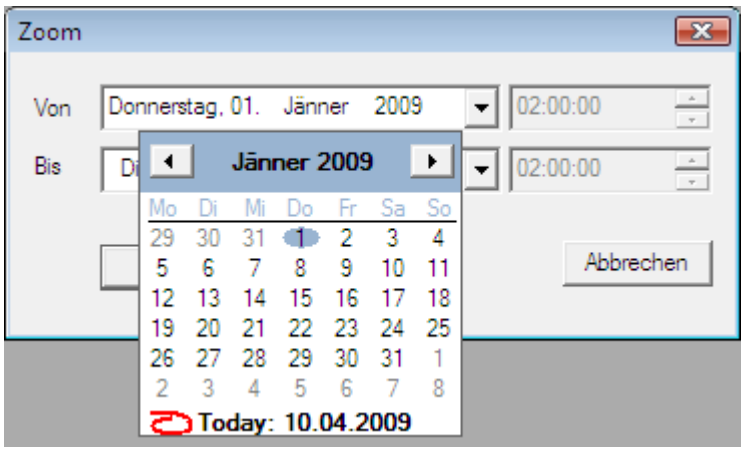
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie dort auf den Chart wo Sie den Startpunkt für die zu vergrößernde Sektion setzen möchten und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum Ende der gewünschten Sektion und lassen Sie die Maustaste los.

Hinweis Das **Zoom +** Werkzeug bleibt aktiv solange Sie kein anderes Werkzeug verwenden. Um es zu deaktivieren, klicken Sie erneut auf das Symbol **Zoom +**, oder drücken Sie die Taste Esc auf Ihrer Tastatur.
Statt das **Zoom +** Werkzeug zu verwenden können Sie auch auf die Zeitachse des Charts klicken um in den Chart hineinzuzoomen.

In einen Datums-/Zeitbereich des Charts hinein zoomen

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datenanzeige** und wählen Sie **Zoom**.
- Wählen Sie im Dialog **Zoom** das Start- und Endedatum (oder den Zeitbereich) der Sektion die Sie vergrößern möchten.
- Um ein Datum aus dem Kalender zu wählen, klicken Sie auf den Pfeil neben dem Datum in den Feldern **Von** und **Bis**, oder geben Sie das Datum direkt in den Feldern ein.



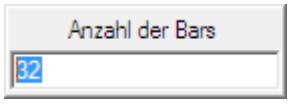
- Um eine Zeit auszuwählen, klicken Sie auf das Element des Zeitfeldes das Sie ändern möchten (Stunden, Minuten oder Sekunden). Verändern Sie es dann mit den Pfeilen rechts, oder geben Sie die neue Uhrzeit in das Feld ein.
- Klicken Sie **OK** um den gewählten Datums-/Zeitbereich heranzuzoomen.

Hinweis Das Zeitfeld ist nur für Intradaycharts verfügbar. Wenn Sie eine Kombination von Start- und Endedatum (oder Zeit) wählen die nicht gültig ist (weil zum Beispiel das Endedatum vor dem Startdatum ist), wird die gewählte Sektion nicht herangezoomt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

In eine Sektion mit einer fixen Anzahl von Balken (Kerzen, Säulen, etc.) hinein zoomen

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datenanzeige** und wählen Sie **Anzahl der Bars**.
- Ein Textfeld wird angezeigt. Geben Sie die Anzahl der Balken (oder Kerzen, Point & Figure-Säulen, etc.) ein die Sie auf dem Bildschirm sehen möchten.



- Drücken Sie die EINGABE-Taste. Eine Sektion mit der gewählten Anzahl an Balken wird vergrößert.

Aus einem Chart heraus zoomen

- Klicken Sie auf das Symbol **Zoom -** in der Befehlsleiste **Chart**:
- Es wird um einen Schritt aus dem Chart heraus gezoomt. Sie können so oft heraus zoomen wie Sie in einen Chart hinein gezoomt haben.

> **Hinweis** Dieses Werkzeug kann nur verwendet werden wenn Sie zuvor eine Sektion des Charts vergrößert haben (hinein zoomen).
> Statt das **Zoom –** Werkzeug zu verwenden, können Sie auch die STRG-Taste gedrückt halten und auf die Zeitachse des Charts klicken.

Chart auf seine Standardeinstellungen zurücksetzen (Zoom, Skalierung und Ränder)

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datenanzeige** und wählen Sie **Chart Einstellungen zurückstellen**.

Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern

Zusätzlich zum heraus zoomen einer Sektion (siehe Sektionen eines Charts heranzoomen auf Seite 205) können Sie auch die vertikale und horizontale Skalierung eines Charts anpassen.

Vertikale Skalierung

Sie können die *vertikale Skalierung* so einstellen, dass sie sich dynamisch an die Sektion der Zeitreihe anpasst die gerade am Bildschirm angezeigt wird, oder so, dass sie sich an dem fixen Minimum und Maximum der geladenen historischen Daten orientiert. Sie können die Zeitreihe auch frei auf dem Bildschirm bewegen indem Sie sie nach oben oder unten ziehen.

Die Zeitreihe vertikal am Bildschirm skalieren

- Klicken Sie auf das Symbol **Am Bildschirm anpassen** in der Befehlsleiste **Chart** um zwischen den beiden folgenden Einstellungen zu wechseln:

Sichtbare Zeitreihe skalieren	Nur der Teil der Zeitreihe der derzeit am Bildschirm sichtbar ist wird bei der vertikalen Skalierung berücksichtigt. Wenn Sie den Chart mit der Bildlaufleiste nach links oder rechts scrollen wird die Skalierung dynamisch angepasst, so dass das Maximum der sichtbaren Zeitreihe immer am oberen Ende des Charts erscheint, und das Minimum am unteren Ende des Charts. Dies ist die Standardeinstellung.
Gesamte Zeitreihe skalieren	Die gesamte geladene Zeitreihe wird bei der vertikalen Skalierung berücksichtigt, inklusive der historischen Daten die im Moment nicht sichtbar

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

sind. Wenn Sie den Chart mit der Bildlaufleiste nach links oder rechts scrollen, wird die Skalierung nicht verändert, da die Höhe der vertikalen Skala bereits anhand des Maximums und Minimums der gesamten Zeitreihe festgelegt wurde.

Diese Einstellung könnte zu leeren Stellen am oberen oder unteren Ende des sichtbaren Teils des Charts führen, besonders wenn Sie viele historische Daten in Ihren Chart geladen haben.

Hinweis Für weitere Informationen über die vertikale Skalierung eines Charts, siehe Skalierung der Preisachse ändern auf Seite 233.

Die Zeitreihe am Bildschirm mit "Drag & Drop" bewegen

- Klicken Sie auf das Symbol **Freie Hand** in der Befehlsleiste Zeichnen:
- Der Mauszeiger ändert sich:

- Klicken Sie auf den Chart, halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen Sie den Chart in eine beliebige Richtung. Die Zeitreihe wird entsprechend am Bildschirm positioniert.

Hinweis Das **Freie Hand** Werkzeug bleibt aktiv solange Sie kein anderes Werkzeug verwenden. Um es zu deaktivieren, klicken Sie auf ein anderes Werkzeugsymbol, oder drücken Sie die Taste ESC auf Ihrer Tastatur. Wenn Sie einen Chart speichern während das Werkzeug **Freie Hand** aktiv ist, wird diese Einstellung mitgespeichert.

Horizontale Skalierung

Sie können die *horizontale Skalierung* anpassen, indem Sie die Zeitreihe auseinander- oder zusammenziehen (ähnlich wie beim Zoomen), oder indem Sie alle verfügbaren Daten am Bildschirm auf einmal anzeigen.

Die Zeitreihe auseinanderziehen (weniger Datenpunkte am Bildschirm anzeigen)

- Klicken Sie auf das Symbol **Auseinanderziehen** in der Befehlsleiste **Chart**:

Hinweis Sie können auch die Tasten - MINUS oder ENTF (falls kein Chartobjekt ausgewählt ist) verwenden. Diese Funktion ist ähnlich der des Werkzeugs **Zoom +**. Siehe Sektionen eines Charts heranzoomen auf Seite 205.

Die Zeitreihe zusammenziehen (mehr Datenpunkte am Bildschirm anzeigen)

- Klicken Sie auf das Symbol **Zusammenziehen** in der Befehlsleiste **Chart**:

Hinweis Sie können auch die Tasten + PLUS oder EINFG verwenden.
Diese Funktion ist ähnlich der des Werkzeugs **Zoom -**. Siehe Sektionen eines Charts heranzoomen auf Seite 205.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Die gesamte Zeitreihe am Bildschirm anzeigen

- Klicken Sie auf das Symbol **Alle Daten anzeigen** in der Befehlsleiste **Chart**:

Hinweis Sie können stattdessen auch auf die Schaltfläche **Datenanzeige** klicken und **Alle Daten anzeigen** wählen.

Chart zurücksetzen

Wenn Sie in einen Chart hinein gezoomt haben, individuelle Skalierungsoptionen oder Teilfensterränder gesetzt haben, können Sie immer zum Ursprungszustand des Charts zurückkehren. Andere Einstellungen (Charttyp, Datenkompression, Farben usw.) sind davon nicht betroffen.

Chart auf seine Standardeinstellungen zurücksetzen (Zoom, Skalierung und Ränder)

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datenanzeige** und wählen Sie **Chart Einstellungen zurückstellen**.

Hinweis Sie können auch die Taste Pos1 drücken um den Chart zurückzusetzen.

Lesezeichen setzen, verschieben und bearbeiten

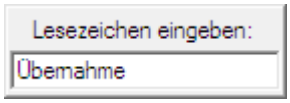
Sie können zu bestimmten Zeitpunkten Lesezeichen auf Ihrem Chart setzen. Ein Lesezeichen wird auf der Zeitachse als Symbol angezeigt, auf dem Chart mit einer vertikalen Linie. Jedes Lesezeichen kann einen Namen und eine Beschreibung haben. Sie können die Position eines Lesezeichens später jederzeit mit "Drag & Drop" ändern.

Sie können die Lesezeichen für die Navigation im Chart verwenden: Mit der Schaltfläche **Datenanzeige** können Sie zu bestimmten Lesezeichen springen, durch die Lesezeichen blättern oder zum ersten und letzten Lesezeichen in einem Chart wechseln.

Lesezeichen setzen

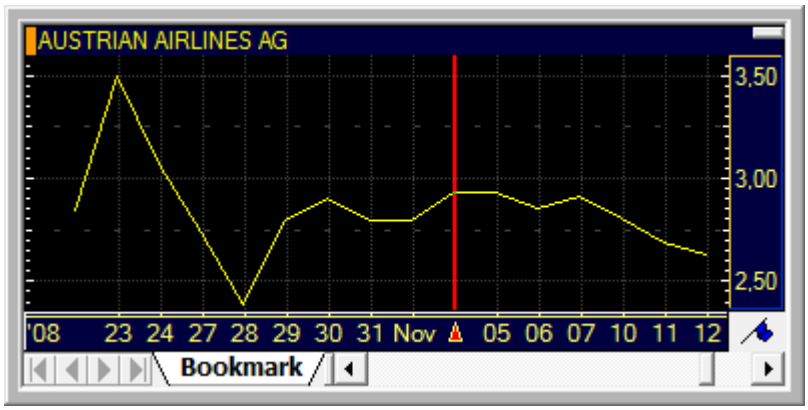
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste irgendwo im Chart und wählen Sie **Lesezeichen > Lesezeichen einfügen**.
- Der Mauszeiger ändert sich:

- Klicken Sie am Chart auf das Datum / den Zeitpunkt wo Sie das Lesezeichen setzen möchten.
- Ein Textfeld wird angezeigt. Geben Sie den Namen des Lesezeichens ein.



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Drücken Sie die EINGABE-Taste. Das Lesezeichen wird zum Chart hinzugefügt.



Lesezeichen verschieben

- Klicken Sie auf das Symbol des Lesezeichens auf der Zeitachse und ziehen Sie das Lesezeichen nach links oder rechts.

- Lassen Sie das Lesezeichen bei dem neuen Datum / Zeitpunkt auf der Zeitskala los.

Zu einem Lesezeichen navigieren

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datenanzeige** und wählen Sie eine Option zur Lesezeichen-Navigation:

Erstes Lesezeichen	Springt zum ersten (linken) Lesezeichen am Chart.
Voriges Lesezeichen	Springt zum vorigen Lesezeichen, links von der derzeitigen Chartposition.
Nächstes Lesezeichen	Springt zum nächsten Lesezeichen, rechts von der derzeitigen Chartposition.
Letztes Lesezeichen	Springt zum letzten (rechten) Lesezeichen am Chart.
Gehe zu Lesezeichen	Wählen Sie ein bestimmtes Lesezeichen zu dem Sie navigieren möchten.

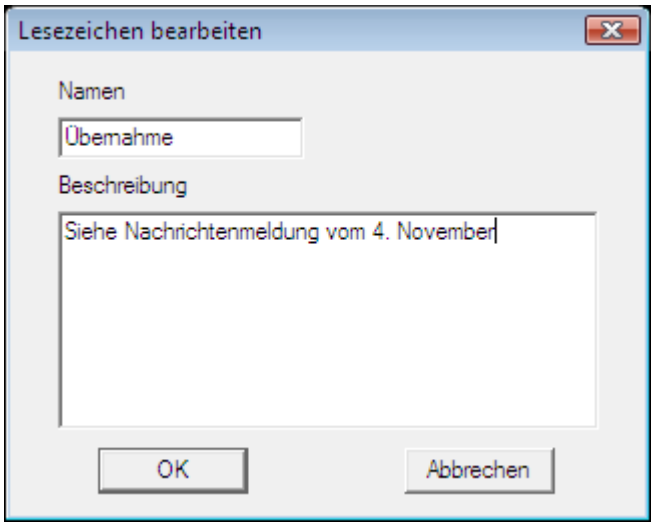
Namen und Beschreibung eines Lesezeichens ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Lesezeichens auf der Zeitachse und wählen Sie **Lesezeichen > Lesezeichen bearbeiten**.

Hinweis Sie können auch den Menübefehl **Format > Lesezeichen** verwenden. So können Sie mehrere Lesezeichen auf einmal bearbeiten. Wählen Sie das gewünschte Lesezeichen aus der Liste.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Bearbeiten Sie im Dialog **Lesezeichen bearbeiten** den Namen des Lesezeichens im Feld **Name**, oder fügen Sie eine **Beschreibung** hinzu.



- Klicken Sie **OK** um Ihre Änderungen zu speichern.

Farbe von Lesezeichen ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Allgemein > Weitere**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs eine **Lesezeichen Farbe** für alle Lesezeichen auf diesem Chart.

Lesezeichen löschen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Lesezeichens auf der Zeitachse und wählen Sie **Lesezeichen > Lesezeichen löschen**.

> **Hinweis** Sie können auch auf die Schaltfläche **Datenanzeige** klicken und **Lesezeichen entfernen** wählen.

Alle Lesezeichen löschen

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datenanzeige** und wählen Sie **Alle Lesezeichen entfernen**.

Chart-Teilfenster erstellen und verwalten

Jeder Chart besteht aus mindestens einem Teilfenster. Ein Teilfenster ist eine Sektion eines Charts die Symbole, Studies und andere Chartobjekte enthalten kann. Viele Charteinstellungen beziehen sich nur auf ein bestimmtes Teilfenster, wie etwa die Hintergrundfarbe, die vertikale Preisachse und die Überschrift. Alle Teilfenster haben jedoch dieselbe horizontale Zeitachse.

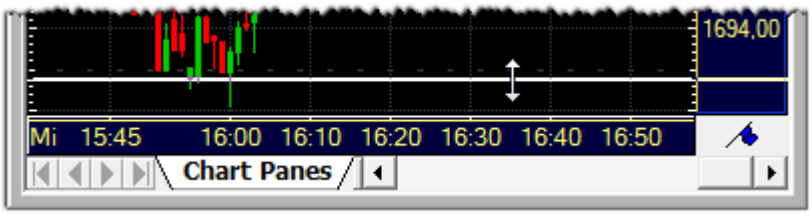
Sie können Teilfenster verwenden um mehrere Symbole in einem Chart anzuzeigen, ohne diese zu überlagern (siehe Symbole in einem Chart einfügen, überlagern und ändern auf Seite 194) oder um bestimmte Studies in einer separaten Sektion des Charts anzuzeigen, besonders wenn diese eine andere Skala als das zugrundeliegende Symbol verwenden (zum Beispiel viele Oszillatoren).

Wenn Sie neue Teilfenster erstellen, erhält jedes Teilfenster automatisch eine aufsteigende Nummer. Das oberste Chart-Teilfenster heißt immer **Teilfenster 1**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Neues, leeres Chart-Teilfenster erstellen

- Positionieren Sie den Mauszeiger auf der Linie über der horizontalen Zeitachse. Der Mauszeiger verändert sich.



- Halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen Sie die Linie nach oben. Ein neues, leeres Teilfenster erscheint.
- Lassen Sie die Maustaste los sobald das Teilfenster die gewünschte Größe erreicht hat.

Neues Chart-Teilfenster mit einem Symbol / einer Study erstellen

- Wenn Sie ein *neues Symbol in einem Chart einfügen*, wird dieses automatisch in einem zusätzlichen Teilfenster eingefügt. Sie können den Befehl **Einfügen > Symbol** verwenden, oder das Symbol aus einem anderen Dokument mit "Drag & Drop" kopieren. Für Details, siehe Symbole in einem Chart einfügen, überlagern und ändern auf Seite 194.
- Wenn Sie eine *Study in einem Chart einfügen*, können Sie wählen in welchem Teilfenster diese eingefügt wird. Wenn Sie **Oben** oder **Unten** wählen, wird die Study in einem neuen Teilfenster am oberen / unteren Ende des Charts eingefügt. Siehe Aussehen einer Study definieren auf Seite 312.

Hinweis Wenn Sie gleichartige Studies in einem Teilfenster anstatt in mehreren Teilfenstern einfügen möchten, aktivieren Sie die Option **Gleiche Studies im gleichen Teilfenster einfügen** unter **Extras > Programmoptionen > Chart**. Wenn Sie zum Beispiel die Study MACD (mit verschiedenen Parametern) zweimal hintereinander am Chart einfügen, so werden die Studies in einem Teilfenster anstatt in zwei Teilfenstern angezeigt. Siehe Charteinstellungen auf Seite 348.

Größe eines Chart-Teilfensters ändern

- Positionieren Sie den Mauszeiger auf der Trennlinie zwischen zwei Teilfenstern. Der Mauszeiger ändert sich.
- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie die Maus nach oben oder unten um die Größe des Teilfensters anzupassen.

Gleiche Höhe für alle Chart-Teilfenster festlegen

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datenanzeige** und wählen Sie **Gleiche Höhe für Teilfenster**.

Oberen und unteren Rand eines Teilfensters ändern

- Klicken Sie im Dialog **Chart Eigenschaften** auf den Namen des Teilfensters, zum Beispiel **Teilfenster 1**.
- Geben Sie in der Sektion **Rand zum Teilfenster (Pixel)** die Höhe des oberen und unteren Randes ein. Die maximale Höhe ist 100 Pixel. Siehe auch Hintergrundfarbe eines Teilfensters ändern auf Seite 229.

Hinweis Wenn Sie den rechten Rand des Teilfensters vergrößern möchten, d.h. mehr Abstand zwischen dem letzten Balken / Datenpunkt und der Preisachse einfügen möchten, siehe Zeitbereich in die Zukunft verlängern auf Seite 228.

Aktives Teilfenster schließen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster das Sie schließen möchten und wählen Sie **Teilfenster schließen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Alle Teilfenster außer dem aktiven Fenster schließen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster das Sie behalten möchten und wählen Sie **Alle Teilfenster außer diesem schließen**.

> **Hinweis** Ein Chart besteht aus mindestens einem Teilfenster. Aus diesem Grund muss ein Teilfenster offen bleiben.

Unterseiten in Charts verwenden

Ähnlich wie eine Kursliste besteht auch ein Chart aus mindestens einer Unterseite. Sie können zusätzliche Unterseiten hinzufügen um die Inhalte eines Charts zu gliedern. Jede Unterseite kann unabhängig von den anderen angepasst werden – das bedeutet es können verschieden Datenkompressionen, Charttypen, Teilfenster, Studies etc. verwendet werden.

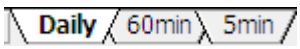
Unterseiten sind in einem Chart besonders nützlich, wenn Sie zusätzlich das Chartfenster teilen, wie es unten anhand eines Beispiels gezeigt wird. Auf diese Art können Sie ein Symbol innerhalb eines Charts mit verschiedenen Datenkompressionen, Charttypen oder Studies anzeigen.

Für Informationen zum erstellen neuer Unterseiten, umbenennen und entfernen von Unterseiten, lesen Sie nach bei den Informationen über Unterseiten in Kurslisten: Unterseiten hinzufügen und einrichten auf Seite 88.

> **Hinweis** Sie können Symbole nicht von einer Chart-Unterseite auf eine andere verschieben, wie das in Kurslisten möglich ist. Wenn Sie allerdings eine neue Unterseite in einem Chart erstellen, werden automatisch alle Symbole und Studies der ersten Unterseite auf die neue Unterseite kopiert. Die neue Unterseite wird auch den Zeitbereich verwenden der für die erste Unterseite festgelegt wurde, außer die erste Seite wurde eingestellt, alle historischen Daten zu laden. In diesem Fall wird die neue Unterseite nur die letzten 510 Datensätze für das Symbol anzeigen.
> Danach ist die neue Unterseite komplett unabhängig von der ersten Seite.

Verschiedene Unterseiten eines Charts gleichzeitig anzeigen (Chartfensterteilung)

- Fügen Sie mehrere Unterseiten in einem Chart ein (siehe Unterseiten hinzufügen und einrichten auf Seite 88), zum Beispiel:



- Stellen Sie für jede Unterseite eine andere Datenkompression ein, zum Beispiel Tagesdaten für die erste Seite, 60-Minuten-Kompression für die zweite Seite und 5-Minuten-Kompression für die dritte Seite. Siehe Datenkompression ändern auf Seite 181.
- Positionieren Sie den Mauszeiger auf dem Teilungsbalken in der rechten oberen Ecke des Chartfensters (der graue vertikale Balken). Der Mauszeiger verändert sich.

- Halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen Sie den Balken nach unten. Das Chartfenster wird in zwei Teile geteilt. Der zweite Teil enthält eine exakte Kopie des ursprünglichen Charts. Jede Änderung die Sie in einem der Teile vornehmen wird sofort auch im anderen Teil nachvollzogen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Sie können nun verschiedene Unterseiten in jedem der Teile des Charts anzeigen: Klicken Sie zum Beispiel im oberen Teil auf den Reiter **Daily**, im unteren auf den Reiter **5min**.

Teilung des Chartfensters aufheben

- Positionieren Sie den Mauszeiger auf der Trennlinie zwischen den beiden Fensterteilen.
- Halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen Sie die Trennlinie nach unten.
- Wenn der Mauszeiger sich unter dem unteren Rand des Chartfensters befindet, lassen Sie die Maustaste los.

Werte aus einem Chart ablesen

Oft möchten Sie exakte Werte über eine Zeitreihe aus einem Chart ermitteln. Professional stellt Ihnen zu diesem Zweck zwei Werkzeuge zur Verfügung: Die Daten-Info-Box, die Werte interaktiv auf dem Chart darstellt, und die Daten Info-Leiste, die laufend Datenwerte passend zur aktuellen Mausposition in der Navigationsleiste anzeigt.

Beide Werkzeuge zeigen dieselben Informationen an:

- Für alle sichtbaren Symbole: Datum und Zeit des aktuellen Datenpunkts (Balken, Kerze), Eröffnungs-, Höchst-, Tiefst- und Schlusskurse aller sichtbaren Symbole zu diesem Zeitpunkt, Umsatz (Volumen) und Open Interest
- Für Studies, Chartable Expressions und Zeichenobjekte werden ebenfalls die jeweils relevanten Werte angezeigt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Daten-Info-Box

Die **Daten-Info-Box** ist ein transparenter Bereich in einer Ecke des Charts. Wenn ein Chart aus mehreren Teilfenstern besteht, hat jedes Teilfenster eine eigene **Daten-Info-Box** die nur die Informationen über die Symbole und anderen Chartobjekte anzeigt die in diesem Teilfenster sichtbar sind.

Sie können die Daten-Info-Box anpassen: Wählen Sie aus, welche Zeichenobjekte und Zeitreihenwerte (Eröffnungs-, Höchst-, Tiefst-, Schlusskurs etc.) in der Box angezeigt werden sollen und entscheiden Sie, ob auch Werte von Studies berücksichtigt werden sollen. Zum besseren Überblick können Sie alle Werte von Studies und Zeichenobjekten in derselben Farbe anzeigen wie das Objekt auf das sie sich beziehen. Siehe Einstellungen zur Dateninfo auf Seite 356.

Werte in der Daten-Info-Box bei Bedarf anzeigen

- Klicken Sie auf das Symbol **Auswählen** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:

Hinweis Das Werkzeug **Auswählen** ist standardmäßig in jedem neuen Chart bereits aktiv.

- Klicken Sie auf den Chart und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Die Werte für das Datum / den Zeitpunkt auf den Sie geklickt haben werden in der **Daten-Info-Box** angezeigt. Die Box verschwindet sobald Sie die Maustaste loslassen.

Hinweis Wenn Sie direkt auf ein Chartobjekt klicken, zum Beispiel auf ein Symbol, ein Zeichenobjekt oder eine Study, wird die **Daten-Info-Box** nicht angezeigt. Stattdessen wird das Objekt ausgewählt.

Werte in der Daten-Info-Box dauerhaft anzeigen

- Klicken Sie auf das Symbol **Fadenkreuz** oder **Vertikale Linie** in der Befehlsleiste **Zeichnen**: oder
- Klicken Sie auf den Chart.
- Die Werte für das Datum / den Zeitpunkt auf den Sie geklickt haben werden in der **Daten-Info-Box** angezeigt. Die Box bleibt sichtbar bis Sie das **Fadenkreuz**-Werkzeug deaktivieren.
- Sie können das Fadenkreuz auf dem Chart mit den Pfeiltasten Ihrer Tastatur verschieben.

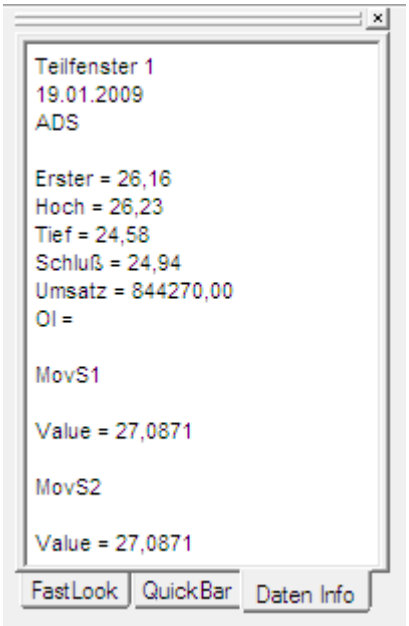
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Das **Fadenkreuz** oder **Vertikale Linie** Werkzeug bleibt aktiv solange Sie es nicht deaktivieren. Um es zu deaktivieren, klicken Sie erneut auf das Symbol **Fadenkreuz** oder **Vertikale Linie.** Wenn Sie einen Chart speichern während das Werkzeug **Fadenkreuz** oder **Vertikale Linie** aktiv ist, wird diese Einstellung und die exakte Position des Fadenkreuzes bzw. der Linie am Chart mitgespeichert.

Sie können auch die Pfeiltasten (Rechts und Links) verwenden, um das Werkzeug **Vertikale Linie** zu aktivieren, sofern die Option **Pfeiltasten (Rechts und Links) zur Aktivierung der vertikalen Linie verwenden** unter **Extras > Programmoptionen > Chart** aktiviert ist. Siehe Charteinstellungen auf Seite 348.

Daten Info-Leiste

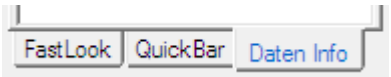
Die Leiste **Daten Info** ist ein Teil der Navigationsleiste.



Wenn Sie Daten Info-Leiste individuell anpassen möchten, können Sie die Schriftart und die verwendeten Farben ändern. Siehe Daten Info anpassen auf Seite 148.

Werte laufend in der Daten Info-Leiste anzeigen

- Klicken Sie auf den Reiter **Daten Info** in der Navigationsleiste.

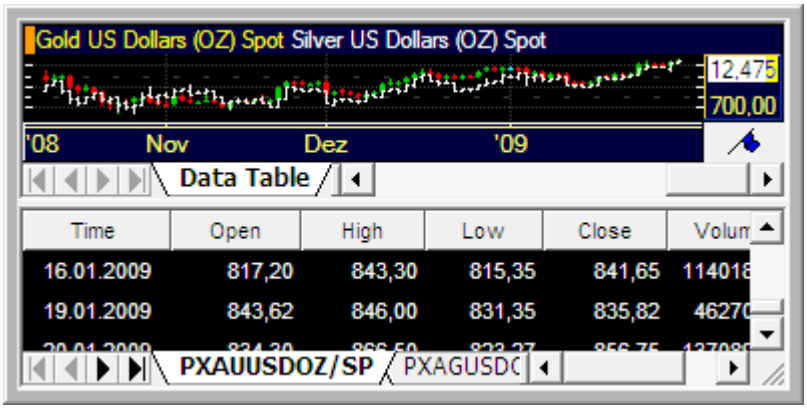


- Wenn Sie den Mauszeiger über den Chart bewegen, werden die Datenwerte für die aktuelle Position laufend in der Daten Info-Leiste angezeigt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Datentabelle anzeigen

Die Datentabelle zeigt die genauen Werte jedes Datenpunktes (Balken, Kerze, etc.) in einer tabellarischen Ansicht. Sie können die Datentabelle entweder in einem separaten Fenster oder in einem vom Chart abgeteilten Fenster anzeigen. Die Datentabelle kann zum Verifizieren von Kurswerten der Zeitreihe verwendet werden, oder um bestimmte Datenpunkte im Chart auszublenden.



Wenn Sie mehr als ein Symbol in einem Chart anzeigen, zeigt auch die Datentabelle mehrere Reiter an die es Ihnen ermöglichen, zwischen den Werten der verschiedenen Symbole umzuschalten.

Datentabelle in einem separaten Fenster anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Data Table View**.

Datentabelle in einem geteilten Chartfenster anzeigen

- Positionieren Sie den Mauszeiger auf dem Teilungsbalken in der rechten oberen Ecke des Chartfensters (der graue vertikale Balken). Der Mauszeiger verändert sich.

- Klicken Sie mit der *rechten Maustaste* auf den Balken, halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen Sie den Balken nach unten. Das Chartfenster wird in zwei Teile geteilt. Der zweite Teil zeigt die Datentabelle.

Hinweis Wenn Sie statt der rechten Maustaste die linke verwenden, wird stattdessen im zweiten Teil des Chartfensters eine exakte Kopie des ursprünglichen Charts inklusive aller Unterseiten gezeigt. Siehe Unterseiten in Charts verwenden auf Seite 213.

Teilung des Chartfensters aufheben

- Doppelklicken Sie auf die Trennlinie zwischen den beiden Fensterteilen.

Datenpunkte (Balken, Kerzen, etc.) in einem Chart ausblenden

- Markieren Sie in der Datentabelle die Zeile(n) die die Daten enthalten die Sie am Chart ausblenden möchten.

Hinweis Sie können mit der STRG- oder UMSCHALT-Taste mehrere Zeilen gleichzeitig auf dieselbe Art wie in einer Kursliste auswählen. Siehe Zeilen und Spalten einer Kursliste auswählen auf Seite 90.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine der markierten Zeilen und wählen Sie **Bar ausblenden**.
- Die entsprechenden Datenpunkte (Balken, Kerzen, etc.) werden nun nicht mehr am Chart angezeigt. Sie sind in der Datentabelle weiterhin sichtbar, werden jedoch in einer anderen Farbe angezeigt.

Hinweis Versteckte Datenpunkte bleiben im Chart auch ausgeblendet wenn Sie die Datentabelle schließen. Sie können diese nur wieder einblenden indem Sie ihren Status in der Datentabelle ändern (siehe unten).

Ausgeblendete Datenpunkte wieder anzeigen

- Markieren Sie in der Datentabelle die Zeile(n) die die Daten enthalten die Sie am Chart wieder anzeigen möchten.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine der markierten Zeilen und wählen Sie **Ausgeblendete Bars > Ausgewählte einblenden**.
- Die Datenpunkte (Balken, Kerzen, etc.) sind nun wieder am Chart sichtbar.

Hinweis Um alle ausgeblendeten Datenpunkte auf einmal wieder einzublenden, wählen Sie **Ausgeblendete Bars > Alle einblenden**.

Aussehen der Datentabelle ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datentabelle und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Chart >Datentabelle**, falls dies noch nicht angezeigt wird.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Wünsche an. Siehe Einstellungen für die Datentabelle auf Seite 350 für mehr Informationen über die möglichen Einstellungen.

Charteigenschaften anpassen

Wenn Sie einen Chart erstellen, werden für dessen Teilfenster, Preis- und Zeitachsen, die Zeitreihe und andere Chartobjekte zunächst die Standardeinstellungen verwendet. Sie können das Aussehen eines Charts ändern, bestimmen wie viele historische Daten für ein Symbol geladen und angezeigt werden, welche Art von Preisachse verwendet wird, usw.

Die meisten Einstellungen können im Dialog **Chart Eigenschaften** angepasst werden. Manche sind durch einen Rechtsklick am Chart zugänglich, über die Schaltfläche **Datenansicht** oder ein bestimmtes Werkzeug aus den Befehlsleisten **Chart** bzw. **Zeichnen**.

Hinweis Um die Einstellungen die Sie für einen Chart getroffen haben zu speichern und später wieder zu verwenden können Sie Vorlagen verwenden. Siehe Speichern Ihrer Einstellungen als Vorlage auf Seite 150.

Dialog Chart Eigenschaften

Der Dialog **Chart Eigenschaften** ermöglicht es Ihnen, die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen anzupassen. Um den Dialog anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**. Sie können auch die UMSCHALT-Taste gedrückt halten und auf den Chart doppelklicken um den Dialog zu öffnen.

Der Dialog ist aus mehreren *Eigenschaftsseiten* aufgebaut. Diese Seiten werden hierarchisch in Gruppen zusammengefasst, die auf der linken Seite des Dialogs in einer Baumansicht angezeigt werden. Die oberste Gruppe von Eigenschaftsseiten heißt **Allgemein** und enthält alle Einstellungen, die sich auf den gesamten Chart beziehen, wie zum Beispiel das Aussehen der Zeitachse oder die Datenkompression des Charts.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Die anderen Eigenschaftsseiten werden nach den vorhandenen Teilfenstern gruppiert, zum Beispiel **Teilfenster 1**, **Teilfenster 2**, etc. Viele Eigenschaften sind nur für ein bestimmtes Chart-Teilfenster gültig, oder beziehen sich auf ein Objekt innerhalb eines Teilfensters. Abhängig davon welche Objekte und Teilfenster Sie in Ihrem Chart verwenden, sind unterschiedliche Eigenschaftsseiten verfügbar. Chartobjekte, wie etwa Symbole und Zeichenobjekte, können je nach Teilfenster angepasst werden. Das bedeutet, dass Sie zum Beispiel in zwei Teilfenstern dasselbe Symbol mit unterschiedlichen Farbeinstellungen oder Preisachsen verwenden können.

Die Gruppe **Studies** enthält die Eigenschaften und Einstellungen für alle Studies die im Moment am Chart sichtbar sind. Siehe Eigenschaften von eingefügten Studies ändern auf Seite 316.

Wenn Sie direkt die Eigenschaften eines bestimmten Chartobjektes aufrufen möchten (zum Beispiel einer Trendlinie oder der Preisachse), klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Objekt und wählen Sie **Eigenschaften** um direkt zu der passenden Eigenschaftsseite für dieses Objekt zu springen.

Sie finden eine Übersicht der möglichen Eigenschaftsseiten in der Sektion Charts anpassen auf Seite 106.

Wenn Sie mehrere Charteigenschaften auf einmal ändern möchten und die daraus resultierenden Änderungen im Chart sofort sehen möchten, können Sie im Dialog **Chart Eigenschaften** auf **Anwenden** klicken. Dadurch werden die neuen Einstellungen auf den Chart angewendet, der Dialog **Chart Eigenschaften** bleibt allerdings geöffnet, sodass Sie noch weitere Änderungen vornehmen können. Wenn Sie die Einstellungen anwenden und den Dialog gleichzeitig schließen möchten, klicken Sie **OK** (wie in anderen Eigenschaftsdialogen).

Zeitreihe anpassen

Die Zeitreihe ist eine Visualisierung des Symbols mit dessen aktuellen und historischen Daten. Für jeden Zeitpunkt werden die Eröffnungs-, Schluss-, Höchst- und Tiefstkurse auf dem Chart eingezeichnet. Sie können die Art wie die Daten verdichtet werden ändern (End of Day, Intraday- oder Tickdaten – siehe Datenkompression ändern auf Seite 181) und wählen wie die Daten am Bildschirm dargestellt werden sollen (zum Beispiel als Linien-, Balken-, Point & Figure-Chart oder anderes – siehe Charttyp ändern auf Seite 182).

Zusätzlich können Sie bestimmen wie viele historische Daten im Chart angezeigt werden, welche Handelszeiten für Intraday-Charts verwendet werden, welcher Stil und welche Farben im Chart verwendet werden und ob Sie die Zeitachse in die Zukunft verlängern wollen (das bedeutet einen leeren Bereich auf der rechten Seite des Charts anzuzeigen um genügend Platz für Trendlinien oder ähnliche Objekte zu schaffen, die in die Zukunft verlängert werden).

Angezeigte Datenmenge im Chart ändern

Sie können bestimmen wie viele historische Daten in einem Chart geladen werden. Standardmäßig werden die letzten 510 Datensätze angezeigt. Das bedeutet zum Beispiel dass in Tagescharts die letzten 510 Tage dargestellt werden, in Tickcharts die letzten 510 Ticks. Wenn Sie die historischen Daten erweitern möchten, müssen Sie den *Zeitbereich* für den Chart ändern.

Wenn Sie Intraday-Charts verwenden, können Sie *Handelszeiten* definieren um festzulegen wann die Handelszeiten auf diesem Markt starten. Die Standardeinstellungen (basierend auf den tatsächlichen Handelszeiten der Börsen) werden automatisch vom Marktdatenserver geladen. Sie können auch mehr als eine Handelssitzung definieren und jeder Sitzung unterschiedliche Farben zuweisen.

Wenn Sie *weniger Daten* in einem Chart anzeigen möchten, können Sie die Datenhistorie entweder mit dem Werkzeug **Chart abschneiden** verkürzen, oder bestimmte Datenpunkte (Balken, Kerzen, etc.) auf dem Chart mit der Datentabelle ausblenden.

Zeitbereich des Charts ändern

Hinweis Beachten Sie, dass Professional mehr Systemressourcen benötigt je mehr Daten Sie in einem Chart laden. Wenn Sie keine älteren Daten benötigen oder den Zeitbereich nicht auf eine fixe Periode einstellen möchten, bleiben Sie bei den Standardeinstellungen.

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Zeitbereich** in der Symbolleiste **Chart**:
- Wählen Sie den Zeitbereich den Sie verwenden möchten (Standard: 510 Datensätze).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wenn Sie einen benutzerdefinierten Zeitbereich verwenden möchten, wählen Sie **Benutzerdefiniert**. Der Dialog **Chart Eigenschaften** wird angezeigt.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Allgemein > Zeitbereich**.
- Wählen Sie die passende Einstellung auf der rechten Seite des Dialogs:

Alle	Alle verfügbaren historischen Daten für dieses Symbol werden geladen und im Chart angezeigt.
Letzten x …	Die historischen Daten der letzten x Minuten, Stunden, Tage, Wochen, Monate oder Jahre werden angezeigt. Geben Sie die Anzahl und die gewünschte Periode (Minuten, Tage, etc.) ein.
Datensätze	Die letzten x Datensätze (Datenpunkte, Balken, Kerzen etc.) werden angezeigt. Geben Sie die Anzahl der Datensätze ein. Die Standardeinstellung ist 510 Datensätze.
Periode (von-bis)	Die historischen Daten für einen bestimmten fixen Zeitbereich werden geladen und im Chart dargestellt. Wählen Sie Datum und Uhrzeit für Beginn und Ende des Zeitbereichs. Kreuzen Sie die Option **Ersten** an um alle verfügbaren Daten vom Beginn der Zeitreihe bis zu dem Zeitpunkt zu laden, der im Feld **bis** angegeben ist. Kreuzen Sie die Option **Letzten** an um alle verfügbaren Daten von dem Zeitpunkt, der im Feld **von** angegeben ist bis zum neuesten verfügbaren Datensatz zu laden. Die Einstellungen **Ersten** und **Letzten** sind dynamisch und werden laufend aktualisiert.

Hinweis Sie können den Zeitbereich eines Charts mit den Einstellungen im Bereich **Erweiterter Zeitbereich** auf dieser Eigenschaftsseite in die Zukunft verlängern. Siehe Zeitbereich in die Zukunft verlängern auf Seite 228.

Handelszeiten einer Zeitreihe anpassen

Alle Daten eines Symbols die nicht in eine der hier definierten Handelssitzungen fallen werden nicht im Chart dargestellt. Handelszeiten sind besonders für Intradaycharts nützlich.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Handelszeiten**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > EURUSD > Handelszeiten**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Benutzerdefinierte Einstellungen benutzen** an.

Hinweis So lange die Option **Benutzerdefinierte Einstellungen benutzen** deaktiviert ist, werden die Standardhandelszeiten für den Markt auf dem das Symbol gehandelt wird verwendet. Diese Einstellungen werden vom Marktdatenserver geladen. Sie können zu den Standardeinstellungen später zurückkehren, indem Sie die Option wieder deaktivieren.

- Sie können jetzt bis zu vier verschiedene Handelssitzungen definieren. Jede Handelssitzung hat die folgenden Eigenschaften:

Start	Beginn der Handelssitzung
Ende	Ende der Handelssitzung
Wochentage	Wochentage für die die Handelssitzung gilt: Sonntag bis Samstag
Farbe	Farbe die für die Farbkodierung von Handelssitzungen verwendet wird (siehe Farbkodierung von Preisrelationen, Intervallen oder Trends auf Seite 223)

- Wählen Sie ob Ihre benutzerdefinierten Einstellungen nur für diesen Chart gelten sollen (**Handelszeiten ausschließlich für diese Zeitreihe verwenden**), oder ob sie für alle Charts mit diesem Symbol verwendet werden sollen (**Handelszeiten für dieses Symbol in allen Dokumenten verwenden**).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Die Handelszeiten werden immer in *Börsenzeit* eingestellt. Falls Sie Ihre Zeitzone (siehe Zeitzoneneinstellungen auf Seite 357) auf etwas anderes als Börsenzeit eingestellt haben (zum Beispiel lokale Zeit), könnten die Zeitdaten auf dem Chart unterschiedlich wirken als in den Handelszeiten festgelegt.
Wenn zum Beispiel Ihre Zeitzone auf lokale Zeit eingestellt ist, und Sie sich in einer Zeitzone mit mitteleuropäischer Zeit befinden, wird eine Handelssitzung die an der New York Stock Exchange um 9:30 Börsenzeit beginnt (Eastern Standard Time) auf Ihrem Chart als 15:30 lokale Zeit (mitteleuropäische Zeit) dargestellt.

Datenhistorie eines Charts abschneiden

- Klicken Sie auf das Symbol **Chart abschneiden** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf das Datum bzw. die Zeit mit der der Chart beginnen soll. Alle älteren Daten links von diesem Punkt werden vom Chart entfernt.

Hinweis Um diese Aktion rückgängig zu machen, stellen Sie den Zeitbereich des Charts neu ein (siehe oben).

Datenpunkte (Balken, Kerzen, etc.) in einem Chart ausblenden

Sie können mit der Datentabelle einzelne Datenpunkte ausblenden, sodass diese nicht mehr im Chart dargestellt werden. Für mehr Informationen, siehe Datentabelle anzeigen auf Seite 217.

Anzahl der Kommastellen in Charts anpassen

Sie können die Anzahl der Kommastellen anpassen, die in einem bestimmten Chart-Teilfenster verwendet werden. Sie können die Anzahl der Kommastellen sowohl für das zugrundeliegende Symbol und auch dessen Optionen anpassen.

Anzahl der Kommstellen für ein Teilfenster in Charts ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Teilfenster und wählen Sie **Kommastellen festlegen**.
- Geben Sie im Dialog **Kommastellen festlegen** die Anzahl der Kommastellen an, die Sie in diesem Teilfenster des Charts verwenden möchten.

Hinweis Die von Ihnen definierten Nachkommastellen werden in diesem Teilfenster auf alle Zeichenwerkzeuge, Expressions, Studies und Werte in der Daten-Info-Box angewendet, mit Ausnahme von **Volume** und **Open Interest**. Sie können diese Einstellung auch unter **Extras > Programmoptionen > Allgemein > Subskription** anpassen (siehe Subskriptionseinstellungen auf Seite 347).
Die Kommastellen die im Chart festgelegt wurden werden nur innerhalb dieses Chartdokuments und dessen Datentabelle verwendet.

Linienstil ändern

Sie können den Linienstil eines Charts ändern. Diese Einstellungen betreffen auch andere Charttypen außer Linien- und Kagi-Charts, da der Linienstil auch die Balken von Balkencharts, leere Kerzen in Candlestick- und Heikin Ashi-Charts, die Boxen von Point & Figure-Charts etc. beeinflusst.

Die Farben, die für die Zeitreihe eines Charts verwendet werden, werden ebenfalls hier definiert. Für Charttypen die mehr als eine Farbe verwenden finden Sie mehr Informationen in der nächsten Sektion, Farbkodierung von Preisrelationen, Intervallen oder Trends auf Seite 223.

Manche der Einstellungen für den Linienstil sind nur für bestimmte Charttypen bzw. Datenkompressionen verfügbar.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Linienstil einer Zeitreihe ändern

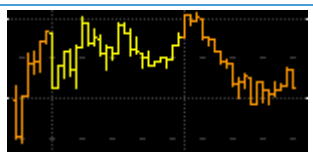
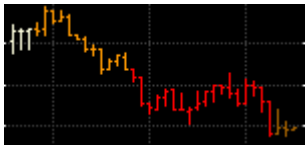
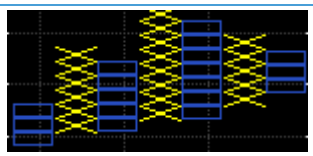
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > EURUSD > Linien Stil**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an. Manche Einstellungen sind nur für bestimmte Charttypen oder Kompressionen verfügbar.

Element	Beschreibung
Farbe	Farbe der Zeitreihe. Diese Einstellung ist bei **Linien**-, **Stufen**- und **Kagi**-Charts mit allen Datenkompressionen sichtbar.
Art	Linienstil der sichtbaren Linien. Dieser Linienstil betrifft zum Beispiel **Linien**- und **Kagi**-Charts, die Balken in **Balkencharts** oder leere Kerzen in **Candlestick**- und **Heikin Ashi**-Charts. Diese Einstellung ist bei **Linien**-, **Balken**-, **Candlestick**-, **Histogramm**-, **Punkt**-, **Stufen**-, **Kagi**- und **Heikin Ashi**-Charts mit allen Datenkompressionen sichtbar.
Stärke	Breite der sichtbaren Linien in Punkt. Diese Einstellung ist bei **Linien**-, **Balken**-, **Candlestick**-, **Histogramm**-, **Punkt**-, **Stufen**-, **Kagi**- und **Heikin Ashi**-Charts mit allen Datenkompressionen sichtbar.
Zeitintervall verwenden	Zur Farbkodierung von Zeitintervallen bei Tagesenddaten. Siehe Farbkodierung von Preisrelationen, Intervallen oder Trends auf Seite 223. Diese Einstellung ist bei **Balken**-, **Candlestick**-, **Histogramm**- und **Punkt**-Charts mit **Tages**-, **Wochen**- oder **Monatsdaten** sichtbar.
Preisrelation verwenden	Zur Farbkodierung von Preisrelationen bei fallenden, steigenden und gleichbleibenden Preisen. Siehe Farbkodierung von Preisrelationen, Intervallen oder Trends auf Seite 223. Diese Einstellung ist bei **Balken**-, **Candlestick**-, **Histogramm**- und **Punkt**-Charts mit allen Datenkompressionen sichtbar.
Handelszeiten verwenden	Zur Farbkodierung von Intraday-Handelssitzungen. Siehe Farbkodierung von Preisrelationen, Intervallen oder Trends auf Seite 223. Diese Einstellung ist bei **Balken**-, **Candlestick**-, **Histogramm**- und **Punkt**-Charts mit **Intraday**- oder **Tickbar**-Daten sichtbar.
Trendfarben	Zur Farbkodierung von Trends. Siehe Farbkodierung von Preisrelationen, Intervallen oder Trends auf Seite 223. Diese Einstellung ist bei **Point & Figure**-, **Three Line Break**- und **Renko**-Charts mit allen Datenkompressionen sichtbar.
Farbe für letzten Balken verwenden	Ankreuzen um verschiedene Farben für den letzten Balken, die letzte Kerze oder den letzten Datenpunkt zu verwenden, abhängig davon ob die Preise steigen oder fallen. Siehe Farbkodierung von Preisrelationen, Intervallen oder Trends auf Seite 223. Diese Einstellung ist bei **Balken**-, **Candlestick**-, **Histogramm**- und **Punkt**-Charts mit allen Datenkompressionen sichtbar.
Rollover Bar	Farbe für den Rollover-Balken in Continuation Charts festlegen. Siehe Continuous Contracts / Continuation Charts auf Seite 238.
Überschriften Farbe	Legen Sie eine benutzerdefinierte Farbe für die Überschrift des Charts fest.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Farbkodierung von Preisrelationen, Intervallen oder Trends

Die meisten Charttypen verwenden mehr als eine Farbe um die Zeitreihe anzuzeigen. Abhängig vom Charttyp haben Sie verschiedene Möglichkeiten die Balken, Kerzen, Säulen, etc. einer Zeitreihe einzufärben:

	Preisrelationen	Steigende, fallende und gleichbleibende Balken, Kerzen usw. werden unterschiedlich eingefärbt. Diese Einstellung kann nur in **Balken**-, **Candlestick**-, **Histogramm**- und **Punkt**-Charts verwendet werden.
	**Zeitintervalle bei Tagesenddaten**	Zeitintervalle werden abwechselnd eingefärbt. Bei Tagescharts ändert sich die Farbe jeden Monat, bei Wochen- und Monatscharts jedes Jahr. Diese Einstellung kann nur in **Balken**-, **Candlestick**-, **Histogramm**- und **Punkt**-Charts mit **Tages**-, **Wochen**- oder **Monatsdaten** verwendet werden.
	**Intraday-Handelssitzungen**	Verschiedenen Handelssitzungen werden verschiedene Farben zugewiesen. Wenn Sie zum Beispiel vier gleich lange Handelssitzungen definieren, wird sich die Farbe der Zeitreihe alle sechs Stunden ändern. Diese Einstellung kann nur in **Balken**-, **Candlestick**-, **Histogramm**- und **Punkt**-Charts mit **Intraday**- oder **Tickbar**-Daten verwendet werden.
	**Trends**	Steigende und fallende Säulen werden unterschiedlich eingefärbt. Diese Einstellung kann nur in **Point & Figure**-, **Three Line Break**- und **Renko**-Charts verwendet werden.

In **Balken**-, **Candlestick**-, **Histogramm**- und **Punkt**-Charts können Sie auch die Farbe des letzten Balkens oder Candlesticks unterschiedlich einfärben, abhängig vom letzten Tick (steigende oder fallende Preise).

Hinweis In **Linien**- und **Stufen**-Charts können Sie ebenfalls Preisrelationen, Zeitintervalle oder Handelssitzungen einfärben, indem Sie die Option **Nur eine Farbe für alle Charts verwenden** aktivieren (unter **Extras > Programmoptionen > Chart**). In **Kagi**-Charts können Sie dann die Trendfärbung verwenden.

Preisrelationen farbkodieren

Hinweis Preisrelationen können nur in Charts vom Typ **Finanz** eingefärbt werden, ausgenommen **Linien**- und **Stufencharts**.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > EURUSD > Linien Stil**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Preisrelation verwenden** in der Sektion **Intervall**.
- Wählen Sie in der Sektion **Rahmenfarbe** eine der folgenden Optionen:

Herkömmlicher Candlestick Chart	Nur für **Candlestick**-Charts verfügbar. Herkömmliche Candlesticks verwenden sowohl für den Körper als auch für die Ränder der Kerzen eine einzige Farbe. Wenn der Letztkurs höher als der Eröffnungskurs einer Kerze ist, wird die Kerze leer angezeigt (transparente Füllung); im anderen Fall wird sie als gefüllte Kerze mit der

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	gewählten Farbe gezeigt.
Eröffnung/Letzter	Die Rahmenfarben hängen von der Relation zwischen dem Eröffnungs- und Letztkurs des Datenpunkts ab: Wählen Sie eine Farbe für steigende (*Letzt* > *Eröffnung*), fallende (*Letzt* < *Eröffnung*) und gleiche (*Letzt* = *Eröffnung*) Preise.
Schluss/Letzter	Die Rahmenfarben hängen von der Relation zwischen dem Schlusskurs des letzten und dem Letztkurs des aktuellen Datenpunkts ab: Wählen Sie eine Farbe für steigende (*Schluss* > *Letzt*), fallende (*Schluss* < *Letzt*) und gleiche (*Schluss* = *Letzt*) Preise.

- Wählen Sie in der Sektion **Füllungsfarbe** (nur für **Candlestick**-Charts verfügbar), die Option **Eröffnung/Letzter** oder **Schluss/Letzter** (siehe oben) und wählen Sie die passenden Farben für den Körper der Kerzen.

Zeitintervalle bei Tagesenddaten farbkodieren

Hinweis Zeitintervalle können nur in Charts vom Typ **Finanz** mit **Tages**-, **Wochen**- oder **Monatsdaten** eingefärbt werden, ausgenommen **Linien**- und **Stufencharts**.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > EURUSD > Linien Stil**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Zeitintervall verwenden** in der Sektion **Intervall**.
- Wählen Sie eine Farbe für das erste Zeitintervall (**Farbe #1**) und für das zweite Zeitintervall (**Farbe #2**).

Hinweis Die Farbe, die für das erste Zeitintervall festgelegt wird (**Farbe #1**), wird auch für den Text der Teilfenster-Überschrift verwendet. Wenn Sie eine benutzerdefinierte Farbe für die Überschrift verwenden wollen, kreuzen Sie die Option **Benutzerdefinierte Überschriften Farbe** im unteren Bereich des Dialogs an. Siehe auch Schriftart, Farben und enthaltene Daten von Überschriften anpassen auf Seite 231.

Intraday-Handelssitzungen farbkodieren

Hinweis Handelssitzungen können nur in Charts vom Typ **Finanz** mit **Intraday**- oder **Tickbar**-Daten eingefärbt werden, ausgenommen **Linien**- und **Stufencharts**.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > EURUSD > Linien Stil**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Handelszeiten verwenden** in der Sektion **Intervall**.
- Die Einstellungen und Farben für Handelssitzungen werden auf der Eigenschaftsseite **Handelszeiten** festgelegt. Siehe Angezeigte Datenmenge im Chart ändern auf Seite 219.

Trends farbkodieren

Hinweis Trends können nur in **Point & Figure**-, **Three Line Break**- und **Renko**-Charts eingefärbt werden.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > EURUSD > Linien Stil**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Farben für **Steigende** und **Fallende** Preise in der Sektion **Trendfarben**.

Farbe des letzten Balkens, Candlesticks oder Datenpunkts ändern

> **Hinweis** Die Farbe des letzten Balkens kann nur in Charts vom Typ **Finanz** geändert werden, ausgenommen **Linien**- und **Stufencharts**.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > EURUSD > Linien Stil**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Optionen für **Rahmen** und/oder **Füllung** in der Sektion **Letzter Balken**.
- Wählen Sie eine Farbe für **Steigende**, **Fallende** und **Gleiche** Preise.

Farbe des Rollover-Balkens ändern

> **Hinweis** Der Rollover-Balken ist nur in Continuation Charts verfügbar. Siehe Continuous Contracts / Continuation Charts auf Seite 238.

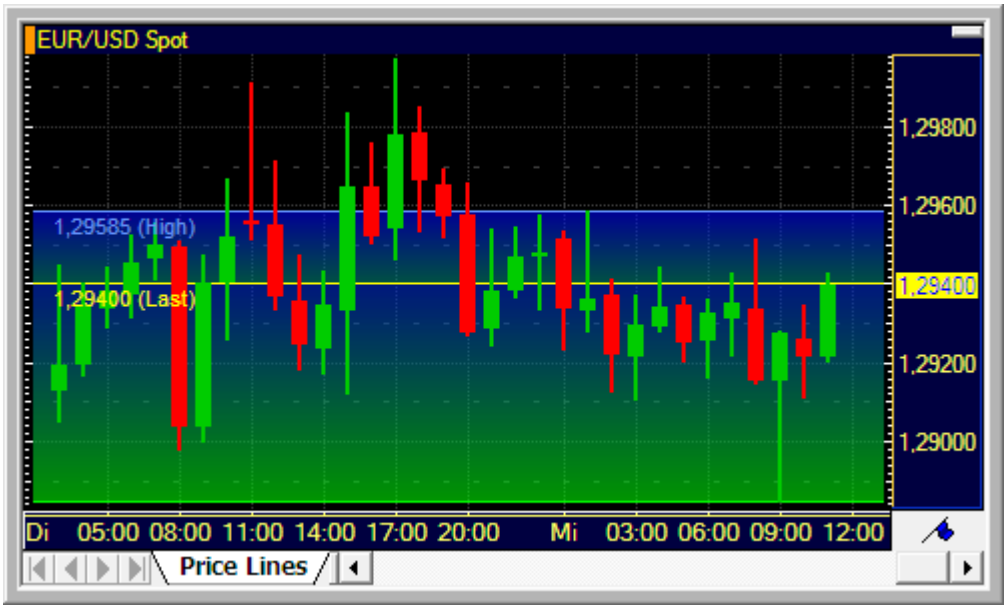
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > FDAX 2009H,CC > Linien Stil**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Farbe für den Rollover-Balken (**Rollover Bar**).

Preislinie auf dem Niveau der aktuellen Kurse anzeigen

Sie können den aktuellen Wert verschiedener Kurse (Preise) als horizontale Linie auf dem Chart einblenden. Die Linie ändert sich dynamisch sobald neue Preisinformationen eintreffen. Für diese sogenannten Preislinien können Sie den Linienstil wählen sowie Beschriftungen, Preise und Feldnamen ein-/ausblenden. Wenn Sie mehr als eine Preislinie in Ihrem Chart verwenden, können Sie zusätzlich einen Farbverlauf zwischen den beiden Preislinien verwenden.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Die Preislinien basieren immer auf aktuellen Tagesdaten. Das bedeutet, dass Sie die Datenkompression eines Charts ändern können (z.B. zu einer Intraday-Kompression) und dennoch den Eröffnungs-, Höchst-, Tiefst-, Letztkurs etc. des Tages im Chart anzeigen können.



Preislinie auf dem Niveau der aktuellen Kurse anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Preis Anzeige**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > ANDR > Preis Anzeige**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Kurse / Preise an, für die Sie eine Preislinie anzeigen möchten.

Linienstil der Preislinien anpassen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Preis Anzeige**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > ANDR > Preis Anzeige**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Linie** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe	Farbe der Preislinien
Art	Linienstil der Preislinien
Stärke	Breite der Preislinien
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um denselben Linienstil für alle Preislinien zu verwenden Deaktivieren um individuelle Linienstile für jede Preislinie zu verwenden. Sie können dann auf jeden Kurs / Preis in der Liste klicken um den Linienstil für diese Linie zu ändern.

Farbverlauf zwischen zwei Preislinien anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Preis Anzeige**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > ANDR > Preis Anzeige**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Farbverlauf anzeigen**.
- Wählen Sie in der Sektion **Farbverlauf** die **Zone** (zwischen zwei sichtbaren Preislinien) für die Sie einen Farbverlauf definieren möchten.
- Passen Sie die restlichen Einstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Startfarbe	Erste Farbe des Farbverlaufs
Endfarbe	Zweite Farbe des Farbverlaufs
Transparenz	Transparenz des durchsichtigen Bereichs in Prozent (0% = undurchsichtig)

Kursmarker auf der vertikalen Achse anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Preis Anzeige**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > ANDR > Preis Anzeige**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs in der Sektion **Kursmarker** den Kursmarker den Sie verwenden möchten um die Kurse auf der Preisachse darzustellen:

Kein Marker	Kein Marker wird für den gewählten Preis verwendet
Preis	Ein rechteckiger Marker wird für den gewählten Preis verwendet
Pfeil links	Ein nach links zeigender Pfeil wird an der Position des gewählten Preises angezeigt
Pfeil rechts	Ein nach rechts zeigender Pfeil wird an der Position des gewählten Preises angezeigt

Preise und Feldnamen für die Preislinien anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Preis Anzeige**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > ANDR > Preis Anzeige**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Werte anzeigen** um den aktuellen Preis neben der Preislinie anzuzeigen.
- Wählen Sie **Feld Namen anzeigen** um auch das entsprechende Feld zu zeigen (z.B. **Letzter**).

Bereich des Charts wählen in dem die Preislinien angezeigt werden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Preis Anzeige**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > ANDR > Preis Anzeige**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Linie im Chart anzeigen** um die Preislinien in dem Chartbereich anzuzeigen in dem die Zeitreihe dargestellt wird.
- Wählen Sie **Linie im erweiterten Zeitbereich anzeigen** um die Preislinien auch im Bereich rechts vom letzten Balken anzuzeigen.

Preislinien bei der automatischen Skalierung berücksichtigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Preis Anzeige**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > ANDR > Preis Anzeige**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Preis Anzeige bei automatischer Skalierung berücksichtigen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Zeitbereich in die Zukunft verlängern

Sie können den leeren Bereich auf der rechten Seite des letzten Balkens vergrößern, um zum Beispiel Platz für Zeichenobjekte zu schaffen, die in die Zukunft verlängert werden. Sie können entweder wählen für wie viele zusätzliche "zukünftige Balken" Platz geschaffen werden soll, oder den Zeitbereich bis zu einem bestimmten Datum verlängern.

Wenn Sie außerdem den Abstand zwischen der Zeitreihe und dem oberen / unteren Rand eines Chart-Teilfensters anpassen möchten, müssen Sie den Rand des Teilfensters einstellen: Siehe Chart-Teilfenster erstellen und verwalten auf Seite 211.

Zeitbereich um eine bestimmte Anzahl von Balken verlängern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Erweiterter Zeitbereich > Zeitbereich festlegen**.
- Wählen Sie im Dialog **Erweiterte Zeit setzen** die **Anzahl der Bars** (Balken).
- Geben Sie die Anzahl der (leeren) Balken ein, die rechts vom letzten Balken eingefügt werden sollen.
- Klicken Sie **OK**. Die Zeitachse des Charts wird um die angegebene Anzahl von Balken in die Zukunft erweitert. Wenn Sie zum Beispiel 10 zukünftige Balken in einem Tageschart wählen, wird die Zeitachse um zehn Tage in die Zukunft verlängert.

> **Hinweis** Sie können den Zeitbereich eines Charts auch verlängern, indem Sie die Einstellungen im Bereich **Erweiterter Zeitbereich** auf der Eigenschaftsseite **Zeitbereich** im Dialog **Chart Eigenschaften** verändern. Siehe auch Angezeigte Datenmenge im Chart ändern auf Seite 219.

Zeitbereich bis zu einem bestimmten Datum / Zeitpunkt verlängern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Erweiterter Zeitbereich > Zeitbereich festlegen**.
- Wählen Sie im Dialog **Erweiterte Zeit setzen** die Option **Erweitere nach Zeit**.
- Um ein Datum aus dem Kalender zu wählen, klicken Sie auf den Pfeil neben dem Datum, oder geben Sie das Datum mit der Tastatur in die entsprechenden Feldteile ein.
- Um einen Zeitpunkt einzugeben, klicken Sie auf den Teil des Zeitfeldes den Sie ändern möchten (Stunden, Minuten oder Sekunden). Ändern Sie diesen dann mit den Pfeilen rechts, oder geben Sie die neue Zeit mit der Tastatur in das Feld ein.

> **Hinweis** Das Zeitfeld ist nur in Intraday-Charts verfügbar.

- Klicken Sie **OK**. Die Zeitachse des Charts wird bis zu dem angegebenen Datum / Zeitpunkt in die Zukunft verlängert.

Zeitbereich mit "Drag & Drop" in die Zukunft verlängern

- Klicken Sie auf das Symbol **Freie Hand** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Der Mauszeiger ändert sich:

- Klicken Sie auf den Chart, halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen Sie den Chart nach links. Der Zeitbereich wird so weit in die Zukunft verlängert wie Sie den Chart gezogen haben.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Das **Freie Hand** Werkzeug bleibt aktiv solange Sie kein anderes Werkzeug verwenden. Um es zu deaktivieren, klicken Sie erneut auf ein anderes Werkzeug, oder drücken Sie die Taste Esc auf Ihrer Tastatur. Wenn Sie einen Chart speichern während das Werkzeug **Freie Hand** aktiv ist, wird diese Einstellung mitgespeichert

Erweiterten Zeitbereich entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Erweiterter Zeitbereich > Entfernen**.

Chart auf seine Standardeinstellungen zurücksetzen (Zoom, Skalierung und Ränder)

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datenanzeige** und wählen Sie **Chart Einstellungen zurückstellen**.

Hintergrund und Überschriften eines Charts anpassen

Sie können die Hintergrundfarbe und das Aussehen des Gitternetzes (vertikale und horizontale Linien) eines Charts individuell anpassen. Jedes Teilfenster kann unterschiedliche Einstellungen haben.

Da jedes Teilfenster auch eine Überschrift hat, können Sie auch die Schriftart, Farben und angezeigten Daten der Überschrift für jedes Teilfenster definieren.

Hintergrundfarbe eines Teilfensters ändern

Sie können für jedes Chart-Teilfenster eigene Hintergrundfarben einstellen. Der Hintergrund kann einfärbig sein oder wechselweise basierend auf einem Zeitintervall bzw. mit einem zweifärbigen Farbverlauf gefüllt werden. Sie können auch die Größe des oberen und unteren Randes des Teilfensters sowie die Transparenz der Überschrift festlegen.

Für weitere Informationen über Chart-Teilfenster, siehe Chart-Teilfenster erstellen und verwalten auf Seite 211.

Hintergrundfarbe und Ränder eines Teilfensters ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Klicken Sie im Dialog **Chart Eigenschaften** auf den Namen des Teilfensters, zum Beispiel **Teilfenster 1**.
- Verändern Sie die folgenden Optionen entsprechend Ihrer Anforderungen:

Hintergrundfarbe

Grundfarbe	Wählen Sie die Haupthintergrundfarbe für dieses Teilfenster.
Zweite Farbe	Wählen Sie die zweite Hintergrundfarbe für dieses Teilfenster. Diese Farbe wird nur verwendet, wenn **Intervall** aktiviert ist.
Füllung	Wählen Sie die Art der Füllung für den Hintergrund dieses Teilfensters: **Einfärbig** Das Teilfenster mit der **Grundfarbe** eingefärbt. **Vertikaler Verlauf** Das Teilfenster wird mit einem vertikalen Farbverlauf eingefärbt der mit der **Grundfarbe** beginnt und mit der **Zweiten Farbe** endet. **Horizontaler Verlauf** Das Teilfenster wird mit einem horizontalen Farbverlauf eingefärbt der mit der **Grundfarbe** beginnt und mit der **Zweiten Farbe** endet. **Periodisch** Die **Grundfarbe** und die **Zweite Farbe** werden abwechselnd für den Chart-Hintergrund verwendet, abhängig von dem gewählten Intervall.
Intervall	Wählen Sie die Zeitperiode die zum Abwechseln der Farben verwendet wird, wenn als Füllung **Periodisch** ausgewählt wurde.
Aktiver Teilfenstermarker	Wählen Sie die Farbe des Markers für das aktive Teilfenster (das Rechteck,

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	das am linken Rand der Teilfensterüberschrift angezeigt wird, wenn das Teilfenster ausgewählt / aktiv ist).

Rand zum Teilfenster

Oben	Geben Sie die Höhe des oberen Randes in Pixel an. Die maximale Höhe sind 100 Pixel.
Unten	Geben Sie die Höhe des unteren Randes in Pixel an. Die maximale Höhe sind 100 Pixel.

Transparente Überschrift

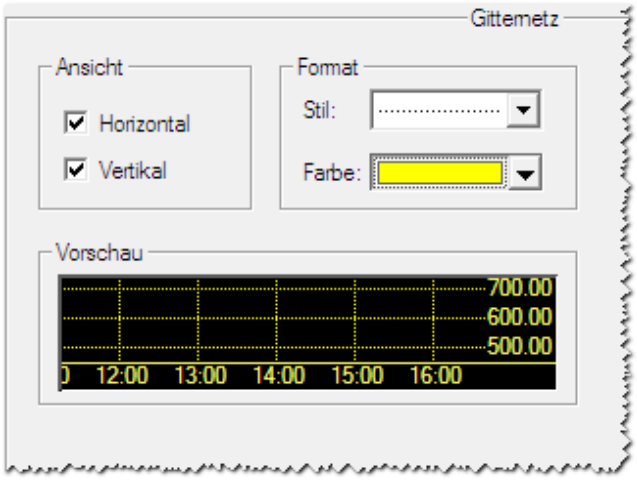
Transparente Überschrift verwenden	Falls aktiviert, ist die Teilfensterüberschrift transparent. Die Zeitreihe und andere Chartobjekte können ggf. von der Überschrift überdeckt werden. Sie können die Transparenz der Überschrift unter **Allgemein > Weitere** einstellen. Siehe Schriftart, Farben und enthaltene Daten von Überschriften anpassen auf Seite 231.

Stil und Farben der Gitternetzlinien anpassen

Sie können das Aussehen und die Farben des Gitternetzes für jedes Teilfenster anpassen. Das Gitternetz besteht aus horizontalen und vertikalen Linien die die verschiedenen Preisniveaus und Zeitintervalle anzeigen.

Gitternetzlinien eines Teilfensters anpassen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters und dann **Gitternetz**, zum Beispiel **Teilfenster 1 > Gitternetz**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Wünsche an.
- Sie können eine Vorschau für Ihre Einstellungen im Vorschaubereich am unteren Rand des Dialogs sehen.



Element	Beschreibung
Horizontal	Ankreuzen um horizontale Gitterlinien bei den Preisniveaus einzublenden
Vertikal	Ankreuzen um vertikale Gitterlinien bei den Zeitintervallen einzublenden
Art	Linienstil aller sichtbaren Gitternetzlinien
Farbe	Farbe aller sichtbaren Gitternetzlinien

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Schriftart, Farben und enthaltene Daten von Überschriften anpassen

Sie können die Schriftart und Hintergrundfarbe einer Teilfensterüberschrift ändern. Der Hintergrund einer Überschrift muss nicht nur aus einer einzelnen Farbe bestehen, sondern kann auch einen Farbverlauf zwischen zwei Farben anzeigen. Sie können auch eine durchsichtige Überschrift definieren. Wenn Sie zusätzliche Daten in der Überschrift anzeigen möchten, zum Beispiel Schlusskurs oder Volumen, können Sie diese Daten für jede Teilfensterüberschrift einblenden.

Jede Teilfensterüberschrift kann andere Schriftarten und Farben verwenden.

Schriftart der Überschrift ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Chart-Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters und dann **Überschrift**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > Überschrift**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.
- Sie können eine Vorschau für Ihre Einstellungen im Vorschaubereich am unteren Rand des Dialogs sehen.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für die Überschrift verwendet wird
Schriftgröße	Schriftgröße die für die Überschrift verwendet wird
Vordergrund	Farbe des Überschriftentextes Diese Einstellung bezieht sich nur auf Studynamen in der Chartüberschrift. Die Farbe von Daten über die Zeitreihe in der Überschrift wird von der ersten Intervallfarbe der Zeitreihe bestimmt, die auch für die Farbkodierung von Zeitintervallen verwendet wird. Wenn Sie eine benutzerdefinierte Farbe für die Überschrift verwenden wollen, kreuzen Sie die Option **Benutzerdefinierte Überschriften Farbe** auf der Optionsseite **Linien Stil** an. Siehe Farbkodierung von Preisrelationen, Intervallen oder Trends auf Seite 223.
Fett	Ankreuzen um die Überschrift fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um die Überschrift kursiv zu formatieren

Hintergrundfarben der Überschrift ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Chart-Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters und dann **Überschrift > Füllung**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > Überschrift > Füllung**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Farben und Füllung der Überschrift:

Einfärbig	Die Überschrift wird durchgehend mit einer **Farbe** eingefärbt.
Vertikale Füllung	Die Überschrift wird mit einem vertikalen Farbverlauf eingefärbt der mit der **Ersten Farbe** beginnt (gleiche Auswahl wie **Farbe** bei einfärbigen Füllungen) und mit der **Zweiten Farbe** endet.
Horizontale Füllung	Die Überschrift wird mit einem vertikalen Farbverlauf eingefärbt der mit der **Ersten Farbe** beginnt (gleiche Auswahl wie **Farbe** bei einfärbigen Füllungen) und mit der **Zweiten Farbe** endet.

Hinweis Vertikale und horizontale Füllungen können nicht auf transparente Überschriften angewendet werden (siehe unten).

Überschrift transparent machen

- Klicken Sie im Dialog **Chart Eigenschaften** auf den Namen des Teilfensters, zum Beispiel **Teilfenster 1**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Aktivieren Sie die Option **Transparente Überschrift verwenden**. Siehe Hintergrundfarbe eines Teilfensters ändern auf Seite 229.

Transparenz der Überschriften festlegen

> **Hinweis** Diese Einstellung gilt für durchsichtige Überschriften in allen Chart-Teilfenstern.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Chart-Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Allgemein > Weitere**.
- Schieben Sie auf der rechten Seite des Dialogs den Regler **Überschrift Transparenz** nach rechts um die Transparenz zu erhöhen, oder nach links um die Transparenz zu verringern.

In der Überschrift angezeigte Daten ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Chart-Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters und dann **Überschrift > Daten**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > Überschrift > Daten**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs alle Datenfelder die Sie in der Überschrift anzeigen möchten. Sie können die Schaltflächen **Alles auswählen** und **Auswahl aufheben** verwenden um alle Datenfelder auf einmal auszuwählen oder zu deaktivieren.

Preis- und Zeitachsen anpassen

Die Preis- und Zeitachsen eines Charts können in ihrer Funktionalität (Skalierung) und in ihrem Aussehen angepasst werden.

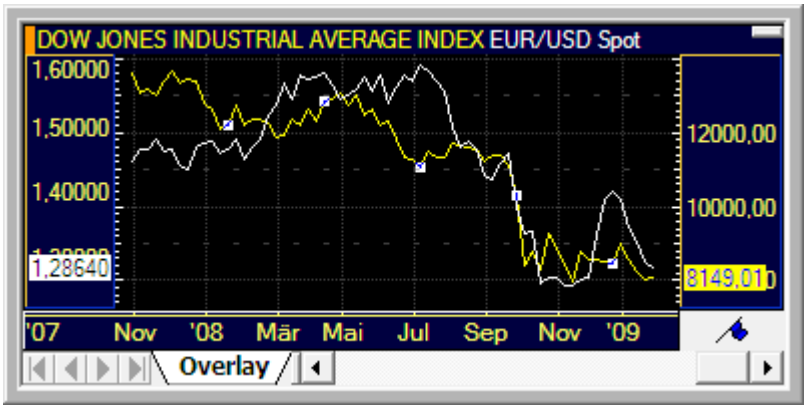
Preisachsen können verschieden skaliert werden, was auch Einfluss darauf haben kann wie die Zeitreihe am Bildschirm angezeigt wird und ob sich die Skalierung dynamisch ändert wenn nach rechts oder links gescrollt wird. Sie können einen anderen Skalentyp wählen (arithmetisch, logarithmisch oder prozentuell), den Kursmarker für den Letztkurs des Symbols ändern, und die Schriftart und Farben der Achse anpassen. Jedes Chart-Teilfenster kann seine eigenen Preisachseneinstellungen haben, und Sie können auch für die zweite Preisachse innerhalb desselben Teilfensters ein anderes Aussehen wählen.

Für *Zeitachsen* können Sie die verwendete Schriftart und Farben ändern. Da es nur eine horizontale Achse pro Chart gibt, können Sie in verschiedenen Teilfenstern nicht unterschiedliche Zeitachsen verwenden.

Zweite Preisachse einfügen

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Zusätzlich zur Hauptpreisachse (die normalerweise am rechten Rand des Charts angezeigt wird) können Sie auch eine zweite Preisachse (auf der linken Seite) einfügen und Symbole damit verbinden. Dies ist besonders nützlich wenn Sie mehrere Symbole in einem Chart überlagern, deren Preise sich sehr voneinander unterscheiden, sodass sie nicht sinnvoll auf derselben Preisachse angezeigt werden können.



Sie können nur überlagerte Symbole mit der zweiten Preisachse verbinden.

Zweite Preisachse anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Zweite Preisachse anzeigen**.

Symbol mit der zweiten Preisachse verbinden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol das Sie mit der zweiten Preisachse verbinden möchten und wählen Sie **Mit zweiter Preisachse verbinden**.

> **Hinweis** Damit Sie diesen Befehl verwenden können, muss mehr als ein Symbol im Chart überlagert sein.

Symbol von der zweiten Preisachse lösen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol das Sie von der zweiten Preisachse lösen möchten und wählen Sie **Von zweiter Preisachse lösen**.

Zweite Preisachse ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Zweite Preisachse ausblenden**.

Skalierung der Preisachse ändern

Sie können die Skalierung der Preisachse ändern, sodass diese dynamisch an den Bereich der Zeitreihe angepasst wird der gerade am Bildschirm angezeigt wird, oder sich auf fixe Maxima und Minima der geladenen historischen Daten bezieht.

Siehe auch Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern auf Seite 207.

Vertikale Skalierung eines Chart-Teilfensters ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters und dann **Preisachse > Skalierung**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > Preisachse > Skalierung**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs zwischen den folgenden Einstellungen:

Bildschirm	Nur der Teil der Zeitreihe der derzeit am Bildschirm sichtbar ist wird bei der vertikalen Skalierung berücksichtigt. Wenn Sie den Chart mit der Bildlaufleiste nach links oder

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	rechts scrollen wird die Skalierung dynamisch angepasst, so dass das Maximum der sichtbaren Zeitreihe immer am oberen Ende des Charts erscheint, und das Minimum am unteren Ende des Charts. Dies ist die Standardeinstellung.
Gesamte Zeitreihe	Die gesamte geladene Zeitreihe wird bei der vertikalen Skalierung berücksichtigt, inklusive der historischen Daten die im Moment nicht sichtbar sind. Wenn Sie den Chart mit der Bildlaufleiste nach links oder rechts scrollen, wird die Skalierung nicht verändert, da die Höhe der vertikalen Skala bereits anhand des Maximums und Minimums der gesamten Zeitreihe festgelegt wurde. Diese Einstellung könnte zu leeren Stellen am oberen oder unteren Ende des sichtbaren Teil des Charts führen, besonders wenn Sie viele historische Daten in Ihren Chart geladen haben.
Benutzerdefiniert	Geben Sie einen Wert für das **Maximum** und **Minimum** der Preisachse ein. Alle Teile der Zeitreihe, die ober- oder unterhalb dieser Werte eingezeichnet sind, werden abgeschnitten.

Hinweis Wenn Sie die Optionen **Bildschirm** oder **Gesamte Zeitreihe** verwenden, werden die Referenzpunkte von Zeichenobjekten (Text, Pfeile, Linien etc.) ebenfalls bei der Berechnung des Maximums bzw. Minimums der Zeitreihe berücksichtigt, so dass die Zeichenobjekte immer am Chart sichtbar bleiben.

Kursanzeige auf der Preisachse ändern

Sie können die Art der Kursanzeige auf der vertikalen Preisachse ändern. Abgesehen von der Einstellung des Skalentyps der Preisachse (arithmetische, logarithmische oder prozentuelle Skala) können Sie auch Buchsstaben verwenden um lange Zahlen abzukürzen (1K statt 1000) und unnötige Nullstellen (etwa überzählige Dezimalstellen) aus der Anzeige entfernen.

Skalentyp der Preisachse ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters und dann **Preisachse > Typ**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > Preisachse > Typ**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs zwischen den folgenden Einstellungen:

Linear Preis	Verwenden Sie eine *arithmetische Skala* die in Einheiten mit gleichem Abstand eingeteilt ist. Diese Skala ist nützlich um absolute Preisänderungen anzuzeigen.
Logarithmisch Preis	Verwenden Sie ein *logarithmische Skala* (oder *Verhältnisskala*) die so in Einheiten eingeteilt ist, dass das Verhältnis der Differenz zwischen zwei Zahlen immer mit derselben Entfernung angezeigt wird. Diese Skala ist nützlich da gleiche Entfernungen auf der Skala die gleichen relativen Preisänderungen bedeuten.
Linear Prozent	Verwenden Sie eine *prozentuelle Skala* die die Entwicklung eines Symbols im Verhältnis zu einem Startpunkt anzeigt. Der erste geladene Schlusskurs des Symbols entspricht 0%. Alle folgenden Preisentwicklungen werden in Prozent bezogen auf diesen Startpunkt dargestellt. Sie können einen anderen Startpunkt festlegen.

Hinweis Sie können den Skalentyp der vertikalen Achse auch mit dem Symbol **Charttyp** in der Befehlsleiste **Chart** ändern: Siehe Skalentyp der Preisachse ändern auf Seite 192.

Buchstaben für eine verkürzte Darstellung von Kursen verwenden (1000 = 1K)

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters und dann **Preisachse > Skalierung**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > Preisachse > Skalierung**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Buchstaben als Nummerndarstellung verwenden**.

Chartable Expressions bei prozentueller Skala im Verhältnis zum eigenen Startpunkt berechnen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters und dann **Preisachse > Skalierung**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > Preisachse > Skalierung**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Chartable Expressions werden im Verhältnis zum eigenen Startpunkt berechnet, wenn die Skala auf Prozent Linear eingestellt ist**.

Nullstellen aus der Preisachse entfernen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Allgemein > Weitere**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Nullstellen aus Kursachse entfernen**.

Marker auf den Preisachsen ändern

Auf der Preisachse zeigen Marker den aktuellen Wert der angezeigten Symbole oder Studies an. Sie können diese Marker ändern oder ganz entfernen.

Jedes Chart-Teilfenster kann unterschiedliche Kursmarker verwenden.

Kursmarker auf der Preisachse anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Preis Anzeige**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > ANDR > Preis Anzeige**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs in der Sektion **Kursmarker** den Kursmarker den Sie verwenden möchten um die Kurse auf der Preisachse darzustellen:

Kein Marker		Kein Kursmarker wird für den gewählten Preis angezeigt
Preis		Ein rechteckiger Kursmarker mit dem gewählten Preis wird angezeigt
Pfeil links		Ein nach links zeigender Pfeil wird an der Position des gewählten Preises angezeigt
Pfeil rechts		Ein nach rechts zeigender Pfeil wird an der Position des gewählten Preises angezeigt

Hinweis Siehe auch Preislinie auf dem Niveau der aktuellen Kurse anzeigen auf Seite 225.

Marker für Studies auf der Preisachse anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters und dann **Preisachse > Kursmarker** (oder **Zweite Preisachse > Kursmarker** für die zusätzliche Preisachse). Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > Preisachse > Kursmarker**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs den Marker den Sie für die Anzeige des aktuellen Werts der angezeigten Study auf der Preisachse verwenden möchten:

Keinen	Kein Marker wird für den aktuellen Wert der Study verwendet
Marker	Ein rechteckiger Marker wird für den aktuellen Wert der Study verwendet
Pfeil links	Ein nach links zeigender Pfeil wird an der Position des aktuellen Wertes der Study angezeigt
Pfeil rechts	Ein nach rechts zeigender Pfeil wird an der Position des aktuellen Wertes der Study angezeigt

Schriftart und Farben der Preisachsen ändern

Sie können die Schriftart der Werte ändern die auf der Preisachse angezeigt werden, die Farbe des Textes und die Hintergrundfarbe der Preisachse. Der Hintergrund einer Preisachse muss nicht nur aus einer einzelnen Farbe bestehen, sondern kann auch einen Farbverlauf zwischen zwei Farben anzeigen.

Jedes Chart-Teilfenster kann unterschiedliche Schriftarten und Farben für seine Preisachsen verwenden.

Schriftart einer Preisachse ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters und dann **Preisachse** (oder **Zweite Preisachse** für die zusätzliche Preisachse). Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > Preisachse**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.
- Sie können eine Vorschau für Ihre Einstellungen im Vorschaubereich am unteren Ende des Dialogs sehen.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für die Preisachse verwendet wird
Schriftgröße	Schriftgröße die für die Preisachse verwendet wird
Vordergrund	Farbe die für den Text auf der Preisachse verwendet wird
Fett	Ankreuzen um den Text auf der Preisachse fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um den Text auf der Preisachse kursiv zu formatieren

Farben einer Preisachse ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters und dann **Preisachse > Füllung** (oder **Zweite Preisachse > Füllung** für die zusätzliche Preisachse). Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > Preisachse > Füllung**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Farben und Füllung der Preisachse:

Einfärbig	Die Preisachse wird durchgehend mit einer **Farbe** eingefärbt.
Vertikale Füllung	Die Preisachse wird mit einem vertikalen Farbverlauf eingefärbt der mit der **Ersten Farbe** beginnt (gleiche Auswahl wie **Farbe** bei einfärbigen Füllungen) und mit der **Zweiten Farbe** endet.
Horizontale Füllung	Die Preisachse wird mit einem vertikalen Farbverlauf eingefärbt der mit der **Ersten Farbe** beginnt (gleiche Auswahl wie **Farbe** bei einfärbigen Füllungen) und mit der **Zweiten Farbe** endet.

Schriftart und Farben der Zeitachse ändern

Sie können die Schriftart der Datums- und Zeitangaben ändern die auf der Zeitachse angezeigt werden, die Farbe des Textes und die Hintergrundfarbe der Zeitachse. Der Hintergrund einer Zeitachse muss nicht nur aus einer einzelnen Farbe bestehen, sondern kann auch einen Farbverlauf zwischen zwei Farben anzeigen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Schriftart der Zeitachse ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Allgemein > Zeitachse**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.
- Sie können eine Vorschau für Ihre Einstellungen im Vorschaubereich am unteren Ende des Dialogs sehen.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für die Zeitachse verwendet wird
Schriftgröße	Schriftgröße die für die Zeitachse verwendet wird
Vordergrund	Farbe die für den Text auf der Zeitachse verwendet wird
Fett	Ankreuzen um den Text auf der Zeitachse fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um den Text auf der Zeitachse kursiv zu formatieren

Farben der Zeitachse ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Teilfenster und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Allgemein > Zeitachse > Füllung**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Farben und Füllung der Preisachse:

Einfärbig	Die Zeitachse wird durchgehend mit einer **Farbe** eingefärbt.
Vertikale Füllung	Die Zeitachse wird mit einem vertikalen Farbverlauf eingefärbt der mit der **Ersten Farbe** beginnt (gleiche Auswahl wie **Farbe** bei einfärbigen Füllungen) und mit der **Zweiten Farbe** endet.
Horizontale Füllung	Die Zeitachse wird mit einem vertikalen Farbverlauf eingefärbt der mit der **Ersten Farbe** beginnt (gleiche Auswahl wie **Farbe** bei einfärbigen Füllungen) und mit der **Zweiten Farbe** endet.

Chart-Objekte anpassen

Ein Chart kann mehrere Chartobjekte enthalten: Symbole (Zeitreihen), Chartable Expressions (siehe Chartable Expressions einfügen auf Seite 196), Zeichenobjekte wie etwa Trendlinien (siehe Zeichenwerkzeuge auf Seite 249) und Studies (Indikatoren oder Signale, siehe Analyse Tools auf Seite 306). Sie können die Eigenschaften jedes dieser Objekte anpassen, zum Beispiel seine Farbe oder den Linienstil.

Der Dialog **Chart Objekte** ermöglicht es Ihnen, schnell einen Überblick über alle Objekte die in einem Chart vorhanden sind zu bekommen und lässt Sie einzelne Objekte vorübergehend ausblenden oder aus dem Chart entfernen.

Eigenschaften von Chartobjekten ändern

- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Objekte**.

Hinweis Sie können auch auf das Symbol **Chart Objekte** in der Befehlsleiste **Chart** klicken:

- Wählen Sie im Dialog **Chart Objekte** das Objekt das Sie ändern möchten.
- Klicken Sie auf **Format**. Der Dialog **Chart Eigenschaften** wird geöffnet, das gewählte Objekt ist bereits ausgewählt.
- Für mehr Informationen über die verschiedenen verfügbaren Einstellungen, siehe:
  - Symbol / Zeitreihe: Zeitreihe anpassen auf Seite 219
  - Zeichenobjekte: Zeichenobjekte anpassen auf Seite 276

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Studies: Parameter einer Study einstellen auf Seite 309 und Aussehen einer Study definieren auf Seite 312

Chartobjekte löschen

Hinweis *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden*. Das gewählte Chartobjekt wird mit all seinen Einstellungen gelöscht.

- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Objekte**.
- Wählen Sie im Dialog **Chart Objekte** das Objekt das Sie löschen möchten.
- Klicken Sie auf **Löschen**.
- Wenn Sie automatisch alle Chart-Teilfenster schließen möchten die nun leer sind, da sie keine Objekte mehr enthalten, kreuzen Sie **Leere Teilfenster schließen** an.
- Klicken Sie auf **OK**. Das Objekt wird aus dem Chart entfernt.

Chartobjekte in allen Charttypen und Datenkompressionen ausblenden (einblenden)

Hinweis Sichtbare Chartobjekte werden im Dialog **Chart Objekte** mit einem blauen Häkchen links gekennzeichnet.

- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Objekte**.
- Wählen Sie im Dialog **Chart Objekte** das Objekt das Sie ausblenden (oder einblenden) möchten.
- Klicken Sie auf **Ausblenden** um ein Chartobjekt auszublenden, oder auf **Anzeigen** um ein Chartobjekt wieder einzublenden.

Zeichenobjekte für bestimmte Charttypen und Datenkompressionen hinzufügen (entfernen)

Sie können Zeichenobjekte in bestimmten Charttypen oder Datenkompressionen automatisch ein- oder ausblenden. Dazu müssen Sie Zeichenobjekte zu bestimmten Charttypen oder Datenkompressionen hinzufügen (oder sie daraus entfernen). Diese Funktion sollte in Kombination mit der Eigenschaft **Ausblenden** eines Zeichenobjekts verwendet werden. Für mehr Informationen, siehe Zeichenobjekte ausblenden auf Seite 302.

- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Objekte**.
- Wählen Sie im Dialog **Chart Objekte** das Zeichenobjekt das Sie zum aktuellen Charttyp und zur aktuellen Datenkompression hinzufügen (oder daraus entfernen) möchten.
- Klicken Sie auf **Hinzufügen** um das Zeichenobjekt zum aktuellen Charttyp und der aktuellen Datenkompression hinzuzufügen, oder **Entfernen** um es daraus zu entfernen.

Hinweis Ein Zeichenobjekt aus einem Charttyp und einer Datenkompression zu entfernen ist nicht gleichbedeutend mit dem Löschen eines Zeichenobjekts. Das Zeichenobjekt bleibt im Chart vorhanden, es ist allerdings für den aktuellen Charttyp und die aktuelle Datenkompression nicht sichtbar (ausgeblendet).

Continuous Contracts / Continuation Charts

Alle Futures-Kontrakte haben eine begrenzte Laufzeit. Nach einem bestimmten Datum (dem Verfallsdatum) werden sie nicht mehr gehandelt. Wenn Sie eine längere Datenhistorie für die technische Analyse in einem Chart anzeigen möchten, muss ein Weg gefunden werden mehrere Futures-Kontrakte miteinander zu kombinieren. Dies wird mit Continuation Charts erreicht.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Continuation Charts verwenden virtuelle Futures-Kontrakte, sogenannte *Continuous Contracts* (kontinuierliche Kontrakte) und stellen diese auf dem Chart dar. Ein Continuous Contract wird aus den Daten mehrerer normaler Futures-Kontrakte konstruiert. Bei der einfachsten Konstruktionsmethode wird nach dem Verfall eines Kontraktes mit dem nächsten Kontrakt fortgesetzt. Diese einfache Methode führt jedoch oft zu Preissprüngen im Chart, und kann irreführend sein, da ein Kontrakt bereits einige Zeit vor seinem Verfallstag ein niedrigeres Handelsvolumen und Open Interest hat. Aus diesem Grund wurden anspruchsvollere Methoden entwickelt um verschiedene Kontrakte zusammenzuführen. Viele davon sind in TeleTrader Professional verfügbar.

Wenn Sie einen Continuation Chart erstellen, definieren Sie zunächst einige grundlegende Einstellungen (Sie können diese später natürlich noch ändern). Mit diesen Einstellungen steuern Sie, welche Futures-Kontrakte (Verfallsmonate) für die Konstruktion des Continuation Chart verwendet werden, wann der Wechsel (Rollover) zwischen zwei Kontrakten stattfindet, und ob / wie die Preise älterer Kontrakte angepasst werden um Sprünge zwischen den Kontrakten beim Rollover zu vermeiden.

Continuation Charts sehen aus wie normale Charts, allerdings verwenden sie eine zusätzliche Kennzeichnung um Ihnen zu zeigen wann der Rollover von einem Kontrakt zum nächsten stattgefunden hat. Diese Rollover-Bar (Balken, Candlestick oder Datenpunkt) wird auf Charts vom Typ **Finanz** in einer anderen Farbe dargestellt (ausgenommen Linien- und Stufencharts).

Farbe der Rollover-Bar ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > FDAX 2009H,CC > Linien Stil**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Farbe für den Rollover-Balken (**Rollover Bar**).

Continuation Charts erstellen

Sie können einen Continuation Chart nur für Futures erstellen. Der Dokumententyp **Continuation Chart** ist nur verfügbar, wenn das Symbol das Sie öffnen möchten ein Futures-Kontrakt ist.

Ein Continuation Chart wird auf dieselbe Weise wie andere Dokumente erstellt, was bedeutet dass Sie ihn beispielsweise aus der QuickBar, aus Suchergebnissen, aus anderen Dokumenten wie Kurslisten oder aus Symbolen die Sie in FastLook gespeichert haben öffnen können. Für mehr Informationen, siehe Charts erstellen und Dokumente aus einem Chart öffnen auf Seite 180.

Wenn Sie eine Chartvorlage für Ihren Continuation Chart verwenden möchten, so können Sie dieselben Vorlagen wie für normale Chartdokumente verwenden.

Wenn Sie einen Continuation Chart aus den Ergebnissen der Symbolsuche öffnen möchten, so können Sie die Einstellungen zur Continuation bereits treffen bevor der Continuation Chart geöffnet wird. Sie können diese Einstellungen natürlich später jederzeit ändern (siehe Einstellungen zur Continuation ändern auf Seite 240).

Futures-Kontrakt in einem Chart mit angepassten Einstellungen zur Continuation öffnen

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Neues Dokument**.
- Klicken Sie im Dialog **Neu** auf den Reiter **Chart**.
- Klicken Sie im Vorlagenbereich auf der linken Seite auf die Vorlage die Sie verwenden möchten. Sie können eine Vorschau der Vorlage im Vorschaubereich auf der rechten Seite sehen.
- Klicken Sie **OK**. Der Dialog **Symbolsuche** wird angezeigt.
- Geben Sie Ihren Suchbegriff in das erste Feld auf der linken Seite ein und ändern Sie die Sucheinstellungen, falls nötig. Für mehr Informationen, siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34.
- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Wählen Sie das Symbol aus das Sie als Continuation Chart öffnen möchten.
- Klicken Sie auf den Reiter **Continuation** und passen Sie die Einstellungen an Ihre Anforderungen an. Siehe Einstellungen zur Continuation ändern auf Seite 240.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie am Reiter **Continuation** auf **OK**. Der neue Continuation Chart wird mit der ausgewählten Vorlage formatiert.

> **Hinweis** Wenn Sie statt am Reiter **Continuation** am Reiter **Symbolsuche** auf **OK** klicken, wird ein normales Chartdokument geöffnet.

Einstellungen zur Continuation ändern

Continuation Charts können auf verschiedene Art konstruiert werden. Daten aus mehreren Futures-Kontrakten müssen verwendet werden, da jeder Futures-Kontrakt an einem bestimmten Tag verfällt und danach nicht mehr gehandelt werden kann.

Mit den Einstellungen zur Continuation können Sie steuern welche Futures-Kontrakte (Verfallsmonate) bei der Konstruktion des Continuation Charts verwendet werden, wann der Wechsel (Rollover) zwischen zwei Kontrakten stattfindet, und ob / wie die Preise älterer Kontrakte angepasst werden um Preissprünge im Chart beim Rollover zu vermeiden.

Einstellungen zur Continuation ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie Eigenschaften.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Continuation**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > FDAX 2009H,CC > Continuation**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Symboleinstellungen

Mit diesen Einstellungen können Sie kontrollieren, welcher Kontrakt als laufender Kontrakt mit echten Preisen im Continuation Chart verwendet wird und welche Verfallsmonate verwendet werden um den Continuous Contract zu erstellen.

Element	Beschreibung
Symbol	Eindeutige Identifikation des verwendeten Symbols. Sie können ihn mit der ID eines anderen Symbols ersetzen um das im Chart verwendete Symbol zu ersetzen, wir empfehlen jedoch für diese Zwecke stattdessen den Dialog **Symbol ändern**. Siehe Symbole ändern auf Seite 74.
Forward Kontrakt	Forward-Kontrakt der als der laufende Kontrakt im Continuation Chart verwendet wird, das bedeutet als der Kontrakt an den alle anderen Preise angepasst werden. Die Standardeinstellung ist 1, das bedeutet der laufende Kontrakt ist gleichzeitig der Front Month (als nächstes verfallender Kontrakt). Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf das Rollover-Datum.
Verfallsmonate	Verfallsmonate die zur Erstellung der Continuous Contract verwendet werden. Standardmäßig werden alle verfügbaren Monate eingeschlossen.
Zeitrahmen	Datenkompression die für den Continuation Chart verwendet wird – **Täglich** oder Intraday (**Minuten**). Diese Einstellung ist nur auf dem Reiter **Continuation** im Dialog **Symbolsuche** verfügbar. Um später die Datenkompression zu ändern, siehe Datenkompression ändern auf Seite 181.

Rollover-Einstellungen

Diese Einstellungen steuern, wann der Wechsel (Rollover) von einem Kontrakt zum nächsten stattfindet. Sie können entweder basierend auf dem Verfallsdatum/-monat eines Kontrakts rollen, oder aufgrund seines Volumens / Open Interest.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Für Details über das Rollover und die verschiedenen Optionen, siehe Rollover von Continuous Contracts auf Seite 241.

Element	Beschreibung
Auslöser	Bedingung die den Rollover in den nächsten Kontrakt auslöst. Dabei kann es sich um ein bestimmtes Datum, Open Interest, Volumen oder eine Kombination davon handeln.
Anzahl von Tagen … von … Monate davor	Details für das Datums-Rollover. Diese Einstellungen sind nur sichtbar wenn der **Auslöser** auf **Datum** gesetzt wird.
Bestätigung	Details für das Rollover basierend auf Open Interest oder Volumen. Diese Einstellung ist nur sichtbar wenn der **Auslöser** auf **Open Interest**, **Volumen** oder eine Kombination von beidem gesetzt wird.
Timing	Legt fest wann das Rollover stattfindet sobald die Auslösebedingung erfüllt ist. Diese Einstellung ist nur sichtbar wenn der **Auslöser** auf **Open Interest**, **Volumen** oder eine Kombination von beidem gesetzt wird.

Anpassungseinstellungen

Wenn die verschiedenen Kontrakte zusammengefügt werden, kann Professional die Preise der älteren Kontrakte anpassen um Preissprünge im Chart zu vermeiden. Diese Einstellungen steuern ob und wie ältere Preise angepasst werden. Der laufende Kontrakt wird immer mit seinen tatsächlichen Preisen angezeigt.

Für Details über die Preisanpassung und die verschiedenen Optionen, siehe Rückanpassung von Continuous Contracts auf Seite 244.

Hinweis Die Anpassungseinstellungen werden nicht für Continuation Charts mit wöchentlicher oder monatlicher Kompression verwendet.

Element	Beschreibung
Preisangabe	Legt fest wie der Preisunterschied zwischen dem alten und neuen Kontrakt berechnet wird wenn die Kontrakte zusammengefügt werden.
Akkumulation	Legt fest ob die Preise älterer Kontrakte an den laufenden Kontrakt angepasst werden, und auf welche Art.

Rollover von Continuous Contracts

Da Futures-Kontrakte zu einem gewissen Datum verfallen, muss ein Continuation Chart mit Daten aus mehreren Futures-Kontrakten konstruiert werden. Das sogenannte Rollover (Wechsel) zwischen einem Kontrakt und dem jeweils nächsten kann von verschiedenen Bedingungen ausgelöst werden. TeleTrader Professional unterstützt sowohl das rollen an einem festen Datum, oder das rollen basierend auf einem Anstieg bei Open Interest und/oder Volumen im nächsten Kontrakt.

Rollovers werden immer mit Tagesdaten (End of Day-Daten) berechnet, auch wenn Sie einen Intraday-Chart verwenden. Das bedeutet dass ein Rollover nie untertags, sondern immer zwischen Handelssitzungen (Tagen) stattfindet.

Vom Datum ausgelöstes Rollover

Sie können an einem bestimmten Tag in den nächsten Kontrakt rollen, meistens basierend auf dem Verfallsdatum des Front-Month-Kontraktes (dem Kontrakt der als nächster ausläuft).

Das Rollover-Datum muss immer auf einen Handelstag fallen. Wenn das Datum das Sie angeben (zum Beispiel zwei Tage vor dem Verfallstag) auf ein Wochenende oder einen Feiertag fällt, wird das Rollover an dem nächsten Handelstag nach diesem Datum stattfinden.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Der Front Month ist nicht dasselbe wie der laufende Kontrakt. Wenn Sie einen späteren Kontrakt als laufenden Kontrakt auswählen (Einstellung **Forward Kontrakt** ist größer als 1), wird das Rollover-Datum trotzdem basierend auf dem Verfallsdatum/-monat des Front-Month-Kontraktes berechnet.

Rollover an einem bestimmten Datum auslösen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie Eigenschaften.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Continuation**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > FDAX 2009H,CC > Continuation**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Datum** aus der Liste **Auslöser**.
- In der Liste **Von**, wählen Sie ob Sie das Rollover-Datum basierend auf dem Verfallsdatum des Kontraktes, oder basierend auf dem Beginn bzw. Ende des Monats berechnen möchten.

Verfallsdatum	Das Rollover wird einige Tage vor dem Verfallsdatum des Front-Month-Kontraktes stattfinden.
Monatsbeginn	Das Rollover wird einige Tage nach dem Beginn des Monats in dem der Front-Month-Kontrakt verfällt stattfinden.
Monatsende	Das Rollover wird einige Tage vor dem Ende des Monats in dem der Front-Month-Kontrakt verfällt stattfinden.

- Geben Sie im Feld **Anzahl von Tagen** die Zahl der Tage ein die zwischen dem Verfallsdatum oder Monatsbeginn/-ende und dem Rollover-Datum liegen sollen. Wenn das Rollover zum Beispiel am zehnten Tag nach Beginn des Verfallsmonats stattfinden soll, geben Sie 10 ein.

Hinweis Wenn das Rollover-Datum basierend auf dem Verfallsdatum des Kontrakts berechnet wird, sind die angezeigten Zahlen negativ, was bedeutet dass das Rollover die angegebene Zahl von Tagen *vor* dem Verfallsdatum stattfinden wird. Wenn Sie 0 eingeben, wird das Rollover genau am Verfallsdatum stattfinden. Wenn Sie einen späteren Kontrakt als laufenden Kontrakt verwenden (Einstellung **Forward Kontrakt** ist größer als 1), können Sie auch positive Zahlen eingeben, was bedeutet dass das Rollover auch nach dem Verfallsdatum des Front-Month-Kontraktes stattfinden kann.

- Wenn das Rollover-Datum basierend auf dem Beginn oder Ende des Verfallsmonats berechnet wird, können Sie zusätzlich festlegen dass das Rollover bereits einige Monate vor dem Verfallsmonat stattfindet. Geben Sie die Anzahl der Monate in das Feld **Monate davor** ein. Die Standardeinstellung ist 0, was bedeutet dass das Rollover am angegebenen Datum innerhalb des Verfallsmonats stattfindet.

Von Open Interest und/oder Volumen ausgelöstes Rollover

Sie können in den nächsten Kontrakt rollen wenn das Open Interest / Volumen des nächsten Kontrakts nach dem Front-Month-Kontrakt das Open Interest / Volumen des Front-Month-Kontrakts übersteigt.

Da das Rollover-Datum basierend auf dem täglichen Open Interest / Volumen berechnet wird (End of Day-Daten), findet das Rollover ein oder zwei Tage nach dem auslösenden Ereignis statt. Sie können das **Timing** des Rollovers durch eine Einstellung beeinflussen (siehe unten).

Hinweis Der Front Month ist nicht dasselbe wie der laufende Kontrakt. Wenn Sie einen späteren Kontrakt als laufenden Kontrakt auswählen (Einstellung **Forward Kontrakt** ist größer als 1), wird das Rollover-Datum trotzdem basierend auf dem Open Interest / Volumen des Front-Month-Kontraktes (dem Kontrakt der als nächster ausläuft) berechnet.

Rollover durch Open Interest und/oder Volumen auslösen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie Eigenschaften.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Continuation**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > FDAX 2009H,CC > Continuation**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs eine Option basierend auf Open Interest oder Volumen (Umsatz) aus der Liste **Auslöser**:

Open Interest	Das Rollover wird ausgelöst wenn der Open Interest des nächsten Kontraktes höher ist als der Open Interest des Front-Month-Kontrakts.
Volumen	Das Rollover wird ausgelöst wenn das Volumen des nächsten Kontraktes höher ist als das Volumen des Front-Month-Kontrakts.
Open Interest und Umsatz	Das Rollover wird ausgelöst wenn sowohl Open Interest als auch Volumen des nächsten Kontraktes höher sind als Open Interest und Volumen des Front-Month-Kontrakts.
Open Interest oder Umsatz	Das Rollover wird ausgelöst wenn entweder Open Interest oder Volumen des nächsten Kontraktes höher sind als Open Interest oder Volumen des Front-Month-Kontrakts.

- Wählen Sie aus der Liste **Bestätigung** ob ein Auslöser (Trigger) reicht um den Kontrakt zu rollen, oder ob Professional auf weitere Auslöser warten soll bevor in den nächsten Kontrakt gerollt wird.

Beim ersten Trigger rollen	Das Rollover wird stattfinden wenn die Auslösebedingung das erste Mal erfüllt wird.
Beim 2. aufeinanderfolgenden Trigger rollen	Das Rollover wird stattfinden wenn die Auslösebedingung zwei Mal hintereinander erfüllt wird.
Beim 3. aufeinanderfolgenden Trigger rollen	Das Rollover wird stattfinden wenn die Auslösebedingung drei Mal hintereinander erfüllt wird.
Beim 4. aufeinanderfolgenden Trigger rollen	Das Rollover wird stattfinden wenn die Auslösebedingung vier Mal hintereinander erfüllt wird.

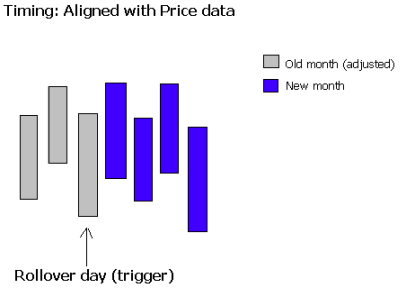
Timing nachdem das Rollover ausgelöst wurde

Wenn das Rollover von Open Interest oder Volumen ausgelöst wurde, ist erst am Ende des Tages bekannt dass der Chart in den nächsten Kontrakt gerollt werden soll, da Tagesenddaten verwendet werden um den Auslöser zu ermitteln. Das bedeutet dass das Rollover frühestens am nächsten Handelstag stattfinden kann. Wenn das Rollover abgeschlossen ist, wird eine Rollover-Bar (Balken, Candlestick oder Datenpunkt) in anderer Farbe am Chart angezeigt. Die Preise dieses Balkens sind bereits die Preise aus dem neuen Kontrakt.

Einstellungen für das Timing ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie Eigenschaften.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Continuation**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > FDAX 2009H,CC > Continuation**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs eine Option aus der Liste **Timing**:

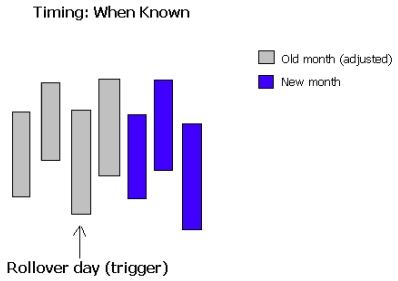
Ausgerichtet mit Kursdaten	Das Rollover wird einen Tag nach dem Datum stattfinden, an dem das Rollover ausgelöst wurde, basierend auf Open Interest oder Volumen. Der Tag nach dem Auslöser wird bereits mit dem Eröffnungskurs des neuen Kontrakts beginnen.



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

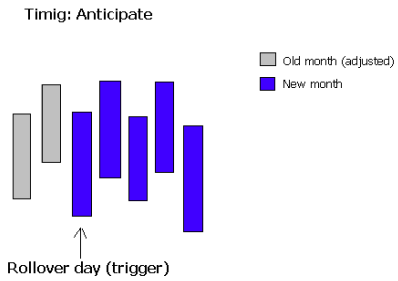
Sobald bekannt

Das Rollover wird zwei Tage nach dem Datum stattfinden, an dem das Rollover ausgelöst wurde, basierend auf Open Interest oder Volumen. Der Tag nach dem Auslöser wird noch die Preise des alten Kontraktes zeigen, der darauf folgende Tage beginnt mit dem Eröffnungskurs des neuen Kontrakts.



Wenn Sie einen Datumsauslöser verwenden, wird das Rollover immer an genau dem Tag stattfinden den Sie in den Auslöser-Einstellungen festlegen. Die Option **Timing** ist deshalb nicht verfügbar. Der gewählte Tag wird bereits mit dem Eröffnungskurs des neuen Kontrakts beginnen.

Datumsauslöser



Rückanpassung von Continuous Contracts

Ein Continuation Chart wird aus mehreren Futures-Kontrakten konstruiert. Die Preise in verschiedenen Kontrakten sind normalerweise selbst am gleichen Tag nicht identisch. Darum würden beim Rollen von einem Kontrakt in den nächsten am Rollover-Tag Preissprünge am Chart entstehen. Wenn Sie Werkzeuge für die technische Analyse verwenden (wie Indikatoren oder Signale) können diese Sprünge die korrekte Interpretation der Preisbewegung behindern. Um die Sprünge zu eliminieren, können die Preise aller älteren Kontrakte rückangepasst werden.

Wenn Sie angepasste Preise verwenden, wird nur der laufende Kontrakt mit seinen tatsächlichen Preisen dargestellt. Für alle älteren Kontrakte werden angepasste (synthetische) Preise verwendet. Das bedeutet dass die Preise die Sie auf dem Chart für ältere Kontrakte ablesen können nicht den tatsächlichen Preisen dieses Kontrakts am jeweiligen Datum entsprechen.

Die Rückanpassung von Preisen wird erreicht, indem am Rollover-Tag ein Preisunterschied zwischen dem alten Kontrakt und dem neuen Kontrakt berechnet wird. Alle älteren Kontrakte werden dann um diese Differenz angepasst. Nur neue Daten werden am Chart mit den tatsächlichen Preisen hinzugefügt.

Sie können bestimmen ob die historischen Preise überhaupt angepasst werden sollen, und falls ja, mit welcher Methode (absolute oder Prozentanpassung). Wenn die Preise angepasst werden sollen, können Sie wählen wie der Preisunterschied zwischen dem alten und neuen Kontrakt berechnet wird. Der Preisunterschied wird immer mit Tagesenddaten berechnet, auch wenn Sie einen Intraday-Chart verwenden.

Hinweis Die Anpassungseinstellungen werden nicht für Continuation Charts mit wöchentlicher oder monatlicher Kompression verwendet.

Preise von älteren Kontrakten an den Preis des laufenden Kontrakts anpassen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie Eigenschaften.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Teilfensters, den Namen des Symbols und dann **Continuation**. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > FDAX 2009H,CC > Continuation**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs eine Option aus der Liste **Akkumulation**:

Historische Preisanpassung	Der absolute Preisunterschied zwischen dem laufenden Kontrakt und dem vorherigen Kontrakt wird zu allen älteren Kontrakten addiert oder davon subtrahiert.
Prozentsatz anpassen	Der Preisunterschied zwischen dem laufenden Kontrakt und dem vorherigen Kontrakt wird als Prozentsatz berechnet. Die Preise älterer Kontrakte werden um diesen Prozentsatz geändert.
Keine Adjustierung	Die Preise älterer Kontrakte werden nicht an den Preis des laufenden Kontraktes angepasst. Beim Rollover können Sprünge am Chart sichtbar werden.

- Wählen Sie eine Option aus der Liste **Preisangabe** um zu bestimmen wie der Preisunterschied zwischen dem laufenden und dem vorherigen Kontrakt berechnet wird:

Schlusskurs alter, Schlusskurs neuer Kontrakt	Der Schlusskurs des laufenden Kontrakts wird mit dem Schlusskurs des vorherigen Kontrakts am selben Tag verglichen.
Eröffnungskurs alter, Eröffnungskurs neuer Kontrakt	Der Eröffnungskurs des laufenden Kontrakts wird mit dem Eröffnungskurs des vorherigen Kontrakts am selben Tag verglichen.
Schlusskurs alter, Eröffnungskurs neuer Kontrakt	Der Eröffnungskurs des laufenden Kontrakts wird mit dem Schlusskurs des vorherigen Kontrakts vom letzten Tag verglichen.

Charts austauschen und drucken

Sie können die Charts mit denen Sie gearbeitet haben mit anderen Personen austauschen, oder einen Ausdruck Ihrer Chartdokumente erstellen.

Um einen Chart auszutauschen, können Sie ihn entweder als Bilddatei speichern oder mit der Windows-Zwischenablage direkt in ein anderes Programm kopieren. Sie können den Chart auch als Bild oder als Professional - Dokument an ein E-Mail anhängen: Siehe Arbeitsbereiche, virtuelle Seiten oder Dokumente per E-Mail versenden auf Seite 175.

Charts drucken

Wie andere Dokumente können auch Charts ausgedruckt werden. Im Dialog **Chart Druckeinstellungen** können Sie auswählen welcher Teil des Charts gedruckt werden soll, ob die Daten auf einer Seite oder auf mehreren Seiten gedruckt werden soll, wie die Daten skaliert werden falls auf mehreren Seiten gedruckt wird, etc.

Chart drucken

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**.

> **Hinweis** Wenn Sie vor dem Druck eine Voransicht des Charts sehen möchten, wählen Sie **Datei > Seitenansicht**.

Druckeinstellungen für Charts ändern

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Chart Druckeinstellungen**.
- Passen Sie die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Sichtbaren	Druckt nur den Bereich des Charts der derzeit am Bildschirm sichtbar ist.
Alle	Druckt den gesamten Chart, unabhängig von den derzeit sichtbaren Daten.
Pro Seite	Die vertikale Skalierung der Zeitreihe wird pro Seite festgelegt. Das bedeutet dass die vertikale Achse jeder Seite unter Berücksichtigung der Maxima und Minima ermittelt wird, die in diesem Teil der Zeitreihe auf dieser Seite sichtbar sind.
Gesamte Zeitreihe	Die vertikale Skalierung der Zeitreihe wird einmal für die ganze Zeitreihe festgelegt. Dies geschieht unter Berücksichtigung der Maxima und Minima aller geladenen Daten. Die vertikale Achse ist auf jeder Seite gleich.
Farbmodus	Wählen Sie das gewünschte Farblayout: **Farbe** Der gesamte Chart wird in Farbe gedruckt. **Graustufe** Die Zeitreihe wird schwarz/weiß gedruckt, die Zeit- und Preisskala in grauer Farbe. **Schwarzweiß** Der gesamte Chart wird schwarz/weiß gedruckt. **Teilfarbe** Der Chart wird farbig, aber mit weißem Hintergrund gedruckt. Diese Einstellung wird auch angewendet, wenn **Farbeinstellungen auch für "Chart kopieren" verwenden** bzw. **Farbeinstellungen auch für "Chart e-mailen" verwenden** ausgewählt sind.
Farbeinstellungen auch für "Chart kopieren" verwenden	Ankreuzen um den gewählten Farbmodus auch beim Kopieren von Charts in die Windows-Zwischenablage zu verwenden.
Farbeinstellungen auch für "Chart e-mailen" verwenden	Ankreuzen um den gewählten Farbmodus auch beim Versenden von Charts per E-Mail zu verwenden.
Auf eine Seite	Komprimiert den Chart sodass er auf ein Blatt Papier passt.
Proportional	Druckt den Chart mit denselben Proportionen mit denen er am Bildschirm erscheint.

Seite einrichten

Siehe Dokumente drucken auf Seite 169.

Charts als Bilddateien speichern

Sie können einen Chart statt als normales Professional -Dokument auch als Bilddatei speichern. Bilddateien können mit vielen Bildverarbeitungsprogrammen weiterbearbeitet werden.

Sie können einen Chart auch als Bild in die Windows-Zwischenablage kopieren und dann in anderen Programmen einfügen.

Chart als Bilddatei speichern

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Dokument > Als Bilddatei speichern**.
- Geben Sie im Dialog **Speichern unter** einen Namen für die Datei im Feld **Dateiname** ein.
- Wählen Sie im Feld **Dateityp** das Bildformat das Sie verwenden möchten. BMP, JPEG, GIF, TIFF oder PNG.
- Wählen Sie den Speicherort für die Bilddatei. Professional wird vorschlagen, sie im Ordner **Dokumente** zu speichern. Sie können auch einen anderen Ort verwenden.
- Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinweis Das TeleTrader-Logo wird als Wasserzeichen zum Chartbild hinzugefügt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Chart als Bild in andere Programme kopieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Chart kopieren**. Der Chart wird in die Windows-Zwischenablage kopiert.
- Fügen Sie den Chart in einem anderen Programm ein, zum Beispiel in ein Desktop Publishing-Programm oder ein Bildverarbeitungsprogramm.

> **Hinweis** Das TeleTrader-Logo wird als Wasserzeichen zum Chartbild hinzugefügt.

Chart als Professional -Dokument speichern

Siehe Dokumente erstellen und speichern auf Seite 164.

Charts offline verwenden

Wenn Sie mit manchen Symbolen in einem Chart auch dann arbeiten möchten, wenn Sie keine permanente Verbindung mit dem Internet haben, können Sie die benötigte Zeitreihe in die lokale Datenbank von TeleTrader Professional exportieren. Sie können mit den Symbolen in der lokalen Datenbank auch dann arbeiten wenn Sie keine bestehende Verbindung mit dem Internet haben. Dazu müssen Sie allerdings bevor Sie die Verbindung trennen in den Offline-Modus wechseln.

Sie können die Zeitreihe eines Symbols auch in eine Textdatei exportieren. Die exportierten Daten umfassen Datum/Uhrzeit, Eröffnungs-, Höchst-, Tiefst- und Schlusskurse, sowie Volumen und Open Interest, soweit verfügbar. Um die Daten der Kurszeitreihe stattdessen in die Zwischenablage zu kopieren, siehe auch Daten als Text in die Zwischenablage kopieren auf Seite 390.

Zeitreihe in die lokale Datenbank exportieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Zeitreihe und wählen Sie **Wertpapier exportieren > Exportiere in Kursdatenbank**.
- Geben Sie im Dialog **Exportiere in Kursdatenbank** eine lokale Symbol-ID mit maximal 14 Zeichen in das Feld **Wähle Symbol ID** ein.
- Geben Sie eine Symbolbeschreibung (Name) mit höchstens 16 Zeichen in das Feld **Wähle Beschreibung** ein.
- Wählen Sie aus der Liste mit wie vielen Dezimalstellen Sie das Symbol exportieren möchten. Wenn Sie **Auto** wählen, wird Professional anhand der Symboldaten automatisch die Anzahl der zu exportierenden Dezimalstellen ermitteln.
- Klicken Sie auf **Export** und warten Sie bis der Export beendet ist. Sie können den Fortschritt über die blaue Fortschrittsleiste verfolgen.
- Klicken Sie auf **Abschließen**. Sie können nun mit der Symbolsuche das exportierte Symbol unter der gewählten ID und seinem Namen finden. Das Symbol wurde automatisch zu der Börse **<Local>** hinzugefügt.

> **Hinweis** Sie können eine Zeitreihe nicht in die lokale Datenbank exportieren wenn Sie eine Tick- oder Tickbar-Kompression verwenden. Sie können Tickdaten allerdings in eine Textdatei exportieren.

In den Offline-Modus wechseln

- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Programmoptionen**.
- Wählen Sie **Allgemein** auf der linken Seite des Dialogs.
- Deaktivieren Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Diese Datenquelle bei nächster Anmeldung verwenden**.
- Klicken Sie auf **OK**. Wenn Sie sofort zum Offline-Modus wechseln wollen, schließen Sie nun TeleTrader Professional.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Beim nächsten Start von TeleTrader Professional werden Sie den Dialog **Mehr als eine Datenquelle vorhanden** sehen.
- Wählen Sie **Work Offline** und klicken Sie **OK**.
- Sie können nun nur mit den Symbolen arbeiten die Sie vorher in die lokale Datenbank exportiert haben. Um diese zu finden, verwenden Sie die Symbolsuche.

Hinweis Um wieder in den Online-Modus zu wechseln, schließen Sie Professional. Beim nächsten Start wählen Sie **TeleTrader MDS** im Dialog **Mehr als eine Datenquelle vorhanden**. Wenn Sie weiterhin im Online-Modus bleiben möchten, kreuzen Sie die Option **Diese Datenquelle bei der nächsten Anmeldung automatisch wieder verwenden** an.

Zeitreihe in eine Textdatei exportieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Zeitreihe und wählen Sie **Wertpapier exportieren > Exportiere in Textdokument**.
- Geben Sie im Dialog **Speichern unter** einen Namen für die Datei im Feld **Dateiname** ein.
- Wählen Sie den Speicherort für die Textdatei. Professional wird vorschlagen, sie im Ordner **Dokumente** zu speichern. Sie können auch einen anderen Ort verwenden.
- Klicken Sie auf **Speichern**. Eine Meldung wird Sie darüber informieren dass die Wertpapierdaten erfolgreich exportiert wurden.

Hinweis Der Export von Tick- und Intradaydaten ist mit einem Datenlimit von sieben Tagen begrenzt. Für Tickdaten gilt ein zusätzliches Limit von 10.000 Datensätzen. Bei schnell tickenden Symbolen kann jedenfalls ein ganzer Tag an Tickdaten exportiert werden, auch wenn die Zahl der Ticks das Limit überschreiten sollte. Falls das Exportlimit erreicht wird, werden lediglich die neuesten Datensätze exportiert und Sie erhalten eine Systemnachricht.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Zeichenwerkzeuge

Zeichenwerkzeuge verwenden grafische Methoden, wie Trendlinien, Trendkanäle, Unterstützungs- und Widerstandslinien, Fibonacci Retracements, Pivot Points u.v.m. um die Preisentwicklung eines Wertpapiers beurteilen zu können. Sie können Zeichenwerkzeuge nur in Charts verwenden.

Alle Zeichenwerkzeuge sind über die Befehlsleiste **Zeichnen** verfügbar:

Mit diesen Werkzeugen können Sie verschiedene Zeichenobjekte zu einem Chart hinzufügen. Sie können deren Aussehen individuell anpassen und in manchen Fällen auch die zugrundeliegende Berechnungsmethode wählen (zum Beispiel bei Pivot Points).

Wenn Sie eine Benachrichtigung bekommen möchten (Klang, Meldung oder E-Mail) sobald die Zeitreihe oder eine Study sich mit einem Zeichenobjekt überschneidet, können Sie Schnittpunktalarme verwenden: Siehe Schnittpunktalarme auf Seite 334.

Hinweis Die TeleTrader Software GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass alle Beispiele in diesem Handbuch im Nachhinein erstellt wurden und eine idealisierte Situation darstellen. Die Interpretation von Zeichenwerkzeugen ist als Anregung gedacht und soll in keinster Weise als konkrete Kauf/Verkaufsempfehlung verstanden werden.

Zeichenobjekte in einen Chart einfügen

Um Zeichenobjekte in einen Chart einzufügen, verwenden Sie die Zeichenwerkzeuge. Alle Zeichenwerkzeuge sind in der Befehlsleiste **Zeichnen** und im Menü **Einfügen** verfügbar. Klicken Sie einfach auf das entsprechende Symbol um es zu aktiveren:

	Trendlinie
	Trendkanal
	Verknüpfte Parallele Linien
	Horizontale Linie
	Regressionslinie
	Regressionskanal
	Rechteck
	Ellipse
	Fibonacci Fan
	Fibonacci Trend Line
	Fibonacci Retracements
	Fibonacci Expansions
	Fibonacci Arc
	Speed Resistance
	Gann Square

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Gann Fan
	Andrews Pitchfork
	Wave und Harmonics
	Pivot Points
	Text
	Vertikale Linien
	Fibonacci Linien
	Cycle Linien
	Preisänderung
	Pfeil aufwärts
	Pfeil abwärts

Solange ein Werkzeug aktiv ist, können Sie es verwenden um ein Objekt am Chart zu zeichnen. Für die meisten Zeichenwerkzeugen müssen Sie einen oder mehrere Referenzpunkte definieren die anzeigen wo das Zeichenobjekt am Chart platziert werden soll. Sie können diese Referenzpunkte später verschieben indem Sie sie mit der Maus ziehen.

Nachdem Sie ein Zeichenobjekt eingefügt haben, bleibt es normalerweise auch sichtbar, wenn Sie die Datenkompression des Charts ändern (zum Beispiel von einem Tages- zu einem Intradaychart wechseln). Siehe Zeichenobjekte ausblenden auf Seite 302.

Referenzpunkte mit der Tastatur positionieren

Abgesehen von der Maus können Sie auch die Tastatur für die genaue Positionierung von Referenzpunkten verwenden:

- Klicken Sie auf das Symbol des Zeichenwerkzeuges in der Befehlsleiste **Zeichnen**.
- Bewegen Sie den Mauszeiger in die Nähe der Position an der Sie den Referenzpunkt einfügen möchten.
- Verwenden Sie die folgenden Tastaturkürzel um den Referenzpunkt auf einem präzisen Preisniveau zu positionieren:

O	Eröffnungskurs dieses Balkens / dieser Spalte (*Open*)
H	Höchstkurs dieses Balkens / dieser Spalte (*High*)
L	Tiefstkurs dieses Balkens / dieser Spalte (*Low*)

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

C	Schlusskurs dieses Balkens / dieser Spalte (*Close*)

Hinweis Wenn Sie auf einem Chart mit überlagerten Symbolen zeichnen (siehe Symbole in einem Chart einfügen, überlagern und ändern auf Seite 194), und die Balken sich überschneiden, wird der Referenzpunkt immer am höchsten / tiefsten bzw. ersten / letzten der verfügbaren Preise positioniert.

Zeichenwerkzeuge aktiv halten

Nachdem Sie mit dem Zeichnen eines Objektes fertig sind, wird das Zeichenwerkzeug standardmäßig wieder deaktiviert. Wenn Sie das Werkzeug für eine längere Zeit aktiv halten möchten, zum Beispiel um mehrere Trendlinien nacheinander zu zeichnen, können Sie unter **Extras > Programmoptionen > Chart** eine Einstellung aktivieren die das Zeichenwerkzeug eingeschalten lässt bis Sie die ESC-Taste drücken oder ein andere Zeichenwerkzeug auswählen. Siehe Charteinstellungen auf Seite 348.

Zum nähesten Preis springen mit dem Magnet

Wenn Sie ein Zeichenobjekt zu einem Chart hinzufügen indem Sie seine Referenzpunkte setzen, können Sie das Magnetwerkzeug verwenden um den Referenzpunkt automatisch beim nähesten Preis eines Balkens / Datenpunktes zu setzen. Das bedeutet, dass die Referenzpunkte automatisch zum nähesten Preis "gezogen" werden wenn Sie das Magnetwerkzeug aktivieren. Sie können die Stärke des Magneten selbst bestimmen.

Hinweis Das Magnetwerkzeug kann in Kombination mit allen Zeichenwerkzeugen verwendet werden, außer Formen, Text, Pfeile, Pivot Points und vertikale / Cycle-Linien. Das Werkzeug **Wave und Harmonics** springt automatisch zum passendsten Preis.

Magnetwerkzeug aktivieren

- Klicken Sie auf das Symbol **Magnet** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Das Magnetwerkzeug bleibt solange aktive bis Sie wieder auf das Symbol **Magnet** klicken.

Hinweis Wenn Sie das Magnetwerkzeug nur kurzfristig verwenden möchten, halten Sie die STRG-Taste gedrückt während Sie auf dem Chart zeichnen.

Stärke des Magnetwerkzeuges festlegen

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Magnet** auf der Befehlsleiste **Zeichnen**.
- Wählen Sie die Stärke des Magneten aus der Liste die erscheint. Die derzeit verwendete Stärke ist mit einem Häkchen markiert.
- Wählen Sie **Benutzerdefiniert** um die Magnetstärke manuell einzugeben.

Magnetwerkzeug gemeinsam mit den Werkzeugen Auswählen und Fadenkreuz verwenden

Sie können das Magnetwerkzeug in Verbindung mit den Werkzeugen **Auswählen** und **Fadenkreuz** verwenden. Das Fadenkreuz wird automatisch zum nähesten Preis springen. Aktivieren Sie diese Funktion unter **Extras > Programmoptionen > Chart**: Für Details, siehe Charteinstellungen auf Seite 348.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Linien und Trendkanäle

Die Linienwerkzeuge können verwendet werden um Trendlinien, andere (freie) Linien, Trendkanäle oder horizontale Linien zu zeichnen. Trendlinien, Trendkanäle und horizontale Linien werden alle als Unterstützungs- oder Widerstandslinien verwendet.

Um eine *Trendlinie* zu zeichnen benötigen Sie zwei Referenzpunkte (A und B). Die Referenzpunkte werden bei Extrempunkten positioniert, zum Beispiel bei zwei Hochpunkten (Aufwärtstrend) oder zwei Tiefpunkten (Abwärtstrend).

Um einen *Trendkanal* zu zeichnen benötigen Sie einen dritten Referenzpunkt (C) der die Entfernung der zweiten Linie von der ersten Trendlinie definiert. Ein Trendkanal besteht im Grunde aus zwei parallelen Trendlinien, welche die sich im Trend bewegende Zeitreihe umschließen. Sie können eine Trendlinie zu einem Trendkanal umwandeln indem Sie den dritten Referenzpunkt setzen, und Aktions-/Reaktionslinien über oder unter dem Kanal hinzufügen.

Um eine *horizontale Linie* zu zeichnen, benötigen Sie lediglich einen Referenzpunkt, der auf dem Preisniveau platziert wird auf dem die Linie erscheinen soll.

Freie Linien können zum Beispiel benutzt werden um signifikante Chartformationen zu markieren die eine Trendumkehr oder Trendfortsetzung andeuten.

Sie können die Farbe und den Stil der Linie(n) ändern, die Preise an den Referenzpunkten einblenden oder die horizontalen Linien auf bestimmten Niveaus platzieren: Siehe Linien und Trendkanäle anpassen auf Seite 280.

Trendlinie oder freie Linie zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Trendlinie** auf der Symbolleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt Ihrer Linie (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt. Um die Linie in einem exakten Winkel von 45°, 90°, 180° etc. zu zeichnen, halten Sie die UMSCHALT-Taste während des Zeichnens gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt Ihrer Linie (B) und lassen Sie die Maustaste los.

Hinweis Während Sie die Linie zeichnen, können Sie die gesamte Linie vertikal versetzen ohne ihre Richtung zu verändern: Drücken Sie die ALT-Taste nachdem Sie den zweiten Referenzpunkt Ihrer Linie definiert haben, halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie dann die Linie an ihre endgültige Position.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Trendkanal zeichnen

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Trendline** auf der Befehlsleiste **Zeichnen** und klicken Sie dann auf das Symbol **Trendkanal**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt Ihrer Linie (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt Ihrer Linie (B) und lassen Sie die Maustaste los.
- Bewegen Sie den Mauszeiger weg von der Trendlinie und klicken Sie auf den dritten Referenzpunkt (C) in dem Abstand in dem Sie die zweite Linie des Trendkanals positionieren möchten.

Horizontale Linie (Unterstützungs-/Widerstandslinie) zeichnen

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Trendline** auf der Befehlsleiste **Zeichnen** und klicken Sie dann auf das Symbol **Horizontale Linie**:
- Klicken Sie auf den Chart auf dem Niveau wo die horizontale Linie erscheinen soll.

Breite eines Trendkanals ändern

- Klicken Sie auf den Trendkanal um ihn auszuwählen.
- Klicken Sie auf einen Referenzpunkt und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Drücken Sie die ALT-Taste und halten Sie diese gedrückt.
- Bewegen Sie den Referenzpunkt nach oben oder nach unten um die Breite des Kanals zu ändern.
- Lassen Sie die Maustaste los um die neue Breite zu fixieren. Die Richtung des Kanals wird dadurch nicht verändert.

Hinweis Sie können die Breite eines Trendkanals auch ändern wenn zusätzliche Aktions-/Reaktionslinien hinzugefügt wurden (siehe unten). Der Abstand der anderen Linien wird dann automatisch an die neue Breite angepasst.

Trendlinie in einen Trendkanal umwandeln

- Klicken Sie auf die Trendlinie um sie auszuwählen.
- Klicken Sie auf den Visibility Point der Linie und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Visibility Point nach oben oder nach unten bis eine weiße Vorschaulinie über oder unter der Trendlinie erscheint.
- Lassen Sie die Maustaste los um die Linie zu positionieren und damit den Trendkanal zu erstellen.

Hinweis Sie können die zweite Linie entfernen um den Trendkanal wieder in eine Trendlinie zu verwandeln. Doppelklicken Sie dazu auf den Visibility Point einer der beiden Linien. Das funktioniert jedoch nur, solange Sie keine Aktions-/Reaktionslinien hinzugefügt haben (siehe unten).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Aktions-/Reaktionslinien

Wenn Sie einen Trendkanal gezeichnet haben, können Sie Aktions-/Reaktionslinien über oder unter dem Kanal hinzufügen. Diese fungieren als zusätzliche Unterstützungs-/Widerstandslinien. Die Linien werden im gleichen Abstand parallel zu dem Trendkanal gezeichnet.

Aktions-/Reaktionslinien wurden von Roger Babson in den frühen Neunzigern vorgestellt. Im Zentrum dieser Methode steht Newtons physikalisches Aktions-/Reaktionsgesetz, das besagt dass jede Aktion eine gleich große, jedoch entgegengesetzte Reaktion hervorbringt. In seiner einfachsten Form zeigt die Aktions-/Reaktionsmethode dem Trader wann und wo Einstiege in einem starken, vorherrschenden Trend getätigt werden können.

Aktions-/Reaktionslinien zeichnen

- Klicken Sie auf den Trendkanal um ihn auszuwählen.
- Klicken Sie auf einen der Visibility Points des Kanals und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Visibility Point nach oben oder nach unten bis eine weiße Vorschaulinie über oder unter dem Trendkanal erscheint.
- Sie können den Visibility Point noch weiter bewegen um mehrere Aktions-/Reaktionslinien auf einmal zu erstellen.
- Lassen Sie die Maustaste los um Aktions-/Reaktionslinien zum Chart hinzuzufügen.

Hinweis Um Aktions-/Reaktionslinien wieder zu entfernen (auszublenden), siehe Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points auf Seite 304.

Verknüpfte Parallele Linien

Das Zeichenwerkzeug **Verknüpfte Parallele Linien** ist dem Zeichenwerkzeug **Trendkanal** sehr ähnlich. Es ermöglicht Ihnen, mehrere parallele Linien in frei konfigurierbaren Abständen zur Hauptlinie zu zeichnen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Verknüpfte parallele Linien werden wie normale Trendlinien durch Verbinden zweiter Punkte (A und B) definiert. Zusätzlich klicken Sie auf einen dritten Punkt (C) um eine verknüpfte parallele Linie zu zeichnen. Sie können zusätzliche parallele Linien in benutzerdefinierten Abständen von der ursprünglichen (Haupt-)Linie hinzufügen.

Sie können Beschriftungen und Preise ein-/ausblenden sowie die Farbe und den Stil der Linie(n) ändern: Siehe Verknüpfte Parallele Linien anpassen auf Seite 281.

Verknüpfte parallele Linien zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Verknüpfte Parallele Linien** in der Befehlsleiste **Zeichnen**: .
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt Ihrer Linie (A – Startpunkt) und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt Ihrer Linie (B – Endpunkt) und lassen Sie die Maustaste los.
- Bewegen Sie den Mauszeiger weg von der Hauptlinie und klicken Sie auf den dritten Referenzpunkt (C – parallele Linie) in dem Abstand in dem Sie die parallele Linie positionieren möchten.

Sie können die verknüpften parallelen Linien mit den Extension Points nach rechts verlängern: Siehe Linien verlängern und verkürzen mit Extension Points auf Seite 278.

Zusätzliche parallele Linien zeichnen

- Klicken Sie auf eine der verknüpften parallelen Linien um sie auszuwählen.
- Klicken Sie auf einen Visibility Point der Linien und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Visibility Point nach oben oder nach unten bis eine weiße Vorschaulinie über oder unter der Linie erscheint.
- Lassen Sie die Maustaste los um die zusätzliche Linie zum Chart hinzuzufügen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Um die zusätzlichen parallelen Linien wieder zu entfernen (auszublenden), siehe Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points auf Seite 304.

Regressionslinien und Regressionskanäle

Regressionslinien und -kanäle basieren auf der Ausgleichsgerade aller Kurse zwischen einem bestimmten Start- und Endpunkt. Die Ausgleichsgerade wird nach der Methode der kleinsten Quadrate der Abweichungen berechnet (lineare Regression), um den kleinsten Abstand zwischen den Preisdaten und der Regressionslinie zu finden. Die Regressionslinie bezeichnet also eine mittlere Linie des sich entwickelnden Preises. Sie kann als Linie des Gleichgewichts zwischen Käufern und Verkäufern gesehen werden – jede Abweichung nach oben oder unten signalisiert die Überaktivität einer Seite.

Um eine Regressionslinie zu zeichnen benötigen Sie zwei Referenzpunkte (A und B). Die Referenzpunkte definieren den Zeitbereich für den die lineare Regression am Chart angezeigt wird.

Die parallel verlaufenden Linien des Regressionskanals werden automatisch über und unter der Regressionslinie in einem Abstand von einer Standardabweichung hinzugefügt. Die Randlinien des Kanals dienen als Unterstützungs-/Widerstandslinien. Sie können über und unter dem Kanal zusätzliche Linien im Abstand von zwei, drei oder mehr Standardabweichungen von der Regressionslinie hinzufügen.

Sie können die Farbe und den Stil der Regressionslinie bzw. des Regressionskanals ändern: Siehe Regressionslinien und Regressionskanäle anpassen auf Seite 282.

Regressionslinie zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Regressionslinie** auf der Symbolleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt Ihrer Linie (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt Ihrer Linie (B) und lassen Sie die Maustaste los.

Regressionskanal zeichnen

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Regressionslinie** auf der Befehlsleiste **Zeichnen** und klicken Sie dann auf das Symbol **Regressionskanal**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt Ihrer Linie (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt Ihrer Linie (B) und lassen Sie die Maustaste los.

Zusätzliche Kanallinien zeichnen

- Klicken Sie auf den Regressionskanal um ihn auszuwählen.
- Klicken Sie auf einen der Visibility Points des Kanals und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Visibility Point nach oben oder nach unten bis weiße Vorschaulinien über und unter dem Kanal erscheint.
- Sie können den Visibility Point noch weiter bewegen um weitere Linien im Abstand von zwei, drei oder mehr Standardabweichungen von der Regressionslinie zu erstellen.
- Lassen Sie die Maustaste los um zusätzlichen Linien zum Chart hinzuzufügen.

Hinweis Um die zusätzlichen Linien wieder zu entfernen (auszublenden), siehe Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points auf Seite 304.

Formen

In TeleTrader Professional gibt es zwei Formenwerkzeuge um bedeutsame Bereiche eines Charts hervorzuheben: Das Rechteck- und Ellipsenwerkzeug. Beide Werkzeuge zeigen transparente Formen auf dem Chart an.

Sie können die Farben, Ränder und Transparenzeinstellungen einer Form ändern: Siehe Formen anpassen auf Seite 282. Die Formen werden automatisch hinter anderen Chartobjekten (im Hintergrund des Charts) gezeichnet. Siehe auch Zeichenobjekte verschieben und kopieren auf Seite 279.

Rechteck zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Rechteck** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie im Chart dort wo Sie die linke obere Ecke des Rechtecks positionieren möchten und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zur rechten unteren Ecke des Rechtecks und lassen Sie die Maustaste los.

Ellipse zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Ellipse** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie im Chart dort wo Sie den Mittelpunkt der Ellipse positionieren möchten und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger um die Größe der Ellipse zu wählen und lassen Sie die Maustaste los.

Fibonacci Fans

Der Fibonacci Fan (Fächer) beginnt mit einer Trendlinie (Grundlinie) und erstellt Unterstützungs-/Widerstandslinien bei den sogenannten Fibonacci-Verhältnissen 38,2%, 50% und 61,8%.

Um einen Fibonacci Fan zu zeichnen benötigen Sie zwei Referenzpunkte (A und B) die die Grundlinie definieren. Beide Referenzpunkte werden bei aufeinanderfolgenden Extrempunkten positioniert (zum Beispiel einem Hochpunkt und dem folgenden Tiefpunkt). Der vertikale Abstand zwischen den beiden Referenzpunkten (im untenstehenden Bild als blaugepunktete Hilfslinien gezeigt) wird in die Fibonacci-Verhältnisse unterteilt. Die Fächerlinien werden ausgehend vom Punkt A durch diese Fibonacci-Niveaus gezeichnet.

Alle Fibonacci-Zeichenwerkzeuge basieren auf der Annahme dass die Preisentwicklung von Wertpapieren mit den Zahlen der Fibonaccireihe in Verbindung steht, einer mathematische Zahlenreihe die im 12. Jahrhundert entdeckt wurde, sowie mit den sogenannten Fibonacci-Verhältnissen, die aus den Verhältnissen aufeinanderfolgender Fibonaccizahlen gebildet werden. Fibonaccizahlen und -verhältnisse kommen auch in der Natur vor, zum Beispiel in der Anordnung von Blättern in einer Sonnenblume und im Goldenen Schnitt, der zum Beispiel in der Architektur und der Malerei verwendet wird.

Die Grundlinie (Referenzlinie) des Fächers wird standardmäßig ausgeblendet, Sie können sie jedoch auch im Chart anzeigen lassen. Zusätzlich können Sie wählen welche Levels (Niveaus) des Fächers angezeigt werden, die Verhältniszahlen die zur Berechnung verwendet werden anpassen, den Linienstil der Fächerlinien ändern und die Beschriftungen der einzelnen Level ein-/ausblenden: Siehe Fibonacci Fans anpassen auf Seite 282.

Fibonacci Fan zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Fibonacci Fan** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (B) und lassen Sie die Maustaste los.

Sie können die Fächerlinien mit den Extension Points nach rechts verlängern: Siehe Linien verlängern und verkürzen mit Extension Points auf Seite 278. Um manche der Linien auszublenden, siehe Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points auf Seite 304.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Fibonacci Trend Line

Fibonacci Trend Line beginnt mit einer Trendlinie (Grundlinie, 0% Linie). Die zwei Referenzpunkte (A und B) werden auf zwei Extrempunkten positioniert, zum Beispiel bei zwei Hochpunkten (Aufwärtstrend) oder zwei Tiefpunkten (Abwärtstrend. Dann benötigen Sie einen dritten Referenzpunkt (C), der die Distanz von der ersten Trendlinie zur zweiten Trendlinie (100% Linie) definiert. Der Trendkanal wird in die sogenannten Fibonacci- Verhältnisse unterteilt. Die Kanallinien bilden die 0% und 100% Trendlinien eines diagonalen Fibonacci-Kanals. Die 38,2%, 50% und 61,8% Linien, welche parallel zu den Kanallinien sind, werden automatischen zwischen diesen hinzugefügt.

Alle Fibonacci-Zeichenwerkzeuge basieren auf der Annahme, dass die Preisentwicklung von Wertpapieren mit den Zahlen der Fibonaccireihe in Verbindung steht, einer mathematische Zahlenreihe, die im 12. Jahrhundert entdeckt wurde, sowie mit den sogenannten Fibonacci-Verhältnissen, die aus den Verhältnissen aufeinanderfolgender Fibonaccizahlen gebildet werden. Fibonaccizahlen und -verhältnisse kommen auch in der Natur vor, zum Beispiel in der Anordnung von Blättern in einer Sonnenblume und im Goldenen Schnitt, der zum Beispiel in der Architektur und der Malerei verwendet wird.

Die Verbindungslinie zwischen dem ersten und dritten Referenzpunkt wird standardmäßig ausgeblendet, Sie können sie jedoch auch im Chart anzeigen lassen. Sie können auch Farbverläufe über alle oder ausgewählte Fibonacci-Levels verwenden. Zusätzlich können Sie wählen welche Levels (Niveaus) angezeigt werden, die Verhältniszahlen die zur Berechnung verwendet werden anpassen, den Linienstil ändern und die Beschriftungen und Preise der einzelnen Level ein-/ausblenden: Siehe Fibonacci Trend Line anpassen auf Seite 284. Fibonacci Trend Lines werden automatisch hinter anderen Chartobjekten (im Hintergrund des Charts) gezeichnet. Siehe auch Zeichenobjekte verschieben und kopieren auf Seite 279.

Fibonacci Trend Line zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Fibonacci Trend Line** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (B) und lassen Sie die Maustaste los.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum dritten Referenzpunkt (C), der die gewünschte Distanz der zweiten Trendlinie (100%) zu der Grundlinie bildet.

Sie können die Fibonacci-Levels mit den Extension Points nach rechts verlängern: Siehe Linien verlängern und verkürzen mit Extension Points auf Seite 278. Um manche der Level auszublenden, siehe Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points auf Seite 304.

Fibonacci Retracements und Expansions

Fibonacci Retracements und Expansions beginnen beide mit einer Trendlinie (Grundlinie) und teilen diese in die sogenannten Fibonacci-Verhältnisse.

Wenn Sie *Fibonacci Retracements* verwenden, werden die horizontalen Linien auf diesen Niveaus als Unterstützungs-/Widerstandslinien verwendet wenn sich der Preis in die entgegengesetzte Richtung zum vorherrschenden Trend bewegt (Korrekturen). Um die Fibonacci Retracements einzuzeichnen benötigen Sie zwei Referenzpunkte (A und B) die die Grundlinie definieren. Beide Referenzpunkte werden bei den letzten aufeinanderfolgenden Extrempunkten positioniert (zum Beispiel einem Hochpunkt und dem folgenden Tiefpunkt). Der vertikale Abstand zwischen den beiden Referenzpunkten wird in die Fibonacci-Verhältnisse unterteilt.

Wenn Sie *Fibonacci Expansions* verwenden, werden die horizontalen Linien auf diesen Niveaus als Unterstützungs-/Widerstandslinien verwendet wenn sich der Preis zwar in die entgegengesetzte Richtung zum vorherrschenden Trend zu bewegen beginnt, später aber wieder in die ursprüngliche Richtung dreht. Fibonacci Expansions benötigen deshalb zusätzlich zu den beiden Referenzpunkten der Fibonacci Retracements einen dritten Referenzpunkt (C). Dieser Referenzpunkt wird bei einem potentiellen Extrempunkt positioniert. Sie können Fibonacci Retracements in Fibonacci Expansions umwandeln (und umgekehrt) in dem Sie den dritten Referenzpunkt setzen.

Alle Fibonacci-Zeichenwerkzeuge basieren auf der Annahme dass die Preisentwicklung von Wertpapieren mit den Zahlen der Fibonaccireihe in Verbindung steht, einer mathematische Zahlenreihe die im 12. Jahrhundert entdeckt wurde, sowie mit den sogenannten Fibonacci-Verhältnissen, die aus den Verhältnissen aufeinanderfolgender Fibonaccizahlen gebildet werden. Fibonaccizahlen und -verhältnisse kommen auch in der Natur vor, zum Beispiel in der Anordnung von Blättern in einer Sonnenblume und im Goldenen Schnitt, der zum Beispiel in der Architektur und der Malerei verwendet wird.

Die Grundlinie (Referenzlinie) wird standardmäßig ausgeblendet, Sie können sie jedoch auch im Chart anzeigen lassen. Sie können auch Farbverläufe über alle oder ausgewählte Fibonacci-Levels verwenden. Zusätzlich können Sie wählen welche Levels (Niveaus) angezeigt werden, die Verhältniszahlen die zur Berechnung verwendet werden anpassen, den Linienstil ändern und die Beschriftungen und Preise der einzelnen Level ein-/ausblenden: Siehe "Fibonacci Retracements und Expansions anpassen auf Seite 286. Fibonacci Retracements und Expansions werden automatisch hinter anderen Chartobjekten (im Hintergrund des Charts) gezeichnet. Siehe auch Zeichenobjekte verschieben und kopieren auf Seite 279.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Fibonacci Retracements zeichnen

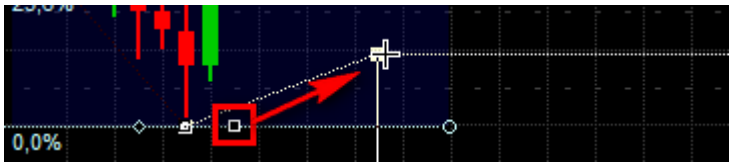
- Klicken Sie auf das Symbol **Fibonacci Retracements** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (B) und lassen Sie die Maustaste los.

Fibonacci Expansions zeichnen

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Fibonacci Retracements** in der Befehlsleiste **Zeichnen** und klicken Sie dann auf das Symbol **Fibonacci Expansions**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (B) und lassen Sie die Maustaste los.
- Klicken Sie auf den dritten Referenzpunkt (C).

Fibonacci Retracements in Fibonacci Expansions umwandeln

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Klicken Sie auf den dritten Referenzpunkt, der sich rechts vom zweiten Referenzpunkt befindet, und ziehen Sie diesen zum nächsten Extrempunkt.



- Die Fibonacci Retracements werden automatisch in Fibonacci Expansions umgewandelt.

Fibonacci Expansions in Fibonacci Retracements umwandeln

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Klicken Sie auf den dritten Referenzpunkt und ziehen Sie diesen in die Nähe des zweiten Referenzpunkts.

- Die Fibonacci Expansions werden automatisch in Fibonacci Retracements umgewandelt.

Sie können die Fibonacci-Level mit den Extension Points nach rechts verlängern: Siehe Linien verlängern und verkürzen mit Extension Points auf Seite 278. Um manche der Level auszublenden, siehe Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points auf Seite 304.

Fibonacci Arcs

Mit Fibonacci Arcs (Bögen) können Sie Unterstützungs-/Widerstandsniveaus bei den sogenannten Fibonacci-Verhältnissen von 38,2%, 50% und 61,8% entdecken. Die Bögen können als Halbkreis oder ganzer Kreis gezeigt werden.

Um Fibonacci Arcs zu zeichnen benötigen Sie zwei Referenzpunkte (A und B) die die Grundlinie definieren. Beide Referenzpunkte werden bei aufeinanderfolgenden Extrempunkten positioniert (zum Beispiel einem Hochpunkt und dem folgenden Tiefpunkt). Der vertikale Abstand zwischen den beiden Referenzpunkten (im untenstehenden Bild als

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

blaugepunktete Hilfslinien gezeigt) wird in die Fibonacci-Verhältnisse unterteilt. Die Bögen werden vom Punkt B mit den Radien der entstehenden Abstände eingezeichnet.

Alle Fibonacci-Zeichenwerkzeuge basieren auf der Annahme dass die Preisentwicklung von Wertpapieren mit den Zahlen der Fibonaccireihe in Verbindung steht, einer mathematische Zahlenreihe die im 12. Jahrhundert entdeckt wurde, sowie mit den sogenannten Fibonacci-Verhältnissen, die aus den Verhältnissen aufeinanderfolgender Fibonaccizahlen gebildet werden. Fibonaccizahlen und -verhältnisse kommen auch in der Natur vor, zum Beispiel in der Anordnung von Blättern in einer Sonnenblume und im Goldenen Schnitt, der zum Beispiel in der Architektur und der Malerei verwendet wird.

Sie können die Bogenlinien als ganzen Kreis statt als Halbkreis anzeigen. Zusätzlich können Sie wählen welche Levels (Niveaus) angezeigt werden, die Verhältniszahlen die zur Berechnung verwendet werden anpassen, den Linienstil der Bögen ändern und die Beschriftungen der einzelnen Level ein-/ausblenden: Siehe Fibonacci Arcs anpassen auf Seite 288.

Fibonacci Arcs zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Fibonacci Arc** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (B) und lassen Sie die Maustaste los.

Sie können manche der Bögen ausblenden: Siehe Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points auf Seite 304.

Speed Resistance Linien

Speed Resistance Linien teilen einen Trend in Drittel ein und erstellen Unterstützungs-/Widerstandslinien für die folgenden Preisbewegungen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Sie benötigen zwei Referenzpunkte (A und B) um die Grundlinie zu zeichnen. Beide Referenzpunkte werden bei aufeinanderfolgenden Extrempunkten positioniert (zum Beispiel einem Hochpunkt und dem folgenden Tiefpunkt). Der vertikale Abstand zwischen den beiden Referenzpunkten (im untenstehenden Bild als blaugepunktete Hilfslinien gezeigt) wird in Drittel unterteilt. Zwei zusätzliche Linien werden vom Punkt A durch die Level bei 1/3 und 2/3 gezeichnet.

Sie können die Farbe und den Stil der Speed Resistance Linien ändern: Siehe Speed Resistance Linien anpassen auf Seite 290.

Speed Resistance Linien zeichnen

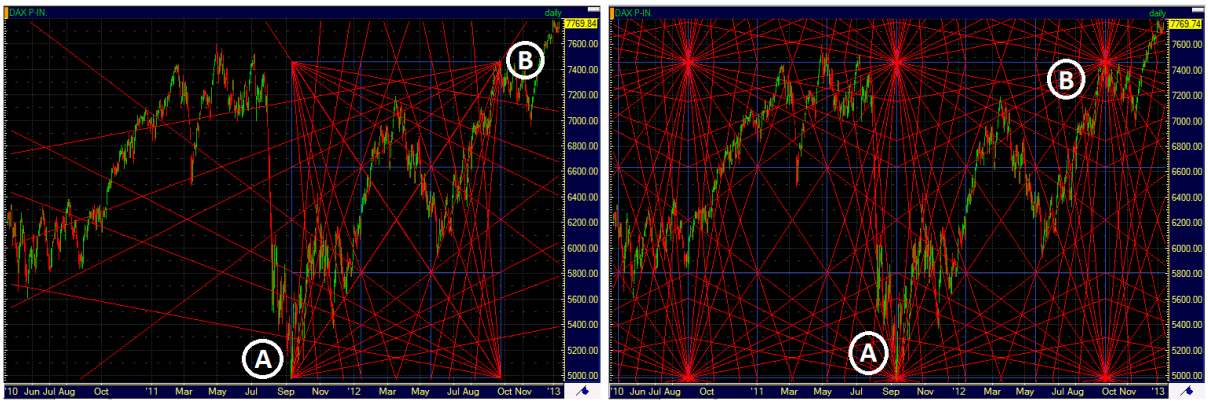
- Klicken Sie auf das Symbol **Speed Resistance** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (B) und lassen Sie die Maustaste los.

Sie können die Speed Resistance Linien mit den Extension Points nach rechts verlängern: Siehe Linien verlängern und verkürzen mit Extension Points auf Seite 278. Um manche der Linien auszublenden, siehe Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points auf Seite 304.

Gann Square

Gann Square verwendet Widerstandslinien, um die zukünftigen Kursen vorherzusagen. Der Start- und Endpunkt ist meistens die Ecke des Gann Squares und ein wichtiges Hoch oder Tief wird als Startpunkt herangezogen.

Man kann Gann Square in zwei Modi zeichnen: Einzelsquare und Multisquare



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

In Einzelsquare Modus nur ein Square, in Multisquare Modus werden unendlich viele Squares gezeichnet.

Gann Square Parameter:

Zeiteinheit definiert die Breite des Squares und die Preiseinheit die Höhe des Squares.

Es gibt zwei Möglichkeiten, Gann Square zu zeichen: Einzelklick-Variante und Klicken-Halten-Loslassen Variante

Gann Square zeichnen durch die Einzelklick-Variante

- Klicken Sie auf das Symbol **Gann Square** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart, um die linke untere Ecke des Squares zu definieren

Gann Square zeichnen durch die Klicken-Halten-Loslassen Variante

- Klicken Sie auf das Symbol **Gann Square** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt und lassen Sie die Maustaste los

Die Größe und Form des Gann Squares ändern

- Klicken Sie auf irgendeine Ecke des Squares, damit die Referenzpunkte sichtbar werden
- Klicken Sie auf einen Referenzpunkt und halten Sie die Maus gedrückt, um die Größe und Form des Squares zu ändern

Hinweis Sie können die Größe und Form des Gann Squares ändern, indem Sie die Zeit- und Preiseinheit im Dialog **Kursliste Eigenschaften > Chart** ändern. Siehe Gann Square anpassen auf Seite 290

Gann Fans

Der Gann Fan (Fächer) verwendet Linien die in speziellen geometrischen Winkeln gezeichnet werden, ausgehend von einem signifikanten Hoch oder Tief. Die Winkel zeigen das Verhältnis zwischen den Preisbewegungen und der Zeit. Die Grundlinie (1x1) wird zum Beispiel so gezeichnet, dass der Preis sich um eine Einheit pro Zeiteinheit bewegt. Sie können die Größe der Preis- und Zeiteinheit definieren wenn Sie den Gann Fan zeichnen. Alle Fächerlinien können als Unterstützungs-/Widerstandslinien verwendet werden. Wenn eine Linie durchbrochen wird, wird angenommen das der Preis sich weiter bis zur nächsten Linie bewegen wird.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Um den Fächer zu zeichnen benötigen Sie zwei Referenzpunkte. Der erste Referenzpunkt (A) legt den Ursprung aller Gann-Fächerlinien fest. Der zweite Referenzpunkt (B) bestimmt die Grundlinie (1x1-Linie) und definiert so auch die Größe der zugrundeliegenden Preis- und Zeiteinheit. Sie können die Grundlinie zum Beispiel so zeichnen dass sich der Preis alle fünf Tage (Zeiteinheit) um 10 Punkte (Preiseinheit) bewegen müsste um der Linie zu folgen. Wenn die Zeit- und Preiseinheit dieselbe Größe am Chart haben, wird die Grundlinie in einem Winkel von 45° gezeichnet.

Die anderen Fächerlinien werden automatisch hinzugefügt. Drei Linien unter der Grundlinie: 1x2-Linie (63,43°), 1x4-Linie (75,96°) und 1x8-Linie (82,87°); und drei Linien über der Grundlinie: 2x1-Linie (26,57°), 4x1-Linie (14,04°) und 8x1-Linie (7,13°). Die Winkel dieser Linien werden relativ zu der Position der Basislinie oder 1x1-Linie angepasst (45°). Die Linien zeigen zum Beispiel eine Bewegung von zwei Preiseinheiten in jeder Zeiteinheit (1x2-Linie), oder eine Bewegung von einer Preiseinheit in vier Zeiteinheiten (4x1-Linie).

Sie können die Farbe und den Stil aller Fächerlinien ändern: Siehe Gann Fans anpassen auf Seite 292.

Gann Fan zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Gann Fan** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt Ihrer Grundlinie (B) und lassen Sie die Maustaste los.

Sie können die Fächerlinien mit den Extension Points nach rechts verlängern: Siehe Linien verlängern und verkürzen mit Extension Points auf Seite 278. Um manche der Linien auszublenden, siehe Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points auf Seite 304.

Pivot Points

Pivot Points wurden ursprünglich von Floortradern entwickelt und verwendet um Unterstützungs-/Widerstandslevel basierend auf den Preisen der vorherigen Zeitperiode zu definieren.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Die Level werden normalerweise unter Verwendung der Höchst-, Tiefst- und Schlusskurse der letzten Zeitperiode berechnet. Die mittlere Linie (Pivot Point) wird berechnet indem diese drei Werte addiert und dann durch drei dividiert werden. Die anderen Level werden auf Basis des Pivot Points berechnet. Andere Berechnungsmethoden außer den Classic Pivot Points sind Floor Pivot Points, Fibonacci Pivot Points etc.

Pivot Points benötigen keine Referenzpunkte. Sie werden am Chart auf der Basis der folgenden Einstellungen eingezeichnet:

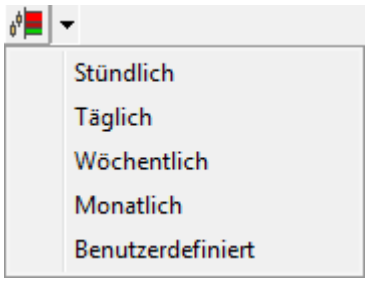
- *Basisdatum*: Das Datum das verwendet wird um den ersten Tag der Kalkulationsperiode zu ermitteln. Die Pivot Points werden am Chart beginnend mit diesem Datum eingezeichnet.
- *Startzeit*: Die Startzeit für die Kalkulationsperiode. Diese ist besonders für (stündliche) Intraday-Pivot Points wichtig.
- *Kalkulationsperiode*: Die Zeitperiode die verwendet wird um die Basiswerte für die Berechnung zu ermitteln. Sie kann in Stunden, Tagen, Wochen oder Monaten definiert werden. Die Pivot Points werden automatisch zum Beginn der nächsten Periode verschoben wenn eine Periode endet. Wenn Sie zum Beispiel 1-Stunden-Pivot Points verwenden, werden diese jede Stunde neu berechnet.

Sie können die Pivot Points am Chart mit der Maus verschieben. Das Basisdatum und die Startzeit werden dann entsprechend angepasst.

Sie können die Kalkulationsperiode und -methode für die Pivot Points auf deren Eigenschaftsseite ändern. Zusätzlich können Sie wählen welche Unterstützungs-/Widerstandslevel angezeigt werden, den Linienstil ändern, die Linien bis zum rechten Rand des Charts verlängern und die Beschriftungen und Preise der einzelnen Level ein-/ausblenden. Sie können außerdem färbige Zonen für jedes Pivot Points-Niveau verwenden. Siehe Pivot Points anpassen auf Seite 292. Pivot Points werden automatisch hinter anderen Chartobjekten (im Hintergrund des Charts) gezeichnet. Siehe auch Zeichenobjekte verschieben und kopieren auf Seite 279.

Vordefinierte Pivot Points einfügen

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Pivot Points** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

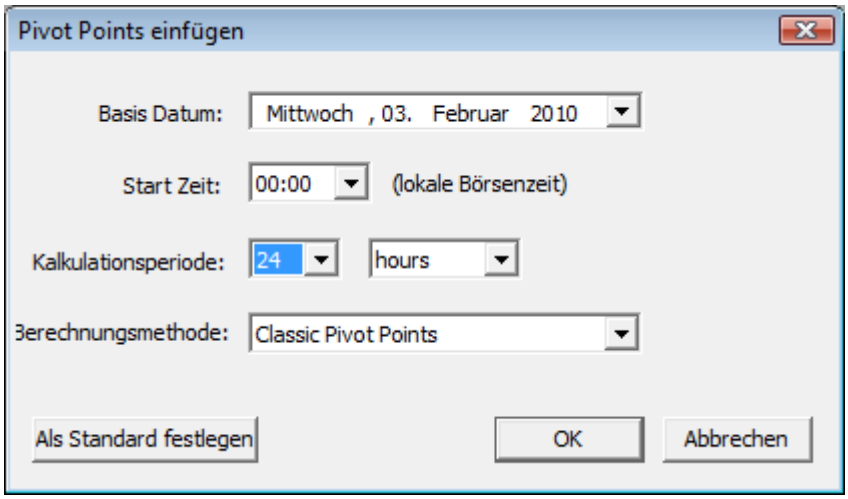
- Wählen Sie eine Kalkulationsperiode für die Pivot Points:

Stündlich	Setzt die Kalkulationsperiode auf 4 Stunden
Täglich	Setzt die Kalkulationsperiode auf 1 Tag
Wöchentlich	Setzt die Kalkulationsperiode auf 1 Woche
Monatlich	Setzt die Kalkulationsperiode auf 1 Monat
Benutzerdefiniert	Öffnet den Dialog **Pivot Points einfügen** und lässt Sie individuelle Einstellungen treffen

- Die Pivot Points werden mit der gewählten Kalkulationsperiode gezeichnet. Das Basisdatum und die Startzeit der aktuellen Periode werden automatisch ermittelt. Die Pivot Points werden mit der klassischen Methode berechnet.

Individuelle Pivot Points einfügen

- Klicken Sie auf das Symbol **Pivot Points** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Wählen Sie im Dialog **Pivot Points einfügen** das **Basisdatum** und die **Startzeit** für die Berechnung.



- Wählen Sie die **Kalkulationsperiode**.
- Wählen Sie den **Kalkulationstyp**.
- Klicken Sie auf **OK**.

Sie können manche Pivot Points-Level ausblenden: Siehe Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points auf Seite 304.

Verschiedene Berechnungsmethoden

TeleTrader Professional bietet Ihnen die folgenden Berechnungsmethoden für Pivot Points:

Classic Pivot Points	**Resistance3** = High + 2 x (Pivot - Low) **Resistance2** = Pivot - Support1 + Resistance1 **Middle4** = (Resistance1 + Resistance2) / 2 **Resistance1** = 2 x Pivot - Low **Middle3** = (Pivot + Resistance1) / 2 **Pivot Point = (High + Low + Close) / 3** **Middle2** = (Support1 + Pivot) / 2 **Support1** = 2 x Pivot - High **Middle1** = (Support1 + Support2) / 2 **Support2** = Pivot - Resistance1 + Support1 **Support3** = Low - 2 x (High - Pivot)
Floor Pivot Points	**Resistance3** = High + 2 x (Pivot - Low)

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Resistance2 = Pivot + High - Low **Resistance1** = 2 x Pivot - Low **Pivot Point = (High + Low + Close) / 3** **Support1** = 2 x Pivot - High **Support2** = Pivot - High + Low **Support3** = Low - 2 x (High - Pivot)
Woodie's Pivot Points	**Resistance2** = Pivot + High - Low **Resistance1** = 2 x Pivot - Low **Pivot Point = (High + Low + 2 x Close) / 4** **Support1** = 2 x Pivot - High **Support2** = Pivot - High + Low
Camarilla Pivot Points	**Resistance4** = (High - Low) x 1,1 / 2 + Close **Resistance3** = (High - Low) x 1,1 / 4 + Close **Resistance2** = (High - Low) x 1,1 / 6 + Close **Resistance1** = (High - Low) x 1,1 / 12 + Close **Support1** = Close - (High - Low) x 1,1 / 12 **Support2** = Close - (High - Low) x 1,1 / 6 **Support3** = Close - (High - Low) x 1,1 / 4 **Support4** = Close - (High - Low) x 1,1 / 2
Fibonacci Pivot Points	**Resistance4** = Pivot + 1,000 x (High - Low) **Resistance3** = Pivot + 0,764 x (High - Low) **Resistance2** = Pivot + 0,618 x (High - Low) **Resistance1** = Pivot + 0,382 x (High - Low) **Pivot Point = (High + Low + Close) / 3** **Support1** = Pivot - 0,382 x (High - Low) **Support2** = Pivot - 0,618 x (High - Low) **Support3** = Pivot - 0,764 x (High - Low) **Support4** = Pivot - 1,000 x (High - Low)

Andrews Pitchfork

Die Andrews Pitchfork ("Heugabel", auch Medianlinien genannt) kann verwendet werden um einen Kanal von Unterstützungs- und Widerstandslinien mit einer Mittellinie zu zeichnen. Sie können außerdem Warning Lines über oder unter der Pitchfork hinzufügen.

Die Pitchfork benötigt drei Referenzpunkte die bei einer Sequenz von drei aufeinanderfolgenden Extrempunkten gezeichnet werden (zum Beispiel Tief – Hoch – Tief oder Hoch – Tief – Hoch). Der erste Referenzpunkt (A) wird beim aktuellsten Extrempunkt gesetzte, der zweite Referenzpunkt (B) bei dem davorliegenden Extrempunkt, und der dritte Referenzpunkt (C) beim Extrempunkt davor. Sie zeichnen die Pitchfork also ausgehend von der Gegenwart in Richtung Vergangenheit.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Die beiden am kürzesten zurückliegenden Referenzpunkte (A und B) werden dann mit einer Linie verbunden, und die Medianlinie der Pitchfork wird vom Referenzpunkt C durch den Mittelpunkt dieser Linie gezeichnet und teilt diese dadurch in zwei Hälften. Zwei zusätzliche Linien werden parallel zu der Medianlinie hinzugefügt, ausgehend von den Punkten A und B. Diese Linien werden als Unterstützung und Widerstand bei den nächsten Preisbewegungen verwendet.

Die Referenzlinie (zwischen den Punkten A und B) wird am Chart standardmäßig ausgeblendet. Sie können sie anzeigen, und außerdem die Farbe und den Stil aller Linien ändern: Siehe Andrews Pitchfork anpassen auf Seite 295.

Andrews Pitchfork zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Andrews Pitchfork** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt (A).
- Klicken Sie am Chart auf den zweiten Referenzpunkt (B).
- Klicken Sie am Chart auf den dritten Referenzpunkt (C).

Sie können die Linien der Pitchfork mit den Extension Points nach rechts oder links verlängern: Siehe Linien verlängern und verkürzen mit Extension Points auf Seite 278.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Warning Lines

Als zusätzliche Unterstützungs-/Widerstandniveaus können Sie Warning Lines über oder unter der Pitchfork hinzufügen. Diese Linien werden parallel zu den Pitchfork-Linien in jeweils gleicher Entfernung gezeichnet.

Warning Lines zeichnen

- Klicken Sie auf die Pitchfork um sie auszuwählen.
- Klicken Sie auf irgendeinen Visibility Point der Pitchfork und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Visibility Point nach oben oder nach unten bis eine weiße Vorschaulinie über oder unter der Pitchfork erscheint.
- Sie können den Visibility Point noch weiter bewegen um mehrere Warning Lines auf einmal zu erstellen.
- Lassen Sie die Maustaste los um die Warning Lines zum Chart hinzuzufügen.

Hinweis Um Warning Lines wieder zu entfernen (auszublenden), siehe Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points auf Seite 304.

Wave und Harmonics

Das Zeichenwerkzeug **Wave und Harmonics** kann verwendet werden um (Elliott-)Wellen in Trends und Korrekturen zu visualisieren, Extrempunkte dieser Wellen zu zählen und darzustellen und verschiedene zugehörige Daten anzuzeigen, wie etwa:

- Anzahl der Bars zwischen zwei Extrempunkten
- Zeitdauer zwischen zwei Extrempunkten
- Absolute bzw. prozentuelle Änderung zwischen zwei Extrempunkten
- Prozentuelle Kurskorrektur in Relation zur vorhergehenden Welle

Außerdem kann das mögliche Gartley-Muster (Gartley Pattern) und andere harmonische Muster für die am kürzesten zurückliegenden Referenzpunkte der Welle angezeigt werden. Das Gartley Pattern wurde von H.M.Gartley in seinem Buch *Profits in the Stock Market* vorgestellt und misst die Fibonacci-Verhältnisse zwischen fünf Extrempunkten einer Welle.

Die Referenzpunkte einer Welle werden bei aufeinanderfolgenden Extrempunkten positioniert (Hoch – Tief – Hoch – ...). Ein neues Hoch muss immer höher als das letzte Tief gezeichnet werden, ein neues Tief tiefer als das letzte

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hoch. Sie können eine beliebige Anzahl von Referenzpunkten (Extrempunkten) für eine Welle zeichnen. Beim Zeichnen von Harmonics oder einem Gartley Pattern müssen Sie mindestens fünf Extrempunkte definieren. Nach weiteren Kursentwicklungen können Sie per Hand weitere Referenzpunkte zur Welle hinzufügen.

Der erste Referenzpunkt wird standardmäßig mit 0 beschriftet, alle darauffolgenden Referenzpunkte werden entweder numerisch (1, 2, 3...) oder alphabetisch (A, B, C...) beschriftet. Die übliche Konvention besagt, dass langfristige Trends mit Zahlen und kurzfristige Korrekturen mit Buchstaben beschriftet werden. Sie können während des Zeichnens einfach zwischen einer numerischen (1, 2, 3…) und alphabetischen (A, B, C…) Beschriftung wechseln.

Sie können die Farbe und den Stil aller Linien ändern, die Beschriftung der Extrempunkte (inklusive des Startwertes) und die Anzeige der relativen Werte anpassen und die Harmonics für die letzten fünf Referenzpunkte einer Welle ein- oder ausblenden: Siehe Wave und Harmonics anpassen auf Seite 295.

Wellen zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Wave und Harmonics** in der Befehlsleiste Zeichnen:
- Klicken Sie auf den Chart um den Startpunkt der Welle festzulegen.
- Klicken Sie auf den Chart um Referenzpunkte (Extrempunkte) hinzuzufügen.

> **Hinweis** Die Referenzpunkte werden automatisch zum nächsten passenden Preis auf dem Chart springen (Tief beim Zeichnen eines Tiefpunkts, Hoch beim Zeichnen eines Hochpunkts). Um diese Funktion vorübergehend zu deaktivieren, halten Sie die STRG-Taste während des Zeichnens gedrückt. Siehe auch Zum nähesten Preis springen mit dem Magnet auf Seite 251.

- Um zwischen einer numerischen und alphabetischen Beschriftung zu wechseln, drücken Sie die UMSCHALT-Taste. Die automatische Zählung wird bei jedem Umschalten automatisch auf Null zurückgesetzt. Um die Zählung manuell neuzustarten, drücken Sie die Taste 0.
- Drücken Sie die ESC- oder ENTER-Taste um die Zeichnung abzuschließen.

Harmonics zeichnen

- Zeichnen Sie eine Welle mit mindesten fünf Extrempunkten (wie oben beschrieben).
- Standardmäßig sollte das mögliche Harmonic Pattern und dessen relative Werte nun automatisch angezeigt werden.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Falls das Harmonic Pattern auf dem Chart nicht sichtbar ist:

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Welle und wählen Sie Eigenschaften.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Harmonics**. Zum Beispiel: **Wave und Harmonics1 > Harmonics**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs **Füllung anzeigen** bzw. **Linien anzeigen** an um das Harmonic Pattern mit seinen Referenz- und Relationslinien einzublenden.

Extrempunkte zu einer Welle hinzufügen

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Klicken Sie auf den Referenzpunkt der sich rechts neben dem letzten Extrempunkt der Welle befindet und ziehen Sie diesen zum nächsten Extrempunkt am Chart.

- Klicken Sie auf den Chart um weitere Referenzpunkte (Extrempunkte) hinzuzufügen, falls erwünscht.
- Drücken Sie die ESC- oder ENTER-Taste um die Zeichnung abzuschließen.

Hinweis Falls ein Harmonic Pattern am Chart angezeigt wird, wird dieses die neuen Extrempunkte berücksichtigen und sich nach rechts verschieben.

Extrempunkte aus einer Welle entfernen

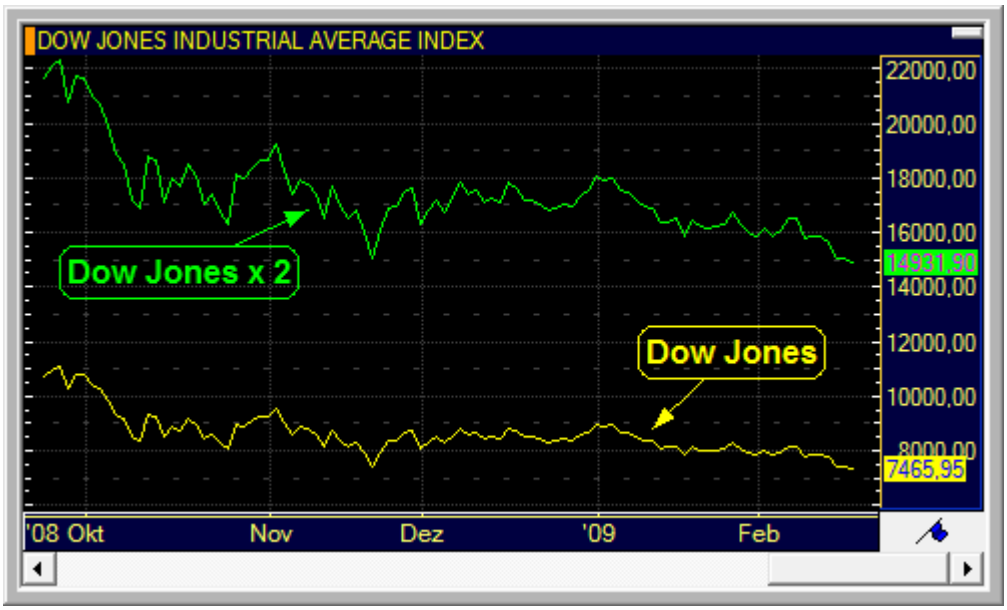
- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Drücken Sie die RÜCKSCHRITT-Taste um den letzten (rechtesten) Extrempunkt der Welle zu entfernen.
- Um mehrere Extrempunkte auf einmal zu entfernen, doppelklicken Sie auf den ersten (linkesten) Referenzpunkt den Sie entfernen möchten. Dieser Extrempunkt und alle Extrempunkte rechts davon werden gelöscht.

Hinweis Falls ein Harmonic Pattern am Chart angezeigt wird, wird dieses die neuen Extrempunkte berücksichtigen und sich nach links verschieben.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Text

Mit dem Textwerkzeug können Sie andere Objekte auf dem Chart beschriften, Beschreibungen hinzufügen usw.



Sie können außerdem ein Rechteck rund um den Text zeigen, und einen oder mehrere Pfeile hinzufügen die vom Text aus auf andere Chartobjekte zeigen. Zusätzlich können Sie die Schriftart und Farbe des Textes ändern: Siehe Text anpassen auf Seite 297.

Text hinzufügen

- Klicken Sie auf das Symbol **Text** in der Befehlsleiste **Zeichnen**: ABC
- Klicken Sie am Chart auf die Position an der der Text erscheinen soll.
- Geben Sie den Text ein. Drücken Sie die EINGABE-Taste sobald Sie fertig sind.

Hinweis Um einen Zeilenumbruch im Text einzufügen, verwenden Sie STRG + EINGABE.

Eingegebenen Text ändern

- Klicken Sie auf das Symbol **Auswählen** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Doppelklicken Sie auf das Textobjekt.
- Ändern Sie den Text. Drücken Sie die EINGABE-Taste sobald Sie fertig sind.

Vertikale Linien, Fibonacci-Linien und Cycle-Linien

Vertikale Linien, vertikale Fibonacci-Linien und Cycle-Linien werden alle verwendet um einen bestimmten, von Ihnen definierten Zeitbereich in die Zukunft zu projizieren. Sie können so versuchen die Preisentwicklung eines Symbols basierend auf Zeitintervallen, oder Zyklen, zu interpretieren, um zum Beispiel vorherzusehen wann die nächste signifikante Bewegung stattfinden wird.

Diese Zeichenwerkzeuge benötigen zwei Referenzpunkte um das erste (Basis-)Intervall zu bestimmen. Alle anderen Intervalle werden dann basierend auf diesem Referenzintervall berechnet.

- Mit dem Werkzeug *Vertikale Linien* (im Bild unten rot dargestellt) wird der Abstand zwischen den Referenzpunkten A und B dazu verwendet, Intervalle mit gleichen Größen als vertikale Linien im Chart einzuzeichnen. Die Linien werden über den ganzen Chart gezeichnet (rechts und links des Referenzintervalls).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Mit dem Werkzeug *Fibonacci-Linien* (im Bild unten blau dargestellt) wird der Abstand zwischen den Referenzpunkten A und B dazu verwendet, Intervalle einzuzeichnen die gemäß den Zahlen der Fibonacci-Reihe positioniert werden (1, 1, 2, 3, 5, 8, 13, 21, 34… mal das Basisintervall). Das bedeutet dass die ersten beiden Intervalle die gleiche Größe haben, das dritte Intervall doppelt so groß ist, das vierte Intervall dreimal so groß usw. Die Linien werden nur rechts vom Referenzintervall gezeichnet.
- Mit dem Werkzeug *Cycle-Linien* (im Bild unten grün dargestellt) wird der Abstand zwischen den Referenzpunkten A und B dazu verwendet, Bögen mit gleichen Größen im Chart einzuzeichnen. Die Bögen werden über den ganzen Chart gezeichnet (rechts und links des Referenzintervalls).

Vertikale Linien und Fibonacci-Linien verwenden zur Berechnung der Größe des Referenzintervalls entweder die Anzahl der Balken innerhalb des Intervalls, oder den Unterschied zwischen dem Startdatum/-zeitpunkt und dem Endedatum/-zeitpunkt. Alle anderen Intervalle werden dann entsprechend basierend auf der errechneten Größe des ersten Intervalls festgelegt. Sie können die Berechnungsmethode ändern, und auch die Farbe und den Stil der gezeichneten Linien ändern: Siehe Vertikale Linien, Fibonacci-Linien und Cycle-Linien anpassen auf Seite 297.

Cycle-Linien verwenden immer die Anzahl der Balken um die Größe des Referenzintervalls festzustellen.

Vertikale Linien zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Vertikale Linien** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt (B) und lassen Sie die Maustaste los.

Vertikale Fibonacci-Linien zeichnen

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Vertikale Linien** in der Befehlsleiste **Zeichnen** und klicken Sie dann auf das Symbol **Fibonacci Linien**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt (B) und lassen Sie die Maustaste los.

Cycle-Linien zeichnen

- Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol **Vertikale Linien** in der Befehlsleiste **Zeichnen** und klicken Sie dann auf das Symbol **Fibonacci Linien**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt (A) und halten Sie die Maustaste gedrückt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt (B) und lassen Sie die Maustaste los.

Preisänderung

Mit dem Preisänderungswerkzeug können Sie den Preisunterschied zwischen zwei Punkten eines Charts messen. Der Unterschied kann als absoluter Wert oder als Prozentsatz angezeigt werden.

Das Preisänderungswerkzeug benötigt zwei Referenzpunkte die miteinander verglichen werden. Der Startpunkt (A) wird als Referenzpunkt oder Basiswert verwendet, der Endpunkt (B) wird als Zielpunkt verwendet um den Unterschied zu berechnen.

Sie können auswählen welche der berechneten Werte am Bildschirm angezeigt werden, den Referenzpunkt eines Preisänderungsobjekts zu einem bestimmten Wert verschieben, und den Linienstil des Objekts ändern: Siehe Preisänderung anpassen auf Seite 300.

Preisänderung einzeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Preisänderung** in der Befehlsleiste **Zeichnen**:
- Klicken Sie am Chart auf den ersten Referenzpunkt (Startpunkt) und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Mauszeiger zum zweiten Referenzpunkt (Endpunkt) und lassen Sie die Maustaste los.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Pfeile

Mit den Pfeilwerkzeugen können Sie zwei Arten von Pfeilen auf einem Chart zeichnen, nach oben oder nach unten zeigend.

Sie wählen die Ausrichtung des Pfeiles wenn Sie ihn zeichnen. Später können Sie sowohl diese Ausrichtung als auch die Farben, Ränder und die Transparenz ändern: Siehe Pfeile anpassen auf Seite 301. Pfeile werden automatisch hinter anderen Chartobjekten (im Hintergrund des Charts) gezeichnet. Siehe auch Zeichenobjekte verschieben und kopieren auf Seite 279.

> **Hinweis** Die Pfeile sehen ähnlich aus wie die Marker die von manchen Studies eingefügt werden. Siehe Einstellungen für Marker auf Seite 315.

Pfeil zeichnen

- Klicken Sie auf das Symbol **Pfeil aufwärts** oder **Pfeil abwärts** in der Befehlsleiste **Zeichnen**: oder
- Klicken Sie am Chart auf die Position an der der Pfeil erscheinen soll.

Zeichenobjekte anpassen

Wenn Sie ein Zeichenobjekt zu Ihrem Chart hinzufügen wird es mit den Standardeinstellungen angezeigt. Alle Zeichenobjekte können individuell angepasst werden, zum Beispiel betreffend ihre Farbe und ihren Linienstil, den angezeigten Levels, Berechnung der verschiedenen Level usw.

Die meisten Einstellungen können im Dialog **Chart Eigenschaften** getroffen werden. Manche können auch angepasst werden indem die Referenzpunkte, Extension Points und Visibility Points des Objekts mit der Maus bewegt werden, oder indem spezielle Werkzeuge aus der Befehlsleiste **Zeichnen** verwendet werden.

Dialog Chart Eigenschaften

Im Dialog **Chart Eigenschaften** können Sie die Standardeinstellungen eines Zeichenobjekts an Ihre Anforderungen anpassen. Um den Dialog anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Objekt das Sie anpassen möchten und wählen Sie **Eigenschaften** um direkt zu der Eigenschaftsseite des entsprechenden Objektes zu wechseln. Sie können auch auf das Zeichenobjekt doppelklicken um den Eigenschaftendialog anzuzeigen.

Für mehr Informationen über den Dialog **Chart Eigenschaften**, siehe auch Charteigenschaften anpassen auf Seite 218.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Als Alternative können Sie auch den Dialog **Chart Objekte** verwenden um die Eigenschaften eines Zeichenobjektes anzuzeigen und zu ändern:

- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Objekte**.

> **Hinweis** Sie können auch auf das Symbol **Chart Objekte** in der Befehlsleiste **Chart** klicken:

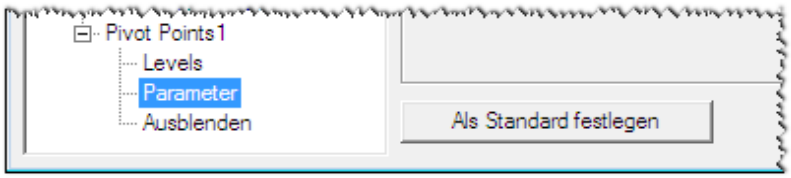
- Wählen Sie im Dialog **Chart Objekte** das Objekt das Sie ändern möchten.
- Klicken Sie auf **Format**. Der Dialog **Chart Eigenschaften** wird geöffnet, das gewählte Objekt ist bereits ausgewählt.

Ihre Einstellungen als Standardeinstellungen für dieses Zeichenwerkzeug verwenden

Nachdem Sie die Eigenschaften eines bestimmten Zeichenobjekts geändert haben, können Sie diese Einstellungen speichern. Sie werden dann für jedes neue Objekt verwendet das Sie mit dem entsprechenden Zeichenwerkzeug erstellen.

Einstellungen als Standard für dieses Zeichenwerkzeug speichern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.
- Klicken Sie auf **Als Standard festlegen**.



> **Hinweis** Für Pivot Points können Sie die Standardeinstellungen auch speichern, indem Sie im Dialog **Pivot Points einfügen** auf **Als Standard festlegen** klicken.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Linien verlängern und verkürzen mit Extension Points

Sie können Extension Points verwenden um die Länge der Linie(n) eines Zeichenobjektes zu ändern. Außerdem können Sie auf die Referenzpunkte eines Objekts doppelklicken um eine Linie bis zum Rand des Charts zu verlängern, oder bis zum Referenzpunkt zu verkürzen.

Wenn ein Zeichenobjekt aus mehr als einer Linie besteht, kontrolliert jeder Extension Point die Länge aller Linien gleichzeitig. Wenn Sie zum Beispiel die Länge einer Linie in einem Trendkanal ändern, werden alle anderen Linien automatisch auf dieselbe Länge gebracht.

Extension Points sind für alle Zeichenobjekte außer Formen, Pfeilen, Texten, Wave und Harmonics, Fibonacci Arcs, Pivot Points und vertikalen Linien verfügbar.

Tipp Um die neue Länge der Linie als neuen Standard für jedes Objekt das in Zukunft mit diesem Zeichenwerkzeug erstellt wird zu verwenden, öffnen Sie den Dialog **Chart Eigenschaften** und klicken Sie auf **Als Standard festlegen**.

Extension Points

Linien mit Extension Points manuell verlängern / verkürzen

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Klicken Sie auf einen Extension Point und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Extension Point um die Linie zu verlängern / verkürzen.
- Lassen Sie die Maustaste los um die neue Länge festzulegen.

Linien mit Extension Points verlängern / verkürzen

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Doppelklicken Sie auf einen Extension Point.
  - Wenn die Linie bei einem manuell gesetzten Extension Point geendet hat, wird sie auf dieser Seite bis zum Rand des Charts verlängert.
  - Wenn die Linie am Rand des Charts geendet hat, wird sie entweder bis zur Position des zuletzt manuell gesetzten Extension Points verkürzt oder bis zur Position des Referenzpunktes auf dieser Seite.

Referenzpunkte

Linien mit Referenzpunkten verlängern / verkürzen

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Doppelklicken Sie auf einen Referenzpunkt.
  - Wenn die Linie beim Referenzpunkt geendet hat, wird sie auf dieser Seite bis zum Rand des Charts verlängert.
  - Wenn die Linie nicht beim Referenzpunkt geendet hat, wird sie bis zur Position des Referenzpunktes auf dieser Seite verkürzt.

Achtung Bei **Wave und Harmonics**-Objekten führt ein Doppelklick auf einen Referenzpunkt dazu, dass alle Referenzpunkte rechts davon gelöscht werden.

Titel, Farbe und Linienstil ändern

Sie können den Titel (Namen), die Grundfarbe und den Linienstil für alle Zeichenobjekte auf dieselbe Art ändern.

Erweiterte Farb- und Stileinstellungen werden in den entsprechenden Sektionen für jedes Zeichenobjekt einzeln erläutert.

Titel (Namen) eines Zeichenobjekts ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts, zum Beispiel **Linie 1**.
- Editieren Sie auf der rechten Seite des Dialogs den Text im Feld **Titel**.

Hinweis Wenn Sie zum vorherigen Titel des Zeichenobjekts zurückkehren möchten, klicken Sie auf **Zurückstellen**.

Farbe eines Zeichenobjekts ändern

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Klicken Sie auf das Symbol **Farbe** in der Befehlsleiste **Zeichnen** um einen neue Farbe für das Objekt zu wählen:

Linienart eines Zeichenobjekts ändern

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Klicken Sie auf das Symbol **Nächste Linienart** in der Befehlsleiste **Zeichnen** um zum nächsten Linienstil zu wechseln:

Zeichenobjekte verschieben und kopieren

Sie können die Position eines Zeichenobjekts auf mehrere Arten ändern:

- Sie können das ganze Zeichenobjekt mit "Drag & Drop" verschieben.
- Sie können eine exakte Kopie des Zeichenobjekts an einem anderen Ort erstellen indem Sie die STRG-Taste gedrückt halten während Sie es verschieben.
- Sie können die Form eines Zeichenobjekts ändern indem Sie seine Referenzpunkte verschieben.
- Sie können ein Zeichenobjekt in den Vordergrund oder Hintergrund des Charts verschieben, relativ zu allen anderen sichtbaren Chartobjekten.

Zeichenobjekt am Chart verschieben

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie das Zeichenobjekt.
- Schieben Sie es an seine neue Position und lassen Sie die Maustaste los um es dort abzulegen.

Zeichenobjekt kopieren

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Halten Sie die STRG-Taste gedrückt.
- Halten Sie die Maustaste gedrückt und bewegen Sie das Zeichenobjekt.
- Schieben Sie es an seine neue Position und lassen Sie die Maustaste los um es dort abzulegen.
- Lassen Sie die STRG-Taste los.

Hinweis Sie können ein Pivot Points-Objekt nicht kopieren.

Referenzpunkt eines Zeichenobjekts verschieben

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Klicken Sie auf den Referenzpunkt den Sie verschieben möchten und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Referenzpunkt an seine neue Position und lassen Sie die Maustaste los um ihn dort abzulegen.

Zeichenobjekt in den Vordergrund verschieben

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Klicken Sie auf das Symbol **In den Vordergrund** auf der Befehlsleiste **Zeichnen**:

Hinweis Aufgrund der ausgefüllten Körper von **Formen**, **Pfeilen**, **Pivot Points** und **Fibonacci Retracements**, **Expansions** und **Trend Lines** werden diese automatisch im Hintergrund des Charts gezeichnet. Wenn sie in den Vordergrund eines Charts bewegt werden, wird der ausgefüllte Bereich nie die Zeitreihe oder Linienzeichenobjekte (wie etwa Trendlinien oder Fächer) überdecken.

Zeichenobjekt in den Hintergrund verschieben

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Klicken Sie auf das Symbol **In den Hintergrund** auf der Befehlsleiste **Zeichnen**:

Linien und Trendkanäle anpassen

Sie können die Farbe und den Stil einer Trendlinie, eines Trendkanals oder einer horizontalender Linie ändern, die Preise an den Referenzpunkten einblenden oder die horizontalen Linien auf bestimmten Niveaus platzieren.

Linienstil einer Trendlinie, eines Trendkanals oder eine horizontalen Linie ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Linie 1 > Linien Stil**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Farbe Linie	Farbe der Linie(n)
Art	Linienstil aller sichtbaren Linien
Stärke	Stärke der Linie(n)

Preise bei den Referenzpunkten im Chart anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Parameter**. Zum Beispiel: **Linie 1 > Parameter**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Werte anzeigen**.

Horizontale Linie auf einem bestimmten Preisniveau anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Parameter**. Zum Beispiel: **Horizontale Linie 1 > Parameter**.
- Geben Sie auf der rechten Seite des Dialogs im Feld **Preis** das Niveau ein an dem die horizontale Linie erscheinen soll.

Verknüpfte Parallele Linien anpassen

Sie können die Farbe und den Stil der verknüpften parallelen Linien ändern und die Preise sowie Liniennummerierungen an den Referenzpunkten einblenden.

Linienstil von verknüpften parallelen Linien ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Parallele Linien 1 > Linien Stil**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Linie(n)
Art	Linienstil aller sichtbaren Linien
Stärke	Stärke der Linie(n)

Preise bei den Referenzpunkten im Chart anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Parameter**. Zum Beispiel: **Parallele Linien 1 > Parameter**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Werte anzeigen**.

Liniennummerierung bei den Referenzpunkten im Chart anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Parameter**. Zum Beispiel: **Parallele Linien 1 > Parameter**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Beschriftung anzeigen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Regressionslinien und Regressionskanäle anpassen

Sie können die Farbe und den Stil einer Regressionslinie bzw. eines Regressionskanals ändern.

Linienstil einer Regressionslinie / eines Regressionskanals ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Klicken Sie im Dialog **Chart Eigenschaften** auf **Linien Stil**.
- Verändern Sie die folgenden Optionen entsprechend Ihrer Anforderungen:

Linienstil	
Farbe Linie	Wählen Sie die Farbe der Linien.
Art	Wählen Sie den Linienstil.
Stärke	Wählen Sie die Stärke der Linien.

Formen anpassen

Sie können die Farben, Ränder und Transparenzeinstellungen einer Form ändern. Sie können eine Form auch in den Hintergrund eines Charts verschieben: Siehe Zeichenobjekte verschieben und kopieren auf Seite 279.

Farben, Ränder und Transparenzeinstellungen einer Form ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Rechteck 1 > Linien Stil**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Ränder
Art	Linienstil der Ränder
Stärke	Stärke der Linien an den Rändern
Farbe Füllung	Farbe für die Füllung der Form
Linie anzeigen	Ankreuzen um die Ränder anzuzeigen
Füllung anzeigen	Ankreuzen um die Füllung anzuzeigen
Transparenz	Transparenz der Füllung in Prozent (0% = undurchsichtig)

Fibonacci Fans anpassen

Sie können wählen, welche Levels (Niveaus) des Fächers angezeigt werden, die Verhältniszahlen die zur Berechnung verwendet werden anpassen, den Linienstil der Fächerlinien ändern und die Beschriftungen der einzelnen Level ein-/ausblenden. Außerdem können Sie die Grundlinie (Referenzlinie) am Chart einblenden, diese ist standardmäßig ausgeblendet.

Fibonacci-Level und Fächerlinien

Einzelne Level des Fächers ein-/ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Fan 1 > Levels**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Level an die sichtbar sein sollen, oder deaktivieren Sie die Level die ausgeblendet werden sollen.

Referenzlinie anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Fan 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Referenzlinie anzeigen** an.

Selbst definierte Levels für die Fächerlinien verwenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Fan 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Benutzerdefinierte Werte** an.
- Klicken Sie in der Spalte **nach Maß** auf den für jedes Level definierten Wert um diesen zu ändern.

Linienstil der Fächerlinien ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Fan 1 > Levels**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Linie** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Fächerlinien
Art	Linienstil aller Fächerlinien
Stärke	Stärke der Fächerlinien
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um denselben Linienstil für alle Level des Fächers zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Linienstile für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Beschriftungen für jedes Level

Beschriftung des Levels anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Fan 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Level anzeigen** an.

Schriftart der Level-Beschriftungen ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Fan 1 > Levels**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Schriftart** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für die Level-Beschriftungen verwendet wird
Fett	Ankreuzen um die Level-Beschriftungen fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um die Level-Beschriftungen kursiv zu formatieren
Größe	Schriftgröße die für die Level-Beschriftungen verwendet wird
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um dieselbe Schriftart für alle Level-Beschriftungen zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Schriftarteinstellungen für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Fibonacci Trend Line anpassen

Sie können wählen, welche Fibonacci-Levels (Niveaus) angezeigt werden, die Verhältniszahlen, die zur Berechnung verwendet werden, anpassen, den Linienstil ändern und die Beschriftungen der einzelnen Level ein-/ausblenden. Sie können auch Farbverläufe über alle oder ausgewählte Fibonacci-Levels verwenden. Außerdem können Sie die Verbindungslinie, welche den ersten und dritten Referenzpunkt (A und C) verbindet, am Chart einblenden, diese ist standardmäßig ausgeblendet.

Fibonacci-Level und -Linien

Einzelne Level ein-/ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Trend Line 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Level an die sichtbar sein sollen, oder deaktivieren Sie die Level die ausgeblendet werden sollen.

Referenzlinie (Verbindungslinie) anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Trend Line 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Referenzlinie anzeigen** an.

Selbst definierte Levels für die Fibonacci Trend Line verwenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Trend Line 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Benutzerdefinierte Werte** an.
- Klicken Sie in der Spalte **nach Maß** auf den für jedes Level definierten Wert um diesen zu ändern.

Linienstil ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Trend Line 1 > Levels**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Linie** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Linien
Art	Linienstil aller Linien
Stärke	Stärke der Linien
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um denselben Linienstil für alle Level zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Linienstile für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Farbverlauf zwischen den Levels

Farbverlauf anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Trend Line 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Farbverlauf anzeigen** an.

Farben und Transparenz des Farbverlaufs ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Trend Line 1 > Levels**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Farbverlauf** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Startfarbe	Erste Farbe des Farbverlaufs
Endfarbe	Zweite Farbe des Farbverlaufs
Startlevel	Level bei dem der Farbverlauf mit der Startfarbe beginnt
Endlevel	Level bei dem der Farbverlauf mit der Endfarbe endet
Transparenz	Transparenz des durchsichtigen Bereichs in Prozent (0% = undurchsichtig)

Beschriftungen für jedes Level

Beschriftung des Levels anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Trend Line 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Level anzeigen** an.

Schriftart der Level-Beschriftungen ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Trend Line 1 > Levels**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Schriftart** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für die Level-Beschriftungen verwendet wird
Fett	Ankreuzen um die Level-Beschriftungen fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um die Level-Beschriftungen kursiv zu formatieren
Größe	Schriftgröße die für die Level-Beschriftungen verwendet wird
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um dieselbe Schriftart für alle Level-Beschriftungen zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Schriftarteinstellungen für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Fibonacci Retracements und Expansions anpassen

Sie können wählen, welche Fibonacci-Levels (Niveaus) angezeigt werden, die Verhältniszahlen die zur Berechnung verwendet werden anpassen, den Linienstil ändern, die Beschriftungen und Preise der einzelnen Level ein-/ausblenden und eine Beschriftung mit der Gruppennummer neben jedem Level anzeigen.. Sie können auch Farbverläufe über alle oder ausgewählte Fibonacci-Levels verwenden. Außerdem können Sie die Grundlinie (Referenzlinie) am Chart einblenden, diese ist standardmäßig ausgeblendet. Zusätzlich können Sie festlegen, wie Preise auf einer logarithmischen Skala angezeigt werden sollen.

Fibonacci-Level und -Linien

Einzelne Level ein-/ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Retracement 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Level an die sichtbar sein sollen, oder deaktivieren Sie die Level die ausgeblendet werden sollen.

Referenzlinie anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Retracement 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Referenzlinie anzeigen** an.

Selbst definierte Levels für die Fibonacci Retracements / Expansions verwenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Retracement 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Benutzerdefinierte Werte** an.
- Klicken Sie in der Spalte **nach Maß** auf den für jedes Level definierten Wert um diesen zu ändern.

Linienstil ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Retracement 1 > Levels**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Linie** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Linien
Art	Linienstil aller Linien
Stärke	Stärke der Linien
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um denselben Linienstil für alle Level zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Linienstile für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Farbverlauf zwischen den Levels

Farbverlauf anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Retracement 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Farbverlauf anzeigen** an.

Farben und Transparenz des Farbverlaufs ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Retracement 1 > Levels**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Farbverlauf** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Startfarbe	Erste Farbe des Farbverlaufs
Endfarbe	Zweite Farbe des Farbverlaufs
Startlevel	Level bei dem der Farbverlauf mit der Startfarbe beginnt
Endlevel	Level bei dem der Farbverlauf mit der Endfarbe endet
Transparenz	Transparenz des durchsichtigen Bereichs in Prozent (0% = undurchsichtig)

Beschriftungen und Preise für jedes Level

Beschriftung des Levels anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Retracement 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Level anzeigen** an.

Preise für jedes Level anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Retracement 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Preis anzeigen** an.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Schriftart der Level-Beschriftungen und -Preise ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Retracement 1 > Levels**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Schriftart** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für die Level-Beschriftungen und -Preise verwendet wird
Fett	Ankreuzen um die Level-Beschriftungen und -Preise fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um die Level-Beschriftungen und -Preise kursiv zu formatieren
Größe	Schriftgröße die für die Level-Beschriftungen und -Preise verwendet wird
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um dieselbe Schriftart für alle Level-Beschriftungen und -Preise zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Schriftarteinstellungen für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Gruppennummer neben jedem Level anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Retracement 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Gruppennummer anzeigen** an.

Levels für logarithmische Skala ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Retracement 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Levels für Log-Skala ändern** an.

Fibonacci Arcs anpassen

Sie können die Bogenlinien als ganzen Kreis statt als Halbkreis anzeigen. Zusätzlich können Sie wählen welche Levels (Niveaus) angezeigt werden, die Verhältniszahlen die zur Berechnung verwendet werden anpassen, den Linienstil der Bögen ändern und die Beschriftungen der einzelnen Level ein-/ausblenden.

Fibonacci-Level und Bogenlinien

Ganzen Kreis statt Bögen anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Arc 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Kreis anzeigen** an.

Einzelne Level ein-/ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Arc 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Level an die sichtbar sein sollen, oder deaktivieren Sie die Level die ausgeblendet werden sollen.

Selbst definierte Levels für die Bogenlinien verwenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Arc 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Benutzerdefinierte Werte** an.
- Klicken Sie in der Spalte **nach Maß** auf den für jedes Level definierten Wert um diesen zu ändern.

Linienstil ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Arc 1 > Levels**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Linie** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Bogenlinien
Art	Linienstil aller Bogenlinien
Stärke	Stärke der Bogenlinien
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um denselben Linienstil für alle Level zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Linienstile für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Beschriftungen für jedes Level

Beschriftung des Levels anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Arc 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Level anzeigen** an.

Schriftart der Level-Beschriftungen ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci Arc 1 > Levels**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Schriftart** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für die Level-Beschriftungen verwendet wird
Fett	Ankreuzen um die Level-Beschriftungen fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um die Level-Beschriftungen kursiv zu formatieren

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Größe	Schriftgröße die für die Level-Beschriftungen verwendet wird
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um dieselbe Schriftart für alle Level-Beschriftungen zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Schriftarteinstellungen für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Speed Resistance Linien anpassen

Sie können die Farbe und den Stil der Speed Resistance Linien ändern.

Linienstil der Speed Resistance Linien ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Speed Resistance 1 > Linien Stil**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Linien
Art	Linienstil aller Linien
Stärke	Stärke der Linien

Gann Square anpassen

Sie können definieren, welche Linien / Fans / Rasterlinien eingeblendet werden, ebenso können Sie die Farbe und den Stil der Linien und Rasterlinien ändern. Außerdem können Sie zwischen Einzelsquaremodus und Multisquaremodus wechseln und die Zeit- und Preiseinheit anpassen.

Gann Square Linien

Einzelne Linien ein-/ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Linien**. Zum Beispiel: **Gann Square 1 > Linien**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Linien an, die sichtbar sein sollen, oder deaktivieren Sie die Linien, die ausgeblendet werden sollen.

Linienstil der einzelnen Linien ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Linien**. Zum Beispiel: **Gann Square 1 > Linien**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Linie** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Linien
Art	Linienstil aller Linien
Stärke	Stärke der Linien
Auf alle Linien anwenden	Ankreuzen um denselben Linienstil für alle Linien zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Linienstile für jede Linie zu verwenden. Sie können

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

dann auf jede Linie klicken um die Einstellungen für diese Linie einzusehen bzw. zu ändern.

Rasterlinien

Linienstil der Rasterlinien ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Linien**. Zum Beispiel: **Gann Square 1 > Linien**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Linie** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Linien
Art	Linienstil aller Linien
Stärke	Stärke der Linien

Fan und Rasterlinie Ansicht

Fans und Rasterlinien ein-/ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Linien**. Zum Beispiel: **Gann Square 1 > Linien**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Fans / Rasterlinien an, die sichtbar sein sollen, oder deaktivieren Sie die, die ausgeblendet werden sollen.

Element	Beschreibung
Oberer linker Fan	Den oberen linken Fan ein- und ausblenden
Oberer rechter Fan	Den oberen rechten Fan ein- und ausblenden
Unterer linker Fan	Den unteren linken Fan ein- und ausblenden
Unterer rechter Fan	Den unteren rechten Fan ein- und ausblenden
1 Punkt Raster	Den 1 Punkt Raster ein- und ausblenden
1x1 Raster	Den 1x1Raster ein- und ausblenden
3x3 Raster	Den 3x3 Raster ein- und ausblenden
8x8 Raster	Den 8x8 Raster ein- und ausblenden

Gann Square Parameter

Zwischen Einzelsquare- und Multisquaremodus umschalten

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Parameter**. Zum Beispiel: **Gann Square 1 > Parameter**.
- Wählen Sie den gewünschten Modus auf der rechten Seite des Dialogs aus.

Element	Beschreibung
Gann Square darstellen als	Zwischen Einzelsquare- und Multisquaremodus umschalten

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Zeit- und Preiseinheit ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Parameter**. Zum Beispiel: **Gann Square 1 > Parameter**.
- Ändern Sie die Zeit- und Preiseinheit auf der rechten Seite des Dialogs.

Element	Beschreibung
Zeiteinheit	Die Anzahl der Bars, die die Breite des Squares definiert
Preiseinheit	Die absolute Preiseinheit, die die Höhe des Sqsuares definiert

Gann Fans anpassen

Sie können die Farbe und den Stil der Fächerlinien ändern.

Linienstil der Fächerlinien ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Gann Fan 1 > Linien Stil**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Linien
Art	Linienstil aller Linien
Stärke	Stärke der Linien

Pivot Points anpassen

Sie können die Kalkulationsperiode und -methode für die Pivot Points ändern. Zusätzlich können Sie wählen welche Unterstützungs-/Widerstandslevel angezeigt werden, den Linienstil ändern, die Linien bis zum rechten Rand des Charts verlängern und die Beschriftungen und Preise der einzelnen Level ein-/ausblenden. Sie können außerdem färbige Zonen für jedes Pivot Points-Niveau verwenden.

Kalkulationsmethode und Basisdatum / Startzeit

Parameter für die Pivot Points ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Parameter**. Zum Beispiel: **Pivot Points 1 > Parameter**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Basis Datum	Datum das verwendet wird um den ersten Tag der Kalkulationsperiode zu bestimmen. Die Pivot Points werden am Chart beginnend mit diesem Datum eingezeichnet.
Start Zeit	Startzeit für die Kalkulationsperiode. Diese ist besonders für (stündliche) Intraday-Pivot Points wichtig.
Kalkulationsperiode	Zeitperiode die benutzt wird um die **Basis Werte** für die Berechnung zu ermitteln. Sie kann in Stunden, Tagen, Wochen oder Monaten definiert werden.
Berechnungsmethode	Methode für die Berechnung der Pivot Points-Level.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Sie können auf der Eigenschaftsseite **Levels** unter der Liste der Levels sehen, wie die einzelnen Niveaus berechnet werden. Siehe auch die Übersicht unter Pivot Points auf Seite 265.
Basis Symbol	Symbol das verwendet wird um die Pivot Points-Level zu berechnen. Dies ist besonders wichtig wenn mehrere Symbole in einem Chart überlagert sind.
Basis Werte	Wählen Sie ob die Schluss-, Geld-, Brief- oder Settlement-Kurse verwendet werden um die Pivot Points zu berechnen. Die entsprechenden Werte werden für die gewählte Periode automatisch abgerufen. Wenn Sie andere Preise verwenden wollen, kreuzen Sie die Option **Benutzerdefiniert** an und bearbeiten Sie die Werte händisch.

Unterstützungs-/Widerstandslevel und -Linien

Einzelne Level ein-/ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Pivot Points 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Level an die sichtbar sein sollen, oder deaktivieren Sie die Level die ausgeblendet werden sollen.

Linien bis zum rechten Rand des Charts erweitern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Pivot Points 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Linie nach rechts verlängern** an.

Linienstil ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Pivot Points 1 > Levels**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Linie** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe	Farbe der Linien
Art	Linienstil aller Linien
Stärke	Stärke der Linien
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um denselben Linienstil für alle Level zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Linienstile für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Färbige Zonen für jedes Level

Färbige Zonen anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Pivot Points 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Zonen anzeigen** an.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Farben und Transparenz der Zonen ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Pivot Points 1 > Levels**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Zone** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe	Farbe die für diese Zone verwendet wird
Transparenz	Transparenz der Zone in Prozent (0% = undurchsichtig)
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um dieselbe Farbe und Transparenz für alle Level zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Farb- und Transparenzeinstellungen für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Beschriftungen und Preise für jedes Level

Beschriftung des Levels anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Pivot Points 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Levels anzeigen** an.

Preise für jedes Level anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Pivot Points 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Werte anzeigen** an.

Gewählte Kalkulationsperiode neben dem Pivot Points-Objekt anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Pivot Points 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Beschriftung anzeigen** an.

Schriftart der Level-Beschriftungen und -Preise ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Pivot Points 1 > Levels**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Schriftart** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für die Level-Beschriftungen und -Preise verwendet wird
Fett	Ankreuzen um die Level-Beschriftungen und -Preise fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um die Level-Beschriftungen und -Preise kursiv zu formatieren

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Größe	Schriftgröße die für die Level-Beschriftungen und -Preise verwendet wird
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um dieselbe Schriftart für alle Level-Beschriftungen und -Preise zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Schriftarteinstellungen für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Andrews Pitchfork anpassen

Sie können die Farbe und den Stil aller Linien der Pitchfork ändern. Die Referenzlinie, die standardmäßig ausgeblendet ist, kann am Chart angezeigt werden.

Linienstil der Pitchfork-Linien ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Andrews Pitchfork 1 > Linien Stil**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Linien
Art	Linienstil aller Linien
Stärke	Stärke der Linien

Referenzlinie anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Optionen**. Zum Beispiel: **Andrews Pitchfork 1 > Optionen**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Referenzlinie anzeigen** an.

Wave und Harmonics anpassen

Sie können die Farbe und den Stil aller Linien ändern, die Beschriftung der Extrempunkte und die Anzeige der relativen Werte anpassen und das Harmonic Pattern für die letzten fünf Referenzpunkte einer Welle ein- oder ausblenden.

Wave und Harmonics-Objekte anpassen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Auf der linken Seite des Dialogs sehen Sie nun den Namen des Chart-Teilfensters und des Zeichenobjekts. Zum Beispiel: **Teilfenster 1 > Wave and Harmonics1**.
- Passen Sie die Einstellungen auf den Eigenschaftsseiten des Zeichenobjekts an wie unten beschrieben.

Linienstil der Wellenlinien ändern

- Wählen Sie **Linienstil** auf der linken Seite des Dialogs.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Linien anzeigen	Ankreuzen um die Wellenlinien am Chart anzuzeigen
Farbe	Farbe der Wellenlinien
Art	Linienstil der Wellenlinien

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Stärke	Stärke der Wellenlinien
Marker zeigen	Ankreuzen um die numerische oder alphabetische Beschriftung jedes Extrempunkts anzuzeigen
Farbe	Farbe der Beschriftung
Schriftart	Schriftart der Beschriftung
Größe	Schriftgröße für die Beschriftung
Fett	Ankreuzen um die Beschriftungen fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um die Beschriftungen kursiv zu formatieren
Erster Referenzpunkt	Geben Sie den numerischen Wert für die Beschriftung des ersten Referenzpunkts der Welle ein (Standard ist 0)

Anzeigenoptionen für die Beschriftungen der Welle ändern

- Wählen Sie **Beschriftung** auf der linken Seite des Dialogs.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs in der Sektion **Schrift/Farbe** die Schriftart, Farbe, Größe und den Stil (fett / kursiv) für die Beschriftungen.
- Kreuzen Sie **Alternative Schrift** an und wählen Sie dafür eine Farbe um jeden zweiten Wert in einer anderen Farbe anzuzeigen.
- Kreuzen Sie **Hintergrund anzeigen** an und wählen Sie eine Hintergrundfarbe und Transparenzeinstellungen um alle Beschriftungen in einer transparenten Box anzuzeigen.
- Kreuzen Sie alle Optionen in der Sektion **Anzeige** an, die am Chart angezeigt werden sollen.

Werte der Referenzpunkte anzeigen
Absolute Werte anzeigen
Prozentuelle Werte anzeigen
Anzahl der Bars zwischen Referenzpunkten anzeigen
Zeit zwischen Referenzpunkten anzeigen
Prozentuelle Korrektur zur letzten Welle anzeigen

Linienstil der Harmonics-Referenz- und Relationslinien ändern

- Wählen Sie **Harmonics** auf der linken Seite des Dialogs.
- Passen Sie die Einstellungen für die **Referenzlinien** (verbinden die Extrempunkte) an Ihre Anforderungen an:

Linien anzeigen	Ankreuzen um die Referenzlinien des Harmonic Patterns in einer anderen Farbe als die restlichen Wellenlinien anzuzeigen. Wählen Sie **Farbe**, **Art** und **Stärke** der Referenzlinien.
Füllung anzeigen	Ankreuzen um einen schattierten Bereich innerhalb des Harmonic Patterns anzuzeigen. Wählen Sie **Farbe** und **Transparenz** (0% = undurchsichtig) für diesen Bereich.

- Passen Sie die Einstellungen für die **Relationslinien** (verbinden Hochpunkte mit Hochpunkten und Tiefpunkte mit Tiefpunkten) an Ihre Anforderungen an:

Linien anzeigen	Ankreuzen um die Relationslinien des Harmonic Patterns anzuzeigen. Wählen Sie **Farbe**, **Art** und **Stärke** der Relationslinien.
Fibonacci Relationen anzeigen	Ankreuzen um die prozentuelle Relation zwischen den verbundenen Hoch-/Tiefpunkten anzuzeigen.
Absolute Veränderung anzeigen	Ankreuzen um die absolute Veränderung zwischen den verbundenen Hoch-/Tiefpunkten anzuzeigen.
Prozentuelle Veränderung	Ankreuzen um die prozentuelle Veränderung zwischen den verbundenen Hoch-

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

anzeigen	/Tiefpunkten anzuzeigen.
Anzahl der Bars zwischen Referenzpunkten anzeigen	Ankreuzen um die Anzahl der Bars zwischen den verbundenen Hoch-/Tiefpunkten anzuzeigen.
Zeit zwischen Referenzpunkten anzeigen	Ankreuzen um die vergangene Zeit zwischen den verbundenen Hoch-/Tiefpunkten anzuzeigen.

Text anpassen

Sie können ein Rechteck rund um den Text zeigen, und einen oder mehrere Pfeile hinzufügen die vom Text aus auf andere Chartobjekte zeigen. Zusätzlich können Sie die Schriftart und Farbe des Textes ändern.

Einen oder mehrere Pfeile einblenden die vom Text aus nach außen zeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts (der Name ist gleich wie der Text der auf dem Chart angezeigt wird).
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs **Pfeil anzeigen** an.
- Wählen Sie rechts neben der Beschriftung **Pfeil anzeigen** die Anzahl der Pfeile, die eingeblendet werden sollen.

Hinweis Jeder Pfeil hat an seiner Spitze einen Referenzpunkt. Sie können diesen verschieben um den Pfeil auf andere Chartobjekte zeigen zu lassen.

Ein abgerundetes Rechteck rund um den Text anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts (der Name ist gleich wie der Text der auf dem Chart angezeigt wird).
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs **Textumrandung anzeigen** an.

Schriftart und Farbe des Textes ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts (der Name ist gleich wie der Text der auf dem Chart angezeigt wird), und dann **Schriftart**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für den Text verwendet wird
Schriftgröße	Schriftgröße die für den Text verwendet wird
Vordergrund	Farbe des Textes
Fett	Ankreuzen um den Text fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um den Text kursiv zu formatieren

Vertikale Linien, Fibonacci-Linien und Cycle-Linien anpassen

Sie können die Farbe und den Stil aller Linien anpassen und die Berechnungsmethode (Timing) für das Referenzintervall ändern.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Vertikale Linien, Fibonacci-Linien und Cycle-Linien

Linienstil von vertikalen oder Cycle-Linien ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Vertikale Linien 1 > Linien Stil**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Linien
Art	Linienstil aller Linien
Stärke	Stärke der Linien

Timing (Berechnungsmethode) von vertikalen Linien ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Timing**. Zum Beispiel: **Vertikale Linien 1 > Timing**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs eine Einstellung für das Timing:

Verwende Anzahl der Bars	Das Referenzintervall wird in Bars (Balken) berechnet, alle anderen Intervalle werden entsprechend angepasst. Das bedeutet beispielsweise, dass bei Tagesdaten *Handelstage* (Balken) verwendet werden, um das Intervall zu berechnen.
Verwende Datum und Zeit	Das Referenzintervall wird in Tagen (oder gemäß der verwendeten Kompression) berechnet, alle anderen Intervalle werden entsprechend angepasst. Das bedeutet beispielsweise, dass bei Tagesdaten *Kalendertage* verwendet werden, um das Intervall zu berechnen. Dabei werden Wochenenden und Börsenfeiertage mitgezählt.

Hinweis Cycle-Linien verwenden immer Handelstage (Balken) um die Intervalle zu berechnen.

Fibonacci-Linien

Einzelne Level ein-/ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci vertikale Linien 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Level an die sichtbar sein sollen, oder deaktivieren Sie die Level die ausgeblendet werden sollen.

Selbst definierte Levels für die Fibonacci-Linien verwenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci vertikale Linien 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Benutzerdefinierte Werte** an.
- Klicken Sie in der Spalte **nach Maß** auf den für jedes Level definierten Wert um diesen zu ändern.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Linienstil ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci vertikale Linien 1 > Levels**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Linie** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Linien
Art	Linienstil aller Linien
Stärke	Stärke der Linien
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um denselben Linienstil für alle Level zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Linienstile für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Gruppennummer neben jedem Level anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci vertikale Linien 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Gruppennummer anzeigen** an.

Liniennummer anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci vertikale Linien 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Liniennummer anzeigen** an.

Datum für jedes Level anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci vertikale Linien 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Datum anzeigen** an.

Intervall für jedes Level anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci vertikale Linien 1 > Levels**.
- Kreuzen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Option **Intervall anzeigen** an.

Schriftart der Level-Beschriftungen und -Preise ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Levels**. Zum Beispiel: **Fibonacci vertikale Linien 1 > Levels**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen in der Sektion **Schriftart** an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für die Level-Beschriftungen und -Preise verwendet wird
Fett	Ankreuzen um die Level-Beschriftungen und -Preise fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um die Level-Beschriftungen und -Preise kursiv zu formatieren
Größe	Schriftgröße die für die Level-Beschriftungen und -Preise verwendet wird
Auf alle Levels anwenden	Ankreuzen um dieselbe Schriftart für alle Level-Beschriftungen und -Preise zu verwenden. Deaktivieren um individuelle Schriftarteinstellungen für jedes Level zu verwenden. Sie können dann auf jedes Level klicken um die Einstellungen für dieses Level einzusehen bzw. zu ändern.

Preisänderung anpassen

Sie können auswählen welche der berechneten Werte am Bildschirm angezeigt werden, den Referenzpunkt eines Preisänderungsobjekts zu einem bestimmten Wert verschieben, und den Linienstil des Objekts ändern.

Linienstil der Preisänderungslinien ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Linien Stil**. Zum Beispiel: **Preisänderung 1 > Linien Stil**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Linien
Art	Linienstil aller Linien
Stärke	Stärke der Linien

Anzeigeoptionen des Preisänderungsobjekts ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Optionen**. Zum Beispiel: **Preisänderung 1 > Optionen**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Anzeigeeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Wert des Referenzpunktes	Ankreuzen um den Preis beim Referenzpunkt anzuzeigen
Wert des Zielpunktes	Ankreuzen um den Preis beim Zielpunkt anzuzeigen
Zielpunkt % Änderung	Ankreuzen um den Unterschied zwischen den beiden Punkten als Prozentsatz anzuzeigen
Absolute Preisveränderung Zielpunkt	Ankreuzen um den Unterschied zwischen den beiden Punkten als absoluten Wert anzuzeigen
Linie zwischen Referenz- und Zielpunkt	Ankreuzen um eine Verbindungslinie zwischen dem Referenz- und Zielpunkt anzuzeigen

Referenzpunkt verschieben

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Optionen**. Zum Beispiel: **Preisänderung 1 > Optionen**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs eine Option im Bereich **Referenzpunkt verschieben nach**:

Zielpunkt	Ankreuzen um den Referenzpunkt zum Zielpunkt zu verschieben
Letzter Bar Schlusskurs	Ankreuzen um den Referenzpunkt zum Schlusskurs des letzten (aktuellen) Balkens zu verschieben
Letzter sichtbarer Bar Schlusskurs	Ankreuzen um den Referenzpunkt zum Schlusskurs des letzten am Bildschirm sichtbaren Balkens zu verschieben

Pfeile anpassen

Sie können sowohl die Ausrichtung des Pfeiles ändern, als auch seine Farben, Ränder und die Transparenz. Diese Einstellungen sind abhängig von der Orientierung des Pfeils.

Orientierung eines Pfeils ändern

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Orientierung**. Zum Beispiel: **Pfeilwerkzeug 1 > Orientierung**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Ausrichtung **Steigend** oder **Fallend**.

Farben, Ränder und Transparenzeinstellungen eines Pfeils ändern

Hinweis Diese Einstellungen sind abhängig von der Orientierung des Pfeils.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Aufwärts** oder **Abwärts**. Zum Beispiel: **Pfeilwerkzeug 1 > Aufwärts**.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

Element	Beschreibung
Farbe Linie	Farbe der Ränder
Art	Linienstil der Ränder
Stärke	Stärke der Linien an den Rändern
Farbe Füllung	Farbe für die Füllung des Pfeils
Linie anzeigen	Ankreuzen um die Ränder anzuzeigen
Füllung anzeigen	Ankreuzen um die Füllung anzuzeigen
Transparenz	Transparenz der Füllung in Prozent (0% = undurchsichtig)

Zeichenobjekte ausblenden und löschen

Wenn Sie Zeichenobjekte zu einem Chart hinzugefügt haben können Sie diese später entweder temporär ausblenden, so dass sie nicht länger sichtbar sind, oder sie komplett aus dem Chart entfernen (löschen).

Sie können entweder das gesamte Zeichenobjekt mit allen Linien und Leveln ausblenden, oder einzelne Linien oder Level mit den Visibility Points ausblenden (zum Beispiel bestimmte Level eines Fibonacci-Objekts). Wenn Sie den Charttyp oder die Datenkompression eines Charts ändern, können Sie auswählen ob die Zeichenobjekte sichtbar bleiben oder automatisch ausgeblendet werden.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Wenn Sie ein Zeichenobjekt löschen, wird es vollständig aus dem Chart entfernt, inklusive aller Einstellungen. Sie können auch alle Zeichenobjekte (sichtbar oder unsichtbar) auf einmal löschen.

Zeichenobjekte ausblenden

Sie können ein Zeichenobjekt temporär im Chart und der Datentabelle ausblenden, ohne es komplett aus dem Chart zu entfernen (um Zeichenobjekte zu löschen, siehe Zeichenobjekte löschen auf Seite 305).

In manchen Fällen, zum Beispiel wenn Sie den Charttyp von einem Balkenchart zu einem Point & Figure-Chart ändern, werden Zeichenobjekte automatisch ausgeblendet. Wenn Sie die Datenkompression eines Charts ändern, zum Beispiel von einem Tageschart zu einem Intraday-Chart, bleiben die Zeichenobjekte standardmäßig sichtbar. Sie können die automatischen Einstellungen zum Ausblenden so anpassen, dass beispielsweise Zeichenobjekte auch noch sichtbar bleiben, wenn der Charttyp geändert wird.

Hinweis Wenn Sie die Datenkompression von einer höheren zu einer niedrigeren Kompression ändern, zum Beispiel von einem Tageschart zu einem 5-Minuten-Chart, könnten manche Zeichenobjekte nicht mehr sichtbar sein weil nicht genug Daten im Chart geladen sind, oder weil die Linien des Objekts zu weit vom Preis entfernt sind. Wenn der Startpunkt einer Trendlinie zum Beispiel drei Monate in der Vergangenheit liegt, kann es sein dass sie in einem 5-Minuten-Chart nicht aufscheint.

Zeichenobjekt ausblenden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Ausblenden**.

Stattdessen können Sie auch den Dialog **Chart Objekte** verwenden um ein Zeichenobjekt auszublenden:

- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Objekte**.

Hinweis Sie können auch auf das Symbol **Chart Objekte** in der Befehlsleiste **Chart** klicken:

- Wählen Sie im Dialog **Chart Objekte** das entsprechende Zeichenobjekt.
- Klicken Sie auf **Ausblenden**. Das blaue Häkchen neben dem Zeichenobjekt verschwindet.

Hinweis Sobald ein Zeichenobjekt im Chart ausgeblendet wird, werden auch die entsprechenden Spalten in der Datentabelle ausgeblendet.

Verstecktes Zeichenobjekt einblenden

- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Objekte**.
- Wählen Sie im Dialog **Chart Objekte** das entsprechende Zeichenobjekt.
- Klicken Sie auf **Anzeigen**. Ein blaues Häkchen erscheint neben dem Zeichenobjekt.

Hinweis Sie können auch im Chart rechtsklicken und **Ausgeblendete Objekte einblenden** wählen, um ein verstecktes Objekt wieder einzublenden.

Zeichenobjekt automatisch ausblenden wenn der Charttyp oder die Kompression geändert wird

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Eigenschaften**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs den Namen des Zeichenobjekts und dann **Ausblenden**. Zum Beispiel: **Linie 1 > Ausblenden**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs alle Optionen die Sie zum Ausblenden verwenden möchten, und deaktivieren Sie die Optionen die Sie nicht verwenden möchten:

Bei Wechsel des Chartmodus (Finanz, Renko, etc.) automatisch ausblenden	Ankreuzen um das Zeichenobjekt automatisch auszublenden wenn der Charttyp geändert wird. *Ausnahme*: Wenn zwischen Charts vom Typ **Finanz** umgeschaltet wird (zum Beispiel von einem Balkenchart zu einem Candlestick-Chart), wird das Zeichenobjekt nicht ausgeblendet.
Bei Wechsel des Kompressionstyps (Tick-für-Tick, Täglich, etc.) automatisch ausblenden	Ankreuzen um das Zeichenobjekt automatisch auszublenden wenn die grundlegende Datenkompression geändert wird. *Erklärung*: Dies bedeutet dass das Objekt ausgeblendet wird wenn zum Beispiel von Tagesdaten zu einer Intraday-Kompression gewechselt wird, aber nicht wenn von einer Intraday-Kompression zu einer anderen gewechselt wird (zum Beispiel von einem 1-Minuten-Chart zu einem 1-Stunden-Chart).
Bei Wechsel der Kompressionsstufe (1 Minute, 2 Minuten, etc.) automatisch ausblenden	Ankreuzen um das Zeichenobjekt automatisch auszublenden wenn die Datenkompression des Charts in irgendeiner Weise geändert wird. *Erklärung*: Dies bedeutet dass das Objekt auch ausgeblendet wird wenn von einer Intraday-Kompression zu einer anderen gewechselt wird, oder von einer TickBar-Kompression zu einer anderen.

Zeichenobjekte für bestimmte Charttypen und Datenkompressionen hinzufügen (entfernen)

Wenn Sie Zeichenobjekte beim Wechsel zwischen bestimmten Charttypen oder Datenkompressionen automatisch ein- oder ausblenden lassen (Eigenschaft **Ausblenden** eines Zeichenobjekts), können Sie Zeichenobjekte zu einzelnen Charttypen oder Datenkompressionen nachträglich wieder hinzufügen (oder sie daraus entfernen). Sie können zum Beispiel eine Trendlinie in Wochen- und Tagescharts anzeigen, aber automatisch ausblenden wenn Sie zu einer Monats-, Intraday- oder Tickkompression wechseln.

- Fügen Sie das Zeichenobjekt im Chart ein (zum Beispiel in einem Wochenchart).
- Passen Sie die Einstellungen zum automatischen Ausblenden an, so dass das Zeichenobjekt ausgeblendet wird wenn Sie die grundlegende Datenkompression des Charts ändern (siehe Eigenschaft **Ausblenden** weiter oben).
- Ändern Sie die Datenkompression des Charts (zum Beispiel zu einem Tageschart). Das Zeichenobjekt wird automatisch ausgeblendet.
- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Objekte**.
- Wählen Sie im Dialog **Chart Objekte** das Zeichenobjekt das Sie zum aktuellen Charttyp und zur aktuellen Datenkompression hinzufügen (oder daraus entfernen) möchten.
- Klicken Sie auf **Hinzufügen** um das Zeichenobjekt zum aktuellen Charttyp und der aktuellen Datenkompression hinzuzufügen. Es wird nun sowohl in der originalen Kompression als auch in der derzeitigen Kompression angezeigt, aber in allen anderen Kompressionen ausgeblendet.

Hinweis Um das Zeichenobjekt wieder aus dem aktuellen Charttyp und der aktuellen Datenkompression zu entfernen, klicken Sie stattdessen auf **Entfernen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points

Mit den Visibility Points können Sie einzelne Linien (oder Level) eines Zeichenobjekts einfach ausblenden, oder versteckte Linien (Level) wieder einblenden. Bei manchen Zeichenobjekten (Trendlinien/-kanäle und Andrews Pitchfork) können Sie außerdem äquidistante Linien hinzufügen – sogenannte Aktions-/Reaktionslinien bzw. Warning Lines.

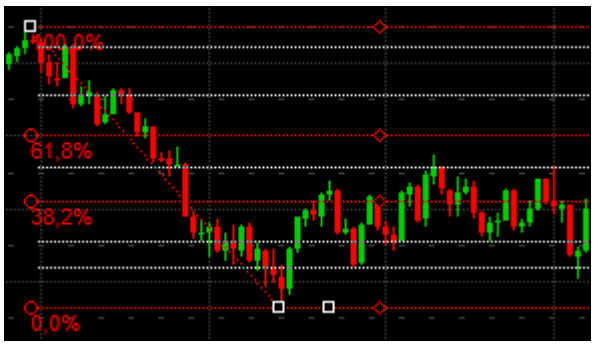
Visibility Points sind für alle Zeichenobjekte außer Formen, Pfeile, Text, vertikale Linien und Preisänderung verfügbar.

Level / Linie eines Zeichenobjekts ausblenden

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Doppelklicken Sie auf den Visibility Point der Linie / des Levels das Sie ausblenden möchten.

Versteckte Linie / Level eines Zeichenobjekts einblenden

- Klicken Sie auf das Zeichenobjekt um es auszuwählen.
- Klicken Sie auf den Visibility Point einer Linie / eines Levels in der Nähe der Linie / des Levels das Sie zeigen möchten und halten Sie die Maustaste gedrückt.
- Bewegen Sie den Visibility Point über den Bereich wo die versteckte Linie / das Level angezeigt werden sollte. Eine weiße Vorschaulinie erscheint an dieser Stelle.



- Sie können den Visibility Point noch weiter bewegen um mehr versteckte Linien / Level anzuzeigen.
- Lassen Sie die Maustaste los um alle angezeigten Vorschaulinien zum Chart hinzuzufügen.

Zusätzliche Verwendungsmöglichkeiten von Visibility Points

- *Linien und Trendkanäle*: Wandeln Sie eine Trendlinie in einen Trendkanal um indem Sie den Visibility Point verschieben um einen dritten Referenzpunkt zu erstellen, und fügen Sie äquidistante Aktions-/Reaktionslinien zum Trendkanal hinzu indem Sie den Visibility Point über oder unter den Kanal bewegen. Siehe Linien und Trendkanäle auf Seite 252.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- *Regressionslinien und -kanäle*: Zeichnen Sie zusätzliche Linien in einem Abstand von zwei, drei oder mehr Standardabweichungen von der Regressionslinie indem Sie den Visibility Point über oder unter die Regressionslinie / den Regressionskanal bewegen. Siehe Regressionslinien und Regressionskanäle auf Seite 256.
- *Andrews Pitchfork*: Zeichnen Sie äquidistante Warning Lines indem Sie den Visibility Point über oder unter die Pitchfork bewegen. Siehe Andrews Pitchfork auf Seite 268.

Zeichenobjekte löschen

Sie können Zeichenobjekte aus dem Chart löschen. Sie werden inklusive aller Einstellungen entfernt.

Ein Zeichenobjekt löschen

Hinweis *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.* Das Zeichenobjekt wird mit seinen Einstellungen gelöscht.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zeichenobjekt und wählen Sie **Löschen**.

Stattdessen können Sie auch den Dialog **Chart Objekte** benutzen um ein Zeichenobjekt zu löschen:

- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Objekte**.

Hinweis Sie können auch auf das Symbol **Chart Objekte** in der Befehlsleiste **Chart** klicken:

- Wählen Sie im Dialog **Chart Objekte** das Objekt das Sie löschen möchten.
- Klicken Sie auf **Löschen**. Das Zeichenobjekt verschwindet aus der Objektliste.

Alle Zeichenobjekte eines Charts auf einmal löschen

Hinweis *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.* Alle Zeichenobjekte, sichtbar oder unsichtbar, werden mit all ihren Einstellungen gelöscht. Wenn Sie verknüpfte Dokumente verwenden (siehe Dokumente mit einer Kursliste verknüpfen auf Seite 91), bezieht sich dies nur auf das gerade aktive Symbol.

- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Alle Zeichenwerkzeuge löschen**.

Hinweis Sie können auch auf das Symbol **Alle Zeichenwerkzeuge löschen** in der Befehlsleiste **Zeichnen** klicken:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Analyse Tools

TeleTrader Professional bietet eine Vielzahl von Werkzeugen für die technische Analyse die Sie in Ihren Charts verwenden können. Viele dieser Werkzeuge können individuell angepasst werden um Ihre Anforderungen abzudecken. Sie können mit der einfach zu erlernenden, aber mächtigen TeleTrader Language sogar neue Analyse-Tools erstellen.

Die Analyse-Tools in TeleTrader Professional verwenden mathematische Techniken, wie verschiedenste Berechnungen, statistische Methoden, Mustererkennung und vieles mehr, um Indikatoren und Signale zu erstellen und am Bildschirm anzuzeigen. Die meisten sogenannten Indikatoren und Signale werden direkt am Chart als visuelle Hilfe zur Interpretation der Marktaktivität angezeigt.

Hinweis Alle Indikatoren und Signale, inklusive benutzerdefinierte Studies, können auch in Study-Spalten in einer Kursliste eingefügt werden. Siehe Study-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 93.

Indikatoren und Signale

Die Analyse-Tools (Studies) in TeleTrader Professional sind in zwei Hauptkategorien eingeteilt:

- *Indikatoren* sind Berechnungen basierend auf den Preis- und Umsatzdaten die Sie in einem Chart sehen können. Indikatoren visualisieren die verfügbaren Daten auf andere Art, so dass Sie diese leichter interpretieren können. Ein typisches Beispiel für einen Indikator ist der *Moving Average* (gleitende Durchschnitt).
- *Signale* verwenden ebenfalls Preis- und Umsatzdaten für ihre Berechnungen, generieren allerdings typischerweise Signale die dem Trader helfen sollen zu entscheiden wann er kaufen oder verkaufen soll. Signale verwenden oft Indikatoren für ihre Berechnungen. Typische Beispiele von Signalen sind Crossovers (Überschneidung zweier Indikatoren). Signale können auch verschiedene *Mustererkennungstechniken* beinhalten, die dem Trader helfen typische Konstellationen zu finden, die in der Vergangenheit aussagekräftig waren. Diese Konstellationen werden zum Beispiel verwendet um mögliche Umkehrpunkte in einem Trend zu erkennen. Viele Mustererkennungssysteme basieren auf den traditionellen japanischen Candlestick-Formationen. Typische Beispiele für Mustererkennung sind der *Hammer* oder der *Morning Star*.

Indikatoren und Signale können Sie über verschiedene Aspekte des Markts informieren, wie etwa den vorherrschenden Trend, die Volatilität, Momentum, Marktstärke, Zyklus usw. Technische Studien unterstützen den Trader dabei, Marktgelegenheiten und -risiken zu erkennen und zu analysieren, die Marktrichtung zu ermitteln und vorherzusehen, und den richtigen Zeitpunkt für einen Markteinstieg/-ausstieg zu finden. Es ist immer eine sehr individuelle Entscheidung welche Analysetechniken Sie auf ein bestimmtes Wertpapier anwenden möchten um dessen Preisbewegungen zu untersuchen.

Um Ihnen bei der Auswahl einer passenden Study zu helfen, wurden verschiedene Gruppen definiert, wie etwa:

- *Trend*: Ein Trend ist die Richtung einer Preisbewegung über einen längeren Zeitraum.
- *Momentum*: Das Momentum ist die Geschwindigkeit mit der sich der Preis in einem Trend bewegt.
- *Volatility*: Die Volatilität ist ein Maß für die Fluktuation des Preises eines Wertpapiers.
- Es gibt außerdem Studies der Kategorien *Spread*, *Cycle*, *Market Breadth*, *Volume* usw.

Wenn Sie eine Benachrichtigung bekommen möchten (Klang, Meldung oder E-Mail) sobald eine Study sich mit der Zeitreihe oder einem Zeichenobjekt überschneidet, können Sie Schnittpunktalarme verwenden: Siehe Schnittpunktalarme auf Seite 334.

Um benachrichtigt zu werden sobald ein neuer Signalmarker auf dem Chart erscheint, verwenden Sie Study-Alarme: Siehe Study-Alarme auf Seite 336.

Die Analyse-Tools (Studies) die in TeleTrader Professional verfügbar sind werden in der der Study Reference beschrieben. Weiterführende Informationen über die Erstellung von eigenen Analyse-Tools finden Sie in der Sektion über die Syntax der TeleTrader Language auf Seite 475 (beides ist derzeit nur in englischer Sprache verfügbar).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Die TeleTrader Software GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass alle Beispiele in diesem Handbuch im Nachhinein erstellt wurden und eine idealisierte Situation darstellen. Die Interpretation von Indikatoren und Signalen ist als Anregung gedacht und soll in keinster Weise als konkrete Kauf/Verkaufs Empfehlung verstanden werden.

Studies einfügen

Die Analysewerkzeuge in TeleTrader Professional werden im Allgemeinen *Studies* genannt. Sie werden in zwei Hauptkategorien eingeteilt: Indikatoren und Signale. Sie alle können Ihnen dabei helfen, Gelegenheiten und Risiken am Markt zu erkennen und zu analysieren. Ein *Indikator* visualisiert die vorhandenen Daten auf andere Weise um Ihnen eine leichtere Interpretation zu ermöglichen; ein *Signal* gibt Ihnen außerdem Hinweise, wann Sie long oder short gehen könnten (bzw. in einen Markt einsteigen oder daraus aussteigen).

Die grundlegenden Schritte um einen Indikator oder ein Signal in einem Chart (oder einer Kursliste, siehe Study-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 93) einzufügen sind relativ einfach und werden unten beschrieben. Es gibt allerdings viele Möglichkeiten um eine Study an Ihre Anforderungen anzupassen, bevor oder nachdem Sie sie einfügen – für Details zu den verschiedenen Einstellungen, klicken Sie auf die Links die am Ende jedes Schrittes angegeben sind.

Sie finden eine Übersicht der in TeleTrader Professional verfügbaren Studies in der Sektion der Study Reference.

Study in einem Chart einfügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Study einfügen**.

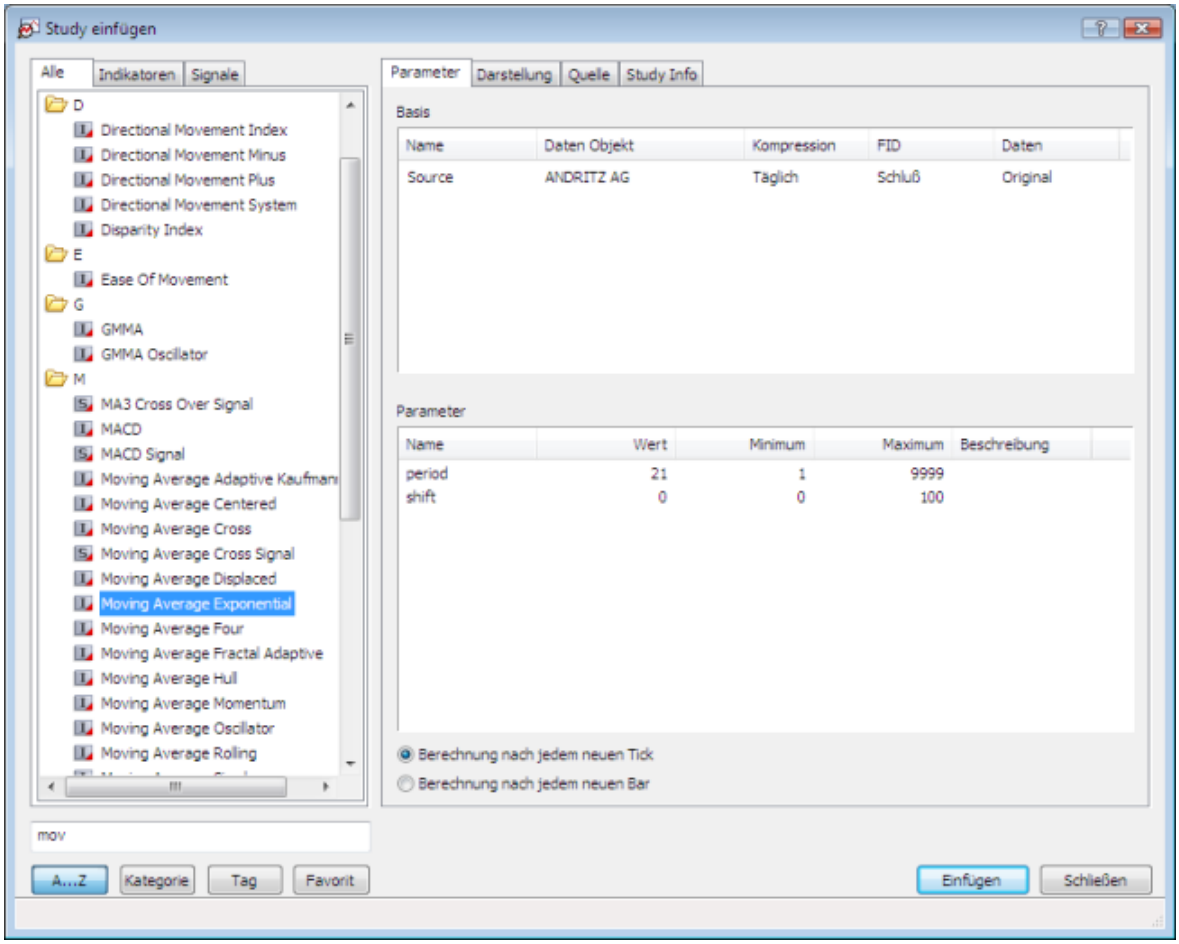
Hinweis Sie können auch auf das Symbol **Study einfügen** in der Befehlsleiste **Chart** klicken:

- Alle verfügbaren Studies werden auf der linken Seite angezeigt. Klicken Sie auf die Study die Sie einfügen möchten.
  - Um die Liste der Studies auf **Indikatoren** oder **Signale** zu beschränken, klicken Sie auf den entsprechenden Reiter. Wenn Sie alle Studies unabhängig von deren Typ sehen möchten, bleiben Sie auf dem Reiter **Alle**.
  - Um Studies nach ihrem Anfangsbuchstaben (**A…Z**), ihrer **Kategorie** oder dem zugeordneten **Tag** zu gruppieren, klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche. Die Schaltfläche **Favorit** zeigt nur die Studies die Sie als Favoriten festgelegt haben. Siehe auch Beschreibungen, Kategorien und Tags von Studies bearbeiten auf Seite 321.
  - Um nach einer Study zu suchen, geben Sie ihren Namen, ihre Kategorie oder ihren Tag in das Suchfeld am unteren Rand des Dialogs ein.

Hinweis Studies die Sie bereits verwendet haben werden am oberen Ende der Liste in der Gruppe **Zuletzt verwendet** angezeigt.

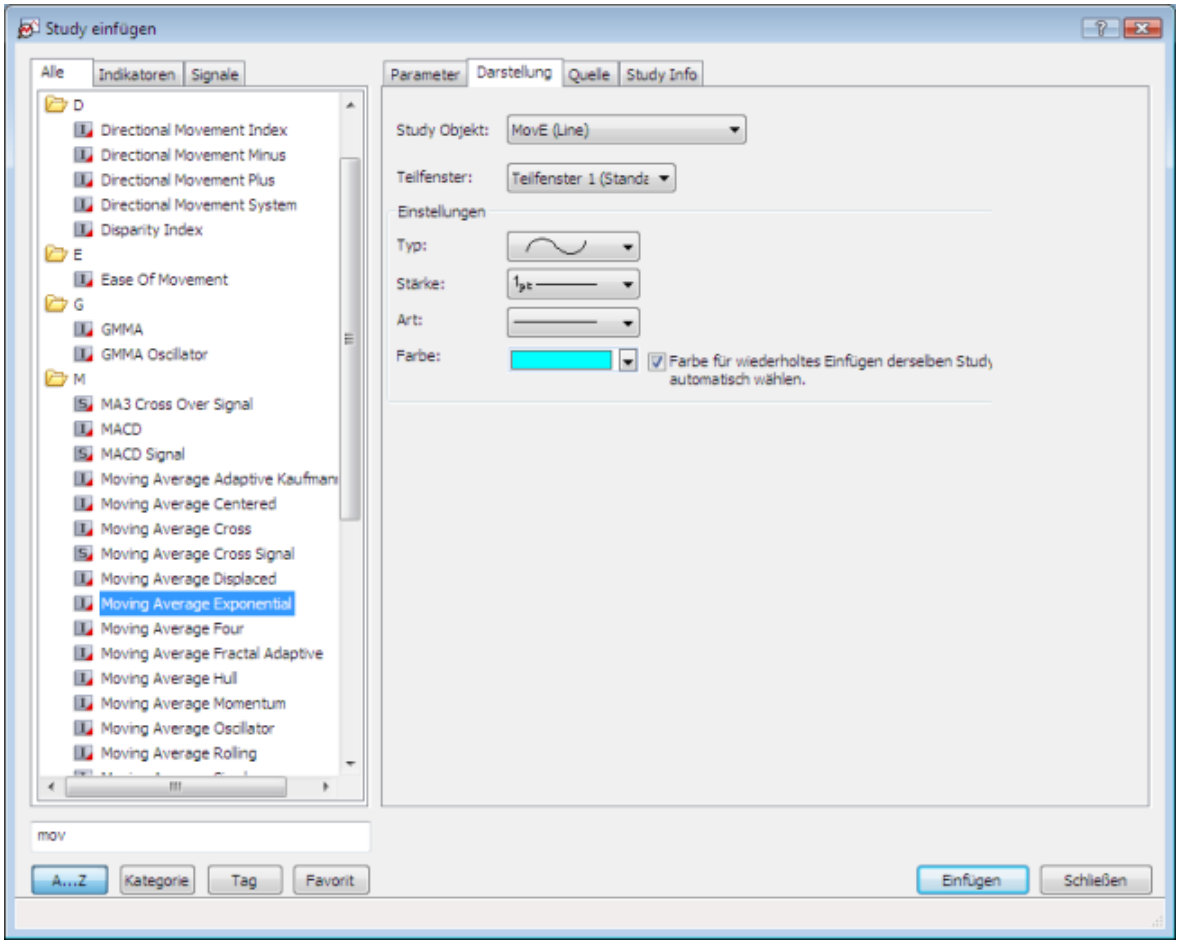
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Passen Sie auf dem Reiter **Parameter** auf der rechten Seite die Basis und die Parameter Ihrer Study an Ihre Anforderungen an. Für Details zu den möglichen Einstellungen, siehe Parameter einer Study einstellen auf Seite 309.



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie auf dem Reiter **Darstellung** in welches Teilfenster Sie die Study einfügen möchten, und passen Sie Farben, Schriftarten und Stile an. Für Details zu den möglichen Einstellungen, siehe Aussehen einer Study definieren auf Seite 312.



- Klicken Sie auf **Einfügen** um die Study im Chart einzufügen.
- Sie können nun weitere Studies einfügen wie oben gezeigt, oder den Dialog **Study einfügen** schließen indem Sie auf **Schließen** klicken.

Parameter einer Study einstellen

Sie können auf dem Reiter **Parameter** im Dialog **Study einfügen** die Basis und die Eingabeparameter einer Study einstellen bevor Sie diese im Chart einfügen. Sie können außerdem wählen ob eine Study bei jedem neuen Tick aktualisiert (neu berechnet) wird, oder nur dann wenn ein Balken abgeschlossen ist. Nachdem Sie eine Study eingefügt haben, können Sie diese Parameter noch immer im Dialog **Chart Eigenschaften** ändern. Sie können Ihre Einstellungen für diese Study speichern, indem Sie auf die Schaltfläche **Als Standard festlegen** klicken.

> **Hinweis** Beim Einfügen von Studies in Kurslisten sind einige zusätzliche Optionen auf dem Reiter **Parameter** verfügbar. Sie können zum Beispiel die gewünschte Datenkompression auswählen und die Anzahl der Datensätze festlegen, die für jedes Symbol heruntergeladen werden (Zeitbereich). Für mehr Informationen, siehe Study-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 93.

Basis

Die Basis ist das Symbol (Wertpapier, Future, Index o.a.) oder eine andere Study für die die eingefügte Study berechnet wird. Standardmäßig verwendet Professional das Symbol das im Chart angezeigt wird als Basis (in Kurslisten wird das jeweilige Zeilensymbol verwendet). Sie können die Basis ändern – die Study wird dann für die

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

neue Basis neu berechnet. Manche Studies benötigen mehr als eine Basis, zum Beispiel *Bearish Divergence* oder *Bullish Divergence*.

Um die Study zu berechnen werden meist nicht alle Elemente einer Basis benötigt. Der *Moving Average Simple* (Einfacher Gleitender Durchschnitt) verwendet zum Beispiel nur die Schlusskurse eines Wertpapiers. Sie können das für die Berechnung verwendete Element ändern, zum Beispiel könnten Sie den Moving Average mit den Eröffnungskursen eines Wertpapiers berechnen.

Hinweis Wenn in der Spalte **FID** einer Basis **Alle** angezeigt wird, dann wird mehr als ein Element der Basis bei der Berechnung benötigt. Sie können in diesem Fall die verwendeten Elemente nur im Quellcode der Study verändern.

Basis Ihrer Study ändern

- Klicken Sie in der Spalte **Daten Objekt** auf den Namen des Symbols.
- Wählen Sie in der Liste die erscheint ein Symbol oder eine Study die auf Ihrem Chart sichtbar ist als Basis. in Kurslisten wird standardmäßig das jeweilige Zeilensymbol verwendet.

Wenn Sie ein Symbol als Basis wählen möchten, das derzeit nicht am Chart sichtbar ist:

- Wählen Sie in der Liste den Eintrag **Andere**. Der Dialog **Symbolsuche** wird angezeigt.
- Geben Sie Ihren Suchbegriff in das erste Feld auf der linken Seite ein und ändern Sie falls nötig die Sucheinstellungen.
- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Klicken Sie auf das Symbol das Sie als Basis für Ihre Study verwenden möchten.
- Klicken Sie **OK**.

Basiselement (Preis) ändern das für die Berechnung verwendet wird

- Klicken Sie in der Spalte **FID** der entsprechenden Basis auf das Basiselement das im Moment für die Berechnung verwendet wird.
- Wählen Sie in der Liste die erscheint ein anderes Element für die Berechnung.

Datentyp ändern der für die Berechnung verwendet wird

- Klicken Sie in der Spalte **Daten** der entsprechenden Basis auf den derzeitigen Eintrag.
- Wählen Sie in der Liste die erscheint **Original** wenn Sie die von der Börse übertragenen Originaldaten verwenden möchten, oder **Anzeige** wenn Sie die Daten so verwenden möchten wie Sie derzeit am Chart angezeigt werden.

Hinweis Wenn Sie zum Beispiel einen Heikin Ashi-Chart verwenden, werden mit der Einstellung **Original** die von der Börse übertragenen Kurse für alle Berechnungen der Study verwendet, mit der Einstellung **Anzeige** werden hingegen die Heikin Ashi-Transformationen dieser Kurse verwendet. Die Einstellung **Anzeige** hat für Study-Spalte in Kurslisten momentan keine Bedeutung.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

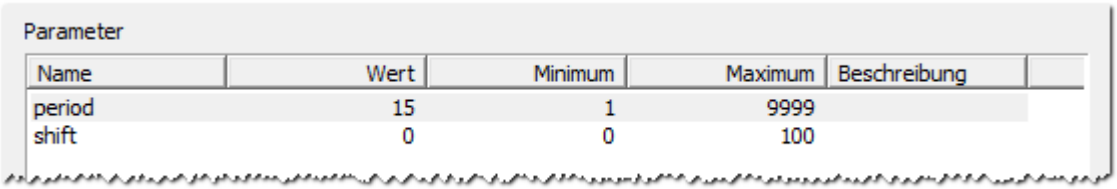
Parameter

Parameter werden als Eingabewerte für die Berechnung einer Study verwendet. Der *Moving Average Simple* (Einfacher Gleitender Durchschnitt) hat zum Beispiel zwei Parameter: *period* und *shift*. Der Parameter *period* steuert die Anzahl der Balken (Zeitperiode) die verwendet wird um den Durchschnitt zu berechnen; der Parameter *shift* steuert die vertikale Versetzung der Linie des Moving Average in Relation zum Symbol.

Sie können die Art wie eine Study berechnet wird beeinflussen, indem Sie deren Parameter auf verschiedene Werte setzen. Jeder Parameter enthält in der Spalte **Beschreibung** eine kurze Beschreibung über seinen Einfluss auf die Berechnung.

Wert eines Parameters ändern

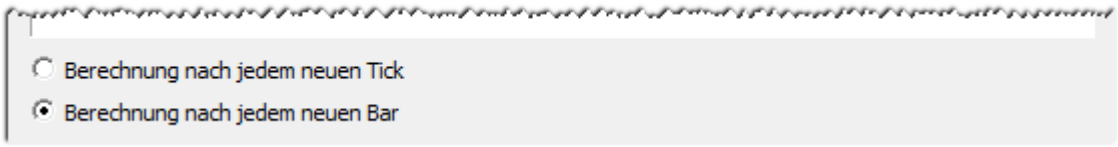
- Klicken Sie in der Spalte **Wert** des Parameters auf den derzeitigen Wert um ihn editieren zu können.
- Geben Sie den neuen Wert ein.



Hinweis Der neue Wert muss zwischen den Werten in den Spalten **Minimum** und **Maximum** liegen.

Einstellungen zur Berechnung

Im unteren Teil des Reiters **Parameter** können Sie wählen, ob die Study bei jedem neuen Tick oder nach jedem neuen Balken neu berechnet werden soll. Standardmäßig ist diese Option auf **Berechnung nach jedem neuen Tick** eingestellt. Wenn Sie allerdings Performance-Probleme bei schnell tickenden Charts oder vielen eingefügten Studies haben, können Sie diese Einstellung auch auf **Berechnung nach jedem neuen Bar** umstellen – die Study wird dann nur aktualisiert, wenn ein Balken fertiggestellt ist (abhängig von der Datenkompression des Charts).



Hinweis Bei den folgenden Studies ist diese Option standardmäßig auf **Berechnung nach jedem neuen Bar** eingestellt. Aus technischen Gründen wird empfohlen, diese Einstellung beizubehalten:

Candlestick Pattern Recognition
Dark Cloud
Doji
Evening Star
Engulfing Pattern
Hammer
Hanging Man
Morning Star
Piercing Pattern
Sanku
Shooting Star
Spinning Top

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Aussehen einer Study definieren

Auf dem Reiter **Darstellung** im Dialog **Study einfügen** können Sie einstellen wie die Studie am Chart dargestellt wird (zum Beispiel ihre Farben und Stile) bevor Sie sie einfügen. Nachdem Sie eine Study eingefügt haben, können Sie ihr Aussehen noch immer im Dialog **Chart Eigenschaften** ändern. Sie können Ihre Einstellungen für diese Study speichern, indem Sie auf die Schaltfläche **Als Standard festlegen** klicken.

Hinweis Beim Einfügen von Study-Spalten in Kurslisten sind auf dem Reiter **Darstellung** nur einige wenige Farbeinstellungen verfügbar. Für mehr Informationen hierzu, siehe Study-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 93.

Hinweis Wenn Sie die Option **Vererbung von Studyfarben in überlagerten Charts** unter **Extras > Programmoptionen > Chart** aktivieren, so wird die Farbe der Study von der Farbe ihres Basissymbols am Chart bestimmt. Siehe Charteinstellungen auf Seite 348.

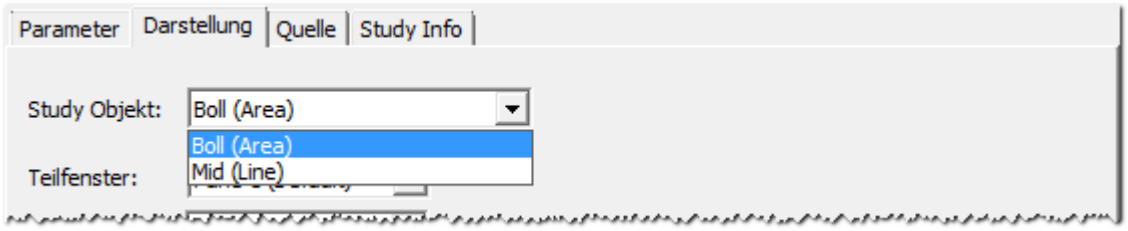
Study-Objekte

Jede Study besteht aus einem oder mehreren sogenannten *Study-Objekten*. Ein Study-Objekt ist ein sichtbares Objekt das auf dem Chart gezeichnet wird, wie eine Linie, ein transparenter Bereich oder ein Marker. Jedes Study-Objekt hat eigene Einstellungsmöglichkeiten, die definieren wie sie auf dem Chart dargestellt werden, wie zum Beispiel Farben, Linienstärken, Linienstile, Schriftarten, Transparenzeinstellungen und vieles mehr.

Da manche Studies aus mehr als einem Study-Objekt bestehen, müssen Sie zuerst auswählen welches Study-Objekt Sie bearbeiten möchten. Die *Bollinger Bands* bestehen zum Beispiel aus einem Linienobjekt und einem Bereichsobjekt.

Study-Objekt auswählen

- Klicken Sie auf den Pfeil neben **Study Objekt**.



- Wählen Sie das Study-Objekt das Sie ändern möchten.
- Passen Sie die Einstellungen an Ihre Anforderungen an.

Einstellungen für die verschiedenen Typen von Study-Objekten

Abhängig vom Typ des Study-Objekts das Sie auswählen sind verschiedene Einstellungen verfügbar.

Line Ändern Sie die Darstellungsart, Stärke, Linienart und Farbe eines Linienobjekts. Siehe Einstellungen für Linien auf Seite 313.

Area Ändern Sie den Typ, die Linienfarben, Stärke und Linienart, die Füllfarben und die Transparenz eines Bereichsobjekts. Siehe Einstellungen für Bereiche auf Seite 314.

Marker Ändern Sie die Farben der Ränder, deren Stärke, die Füllfarben, die Transparenz, die Größe des Markers und die Schriftart des Markerobjekts. Siehe Einstellungen für Marker auf Seite 315.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Sie können den Typ eines Study-Objekts in diesem Dialog nicht ändern (zum Beispiel eine Linie statt eines Bereichs verwenden). Dies könnten Sie nur durch eine Änderung des Quellcodes einer Study erreichen.

Einstellungen für Linien

Ein Linienobjekt wird auf dem Chart als einzelne Linie angezeigt. Sie können die Darstellungsart, Stärke, Art und Farbe der Linie ändern.

Hinweis Beim Einfügen von Study-Spalten in Kurslisten sind auf dem Reiter **Darstellung** nur einige wenige Farbeinstellungen verfügbar. Für mehr Informationen hierzu, siehe Study-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 93.

Einstellungen für Linien im Dialog

Element	Beschreibung
Teilfenster	Teilfenster des Charts in dem das Study-Objekt angezeigt wird **Oben** – Das Study-Objekt wird in einem neuen Teilfenster am oberen Rand des Chartfensters angezeigt **Teilfenster x** – Das Study-Objekt wird in dem angegebenen Teilfenster angezeigt **Unten** – Das Study-Objekt wird in einem neuen Teilfenster am unteren Rand des Chartfensters angezeigt
Typ	Darstellungsart der Linie: **Linie** **Histogramm** **Punkte** **Stufen**
Stärke	Stärke der Linie
Art	Linienart der Linie
Farbe	Farbe der Linie
Farbe für wiederholtes Einfügen derselben Study automatisch wählen	Ankreuzen um automatisch eine neue Linienfarbe zu verwenden falls diese Study später nochmals im selben Teilfenster eingefügt wird. Deaktivieren um die Standardlinienfarbe zu verwenden falls diese Study öfters im selben Teilfenster eingefügt wird.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Einstellungen für Bereiche

Ein Bereichsobjekt wird im Chart als durchsichtiger Bereich mit zwei Linien an den Rändern angezeigt. Sie können den Typ des Bereichsobjekts, die Farbe, Stärke und den Stil der Randlinien anpassen sowie die Füllfarben und die Transparenz des Bereichs.

Hinweis Beim Einfügen von Study-Spalten in Kurslisten sind auf dem Reiter **Darstellung** nur einige wenige Farbeinstellungen verfügbar. Für mehr Informationen hierzu, siehe Study-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 93.

Einstellungen für Bereiche im Dialog

Element	Beschreibung
Teilfenster	Teilfenster des Charts in dem das Study-Objekt angezeigt wird **Oben** — Das Study-Objekt wird in einem neuen Teilfenster am oberen Rand des Chartfensters angezeigt **Teilfenster x** — Das Study-Objekt wird in dem angegebenen Teilfenster angezeigt **Unten** — Das Study-Objekt wird in einem neuen Teilfenster am unteren Rand des Chartfensters angezeigt
Typ	Wählen Sie welcher Typ von Bereich verwendet wird: **Durchgezogen** — Verbindet alle Teile des Bereichs mit durchgehende Linien und transparentem Hintergrund **Unterteilt** — Zeigt alle Teile eines Bereichs als unabhängige Segmente an (relevant für Bereiche die viele verschiedene Segmente haben, wie zum Beispiel das Signal *A Kamu Elder Ray Digital*) **Brick** — Zeichnet zwischen den oberen und unteren Grenzen des Bereichs transparente Rechtecke um jeden Balken
Linie	Bestimmen Sie das Aussehen der Randlinien in dieser Sektion
Linienfarbe	Farbe der ersten Randlinie, normalerweise der oberen Linie Kreuzen Sie die Box neben der Farbauswahl an um diese Randlinie am Chart anzuzeigen
Linienfarbe #2	Farbe der zweiten Randlinie, normalerweise der unteren Linie Kreuzen Sie die Box neben der Farbauswahl an um diese Randlinie am Chart anzuzeigen
Stärke	Stärke beider Randlinien
Art	Linienart beider Randlinien
Füllung	Bestimmen Sie das Aussehen des transparenten Bereichs zwischen den Randlinien in dieser Sektion

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

#1 über #2	Farbe des transparenten Bereichs wenn die erste Randlinie über der zweiten Randlinie ist Kreuzen Sie die Box neben der Farbauswahl an um diesen transparenten Bereich am Chart anzuzeigen
#2 über #1	Farbe des transparenten Bereichs wenn die erste Randlinie unter der zweiten Randlinie ist Kreuzen Sie die Box neben der Farbauswahl an um diesen transparenten Bereich am Chart anzuzeigen
Transparenz	Transparenz des Bereichs in Prozent (0% = undurchsichtig)

Einstellungen für Marker

Ein Markerobjekt wird auf dem Chart als eine Kombination von zwei Pfeilen und von Markertext angezeigt.

Der *Aufwärts-/Abwärtspfeil* wird über oder unter dem markierten Balken angezeigt und zeigt entweder nach oben oder nach unten. Sie können die Farben und Stärke der Randlinien anpassen sowie die Füllfarben und die Transparenz des Pfeils und dessen Größe.

Der *Preispfeil* wird auf einem bestimmten Preisniveau des markierten Balkens angezeigt, üblicherweise beim Schlusskurs. Sie können seine Ränder, Füllfarbe, Transparenz und Größe ändern.

Der *Markertext* wird über oder unter den Aufwärts-/Abwärtspfeilen angezeigt. Sie können seine Schriftart und den Stil ändern.

Hinweis Beim Einfügen von Study-Spalten in Kurslisten sind auf dem Reiter **Darstellung** nur einige wenige Farbeinstellungen verfügbar. Für mehr Informationen hierzu, siehe Study-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 93.

Einstellungen für Marker im Dialog

Element	Beschreibung
Teilfenster	Teilfenster des Charts in dem das Study-Objekt angezeigt wird **Oben** — Das Study-Objekt wird in einem neuen Teilfenster am oberen Rand des Chartfensters angezeigt **Teilfenster x** — Das Study-Objekt wird in dem angegebenen Teilfenster angezeigt **Unten** — Das Study-Objekt wird in einem neuen Teilfenster am unteren Rand des Chartfensters angezeigt
Pfeil Aufwärts / Abwärts	Bestimmen Sie das Aussehen der Aufwärts-/Abwärtspfeile in dieser Sektion
Füllung Aufwärts	Farbe der Füllung für aufwärts zeigende Pfeile Ankreuzen um die Füllung der Aufwärtspfeile anzuzeigen

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Rahmen	Farbe der Randlinien für aufwärts zeigende Pfeile Ankreuzen um die Randlinien der Aufwärtspfeile anzuzeigen
Füllung Abwärts	Farbe der Füllung für abwärts zeigende Pfeile Ankreuzen um die Füllung der Abwärtspfeile anzuzeigen
Rahmen Abwärts	Farbe der Randlinien für abwärts zeigende Pfeile Ankreuzen um die Randlinien der Abwärtspfeile anzuzeigen
Stärke	Stärke der Randlinien
Transparenz	Transparenz der Füllung in Prozent (0% = undurchsichtig)
Form Größe	Größe der Aufwärts-/Abwärtspfeile
Preis Pfeil	Bestimmen Sie das Aussehen der vertikalen Preispfeile in dieser Sektion
Füllung	Farbe der Füllung der Preispfeile Ankreuzen um die Füllung der Preispfeile anzuzeigen
Rahmen	Farbe der Randlinien der Preispfeile Ankreuzen um die Randlinien der Preispfeile anzuzeigen
Stärke	Stärke der Randlinien
Transparenz	Transparenz der Füllung in Prozent (0% = undurchsichtig)
Form Größe	Größe der Preispfeile
Schrift	Bestimmen Sie die Schriftart die für den Markertext verwendet wird in dieser Sektion
Fett	Ankreuzen um den Text fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um den Text kursiv zu formatieren
Größe	Schriftgröße die für den Markertext verwendet wird

Quellcode und Informationen zu einer Study anzeigen

Wenn Sie im Dialog **Study einfügen** durch die einzelnen Studies blättern, möchten Sie möglicherweise detailliertere Informationen über eine Study sehen, zum Beispiel wie diese berechnet wird oder ihre Bedeutung.

Quellcode einer Study anzeigen

- Klicken Sie auf den Reiter **Quellcode**.

> **Hinweis** Sie können hier den Quellcode nicht ändern. Dazu benötigen Sie den **Study Editor** (siehe Quellcode von Studies bearbeiten auf Seite 324). Klicken Sie auf die Schaltfläche **Study Editor** um automatisch zum Editor zu wechseln.

Grundlegende Informationen zu einer Study anzeigen

- Klicken Sie auf den Reiter **Study Info**.

> **Hinweis** Sie können hier die Beschreibung, Kategorien und Tags nicht ändern. Dazu benötigen Sie den **Study Editor** (siehe Beschreibungen, Kategorien und Tags von Studies bearbeiten auf Seite 321). Sie können diese Informationen auch im Dialog **Chart Eigenschaften** einsehen.

Eigenschaften von eingefügten Studies ändern

Wenn Sie eine Study in einem Chart (oder einer Kursliste) einfügen, können Sie deren Parametereinstellungen und ihr Aussehen im Dialog **Study einfügen** anpassen. Sobald die Study im Dokument sichtbar ist, können Sie diese Einstellungen natürlich jederzeit wieder ändern.

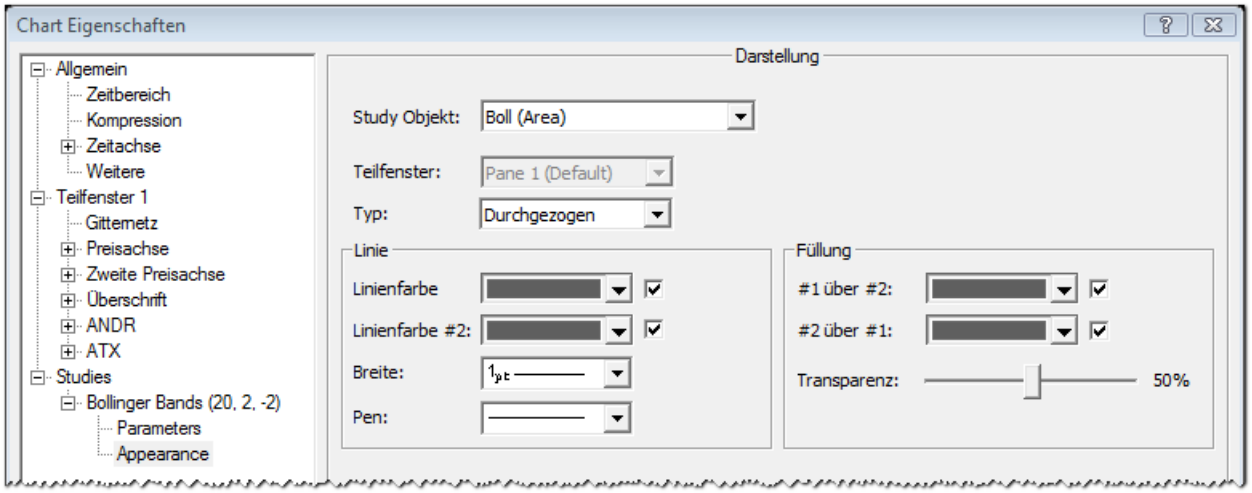
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Eigenschaften einer eingefügten Study ändern

- Klicken Sie auf die Study um sie auszuwählen.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Study und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Im Dialog **Chart Eistellungen** sollte die Study in der Baumansicht auf der linken Seite bereits ausgewählt sein.

> **Hinweis** Wenn die Study nicht ausgewählt ist, klicken Sie auf **Studies** und dann auf den Namen der Study.

- Klicken Sie auf den Eintrag **Parameter** oder **Darstellung** um die Einstellungen an Ihre Anforderungen anzupassen. Für Details über die möglichen Einstellungen, siehe:
  - Parameter einer Study einstellen auf Seite 309
  - Aussehen einer Study definieren auf Seite 312



Studies ausblenden und löschen

Sie können Studies die Sie in einen Chart eingefügt haben ausblenden oder löschen. Wenn Sie eine Study ausblenden ist sie im Chart nicht mehr sichtbar, aber Sie können sie mit denselben Einstellungen wie zuvor wieder anzeigen. Wenn Sie eine Study löschen, wird sie komplett aus dem Chart entfernt.

Manche Studies bestehen aus mehr als einem Study-Objekt – die Bollinger Bands bestehen zum Beispiel aus einem Linienobjekt und einem Bereichsobjekt. In diesen Fällen können Sie auch nur einzelne Study-Objekte statt der ganzen Study ausblenden.

> **Hinweis** In Kurslisten können Sie die Study-Spalten auf dieselbe Art wie alle anderen Kurslistenspalten entfernen. Siehe auch siehe Study-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 93.

Study-Objekt im Chart ausblenden

- Klicken Sie auf das Study-Objekt, zum Beispiel auf die Linie, um sie auszuwählen.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Study-Objekt und wählen Sie **Ausblenden**.

Stattdessen können Sie auch den Dialog **Chart Objekte** verwenden um ein Study-Objekt auszublenden:

- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Objekte**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Sie können auch auf das Symbol **Chart Objekte** in der Befehlsleiste **Chart** klicken:

- Klicken Sie im Dialog **Chart Objekte** auf das Study-Objekt um es auszuwählen.
- Klicken Sie auf **Ausblenden**. Das blaue Häkchen neben dem Namen der Study verschwindet.
- Klicken Sie **OK** um zum Chartfenster zurückzukehren.

Ausgeblendetes Study-Objekt wieder im Chart einblenden

- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Objekte**.
- Klicken Sie im Dialog **Chart Objekte** auf das Study-Objekt um es auszuwählen.
- Klicken Sie auf **Anzeigen**. Ein blaues Häkchen erscheint neben dem Namen der Study.
- Klicken Sie **OK** um zum Chartfenster zurückzukehren.

Gesamte Study aus dem Chart löschen

- Klicken Sie auf die Study, zum Beispiel auf die Linie, um sie auszuwählen.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Study und wählen Sie **Löschen**.

- Stattdessen können Sie auch den Dialog **Chart Objekte** verwenden um eine Study zu löschen:
- Klicken Sie im Menü **Format** auf **Objekte**.
- Klicken Sie im Dialog **Chart Objekte** auf die Study um sie auszuwählen.
- Klicken Sie auf **Löschen**. Die Study verschwindet aus der Liste.
- Klicken Sie **OK** um zum Chartfenster zurückzukehren.

Hinweis Wenn eine Study aus mehr als einem Objekt besteht, werden beim Löschen eines Study-Objekts auch die anderen Study-Objekte entfernt. Wenn Sie zum Beispiel die Mittellinie der Bollinger Bands löschen, wird auch das zugehörige Bereichsobjekt gelöscht.

Eingefügte Studies verschieben und kopieren

Sie können eingefügte Study-Objekte in ein anderes Teilfenster des Charts verschieben oder sie in ein anderes Chartfenster kopieren.

Study in ein anderes Teilfenster verschieben

- Klicken Sie auf die Study um sie auszuwählen.

Hinweis Um mehr als ein Study-Objekt der gleichen Study gleichzeitig auszuwählen, halten Sie die SHIFT-Taste gedrückt und klicken Sie dann auf jedes Study-Objekt das Sie zur Auswahl hinzufügen möchten. Dies funktioniert nur für Study-Objekte die im gleichen Teilfenster sichtbar sind.

- Halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen Sie die Study in ein anderes Teilfenster.
- Lassen Sie die Maustaste los um die Study in das andere Teilfenster zu verschieben.

Hinweis Um nur ein Study-Objekt (zum Beispiel die Mittellinie der *Bollinger Bands*) in ein anderes Teilfenster zu verschieben, halten Sie die ALT-Taste gedrückt während Sie das Objekt bewegen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Sie können das Teilfenster in dem die Study angezeigt wird auch im Dialog **Chart Eigenschaften** ändern.

Study in ein anderes Chartfenster kopieren

- Klicken Sie auf die Study um sie auszuwählen.
- Halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen Sie die Study in ein anderes Chartfenster.
- Lassen Sie die Maustaste los um die Study in das andere Chartfenster zu verschieben.

Studies auf Basis anderer Studies erstellen

Sie können eine Study auf Basis einer anderen Study erstellen. Auf diese Art können Sie zum Beispiel das *Momentum* eines *Moving Average* zeigen, oder ähnliches.

Hinweis Dies ist im Moment nur in Charts möglich, nicht in Kurslisten.

Study auf Basis einer anderen Study erstellen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Study einfügen**.
- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die *erste Study* die Sie einfügen möchten (zum Beispiel *Moving Average Simple*).
- Passen Sie die Einstellungen auf den Reitern **Parameter** und **Darstellung** an Ihre Anforderungen an, falls nötig.
- Klicken Sie auf **Einfügen** um die erste Study im Chart einzufügen.
- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite nun auf die *zweite Study* die Sie einfügen möchten (zum Beispiel *Momentum*).
- Klicken Sie auf dem Reiter **Parameter** in der Spalte **Daten Objekt** der Basis Ihrer zweiten Study.
- Wählen Sie aus der Liste die erste Study die Sie eingefügt haben als neue Basis (zum Beispiel *MovS1* für Ihren *Moving Average Simple*).
- Passen Sie die anderen Einstellungen auf den Reitern **Parameter** und **Darstellung** an Ihre Anforderungen an, falls nötig.

Hinweis Stellen Sie sicher dass Sie auf dem Reiter **Darstellung** das richtige Teilfenster für die zweite Study wählen.

- Klicken Sie auf **Einfügen** um die zweite Study im Chart einzufügen.

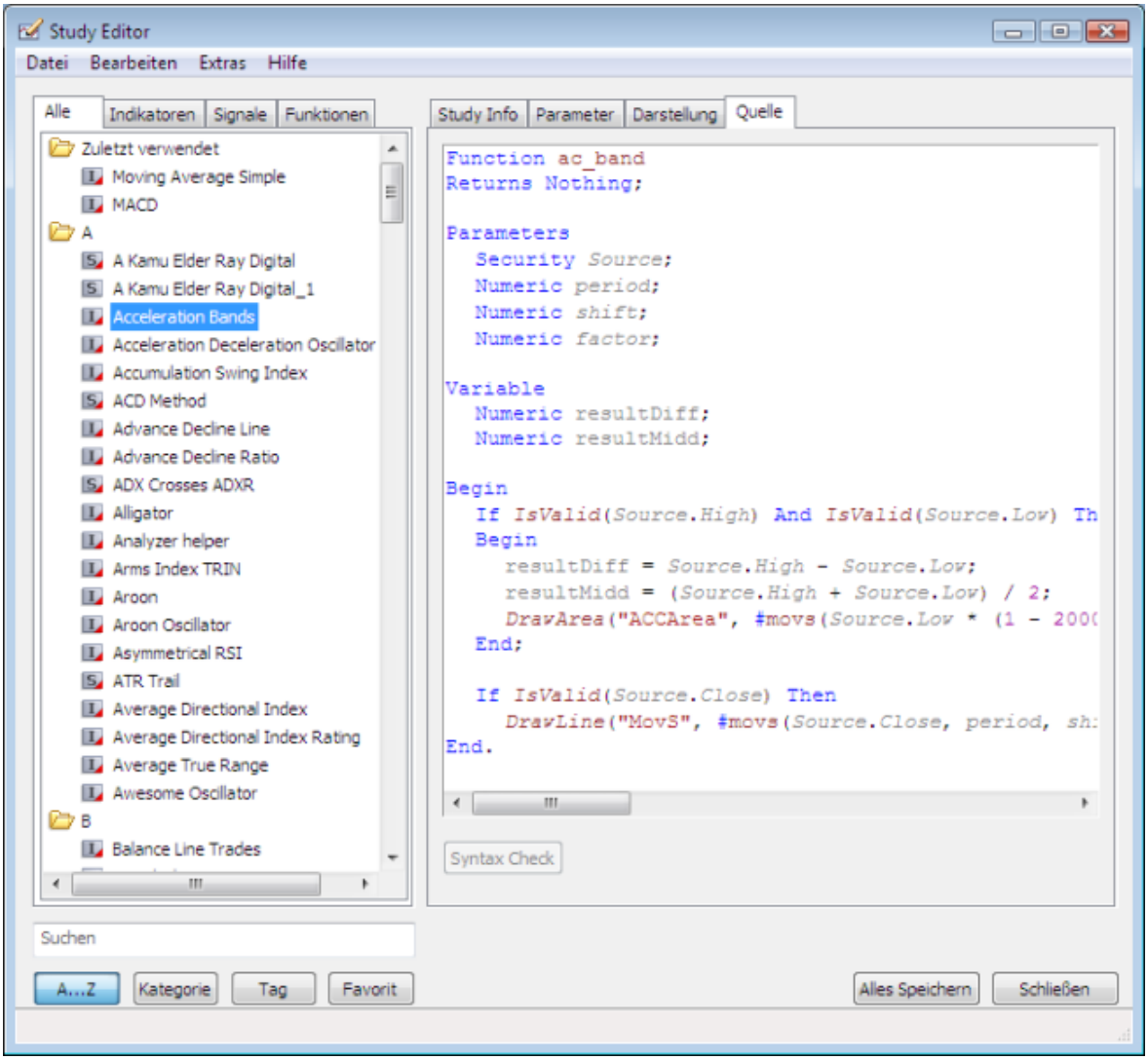
Studies bearbeiten und verwalten

Jede Study wird mit den Einstellungen ausgeliefert, die am häufigsten benötigt werden. Eine Kurzbeschreibung der Study und die Zuordnung zu den passenden Kategorien sind ebenfalls vorbereitet. Sie können die Standardeinstellungen, Beschreibung und Kategorisierung allerdings mit dem **Study Editor** individuell anpassen. Anders als bei den Einstellungen die Sie in den Dialogen **Study einfügen** und **Chart Eigenschaften** vornehmen können, werden alle mit dem **Study Editor** vorgenommenen Änderungen als neue Standardeinstellung für diese Study verwendet und kommen jedes Mal zu Tragen wenn Sie diese Study einfügen.

Wenn Sie größere Änderungen an einer Study durchführen möchten, können Sie auch deren Quellcode editieren. Der Quellcode ist der Programmcode der verwendet wird um die Study zu berechnen und am Bildschirm einzuzeichnen – er ist in der TeleTrader Language geschrieben, einer einfachen Programmiersprache die speziell für diesen Zweck entworfen wurde.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Im **Study Editor** können Sie außerdem neue Studies erstellen (oder selbst erstellte Studies löschen). Sie können Ihre Studies mit anderen austauschen, indem Sie diese exportieren oder per E-Mail versenden. Wenn Sie den Quellcode Ihrer selbst erstellten Studies schützen möchten, können Sie dies mittels eines Passworts tun.



Standardeinstellungen für Studies ändern

Wenn Sie eine Study in einem Chart (oder einer Kursliste) einfügen, können Sie ihre Parametereinstellung und ihr Aussehen im Dialog **Study einfügen** anpassen. Diese Änderungen gelten nur für diese eine Instanz dieser Study. Wenn Sie jedes Mal wenn Sie diese Study einfügen dieselben Einstellungen verwenden möchten, müssen Sie deren Standardeinstellungen ändern. Sie können dies erreichen, indem Sie im Dialog **Study einfügen** oder in den **Chart Eigenschaften** auf die Schaltfläche **Als Standard festlegen** klicken, oder indem Sie die Einstellungen im **Study Editor** ändern.

Standardeinstellungen für eine Study im Study Editor ändern

- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Study Editor**.
- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die entsprechende Study.
  - Um die Liste der Studies auf **Indikatoren** oder **Signale** zu beschränken, klicken Sie auf den entsprechenden Reiter. Wenn Sie alle Studies unabhängig von deren Typ sehen möchten, bleiben Sie auf dem Reiter **Alle**.
  - Um Studies nach ihrem Anfangsbuchstaben (**A…Z**), ihrer **Kategorie** oder dem zugeordneten **Tag** zu gruppieren, klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche. Die Schaltfläche **Favorit** zeigt nur die Studies

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

die Sie als Favoriten festgelegt haben. Siehe auch Beschreibungen, Kategorien und Tags von Studies bearbeiten auf Seite 321.

- Um nach einer Study zu suchen, geben Sie ihren Namen, ihre Kategorie oder ihren Tag in das Suchfeld am unteren Rand des Dialogs ein.

- Passen Sie auf dem Reiter **Parameter** auf der rechten Seite die Basis und die Parameter Ihrer Study an Ihre Anforderungen an. Für Details zu den möglichen Einstellungen, siehe Parameter einer Study einstellen auf Seite 309.

Hinweis Im **Study Editor** können Sie außerdem die **Minimum-** und **Maximum-**Werte für jeden Parameter einstellen und seine **Beschreibung** ändern. Klicken Sie auf den Wert in einer der Spalten um ihn zu editieren.

Wenn Sie Ihre benutzerdefinierte Study auch in Kurslisten verwenden möchten, sollten Sie einen Wert für den **Zeitbereich für Kurslisten** definieren (rechts unten im Dialog). In diesem Feld können Sie entweder einen konstanten Wert (Anzahl der Bars) eingeben, oder einen Ausdruck (Expression) der sich auf die Parameter der Study bezieht. Für den *Moving Average Displaced* wird der passende Zeitbereich beispielsweise mit dem Ausdruck `period+period_dis` berechnet. Wenn Sie hier keinen Wert definieren, werden in Kurslisten standardmäßig 100 Bars für jedes Symbol geladen.

- Wählen Sie auf dem Reiter **Darstellung** in welches Teilfenster Sie die Study einfügen möchten, und passen Sie Farben, Schriftarten und Stile an. Für Details zu den möglichen Einstellungen, siehe Aussehen einer Study definieren auf Seite 312.

Hinweis Im Study Editor steht Ihnen für Bereiche eine zusätzliche Einstellung namens **Prozent Modus** zur Verfügung. Dieser Modus kann benutzt werden um den Bereich mit Prozentwerten anstatt mit absoluten Werten anzuzeigen, zum Beispiel mit der oberen Begrenzung bei 75% und der unteren Begrenzung bei 25%. Die Randlinien von Bereichen im Prozentmodus werden nicht durch Veränderungen der vertikalen Preisachse beeinflusst. Sie werden immer den angegebenen Prozentbereich des Chart-Teilfensters abdecken, unabhängig von den Einstellungen der vertikalen Preisachse.

- Klicken Sie auf **Alles Speichern** um alle Änderungen zu speichern.

Hinweis Wenn Sie nur die Änderungen an dieser einen Study speichern möchten, ohne die Änderungen zu speichern die Sie an anderen Studies vorgenommen haben, klicken Sie im Menü **Datei** des **Study Editor** auf **Speichern**.

Beschreibungen, Kategorien und Tags von Studies bearbeiten

Für jede Study stellt TeleTrader eine kurze Beschreibung zur Verfügung, teilt sie einer oder mehreren Kategorien zu und vergibt Tags. Sie können die Beschreibung bearbeiten um Ihre eigenen Notizen über die Study zu ergänzen, Kategorien zu einer Study hinzufügen oder entfernen und Ihre eigenen Tags für eine Study vergeben. Der Name einer Study und ihr Typ (Indikator, Signal oder Funktion) kann ebenfalls angepasst werden.

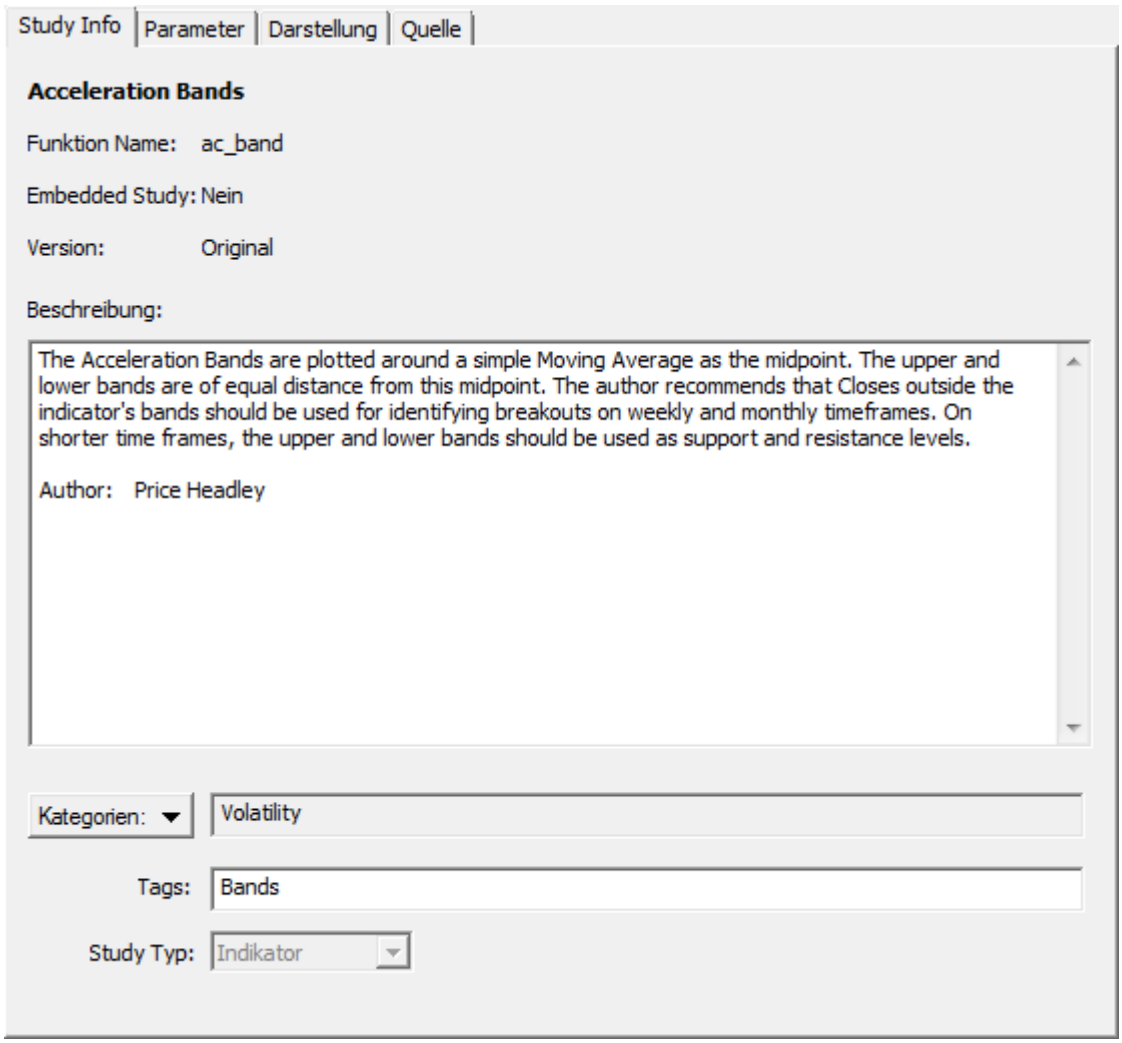
Sie können Studies als Favoriten definieren. Diese Studies werden angezeigt wenn Sie die Schaltfläche **Favorit** im Dialog **Study einfügen** anklicken.

All diese Änderungen werden im **Study Editor** vorgenommen. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Study Editor** um ihn anzuzeigen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Beschreibung einer Study bearbeiten

- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die entsprechende Study.
- Bearbeiten Sie auf dem Reiter **Study Info** den Inhalt des Feldes **Beschreibung**.


Study Info
Parameter
Darstellung
Quelle
Acceleration Bands
Funktion Name: ac_band
Embedded Study: Nein
Version: Original
Beschreibung:
The Acceleration Bands are plotted around a simple Moving Average as the midpoint. The upper and lower bands are of equal distance from this midpoint. The author recommends that Closes outside the indicator's bands should be used for identifying breakouts on weekly and monthly timeframes. On shorter time frames, the upper and lower bands should be used as support and resistance levels.
Author: Price Headley
Kategorien:
Volatility
Tags:
Bands
Study Typ:
Indikator

Kategorie zu einer Study hinzufügen

- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die entsprechende Study.
- Klicken Sie auf dem Reiter **Study Info** auf die Schaltfläche **Kategorie** und wählen Sie die Kategorie aus die Sie hinzufügen möchten.

Hinweis Alle zugeordneten Kategorien sind mit einem Häkchen markiert. Benutzerdefinierte Studies werden automatisch der Kategorie **Benutzerdefiniert** zugeordnet.

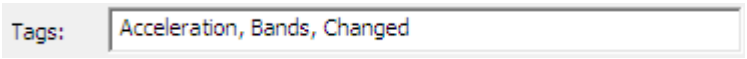
Kategorie einer Study entfernen

- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die entsprechende Study.
- Klicken Sie auf dem Reiter **Study Info** auf die Schaltfläche **Kategorie** und wählen Sie die Kategorie aus die Sie entfernen möchten.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Tags einer Study bearbeiten

- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die entsprechende Study.
- Geben Sie auf dem Reiter **Study Info** weitere Tags in das Feld **Tags** ein. Sie können Freitext für Ihre Tags verwenden. Trennen Sie mehrere Tags mit einem Komma (**,**) oder Semikolon (**;**).



Study als Favorit kennzeichnen

- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite mit der rechten Maustaste auf die entsprechende Study und wählen Sie **Zu Favoriten hinzufügen**.

Study aus den Favoriten entfernen

- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite mit der rechten Maustaste auf die entsprechende Study und wählen Sie **Von Favoriten entfernen**.

Studytyp ändern

> **Hinweis** Der Studytyp kann nur für von Ihnen selbst erstellte benutzerdefinierte Studies verändert werden.

- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die entsprechende Study.
- Wählen Sie auf dem Reiter **Study Info** einen anderen **Study Typ** aus der Liste.

Funktion	Interne Funktion, die nicht in einen Chart oder einer Kursliste eingefügt werden kann. Dieser Studytyp wird nur auf dem Reiter **Funktionen** angezeigt.
Indikator	Dieser Studytyp wird nur auf dem Reiter **Indikatoren** angezeigt.
Signal	Dieser Studytyp wird nur auf dem Reiter **Signals** angezeigt.

Study umbenennen

> **Hinweis** Sie können nur von Ihnen selbst erstellte benutzerdefinierte Studies umbenennen.

- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die entsprechende Study.
- Klicken Sie im Menü **Datei** des **Study Editor** auf **Umbenennen**.
- Geben Sie einen neuen Namen für die Study ein und drücken Sie die EINGABE-Taste.

Ihre Änderungen speichern

- Klicken Sie auf **Alles Speichern** um alle Änderungen zu speichern.

> **Hinweis** Sobald Sie **Alles Speichern** klicken wird automatisch eine Sicherungsdatei Ihrer benutzerdefinierten Studies unter dem Namen *UserStudies.bak* erstellt. Wenn Sie nur die Änderungen an dieser einen Study speichern möchten, ohne die Änderungen zu speichern die Sie an anderen Studies vorgenommen haben, klicken Sie im Menü **Datei** des **Study Editor** auf **Speichern**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Quellcode von Studies bearbeiten

Hinweis Sie können nur den Quellcode von Studies bearbeiten, die Sie selbst erstellt haben. Um eine Original-Study zu verändern, können Sie eine Kopie der Study unter einem anderen Namen speichern (siehe unten) und dann den Quellcode der kopierten Study an Ihre Anforderungen anpassen.

Manche Änderungen an einer Study können nur durch Bearbeitung des Quellcodes auf dem Reiter **Quellcode** im **Study Editor** erreicht werden.

Sie werden in diesem Abschnitt lediglich lernen wie Sie den **Study Editor** zum Bearbeiten einer Study verwenden. Für mehr Informationen über die TeleTrader Language finden Sie genauere Beschreibungen in anderen Sektionen (derzeit nur in englischer Sprache verfügbar):

- Wenn Sie noch nie Programm-Quellcode bearbeitet haben, finden Sie einige Beispiele mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen in der Sektion Creating Custom Studies auf Seite 476.
- Wenn Sie bereits mit der TeleTrader Language vertraut sind, können Sie die Funktionsweise bestimmter Befehle in der Sektion Language Reference auf Seite 488 nachschlagen.

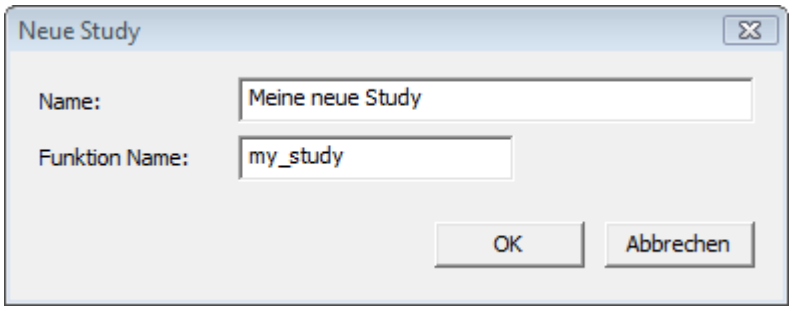
Quellcode einer Study bearbeiten

- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Study Editor**.
- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die entsprechende Study.
- Ändern Sie auf dem Reiter **Source** den Code der Study. Für einige Beispiele mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen, siehe die Sektion Creating Custom Studies auf Seite 476 (derzeit nur in englischer Sprache verfügbar).
- Klicken Sie **Syntax überprüfen** um zu überprüfen ob die Änderungen im Code mit der Syntax der TeleTrader Language übereinstimmen.

Hinweis Wenn die Syntax nicht korrekt ist, können Sie die Study trotzdem abspeichern und später an ihr weiterarbeiten. Es wird allerdings nicht empfohlen, zu versuchen sie in einem Chart oder einer Kursliste einzufügen. Für eine Übersicht über die möglichen Fehlermeldungen, siehe die Sektion Error Messages auf Seite 547 (derzeit nur in englischer Sprache verfügbar).

Kopie einer Study als neue Study unter einem anderen Namen speichern

- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die entsprechende Study.
- Klicken Sie im Menü **Datei** des **Study Editor** auf **Kopie speichern**.
- Geben Sie im Feld **Name** den Namen der Study ein, unter dem sie in der Liste der Studies erscheinen soll (zum Beispiel im Dialog **Study einfügen**).
- Geben Sie im Feld **Funktion Name** den Namen ein der für die Funktion zur Berechnung der Study verwendet wird. Beachten Sie die Namenskonventionen (siehe Sektion Naming Conventions auf Seite 502 – derzeit nur in englischer Sprache verfügbar).



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Alle bearbeiteten Studies speichern

- Klicken Sie **Study Editor** auf **Alles Speichern**.

> **Hinweis** Sobald Sie **Alles Speichern** klicken wird automatisch eine Sicherungsdatei Ihrer benutzerdefinierten Studies unter dem Namen *UserStudies.bak* erstellt. Wenn Sie nur die Änderungen an dieser einen Study speichern möchten, ohne die Änderungen zu speichern die Sie an anderen Studies vorgenommen haben, klicken Sie im Menü **Datei** des **Study Editor** auf **Speichern**.

Neue Studies erstellen

Sie können mit der TeleTrader Language eigene Studies erstellen. Die TeleTrader Language ist eine einfache Programmiersprache, die genau zu diesem Zweck entwickelt wurde. Wenn Sie eine neue Study erstellen müssen Sie den vollständigen Programmcode zur Berechnung und Darstellung Ihrer Study selbst eingeben.

Sie finden weiterführende Erklärungen zur TeleTrader Language in den folgenden Sektionen (derzeit nur in englischer Sprache verfügbar):

- Wenn Sie noch nie eigene Studies erstellt haben, finden Sie einige Beispiele mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen in der Sektion Creating Custom Studies auf Seite 476.
- Wenn Sie bereits mit der TeleTrader Language vertraut sind, können Sie die Funktionsweise bestimmter Befehle in der Sektion Language Reference auf Seite 488 nachschlagen.

Neue Study erstellen

- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Study Editor**.
- Klicken Sie im Menü **Datei** des **Study Editor** auf **Neu**.
- Geben Sie im Feld **Name** den Namen der Study ein, unter dem sie in der Liste der Studies erscheinen soll (zum Beispiel im Dialog **Study einfügen**).
- Geben Sie im Feld **Funktion Name** den Namen ein der für die Funktion zur Berechnung der Study verwendet wird. Beachten Sie die Namenskonventionen (siehe Sektion Naming Conventions auf Seite 502 – derzeit nur in englischer Sprache verfügbar).
- Klicken Sie auf **OK**. Der Reiter **Quellcode** der neuen Study wird angezeigt.
- Geben Sie den Quellcode für die neue Study ein. Für Details schlagen Sie in der Sektion Language Reference auf Seite 488 nach (derzeit nur in englischer Sprache verfügbar).

Neue Study speichern

- Klicken Sie im Menü **Datei** des **Study Editor** auf **Speichern**.

> **Hinweis** Alle benutzerdefinierten Studies werden in der Datei *UserStudies.xml* gespeichert. Diese Datei wird in dem Verzeichnis gespeichert, das für **Benutzerdaten** unter **Extras > Programmoptionen > Programmpfade** definiert ist.

Eigene Studies löschen

Sie können natürlich die Studies die Sie selbst erstellt haben wieder löschen. Die Studies die mit Professional zur Verfügung gestellt werden können Sie nicht löschen – Sie können diese allerdings auf die Originaleinstellungen zurücksetzen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Study löschen (bzw. zurücksetzen)

- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Study Editor**.
- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die Study die Sie löschen möchten.
- Klicken Sie im Menü **File** des Dialogs auf **Delete** für eigene Studies, bzw. auf **Auf Standard zurücksetzen** für von TeleTrader zur Verfügung gestellte Studies, die Sie geändert haben.

Studies importieren, exportieren und weitergeben

Sie können Studies exportieren und später in einer anderen Installation von TeleTrader Professional wieder importieren. Auf diese Art können Sie Ihre Studies an andere Professional -Benutzer weitergeben.

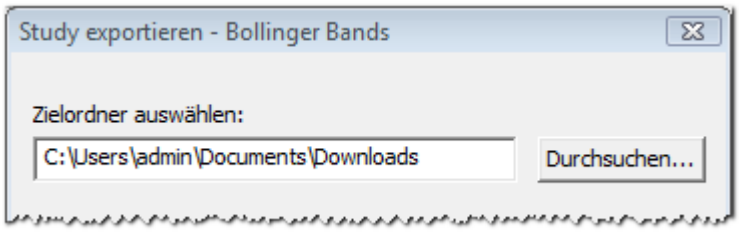
Wenn Sie Ihre eigene Study erstellt haben, haben Sie wahrscheinlich viel Zeit und Arbeit in den Quellcode dieser Study gesteckt. Sie möchten vielleicht andere zwar die Study benutzen lassen, die Sie erstellt haben, möchten aber nicht, dass jeder den Quellcode Ihrer Study sehen (oder bearbeiten) kann. Um andere daran zu hindern auf den Quellcode Ihrer Study zuzugreifen haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Sie können die *Nutzung der Study* auf bestimmte Professional -Benutzer *beschränken* und zusätzlich beim Export eine *Zeitbeschränkung* setzen. Der ausgewählte Benutzer kann in dieser Zeit die Study verwenden, den Quellcode jedoch nicht einsehen.
- Sie können die Study *mit einem Passwort schützen*. Jeder der das Passwort nicht kennt kann die Study in einem Chart oder einer Kursliste einfügen, die Parameterwerte und das Aussehen anpassen, wird aber beim Versuch den Quellcode einzusehen nach dem Passwort gefragt.

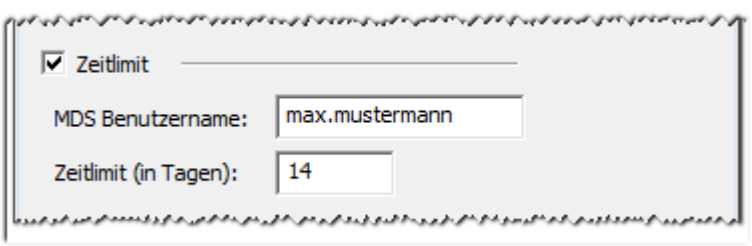
Sie können eine Study außerdem per E-Mail aus dem Programm heraus an andere Professional -Benutzer versenden. Wenn Sie E-Mails aus Professional senden, müssen Sie Ihr *Standard-Mailprogramm* verwenden. Um das Standard-Mailprogramm in Professional zu aktivieren, verwenden Sie den Menübefehl **Datei > E-Mail senden > Standard E-Mail Applikation verwenden**. Für mehr Informationen zum Versenden von E-Mails mit Professional, siehe Arbeitsbereiche, virtuelle Seiten oder Dokumente per E-Mail versenden auf Seite 175.

Study exportieren

- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Study Editor**.
- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die Study die Sie exportieren möchten.
- Klicken Sie im Menü **Datei** des Dialogs auf **Exportieren**.
- Klicken Sie im Dialog **Study exportieren** auf **Durchsuchen** um den Zielordner für Ihre Study zu wählen.

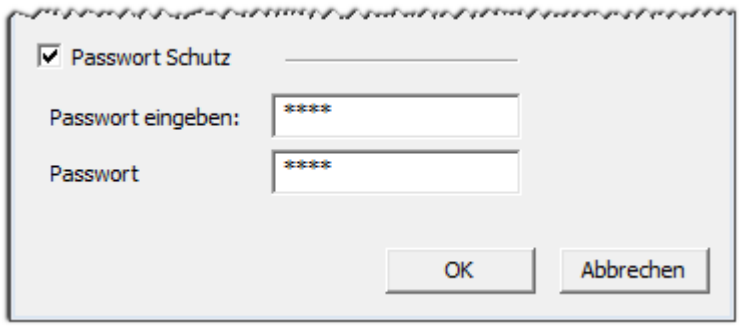


- Wenn Sie die Verwendung der Study auf bestimmte Professional -Benutzer für eine frei gewählte Zeitdauer einschränken möchten, wählen Sie **Zeitlimit**. Geben Sie den **MDS Benutzernamen** (identisch mit dem Benutzernamen für Professional) an für den die Study freigegeben ist und setzen Sie das entsprechende **Zeitlimit** (in Tagen).



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wenn Sie Ihre Study stattdessen mit einem Passwort schützen möchten, wählen Sie **Passwort Schutz** und geben Sie das Passwort zweimal ein.



- Klicken Sie auf **OK** um die Study zu exportieren.

Study importieren

Hinweis Sie können auch Studies importieren die mit früheren Versionen von TeleTrader Professional erstellt worden sind. Beim Import wird der Quellcode der Studies automatisch in die neue Syntax der TeleTrader Language umgewandelt.

- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Study Editor**.
- Klicken Sie im Menü **Datei** des Dialogs auf **Importieren**.
- Wählen Sie im Dialog **Analyse Tools Datei importieren** die Professional -Study die Sie importieren möchten.
- Klicken Sie auf **Öffnen**.

Study per E-Mail versenden

- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Study Editor**.
- Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf die Study die Sie per E-Mail versenden möchten.
- Klicken Sie im Menü **Datei** des Dialogs auf **Study e-mailen**.
- Eine neue E-Mail-Nachricht erscheint. Geben Sie die E-Mail-Adresse des oder der Empfänger ein und klicken Sie auf **Senden**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Alarme (Benachrichtigungen)

Wenn Sie einen Markt oder die Entwicklung eines Wertpapiers beobachten, halten Sie oft Ausschau nach bestimmten Ereignissen, wie einer relevanten Nachrichtenmeldung, dem Bruch eines bestimmten Preisniveaus, einem Kauf-/Verkaufssignal oder dem Schnittpunkt zwischen der Zeitreihe und einer Study oder einem Zeichenobjekt. Mit Alarmen kann TeleTrader Professional Sie automatisch benachrichtigen wenn ein bestimmtes Ereignis eintritt. Sie können die Aktionen selbst definieren die dann von Professional ausgeführt werden (zum Beispiel ein Tonsignal, oder der Versand eines E-Mails).

Alarmtypen

Es gibt fünf verschiedene Typen von Alarmen, die Sie verwenden können:

Preisalarme	Benachrichtigen Sie wenn der Preis eines Symbols ein bestimmtes Niveau erreicht. Siehe Preisalarme auf Seite 328.
Nachrichtenalarme	Benachrichtigen Sie wenn ein bestimmtes Stichwort oder eine Phrase in einer eingehenden Nachrichtenmeldung vorkommt. Siehe Nachrichtenalarme auf Seite 332.
Zeitalarme	Benachrichtigen Sie zu einem bestimmten Zeitpunkt. Siehe Zeitalarme auf Seite 333.
Schnittpunktalarme	Benachrichtigen Sie wenn sich zwei Chartobjekte (zum Beispiel Zeitreihe, Study, Zeichenobjekt) überschneiden. Siehe Schnittpunktalarme auf Seite 334.
Study-Alarme	Benachrichtigen Sie wenn ein neuer Signalmarker (zum Beispiel ein Kauf-/Verkaufssignal oder ein Candlestick-Muster) auf einem Chart erscheint. Siehe Study-Alarme auf Seite 336.

Für jeden Alarm können Sie verschiedene Einstellungen treffen um festzulegen wann er ausgelöst wird. Zusätzlich können Sie festlegen welche Aktionen ausgeführt werden sobald die Auslösebedingung erfüllt ist.

Aktionstypen

Nachdem ein Alarm ausgelöst wurde, kann mindestens eine der folgenden Aktionen ausgeführt werden:

Meldung	Zeigt das Fenster **Alarm Benachrichtigung** mit einer Textmeldung an. Siehe Aktion Meldung auf Seite 342.
E-Mail	Sendet ein E-Mail an den / die angegebenen Empfänger. Siehe Aktion E-Mail auf Seite 343.
Klang	Spielt eine Tondatei oder ein Signal der Systemlautsprecher ab. Siehe Aktion Klang auf Seite 343.
(Nachrichten-) Anzeige	Zeigt ein oder mehrere Dokumente am Bildschirm an. Siehe Aktion Anzeigen auf Seite 344. Dieser Aktionstyp ist nur für Preis- und Nachrichtenalarme verfügbar.
Drucken	Druckt ein oder mehrere Dokumente. Siehe Aktion Drucken auf Seite 345. Dieser Aktionstyp ist nur für Zeitalarme verfügbar.

Sie können jeden Aktionstyp an Ihre Anforderungen anpassen, um zum Beispiel auszuwählen welcher Klang abgespielt wird oder welches Dokument angezeigt wird.

Preisalarme

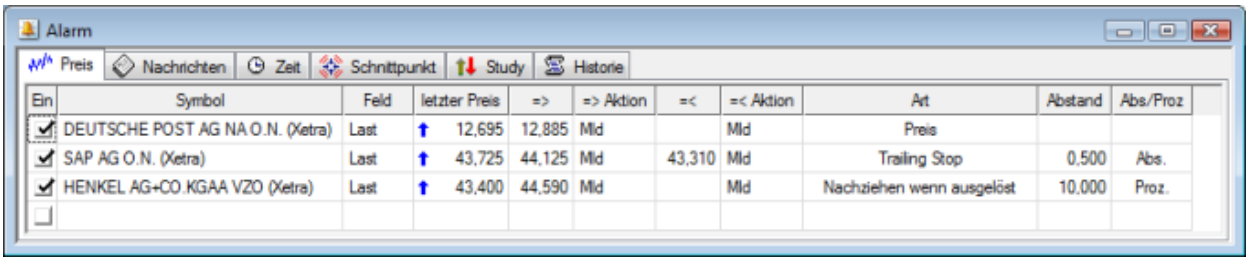
Preisalarme können Sie benachrichtigen wenn der Preis eines Symbols ein bestimmtes Niveau erreicht. Sie können einen Preisalarm direkt im Fenster **Alarm** oder aus einer Kursliste, einem Chart oder einer Optionsmatrix heraus einfügen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Sie können die Art des Preises festlegen die den Alarm auslöst (Letzt-, Schluss-, Eröffnungs-, Höchst-, Tiefstkurs, Bid, Ask, etc.), das Preisniveau bei dem der Alarm ausgelöst wird, und ob der Preis über dieses Level steigen oder unter es fallen soll damit Sie eine Benachrichtigung erhalten.

Zusätzlich können Sie zwischen drei Arten von Preisalarmen wählen:

- **Preis**: Hier handelt es sich um den "normalen" Preisalarm und die Standardeinstellung. Sie werden benachrichtigt, sobald der aktuelle Preis den von Ihnen definierten Auslösepreis erreicht, und der Alarm wird nach der Auslösung automatisch deaktiviert.
- **Trailing Stop**: Der Auslösepreis folgt der Preisbewegung in einem vorher festgelegten Abstand (zum Beispiel 2 Punkte), allerdings nur solange der Preis sich von dem im Alarm definierten Preisniveau entfernt. Sobald der Preis des Symbols die Richtung ändert, wird das Auslösepreisniveau gehalten, und der Alarm wird bei Erreichung dieses Niveaus ausgelöst und automatisch deaktiviert.
- **Nachziehen wenn ausgelöst**: Ähnlich wie bei normalen Preisalarmen werden Sie benachrichtigt, sobald der aktuelle Preis den definierten Auslösepreis erreicht. Anschließend wird der Auslösepreis neu berechnet, basierend auf einem vorher festgelegten Abstand (zum Beispiel 5% über dem aktuellen Preis), und der Alarm wird erneut aktiviert.



Ein	Symbol	Feld	letzter Preis	=>	=> Aktion	=<	=< Aktion	Art	Abstand	Abs/Proz
☑	DEUTSCHE POST AG NA O.N. (Xetra)	Last	12,695	12,885	Mid		Mid	Preis		
☑	SAP AG O.N. (Xetra)	Last	43,725	44,125	Mid	43,310	Mid	Trailing Stop	0,500	Abs.
☑	HENKEL AG+CO.KGAA VZO (Xetra)	Last	43,400	44,590	Mid		Mid	Nachziehen wenn ausgelöst	10,000	Proz.
☐										

Nachdem ein normaler Preisalarm oder ein Trailing Stop einmal ausgelöst wurde, wird er automatisch deaktiviert. Die Spalten **=>** oder **=<** des Preisalarms werden dann standardmäßig schattiert dargestellt (Sie können auch eine andere Farbe für ausgelöste Alarme einstellen):

=>
1,30000

Die Spalte **Time** zeigt das letzte Datum/Uhrzeit zu der ein Preisalarm ausgelöst wurde. Sie können auch nach dieser Spalte sortieren, sodass kürzlich ausgelöste Alarme weiter oben angezeigt werden. Um einen deaktivierten Preisalarm wieder zu aktivieren, siehe Alarme einschalten, ausschalten und löschen auf Seite 339.

Um sichtbare Spalten, Schriftart, Farben und Aktualisierungseffekt anzupassen die für Preisalarme verwendet werden, siehe Alarmfenster für Preisalarme anpassen auf Seite 337.

Preisalarm im Fenster Alarm einfügen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Klicken Sie im Fenster **Alarm** auf den Reiter **Preis**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die letzte (leere) Zeile der Alarmliste und wählen Sie **Symbole einfügen**.
- Der Dialog **Symbolsuche** wird angezeigt.
- Geben Sie Ihren Suchbegriff in das erste Feld auf der linken Seite ein und ändern Sie die Sucheinstellungen, falls nötig. Für mehr Informationen, siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34.
- Klicken Sie auf die grüne Schaltfläche oder drücken Sie die EINGABE-Taste um die Suche zu starten.
- Wählen Sie das Symbol aus für das Sie einen Preisalarm erstellen möchten.
- Klicken Sie **OK**. Das Symbol wird im Fenster **Alarm** eingefügt.
- Wählen Sie in der Spalte **Feld** das Preisfeld für das der Alarm ausgelöst werden soll. Standardmäßig wird der Letztkurs (**Last**) verwendet. Die Spalte **letzter Preis** wird automatisch den aktuellen Wert für dieses Feld anzeigen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Geben Sie in den Spalten **=>** oder **=<** den Auslösepreis für den Alarm ein:

=>	Wenn der Preis für das gewählte Feld des Symbols *gleich oder größer* diesem Wert ist, wird der Alarm ausgelöst und die unter **=> Aktion** definierten Aktionen werden ausgeführt.
=<	Wenn der Preis für das gewählte Feld des Symbols *gleich oder kleiner* diesem Wert ist, wird der Alarm ausgelöst und die unter **=< Aktion** definierten Aktionen werden ausgeführt.

- Um einen Auslösepreis einzugeben, gehen Sie nach einer der folgenden Methoden vor:
  - Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Spalten **=>** oder **=<** und wählen Sie **Heutiges Hoch/Tief**, **Heutige Eröffnung**, **Gestriges Hoch/Tief** oder **Gestriger Schluss** als Auslösepreis.
  - Doppelklicken Sie in den Spalten **=>** oder **=<** und geben Sie einen eigenen Preis ein.
  - Klicken Sie in den Spalten **=>** oder **=<**, tippen Sie ein Prozentzeichen % und geben Sie den gewünschten Prozentsatz ein, der vom aktuellen Preisniveau abgezogen oder dazu addiert werden soll. Der Prozentsatz wird automatisch in einen Preis konvertiert. Wenn Sie zum Beispiel 10% in der Spalte **=>** eingeben, und der aktuelle Preis sich bei 10 befindet, wird der **=>** Auslösepreis mit 11 festgelegt.

Hinweis Um einen bereits gesetzten Auslösepreis zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Löschen**.

- Definieren Sie in den Spalten **=> Aktion** oder **=< Aktion** welche Aktionen ausgeführt werden sollen wenn der Alarm ausgelöst wird. Siehe Aktion beim Auslösen eines Alarms festlegen auf Seite 340.
- Wählen Sie in der Spalte **Art** den Typ des Preisalarms, den Sie erstellen möchten (für Beispiele, siehe Vergleich weiter unten):

Preis	Standardeinstellung. Sie werden benachrichtigt, sobald der aktuelle Preis den von Ihnen definierten Auslösepreis erreicht. Der Alarm wird nach der Auslösung automatisch deaktiviert.
Trailing Stop	Der Auslösepreis folgt der Preisbewegung in einem vorher festgelegten Abstand solange der Preis sich davon entfernt. Sobald der Preis des Symbols die Richtung ändert, wird das Auslösepreisniveau gehalten. Sie werden benachrichtigt, sobald der aktuelle Preis den von Auslösepreis erreicht. Der Alarm wird nach der Auslösung automatisch deaktiviert.
Nachziehen wenn ausgelöst	Sie werden benachrichtigt, sobald der aktuelle Preis den von Ihnen definierten Auslösepreis erreicht. Der Auslösepreis wird anschließend neu berechnet, und basierend auf einem vorher festgelegten Abstand über/unter dem aktuellen Preis festgesetzt. Der Alarm wird dann erneut aktiviert.

- Für die Typen **Trailing Stop** und **Nachziehen wenn ausgelöst**, geben Sie den Abstand zum aktuellen Preis in der Spalte **Abstand** ein:
  - Doppelklicken Sie in die Spalte **Abstand** und geben Sie einen eigenen Wert ein.
  - Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Spalte **Abstand** und wählen Sie **Abstand zu oberem Auslösepreis** oder **Abstand zu unterem Auslösepreis** um automatisch den Unterschied zwischen dem aktuellen Preis und dem Auslösepreis zu berechnen und diesen Wert als Abstand zu verwenden (oberer Auslösepreis: Spalte **=>**, unterer Auslösepreis: Spalte **=<**).
- Wählen Sie in der Spalte **Abs./Proz**. ob der Abstandswert als absoluter (**Abs.**) oder prozentueller (**Proz.**) Wert interpretiert werden soll.
- Geben Sie in den Spalten **=> Notiz** oder **=< Notiz** eine zusätzliche Notiz für diesen Preisalarm ein. Dieser Text wird auch in Bildschirmmeldungen verwendet (siehe Aktion Meldung auf Seite 342).

Preisalarm für ein Symbol in einer Kursliste einfügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol in der Kursliste und wählen Sie **Alarm einfügen > Preisalarm**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Vervollständigen Sie im Fenster **Alarm** die Einstellungen für diesen Preisalarm (siehe oben). Wenn Sie in der Spalte Text der Kursliste etwas eingegeben haben, wird dieser Text automatisch in die Spalten **=> Notiz** und **=< Notiz** des Alarms kopiert.

> **Hinweis** Sie können auf dieselbe Weise auch einen Preisalarm aus der Kurslistenansicht eines Time and Sales-Dokuments einfügen.

Preisalarm für ein Symbol in einem Chart einfügen

- Positionieren Sie den Mauszeiger auf dem Preisniveau am Chart bei dem der Preisalarm ausgelöst werden soll.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Einfügen > Preis Alarm**.
- Vervollständigen Sie im Fenster **Alarm** die Einstellungen für diesen Preisalarm (siehe oben).

Preisalarm für ein Symbol in einer Optionsmatrix einfügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol in der Kursliste und wählen Sie **Preisalarm einfügen**.
- Vervollständigen Sie im Fenster **Alarm** die Einstellungen für diesen Preisalarm (siehe oben).

Vergleich der verschiedenen Preisalarmtypen

Um die Unterschiede zwischen normalen **Preis**-Alarmen, **Trailing Stop**-Alarmen und **Nachziehen wenn ausgelöst** besser verstehen zu können, zeigt die folgende Tabelle einen Vergleich von deren Verhalten bezüglich des Auslösepreises und dem Vorgehen nachdem der Alarm ausgelöst worden ist.

Alarmtyp	Auslösepreis	Nach dem Auslösen
Preis	Ändert sich nie	Automatisch deaktiviert
Trailing Stop	Folgt dem Preis wenn sich der Preis vom Auslösepreis entfernt, ändert sich nicht wenn der Preis sich auf den Auslösepreis zu bewegt	Automatisch deaktiviert
Nachziehen wenn ausgelöst	Ändert sich nicht während der Alarm aktiv ist, wird allerdings nach jedem Auslösen des Alarms nachgezogen	Auslösepreis wird angepasst, und Alarm wird wieder aktiviert

Das folgende Beispiel veranschaulicht dieses unterschiedliche Verhalten. Gehen Sie für dieses Beispiel von folgenden Voraussetzungen aus: Der *aktuelle Preis* des Symbols für das Sie den Alarm erstellt haben befindet sich bei 12, und der *ursprüngliche obere Auslösepreis* in der Spalte **=>** wurde für alle drei Alarmtypen mit 14 festgelegt. Für die Alarme vom Typ **Trailing Stop** und **Nachziehen wenn ausgelöst** wurde der *Abstand* mit 2 Punkten festgelegt.

Verhalten von **Preis**-Alarmen:

- Der Auslösepreis ändert sich nicht, egal in welche Richtung sich der Preis bewegt.
- Wenn der aktuelle Preis auf 14 steigt, wird der Alarm ausgelöst und Sie werden benachrichtigt.
- Der obere Auslösepreis wird nun deaktiviert.

Verhalten von **Trailing Stop**-Alarmen:

- Wenn der aktuelle Preis fällt, folgt der obere Auslösepreis der Preisbewegung in einem Abstand von 2 Punkten. Fällt der Preis zum Beispiel auf 10, so ändert sich der obere Auslösepreis auf 12.
- Wenn der aktuelle Preis steigt, ändert sich der obere Auslösepreis nicht. Fällt der Preis zum Beispiel zunächst auf 10 und steigt dann auf 11, so bleibt der obere Auslösepreis bei 12.
- Wenn der aktuelle Preis nun weitersteigt bis 12 wird der Alarm ausgelöst und Sie werden benachrichtigt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

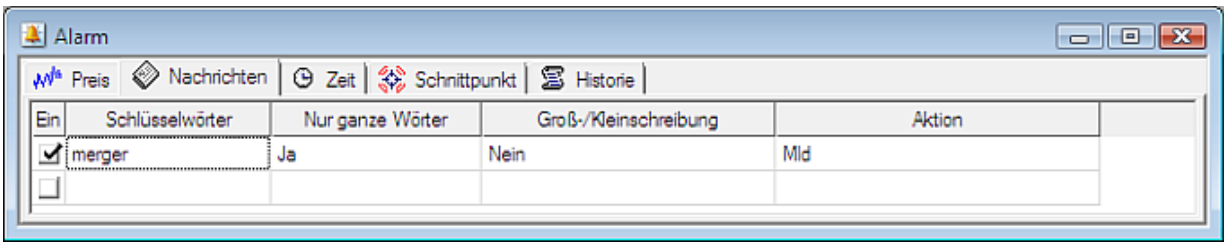
- Der obere Auslösepreis wird nun deaktiviert.

Verhalten von **Nachziehen wenn ausgelöst**-Alarmen:

- Der Auslösepreis ändert sich nicht, egal in welche Richtung sich der Preis bewegt.
- Wenn der aktuelle Preis auf 14 steigt, wird der Alarm ausgelöst und Sie werden benachrichtigt.
- Der obere Auslösepreis wird nun auf 16 geändert (2 Punkte höher als der aktuelle Preis von 14), und der Alarm wird wieder aktiviert.
- Wenn der aktuelle Preis weitersteigt bis 16, wird der Alarm erneut ausgelöst, und der Auslösepreis wird erneut angepasst.
- Dieser Alarmtyp wird nie deaktiviert, außer Sie schalten ihn manuell aus (siehe Alarme einschalten, ausschalten und löschen auf Seite 339).

Nachrichtenalarme

Nachrichtenalarme benachrichtigen Sie immer dann wenn ein bestimmtes Stichwort oder eine Phrase in einer eingehenden Nachrichtenmeldung auftaucht (egal ob in der Schlagzeile oder im Text). Sie können einen Nachrichtenalarm direkt im Fenster **Alarm**, aus einer Kursliste oder aus einem Nachrichtendokument heraus eingeben.



Ein Nachrichtenalarm bleibt auch nachdem er ausgelöst wurde noch aktiv, außer Sie definieren dies anders in den Einstellungen zur Nachrichtenanzeige (siehe Aktion Anzeigen auf Seite 344).

Nachrichtenalarm im Fenster Alarm einfügen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Klicken Sie im Fenster **Alarm** auf den Reiter **Nachrichten**.
- Doppelklicken Sie auf das Feld **Schlüsselwörter**.
- Geben Sie ein Stichwort oder eine Phrase ein die den Nachrichtenalarm auslösen soll. Wenn Sie mehr als ein Stichwort verwenden möchten, trennen Sie diese mit einem Strichpunkt (**;**) oder einem kaufmännischen Und (**&**). Wenn Sie nach Eilmeldungen suchen möchten, geben Sie ***** als Schlüsselwort ein.
- Drücken Sie die EINGABE-Taste.
- Wählen Sie in der Spalte **Nur ganze Wörter** ob der Alarm nur bei einer exakten Übereinstimmung ausgelöst werden soll (**Ja**), oder auch wenn nur Teile des Schlüsselwortes in der Nachrichtenmeldung vorkommen (**No**).

Hinweis Wenn Sie zum Beispiel das Schlüsselwort "Profit" verwenden, und die Nachrichtenmeldung das Word "Profite" enthält, wird der Alarm bei der Einstellung **Ja** nicht ausgelöst. Wenn Sie die Einstellung **Nein** verwendet hätten, wäre der Alarm auch für das Wort "Profite" ausgelöst worden.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie in der Spalte **Groß-/Kleinschreibung** ob bei dem Schlüsselwort zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird (**Ja**) oder nicht (**Nein**).

> **Hinweis** Wenn Sie zum Beispiel das Schlüsselwort "profit" verwenden, und die Nachrichtenmeldung das Word "Profit" enthält, wird der Alarm bei der Einstellung **Ja** nicht ausgelöst. Wenn sie die Einstellung **Nein** verwendet hätten, wäre der Alarm auch für das Wort "Profit" ausgelöst worden.

- Definieren Sie in der Spalte **Aktion** welche Aktionen ausgeführt werden sollen wenn der Alarm ausgelöst wird. Siehe Aktion beim Auslösen eines Alarms festlegen auf Seite 340.
- Geben Sie in der Spalte **Notiz** eine zusätzliche Notiz für diesen Nachrichtenalarm ein. Dieser Text wird auch in Bildschirmmeldungen verwendet (siehe Aktion Meldung auf Seite 342).

Nachrichtenalarm aus einer Kursliste einfügen

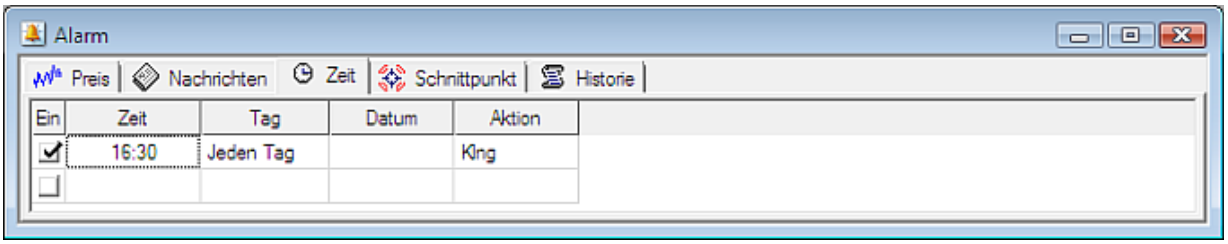
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Alarm einfügen > News Alarm**.
- Vervollständigen Sie im Fenster **Alarm** die Einstellungen für diesen Nachrichtenalarm (siehe oben).

Nachrichtenalarm aus einem Nachrichtendokument einfügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Nachrichtendokument und wählen Sie **Alarm einfügen**.
- Vervollständigen Sie im Fenster **Alarm** die Einstellungen für diesen Nachrichtenalarm (siehe oben).

Zeitalarme

Zeitalarme werden an einem bestimmten Datum zu einem bestimmten Zeitpunkt ausgelöst. Sie können sie verwenden um sich an jedem Tag (oder jedem Wochentag) zu einer bestimmten Uhrzeit benachrichtigen zu lassen, oder einen Zeitalarm nur einmal an einem bestimmten Datum verwenden. Ein Zeitalarm kann auch den automatischen Ausdruck von Dokumenten zu einem bestimmten Zeitpunkt veranlassen.



Zeitalarme bleiben nachdem sie ausgelöst wurden nur dann aktiv, wenn sie so eingestellt sind dass sie jeden Tag (oder Wochentag) verwendet werden.

Zeitalarm im Fenster Alarm einfügen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Klicken Sie im Fenster **Alarm** auf den Reiter **Zeit**.
- Doppelklicken Sie auf das Feld **Zeit**. Standardmäßig wird nun die aktuelle Zeit dort eingefügt.
- Geben Sie die Uhrzeit im Format *hh:mm* an, zu der der Alarm ausgelöst werden soll.
- Drücken Sie die EINGABE-Taste.
- Wählen Sie in der Spalte **Tag** wann der Alarm aktiv sein soll:

Heute	Der Alarm wird heute ausgelöst und wird danach deaktiviert
Morgen	Der Alarm wird morgen ausgelöst und wird danach deaktiviert
Wochentage	Der Alarm wird an jedem Wochentag ausgelöst (Montag bis Freitag)

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

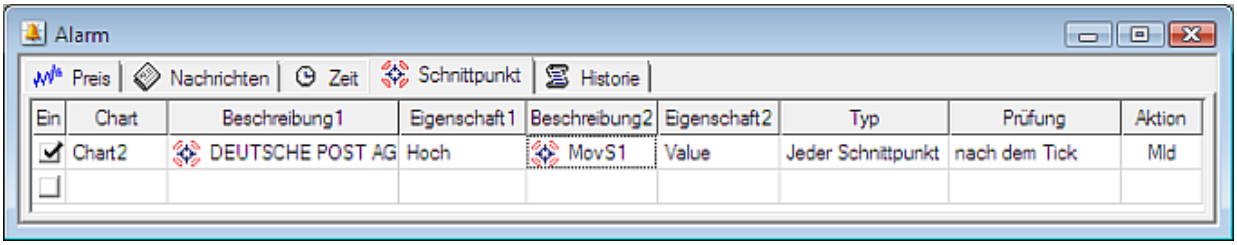
Jeden Tag	Der Alarm wird jeden Tag ausgelöst

- Wählen Sie alternativ ein bestimmtes Datum an dem der Alarm ausgelöst werden soll in der Spalte **Datum**.
- Definieren Sie in der Spalte **Aktion** welche Aktionen ausgeführt werden sollen wenn der Alarm ausgelöst wird. Siehe Aktion beim Auslösen eines Alarms festlegen auf Seite 340.
- Geben Sie in der Spalte **Notiz** eine zusätzliche Notiz für diesen Zeitalarm ein. Dieser Text wird auch in Bildschirmmeldungen verwendet (siehe Aktion Meldung auf Seite 342).

Schnittpunktalarme

Schnittpunktalarme benachrichtigen Sie wenn sich zwei Chartobjekte, die sich im selben Chart-Teilfenster befinden, überkreuzen. Sie können zum Beispiel einen Schnittpunktalarm für die Überschneidung der Zeitreihe mit einer Trendlinie oder mit der Linie einer Study definieren, bzw. einen Alarm auslösen wenn die Trigger-Linie einer Study deren Hauptlinie kreuzt (zum Beispiel MACD).

Um einen Schnittpunktalarm zu erstellen, muss ein Chartdokument mit mindestens zwei Chartobjekten geöffnet sein. Sie können einen Schnittpunktalarm direkt im Fenster **Alarm** oder vom Chart aus erstellen. Ein Schnittpunktalarm ist immer mit einem bestimmten Chartdokument verknüpft.



Schnittpunktalarme bleiben solange aktiv, solange das verknüpfte Chartdokument geöffnet ist. Wenn Sie das Chartdokument schließen, oder eines der Chartobjekte die für den Alarm benötigt werden daraus entfernen, wird der Alarm automatisch gelöscht.

Hinweis Sie können den Chart allerdings verstecken indem Sie mit der rechten Maustaste auf den Alarm klicken und **Ausblenden Chart** wählen. Dadurch bleibt das Chartfenster im Hintergrund geöffnet, ist aber am Bildschirm nicht sichtbar. Mit **Anzeigen Chart** können Sie das Fenster wieder sichtbar machen.

Zeitalarm im Fenster Alarm einfügen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Klicken Sie im Fenster **Alarm** auf den Reiter **Schnittpunkt**.
- Klicken Sie in die Spalte **Beschreibung1** und halten Sie die Maustaste gedrückt. Der Mauszeiger ändert sich:

- Bewegen Sie die Maus mit gedrückter Maustaste zu dem Chart für den Sie den Schnittpunktalarm definieren möchten. Eine freischwebende Informationsbox wird am Chart angezeigt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Bewegen Sie den Mauszeiger zu dem ersten Chartobjekt das den Alarm auslösen soll. Die freischwebende Informationsbox zeigt nun den Namen dieses Chartobjektes, und der Mauszeiger ändert sich zu einem Vergrößerungsglas:

- Lassen Sie die Maustaste los. Das erste Chartobjekt wird nun zum Schnittpunktalarm hinzugefügt.
- Wählen Sie in der Spalte **Eigenschaft1** den Wert des Chartobjektes der den Alarm auslösen soll. Je nach dem Typ des Chartobjektes haben Sie unterschiedliche Werte zur Auswahl. Für Symbole können Sie zum Beispiel zwischen den Eröffnungs-, Hoch-, Tief- und Schlusskursen, dem Umsatz und dem Open Interest (OI) wählen.
- Klicken Sie auf die Spalte **Beschreibung2**, halten Sie die Maustaste gedrückt und wählen Sie das zweite Chartobjekt wie oben beschrieben.
- Wählen Sie in der Spalte **Eigenschaft2** den Wert des zweiten Chartobjektes der den Alarm auslösen soll.
- Wählen Sie in der Spalte **Typ** bei welcher Art von Überschneidung der zwei Chartobjekte der Alarm ausgelöst werden soll:

Jeder Schnittpunkt	Der Alarm wird bei jeder Überschneidung der beiden Chartobjekte ausgelöst
Erster > Zweiter	Der Alarm wird ausgelöst wenn das erste Objekt das zweite Objekt von unten schneidet
Erster < Zweiter	Der Alarm wird ausgelöst wenn das erste Objekt das zweite Objekt von oben schneidet

- Wählen Sie in der Spalte **Prüfung** wann die Auslösebedingung des Alarms geprüft werden soll:

nach dem Tick	Die Auslösebedingung wird nach jedem Tick geprüft
nach dem Bar	Die Auslösebedingung wird nach jedem vollendeten Balken geprüft (hängt von der Datenkompression des Charts ab)

- Definieren Sie in der Spalte **Aktion** welche Aktionen ausgeführt werden sollen wenn der Alarm ausgelöst wird. Siehe Aktion beim Auslösen eines Alarms festlegen auf Seite 340.
- Geben Sie in der Spalte **Notiz** eine zusätzliche Notiz für diesen Schnittpunktalarm ein. Dieser Text wird auch in Bildschirmmeldungen verwendet (siehe Aktion Meldung auf Seite 342).

Schnittpunktalarm aus einem Chart einfügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Einfügen > Schnittpunkt Alarm**.

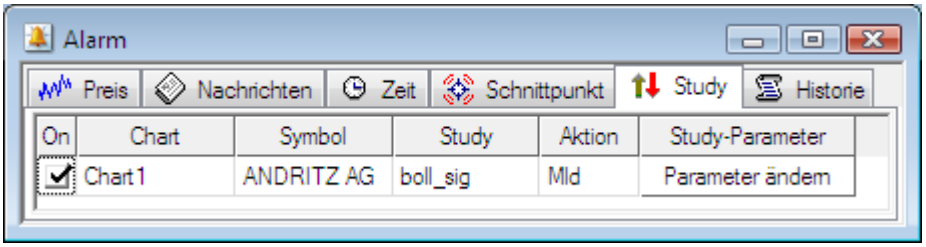
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie im Dialog **Schnittpunkt Alarm einfügen** das erste und zweite Chartobjekt aus der Liste. Dies ist gleichbedeutend mit den Einstellungen in den Spalten **Beschreibung1** und **Beschreibung2** im Fenster **Alarm**.

- Wählen Sie für jedes Chartobjekt das **Feld** (Wert) das den Schnittpunktalarm auslösen soll. Dies ist gleichbedeutend mit den Einstellungen in den Spalten **Eigenschaft1** und **Eigenschaft2** im Fenster **Alarm**.
- Wählen Sie den **Typ** und die **Auswertung** (Prüfung) wie oben beschrieben.
- Klicken Sie **OK**.
- Das Fenster **Alarm** erscheint. Sie können die Einstellungen für den Schnittpunktalarm hier ändern, falls notwendig (siehe oben).

Study-Alarme

Study-Alarme benachrichtigen Sie wenn ein neuer Signalmarker (Aufwärts-/Abwärtspfeil, zum Beispiel ein Kauf- oder Verkaufssignal) auf einem Chart erscheinen. Um einen Study-Alarm zu erstellen muss ein Chartdokument mit einer Study vom Typ **Signal** geöffnet sein. Ein Study-Alarm ist immer mit einem bestimmten Chartdokument verknüpft.



Study-Alarme bleiben solange aktive, solange das verknüpfte Chartdokument geöffnet ist. Wenn Sie das Chartdokument schließen, oder eines der Chartobjekte die für den Alarm benötigt werden daraus entfernen, wird der Alarm automatisch gelöscht.

Hinweis Sie können den Chart allerdings verstecken indem Sie mit der rechten Maustaste auf den Alarm klicken und **Ausblenden Chart** wählen. Dadurch bleibt das Chartfenster im Hintergrund geöffnet, ist aber am Bildschirm nicht sichtbar. Mit **Anzeigen Chart** können Sie das Fenster wieder sichtbar machen.

Study-Alarm aus einem Chart einfügen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Chart und wählen Sie **Einfügen > Study Alarm**.
- Das Fenster **Alarm** erscheint mit dem neuen Study-Alarm. Sie können die Parameter der Study auf der der Alarm basiert ändern, indem Sie auf **Parameter ändern** klicken.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Definieren Sie in der Spalte **Aktion** welche Aktionen ausgeführt werden sollen wenn der Study-Alarm ausgelöst wird. Siehe Aktion beim Auslösen eines Alarms festlegen auf Seite 340.
- Geben Sie in der Spalte **Notiz** eine zusätzliche Notiz für diesen Study-Alarm ein. Dieser Text wird auch in Bildschirmmeldungen verwendet (siehe Aktion Meldung auf Seite 342).

Parameter eines Study-Alarms ändern

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Klicken Sie im Fenster **Alarm** für den Study-Alarm den Sie anpassen möchten auf **Parameter ändern**.
- Ändern Sie im Dialog **Chart Eigenschaften** die Parameter der verknüpften Study Ihren Anforderungen entsprechend.

> **Hinweis** Die veränderten Einstellungen gelten auch für die sichtbare Study am Chart.

Alarmfenster für Preisalarme anpassen

Im Dialog **Alarm Eigenschaften** können Sie Spalten für Preisalarme hinzufügen doer entfernen, die Schriftart und die Farben am Reiter **Preis** anpassen, das Aussehen ud die Farbe der Gitternetzlinien ändern und den Aktualisierungseffekt der Spalte *Letzter Preis* anpassen. Sie können Preisalarme auch nach Symbol gruppieren.

> **Hinweis** Diese Einstellungen gelten im Moment nur für den Reiter **Preis** – die anderen Reiter (**Nachrichten**, **Zeit**, **Schnittpunkt**, **Study** und **Historie**) sind davon derzeit nicht betroffen.

Dialog Alarm Eigenschaften öffnen

- Wechseln Sie im Fenster **Alarm** auf den Reiter **Preis**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Preisalarm und wählen Sie **Eigenschaften**.

Spalten am Reiter Preis hinzufügen und daraus entfernen

- Wählen Sie im Dialog **Alarm Eigenschaften** den Punkt **Spalten**.
- Fügen Sie Spalten hinzu oder entfernen Sie diese wie Sie es in einer Kursliste machen würden. Für weitere Informationen, siehe Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81.
- Sie können die Spalten auch neu anordnen indem Sie in der Liste **Angezeigte Spalten** eine Spalte auswählen und dann auf **Hinauf** oder **Hinunter** klicken.

Aktualisierungseffekt für die Spalte Letzter Preis anpassen

- Wählen Sie im Dialog **Alarm Eigenschaften** den Punkt **Aktualisierung**.
- Wählen Sie in den Sektionen **Effekt** und **Farbzuweisung** die ensprechenden Aktualisierungseffekte. Für weitere Informationen, siehe Ändern des Aktualisierungseffekts einer Spalte auf Seite 85.

Gitternetzlinien am Reiter Preis ändern

- Wählen Sie im Dialog **Alarm Eigenschaften** den Punkt **Gitternetz**.
- Passen Sie die Standardeinstellungen an Ihre Bedürfnisse an. Für weitere Informationen, siehe Ändern der Gitternetzlinien auf Seite 86.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Schriftart und Farben am Reiter Preis ändern

- Wählen Sie im Dialog **Alarm Eigenschaften** den Punkt **Schriftart**.
- Passen Sie die Standardeinstellungen an Ihre Bedürfnisse an:

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart der Texte am Reiter **Preis**
Schriftart	Stil der Kurslistentexte (**Normal**, **Kursiv**, **Fett**, **Kursiv + Fett**)
Schriftgröße	Schriftgröße der Texte am Reiter **Preis**
Vordergrund	Farbe des Texts
Hintergrund	Hintergrundfarbe des Texts
Farbe für ausgelösten Alarm	**Vordergrund**- und **Hintergrund**-Farbe der Zellen in den Spalten **=>** oder **=<** nachdem ein normaler bzw. Ein Trailing-Stop-Preisalarm ausgelöst worden ist.

Sortieren der Alarme am Reiter Preis

- Doppelklicken Sie auf die Spaltenüberschirft nach der Sie sortieren möchten. Sie können nach allen Spalten sortieren, außer nach den Spalten **=< / => Aktion**.

Alarme nach Symbol gruppieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen beliebigen Preisalarm und wählen Sie **Gruppierung anzeigen**.
- Wenn mehrere Preisalarme für ein Symbol vorhanden ist, werden diese nun unter einer einklappbaren Überschrift gruppiert. Alle anderen Symbole werden unter der Überschrift **Other** gruppiert.
- Um eine Gruppe einzuklappen, klicken Sie auf das Minuszeichen im Zeilenkopf; um eine Gruppe auszuklappen, klicken Sie auf das Pluszeichen.
- Um zur normalen Ansicht der Preisalarme zurückzukehren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen beliebigen Preisalarm und wählen Sie **Gruppierung ausblenden**.

Dokumente aus dem Alarmfenster öffnen

Jeder Alarm (außer Zeitalarme) ist entweder mit einem Symbol oder einer Nachrichtenmeldung verknüpft. Sie können das verknüpfte Symbol bzw. die Nachrichtenmeldung aus dem Fenster **Alarm** heraus öffnen, bzw. auch aus dem Fenster **Alarm Benachrichtigung** (siehe Aktion Meldung auf Seite 342).

Dokument aus dem Fenster Alarm öffnen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Klicken Sie im Fenster **Alarm** mit der rechten Maustaste auf den Alarm für den Sie ein Dokument öffnen möchten.
- Abhängig vom Alarmtyp können Sie verschiedene Dokumententypen öffnen:

Öffnen >	Für Preisalarme, Schnittpunktalarme und Study-Alarme verfügbar Wählen Sie den gewünschten Dokumententyp aus der Liste. Sie können auch Vorlagen verwenden. Siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67 für weitere Informationen.
Nachrichten öffnen	Für Nachrichtenalarme verfügbar
Zum Chart wechseln	Für Schnittpunktalarme und Study-Alarme verfügbar Dieser Befehl öffnet keinen neuen Chart, sondern zeigt lediglich das verknüpfte Chartfenster an

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Für Schnittpunktalarme können Sie auch **Ausblenden Chart** wählen. Damit bleibt das Chartfenster im Hintergrund offen, ist aber am Bildschirm nicht sichtbar. Mit **Anzeigen Chart** können Sie es wieder sichtbar machen.

Alarme einschalten, ausschalten und löschen

Sie können Alarme temporär ausschalten (deaktivieren), wieder einschalten oder löschen. Alarme die ausgeschalten sind werden nicht ausgelöst, selbst wenn ihre Bedingung erfüllt wäre.

Nachrichtenalarme und manche Zeitalarme werden automatisch ausgeschalten nachdem sie einmal ausgelöst wurden. Sie können sie wieder einschalten wenn Sie sie noch einmal verwenden möchten. Bei Preisalarmen wird nur der Preis der den Alarm ausgelöst hat automatisch deaktiviert (außer wenn für die Art des Preisalarms **Nachziehen wenn ausgelöst** gewählt wurde, siehe Preisalarme auf Seite 328). Der andere Preis (wenn gesetzt) bleibt weiterhin aktiv. Sie können die beiden Auslösepreise (**=>** und **=<**) getrennt voneinander ein-/ausschalten.

Alarm ausschalten

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Entfernen Sie im Fenster **Alarm** das Häkchen in der Spalte **Ein** für den Alarm den Sie ausschalten möchten.

Alarm einschalten

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Setzen Sie im Fenster **Alarm** ein Häkchen in der Spalte **Ein** für den Alarm den Sie einschalten möchten.

Auslösepreise für Preisalarme aus-/einschalten

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Klicken Sie im Fenster **Alarm** mit der rechten Maustaste in der Spalte **=>** oder **=<** und wählen Sie **Aktivieren** (oder **Deaktivieren**).

Hinweis Wenn Sie einen der Auslösepreise deaktivieren (zum Beispiel den **=>** Preis), bleibt der andere Preis (zum Beispiel **=<**) weiterhin aktiv, solange Sie nicht den gesamten Preisalarm ausschalten.

Alarm löschen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Klicken Sie im Fenster **Alarm** mit der rechten Maustaste auf den entsprechenden Alarm und wählen Sie **Alarm löschen**.

Alarmhistorie einsehen

Die Alarmhistorie zeigt eine Liste von Alarmen die in der Vergangenheit ausgelöst worden sind, unabhängig davon welche Aktion nach dem Auslösen ausgeführt wurde. Die Historie wird gespeichert bis Sie sie manuell löschen.

Alarmhistorie einsehen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Klicken Sie im Fenster **Alarm** auf den Reiter **Historie**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Alarmhistorie löschen

Hinweis *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.* Dadurch wird die gesamte Alarmhistorie gelöscht.

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Klicken Sie im Fenster **Alarm** auf den Reiter **Historie**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Historienliste und wählen Sie **Alle löschen**.

Hinweis Um einzelne Ereignisse aus der Alarmhistorie zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Ereignis und wählen Sie **Löschen**.

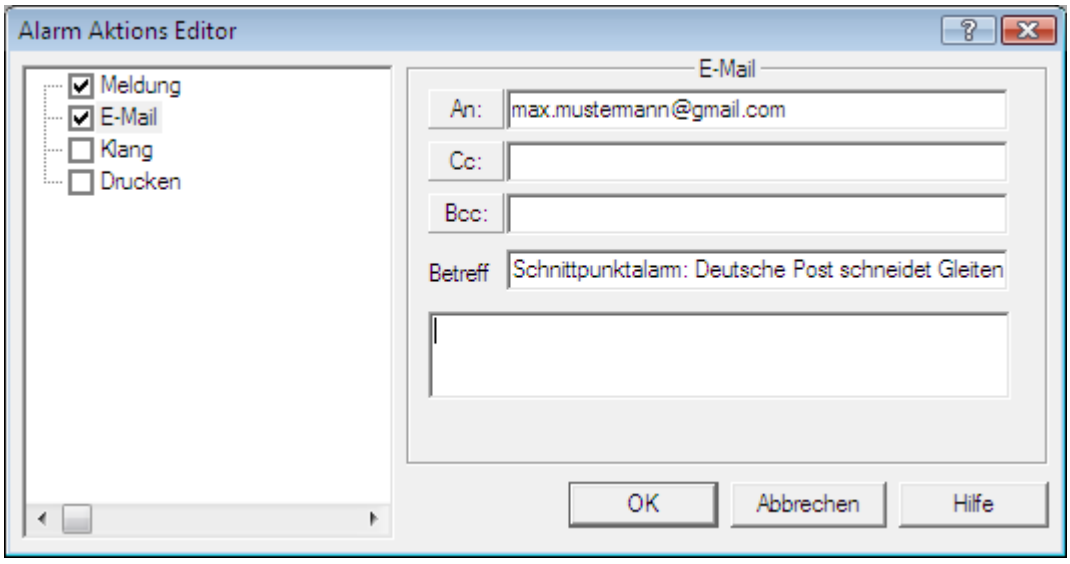
Aktion beim Auslösen eines Alarms festlegen

Sie können festlegen welche Aktionen ausgeführt werden wenn ein Alarm ausgelöst wird. Standardmäßig werden mit jedem Alarmtyp bestimmte Aktionen verbunden: Zum Beispiel kann ein Preisalarm immer mit den Aktionen Meldung und Klang erstellt werden, während ein Schnittpunktalarm mit einer E-Mail-Aktion verbunden ist, usw.

Für jeden Alarm auf Ihrer Liste können Sie individuelle Aktionseinstellungen definieren, die nur für diesen Alarm gelten. Sie können allerdings auch die Standardaktionen ändern, die mit jedem neuen Alarm dieses Typs verbunden werden (zum Beispiel mit allen neu erstellten Zeitalarmen oder Schnittpunktalarmen).

Aktion(en) beim Auslösen eines Alarms festlegen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Klicken Sie im Fenster **Alarm** mit der rechten Maustaste auf den Alarm für den Sie die Aktion(en) festlegen möchten, die ausgeführt werden wenn der Alarm ausgelöst wird, und wählen Sie **Alarm Aktionen festlegen**. (Bei Preisalarmen, wählen Sie **=> Aktion(en) festlegen** bzw. **=< Aktion(en) festlegen**.) Der **Alarm Aktions Editor** erscheint.



Hinweis Sie können auch in der Spalte **Aktion** doppelklicken um den **Alarm Aktions Editor** zu öffnen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie im **Alarm Aktions Editor** die Aktion(en) aus die Sie verwenden möchten, indem Sie auf der linken Seite des Dialogs ein Häkchen vor jeder Aktion setzen die einbezogen werden soll.

Meldung	Zeigt das Fenster **Alarm Benachrichtigung** mit einer Textmeldung an. Siehe Aktion Meldung auf Seite 342.
E-Mail	Sendet ein E-Mail an den / die angegebenen Empfänger. Siehe Aktion E-Mail auf Seite 343.
Klang	Spielt eine Tondatei oder ein Signal der Systemlautsprecher ab. Siehe Aktion Klang auf Seite 343.
(Nachrichten-) Anzeige	Zeigt ein oder mehrere Dokumente am Bildschirm an. Siehe Aktion Anzeigen auf Seite 344. Dieser Aktionstyp ist nur für Preis-, Study- und Nachrichtenalarme verfügbar.
Drucken	Druckt ein oder mehrere Dokumente. Siehe Aktion Drucken auf Seite 345. Dieser Aktionstyp ist nur für Zeitalarme verfügbar.

- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen für diese Aktion an Ihre Anforderungen an.

Standardaktion(en) für bestimmte Alarmtypen festlegen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Alarm**.
- Klicken Sie im Fenster **Alarm** auf den Reiter des Alarmtyps für den Sie die Standardaktion(en) festlegen möchten.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Alarmliste und wählen Sie **Standard Aktionen festlegen**. (Bei Preisalarmen, wählen Sie **Standardaktionen => festlegen** bzw. **Standardaktionen =< festlegen**.)
- Passen Sie im **Alarm Aktions Editor** die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an:
  - Wählen Sie auf der linken Seite die Standardaktion(en), indem Sie auf der linken Seite des Dialogs ein Häkchen vor jeder Aktion setzen die standardmäßig verwendet werden soll.
  - Passen Sie die Einstellungen für jede Aktion an Ihre Anforderungen an.

Aktionsspalte

Die Aktionen die im Moment für einen Alarm verwendet werden, sind in der Spalte **Aktion** sichtbar. Bei Preisalarmen heißen die Spalten **=> Aktion** bzw. **=< Aktion** und gehören zu den Auslösepreisen unter **=>** bzw. **=<**.

Sie können die Standardaktionen zu einem Alarm hinzufügen (falls diese nicht bereits verwendet werden), oder die Aktionsspalte in der Alarmliste komplett ausblenden.

Alle zugeordneten Aktionen werden mit ihren Abkürzungen angezeigt:

Abkürzung	Aktionstyp
Mld	Meldung
Eml	E-Mail
Klng	Klang
Anzg	Anzeigen
NchAnzg	Nachrichten Anzeige
Drk	Drucken

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Aktionsspalte ausblenden

- Klicken Sie im Fenster **Alarm** mit der rechten Maustaste auf die Alarmliste und wählen Sie **Ausblenden Alarm-Aktion Spalte**.

> **Hinweis** Wenn Sie die Aktionsspalte später wieder anzeigen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Anzeigen Alarm-Aktion Spalte**.

Standardaktionen für einen Alarm verwenden

- Klicken Sie im Fenster **Alarm** mit der rechten Maustaste auf die Aktionsspalte und wählen Sie **Standard Aktion einfügen**.

Aktion Meldung

Die Aktion Meldung zeigt automatisch das Fenster **Alarm Benachrichtigung** an sobald der Alarm ausgelöst wurde. Dieses Fenster wird immer über allen anderen Fenstern angezeigt, sogar wenn TeleTrader Professional minimiert ist. Es enthält die Zeit und das Datum an dem der Alarm ausgelöst wurde, ein Symbol das den Alarmtyp anzeigt, eine Beschreibung der Ereignisse die zur Auslösung des Alarms führten, und einen vordefinierten Text der individuell angepasst werden kann.

> **Hinweis** Der Text den Sie in der Spalte **Notiz** für einen Alarm eingeben wird automatisch auch als Meldungstext verwendet. Das funktioniert in beide Richtungen: Text den Sie für die Aktion Meldung im **Alarm Aktions Editor** eingeben wird automatisch in der Spalte **Notiz** angezeigt.

Alarm Benachrichtigung
Zeit
Alarm
Notiz
09:28:56 10.04.2009
Last von EUR/USD Spot (Forex GTIS Basic FX) ist über 1,31320
09:28:30 10.04.2009
DEUTSCHE POST AG NA.O.N. (Xetra) hat geschnitten MovS1 von Unten Ein Chart2

Meldungsfenster anpassen

- Um die Hintergrundfarbe der Meldungen anzupassen, klicken Sie mit der rechten Maustaste irgendwo im Fenster und wählen Sie **Hintergrundfarbe**.
- Um die Textfarbe der Meldungen anzupassen, klicken Sie mit der rechten Maustaste irgendwo im Fenster und wählen Sie **Textfarbe**.
- Um eine Meldung aus dem Fenster zu löschen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Meldung und wählen Sie **Löschen**. Der Alarm bleibt in der Alarmhistorie weiterhin sichtbar.
- Um ein Dokument mit dem Symbol zu öffnen, doppelklicken Sie auf die Meldung. Der Dokumententyp der geöffnet wird hängt vom Alarmtyp ab:

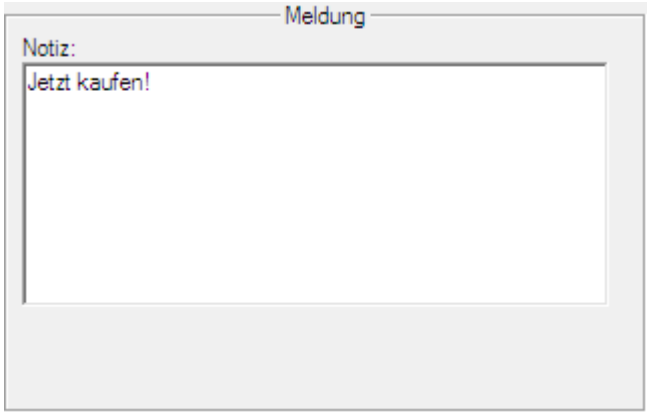
Preisalarm	Kursliste wird geöffnet
Nachrichtenalarm	Nachrichtendokument wird geöffnet
Schnittpunktalarm	Verknüpfter Chart wird geöffnet
Study-Alarm	Verknüpfter Chart wird geöffnet

Aktion Meldung anpassen

- Öffnen Sie den **Alarm Aktions Editor**, zum Beispiel indem Sie in der Spalte **Aktion** doppelklicken.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Meldung**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Geben Sie auf der rechten Seite des Dialogs den Zusatztext ein der im Feld **Notiz** erscheinen soll wenn der Alarm ausgelöst wird.



Aktion E-Mail

Die Aktion E-Mail sendet automatisch ein Mail mit einem vordefinierten Text an den oder die gewählten Empfänger.

> **Hinweis** Um diesen Aktionstyp verwenden zu können müssen die E-Mail-Einstellungen konfiguriert sein. Siehe E-Mail-Einstellungen auf Seite 357.

Aktion E-Mail anpassen

- Öffnen Sie den **Alarm Aktions Editor**, zum Beispiel indem Sie in der Spalte **Aktion** doppelklicken.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **E-Mail**.
- Geben Sie auf der rechten Seite des Dialogs den oder die Empfänger der E-Mail-Nachricht in die Felder **An**, **Cc** ("Carbon Copy", Kopie) oder **Bcc** ("Blind Carbon Copy", Blindkopie) ein.

> **Hinweis** Wenn Sie ein internes Adressbuch erstellt haben, können Sie auf die Schaltflächen **An**, **Cc** oder **Bcc** klicken um darauf zuzugreifen. Siehe auch Internes Adressbuch verwenden auf Seite 176.

- Geben Sie den **Betreff** und den Text der E-Mail-Nachricht ein.

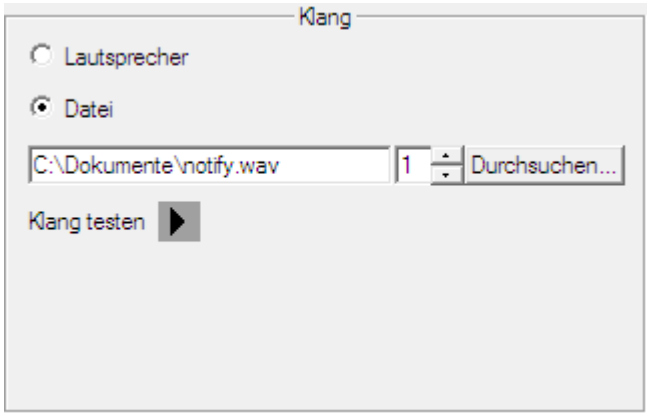
Aktion Klang

Die Aktion Klang spielt eine Tondatei oder ein Signal von den Systemlautsprechern des Computers ab wenn der Alarm ausgelöst wird.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Aktion E-Mail anpassen

- Öffnen Sie den **Alarm Aktions Editor**, zum Beispiel indem Sie in der Spalte **Aktion** doppelklicken.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Klang**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs ob Sie den internen Systemlautsprecher für den Alarm verwenden möchten (**Lautsprecher**) oder eine Tondatei abspielen möchten wenn der Alarm ausgelöst wird (**Datei**).
- Wenn Sie **Datei** gewählt haben, klicken Sie auf **Durchsuchen** um die Tondatei (*.wav*-Datei) zu finden die abgespielt werden soll.
- Geben Sie ein wie oft die Tondatei abgespielt werden soll wenn der Alarm ausgelöst wird (die maximale Anzahl ist 20).
- Sie können die Aktion Klang testen indem Sie auf den Abspiel-Knopf klicken.



Aktion Anzeigen

Die Aktion Anzeigen zeigt ein oder mehrere Dokumente an wenn der Alarm ausgelöst wird. Dieser Aktionstyp ist nur für Preis-, Study- und Nachrichtenalarme verfügbar.

Aktion Anzeigen anpassen

- Öffnen Sie den **Alarm Aktions Editor**, zum Beispiel indem Sie in der Spalte **Aktion** doppelklicken.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Anzeigen** (oder **Nachrichten Anzeige**).
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs das Dokument das geöffnet werden soll wenn der Alarm ausgelöst wird. Abhängig vom Alarmtyp stehen verschiedene Optionen zur Verfügung:

Alarmtyp	Optionen	Beschreibung
Preisalarme	**Chart**	Öffnet ein neues Chartdokument mit dem Symbol
	Time & Sales	Öffnet ein neues Time and Sales-Dokument mit dem Symbol
	Kursliste	Öffnet ein neues Kurslistendokument mit dem Symbol
Study-Alarme	(Keine Optionen verfügbar)	Zeigt das bestehende Chartdokument an das den Alarm ausgelöst hat
Nachrichtenalarme	**Nachrichten nach Alarmauslösung öffnen**	Öffnet das Nachrichtendokument das den Alarm ausgelöst hat
	Alarm nach Auslösung deaktivieren	Schaltet den Alarm aus nachdem er ausgelöst wurde

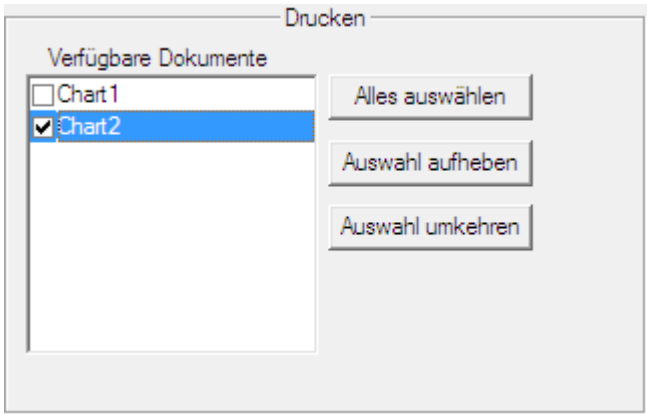
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Aktion Drucken

Die Aktion Drucken druckt automatisch ein oder mehrere Dokumente zu einem gewissen Zeitpunkt aus. Dieser Aktionstyp ist nur für Zeitalarme verfügbar.

Aktion Drucken anpassen

- Öffnen Sie den **Alarm Aktions Editor**, zum Beispiel indem Sie in der Spalte **Aktion** doppelklicken.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **Drucken**.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs aus der Liste **Verfügbare Dokumente** die Dokumente die gedruckt werden sollen wenn der Alarm ausgelöst wird.
- Sie können die Schaltflächen **Alles auswählen**, **Auswahl aufheben** und **Auswahl umkehren** verwenden um mehrere Dokumente auf einmal aus- bzw. abzuwählen.



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

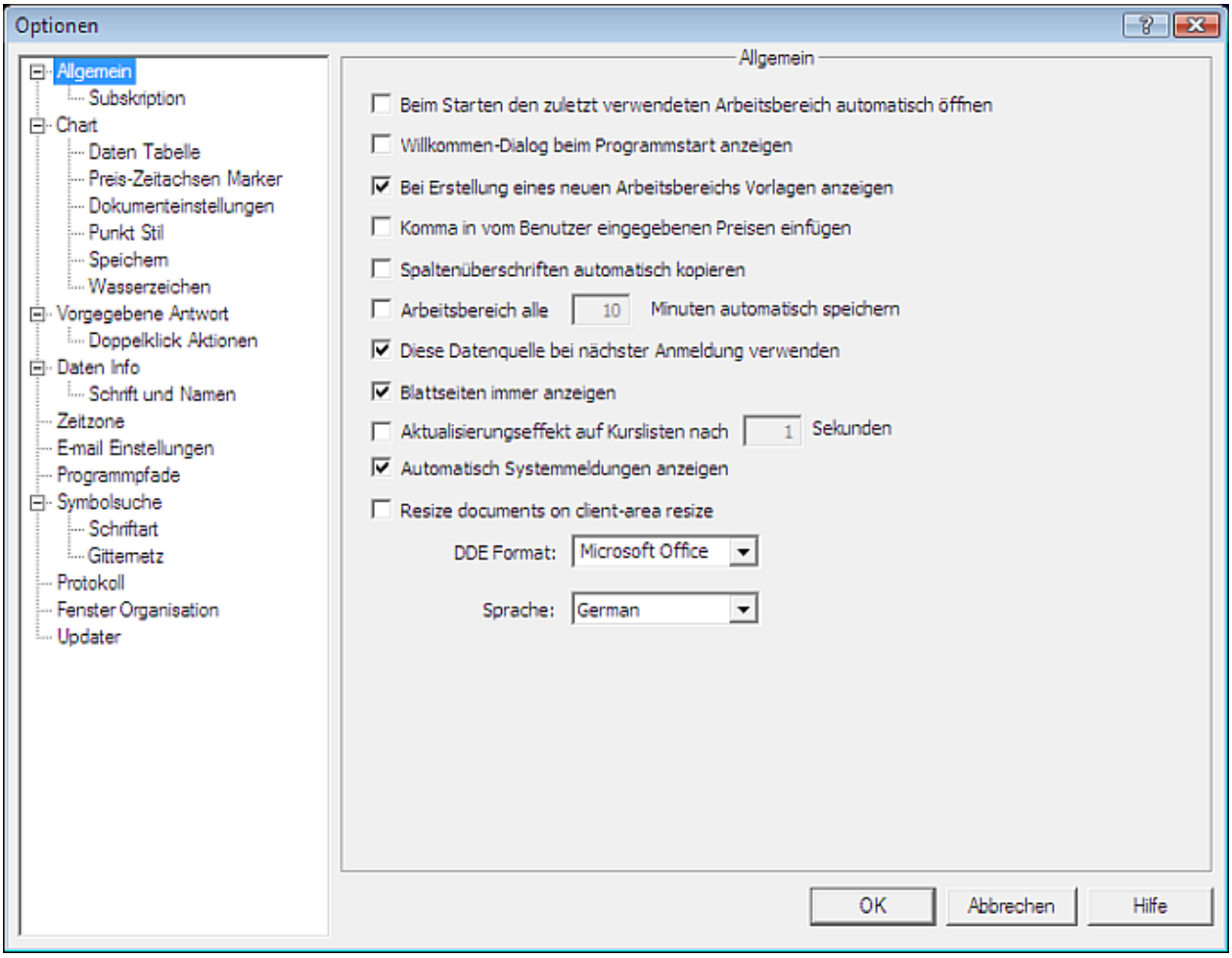
Globale Einstellungen und Optionen

Sie können für viele Funktionen das allgemeine Verhalten von TeleTrader Professional festlegen. Da diese Einstellungen für das gesamte Programm gelten, und nicht nur für einen bestimmten Arbeitsbereich oder ein bestimmtes Dokument, sind sie im Dialog **Optionen** zusammengefasst.

In dieser Sektion finden Sie außerdem einen Überblick über verschiedene Möglichkeiten in TeleTrader Professional Befehle einzugeben, konkret die Tastenkombinationen, Befehlsleisten und die Statusleiste.

Dialog Optionen anzeigen

- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Programmoptionen**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs die passende Optionsseite. Die Seiten sind hierarchisch angeordnet und werden in mehreren Gruppen in einer Baumansicht angezeigt.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.



Allgemeine Einstellungen

Auf der Optionsseite **Allgemein** finden Sie Einstellungen für den Start von TeleTrader Professional und verschiedene andere Einstellungen.

Einstellung	Beschreibung

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Beim Starten immer den Standard-Arbeitsbereich öffnen	Ankreuzen um bei jedem Start von Professional den Standard-Arbeitsbereich zu öffnen
Beim Starten den zuletzt verwendeten Arbeitsbereich automatisch öffnen	Ankreuzen um den letzen Arbeitsbereich mit dem Sie gearbeitet haben bei jedem Start von Professional automatisch zu öffnen.
Willkommen-Dialog beim Programmstart anzeigen	Ankreuzen um automatisch den Willkommensdialog bei jedem Start von Professional anzuzeigen.
Informationen über den Arbeitsbereich anzeigen wenn die Ladezeit 30 Sekunden überschreitet	Ankreuzen um den Dialog **Information zu diesem Arbeitsbereich** mit Details zum Inhalt des Arbeitsbereichs und Optimierungstipps anzuzeigen, sobald die Ladezeit für einen Arbeitsbereich länger als 30 Sekunden dauert.
Bei Erstellung eines neuen Arbeitsbereichs Vorlagen anzeigen	Ankreuzen um automatisch den Dialog **Neues Dokument** anzuzeigen wenn Sie einen neuen Arbeitsbereich erstellen.
Arbeitsbereich alle x Minuten automatisch speichern	Ankreuzen um automatisch alle paar Minuten die Änderungen im aktuellen Arbeitsbereich zu speichern. Geben Sie die Anzahl der Minuten zwischen den Speichervorgängen ein.
Diese Datenquelle bei nächster Anmeldung verwenden	Deaktivieren um beim nächsten Start von Professional auszuwählen, ob Sie online oder offline (ohne Verbindung zum Server) arbeiten möchten.
Blattseiten immer anzeigen	Ankreuzen um Unterseiten in Charts, Kurslisten und Time and Sales-Dokumenten zu aktivieren.
Automatisch Systemmeldungen anzeigen	Ankreuzen um Systemmeldungen anzuzeigen (empfohlen).
Dokumenten Größe automatisch anpassen	Ankreuzen um alle Dokumente in einem Professional - Hauptfenster auf eine passende Größe zu ändern wenn die Größe des Hauptfensters manuell verändert wird. Siehe auch Größe eines Dokumentenfensters ändern auf Seite 166.
Chartdokumente in den Ruhezustand versetzen nach x Sekunden	Ankreuzen um nicht sichtbare Chartdokumente (inaktive Unterseiten, andere virtuelle Seiten) nach einer bestimmten Anzahl von Sekunden in den Ruhezustand zu versetzen. Durch Aktivieren dieser Einstellung kann die Performance von TeleTrader Professional für Arbeitsbereiche mit einer großen Anzahl von Charts meist signifikant verbessert werden.
Benutzerdefinierten Zinssatz für die Berechnung der Griechen verwenden: x %	Ankreuzen um einen benutzerdefinierten Zinssatz für alle Optionsmatrixdokumente zu verwenden (außer für Optionsmatrixdokumente für die ein individueller Zinssatz im Dialog Optionsmatrix Eigenschaften definiert wurde). Siehe auch Griechen-Ansicht anpassen auf Seite 134.
Tausendertrennzeichen verwenden	Ankreuzen um ein Tausendertrennzeichen für große Zahlen zu verwenden (wie etwa Volumensdaten)
Sprache	Wählen Sie die Sprache für die Benutzeroberfläche von Professional. *Wenn Sie die Sprache ändern, werden Sie gebeten die Anwendung neu zu starten, damit die Änderung wirksam wird.*

Subskriptionseinstellungen

Auf der Optionsseite **Subskription** können Sie sehen welche Symbole im Moment subskribiert sind und können Symbole hinzufügen oder entfernen. Nur subskribierte Symbole werden in Ihren Dokumenten automatisch aktualisiert wenn neue Ticks eintreffen. Sie können auch die Anzahl der Kommastellen ändern, die für ein Symbol in Professional -Dokumenten angezeigt werden.

Wenn die Maximalanzahl von subskribierten Symbolen überschritten wird, werden alle weiteren Symbole zwar am Bildschirm angezeigt, Sie erhalten jedoch keine neue Daten dafür (sie werden als nicht subskribierte Symbole angezeigt).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Sie können im Subskriptionsbereich der Statusleiste sehen, wie viele Symbole im Moment subskribiert sind. Diese Zahl wird sich rot färben wenn Sie die Maximalanzahl an subskribierten Symbolen überschritten haben: Doppelklicken Sie auf die Zahl um direkt auf diese Optionsseite zu wechseln. Siehe auch Statusleiste auf Seite 371.

Hinweis Jedes Symbol das Sie in einem Dokument öffnen wird automatisch subskribiert. Um subskribierte Symbole automatisch zu entfernen, schließen Sie einige Professional -Dokumente (zum Beispiel Kurslisten) oder verwenden Sie die unten beschriebene Prozedur um manuell auszuwählen welche Symbole Sie entfernen möchten.

Subskribiertes Symbol entfernen

- Wählen Sie in der Liste **Subskribierte Symbole** das Symbol das Sie entfernen möchten.
- Klicken Sie auf **Entfernen**. Das Symbol wird auf die Liste **Nicht subskribierte Symbole** verschoben. Es wird weiterhin in Ihren Dokumenten angezeigt, erhält jedoch keine neuen Daten mehr.

Nicht subskribiertes Symbol wieder subskribieren

- Wählen Sie in der Liste **Nicht subskribierte Symbole** das Symbol das Sie subskribieren möchten.
- Klicken Sie auf **Hinzufügen**. Das Symbol wird in die Liste **Subskribierte Symbole** verschoben. Es wird nun wieder aktualisiert wenn neue Daten eintreffen.

Hinweis Die Schaltfläche **Hinzufügen** ist nur verfügbar, wenn die maximale Anzahl der gleichzeitig subskribierten Symbole (standardmäßig 500) noch nicht erreicht ist. Ansonsten müssen Sie zuerst ein Symbol entfernen bevor Sie ein neues subskribieren können.

Anzahl der Kommastellen für ein Symbol einstellen

- Wählen Sie in der Symbolliste das Symbol für das Sie die Anzahl der Kommastellen ändern möchten.
- Wählen Sie **Eigene Kommastellen verwenden**.
- Geben Sie die Anzahl der Kommastellen ein, die für dieses Symbol in allen Professional -Dokumenten verwendet werden soll.

Hinweis Um die voreingestellte Anzahl der Kommastellen zu verwenden, deaktivieren Sie das Kästchen **Eigene Kommastellen verwenden**.

Charteinstellungen

Auf der Optionsseite **Chart** finden Sie Einstellungen die mit Chartdokumenten und verwandten Werkzeugen (zum Beispiel Zeichenwerkzeugen) zusammenhängen.

Einstellung	Beschreibung
Magnet Funktion für ‚Auswahl' und ‚Fadenkreuz' verwenden	Ankreuzen um das Magnetwerkzeug auch in Kombination mit den Werkzeugen **Auswählen** und **Fadenkreuz** zu verwenden. Das Fadenkreuz springt automatisch zum nächsten Preis.
Zeichenwerkzeuge eingeschalten lassen bis die ESC Taste gedrückt wird	Ankreuzen um Zeichenwerkzeuge aktiviert zu lassen nachdem Sie sie verwendet haben, solange bis die Esc-Taste gedrückt wird oder Sie ein anderes Zeichenwergzeug auswählen. Deaktivieren um das Zeichenwerkzeuge automatisch zu deaktivieren nachdem es benutzt worden ist.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Diese Einstellung betrifft nicht die Werkzeuge **Pivot Points**, **Vertikale Linien** und **Chart abschneiden**.
Hilfstipps auf dem Chart anzeigen	Ankreuzen um den Schlusskurs eines Balken oder einer Kerze als Tooltip (Kurzinfo) anzuzeigen, wenn Sie den Mauszeiger über dem Balken positionieren.
Mit Mausrad vertikale Skalierung verändern	Ankreuzen um die Zeitreihe mit dem Mausrad auseinander- oder zusammenziehen zu können (weniger / mehr Datenpunkte am Bildschirm anzeigen).
Automatisch die Bars bei +/- Zoom anpassen	Ankreuzen um die Breite von Balken automatisch anzupassen wenn Sie eine Sektion heran zoomen bzw. aus dem Chart heraus zoomen.
Mittlere Maustaste schließt das Teilfenster	Ankreuzen um ein Teilfenster mit einem Klick der mittleren Maustaste (bzw. des Mausrades) schließen zu können.
Nur eine Farbe für alle Charts verwenden	Ankreuzen um nur eine Farbe für alle Charttypen zu verwenden. Deaktivieren um Preisrelationen, Intervalle oder Trends in den meisten Charttypen einzufärben.
Nur eine Farbe bei Liniencharts verwenden	Ankreuzen um nur eine Farbe für Linien und Stufencharts zu verwenden. Deaktivieren um Preisrelationen, Intervalle oder Trends auch in diesen Charttypen einzufärben.
Vererbung von Studyfarben in überlagerten Charts aktivieren	Ankreuzen um die Farbe des Basissymbols auch für eingefügte Studies zu verwenden.
Gleiche Studies im gleichen Teilfenster einfügen	Ankreuzen um die gleichartige Studies im selben Teilfenster anzuzeigen.
Geeigneten Linientyp für Symbol automatisch ermitteln. Überprüfe x Bars	Ankreuzen um Professional automatisch auswählen zu lassen welcher Charttyp aus dem Bereich Finanz für ein Symbol verwendet wird, abhängig von den Daten der letzten Balken (Datenpunkte). Geben Sie die Anzahl der Balken ein die überprüft werden sollen. Wenn die letzten Balken des Symbols gleiche Eröffnungs-, Höchst-, Tiefst- und Schlusskurse haben (zum Beispiel bei Symbolen die nur einmal täglich aktualisiert werden), werden automatisch Liniencharts verwendet.
Standard Bildformat	Wählen Sie das Standarddateiformat wenn Sie einen Chart per E-Mail als Bilddatei versenden.
Pfeiltasten (Auf und Ab) für die Navigation durch verlinkte Charts verwenden	Ankreuzen um die Pfeiltasten Auf und Ab zum Navigieren durch verlinkte Charts zu verwenden. Deaktivieren um die Pfeiltasten Auf und Ab zum Auseinander- oder Zusammenziehen der Zeitreihe zu verwenden (weniger / mehr Datenpunkte am Bildschirm anzeigen).
Tasten Bild Auf und Bild Ab zum horizontalen Scrollen des Charts verwenden	Ankreuzen um die Tasten Bild Auf / Ab zum horizontalen Bewegen des Charts zu verwenden. Deaktivieren um die Tasten Bild Auf / Ab zum vertikalen Bewegen des Charts zu verwenden.
Pfeiltasten (Rechts und Links) zur Aktivierung der vertikalen Linie verwenden	Ankreuzen um die Pfeiltasten Rechts und Links zum Aktivieren des Werkzeugs Vertikale Linie zu verwenden. Deaktivieren um die Pfeiltasten Rechts und Links zum horizontalen Bewegen des Charts zu verwenden ohne das Werkzeug Vertikale Linie zu aktivieren.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Einstellungen für die Datentabelle

Auf der Optionsseite **Daten Tabelle** können Sie das Aussehen der Datentabelle ändern. Siehe auch Datentabelle anzeigen auf Seite 217.

Element	Beschreibung
Sichtbare Bars	Diese Sektion enthält die Einstellungen für die Datenzeilen mit sichtbaren Daten, die auch im Chart angezeigt werden. Standardmäßig sind alle Datenzeilen sichtbar.
Hintergrund	Hintergrundfarbe der sichtbaren Datenzeilen
Vordergrund	Farbe des Textes in sichtbaren Datenzeilen
Schriftart	Schriftart die für sichtbare Datenzeilen verwendet wird
Schriftgröße	Schriftgröße die für sichtbare Datenzielen verwendet wird
Fett	Ankreuzen um den Text in sichtbaren Datenzeilen fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um den Text in sichtbaren Datenzeilen kursiv zu formatieren
Ausgeblendete Bars	Diese Sektion enthält die Einstellungen für ausgeblendete Datenzeilen (Daten die ausgeblendet wurden und nicht im Chart angezeigt werden).
Hintergrund	Hintergrundfarbe der ausgeblendeten Datenzeilen
Vordergrund	Farbe des Textes in ausgeblendeten Datenzeilen
Schriftart	Schriftart die für ausgeblendete Datenzeilen verwendet wird
Schriftgröße	Schriftgröße die für ausgeblendete Datenzielen verwendet wird
Fett	Ankreuzen um den Text in ausgeblendeten Datenzeilen fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um den Text in ausgeblendeten Datenzeilen kursiv zu formatieren
Zeige Gitternetz	Ankreuzen um vertikale und horizontale Linien einzublenden um die Datenzeilen und –spalten zu trennen. Die Gitternetzlinien haben dieselbe Farbe wie der Text in sichtbaren Datenzeilen.
Mit Fadenkreuz synchronisieren	Ankreuzen um automatisch zur zugehörigen Zeile in der Datentabelle zu springen wenn Sie auf einen Datenpunkt im Chart klicken.

Einstellungen für die Preis-Zeitachsen-Marker

Auf der Optionsseite **Preis-Zeitachsen Marker** können Sie das Aussehen der Marker auf der Zeit- und Preisachse eines Charts ändern wenn Sie das Werkzeug **Auswählen** oder **Fadenkreuz** verwenden. Siehe auch Werte aus einem Chart ablesen auf Seite 214.

Element	Beschreibung
Zeige Wert der Preisachse	Ankreuzen um einen rechteckigen Marker auf der Preisachse anzuzeigen.
Transparenz	Transparenz des Kursmarkers in Prozent (0% = undurchsichtig)
Zeige Wert der Zeitachse	Ankreuzen um einen rechteckigen Marker auf der Zeitachse anzuzeigen.
Transparenz	Transparenz des Zeitmarkers in Prozent (0% =

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	undurchsichtig)

Dokumenteinstellungen

Auf der Optionsseite **Dokumenteinstellungen** können Sie die Standardgröße für neue Chartdokumente definieren, und diese entweder für alle neuen Chartdokumente verwenden oder die Einstellung auf alle derzeit geöffneten Chartdokumente anwenden.

Element	Beschreibung
Bei neuen Ticks Farbe des letzten Bars ändern	Ankreuzen um die Farbe des letzten Balkens, Candlesticks oder Datenpunkts abhängig vom letzten Tick (steigende oder fallende Preise) zu ändern.
Manuell die Chartgröße setzen	Ankreuzen um immer die unten definierte Standardgröße zu verwenden wenn ein neues Chartdokument geöffnet wird.
Breite	Geben Sie die Standardbreite für Chartfenster in Pixel ein.
Höhe	Geben Sie die Standardhöhe für Chartfenster in Pixel ein.
Zurücksetzen	Klicken Sie um alle derzeit geöffneten Chartdokumente auf die oben definierte Größe zurückzusetzen.

Einstellungen für den Punktstil

Auf der Optionsseite **Punkt Stil** können Sie die Farben definieren die für Referenzpunkte (Reference Points), Extension Points und Visibility Points verwendet werden. Sie können entweder dieselben Farben verwenden die auch für das dazugehörige Zeichenwerkzeug verwendet werden, oder eine Standardfarbe für jeden der Punkte definieren.

Für weitere Informationen über Referenzpunkte, Extension Points und Visibility Points, siehe Zeichenobjekte in einen Chart einfügen auf Seite 249, Linien verlängern und verkürzen mit Extension Points auf Seite 278 und Linien bzw. Level aus- und einblenden mit Visibility Points auf Seite 304.

Element	Beschreibung
Reference points	In dieser Sektion definieren Sie die Farben die für alle Referenzpunkte verwendet werden.
Farbe Linie	Farbe der Ränder aller Referenzpunkte
Farbe	Farbe der Füllung aller Referenzpunkte
Extension points	In dieser Sektion definieren Sie die Farben die für alle Extension Points verwendet werden.
Farbe Linie	Farbe der Ränder aller Extension Points
Farbe Füllung	Farbe der Füllung aller Extension Points
Transparenz	Ankreuzen um eine transparente Füllung für die Extension Points zu verwenden (farblos)
Visibility points	In dieser Sektion definieren Sie die Farben die für alle Visibility Points verwendet werden.
Farbe Linie	Farbe der Ränder aller Visibility Points
Farbe	Farbe der Füllung aller Visibility Points
Linien Farbe aus Chart Einstellungen verwenden	Ankreuzen um immer die Linienfarbe des zugehörigen Zeichenwerkzeuges statt der hier definierten Farbe zu verwenden

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Speichereinstellungen

Auf der Optionsseite **Speichern** können Sie den Befehl **Alle Charts speichern** aktivieren, um alle geöffneten Chartdokumente gleichzeitig als Bilddateien und/oder Professional -Chartdokumente zu speichern. Sie müssen einen Pfad eingeben an dem die Dateien gespeichert werden sollen, und müssen einen Standarddateinamen festlegen

Element	Beschreibung
‚Alle Charts speichern' Funktion einschalten	Ankreuzen um den Befehl **Alle Charts speichern** im Menü **Datei** zu aktivieren.
Als Bilddatei speichern	Ankreuzen um automatisch alle Charts als Bilddateien zu speichern wenn Sie den Befehl **Datei > Dokument > Alle Charts speichern** verwenden. Wählen Sie das Bildformat das Sie verwenden möchten.
Verzeichnis	Geben Sie den Speicherort (Pfad, Verzeichnis) ein an dem die Bilddateien automatisch gespeichert werden sollen.
Als Professional Chartdatei speichern	Ankreuzen um automatisch alle Charts als Professional -Dokumente zu speichern wenn Sie den Befehl **Datei > Dokument > Alle Charts speichern** verwenden.
Verzeichnis	Geben Sie den Speicherort (Pfad, Verzeichnis) ein an dem die Chartdokumente automatisch gespeichert werden sollen.
Dateiname	Geben Sie den Dateinamen ein der für Bilddateien und Chartdokumente verwendet werden soll. Sie müssen die Platzhalter verwenden die unter dem Feld angezeigt werden. Zum Beispiel: `MyChart_%T_%YYYY` wird eine Datei als *MyChart_FLU_2009.nch* und/oder *MyChart_FLU_2009.gif* speichern.

Wasserzeicheneinstellungen

Auf der Optionsseite **Wasserzeichen** können Sie ein individuelles Wasserzeichen definieren, das auf allen Charts verwendet wird die Sie als Bilddatei speichern, in die Zwischenablage kopieren oder per E-Mail versenden. Standardmäßig wird das TeleTrader-Logo als Wasserzeichen verwendet.

Element	Beschreibung
Wasserzeichen anzeigen	Ankreuzen um ein individuelles Wasserzeichen für alle Charts zu verwenden die als Bilddatei gespeichert werden. Deaktivieren um das TeleTrader-Logo als Wasserzeichen zu verwenden.
Dateiname	Geben Sie den Speicherort und Namen der Bilddatei ein die als Wasserzeichen verwendet werden soll.
Position X	Geben Sie die horizontale Position des Wasserzeichens auf dem Chartbild in Pixeln ein, gemessen vom linken Rand.
Position Y	Geben Sie die vertikale Position des Wasserzeichens auf dem Chartbild in Pixeln ein, gemessen vom oberen Rand.
Transparenz	Transparenz des Wasserzeichens (linke Position = transparent, rechte Position = undurchsichtig)

Kurslisteneinstellungen

Auf der Optionsseite **Kursliste** finden Sie allgemeine Einstellungen für Kurslistendokumente.

Kurslistenoptionen	
Anzahl der steigenden/fallenden Symbole in	Ankreuzen um die Gesamtzahl der steigenden (+), fallenden

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Titelleiste und Überschrift anzeigen	(-) und unveränderten (=) Symbole für eine Überschriftgengruppe bzw. die aktuelle Unterseite anzuzeigen.
Spaltenüberschriften automatisch kopieren	Ankreuzen um die Spaltenüberschriften einzuschließen wenn Sie Daten aus einer Kursliste in ein Tabellenverarbeitungsprogramm kopieren (zum Beispiel Microsoft Excel).
Aktualisierungseffekt auf Kurslisten nach x Sekunden	Ankreuzen um den Aktualisierungseffekt **Hintergrund** nach ein paar Sekunden auszublenden (Flash-Effekt). Geben Sie die Anzahl der Sekunden ein die der Effekt sichtbar sein soll.
Beim Öffnen eines Charts von der Kursliste die vorhandenen Studies einfügen	Ankreuzen um alle bereits in der Kursliste vorhandene Studies automatisch in einen Chart einfügen zu lassen, wenn Sie einen Chart von der Kursliste öffnen.
DDE/RTD Format	Wählen Sie ob Sie das Format Microsoft Office RTD, Microsoft Office DDE oder OpenOffice.org DDE verwenden möchten um Daten in Ihr Tabellenverwaltungsprogramm zu exportieren. Siehe auch Wertpapierdaten importieren und exportieren auf Seite 373.

Einstellungen für News Flash

Auf der Optionsseite **News Flash** können Sie konfigurieren wie lange ein News Flash in der Kursliste aktiv ist, die verwendeten Farben festlegen und auswählen, ob die gesamte Zeile des Symbols für kurze Zeit eingefärbt werden soll sobald eine neue Nachrichtenmeldung eintrifft.

News Flash Tastenfarbe

Die Schaltfläche **News Flash** wird je nach Alter der zugehörigen Nachrichtenmeldungen unterschiedlich eingefärbt. Jede Farbe wird für einen gewissen Zeitraum nach Eintreffen einer neuen Meldung verwendet.

Neu	Falls aktiviert, wird diese Farbe für neue Nachrichtenmeldungen verwendet (zum Beispiel eine Minute alt). Wählen Sie eine Farbe und die Zeitspanne für die diese Farbe nach Eintreffen der Meldung gültig ist.
Aktiv	Falls aktiviert, wird diese Farbe für aktive Nachrichtenmeldungen verwendet (zum Beispiel eine Stunde alt). Wählen Sie eine Farbe und die Zeitspanne für die diese Farbe nach Eintreffen der Meldung gültig ist.
Alt	Falls aktiviert, wird diese Farbe für alte Nachrichtenmeldungen verwendet (zum Beispiel einen Tag alt). Wählen Sie eine Farbe und die Zeitspanne für die diese Farbe nach Eintreffen der Meldung gültig ist.

News Flash Optionen

Zeilenhintergrund färben für x Sekunden	Falls aktiviert, wird die gesamte Zeile des Symbols für einige Sekunden eingefärbt sobald eine neue Nachrichtenmeldung eintrifft. Wählen Sie die Anzahl der Sekunden für die der News Flash aktiv ist und die verwendete Farbe.
News Flash Einstellungen für Schlagzeilen Spalte verwenden	Falls aktiviert, werden die Farbeinstellungen der Schaltfläche **News Flash** auch für die Spalte **News Schlagzeile** verwendet.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Einstellungen für Arbitragelisten

Auf der Optionsseite **Arbitrageliste** können Sie konfigurieren, welche Börsenplätze beim Öffnen einer neuen Arbitrageliste sichtbar sind, und in welcher Reihenfolge diese angezeigt warden. Siehe auch Öffnen einer Kursliste mit verwandten Symbolen auf Seite 72.

Börsenplatz zu den bevorzugten Börsen hinzufügen

- Wählen Sie aus der Liste **Verfügbare Börsen** die Börse die Sie hinzufügen möchten.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **>>**. Die gewählte Börse wird nun in die Liste **Bevorzugte Börsen** verschoben.

Börsenplatz von den bevorzugten Börsen entfernen

- Wählen Sie aus der Liste **Bevorzugte Börsen** die Börse die Sie entfernen möchten.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **<<**. Die gewählte Börse wird nun in die Liste **Verfügbare Börsen** verschoben.

Reihenfolge der bevorzugten Börsen verändern

- Wählen Sie eine Börse in der Liste **Bevorzugte Börsen**.
- Klicken Sie auf **Hinauf** bzw. **Hinunter** um den Platz der Börse in der Liste zu verändern.

Nur bevorzugte Börsen in Arbitragelisten anzeigen

- Wählen Sie die Option **Nur bevorzugte Börsen in Arbitragelisten anzeigen**. Beim Öffnen einer neuen Arbitrageliste (siehe Öffnen einer Kursliste mit verwandten Symbolen auf Seite 72) werden nur die Börsenplätze, die sich in Ihrer Liste der **Bevorzugten Börsen** befinden, in der neu geöffneten Arbitrageliste angezeigt.

VWAP-Einstellungen

Auf der Optionsseite **VWAP** können Sie den Standardtyp festlegen, der beim Einfügen von VWAP-Spalten in Kurslisten verwendet wird, sowie die Statusfarben für die V-Schaltfläche. Siehe auch VWAP-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 100.

Einstellung	Beschreibung
Aktive Zelle	Farbe der V-Schaltfläche wenn die VWAP-Berechnungen aktiv sind. Die Werte werden laufend aktualisiert sobald neue Ticks eintreffen.
Periode <> Aktuelles Datum	Farbe der V-Schaltfläche wenn der gesamte für VWAP gewählte Zeitbereich vor oder nach dem aktuellen Datum liegt. Die Werte werden nicht aktualisiert.
Eingefrorene Zeile	Farbe der V-Schaltfläche wenn die Berechnung der VWAP-Werte für diese Zeile kurzfristig eingefroren wurde.
Anzeigen	Kreuzen Sie den/die VWAP-Typ(en) an, die Sie standardmäßig verwenden möchten wenn Sie VWAP-Spalten in Kurslisten einfügen. Sie können mehr als einen Typ wählen – die Symbole (Zeilen) in einer Kursliste werden dann beim Einfügen der VWAP-Spalten für jeden Typ dupliziert. Mit den Schaltflächen **Hinauf** / **Hinunter** können Sie die Reihenfolge von mehrfachen VWAP-Typen festlegen.

Quick Quote-Einstellungen

Auf der Optionsseite **Quick Quote** können Sie festlegen, welche Vorlage für die verschiedenen Symboltypen (Aktie, Index, Future…) verwendet wird. Sie müssen zuerst in der oberen Liste den Symboltyp auswählen, und dann die

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Vorlage die für diesen Symboltyp verwendet werden soll. Sie könnten zum Beispiel für ein Aktiensymbol unterschiedliche Felder als für ein Futures-Symbol anzeigen.

Element	Beschreibung
Wertpapiertyp	Wählen Sie den Symboltyp für den Sie die Vorlageneinstellungen sehen / ändern möchten.
Vorlage verwenden	Wählen Sie die Quick Quote-Vorlage die für den gewählten Symboltyp verwendet werden soll. Sie können selbstverständlich bei Bedarf dieselbe Vorlage für verschiedene Symboltypen verwenden.

Einstellungen Vorgegebene Antwort

Auf der Optionsseite **Vorgegebene Antwort** können Sie:

- Die gespeicherten Standardantworten auf bestimmte Fragen zurücksetzen. Wenn Sie zum Beispiel einen Arbeitsbereich zum ersten Mal schließen, wird Professional Sie fragen ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern möchten. Wenn Sie immer alle Änderungen speichern möchten, markieren Sie die Checkbox **Antwort merken und nicht mehr fragen** und klicken Sie auf **Ja**. Wenn Sie Änderungen immer verwerfen möchten, klicken Sie auf **Nein**. Professional wird dann nicht noch einmal fragen, sondern einfach alle Änderungen an einem Arbeitsbereich speichern (oder verwerfen) wenn Sie diesen schließen. Wenn Sie die Einstelllung später ändern möchten, können Sie diese Frage zurücksetzen, sodass Sie beim nächsten Mal wenn Sie einen Arbeitsbereich speichern wieder erscheint und Ihnen die Möglichkeit gibt, eine neue Entscheidung zu treffen.
- Das Standarddokument für das Öffnen von Einzelsymbolen aus der QuickBar ändern. Siehe Symbole aus der QuickBar öffnen auf Seite 31.

Element	Beschreibung
Eingabeaufforderung	Deaktivieren Sie die Checkbox vor der entsprechenden Eingabeaufforderung um diese Standardantwort zurückzusetzen. Der zugehörige Fragedialog wird wieder angezeigt wenn diese Aktion das nächste Mal ausgeführt wird.
QuickBar	Wählen Sie den Dokumententyp der verwendet werden soll wenn Sie ein Einzelsymbol aus der QuickBar öffnen.

Einstellungen zu Doppelklick-Aktionen

Auf der Optionsseite **Doppelklick Aktionen** können Sie festlegen welches Dokument geöffnet wird wenn Sie auf ein Symbol doppelklicken. Sie müssen zuerst links das Dokument auswählen in dem Sie den Doppelklick ausführen, und dann rechts das Dokument wählen das geöffnet werden soll. Sie könnten zum Beispiel jedes Mal ein Unternehmensprofil öffnen wenn Sie auf ein Symbol in einer Kursliste klicken.

Element	Beschreibung
Doppelklick in Dokument	Wählen Sie das Dokument für das Sie die Doppelklick-Aktion sehen / einstellen möchten (Quelle des Doppelklicks).
Dokument öffnen	Wählen Sie das Dokument oder die Aktion die ausgeführt werden soll wenn Sie auf ein Symbol in dem links ausgewählten Dokument doppelklicken (Ziel des Doppelklicks). Der Eintrag **Verknüpfung** der für Kurslisten und Watch-Listen zusätzlich vorhanden ist bedeutet, dass bei einem Doppelklick auf ein Symbol in der Kursliste / Watch List das entsprechende Symbol in den bereits verknüpften Dokumenten angezeigt wird (anstatt dass ein neues

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Dokumente geöffnet wird).

Einstellungen zur Dateninfo

Auf der Optionsseite **Daten Info** können Sie das Aussehen der Daten-Info-Box anpassen. Siehe auch Werte aus einem Chart ablesen auf Seite 214.

Element	Beschreibung
Hintergrundfarbe	Wählen Sie die Einstellungen für die Hintergrundfarbe der Daten-Info-Box.
Gleich wie Chart	Ankreuzen um die Hintergrundfarbe des Teilfensters zu verwenden.
Diese Farbe verwenden	Ankreuzen um eine andere Farbe als Hintergrundfarbe auszuwählen.
Transparenz	Transparenz des Hintergrunds der Daten-Info-Box.
Vordergrundfarbe	Wählen Sie die Einstellungen für die Vordergrundfarbe (Textfarbe) der Daten-Info-Box.
Überschriftfarbe des Symbols für Symbolname verwenden	Ankreuzen um die Farbe des Symbols in der Chartüberschrift auch für den Symbolnamen in der Daten-Info-Box zu verwenden.
Gleich wie Chart	Ankreuzen um weiß (Farbe des Fadenkreuzes im Chart) als Textfarbe auszuwählen.
Diese Farbe verwenden	Ankreuzen um eine andere Farbe als Vordergrundfarbe auszuwählen.
Zeichenwerkzeuge anzeigen	Ankreuzen um Werte für Zeichenobjekte in der Daten-Info-Box anzuzeigen. Wählen Sie aus der Liste darunter die Elemente (Zeichenwerkzeuge), deren Werte angezeigt werden sollen.
Zeitreihe anzeigen	Ankreuzen um Werte für die Kurszeitreihe in der Daten-Info-Box anzuzeigen. Wählen Sie aus der Liste darunter die Elemente, deren Werte angezeigt werden sollen.
Studies anzeigen	Ankreuzen um Werte für Studies in der Daten-Info-Box anzuzeigen.
Werte für ausgeblendete Objekte zeigen	Ankreuzen um die Werte der ausgeblendeten Objekte ebenfalls in der Daten-Info-Box anzuzeigen.
Linienfarbe in Daten Info verwenden	Ankreuzen um alle Werte für Studies und Zeichenobjekte in der Daten-Info-Box in derselben Farbe anzuzeigen wie das Objekt auf das sie sich beziehen.
Wenn Linien Chart oder Stufendarstellung oder Punkt Chart ausgewählt ist, wird nur "Schluß" angezeigt.	Ankreuzen um nur den Schlusskurs (ohne Eröffnungs-, Höchst-, Tiefstkurs bzw. Volume) in der Daten-Info-Box anzuzeigen, wenn als Darstellung Linien Chart, Stufendarstellung oder Punkt Chart gewählt wurde.

Einstellungen für Schrift und Namen

Auf der Optionsseite **Schrift und Namen** können Sie das Aussehen des Textes, der in der Daten-Info-Box angezeigt wird, anpassen. Siehe auch Werte aus einem Chart ablesen auf Seite 214.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für den Text in der Daten-Info-Box verwendet wird.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Schriftgröße	Schriftgröße des Textes.
Kurzen Objektnamen verwenden	Ankreuzen um eine verkürzte Version der Namen aller Zeichenobjekte in der Daten-Info-Box anzuzeigen. Deaktivieren um den vollen Namen aller Zeichenobjekte in der Daten-Info-Box zu verwenden.
Optimale Spaltenbreite	Auswählen um die Namen aller Zeichenobjekte automatisiert zu verkürzen.
Anzahl der Zeichen	Auswählen um eine maximale Anzahl von verwendeten Zeichen für die Namen aller Zeichenobjekte festzulegen (überzählige Zeichen werden abgeschnitten).

Zeitzoneneinstellungen

Auf der Optionsseite **Zeitzone** können Sie die Zeitzone für alle Zeiten festlegen die in Charts, Kurslisten, Nachrichtendokumenten etc. angezeigt werden.

Hinweis Handelszeiten für eine Zeitreihe in einem Chart werden immer in Börsenzeit *definiert*, aber mit den hier gewählten Zeitzoneneinstellungen *angezeigt*. Siehe auch Angezeigte Datenmenge im Chart ändern auf Seite 219.

Element	Beschreibung
Lokale Zeit	Lokale Zeit auf Ihrem Computer für alle Zeitwerte verwenden.
GMT	Weltzeit (Greenwich Mean Time, GMT) für alle Zeitwerte verwenden.
Börsenhandelszeit	Lokale Zeit an der entsprechenden Börse für alle Dokumente außer Nachrichten verwenden. Für Nachrichten wird die lokale Zeit Ihres Computers verwendet.
Benutzerdefiniert	Benutzerdefinierte Zeitzone, definiert mit Schritten von 30 Minuten ausgehend von der Weltzeit (GMT), für alle Zeitwerte verwenden.

Hinweis Sie können diese Einstellungen auch konfigurieren indem Sie auf den Zeitzonenbereich auf der Statusleiste klicken und die Zeitzone auswählen. Siehe auch Statusleiste auf Seite 371.

E-Mail-Einstellungen

Auf der Optionsseite **E-Mail Einstellungen** können Sie den eingebauten E-Mail-Client mit einem bestehenden E-Mail-Konto konfigurieren. Sie können diese Einstellungen verwenden um Chartbilder, Professional -Dokumente, virtuelle Seiten und Alarmbenachrichtigungen aus Professional heraus zu versenden Außer für Alarmbenachrichtigungen können Sie stattdessen auch Ihr Standard-Mailprogramm verwenden (siehe Arbeitsbereiche, virtuelle Seiten oder Dokumente per E-Mail versenden auf Seite 175).

Der interne E-Mail-Client verwendet ein internes Adressbuch. Sie können dieses Adressbuch als Datei exportieren um es in anderen Programmen zu verwenden. Für mehr Informationen über die Verwendung des Adressbuchs, siehe Internes Adressbuch verwenden auf Seite 176.

Hinweis Sie können diese Optionsseite auch öffnen indem Sie auf den E-Mail-Bereich auf der Statusleiste klicken und **E-Mail konfigurieren** wählen. Siehe auch Statusleiste auf Seite 371.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Internen E-Mail-Client konfigurieren

- Wählen Sie Ihren **E-Mail Service Anbieter** aus der Liste, oder wählen Sie **User Defined Provider** wenn Sie Ihren Anbieter nicht in der Liste finden.
- Vervollständigen Sie die E-Mail-Einstellungen wie hier erläutert:

Feld	Beschreibung
Ihr Name	Geben Sie Ihren Namen so ein wie er in der Absenderinformation auftauchen soll.
E-Mail Adresse	Geben Sie Ihre vollständige E-Mail-Adresse ein.
Ausgehender Mailserver (SMTP)	Geben Sie die Adresse des ausgehenden Mailservers ein.
Port	Geben Sie den Port des ausgehenden Mailservers ein (normalerweise: 25).
Der Server benötigt eine verschlüsselte Verbindung (SSL)	Ankreuzen um die Verbindung zum Mailserver mit einer verschlüsselten Verbindung aufzubauen.
Am SMTP Server anmelden	Ankreuzen um den Benutzernamen und das Kennwort zu speichern und neue E-Mails automatisch zu senden.
Benutzername	Geben Sie den Benutzernamen für Ihr E-Mail-Konto ein.
Kennwort	Geben Sie das Kennwort für Ihr E-Mail-Konto ein.

Hinweis Wenn Sie Ihre SMTP-Einstellungen nicht kennen, kontaktieren Sie bitte Ihren Netzwerkadministrator oder Internetdienstanbieter. Das Support-Team kennt Ihre SMTP-Einstellungen nicht.

Internes E-Mail-Adressbuch exportieren

- Klicken Sie auf **Adressbuch exportieren**.
- Geben Sie im Dialog **Exportiere TeleTrader Professional Adressbuch** einen Namen für die Exportdatei im Feld **Dateiname** ein.
- Wählen Sie im Feld **Dateityp** den Eintrag **Komma getrennt (*.csv)** oder **Text Dateien (*.txt)**.
- Klicken Sie auf **Speichern**.

Einstellungen für Programmpfade

Auf der Optionsseite **Programmpfade** können Sie die Standardpfade (Speicherorte) für verschiedene Dateien ändern (zum Beispiel für Arbeitsbereiche oder Protokolldateien).

Warnung Wir empfehlen, immer die vordefinierten Pfade zu verwenden.

Standardpfad ändern

- Wählen Sie den Speicherort den Sie ändern möchten und klicken Sie auf **Festlegen**.

Kursdatenbank	Standardpfad für alle externen Daten.
Dokumente	Standardpfad für alle gespeicherten Dokumente und Arbeitsbereiche. Siehe auch Dokumente erstellen und speichern auf Seite 164.
Vorlagen	Standardpfad für alle gespeicherten Vorlagen. Siehe auch Speichern Ihrer Einstellungen als Vorlage auf Seite 150.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Benutzerdaten	Standardpfad für alle benutzerdefinierten Daten, einschließlich benutzerdefinierter Studies, die in der Datei *UserStudies.xml* gespeichert werden.
Protokolldateien	Standardpfad für alle Protokolldateien. Siehe auch Protokolleinstellungen auf Seite 360. *Wenn Sie diesen Pfad ändern, werden Sie gebeten die Anwendung neu zu starten, damit die Änderung wirksam wird.*
Virtuelle Seiten	Standardpfad für alle gespeicherten virtuellen Seiten. Siehe Virtuelle Seiten öffnen und speichern auf Seite 163.

- Wählen Sie im Dialog **Ordner suchen** den neuen Speicherort und klicken Sie **OK**.

Vordefinierte Pfade wiederherstellen

- Klicken Sie auf **Wiederherstellen**.

Einstellungen für die Symbolsuche

Auf der Optionsseite **Symbolsuche** finden Sie alle Einstellungen die das Verhalten der Symbolsuche betreffen. Siehe auch Symbolsuche auf Seite 32.

Sie können die Einstellungen für die Symbolsuche auch öffnen indem Sie mit der rechten Maustaste in die Suchergebnisse klicken und **Eigenschaften** wählen, oder indem Sie im Dialog Symbolsuche auf **Öffnen > Einstellungen** klicken.

Element	Beschreibung
Kursliste nach einer Suche aus der Befehlsleiste Symbolsuche öffnen	Ankreuzen um nach einer Suche in der Befehlsleiste **Symbolsuche** die Ergebnisse in einer Kursliste zu öffnen Deaktivieren um die Suchergebnisse einer Suche von der Befehlsleiste im Dialog **Symbolsuche** zu öffnen
Bei einzelnem Suchergebnis aus der Befehlsleiste, Dokument öffnen	Ankreuzen um nach ein einzelnes Suchergebnis in einem speziellen Dokumententyp zu öffnen, wenn die Suche über die Befehlsleiste **Symbolsuche** gestartet wurde (Das bedeutet, dass Sie zum Beispiel mehrere Resultate in einer Kursliste öffnen können – siehe Einstellung oben – , aber Einzelergebnisse in einem Chart) Deaktivieren, um das Suchergebnis einer Suche von der Befehlsleiste im Dialog **Symbolsuche** zu öffnen
Symbolsuche nach dem Öffnen eines Dokuments automatisch schließen	Ankreuzen um den Dialog **Symbolsuche** automatisch zu schließen nachdem ein Dokument daraus geöffnet wurde
Trennzeichen für die Schnellsuche	Trennzeichen für die Smart Symbol Search anpassen: Siehe Smart Symbol Search auf Seite 42
Suchbegriff, Börse, Typ und Feldauswahl anzeigen	Ankreuzen um die Felder **Suchbegriff**, **Börsen**, **Typen** und **Felder** in der Befehlsleiste **Symbolsuche** anzuzeigen
Suchbegriff und vordefinierte Sucheinstellungen anzeigen	Ankreuzen um die Felder **Suchbegriff** und **Sucheinstellungen** in der Befehlsleiste **Symbolsuche** anzuzeigen
Suchergebnis nach Wertpapier-Typ farblich markieren	Ankreuzen um einen andere Farbe für jeden Symboltyp auszuwählen: Klicken Sie links auf den Symboltyp und wählen Sie dann rechts die Farbe für diesen Symboltyp.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Einstellungen für die Schriftart

Auf der Optionsseite **Schriftart** können Sie das Aussehen und die Farbe des Textes in den Suchergebnissen der Symbolsuche anpassen. Siehe auch Symbolsuche auf Seite 32.

Element	Beschreibung
Schriftart	Schriftart die für die Suchergebnisse verwendet wird
Schriftgröße	Schriftgröße die für die Suchergebnisse verwendet wird
Vordergrund	Farbe des Textes in den Suchergebnissen
Hintergrund	Hintergrundfarbe für Suchergebnisse – diese Farbe wird nur verwendet wenn die Einstellung **Suchergebnis nach Wertpapier-Typ farblich markieren** auf der Optionsseite **Symbolsuche** deaktiviert ist
Fett	Ankreuzen um den Text der Suchergebnisse fett zu formatieren
Kursiv	Ankreuzen um den Text der Suchergebnisse kursiv zu formatieren

Einstellungen für das Gitternetz

Auf der Optionsseite **Gitternetz** können Sie das Aussehen und die Farbe des Gitternetzes innerhalb der Suchergebnisse anpassen. Das Gitternetz besteht aus horizontalen und vertikalen Linien zwischen den einzelnen Zeilen und Spalten. Siehe auch Symbolsuche auf Seite 32.

Element	Beschreibung
Horizontal	Ankreuzen um horizontale Gitterlinien zwischen den Zeilen einzublenden
Vertikal	Ankreuzen um vertikale Gitterlinien zwischen den Spalten einzublenden
Art	Linienstil aller sichtbaren Gitternetzlinien
Farbe	Farbe aller sichtbaren Gitternetzlinien

Protokolleinstellungen

Auf der Optionsseite **Protokoll** können Sie die Protokollierungsebene für individuelle Komponenten von TeleTrader Professional festlegen. Die Protokolldateien (Log-Files) werden unter einem Standardpfad gespeichert: Siehe Einstellungen für Programmpfade auf Seite 358.

> **Warnung** Wir empfehlen, immer die vordefinierten Protokolleinstellungen zu verwenden.

Protokollierungsebene für Professional -Komponenten anpassen

- Wählen Sie die Komponenten die Sie anpassen möchten aus der Liste **Komponente**.
- Passen Sie die Protokolleinstellungen für diese Komponente an Ihre Anforderungen an:

Einstellung	Beschreibung
Protokollieren einschalten	Ankreuzen um die Protokollierung für diese Komponente einzuschalten
Ebene	Wählen Sie die Protokollierungsebene für diese Komponente
Anzahl der gespeicherten Dateien	Geben Sie die Anzahl der (alten) Protokollierungsdateien an

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	die gespeichert werden sollen
Eine Protokolldatei pro Tag	Ankreuzen um jeden Tag eine neue Protokollierungsdatei zu erstellen
Neue Datei wenn Größe erreicht wird (KB)	Ankreuzen um eine neue Protokollierungsdatei zu erstellen sobald die letzte Datei die hier festgelegte Größe überschreitet (in KB)

Vordefinierte Protokolleinstellungen für alle Ebenen verwenden

- Klicken Sie auf **Standardeinstellungen wiederherstellen**.

Einstellungen zur Fensterorganisation

Auf der Optionsseite **Fenster Organisation** können Sie das Verhalten von frei schwebenden Fenstern steuern. Losgelöste oder frei schwebende Fenster können unabhängig vom Hauptfenster von Professional überall auf dem Bildschirm positioniert werden. Siehe auch Dokumentenfenster auf dem Bildschirm anordnen auf Seite 168 und Multi-Monitor-Systeme auf Seite 177.

Einstellung	Beschreibung
Depot und Orderbuch immer freischwebend anzeigen	Ankreuzen um **Portfolio**- und **Orderbuch**-Fenster immer frei schwebend anzuzeigen. Diese Einstellung wird nur in Kombination mit der Handelsintegration verwendet.
Neue Fenster immer als losgelöste Fenster erzeugen	Ankreuzen um alle neuen Professional -Dokumente als frei schwebende Fenster zu erstellen.
Neue Quick Quote Fenster immer als losgelöste Fenster erzeugen	Ankreuzen um nur neue Quick Quote-Dokumente als frei schwebende Fenster zu erstellen.
Befehlsleisten anzeigen beim Erzeugen losgelöster Fenster	Ankreuzen um alle passenden Befehlsleisten in frei schwebenden Dokumentenfenstern anzuzeigen.
Navigationsleiste in neuem TeleTrader Professional nicht anzeigen	Ankreuzen um die Navigationsleiste in einem neuen Professional -Hauptfenster automatisch auszublenden.

Einstellungen für den Updater

Auf der Optionsseite **Updater** können Sie die Häufigkeit einstellen, mit der Professional nach neuen Updates sucht. Siehe auch Updates auf Seite 469.

Einstellung	Beschreibung
Bei jedem Start	Auswählen um bei jedem Start es Programms nach Updates zu suchen.
Wöchentlich	Auswählen um wöchentlich nach Updates zu suchen.
Monatlich	Auswählen um monatlich nach Updates zu suchen.
Alle 3 Monate	Auswählen um einmal im Quartal nach Updates zu suchen.

Tastenkombinationen

Viele Befehle in TeleTrader Professional können auch mit Tastenkombinationen aufgerufen werden.

Tasten	Beschreibung
F1	Öffnet das TeleTrader Professional Benutzerhandbuch.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

F2	Zeigt die interne Bezeichnung eines Symbols in einer Kursliste an. Ermöglicht das Editieren von bearbeitbaren Zellen in einer Kursliste (z.B. Spalte **Text**).
F3	Blendet das Laufband ein / aus. Siehe Laufband auf Seite 64
F4	Blendet die Navigationsleiste ein / aus.
F5	Lädt die Daten in einem Chart neu.
F6	Blendet das Fenster **Alarm** ein / aus. Siehe Alarme (Benachrichtigungen) auf Seite 328
F7	Blendet den Dialog **Symbolsuche** ein / aus. Siehe Suche nach Wertpapieren im Dialog Symbolsuche auf Seite 34
F8	Zeigt den Dialog **Symbol ändern**. Siehe Symbole ändern auf Seite 74
F9	Öffnet ein neues Quick Quote-Dokument. Siehe Quick Quote auf Seite 64
F10	Schließt das aktive Dokumentenfenster.
F11	Blendet die Informationsleiste ein / aus. Siehe Verbindungs-Log in der Informationsleiste auf Seite 459
F12	Springt zur nächsten virtuellen Seite. Siehe Umschalten zwischen virtuellen Seiten auf Seite 161
ALT (während eine Trendlinie gezeichnet wird)	Bewegt die Linie vertikal ohne ihre Richtung zu verändern. Siehe Linien und Trendkanäle auf Seite 252
ALT + F1	Erstellt eine Kauforder für das ausgewählte Symbol (bei Verwendung der Handelsintegration)
ALT + F2	Erstellt eine Verkaufsorder für das ausgewählte Symbol (bei Verwendung der Handelsintegration)
ALT + F4	Schließt TeleTrader Professional.
UMSCHALT (während des Starts von Professional)	Erzwingt den Anmeldedialog vor dem Start von TeleTrader Professional.
UMSCHALT (während eines Doppelklicks auf einen Chart)	Öffnet den Dialog **Chart Eigenschaften**.
UMSCHALT (während eine Trendlinie gezeichnet wird)	Zeichnet die Linie in einem exakten Winkel von 45°, 90°, 180° etc. Siehe Linien und Trendkanäle auf Seite 252
UMSCHALT (während eine Optionsmatrix geöffnet wird)	Zeigt den Dialog **Produkt wählen** an (falls für diesen Basiswert verfügbar). Siehe Optionsmatrix auf Seite 60
UMSCHALT + F4	Ordnet Dokumentenfenster untereinander an. Siehe Dokumentenfenster auf dem Bildschirm anordnen auf Seite 168
UMSCHALT + F5	Ordnet Dokumentenfenster nebeneinander an. Siehe Dokumentenfenster auf dem Bildschirm anordnen auf Seite 168
UMSCHALT + F12	Springt zur vorherigen virtuellen Seite. Siehe Dokumentenfenster auf dem Bildschirm anordnen auf Seite 168

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

STRG (während ein Zeichenobjekt bewegt wird)	Kopiert ein Zeichenobjekt. Siehe Zeichenobjekte verschieben und kopieren auf Seite 279
STRG (während die Navigationsleiste bewegt wird)	Verhindert das Andocken der Navigationsleiste. Siehe Leisten abkoppeln, verschieben und ausblenden auf Seite 149
STRG (während mit einem Zeichenwerkzeug gezeichnet wird)	Aktiviert vorübergehend das **Magnet**-Werkzeug. Siehe Zum nähesten Preis springen mit dem Magnet auf Seite 251
STRG (während einem Klick auf die Zeitachse)	Aktiviert das **Zoom +** Werkzeug. Siehe Sektionen eines Charts heranzoomen auf Seite 205
STRG (während mehrere Symbole gleichzeitig geöffnet werden)	Öffnet jedes Symbol in einem eigenen Dokument (für Kurslisten, Watch-Listen, Markttiefe oder Time and Sales) bzw. überlagert alle Symbole in einem Chart-Teilfenster. Siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67
STRG + F6	Aktiviert nacheinander die Dokumentenfenster einer virtuellen Seite.
STRG + F7	Fügt ein Symbol in einem Dokument ein. Siehe Symbole einfügen auf Seite 76
STRG + F8	Überlagert ein Symbol in einem Chart. Siehe Symbole in einem Chart einfügen, überlagern und ändern auf Seite 194
STRG + F9	Exportiert ein Symbol aus dem Chart in die lokale Datenbank. Siehe Charts offline verwenden auf Seite 247
STRG + F12	Springt zur nächsten leeren virtuellen Seite. Siehe Umschalten zwischen virtuellen Seiten auf Seite 161
STRG + A	Markiert den gesamten Inhalt eines Dokuments (zum Beispiel einer Kursliste). Siehe Zeilen und Spalten einer Kursliste auswählen auf Seite 90
STRG + B	Öffnet das Orderbuch (bei Verwendung der Handelsintegration)
STRG + C	Kopiert den markierten Inhalt.
STRG + D	Löst ein Dokumentenfenster aus dem Hauptfenster von Professional bzw. dockt es wieder an. Siehe Dokumentenfenster auf dem Bildschirm anordnen auf Seite 168
STRG + E	Öffnet den Eigenschaftendialog für ein Dokument. Siehe Dokumente, Zusatzfenster und Leisten anpassen auf Seite 79
STRG + F	Sucht nach einem Wort in einer Nachrichtenmeldung oder in Schlagzeilen. Siehe Nach Stichworten in Nachrichten suchen auf Seite 111
STRG + G	Aus einem Chart-Dokument: Speichert den aktiven Chart als Bilddatei. Siehe Charts als Bilddateien speichern auf Seite 246 Aus einem Kurslistendokument: Fügt die VWAP-Spalten ein. Siehe VWAP-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 100
STRG + H	Öffnet die Transaktionshistorie (bei Verwendung der Handelsintegration)
STRG + K	Fügt einen Study-Alarm ein. Siehe Study-Alarme auf Seite 336
STRG + L	Aus einem Chart-Dokument: Fügt einen Schnittpunktalarm ein. Siehe Schnittpunktalarme auf Seite 334 Aus einem Kurslistendokument: Fügt einen Preisalarm ein.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Siehe Preisalarme auf Seite 328 Aus einem Nachrichtendokument: Fügt einen Nachrichtenalarm ein. Siehe Nachrichtenalarme auf Seite 332
STRG + N	Erstellt ein neues leeres Dokument. Siehe Symbole in neuen Dokumenten öffnen auf Seite 65
STRG + O	Öffnet einen Arbeitsbereich. Siehe Gespeicherte Arbeitsbereiche öffnen auf Seite 157
STRG + P	Druckt das aktive Dokument. Siehe Dokumente drucken auf Seite 169
STRG + R	Fügt eine leere Zeile in einer Kursliste ein. Siehe Zeilen und Spalten anordnen und in der Größe anpassen auf Seite 82
STRG + S	Speichert den aktiven Arbeitsbereich. Siehe Arbeitsbereiche erstellen und speichern auf Seite 155
STRG + T	Öffnet den Dialog **Insert Study**. Siehe Studies einfügen auf Seite 307
STRG + V	Fügt den Inhalt der Zwischenablage ein.
STRG + W	Blendet die Titelleisten von Dokumentenfenstern ein / aus. Siehe Titelleisten von Fenstern ändern auf Seite 167
STRG + X	Schneidet den markierten Inhalt aus.
STRG + Y	Speichert alle Charts als Bilddateien oder Chartdokumente. Siehe Speichereinstellungen auf Seite 352
STRG + [NUMMER]	Springt zu der virtuellen Seite mit der gewählten Nummer. Siehe Umschalten zwischen virtuellen Seiten auf Seite 161
STRG +	Schließt alle Dokumentenfenster auf der aktiven virtuellen Seite. Siehe Dokumente schließen auf Seite 170
STRG + UMSCHALT (während mehrere Symbole gleichzeitig als Chart geöffnet werden)	Öffnet jedes Symbol in einem Chart-Teilfenster. Siehe Symbole aus bestehenden Dokumenten öffnen auf Seite 67
STRG + UMSCHALT + N	Öffnet die Liste **Neues Dokument** aus der Befehlsleiste **Dokument**. Siehe Symbole in neuen Dokumenten öffnen auf Seite 65
STRG + UMSCHALT + S	Markiert das erste Symbol in einem Chart.
STRG + UMSCHALT + F9	Exportiert ein Symbol aus dem Chart in eine Textdatei. Siehe Charts offline verwenden auf Seite 247
STRG + ALT + B	Öffnet den Dialog **Chart Objekte**. Siehe Chart-Objekte anpassen auf Seite 237
STRG + ALT + D	Kopiert ein Dokumentenfenster. Siehe Dokumentenfenster auf dem Bildschirm anordnen auf Seite 168
STRG + ALT + F	Öffnet den Dialog **Navigationsleiste Eigenschaften**. Siehe Navigationsleiste anpassen auf Seite 145
STRG + ALT + S	Öffnet den Dialog **Trading Einstellungen**. Siehe Trading-Einstellungen ändern auf Seite 448
STRG + ALT + W	Öffnet den Dialog **Fenster** mit dem Sie Dokumentenfenster aktivieren oder schließen können. Siehe Dokumentenfenster auf dem Bildschirm anordnen auf Seite 168
STRG + ALT + X	Schneidet die Datenhistorie eines Charts ab.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Siehe Angezeigte Datenmenge im Chart ändern auf Seite 219
STRG + ALT + Z	Setzt einen neuen Nullpunkt für Charts mit einer prozentuellen Skala. Siehe Skalentyp der Preisachse ändern auf Seite 192
ALT + UMSCHALT + B	Verschiebt ein Zeichenobjekt in den Hintergrund. Siehe Zeichenobjekte verschieben und kopieren auf Seite 279
ALT + UMSCHALT + D	Löscht alle Zeichenobjekte in einem Chart. Siehe Zeichenobjekte ausblenden und löschen auf Seite 301
ALT + UMSCHALT + F	Verschiebt ein Zeichenobjekt in den Vordergrund. Siehe Zeichenobjekte verschieben und kopieren auf Seite 279
ALT + UMSCHALT + M	Öffnet den Dialog **Lesezeichen bearbeiten**. Siehe Lesezeichen setzen, verschieben und bearbeiten auf Seite 209
EINFG	Zieht die Zeitreihe am Bildschirm auseinander (selbe Funktion wie Taste + PLUS). Siehe Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern auf Seite 207
ENTF (wenn kein Chartobjekt ausgewählt ist)	Zieht die Zeitreihe am Bildschirm zusammen (selbe Funktion wie Taste - MINUS). Siehe Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern auf Seite 207
ENTF (wenn ein Chartobjekt bzw. eine Zeile ausgewählt ist)	Löscht die ausgewählte Zeile oder das ausgewählte Chartobjekt.
ESC	Stoppt den Download von Daten im aktiven Chart.
POS1 (in Nachrichten)	Entfernt Suchbegriffe aus dem Nachrichtendokument, und setzt es zurück. Siehe Schnelle Stichwortsuche bei Nachrichten auf Seite 112
POS1 (in Charts)	Setzt den Chart auf seine Standardeinstellungen zurück (zum Beispiel Skalierung, Zoom, Ränder) und springt zum Anfang (neueste Daten) des Charts.
ENDE (in Charts)	Springt zum Ende (älteste Daten) eines Charts (ohne den Chart zurückzusetzen).
BILD AUF / AB	Blättert Seite für Seite durch lange Dokumente (Kurslisten, Nachrichtenmeldungen, Charts etc.). In Charts wird die Zeitreihe standardmäßig horizontal bewegt – um dies umzukehren, deaktivieren Sie die Option **Tasten Bild Auf und Bild Ab zum horizontalen Scrollen des Charts verwenden** unter **Extras > Programmoptionen > Charts** (siehe Charteinstellungen auf Seite 348).
STRG + BILD AUF / AB	Bewegt in Charts die Zeitreihe standardmäßig vertikal – um dies umzukehren, deaktivieren Sie die Option **Tasten Bild Auf und Bild Ab zum horizontalen Scrollen des Charts verwenden** unter **Extras > Programmoptionen > Charts** (siehe Charteinstellungen auf Seite 348).
LINKS / RECHTS (Pfeiltasten in Charts)	*Im normalen Chartmodus:* Bewegt die Zeitreihe im Chart Bar für Bar nach links und rechts. *Wenn die Werkzeuge Fadenkreuz oder Vertikale Linie aktiv sind:* Bewegt die vertikale Linie auf dem Chart nach links und rechts. *Wenn die Option* **Pfeiltasten (Rechts und Links) zur Aktivierung der vertikalen Linie verwenden** *aktiv ist:* Aktiviert beim ersten Tastendruck das Werkzeug Vertikale Linie und positioniert die Linie am linken bzw. rechten Rand des sichtbaren Chartbereichs. Sobald das Werkzeug Vertikale Linie aktiv ist, bewegt jeder weitere Tastendruck die Linie nach links bzw. rechts.
AUF / AB (Pfeiltasten in Charts)	*In normalen Charts (nicht mit anderen Dokumenten verknüpft):* Ändert die vertikale Skalierung des Charts(zusammen- und auseinanderziehen). *Wenn das Werkzeug Fadenkreuz aktiv ist:* Bewegt die horizontale Linie am Chart nach oben und unten. *In verknüpften Charts:* Navigiert durch die verknüpfte Symbolliste. Dieses Verhalten kann mit der Option **Pfeiltasten (Auf und Ab) für Navigation durch verlinkte Charts**

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	verwenden unter **Extras > Programmoptionen > Chart** deaktiviert werden. Sie können dann stattdessen STRG + AUF / AB zur Navigation durch verknüpfte Symbole verwenden.
STRG + AUF / AB (in verknüpften Charts)	Ändert die vertikale Skalierung des Charts(zusammen- und auseinanderziehen). Somit können Sie diese Funktionalität auch in verknüpften Charts verwendne, wo die Tasten Af und Ab normalerweise zum Navigieren durch die verknüpfte Symbolliste verwendet werden (siehe oben). Wenn Sie die Option **Pfeiltasten (Auf und Ab) für Navigation durch verlinkte Charts verwenden** unter **Extras > Programmoptionen > Chart** deaktivieren, können Sie mit dieser Tastenkombination stattdessen zur Navigation durch die verknüpften Symbole verwenden.
+ (PLUS)	Zieht die Zeitreihe am Bildschirm auseinander (selbe Funktion wie Taste EINFG). Siehe Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern auf Seite 207
- (MINUS)	Zieht die Zeitreihe am Bildschirm zusammen (selbe Funktion wie Taste ENTF). Siehe Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern auf Seite 207

Befehlsleisten

TeleTrader Professional stellt Ihnen mehrere Befehlsleisten zur Verfügung um einen schnellen Zugriff auf wichtige Befehle zu ermöglichen.

Befehlsleisten ein- oder ausblenden

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Befehlsleisten**.
- Wählen Sie den Namen der Befehlsleiste die Sie ein- oder ausblenden möchten. Sichtbare Befehlsleisten werden mit einem Häkchen markiert.

Hinweis Sie können stattdessen auch mit der rechten Maustaste auf irgendeine Befehlsleiste klicken und die Leisten auswählen, die sichtbar sein sollen.

Befehlsleiste Dokument

Symbol	Name	Beschreibung
	Neues Dokument	Erstellt ein neues leeres Dokument. Siehe Symbole in neuen Dokumenten öffnen auf Seite 65
	Öffnen	Öffnet ein gespeichertes Dokument. Siehe Gespeicherte Dokumente öffnen auf Seite 165
	Speichern	Speichert das aktive Dokument. Siehe Dokumente erstellen und speichern auf Seite 164
	Als Vorlage speichern	Speichert die Einstellungen des aktiven Dokuments in einer Vorlage. Siehe Speichern Ihrer Einstellungen als Vorlage auf Seite 150
	Ausschneiden	Schneidet den markierten Inhalt aus.
	Kopieren	Kopiert den markierten Inhalt.
	Einfügen	Fügt den Inhalt der Zwischenablage ein.
	Drucken	Druckt das aktive Dokument. Siehe Dokumente drucken auf Seite 169

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

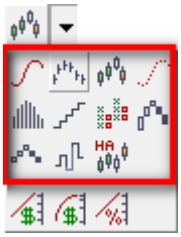
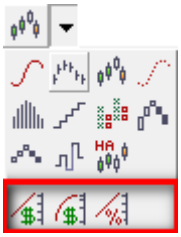
	Seitenansicht	Zeigt eine Vorschau des aktiven Dokuments vor dem Druck. Siehe Dokumente drucken auf Seite 169
	Eigenschaften	Öffnet den Eigenschaftendialog für ein Dokument. Siehe Dokumente, Zusatzfenster und Leisten anpassen auf Seite 79

Befehlsleiste Nachrichten

Symbol	Name	Beschreibung
	Letzte Nachricht	Wechselt zur neuesten Nachrichtenmeldung. Siehe Nachrichtenschlagzeilen und -meldungen ein- und ausblenden auf Seite 108
	Vorherige Nachricht	Wechselt zur vorherigen Nachrichtenmeldung. Siehe Nachrichtenschlagzeilen und -meldungen ein- und ausblenden auf Seite 108
	Nächste Nachricht	Wechselt zur nächsten Nachrichtenmeldung. Siehe Nachrichtenschlagzeilen und -meldungen ein- und ausblenden auf Seite 108
	Suchen	Sucht nach einem Wort in einer Nachrichtenmeldung oder in Schlagzeilen. Siehe Nach Stichworten in Nachrichten suchen auf Seite 111
	Nur Schlagzeilen	Zeigt nur Schlagzeilen. Siehe Nachrichtenschlagzeilen und -meldungen ein- und ausblenden auf Seite 108
	Schlagzeilen und Nachricht	Zeigt sowohl Schlagzeilen als auch Meldungen. Siehe Nachrichtenschlagzeilen und -meldungen ein- und ausblenden auf Seite 108
	Nachrichtentext	Zeigt nur die Nachrichtenmeldung. Siehe Nachrichtenschlagzeilen und -meldungen ein- und ausblenden auf Seite 108
	Zeige Nachrichtendienst	Blendet die Spalte **Dienste** in Schlagzeilen ein / aus. Siehe Schrift, Farben und Informationen in Nachrichtenschlagzeilen ändern auf Seite 109
	Datum anzeigen	Blendet die Spalte **Datum** in Schlagzeilen ein / aus. Siehe Schrift, Farben und Informationen in Nachrichtenschlagzeilen ändern auf Seite 109
	Zeige Zeit	Blendet die Spalte **Zeit** in Schlagzeilen ein / aus. Siehe Schrift, Farben und Informationen in Nachrichtenschlagzeilen ändern auf Seite 109
	Nummer anzeigen	Blendet die Spalte **Nummer** in Schlagzeilen ein / aus. Siehe Schrift, Farben und Informationen in Nachrichtenschlagzeilen ändern auf Seite 109
	Nachrichtensuche entfernen	Entfernt Suchbegriffe aus dem Nachrichtendokument, und setzt es zurück. Siehe Schnelle Stichwortsuche bei Nachrichten auf Seite 112

Befehlsleiste Chart

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Symbol	Name	Beschreibung
	Zoom +	Zoomt in eine Sektion des Charts hinein. Siehe Sektionen eines Charts heranzoomen auf Seite 205
	Zoom -	Zoomt aus einem Chart heraus. Siehe Sektionen eines Charts heranzoomen auf Seite 205
	Zusammenziehen	Zieht die Zeitreihe am Bildschirm zusammen. Siehe Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern auf Seite 207
	Auseinanderziehen	Zieht die Zeitreihe am Bildschirm auseinander. Siehe Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern auf Seite 207
	Am Bildschirm anpassen	Skaliert die Zeitreihe vertikal am Bildschirm. Siehe Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern auf Seite 207
	Alle Daten anzeigen	Zeigt die gesamte Zeitreihe am Bildschirm an. Siehe Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern auf Seite 207
	Neu laden	Lädt die Daten in einem Chart neu.
	Tickdaten	Wechselt zu einer Tickdaten-Kompression. Siehe Datenkompression ändern auf Seite 181
	Tickbar	Wechselt zu einer Tickbar-Kompression. Siehe Datenkompression ändern auf Seite 181
	Zeitbar	Wechselt zu einer Intraday-Kompression. Siehe Datenkompression ändern auf Seite 181
	Tagesdaten	Wechselt zu einer Tagesdaten-Kompression. Siehe Datenkompression ändern auf Seite 181
	Wochendaten	Wechselt zu einer Wochendaten-Kompression. Siehe Datenkompression ändern auf Seite 181
	Monatsdaten	Wechselt zu einer Monatsdaten-Kompression. Siehe Datenkompression ändern auf Seite 181
	Zeitbereich	Ändert den Zeitbereich eines Charts. Siehe Angezeigte Datenmenge im Chart ändern auf Seite 219.
	**Charttypen**	Ändert den aktuellen Charttyp. Siehe Charttyp ändern auf Seite 182
	**Skalentypen**	Ändert den Typ der vertikalen Preisachse. Siehe Skalentyp der Preisachse ändern auf Seite 192
	Chart Objekte	Öffnet den Dialog **Chart Objekte**. Siehe Chart-Objekte anpassen auf Seite 237
	Study hinzufügen	Öffnet den Dialog **Insert Study**. Siehe Studies einfügen auf Seite 307

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Befehlsleiste Zeichnen

Symbol	Name	Beschreibung
	Auswählen	Wählt ein Chartobjekt durch Anklicken aus. Zeigt die Daten-Info-Box während des Klicks. Siehe Werte aus einem Chart ablesen auf Seite 214
	Fadenkreuz	Zeigt nach einem Klick die Werte in der Daten-Info-Box dauerhaft an (und zeigt das Fadenkreuz auf dem Chart). Siehe Werte aus einem Chart ablesen auf Seite 214
	Vertikale Linie	Zeigt nach einem Klick die Werte in der Daten-Info-Box dauerhaft an (und zeigt eine vertikale Linie auf dem Chart). Siehe Werte aus einem Chart ablesen auf Seite 214
	Freie Hand	Bewegt die Zeitreihe am Bildschirm. Siehe Skalierung der Zeitreihe am Bildschirm ändern auf Seite 207 und Zeitbereich in die Zukunft verlängern auf Seite 228
	Magnet	Positioniert den Referenzpunkt eines Zeichenwerkzeuges beim nähesten Preis (Magnet). Siehe Zum nähesten Preis springen mit dem Magnet auf Seite 251
	Trendlinie	Zeichnet eine Trendlinie oder freie Linie. Siehe Linien und Trendkanäle auf Seite 252
	Trendkanal	Zeichnet einen Trendkanal. Siehe Linien und Trendkanäle auf Seite 252
	Horizontale Linie	Zeichnet eine horizontale Linie (Unterstützungs-/Widerstandslinie). Siehe Linien und Trendkanäle auf Seite 252
	Regressionslinie	Zeichnet eine Regressionslinie. Siehe Regressionslinien und Regressionskanäle auf Seite 256
	Regressionskanal	Zeichnet einen Regressionskanal. Siehe Regressionslinien und Regressionskanäle auf Seite 256
	Rechteck	Zeichnet ein Rechteck. Siehe Formen auf Seite 257
	Ellipse	Zeichnet eine Ellipse. Siehe Formen auf Seite 257
	Fibonacci Fan	Zeichnet einen Fibonacci Fan. Siehe Fibonacci Fans auf Seite 258
	Fibonacci Trend Line	Zeichnet Fibonacci Trend Line. Siehe Fibonacci Trend Line auf Seite 259
	Fibonacci Retracements	Zeichnet Fibonacci Retracements. Siehe Fibonacci Retracements und Expansions auf Seite 260
	Fibonacci Expansions	Zeichnet Fibonacci Expansions. Siehe Fibonacci Retracements und Expansions auf Seite 260
	Fibonacci Arc	Zeichnet Fibonacci Arcs Siehe Fibonacci Arcs auf Seite 261
	Speed Resistance	Zeichnet Speed Resistance Linien. Siehe Speed Resistance Linien auf Seite 262
	Gann Fan	Zeichnet einen Gann Fan. Siehe Gann Fans auf Seite 264

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Andrews Pitchfork	Zeichnet Andrews Pitchfork. Siehe Andrews Pitchfork auf Seite 268
	Wave und Harmonics	Zeichnet Wellen und Harmonic Patterns. Siehe Wave und Harmonics auf Seite 270
	Pivot Points	Fügt Pivot Points ein. Siehe Pivot Points auf Seite 265
	Text	Fügt Text ein. Siehe Text auf Seite 273
	Vertikale Linien	Zeichnet vertikale Linien. Siehe Vertikale Linien, Fibonacci-Linien und Cycle-Linien auf Seite 273
	Fibonacci Linien	Zeichnet vertikale Fibonacci-Linien. Siehe Vertikale Linien, Fibonacci-Linien und Cycle-Linien auf Seite 273
	Cycle Linien	Zeichnet Cycle-Linien. Siehe Vertikale Linien, Fibonacci-Linien und Cycle-Linien auf Seite 273
	Preisänderung	Zeichnet eine Preisänderung ein. Siehe Preisänderung auf Seite 275
	Chart abschneiden	Schneidet die Datenhistorie eines Charts ab. Siehe Angezeigte Datenmenge im Chart ändern auf Seite 219
	Nullpunkt festlegen	Setzt einen neuen Nullpunkt für Charts mit einer prozentuellen Skala. Siehe Skalentyp der Preisachse ändern auf Seite 192
	Pfeil aufwärts	Zeichnet einen Aufwärtspfeil. Siehe Pfeile auf Seite 276
	Pfeil abwärts	Zeichnet einen Abwärtspfeil. Siehe Pfeile auf Seite 276
	Nächste Linienart	Wechselt zur nächsten Linienart für ein Chartobjekt. Siehe Titel, Farbe und Linienstil ändern auf Seite 279
	Farbe	Wählt eine neue Farbe für ein Chartobjekt. Siehe Titel, Farbe und Linienstil ändern auf Seite 279
	In den Vordergrund	Verschiebt ein Zeichenobjekt in den Vordergrund. Siehe Zeichenobjekte verschieben und kopieren auf Seite 279
	In den Hintergrund	Verschiebt ein Zeichenobjekt in den Hintergrund. Siehe Zeichenobjekte verschieben und kopieren auf Seite 279
	Alle Zeichenwerkzeuge löschen	Löscht alle Zeichenobjekte in einem Chart. Siehe Zeichenobjekte ausblenden und löschen auf Seite 301

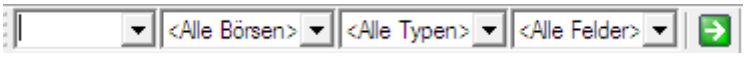
Befehlsleiste Arbeitsbereich

Symbol	Name	Beschreibung
	Arbeitsbereich öffnen	Öffnet einen Arbeitsbereich. Siehe Gespeicherte Arbeitsbereiche öffnen auf Seite 157
	Arbeitsbereich speichern	Speichert den aktiven Arbeitsbereich. Siehe Arbeitsbereiche erstellen und speichern auf Seite 155
	Arbeitsbereich schließen	Schließt den aktiven Arbeitsbereich. Siehe Arbeitsbereiche schließen auf Seite 158

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Virtuelle Seite	Springt zur einer anderen virtuellen Seite. Siehe Umschalten zwischen virtuellen Seiten auf Seite 161

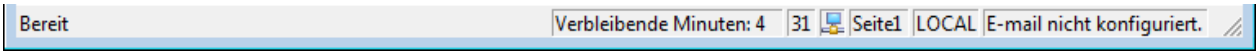
Befehlsleiste Symbolsuche



Siehe Suche nach Wertpapieren in der Befehlsleiste auf Seite 33.

Statusleiste

In der Statusleiste werden verschiedene Informationen über den aktuellen Status von TeleTrader Professional angezeigt, wie zum Beispiel der Verbindungsstatus, die aktuelle Zahl von subskribierten Symbolen, der Name der aktiven virtuellen Seite u.v.m.



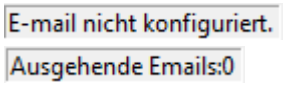
Statusleiste ein- oder ausblenden

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Statusleiste**.

Elemente der Statusleiste

Befehlsleistenstatus	Bereich markieren und Zoomen	Auf der linken Seite der Statusleiste wird eine Kurzbeschreibung des Symbols auf der Befehlsleiste angezeigt, über dem der Mauszeiger sich gerade befindet.
Verbleibende Zeit	Verbleibende Ticks: 6	Wenn das aktive Dokument einen Intraday- oder Tickbar-Chart anzeigt, wird hier die Anzahl der Minuten oder Ticks angezeigt, die bis zum Abschluss des aktiven Balkens verbleiben. Diese Information sehen Sie auch in der Überschrift des entsprechenden Charts.
Subskribierte Symbole	13 250(85)	Die Anzahl der im Moment subskribierten Symbole wird hier angezeigt. Nur subskribierte Symbole werden in Ihren Dokumenten automatisch aktualisiert wenn neue Ticks eintreffen. Die Zahl wird sich rot färben wenn Sie die Maximalanzahl an subskribierten Symbolen überschritten haben. Sie zeigt dann die maximale Anzahl erlaubter Symbole an, sowie in Klammern die Zahl der überzähligen Symbole für die die Subskription automatisch aufgehoben wurde. Doppelklicken Sie auf die Zahl um direkt auf die Optionsseite Subskription zu wechseln. Sie können dort sehen welche Symbole subskribiert sind und gegebenenfalls subskribierte Symbole entfernen. Siehe Subskriptionseinstellungen auf Seite 347.
Verbindungsstatus		Der aktuelle Verbindungsstatus zwischen TeleTrader Professional und dem Marktdatenserver wird hier angezeigt. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol um die Verbindung zu unterbrechen, wiederherzustellen oder die Einstellungen für eine automatische Wiederherstellung zu ändern. Siehe Verbindung über die Statusleiste überwachen auf

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

		Seite 457.
Virtuelle Seite		Der Name der aktiven virtuellen Seite wird hier angezeigt. Klicken Sie hier um zu einer anderen virtuellen Seite umzuschalten. Siehe auch Umschalten zwischen virtuellen Seiten auf Seite 161.
Zeitzone		Die aktuelle Zeitzone wird hier angezeigt. Die Zeitzone wird für alle Zeiten verwendet, die in Charts, Kurslisten, Nachrichtendokumenten etc. angezeigt werden. Klicken Sie auf die aktuelle Zeitzone um die Zeitzoneneinstellungen zu ändern. Siehe auch Zeitzoneneinstellungen auf Seite 357.
E-Mail-Status		Der aktuelle Status des internen E-Mail-Clients wird hier angezeigt. Klicken Sie hier um die E-Mail-Einstellungen zu konfigurieren oder um die Logdatei anzuzeigen bzw. zu löschen. Siehe auch E-Mail-Einstellungen auf Seite 357 und Arbeitsbereiche, virtuelle Seiten oder Dokumente per E-Mail versenden auf Seite 175.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Wertpapierdaten importieren und exportieren

Sie können mit dem DDE-Protokoll (Dynamic Data Exchange) oder mit RTD (Real-Time Data; nur für Microsoft Excel) ständig aktualisierte Kurse oder historische Daten aus TeleTrader Professional in Excel- oder Open Office-Tabellen anzeigen. Dazu können Sie einen einfachen Kopierbefehl in TeleTrader Professional benutzen, oder eine flexible Syntax zur Abfrage verschiedener Datengruppen verwenden. DDE und RTD bieten ähnliche Funktionalitäten: Um Ihnen die Entscheidung zwischen beidem zu erleichtern, siehe weiter unten.

Wenn Sie auf Daten aus anderen Datenfeeds mit TeleTrader Professional zugreifen möchten, können Sie den **Wertpapier Daten Assistent** verwenden um externe Wertpapierdaten im Metastock- oder ASCII-Format in Ihre lokale Datenbank zu importieren und in Professional -Charts darzustellen.

Wenn Sie eine Liste von ISINs oder anderen Symbolbenennungen haben, die Sie als Kursliste in TeleTrader Professional öffnen möchten, haben Sie die Möglichkeit Wertpapierlisten aus Textdateien zu importieren (muss in Verbindung mit dem RTD-Befehl Lookup verwendet werden, um die ISINs, WKNs, Ticker oder Symbolnamen in interne Symbol-IDs zu übersetzen).

Sie können außerdem den Inhalt der meisten Dokumente als Text kopieren und in anderen Programmen einfügen.

DDE vs. RTD für Microsoft Excel

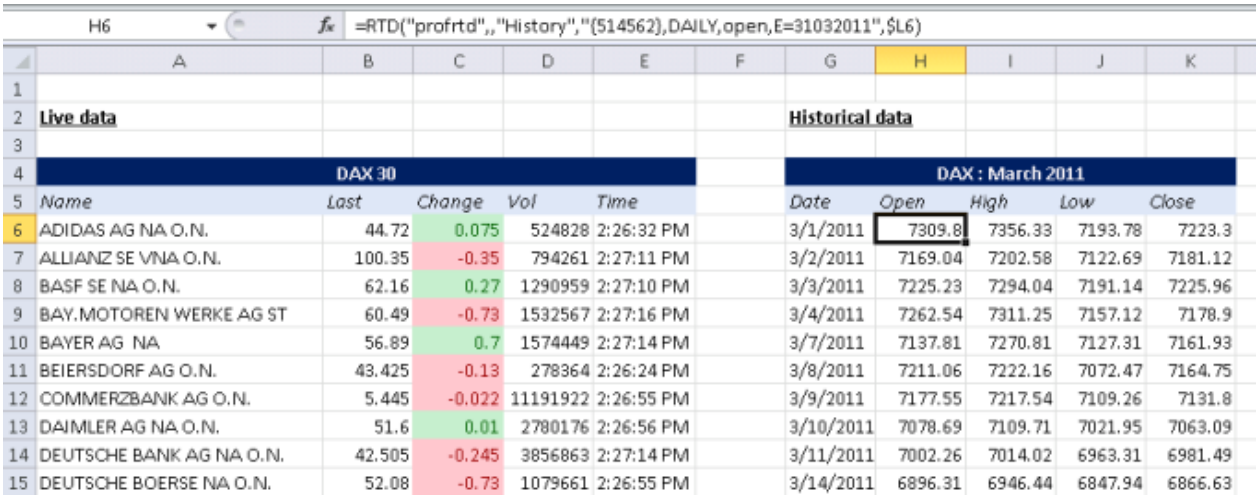
Wenn Sie Daten in Microsoft Excel anzeigen möchten, können Sie zwischen DDE (Dynamic Data Exchange) oder RTD (Real-Time Data) wählen. Beide bieten Ihnen ähnliche Funktionalitäten. Die wichtigsten Unterschiede zwischen TeleTrader Professional DDE und TeleTrader Professional RTD sind:

- *Geschwindigkeit*: RTD ist eine neuere Technologie als DDE und wurde speziell für Echtzeitdaten-Szenarien entwickelt. Auf der anderen Seite kann DDE mit Daten-Arrays umgehen, während RTD für jede Zelle eine eigene Verbindung verwendet. In den meisten Fällen sollte RTD sich performanter verhalten, wenn Sie allerdings eine Vielzahl von Arrays verwenden, könnte DDE die bessere Wahl sein.
- *Zellreferenzen*: RTD verwendet die Excel-Funktionssyntax und kann darum auch Zellreferenzen als Teil der Formel verwenden. Dies ist mit DDE nicht möglich, da ein anderes Funktionsformat als das von Excel-Standardfunktionen verwendet wird.
- *Funktionen*: RTD bietet mehr Optionen als DDE – zum Beispiel die Möglichkeit aus einer Excel-Tabelle heraus nach TeleTrader-Symbolen zu suchen und eine benutzerdefinierte Zeitzone einzustellen.
- *Syntaxhinweise*: Wenn Sie Links manuell erstellen, gibt Professional RTD Ihnen bei kleineren Syntaxfehlern entsprechende Hinweise (zum Beispiel beim Verwenden eines falschen Datumsformats).
- *Studies*: Das Kopieren von Studies aus Kurslisten nach Microsoft Excel ist nur mit Professional RTD möglich.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

RTD (Real-Time Data) – Echtzeitdaten mit Excel empfangen

Sie können mit der der Software TeleTrader Professional RTD ständig aktualisierte Kurse oder historische Daten in Microsoft Excel anzeigen. RTD (Real-Time Data) ist eine Technologie die speziell für Echtzeitdaten-Szenarien entwickelt wurde. Sie verwendet die Standard-Funktionssyntax von Microsoft Excel – deshalb können Sie in RTD-Formeln auch Zellreferenzen verwenden, die Ihre Formeln in der Tabelle wiederverwendbar machen.



H6 =RTD("profrtd",,"History","{514562},DAILY,open,E=31032011",$L6)

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
1											
2	**Live data**						**Historical data**				
3											
4	DAX 30						DAX : March 2011				
5	*Name*	*Last*	*Change*	*Vol*	*Time*		*Date*	*Open*	*High*	*Low*	*Close*
6	ADIDAS AG NA O.N.	44.72	0.075	524828	2:26:32 PM		3/1/2011	7309.8	7356.33	7193.78	7223.3
7	ALLIANZ SE VNA O.N.	100.35	-0.35	794261	2:27:11 PM		3/2/2011	7169.04	7202.58	7122.69	7181.12
8	BASF SE NA O.N.	62.16	0.27	1290959	2:27:10 PM		3/3/2011	7225.23	7294.04	7191.14	7225.96
9	BAY.MOTOREN WERKE AG ST	60.49	-0.73	1532567	2:27:16 PM		3/4/2011	7262.54	7311.25	7157.12	7178.9
10	BAYER AG NA	56.89	0.7	1574449	2:27:14 PM		3/7/2011	7137.81	7270.81	7127.31	7161.93
11	BEIERSDORF AG O.N.	43.425	-0.13	278364	2:26:24 PM		3/8/2011	7211.06	7222.16	7072.47	7164.75
12	COMMERZBANK AG O.N.	5.445	-0.022	11191922	2:26:55 PM		3/9/2011	7177.55	7217.54	7109.26	7131.8
13	DAIMLER AG NA O.N.	51.6	0.01	2780176	2:26:56 PM		3/10/2011	7078.69	7109.71	7021.95	7063.09
14	DEUTSCHE BANK AG NA O.N.	42.505	-0.245	3856863	2:27:14 PM		3/11/2011	7002.26	7014.02	6963.31	6981.49
15	DEUTSCHE BOERSE NA O.N.	52.08	-0.73	1079661	2:26:55 PM		3/14/2011	6896.31	6946.44	6847.94	6866.63

Mit TeleTrader Professional RTD können Sie die aktuellen Kurse von mehreren Symbolen oder historische Daten in Ihren Tabellen integrieren und ähnlich wie in einer Kursliste anzeigen. Die entsprechenden RTD-Formeln können Sie erstellen, indem Sie aktuelle Kursdaten aus TeleTrader Professional kopieren. Die Syntax der RTD-Verknüpfungen gibt Ihnen zusätzlich auch große Flexibilität bei der Formulierung eigener Anfragen.

Hinweis Für weitere Beispiele zur Verwendung von TeleTrader Professional RTD steht Ihnen eine Besipieldatei zur Verfügung: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das RTD-Symbol im Windows System-Tray und wählen Sie **Help > Samples** um dieses zu öffnen. Siehe auch Beispiele zur RTD-Komponente auf Seite 417.

Automatischer Start beim Öffnen Ihrer Excel-Tabelle

TeleTrader Professional RTD wird bei Bedarf automatisch gestartet. Sie können die Verbindung manuell stoppen wenn Sie sie nicht mehr benötigen. Falls Sie TeleTrader Professional RTD noch nicht installiert haben, müssen Sie diese Komponente zuerst noch herunterladen und auf Ihrem Computer installieren.

Erfahren Sie mehr:

- Systemvoraussetzungen für die RTD-Komponente auf Seite 394
- RTD-Komponente herunterladen und installieren auf Seite 395
- RTD-Verbindung starten und beenden auf Seite 396
- Zeitzone für die RTD-Komponente wählen auf Seite 400

RTD-Verknüpfungen aus TeleTrader Professional kopieren

Sie können den Befehl **Kopieren** verwenden, um ständig aktualisierte Kursdaten aus einer Kursliste, Watch List, einem Time and Sales-, Optionsmatrix-, Quick Quote- oder Markttiefedokument nach Microsoft Excel kopieren. Die RTD-Verknüpfungen können Sie dann mit der Funktion **Einfügen** oder der Tastenkombination STRG + V in eine Tabelle in Microsoft Excel einfügen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Damit beim Kopieren von Daten aus Dokumenten in TeleTrader Professional zu Ihrem Tabellenverwaltungsprogramm das RTD-Format verwendet wird, müssen Sie das DDE/RTD-Format unter **Extras > Programmoptionen > Kursliste** auf **Microsoft Office RTD** einstellen (siehe Kurslisteneinstellungen auf Seite 352).

Erfahren Sie mehr:

- RTD-Verknüpfung mit aktuellen Daten erstellen auf Seite 401

Kursdaten, Markttiefe und Fundamentaldaten in Echtzeit abrufen

Mit RTD-Verknüpfungen zu aktuellen Daten können Sie ein große Auswahl an Feldern für ein Wertpapier abrufen, von ständig aktualisierten Kursdaten über Echtzeit-Markttiefe bis hin zu Fundamentaldaten (inkl. Unternehmensinformation und Kennzahlen).

```
=RTD("ProfRTD";;"Live";"{949843},Last")
```

Erfahren Sie mehr:

- RTD-Verknüpfung mit aktuellen Daten erstellen auf Seite 401
- Tipps und Beispiele zum Abruf aktueller Daten auf Seite 405

Historische Daten, Intraday- und Tickdaten abrufen

Sie können auch historische Daten zu einem Wertpapier anzeigen. Wählen Sie den Zeitbereich der abgedeckt werden soll und die Datenkompression / Periode, die von Roh-/Tickdaten über Intraday-Bars bis hin zu Tages-, Wochen- und Monatsdaten reicht.

```
=RTD("ProfRTD";;"History";"{829802},Daily, PCLOSE, E=23092008";1)
```

Erfahren Sie mehr:

- RTD-Verknüpfung mit historischen Daten erstellen auf Seite 406
- Tipps und Beispiele zum Abruf historischer Daten auf Seite 409

Suche nach Symbol-IDs mittels ISIN, WKN, Ticker oder Name des Symbols

Sie können mit dem Namen, Ticker, ISIN oder WKN eines Symboles nach dessen Identifikationsnummer suchen, die Sie für andere RTD-Formeln benötigen. Zusätzliche Suchoptionen wie Börse, Basispreis und Laufzeit sind ebenfalls verfügbar. Das Suchergebnis wird mit seiner Symbol-ID angezeigt, wodurch Sie diese ID in anderen RTD-Anfragen mittels Zellreferenzen weiterverwenden können.

```
=RTD("ProfRTD";;"Lookup";"074305, Vienna")
```

Erfahren Sie mehr:

- Suche nach Symbolen mit RTD auf Seite 410
- Tipps und Beispiele zur Symbolsuche auf Seite 412

Alternative zu TeleTrader Professional RTD

Die Alternative zur Verwendung von RTD ist das ältere DDE-Protokoll (Dynamic Data Exchange). Da RTD eine neuere Technologie als DDE ist, ist die Leistung von RTD meist besser. RTD verwendet außerdem die Standard-Funktionssyntax von Excel – deshalb können Sie in RTD-Formeln auch Zellreferenzen verwenden, die Ihre Formeln in der Tabelle wiederverwendbar machen.

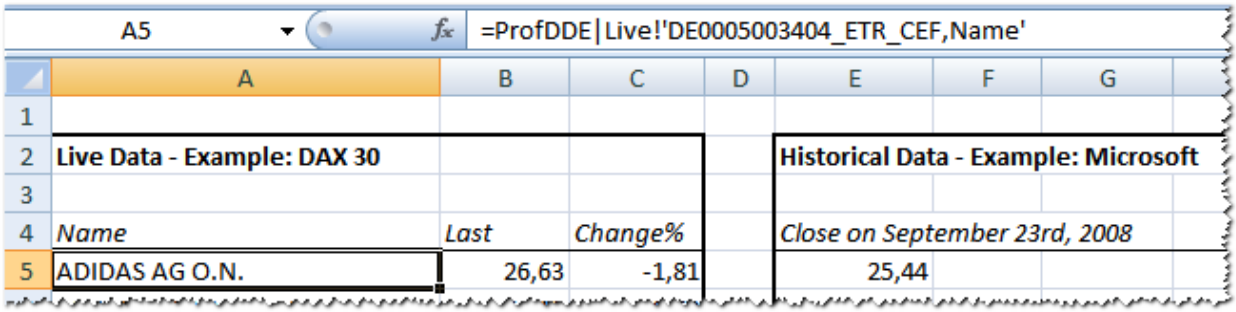
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Für Informationen zur Verwendung von **Microsoft Office DDE**, siehe DDE – Dynamic Data Exchange mit Excel / Open Office auf Seite 376.

DDE – Dynamic Data Exchange mit Excel / Open Office

Dynamic Data Exchange (DDE) ist ein Protokoll, das es verschiedenen Programmen erlaubt, miteinander Daten auszutauschen. TeleTrader Professional benutzt dieses Protokoll, um ständig aktualisierte Kursdaten oder historische Kurse in Ihrem Tabellenkalkulationsprogramm anzeigen zu können, zum Beispiel in Microsoft Excel. Open Office wird ebenfalls unterstützt.

Sie können die aktuellen Kurse von mehreren Symbolen in Ihren Tabellen integrieren und ähnlich wie in einer Kursliste anzeigen. Zusätzlich können Sie historische Daten abrufen und in einer Tabelle anzeigen. Die Syntax der DDE-Verknüpfungen gibt Ihnen große Flexibilität bei der Formulierung Ihrer Anfragen.



Um Kursdaten abzurufen und in Ihren Tabellen zu aktualisieren wird ein separates Programm verwendet, TeleTrader Professional DDE, welches mit dem TeleTrader Marktdatenserver kommuniziert. Dieses Programm wird mit TeleTrader Professional mitgeliefert und startet automatisch im Hintergrund wenn es benötigt wird.

Damit beim Kopieren von Daten aus Dokumenten in TeleTrader Professional zu Ihrem Tabellenverwaltungsprogramm das DDE-Format verwendet wird, müssen Sie das DDE/RTD-Format unter **Extras > Programmoptionen > Kursliste** auf **Microsoft Office DDE** oder **OpenOffice.org DDE** einstellen (siehe Kurslisteneinstellungen auf Seite 352).

Für Informationen zur Verwendung von **Microsoft Office RTD**, siehe RTD (Real-Time Data) – Echtzeitdaten mit Excel empfangen auf Seite 374.

DDE-Verbindung starten und beenden

Um die Kursdaten, die Sie in Ihre Tabellen einbinden, abzurufen und zu aktualisieren, wird ein zusätzliches Programm benötigt, das zwischen dem TeleTrader Marktdatenserver und Ihrem Tabellenkalkulationsprogramm vermittelt. Dieses Programm heißt TeleTrader Professional DDE. Es ist wird mit TeleTrader Professional mitgeliefert.

Sie können im System-Tray von Windows überprüfen, ob die DDE-Verbindung derzeit aktiv ist:

Wenn Sie eine DDE-Verknüpfung in Ihrem Tabellenkalkulationsprogramm erstellen (wie es in den Abschnitten DDE-Verknüpfung mit aktuellen Daten erstellen auf Seite 378 und DDE-Verknüpfung mit historischen Daten erstellen auf Seite 380 beschrieben wird), oder eine Tabelle öffnen die DDE-Verknüpfungen enthält, wird TeleTrader Professional DDE automatisch gestartet. Sie können die DDE-Verbindung allerdings auch manuell starten.

Die DDE-Verbindung bleibt auch aktiv wenn Sie TeleTrader Professional oder die Tabelle die die DDE-Verknüpfungen enthält schließen. Sie können die Verbindung manuell stoppen wenn Sie sie nicht mehr benötigen.

Hinweis **TeleTrader Professional** DDE verwendet eine eigene Verbindung zum TeleTrader Marktdatenserver. Aus diesem Grund müssen Firewalls so eingerichtet sein, dass sie den Datenverkehr für TeleTrader Professional DDE (*ProfDDE.exe*) auf Port 80 oder 2088 (TCP) erlauben.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

DDE-Verbindung manuell starten

- Klicken Sie im **Windows Start**-Menü auf **Alle Programme > TeleTrader Professional > TeleTrader Professional DDE Server**.

DDE-Verbindung manuell stoppen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Professional DDE-Symbol im Windows System-Tray:

- Wählen Sie **Exit**.

Mögliche Probleme mit Microsoft Excel

TeleTrader Professional DDE liefert immer alle Ticks an Microsoft Excel. Allerdings liefert Excel in manchen Fällen nicht alle Ticks über den DDE-Link aus.

Um den Inhalt der berechneten Spalten einer Watch List, wie **Total P/L** oder **P/L Perc**, in Excel anzuzeigen, müssen Sie die Formeleinstellungen in den **Excel-Optionen** auf eine andere Bezugsart ändern. Klicken Sie auf **Formeln** und aktivieren Sie unter **Arbeiten mit Formeln** die Option **Z1S1-Bezugsart**.

In manchen Fällen werden die berechneten Werte in Watch Lists nicht korrekt gerundet, was zu angezeigten Zahlen wie etwa *1,78E-15* führen kann. Markieren Sie in diesem Fall die betroffenen Zellen in Excel, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Auswahl und wählen Sie **Zellen formatieren**. Wählen Sie **Zahl** und die Anzahl der Dezimalstellen die Sie anzeigen möchten. Die berechneten Werte sollten dann entsprechend Ihrer Einstellungen gerundet werden.

Microsoft Excel 2007 Sicherheitseinstellungen

Microsoft Excel 2007 hat sehr strenge Sicherheitseinstellungen. Wenn Sie eine gespeicherte Tabelle mit DDE-Verknüpfungen öffnen, kann es passieren, dass die Daten nicht aktualisiert werden, obwohl TeleTrader Professional DDE läuft und im System-Tray sichtbar ist.

Wenn das der Fall ist, können Sie versuchen, die Sicherheitseinstellungen in den **Excel-Optionen** unter dem Punkt **Vertrauensstellungscenter** zu ändern. Klicken Sie auf den Button **Einstellungen für das Vertrauensstellungscenter**, und ändern Sie unter dem Punkt **Externer Inhalt** die Einstellungen entsprechend Ihren Anforderungen.

Aktuelle Kursdaten mit DDE nach Microsoft Excel kopieren

Sie können ständig aktualisierte Kursdaten aus einer Kursliste, Watch List, einem Time and Sales-, Optionsmatrix-, Quick Quote- oder Markttiefedokument nach Microsoft Excel kopieren. Der einfachste und bequemste Weg ist die Verwendung des Befehls **Kopieren** in TeleTrader Professional. Zusätzlich können Sie eine DDE-Verknüpfung mit aktuellen Daten auch manuell erstellen (siehe DDE-Verknüpfung mit aktuellen Daten erstellen auf Seite 378).

Hinweis Die folgende Anleitung beschreibt, wie Sie eine DDE-Verbindung in Microsoft Excel erstellen. Sie können stattdessen auch Open Office verwenden: Dazu müssen Sie in den Programmoptionen das DDE/RTD-Format umstellen (siehe Kurslisteneinstellungen auf Seite 352).

Ständig aktualisierte Kursdaten nach Microsoft Excel kopieren

- Öffnen Sie ein Kurslisten-, Watch List-, Markttiefe-, Optionsmatrix-, Quick Quote- oder Time and Sales-Dokument in TeleTrader Professional welches die Daten angezeigt werden, die Sie kopieren möchten. Siehe auch Symbole öffnen auf Seite 65 und Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81.
- Wählen Sie alle Zellen aus die Sie nach Microsoft Excel kopieren möchten. Sie können sie mit der Maus markieren, oder vollständige Zeilen oder Spalten auswählen (siehe auch Zeilen und Spalten einer Kursliste auswählen auf Seite 90).
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die ausgewählten Zellen und wählen Sie **Kopieren**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Wenn Sie Daten aus einem Markttiefedokument kopieren möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Übersichtsansicht des Markttiefedokuments und wählen Sie **Kopieren** um alle Daten zu kopieren.

- Öffnen Sie ein Microsoft Excel-Dokument.
- Fügen Sie die kopierten Daten in Excel ein. Sie können dazu zum Beispiel die Tastenkombination STRG + V verwenden.
- Microsoft Excel wird nun wahrscheinlich eine Meldung anzeigen, die Sie darüber informiert, dass ein externes Programm namens *ProfDDE.exe* gestartet werden muss. Bestätigen Sie diese Meldung mit **Ja**.
- Die Daten die Sie kopiert haben werden nun in der Excel-Tabelle angezeigt. Sie werden wie in einer Kursliste in Professional aktualisiert, sobald neue Ticks eintreffen.

Hinweis Standardmäßig werden die Spaltenüberschriften der Kursliste mit kopiert. Sie können diese Einstellung unter **Extras > Programmoptionen > Kursliste** deaktivieren (siehe Kurslisteneinstellungen auf Seite 352).

DDE-Verknüpfung mit aktuellen Daten erstellen

Die folgenden Beispiele zeigen, wie Sie DDE-Verknüpfungen mit aktuellen Daten manuell in Microsoft Excel oder Open Office einrichten. In den meisten Fällen ist es allerdings einfacher, den Befehl **Kopieren** aus Ihrem Professional -Dokument zu verwenden um eine DDE-Verknüpfung zu erstellen (siehe Aktuelle Kursdaten mit DDE nach Microsoft Excel kopieren auf Seite 377). Wir empfehlen Ihnen, für aktuelle Kursdaten den Befehl **Kopieren** zu verwenden – dadurch wird für jede Zelle einen eigene DDE-Verbindung erstellt, was bedeutet dass Sie die Inhalte innerhalb Ihrer Tabelle einfacher kopieren und einfügen können.

Wenn Sie historische Daten in Ihrer Tabelle verwenden möchten, oder eine Kombination von historischen und aktuellen Daten (zum Beispiel die letzten 10 Ticks eines Symbols), müssen Sie eine andere Art von DDE-Verknüpfung verwenden: Siehe DDE-Verknüpfung mit historischen Daten erstellen auf Seite 380.

Aktuelle Kursdaten manuell in Microsoft Excel abfragen (einzelnes Datenfeld)

- Öffnen Sie ein Microsoft Excel-Dokument.
- Geben Sie in die Zelle, in der Sie das Datenfeld einfügen möchten, die folgende Formel ein (oder kopieren Sie sie dorthin):

```
=ProfDDE|Live!'AAPL_0FSPC,Last'
```

- Die abgefragte Information wird in Microsoft Excel angezeigt. Die obige Abfrage ruft zum Beispiel den Letztkurs der Apple-Aktie ab.

Aktuelle Kursdaten manuell in Microsoft Excel abfragen (mehrere Datenfelder)

- Öffnen Sie ein Microsoft Excel-Dokument.
- Markieren Sie in der Excel-Tabelle einen Bereich, der groß genug ist für die Datenfelder die Sie abfragen möchten. Für das folgende Beispiel markieren Sie einen Bereich der acht Spalten breit und eine Zeile hoch ist.
- Klicken Sie auf das Formelfeld in Microsoft Excel und geben Sie die folgende Formel ein (oder kopieren Sie sie dorthin):

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
=ProfDDE|Live!'{458917},Name,Last,PercChg,Change,VolLast,Volume,D
ate,Time'
```

- Drücken Sie die Tasten STRG + UMSCHALT + EINGABE um die Kursdaten als Array in den ausgewählten Bereich einzufügen.

Hinweis Die Formel sollte im Excel-Formelfeld nun von geschwungenen Klammern { } umgeben sein um anzuzeigen, dass sie als Array eingefügt wurde. Sie können einen Array nur im Ganzen bearbeiten, nicht einzelne Teilzellen. Weitere Informationen über Arrays in Excel finden Sie in der Dokumentation für Microsoft Excel.

- Die abgefragte Information wird in Microsoft Excel angezeigt. Die obige Abfrage ruft zum Beispiel mehrere Felder der Deutschen Post-Aktie ab.

Syntax für DDE-Verknüpfungen mit aktuellen Daten

In Ihrem Tabellenkalkulationsprogramm werden bestimmte Formeln verwendet um DDE-Verknüpfungen zu erstellen. Wenn Sie den Befehl **Kopieren** verwenden, werden alle DDE-Verknüpfungen automatisch für Sie erstellt. Wenn Sie die Verknüpfungen manuell erstellen möchten, müssen Sie die folgende Syntax verwenden um aktuelle Daten abzufragen:

```
=ProfDDE|Live!'<Symbol>,<Feld1>[,<Feld2>,...]'
```

Hinweis In diesem Benutzerhandbuch wird in allen Beispielen die Syntax für Microsoft Excel verwendet. In Open Office müssen Sie die Syntax wie folgt anpassen:

```
=DDE("PROFDDE";"Live";"<Symbol>,<Feld1>[,<Feld2>,...]")
```

Symbol	Interne Bezeichnung des Symbols. Sie können entweder die Identifikationsnummer des Symbols (zum Beispiel `{829802}`) oder dessen eindeutigen Namen (zum Beispiel `MSFT_0FSPC`) verwenden. Um die Bezeichnung eines Symbols zu ermitteln, klicken Sie in einer Kursliste auf die Zeile dieses Symbols und drücken Sie F2. Identifikationsnummer und eindeutiger Name können auch in den Spalten **TID** und **TUN** einer Kursliste oder im Dialog **Charteigenschaften** eines Symbols angezeigt werden.
Feld(er)	Name des Datenfelds das abgefragt wird. Der Name ist gleichbedeutend mit der Überschrift der entsprechenden Spalte in der Professional -Kursliste. Wenn Sie mehr als ein Datenfeld abfragen möchten, trennen Sie die Feldnamen mit einem Komma. Um mehrere Datenfelder auf einmal abzurufen, müssen Sie den Array-Befehl (STRG + UMSCHALT + EINGABE) verwenden, nachdem Sie die Formel in eine Tabelle eingegeben haben. Siehe verfügbare Feldnamen auf Seite 419.

Markttiefefelder	Für Markttiefedaten können die folgenden Felder verwendet werden – die Zahl in eckigen Klammern bezeichnet jeweils das Markttiefe-Level, beginnend mit 0:
	`MDBidSize[Markttiefe-Level]` Zum Beispiel `MDBidSize[2]` für das dritte Markttiefe-Level
	`MDBidCount[Markttiefe-Level]`
	`MDBid[Markttiefe-Level]`
	`MDAsk[Markttiefe-Level]`
	`MDAskCount[Markttiefe-Level]`
	`MDAskSize[Markttiefe-Level]`

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Es ist nicht möglich, Markttiefedaten der Börse NASDAQ via DDE anzuzeigen.

VWAP-Felder

Um Daten aus den errechneten VWAP-Spalten abzurufen (siehe VWAP-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 100), verwenden Sie die folgende Feldsyntax:

`VWAP(Typ,DatumZeitV,DatumZeitB,VolV,VolB,PreisV,PreisB)[Ausgabename]`

`Typ`	Zeitbereich der für die VWAP-Berechnungen benutzt wird: Verwenden Sie `D` (Täglich), `LH` (Letzte Stunde), `C` (Benutzerdefiniert), `N` (Keiner) oder `F` (Einfrieren).
`DatumZeitV/B`	Anfangs- und Enddatum/-zeit eines benutzerdefinierten Zeitbereichs (`C`) im ISO-Format `JJJJ-MM-TTZhh:mm:ss`
`VolV/B`	Obere und untere Grenzen für den Volumensbereich (optional)
`PreisV/B`	Obere und untere Grenzen für den Preisbereich (optional)
`Ausgabename`	Legt den VWAP-Wert fest der ausgegeben werden soll: `Price`, `StdDev`, `TotalVol`, `AvgVol`, `NumTicks`, `DateF`, `DateT`, `TimeF`, `TimeT`, `VolF`, `VolT`, `PriceF`, `PriceT`

Beispiele zum Abruf von VWAP-Daten:

```
=ProfDDE|Live!'{459237},VWAP(LH)[StdDev]'
=ProfDDE|Live!'{458757},VWAP(C,2010-04-08T22:00:00,2010-04-09T10:00:00,0,100000,40.00,45.00)[Price]'
```

DDE-Verknüpfung mit historischen Daten erstellen

Sie können historische Daten aus Ihrem Tabellenkalkulationsprogramm heraus vom TeleTrader Marktdatenserver abfragen. Dazu müssen Sie eine spezielle Formelsyntax verwenden um TeleTrader Professional DDE mitzuteilen, welche Daten abgerufen werden sollen.

Um ein einzelnes Datenfeld abzufragen (zum Beispiel den Schlusskurs zu einem bestimmten Datum) können Sie die normalen *Formelfunktionen* Ihres Tabellenkalkulationsprogramms verwenden. Um mehrere Datenfelder oder Datensätze abzufragen (zum Beispiel die Datumsangaben und Schlusskurse für einen bestimmten Zeitbereich) müssen Sie Array-Formeln verwenden. Mit *Array-Formeln* können Sie viele Datenfelder mit einem Befehl füllen. Sie werden wahrscheinlich meistens Array-Formeln verwenden.

Hinweis Die folgenden Beispiele beschreiben, wie Sie eine DDE-Verbindung in Microsoft Excel erstellen. Sie können stattdessen auch Open Office verwenden. Die Unterscheide in der Syntax werden weiter unten erklärt.

Historische Kursdaten in Microsoft Excel abfragen (einzelnes Datenfeld)

- Öffnen Sie ein Microsoft Excel-Dokument.
- Geben Sie in die Zelle, in der Sie das Datenfeld einfügen möchten, die folgende Formel ein (oder kopieren Sie sie dorthin):

```
=ProfDDE|History!'{829802},DAILY,PCLOSE,S=23092008,E=23092008'
```

- Die abgefragte Information wird in Microsoft Excel angezeigt. Die obige Abfrage ruft zum Beispiel den Schlusskurs der Microsoft-Aktie am 23. September 2008 ab.

Historische Kursdaten in Microsoft Excel abfragen (mehrere Datenfelder)

- Öffnen Sie ein Microsoft Excel-Dokument.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Markieren Sie in der Excel-Tabelle einen Bereich, der groß genug ist für die Datenfelder die Sie abfragen möchten. Für das folgende Beispiel markieren Sie einen Bereich der sechs Spalten breit und acht Zeilen hoch ist.
- Klicken Sie auf das Formelfeld in Microsoft Excel und geben Sie die folgende Formel ein (oder kopieren Sie sie dorthin):

```
=ProfDDE|History!'{829802},MIN3,DATE,TIME,OPEN,HIGH,LOW,PCLOSE,N=
8,R'
```

- Drücken Sie die Tasten STRG + UMSCHALT + EINGABE um die Kursdaten als Array in den ausgewählten Bereich einzufügen.

Hinweis Die Formel sollte im Excel-Formelfeld nun von geschwungenen Klammern { } umgeben sein um anzuzeigen, dass sie als Array eingefügt wurde. Sie können einen Array nur im Ganzen bearbeiten, nicht einzelne Teilzellen. Weitere Informationen über Arrays in Excel finden Sie in der Dokumentation für Microsoft Excel.

- Die abgefragte Information wird in Microsoft Excel angezeigt. Die obige Abfrage ruft zum Beispiel die Felder Datum, Zeit sowie die Eröffnungs-, Höchst-, Tiefst- und Schlusskurse der Microsoft-Aktie ab, und zwar für die letzten acht Ticks in einer 3-Minuten-Kompression.

Historische Kursdaten in Microsoft Excel abfragen mit dem Excel Add-In

Neben der manuellen Erstellung von DDE-Verknüpfungen können Sie DDE-Verknüpfungen zum Abruf historischer Daten auch mittels des TeleTrader Professional Add-in for Excel erzeugen.

- Öffnen Sie ein Microsoft Excel-Dokument.
- Klicken Sie auf die Registerkarte TeleTrader Professional in der Excel-Befehlsleiste.
- Klicken Sie auf **DDE Server** und dann auf die Schaltfläche **Show**.
- Im Fenster **Formula Generator** wählen Sie das gewünschte **Symbol**, **Intervall**, die Zeitreihe (**Time Series**) und die dargestellten Spalten (**Quote Elements**).
- Klicken Sie in die Zelle in der Excel-Tabelle in der Sie die Daten einfügen möchten, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Insert**.
- Die Daten werden als Array nach rechts und unten, beginnend bei der ausgewählten Zelle, in die Excel-Tabelle eingefügt.

Symbol	Definiert die Identifikationsnummer des Symbols (zum Beispiel `{829802}`) oder dessen eindeutigen Namen (zum Beispiel `MSFT_0FSPC`) des Symbols für das Sie historische Daten laden möchten. Wenn Sie die Identifikationsnummer des Symbols nicht kennen, geben Sie den Symbolnamen, ISIN oder WKN in das Feld ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchen**. Im Dialog **Symbol Search Results** führen Sie dann einen Doppelklick auf das Symbol aus, das Sie verwenden möchten.
Interval	Wählen Sie die gewünschte Datenkompression für die historische Zeitreihe.
Start Date	Wählen Sie das Startdatum für die historische Zeitreihe.
End Date	Wählen Sie das Enddatum für die historische Zeitreihe.
Records	Geben Sie die Anzahl der gewünschten historischen Datensätze eine – diese Einstellung definiert die Anzahl der Zeilen die in der Tabelle eingefügt werden.
Display Time	Wählen Sie diese Option um in der Auswahl **Start Date** und **End Date** auch die Uhrzeit anzuzeigen (relevant bei der Verwendung von Intraday-Daten).
Sort Descending	Ankreuzen um historische Daten in absteigender Reihenfolge anzuzeigen (neueste Daten

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	oben) Deaktivieren um historische Daten in aufsteigender Reihenfolge anzuzeigen (älteste Daten oben)
Quote Elements	Wählen Sie alle Kurselemente aus die Sie für die historische Zeitreihe anzeigen möchten - diese Einstellung definiert die Anzahl der Spalten die in der Tabelle eingefügt werden.
Select All	Wählt alle verfügbaren Spalten aus.
Insert	Kopiert die entsprechende DDE-Formel in die Excel-Tabelle, basierend auf der oben getroffenen Auswahl.

Hinweis Diese Benutzeroberfläche kann mit Excel 2007 (oder neuer) verwendet werden. Während der Installation von TeleTrader Professional werden Sie ggf. darum gebeten, *Microsoft VSTO 2010 Runtime* herunterzuladen und zu installieren. Dabei handelt es sich um eine Voraussetzung für den Betrieb des TeleTrader Professional Add-In für Excel. Wenn Sie Microsoft VSTO 2010 Runtime nicht installieren, können Sie weiterhin RTD- und DDE-Verknüpfungen verwenden – allerdings haben Sie dann keinen Zugriff auf die grafische Benutzeroberfläche des Add-In.

Syntax für DDE-Verknüpfungen mit historischen Daten

In Ihrem Tabellenkalkulationsprogramm werden bestimmte Formeln verwendet um DDE-Verknüpfungen zu erstellen. Um historische Daten abzufragen, müssen Sie die Verknüpfungen manuell erstellen und dabei die folgende Syntax verwenden:

```
=ProfDDE|History!'<Symbol>,<Periode>,<Feld1>[,<Feld2>,...],<Abgef
ragte Daten>[,<Sortierung>]'
```

Hinweis In diesem Benutzerhandbuch wird in allen Beispielen die Syntax für Microsoft Excel verwendet. In Open Office müssen Sie die Syntax wie folgt anpassen:

```
=DDE("PROFDDE";"History";"<Symbol>,<Periode>,<Feld1>[,<Feld2>,...],<Abge
fragte Daten>[,<Sortierung>]")
```

Symbol	Interne Bezeichnung des Symbols. Sie können entweder die Identifikationsnummer des Symbols (zum Beispiel `{829802}`) oder dessen eindeutigen Namen (zum Beispiel `MSFT_0FSPC`) verwenden. Um die Bezeichnung eines Symbols zu ermitteln, klicken Sie in einer Kursliste auf die Zeile dieses Symbols und drücken Sie F2. Identifikationsnummer und eindeutiger Name können auch in den Spalten **TID** und **TUN** einer Kursliste oder im Dialog **Charteigenschaften** eines Symbols angezeigt werden.
Periode	Datenkompression die Sie verwenden möchten. `MONTHLY` Monatsdaten verwenden `WEEKLY` Wochendaten verwenden `DAILY` Tagesdaten verwenden `MINx` Intraday-Kompression verwenden – geben Sie die Anzahl der Minuten an (1-60) Zum Beispiel: `MIN5` – 5-Minuten-Kompression `TICK` Nicht komprimierte Daten verwenden (Tickdaten)
Feld(er)	Name des Datenfelds das abgefragt wird. Die folgenden Felder sind verfügbar: `DATE` Datum des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts `TIME` Zeit des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts `LAST` Letztkurs des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts (nur für Tick-Daten)

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	`OPEN`	Eröffnungskurs des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts
	`HIGH`	Höchstkurs des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts
	`LOW`	Tiefstkurs des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts
	`PCLOSE`	Letztkurs des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts
	`VOLLAST`	Volumen des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts
	`OI`	Open Interest des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts (nur für Tages-, Wochen und Monatsdaten)
	Wenn Sie mehr als ein Datenfeld abfragen möchten, trennen Sie die Feldnamen mit einem Komma.	
Abgefragte Daten	Sie können entweder angeben wie viele Datensätze (Datenpunkte) abgefragt werden sollen, oder einen Zeitbereich mit einem Start- und Endedatum definieren. Sie können allerdings nicht gleichzeitig die Anzahl der Datensätze und ein Start-/Endedatum angeben.	
	Anzahl der Datensätze:	
	Die letzten x Datensätze / Datenpunkte des Symbols werden abgerufen. Die Daten werden dynamisch aktualisiert sobald neue Daten eintreffen, so dass immer die aktuellsten Daten angezeigt werden.	
	`N=x`	Geben Sie die Anzahl der Datensätze an die abgefragt werden sollen
		Zum Beispiel: `N=10`
	Zeitbereich mit Start-/Endedatum:	
	Die Datensätze / Datenpunkte die zwischen dem Start- und Endedatum liegen werden abgerufen. Sie müssen immer beide Daten angeben, getrennt mit einem Komma, im Format `TTMMJJJJ`.	
	`S=<Datum>`	Geben Sie das Startdatum für den abgefragten Zeitbereich an
	`E=<Datum>`	Geben Sie das Endedatum für den abgefragten Zeitbereich an
		Zum Beispiel: `S=01032005,E=31032005`
	Wenn Sie zusätzlich zum Datumsintervall auch ein Zeitintervall angeben möchten, müssen Sie das ISO-Datums-/Zeitformat `YYYY-MM-DDThh:mm:ss` mit den Parametern `Sdt` und `Edt` verwenden:	
	`Sdt=<ISO>`	Geben Sie Startdatum und -zeit für den abgefragten Zeitbereich an
	`Edt=<ISO>`	Geben Sie Endedatum und -zeit für den abgefragten Zeitbereich an
		Zum Beispiel: `Sdt=2009-02-02T19:00:00,Edt=2009-02-02T20:00:00`
Sortierung	Sortierung der abgerufenen Datensätze / Datenpunkte. Lassen Sie diesen Teil weg um die Daten in chronologischer Reihenfolge anzuzeigen: Die ältesten Daten werden zuoberst angezeigt.	
	`R`	Umgekehrt-chronologische Reihenfolge: Die neuesten Daten werden zuoberst angezeigt

Hinweis Wenn das Ergebnis Ihrer Formel ein Array ist, das heißt wenn Sie mehrere Datenfelder oder Datensätze auf einmal abfragen, müssen Sie den Array-Befehl (STRG + UMSCHALT + EINGABE) verwenden nachdem Sie die Formel in Ihre Tabelle eingegeben haben.

Historische Daten: Zusätzliche Beispiele

Die letzten zwei Datums- und Zeitangaben sowie Schlusskurse für das Währungspaar EURUSD (unter Verwendung der Identifikationsnummer) in einer 5-Minuten-Kompression abfragen (3 Spalten x 2 Zeilen):

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
=ProfDDE|History!'{949843},MIN5,DATE,TIME,PCLOSE,N=2,R'
```

Die Datumsangaben und Schlusskurse für den Dow Jones Industrial Average (unter Verwendung des eindeutigen Namens) zwischen 3. April 2006 und 24. April 2006 abfragen (2 Spalten x 15 Zeilen):

```
=ProfDDE|History!'DJI_0AWSPC,DAILY,DATE,PCLOSE,S=03042006,E=24042
006'
```

Wertpapierdaten-Assistent

Mit dem **Wertpapier Daten Assistent** können Sie externe Wertpapierdaten im Metastock- oder ASCII-Format in Ihre lokale Datenbank importieren und dann in Professional -Charts verwenden. Die lokale Datenbank von Professional enthält nur Symbole, die Sie manuell dort hinzugefügt haben – entweder indem Sie eine Zeitreihe aus einem Chart in die lokale Datenbank exportieren (siehe Charts offline verwenden auf Seite 247) oder indem Sie externe Daten mit dem **Wertpapier Daten Assistent** importieren. Sie können den Assistenten auch verwenden um Symbole aus der lokalen Datenbank zu entfernen oder umzubenennen.

Um den Assistenten zu öffnen, wählen Sie im Menü **Datei** den Befehl **Wertpapier Daten Assistent**. Mit der Schaltfläche **Weiter** springen Sie zum nächsten Schritt des Assistenten; mit der Schaltfläche **Zurück** können Sie Ihre Einstellungen nochmals kontrollieren und gegebenenfalls ändern. Die Schaltfläche **Abbrechen** schließt den Assistenten ohne Änderungen an der lokalen Datenbank vorzunehmen.

Externe Daten in die lokale Datenbank importieren

Sie können externe Daten in die lokale Datenbank von Professional importieren. Diese Daten können im Metastock- oder ASCII-Format (Textdatei oder kommaseparierte Werte) verfügbar sein.

Die Symbole in der lokalen Datenbank können mit der Symbolsuche gefunden und in Charts verwendet werden. Sie können mit den Symbolen in Ihrer lokalen Datenbank auch dann arbeiten wenn Sie keine Verbindung zum Internet haben. Dazu müssen Sie vor dem Trennen der Internetverbindung in den Offlinemodus wechseln: Siehe Charts offline verwenden auf Seite 247.

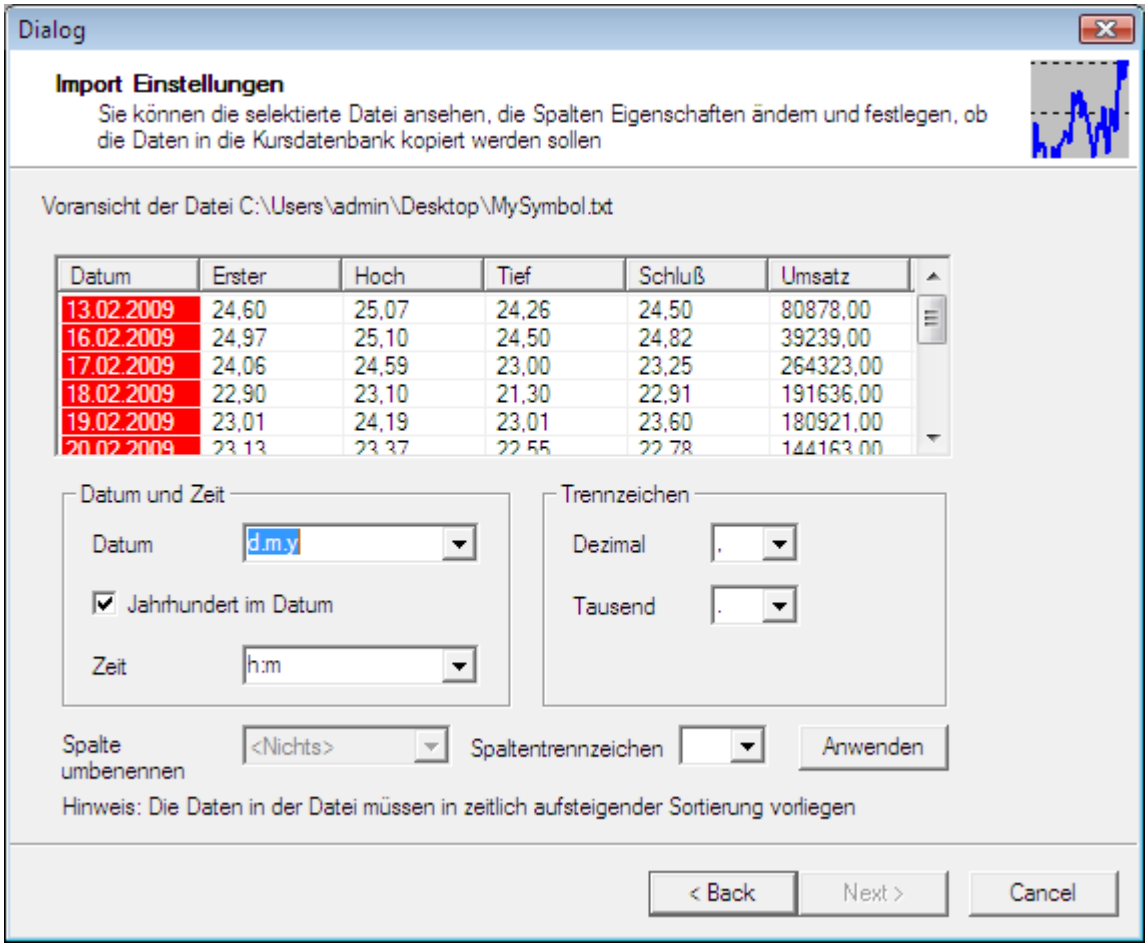
Hinweis Die Daten in der Importdatei müssen chronologisch geordnet sein, mit den ältesten Daten zuerst.

Externe Daten in die lokale Datenbank importieren

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Wertpapier Daten Assistent**.
- Klicken Sie auf der ersten Seite des Assistenten auf **Weiter**.
- Wählen Sie **Daten Import** auf der Seite **Aktion Auswahl** und klicken Sie auf **Weiter**.
- Wählen Sie auf der Seite **Importiere Daten** das Datenformat das Sie importieren möchten: **Metastock Format** sucht nach Dateien im Metastock-Datenformat, **ASCII Format** sucht nach Daten im Textformat (auch kommaseparierte Werte).
- Wählen Sie in der Liste **Wähle Datenverzeichnis** den Speicherort Ihrer Importdatei, klicken Sie auf die Datei die Sie importieren möchten und klicken Sie auf **Weiter**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Auf der Seite **Import Einstellungen** sehen Sie eine Vorschau der Daten die importiert werden. Die Importeinstellungen auf dieser Seite helfen Professional das Datenformat Ihrer Importdatei korrekt zu identifizieren. Datenspalten die von Professional nicht erkannt werden konnten sind rot markiert. Passen Sie die Einstellungen an Ihre Anforderungen an und klicken Sie nach jeder Ihrer Änderungen auf **Anwenden**:



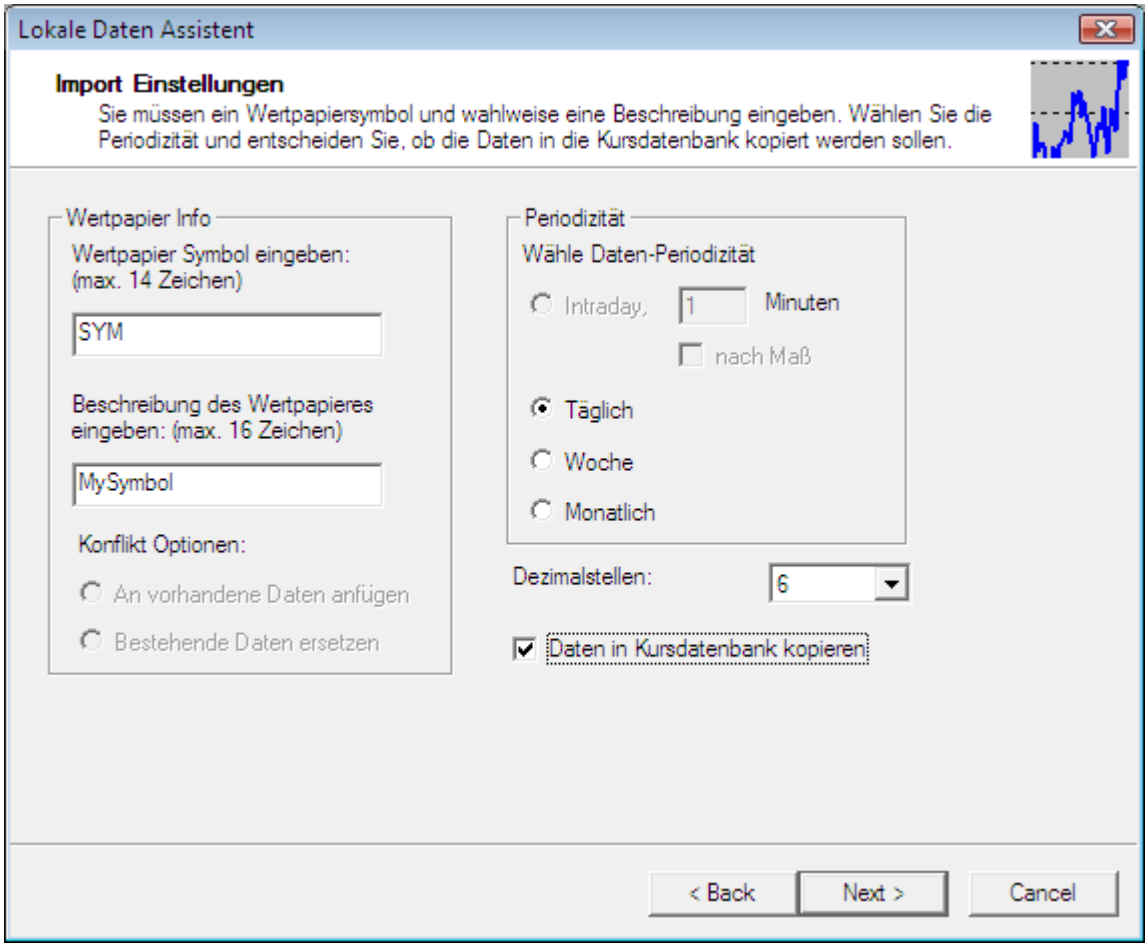
Element	Beschreibung
Datum	Wählen Sie das Datumsformat das in der Importdatei verwendet wird
Jahrhundert im Datum	Ankreuzen wenn die Importdatei ein Datumsformat mit der Jahrhundertangabe im Datum verwendet (zum Beispiel *2009-01-01*) Deaktivieren wenn die Importdatei ein Datumsformat ohne Jahrhundertangabe verwendet (zum Beispiel *09-01-01*)
Zeit	Wählen Sie das Zeitformat das in der Importdatei verwendet wird
Dezimal	Wählen Sie das Dezimaltrennzeichen das in der Importdatei verwendet wird
Tausend	Wählen Sie das Tausendertrennzeichen das in der Importdatei verwendet wird
Spalte umbenennen	Klicken Sie auf eine Spaltenüberschrift in der Voransicht und wählen Sie hier einen neuen Namen um die Spalte umzubenennen
Spaltentrennzeichen	Wählen Sie das Spaltentrennzeichen (zum Beispiel für kommaseparierte Werte)

- Klicken Sie auf **Weiter** sobald Sie fertig sind.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Die Schaltfläche **Weiter** bleibt so lange deaktiviert, bis Professional alle Datenspalten korrekt zuordnen kann. Spalten bei denen dies fehlschlägt sind rot markiert. Passen Sie die Einstellungen an bis alle Spalten mit weißem Hintergrund angezeigt werden um fortzufahren.

- Geben Sie auf der nächsten Seite die Wertpapierinformationen ein die verwendet werden um das neue Symbol in der lokalen Datenbank zu kennzeichnen und klicken Sie auf **Weiter**:



Element	Beschreibung
Wertpapier Symbol eingeben	Geben Sie eine lokale Symbol-ID mit maximal 14 Zeichen ein
Beschreibung des Wertpapiers eingeben	Geben Sie eine Symbolbeschreibung (Name) mit maximal 16 Zeichen ein
Konflikt Optionen	Diese Einstellung wird verwendet wenn Sie eine Symbol-ID auswählen, die in der lokalen Datenbank bereits existiert. Wählen Sie eine der folgenden Optionen wenn Sie danach gefragt werden: **An vorhandene Daten anfügen** Fügt die importierten Daten zu dem bestehenden Symbol dazu **Bestehende Daten ersetzen** Ersetzt das bestehende Symbol mit den importierten Daten
Wähle Daten-Periodizität	Wählen Sie die Datenkompression für die importierten Daten
Dezimalstellen	Wählen Sie wie viele Dezimalstellen Sie importieren möchten
Daten in Kursdatenbank kopieren	Ankreuzen um die importierten Daten in die lokale Datenbank einzufügen Deaktivieren um die Daten nur temporär verfügbar zu machen (sie werden gelöscht sobald Professional geschlossen wird)

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Auf der Seite **Wertpapierdaten Assistenten fertigstellen** wird eine Zusammenfassung der Importoptionen angezeigt. Kontrollieren Sie diese Übersicht – wenn Sie Änderungen an den Importeinstellungen vornehmen möchten, klicken Sie auf **Zurück**.
- Wenn Sie mit den Einstellungen zufrieden sind, klicken Sie auf **Fertigstellen**.
- Der Assistent schließt sich automatisch sobald alle Daten importiert sind. Sie können das importierte Symbol nun mit der Symbolsuche unter der ID und dem Namen finden die Sie dafür ausgewählt haben. Das Symbol wird automatisch zur Börse **<Local>** hinzugefügt.

Wartung der lokalen Datenbank

Die lokale Datenbank von Professional enthält nur Symbole, die Sie manuell dort hinzugefügt haben – entweder indem Sie eine Zeitreihe aus einem Chart in die lokale Datenbank exportieren (siehe Charts offline verwenden auf Seite 247) oder indem Sie externe Daten mit dem Wertpapierdaten-Assistenten importieren (siehe Externe Daten in die lokale Datenbank importieren auf Seite 384). Sie können nach Symbolen in der lokalen Datenbank mit der normalen Symbolsuche suchen.

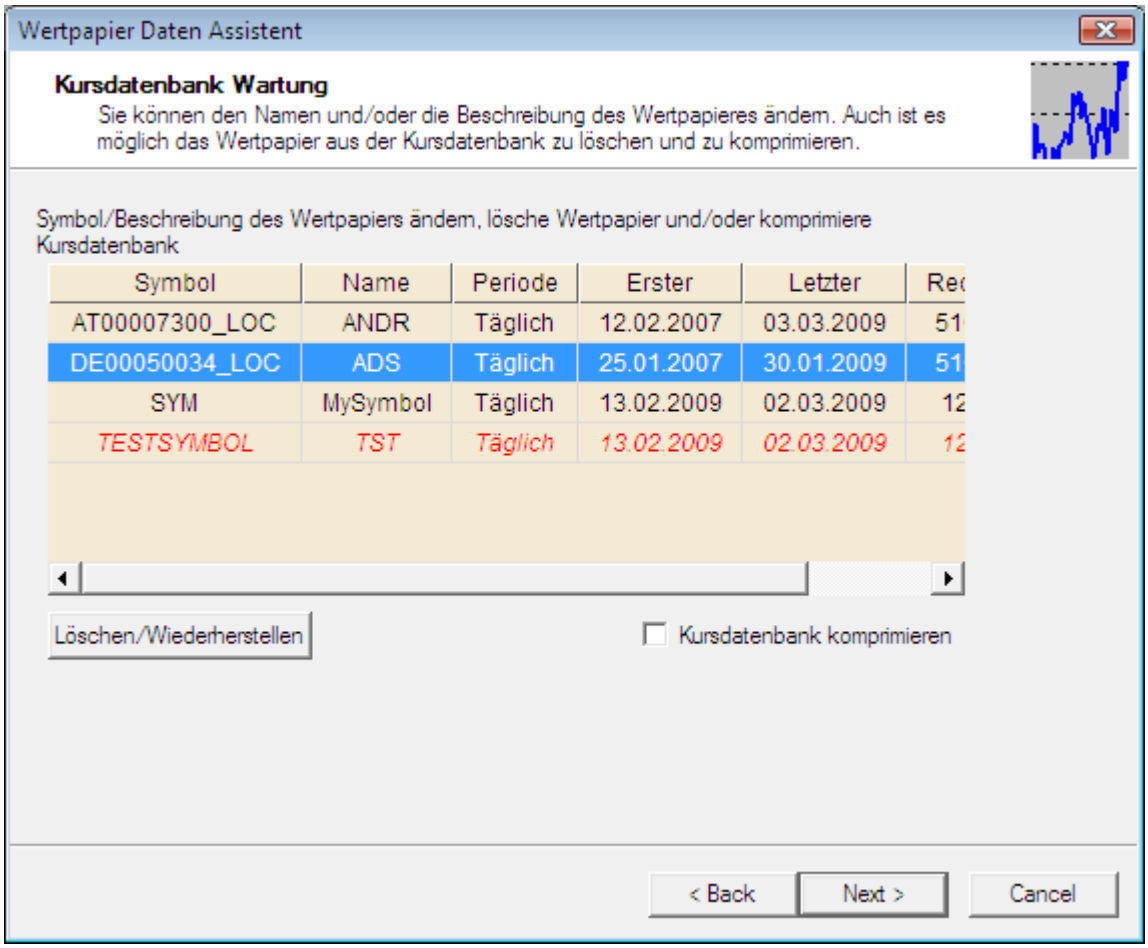
Wenn Sie einige Symbole aus der lokalen Datenbank entfernen möchten, können Sie dies mit dem **Wertpapier Daten Assistent** machen, egal ob diese aus externen Daten importiert oder aus einem Professional -Chart exportiert wurden. Sie können die Datenbank außerdem im selben Schritt komprimieren um den Speicherplatz den sie auf der Festplatte benötigt zu reduzieren.

Lokale Daten aus der Datenbank löschen und die Datenbank komprimieren

- Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Wertpapier Daten Assistent**.
- Klicken Sie auf der ersten Seite des Assistenten auf **Weiter**.
- Wählen Sie **Kursdatenbank Wartung** auf der Seite **Aktion Auswahl** und klicken Sie auf **Weiter**.
- Wählen Sie das Symbol oder die Symbole die Sie löschen möchten auf der Seite **Kursdatenbank Wartung** aus. Um mehrere Symbole auf einmal auszuwählen, halten Sie die STRG-Taste gedrückt während Sie die Symbole anklicken.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie auf **Löschen/Wiederherstellen**. Die Symbole die gelöscht werden, werden mit roter, kursiver Schrift markiert.



Hinweis Wenn Sie Symbole ausgewählt haben die bereits zur Löschung markiert waren, wird ein Klick auf **Löschen/Wiederherstellen** diese aus der Liste der zu löschenden Symbole entfernen.

- Wenn Sie den Namen oder die ID eines lokalen Symbols ändern möchten, doppelklicken Sie auf den Namen, geben Sie einen neuen Namen ein und drücken Sie die EINGABE-Taste.
- Wenn Sie die Datenbank komprimieren möchten, kreuzen Sie **Kursdatenbank komprimieren** an.
- Klicken Sie auf **Weiter** sobald Sie fertig sind.
- Auf der Seite **Wertpapierdaten Assistenten fertigstellen** wird eine Zusammenfassung der Aktionen angezeigt, die durchgeführt werden sobald der Assistent fertig gestellt wird. Kontrollieren Sie diese Übersicht – wenn Sie Änderungen an den Aktionen vornehmen möchten, klicken Sie auf **Zurück**.
- Wenn Sie mit der Liste der Aktionen zufrieden sind, klicken Sie auf **Fertigstellen**.
- Der Assistent schließt sich automatisch sobald alle Aktionen abgeschlossen sind.

Wertpapierlisten importieren

TeleTrader Professional bietet die Möglichkeit an, eine Liste von Symbolen mit Hilfe einer Textdatei in eine neue Kursliste zu importieren. Die Symbole müssen mit ihrer Symbol-Identifikationsnummer oder dem eindeutigen Namen aufgelistet werden. Sie werden wahrscheinlich die jeweilige Symbol-ID und den eindeutigen Namen nicht kennen, außer Sie haben die Symbole bereits in ein Dokument in TeleTrader Professional hinzugefügt. Die folgende

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Vorgehensweise wird Ihnen eine Übergangslösung mit Hilfe von RTD-Komponenten zeigen (siehe RTD (Real-Time Data) – Echtzeitdaten mit Excel empfangen auf Seite 374).

Das folgende Beispiel geht davon aus, dass Sie eine Liste von ISINs haben, die Sie in einer Kursliste anzeigen möchten. Die Vorgehensweise für WKNs, Tickers und Namen funktioniert ähnlich.

Wertpapierliste in eine Kursliste importieren (unter Verwendung von RTD)

- Öffnen Sie eine leere Excel-Datei und tragen Sie die ISINs in die Spalte A ein.
- Tragen Sie in der Spalte B eine RTD-Formel ein, die einen Zellbezug verwendet, um die dazugehörige Symbol-ID zu der jeweiligen ISIN aus Spalte A auf einer bestimmten Börse aufzurufen (Sie können auch andere Einschränkungen definieren, siehe Suche nach Symbolen mit RTD auf Seite 410). Wenn Sie zum Beispiel die Symbol-ID einer Aktie von der Xetra-Börse aufrufen möchten, dann können Sie folgende Formel dazu verwenden:

```
=RTD("profrtd";;"Lookup";A2&",Xetra")
```

- Die Spalte B sollte nun eine Liste von Symbol-IDs anzeigen:

	A	B
1	DE000A1EWWW0	{458757}
2	DE0008404005	{459237}
3	DE000BASF111	{458812}
4	DE0005190003	{458822}

- Kopieren Sie die Werte von Spalte B in ein neues Textdokument und speichern Sie das Dokument als **.txt* oder **.csv* Datei.
- Klicken Sie im Menü **Datei** in TeleTrader Professional auf **Dokument > Öffnen**.
- Wählen Sie im Dialog **Öffnen** die gespeicherte Textdatei.
- Klicken Sie auf **Öffnen**. Die Wertpapierliste erscheint nun als neue Kursliste.

Wertpapierliste in eine Kursliste importieren mit ISIN

- Öffnen Sie eine leere Excel-Datei und tragen Sie die ISINs in die Spalte A und die jeweilige Börse in die Spalte B ein:

	A	B
1	DE0008469008	Indizes Xetra
2	AT0000999982	Indizes Wien
3	AT0000641352	Wien
4	DE000BASF111	Xetra
5	DE000BASF111	Düsseldorf

- Speichern Sie das Dokument als *csv Datei ab.
- Sie können die ISIN-Liste auch in eine *txt Datei eingeben. Die ISIN und die Börse können durch "," ";" oder "|" getrennt werden

```
DE0008469008,Indizes Xetra
AT0000999982;Indizes Wien
AT0000641352|Wien
```

- Wählen Sie im Dialog **Öffnen** die gespeicherte Datei.
- Klicken Sie auf **Öffnen**. Die ISIN-Liste erscheint nun als neue Kursliste.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Weitere Informationen zum Importieren von Wertpapierlisten

Um eine Textdatei erfolgreich zu importieren, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Dateiformat: **txt* oder **.csv*
- Statt der Symbol-IDs können Sie auch eindeutige Namen verwenden.
- Symbole können nur getrennt durch Zeilenumbruch (Windows-Stil).
- Nur 100.000 Symbole (Chains) können gleichzeitig importiert werden.
- Falls es Chains in der Symbolliste gibt, wird für jede Chain eine eigene Kursliste geöffnet.

Daten als Text in die Zwischenablage kopieren

Sie können den Inhalt einer Kursliste, Watch List, eines Chart-, Time and Sales-, Optionsmatrix-, Markttiefe- oder Quick Quote-Dokuments in die Zwischenablage kopieren und als normalen Text in anderen Programmen einfügen. Wenn Sie nur eine Zelle eines tabellenartigen Dokuments kopieren, wird lediglich der Text kopiert. Wenn Sie mehr als eine Zelle kopieren, werden die entsprechenden Spaltenüberschriften mit kopiert (dies kann mit der Option **Spaltenüberschriften automatisch kopieren** unter **Extras > Programmoptionen > Kursliste** abgeschaltet werden – siehe Kurslisteneinstellungen auf Seite 352).

Inhalte aus einer Kursliste oder Watch List kopieren

- Markieren Sie in der Kursliste oder Watch List die Inhalte die Sie kopieren möchten (siehe auch Zeilen und Spalten einer Kursliste auswählen auf Seite 90).
- Klicken Sie im Menü **Bearbeiten** auf **Als Text kopieren**.
- Fügen Sie die kopierten Daten in einem anderen Programm oder Texteditor ein.

Kurszeitreihe aus einem Chart kopieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol oder die Study welche Sie kopieren möchten (oder klicken Sie auf den Charthintergrund um alle Symbole und Studies zu kopieren) und wählen Sie **Kurszeitreihe kopieren**.
- Fügen Sie die kopierten Daten in einem anderen Programm oder Texteditor ein.

> **Hinweis** Beim Kopieren der Zeitreihendaten als Text in die Zwischenablage gelten dieselben Exportgrenzen für Tick- und Intradaydaten wie beim direkten Kopieren der Zeitreihe in eine Textdatei. Siehe Charts offline verwenden auf Seite 247.

Eine Zeile aus einem Time and Sales-Dokument kopieren

- Klicken Sie im Time and Sales-Dokument mit der rechten Maustaste auf die Zeile die Sie kopieren möchten und wählen Sie **Als Text kopieren**.
- Fügen Sie die kopierten Daten in einem anderen Programm oder Texteditor ein.

Alle Inhalte eines Time and Sales-Dokuments kopieren

- Klicken Sie irgendwo im Time and Sales-Dokument mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Alles kopieren**.
- Fügen Sie die kopierten Daten in einem anderen Programm oder Texteditor ein.

Inhalte aus einem Markttiefedokument kopieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Teil des Markttiefedokuments den Sie kopieren möchten (Übersichts- oder Tiefeansicht) und wählen Sie **Als Text kopieren**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Fügen Sie die kopierten Daten in einem anderen Programm oder Texteditor ein.

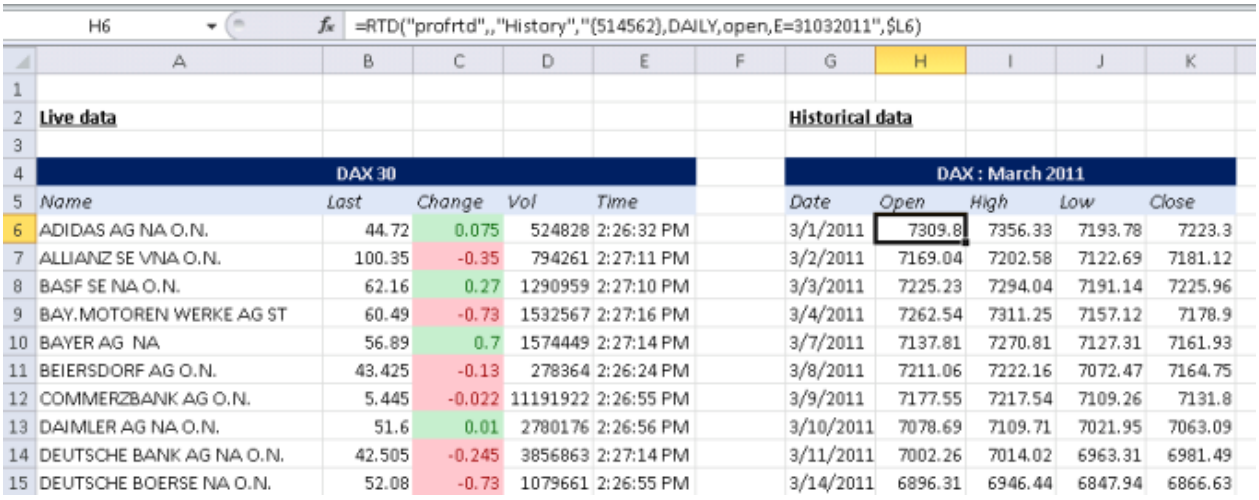
Inhalte eines Quick Quote-Dokuments kopieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Quick Quote-Dokument und wählen Sie **Als Text kopieren**.
- Fügen Sie die kopierten Daten in einem anderen Programm oder Texteditor ein.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

RTD – Echtzeitdaten in Excel

Sie können mit der der Software TeleTrader Professional RTD ständig aktualisierte Kurse oder historische Daten in Microsoft Excel anzeigen. RTD (Real-Time Data) ist eine Technologie die speziell für Echtzeitdaten-Szenarien entwickelt wurde. Sie verwendet die Standard-Funktionssyntax von Microsoft Excel – deshalb können Sie in RTD-Formeln auch Zellreferenzen verwenden, die Ihre Formeln in der Tabelle wiederverwendbar machen.



H6 =RTD("profrtd",,"History","(514562),DAILY,open,E=31032011",$L6)

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
1											
2	**Live data**						**Historical data**				
3											
4	DAX 30						DAX : March 2011				
5	*Name*	*Last*	*Change*	*Vol*	*Time*		*Date*	*Open*	*High*	*Low*	*Close*
6	ADIDAS AG NA O.N.	44.72	0.075	524828	2:26:32 PM		3/1/2011	7309.8	7356.33	7193.78	7223.3
7	ALLIANZ SE VNA O.N.	100.35	-0.35	794261	2:27:11 PM		3/2/2011	7169.04	7202.58	7122.69	7181.12
8	BASF SE NA O.N.	62.16	0.27	1290959	2:27:10 PM		3/3/2011	7225.23	7294.04	7191.14	7225.96
9	BAY.MOTOREN WERKE AG ST	60.49	-0.73	1532567	2:27:16 PM		3/4/2011	7262.54	7311.25	7157.12	7178.9
10	BAYER AG NA	56.89	0.7	1574449	2:27:14 PM		3/7/2011	7137.81	7270.81	7127.31	7161.93
11	BEIERSDORF AG O.N.	43.425	-0.13	278364	2:26:24 PM		3/8/2011	7211.06	7222.16	7072.47	7164.75
12	COMMERZBANK AG O.N.	5.445	-0.022	11191922	2:26:55 PM		3/9/2011	7177.55	7217.54	7109.26	7131.8
13	DAIMLER AG NA O.N.	51.6	0.01	2780176	2:26:56 PM		3/10/2011	7078.69	7109.71	7021.95	7063.09
14	DEUTSCHE BANK AG NA O.N.	42.505	-0.245	3856863	2:27:14 PM		3/11/2011	7002.26	7014.02	6963.31	6981.49
15	DEUTSCHE BOERSE NA O.N.	52.08	-0.73	1079661	2:26:55 PM		3/14/2011	6896.31	6946.44	6847.94	6866.63

Mit TeleTrader Professional RTD können Sie die aktuellen Kurse von mehreren Symbolen oder historische Daten in Ihren Tabellen integrieren und ähnlich wie in einer Kursliste anzeigen. Die entsprechenden RTD-Formeln können Sie erstellen, indem Sie aktuelle Kursdaten aus TeleTrader Professional kopieren. Die Syntax der RTD-Verknüpfungen gibt Ihnen zusätzlich auch große Flexibilität bei der Formulierung eigener Anfragen.

Hinweis Für weitere Beispiele zur Verwendung von TeleTrader Professional RTD steht Ihnen eine Besipieldatei zur Verfügung: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das RTD-Symbol im Windows System-Tray und wählen Sie **Help > Samples** um dieses zu öffnen. Siehe auch Beispiele zur RTD-Komponente auf Seite 417.

Automatischer Start beim Öffnen Ihrer Excel-Tabelle

TeleTrader Professional RTD wird bei Bedarf automatisch gestartet. Sie können die Verbindung manuell stoppen wenn Sie sie nicht mehr benötigen. Falls Sie TeleTrader Professional RTD noch nicht installiert haben, müssen Sie diese Komponente zuerst noch herunterladen und auf Ihrem Computer installieren.

Erfahren Sie mehr:

- Systemvoraussetzungen für die RTD-Komponente auf Seite 394
- RTD-Komponente herunterladen und installieren auf Seite 395
- RTD-Verbindung starten und beenden auf Seite 396
- Zeitzone für die RTD-Komponente wählen auf Seite 400

RTD-Verknüpfungen aus TeleTrader Professional kopieren

Sie können den Befehl **Kopieren** verwenden, um ständig aktualisierte Kursdaten aus einer Kursliste, Watch List, einem Time and Sales-, Optionsmatrix- oder Markttiefedokument nach Microsoft Excel kopieren. Die RTD-Verknüpfungen können Sie dann mit der Funktion **Einfügen** oder der Tastenkombination STRG + V in eine Tabelle in Microsoft Excel einfügen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Damit beim Kopieren von Daten aus Dokumenten in TeleTrader Professional zu Ihrem Tabellenverwaltungsprogramm das RTD-Format verwendet wird, müssen Sie das DDE/RTD-Format unter **Extras > Programm Optionen > Kursliste** auf **Microsoft Office RTD** einstellen (siehe Kurslisteneinstellungen auf Seite 352).

Erfahren Sie mehr:

- RTD-Verknüpfung mit aktuellen Daten erstellen auf Seite 401

Kursdaten, Markttiefe und Fundamentaldaten in Echtzeit abrufen

Mit RTD-Verknüpfungen zu aktuellen Daten können Sie ein große Auswahl an Feldern für ein Wertpapier abrufen, von ständig aktualisierten Kursdaten über Echtzeit-Markttiefe bis hin zu Fundamentaldaten (inkl. Unternehmensinformation und Kennzahlen).

```
=RTD("ProfRTD";;"Live";"{949843},Last")
```

Erfahren Sie mehr:

- RTD-Verknüpfung mit aktuellen Daten erstellen auf Seite 401
- Tipps und Beispiele zum Abruf aktueller Daten auf Seite 405

Historische Daten, Intraday- und Tickdaten abrufen

Sie können auch historische Daten zu einem Wertpapier anzeigen. Wählen Sie den Zeitbereich der abgedeckt werden soll und die Datenkompression / Periode, die von Roh-/Tickdaten über Intraday-Bars bis hin zu Tages-, Wochen- und Monatsdaten reicht.

```
=RTD("ProfRTD";;"History";"{829802},Daily, PCLOSE, E=23092008";1)
```

Erfahren Sie mehr:

- RTD-Verknüpfung mit historischen Daten erstellen auf Seite 406
- Tipps und Beispiele zum Abruf historischer Daten auf Seite 409

Suche nach Symbol-IDs mittels ISIN, WKN, Ticker oder Name des Symbols

Sie können mit dem Namen, Ticker, ISIN oder WKN eines Symboles nach dessen Identifikationsnummer suchen, die Sie für andere RTD-Formeln benötigen. Zusätzliche Suchoptionen wie Börse, Basispreis und Laufzeit sind ebenfalls verfügbar. Das Suchergebnis wird mit seiner Symbol-ID angezeigt, wodurch Sie diese ID in anderen RTD-Anfragen mittels Zellreferenzen weiterverwenden können.

```
=RTD("ProfRTD";;"Lookup";"074305, Vienna")
```

Erfahren Sie mehr:

- Suche nach Symbolen mit RTD auf Seite 410
- Tipps und Beispiele zur Symbolsuche auf Seite 412

Alternative zu TeleTrader Professional RTD

Die Alternative zur Verwendung von RTD ist das ältere DDE-Protokoll (Dynamic Data Exchange). Da RTD eine neuere Technologie als DDE ist, ist die Leistung von RTD meist besser. RTD verwendet außerdem die Standard-Funktionssyntax von Excel – deshalb können Sie in RTD-Formeln auch Zellreferenzen verwenden, die Ihre Formeln in der Tabelle wiederverwendbar machen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Für Informationen zur Verwendung von **Microsoft Office DDE**, siehe DDE – Dynamic Data Exchange mit Excel / Open Office auf Seite 376.

Einrichten der RTD-Komponente

Falls Microsoft Excel nicht auf Ihrem Computer vorhanden ist wenn Sie TeleTrader Professional installieren, wird die RTD-Komponente nicht mit installiert. Um diese zu einem späteren Zeitpunkt hinzuzufügen, müssen Sie TeleTrader Professional RTD separat auf Ihren Computer laden und installieren um RTD-Verknüpfungen nutzen zu können. Bevor Sie die Installation starten, stellen Sie sicher dass Ihr Computer die Systemvoraussetzungen erfüllt.

Nach Beenden der Installation startet TeleTrader Professional RTD bei Bedarf automatisch im Hintergrund. Sie können die Verbindung manuell stoppen wenn Sie sie nicht mehr benötigen.

Es wird außerdem empfohlen, eine geeignete Zeitzone zu wählen. Diese wird für alle Zeitangaben verwendet, die via TeleTrader Professional RTD empfangen werden. Standardmäßig ist die Zeitzone auf **Local Time** (Lokalzeit) eingestellt.

Sollten Sie beim Empfang von Daten in Microsoft Excel auf Probleme stoßen, siehe auch Fehlerbehandlung für die RTD-Komponente auf Seite 418.

Systemvoraussetzungen für die RTD-Komponente

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Computer die Systemvoraussetzungen für TeleTrader Professional RTD erfüllt.

Computer

Hardware	PC mit 1,66 GHz oder höher
Betriebssystem	Windows 8, Windows 7 (empfohlen), Windows Vista, Windows XP Alle Betriebssysteme benötigen das Microsoft .NET Framework 4.0 und das jeweils aktuellste Servicepack.
Microsoft Excel	32-Bit und 64-Bit Versionen von Microsoft Excel werden unterstützt. Das TeleTrader Professional Add-In für Excel kann nur mit Excel 2007 (oder neuer) verwendet werden. Mit älteren Excel-Versionen können Sie RTD-Verknüpfungen verwenden, haben aber keinen Zugriff auf die grafische Benutzeroberfläche des Add-In.
Microsoft Office Add-Ins	*Microsoft Office Primary Interlop Assembly* wird zum Betrieb von TeleTrader Professional RTD benötigt. Sollte dieses Paket noch nicht installiert sein, so werden Sie während des Installationsprozesses dazu aufgefordert. *Microsoft VSTO 2010 Runtime* wird zum Betrieb des TeleTrader Professional Add-In für Excel benötigt. Mit älteren Excel-Versionen können Sie weiterhin RTD-Verknüpfungen verwenden, haben aber keinen Zugriff auf die grafische Benutzeroberfläche des Add-In.
RAM	1 GB Wir empfehlen mindestens 2 GB für lange Kurshistorien
Freier Speicherplatz	ca. 5 MB freier Festplattenspeicher für eine Komplettinstallation
Internetverbindung	Permanente Internetverbindung mit einer empfohlenen Verbindungsgeschwindigkeit von mindestens 64 kbps

Firewalls

- Port 80 und 2088 müssen für die Verbindung zum Marktdatenserver für TCP/IP-Datenverkehr (HTTP-Datenverkehr ist nicht ausreichend) geöffnet sein.
- Manche Funktionen (automatischer Updater, Fundamentaldaten) benötigen eine HTTP-Verbindung.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Personal Firewalls müssen so konfiguriert sein, dass der Datenverkehr für TeleTrader Professional RTD erlaubt ist. Sie können entweder allen ausgehenden Datenverkehr für TeleTrader Professional RTD freischalten, oder den ausgehenden TCP-Datenverkehr auf Port 2088 und HTTP-Datenverkehr auf Port 80.

Antivirussoftware

Um die Leistung zu verbessern, empfehlen wir, Antivirensoftware so zu konfigurieren, dass die Verzeichnisse von TeleTrader Professional RTD nicht gescannt werden. Die Verzeichnisse befinden sich normalerweise unter den folgenden Speicherpfaden:

- Programmdaten: *C:\Programme\Teletrader\Professional RTD Server*

Die ausführbare Datei von TeleTrader Professional RTD heißt *ProfRTD.exe*.

RTD-Komponente herunterladen und installieren

Falls Microsoft Excel nicht auf Ihrem Computer vorhanden ist wenn Sie TeleTrader Professional installieren, wird die RTD-Komponente nicht mit installiert. Um diese zu einem späteren Zeitpunkt hinzuzufügen, müssen Sie TeleTrader Professional RTD separat auf Ihren Computer laden und installieren. TeleTrader Professional RTD startet dann bei Bedarf automatisch im Hintergrund. Bevor Sie die Installation starten, stellen Sie sicher dass Ihr Computer die Systemvoraussetzungen auf Seite 394 erfüllt.

In dieser Sektion erfahren Sie, wie Sie TeleTrader Professional RTD herunterladen und auf Ihrem Computer installieren.

TeleTrader Professional RTD herunterladen und installieren

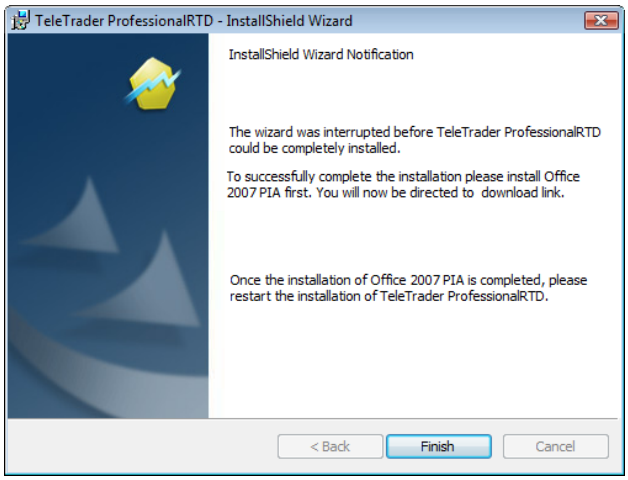
- Sie finden die RTD-Download-Sektion unter http://professional.teletrader.com/rtd.
- Abhängig von Ihrem Browser können Sie nun die Installationsdatei speichern oder direkt ausführen. Gegebenenfalls starten Sie die Installation indem Sie an den von Ihnen gewählten Speicherplatz gehen und dort auf die heruntergeladene Datei doppelklicken.
- Möglicherweise erscheint nun eine Sicherheitswarnung. Klicken Sie auf **Ausführen**. Bestätigen Sie auch die Abfrage der Windows-Benutzerkontensteuerung, indem Sie auf **Fortsetzen** klicken.
- Der **InstallShield Wizard** wird nun gestartet. Dieser Installationsassistent führt Sie in wenigen Schritten durch die Installation. Befolgen Sie einfach die Anweisungen am Bildschirm.

Hinweis **TeleTrader Professional** RTD benötigt das **Microsoft Office PIA**-Paket. Sollte dieses noch nicht auf Ihrem Computer installiert sein, müssen Sie es herunterladen und installieren bevor Sie mit der Installation von TeleTrader Professional RTD fortfahren können. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen um das PIA-Paket zu installieren.

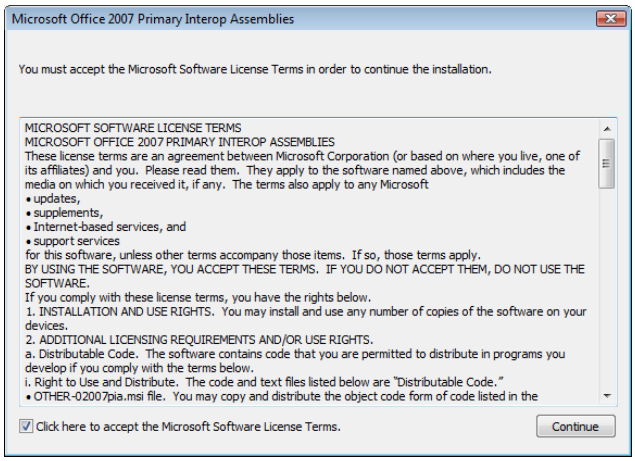
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Microsoft Office PIA-Paket installieren

- Während der Installation von TeleTrader Professional RTD werden Sie gegebenenfalls aufgefordert, das Microsoft Office PIA-Paket herunterzuladen und zu installieren.


TeleTrader ProfessionalRTD - InstallShield Wizard
InstallShield Wizard Notification
The wizard was interrupted before TeleTrader ProfessionalRTD could be completely installed.
To successfully complete the installation please install Office 2007 PIA first. You will now be directed to download link.
Once the installation of Office 2007 PIA is completed, please restart the installation of TeleTrader ProfessionalRTD.
< Back
Finish
Cancel

- Klicken Sie auf **Finish** um den Download der PIA-Installationsdatei zu starten.
- Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Datei *PrimaryInterlopAssembly.exe*.
- Akzeptieren Sie im folgenden Dialog die Microsoft-Lizenzbedingungen und klicken Sie auf **Continue**.


Microsoft Office 2007 Primary Interop Assemblies
You must accept the Microsoft Software License Terms in order to continue the installation.
MICROSOFT SOFTWARE LICENSE TERMS
MICROSOFT OFFICE 2007 PRIMARY INTEROP ASSEMBLIES
These license terms are an agreement between Microsoft Corporation (or based on where you live, one of its affiliates) and you. Please read them. They apply to the software named above, which includes the media on which you received it, if any. The terms also apply to any Microsoft
• updates,
• supplements,
• Internet-based services, and
• support services
for this software, unless other terms accompany those items. If so, those terms apply.
BY USING THE SOFTWARE, YOU ACCEPT THESE TERMS. IF YOU DO NOT ACCEPT THEM, DO NOT USE THE SOFTWARE.
If you comply with these license terms, you have the rights below.
1. INSTALLATION AND USE RIGHTS. You may install and use any number of copies of the software on your devices.
2. ADDITIONAL LICENSING REQUIREMENTS AND/OR USE RIGHTS.
a. Distributable Code. The software contains code that you are permitted to distribute in programs you develop if you comply with the terms below.
i. Right to Use and Distribute. The code and text files listed below are "Distributable Code."
• OTHER-02007pia.msi file. You may copy and distribute the object code form of code listed in the
Click here to accept the Microsoft Software License Terms.
Continue

- Wählen Sie einen Ordner um das extrahierte PIA-Paket zu speichern, Sobald die Extraktion erfolgreich abgeschlossen ist, werden Sie durch eine Bildschirmmeldung benachrichtigt.
- Gehen Sie zu dem Speicherplatz in den Sie das PIA-Paket extrahiert haben und doppelklicken Sie dort auf die heruntergeladene MSI-Datei (zum Beispiel *o2007pia.msi*).
- Sie können nun mit der Installation von TeleTrader Professional RTD fortfahren. Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene RTD-Installationsdatei um den **InstallShield Wizard** zu starten.

RTD-Verbindung starten und beenden

TeleTrader Professional RTD wird bei Bedarf automatisch gestartet, zum Beispiel wenn Sie eine Excel-Tabelle öffnen die RTD-Verknüpfungen enthält. Sie können die RTD-Verbindung allerdings auch manuell starten falls nötig.

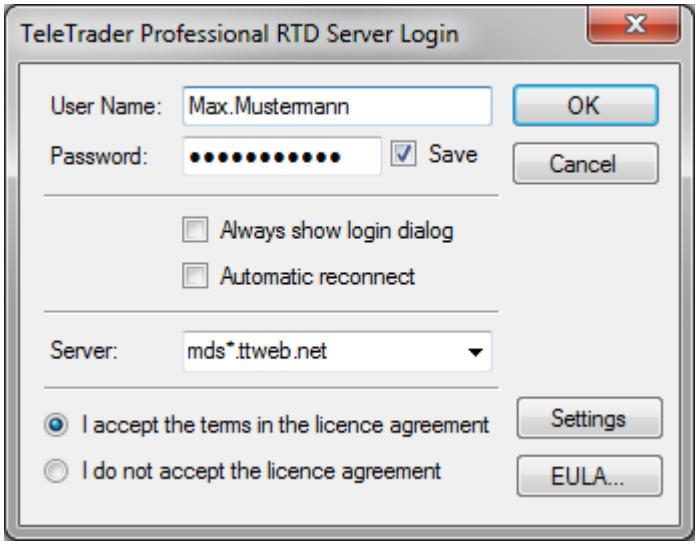
Sie können im System-Tray von Windows überprüfen, ob die RTD-Verbindung derzeit aktiv ist:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Die RTD-Verbindung bleibt auch aktiv wenn Sie TeleTrader Professional oder die Tabelle die die RTD-Verknüpfungen enthält schließen. Sie können die Verbindung manuell stoppen wenn Sie sie nicht mehr benötigen.

RTD-Verbindung manuell starten

- Klicken Sie im **Windows Start**-Menü auf **Alle Programme > TeleTrader RTD Server > TeleTrader Professional RTD Server**.
- Wenn Sie die RTD-Verbindung ohne eine aktive Installation von TeleTrader Professional verwenden, müssen Sie sich nun mit Ihrem Benutzernamen und Passwort einloggen.



- Die Option **Save (Speichern)** sollte angekreuzt sein. Wenn Sie sich das nächste Mal anmelden, müssen Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort nicht erneut eingeben.
- Kreuzen Sie die Option **Always show login dialog (Anmeldedialog immer anzeigen)** an, wenn Sie den Anmeldedialog bei jedem Start des RTD-Servers anzeigen möchten. Wenn Sie diese Option deaktivieren, wird der Anmeldedialog bei zukünftigen Starts nicht mehr angezeigt, und Sie werden automatisch mit Ihren letzten Anmeldeinformationen eingeloggt. Um den Anmeldedialog trotzdem aufzurufen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das RTD-Symbol im Windows System-Tray und wählen Sie zuerst **Disconnect** und anschließend auf **Connect**.
- Kreuzen Sie **Automatic reconnect (Automatisch wiederherstellen)** an, wenn Sie wollen, dass RTD sich nach einer Unterbrechung automatisch zum Marktdatenserver verbindet.
- Klicken Sie auf **Ich akzeptiere die Lizenzvereinbarung**. Wenn Sie möchten, können Sie die Nutzungsbedingungen einsehen indem Sie auf **EULA** (End User License Agreement) klicken.

RTD-Verbindung manuell stoppen

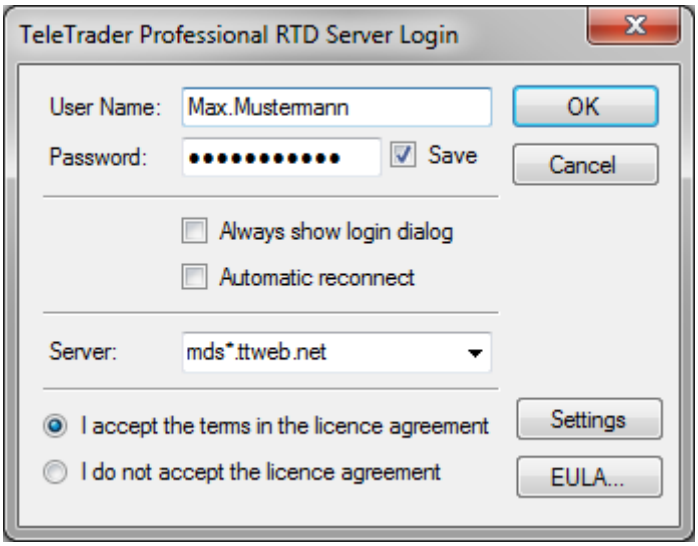
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das RTD-Symbol im Windows System-Tray:

- Wählen Sie Disconnect, falls Sie die Datenverbindung unterbrechen möchten, ohne RTD Server zu schließen
- Wählen Sie **Exit**, um RTD Server zu schließen.

RTD Server Login-Dialog

Bei jedem Start verbindet sich TeleTrader Professional RTD zum Markdatenserver (MDS) um Echtzeit- und historische Kursdaten sowie Fundamentaldaten aus verschiedenen Datenfeeds zu erhalten. Beim ersten Start von TeleTrader Professional RTD wird der Login-Dialog automatisch angezeigt. Bei zukünftigen Logins wird der Anmeldedialog nur angezeigt, wenn die Option **Always show login dialog** ausgewählt ist.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com



Element	Beschreibung
User Name	Geben Sie den TeleTrader Professional Benutzernamen ein, den Sie per e-Mail bekommen haben.
Password	Geben Sie das Passwort ein, das Sie per e-Mail bekommen haben
Save	Kreuzen Sie diese Option an, um Ihren Benutzernamen und das Passwort beim nächsten Mal Login nicht erneut eingeben zu müssen.
Always show login dialog	Kreuzen Sie diese Option an, damit der TeleTrader Professional RTD Server Login-Dialog beim Starten immer angezeigt wird.
Automatic reconnect	Kreuzen Sie diese Option an, damit TeleTrader Professional RTD sich automatisch nach einer Unterbrechung zum Marktdatenserver verbindet.
Server	Geben Sie die Adresse des TeleTrader Marktdatenservers ein. Die Standard-Adresse lautet *mds*.ttweb.net*.
Settings	Klicken Sie auf den Button, um die Verbindungseinstellungen zu ändern. Siehe Verbindungseinstellungen auf Seite 398
I accept the terms in the licence agreement **(I do not accept the licence agreement)**	Sie müssen die Lizenzvereinbarung akzeptieren, damit Sie Daten empfangen können.
EULA	Klicken Sie auf den Button, um den Endnutzerlizenzvertrag (End User Licence Agreement) anzusehen.

Verbindungseinstellungen im RTD Server Login-Dialog

Im TeleTrader Professional RTD Server Login-Dialog können Sie die Verbindungseinstellungen ändern, die für die Verbindung zwischen TeleTrader Professional und dem Marktdatenserver verwendet werden um Kursdaten zu erhalten. Wir empfehlen Ihnen, die Standardeinstellungen zu verwenden und diese nur zu ändern falls Sie Probleme haben, sich zu den TeleTrader-Servern zu verbinden.

Um den Dialog **Connection Settings (Verbidungseinstellungen)** anzuzeigen, klicken Sie im TeleTrader Professional RTD Server Login-Dialog auf **Settings**.

Markt Data Server (Marktdatenserver)

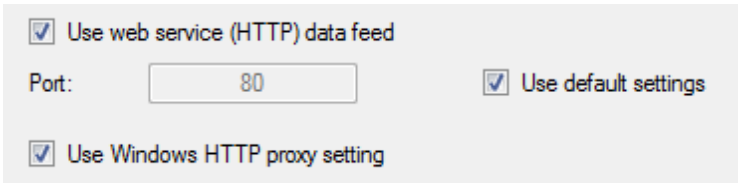
Diese Einstellungen steuern die Verbindung zum Marktdatenserver. Wir empfehlen Ihnen, immer die Standardeinstellungen zu verwenden.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Element	Beschreibung
Ports	Portnummern der eingehenden Verbindung vom Server. Mehrere Ports müssen mit einem Komma getrennt werden. Diese Ports müssen für die Verbindung zum Marktdatenserver offen sein. Standardports sind *2088* und *80*.
Use default setting	Aktivieren um die Standardeinstellung für Ports zu verwenden. Deaktivieren um Ihre eigenen Porteinstellungen eingeben zu können.

Einstellungen für Webservices

Diese Einstellungen werden für die Abfrage von Fundamentaldaten (zum Beispiel Unternehmenskennzahlen und Stammdaten) verwendet, und nicht für Echtzeit-Kursdatenfeeds



Element	Beschreibung
Use web service (HTTP) data feed	Aktivieren um das Webservice für Fundamentaldaten zu aktivieren
Port	Portnummer des Webservice. Dieser Port muss für die Abfrage von Fundamentaldaten offen sein. Der Standardport ist *80*.
Use default settings	Aktivieren um die Standardeinstellungen für den Port zu verwenden. Deaktivieren um eigene Porteinstellungen eingeben zu können.
Use Windows HTTP proxy setting	Aktivieren um die Proxy-Einstellungen des Internet Explorer zu verwenden.

Verbindung mit dem Marktdatenserver wiederherstellen

Sie können bestimmen wie TeleTrader Professional RTDreagiert wenn es die Verbindung zum Marktdatenserver verliert.

Element	Beschreibung
Reconnect after x sec.	Geben Sie ein nach wie vielen Sekunden TeleTrader Professional RTD erneut versuchen soll die Verbindung zum Marktdatenserver wiederherzustellen.
Try to connect x times	Geben Sie ein wie oft TeleTrader Professional RTD versuchen soll die Verbindung wiederherzustellen.
Limitless	Aktivieren damit TeleTrader Professional RTD unbegrenzt versucht die Verbindung wiederherzustellen (bis die Verbindung möglich ist). Deaktivieren damit TeleTrader Professional RTD nur so oft versucht

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	die Verbindung wiederherzustellen wie oben angegeben (auch wenn die Verbindung nicht hergestellt werden kann)

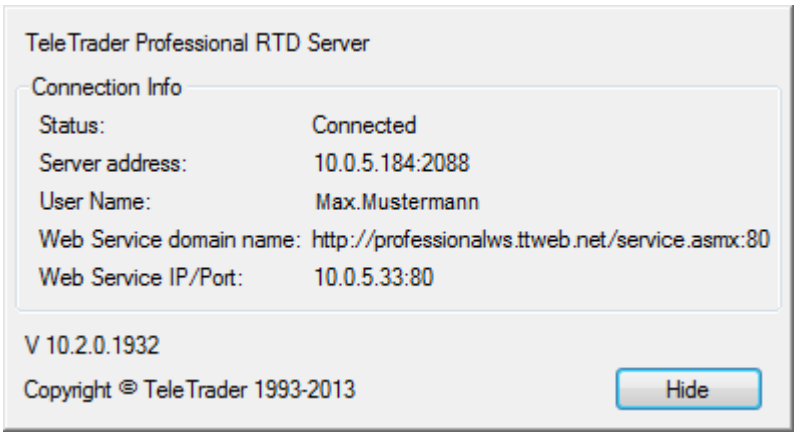
Hinweis Diese Einstellung ist nur dann verfügbar, wenn die Option **Automatic Reconnect** im Anmeldedialog aktiviert ist.

Verbindungsstatus überwachen

Sie können den Verbindungsstatus zum Marktdatenserver durch einen Rechtsklick auf das RTD-Symbol überwachen (inklusive Software-Versionen und Anmeldeinformationen).

Detaillierte Informationen über den Verbindungsstatus einsehen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den RTD-Symbol in der Windows System-Tray und wählen Sie **About**.



Element	Beschreibung
Status	Allgemeiner Verbindungsstatus (*Verbindung hergestellt* oder *Verbindung getrennt*)
Server Address	IP-Adresse und Port des verbundenen Marktdatenservers (Kursdaten)
User Name	Derzeit angemeldeter Benutzer
Web Service domain name	Domainname des verbundenen Webservices (Fundamentaldaten)
Web Service IP/Port	IP-Adresse und Port des verbundenen Webservices

Zeitzone für die RTD-Komponente wählen

Sie können eine bestimmte Zeitzone einstellen für alle Zeitangaben, die via TeleTrader Professional RTD empfangen werden (zum Beispiel für die Felder Date, Time und DateTime). Alle Zeitbereiche die Sie in Abfragen von historischen Daten angeben (Start / Ende des Zeitbereichs) müssen in der gewählten Zeitzone gemacht werden.

Zeitzone wählen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das RTD-Symbol im Windows System-Tray:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie unter **Time Zone** die Zeitzone die Sie verwenden möchten:

Lokale Zeit	Lokale Zeit auf Ihrem Computer für alle Zeitwerte verwenden.
GMT	Weltzeit (Greenwich Mean Time, GMT) für alle Zeitwerte verwenden.
Börsenhandelszeit	Lokale Zeit an der entsprechenden Börse für alle Zeitwerte verwenden.
Benutzerdefiniert	Benutzerdefinierte Zeitzone, definiert mit Schritten von 30 Minuten ausgehend von der Weltzeit (GMT), für alle Zeitwerte verwenden.

RTD-Verknüpfung mit aktuellen Daten erstellen

Die folgenden Beispiele zeigen, wie Sie RTD-Verknüpfungen mit aktuellen Daten in Microsoft Excel einrichten.

In den meisten Fällen ist es allerdings einfacher, den Befehl **Kopieren** aus Ihrem Professional-Dokument zu verwenden um eine RTD-Verknüpfung zu erstellen (siehe unten). Für das aktuelle Symbol bzw. die angezeigte Symbolliste wird dann automatisch eine RTD-Verknüpfung erstellt, die Sie mit der Funktion **Einfügen** oder der Tastenkombination STRG + V in eine Tabelle in Microsoft Excel einfügen können.

Damit beim Kopieren von Daten aus Dokumenten in TeleTrader Professional zu Ihrem Tabellenverwaltungsprogramm das RTD-Format verwendet wird, müssen Sie das DDE/RTD-Format unter **Extras > Programm Optionen > Kursliste** auf **Microsoft Office RTD** einstellen (siehe Kurslisteneinstellungen auf Seite 352).

Wenn Sie historische Daten in Ihrer Tabelle verwenden möchten, oder eine Kombination von historischen und aktuellen Daten (zum Beispiel die letzten 10 Ticks eines Symbols), müssen Sie eine andere Art von RTD-Verknüpfung verwenden: Siehe RTD-Verknüpfung mit historischen Daten erstellen auf Seite 406.

Ständig aktualisierte Kursdaten nach Microsoft Excel kopieren

- Öffnen Sie ein Kurslisten-, Watch List-, Markttiefe-, Optionsmatrix- oder Time and Sales-Dokument in TeleTrader Professional welches die Daten angezeigt werden, die Sie kopieren möchten. Siehe auch Symbole öffnen auf Seite 65 und Spalten hinzufügen und entfernen auf Seite 81.
- Wählen Sie alle Zellen aus die Sie nach Microsoft Excel kopieren möchten. Sie können sie mit der Maus markieren, oder vollständige Zeilen oder Spalten auswählen (siehe auch Zeilen und Spalten einer Kursliste auswählen auf Seite 90).
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die ausgewählten Zellen und wählen Sie **Kopieren**.

> **Hinweis** Wenn Sie Daten aus einem Markttiefedokument kopieren möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Übersichtsansicht des Markttiefedokuments und wählen Sie **Kopieren** um alle Daten zu kopieren.

- Öffnen Sie ein Microsoft Excel-Dokument.
- Fügen Sie die kopierten Daten in Excel ein. Sie können dazu zum Beispiel die Tastenkombination STRG + V verwenden.
- Die Daten die Sie kopiert haben werden nun in der Excel-Tabelle angezeigt. Sie werden wie in einer Kursliste in Professional aktualisiert, sobald neue Ticks eintreffen.

> **Hinweis** Standardmäßig werden die Spaltenüberschriften der Kursliste mit kopiert. Sie können diese Einstellung unter **Extras > Programm Optionen > Kursliste** deaktivieren (siehe Kurslisteneinstellungen auf Seite 352).

Aktuelle Kursdaten manuell in Microsoft Excel abfragen (Beispiel)

- Öffnen Sie ein Microsoft Excel-Dokument.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Geben Sie in die Zelle, in der Sie das Datenfeld einfügen möchten, die folgende Formel ein (oder kopieren Sie sie dorthin):

```
=RTD("ProfRTD";;"Live";"{949843},Last")
```

- Die abgefragte Information wird in Microsoft Excel angezeigt. Die obige Abfrage ruft zum Beispiel den Letztkurs des EURUSD-Währungspaares ab.

Syntax für RTD-Verknüpfungen mit aktuellen Daten

In Ihrem Tabellenkalkulationsprogramm werden bestimmte Formeln verwendet um RTD-Verknüpfungen zu erstellen. Wenn Sie den Befehl **Kopieren** verwenden, werden alle RTD-Verknüpfungen automatisch für Sie erstellt. Wenn Sie die Verknüpfungen manuell erstellen möchten, müssen Sie die folgende Syntax verwenden um aktuelle Daten abzufragen:

```
=RTD("ProfRTD";;"Live";"<Symbol>,<Feld>")
```

Hinweis Das Trennzeichen das Sie zwischen den verschiedenen Argumenten einer RTD-Funktion verwenden müssen (oben als Semikolon **;** angezeigt) hängt von der regionalen Konfiguration Ihres Betriebssystems ab. Unter Windows können Sie diese Konfiguration in der Systemsteuerung ändern.

Symbol	Interne Bezeichnung des Symbols. Sie können entweder die Identifikationsnummer des Symbols (zum Beispiel `{829802}`) oder dessen eindeutigen Namen (zum Beispiel `MSFT_0FSPC`) verwenden. Um die Bezeichnung eines Symbols zu ermitteln, klicken Sie in einer Kursliste auf die Zeile dieses Symbols und drücken Sie F2. Identifikationsnummer und eindeutiger Name können auch in den Spalten **TID** und **TUN** einer Kursliste oder im Dialog **Charteigenschaften** eines Symbols angezeigt werden. Sie können auch den Befehl `Lookup` verwenden, um aus einer Excel-Tabelle heraus nach einer Symbol-ID zu suchen (siehe Suche nach Symbolen mit RTD auf Seite 410).
Feld(er)	Name des Datenfelds das abgefragt wird. Siehe Verfügbare Feldnamen auf Seite 419.

Markttiefefelder	Für Markttiefedaten können die folgenden Felder verwendet werden – die Zahl in eckigen Klammern bezeichnet jeweils das Markttiefe-Level, beginnend mit 0:
	`MDBidSize[`*`Markttiefe-Level`*`]`
	`MDBidCount[`*`Markttiefe-Level`*`]`
	`MDBid[`*`Markttiefe-Level`*`]`
	`MDAsk[`*`Markttiefe-Level`*`]`
	`MDAskCount[`*`Markttiefe-Level`*`]`
	`MDAskSize[`*`Markttiefe-Level`*`]`
	Hinweis Es ist nicht möglich, Markttiefedaten der Börse NASDAQ via RTD abzurufen.
	Beispiel für die Abfrage des Bid-Preises auf dem dritten Markttiefe-Level:
	`=RTD("ProfRTD";;"Live";"{458812},MDBid[2]")`

VWAP-Felder	Der Volume Weighted Average Price (VWAP) eines Wertpapiers für einen bestimmten Zeitraum ist definiert als der Durchschnittspreis der pro Anteil in diesem Zeitraum bezahlt wurde (Preis jeder Transaktion im Markt gewichtet nach deren Volumen). Er wird aus dem Volumen und den

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Preisen aller Transaktionen während einer gewissen Zeit errechnet. Siehe auch VWAP-Spalten hinzufügen, entfernen und anpassen auf Seite 100.

Sie können VWAP-Daten mit einer RTD-Verknüpfung abrufen. Die VWAP-Daten werden gemäß Ihrer Abfrage für einen bestimmten Zeitraum berechnet. Verwenden Sie dazu die folgende Feldsyntax:

```
VWAP(Typ,DatumZeitV,DatumZeitB,VolV,VolB,PreisV,PreisB)[Ausgabename]
```

`Typ`	Zeitbereich der für die VWAP-Berechnungen benutzt wird: Verwenden Sie `D` (Täglich), `LH` (Letzte Stunde), `C` (Benutzerdefiniert), `N` (Keiner) oder `F` (Einfrieren).
`DatumZeitV/B`	Anfangs- und Enddatum/-zeit eines benutzerdefinierten Zeitbereichs (`C`) im ISO-Format `JJJJ-MM-TTZhh:mm:ss`
`VolV/B`	Obere und untere Grenzen für den Volumensbereich (optional)
`PreisV/B`	Obere und untere Grenzen für den Preisbereich (optional)
`Ausgabename`	Legt den VWAP-Wert fest der ausgegeben werden soll: `Price`, `StdDev`, `TotalVol`, `AvgVol`, `NumTicks`, `DateF`, `DateT`, `TimeF`, `TimeT`, `VolF`, `VolT`, `PriceF`, `PriceT`

Beispiele zum Abruf von VWAP-Daten:

```
=RTD("ProfRTD";;"Live";"{459237},VWAP(LH)[StdDev]"
=RTD("ProfRTD";;"Live";"{459237},VWAP(C,2010-04-08T22:00:00,2010-04-09T10:00:00,0,100000,40.00,45.00)[Price]'
```

Study-Felder

TeleTrader Professional bietet Ihnen eine große Zahl von Analysewerkzeugen (Studies) um Indikatoren und Signale zu berechnen. Abhängig von der Study sind eine oder mehrere Spalten nötig, um die Study-Daten für ein Symbol anzeigen zu können. Sie können die gewünschte Datenkompression wählen (Tages-, Wochen-, Monats-, Intraday- oder Tickdaten) und die Parameter der Study adaptieren. Für eine Liste aller verfügbaren Studies (in englischer Sprache), siehe unter Study Reference.

Um Study-Daten mittels RTD-Verknüpfung abzurufen verwenden Sie die folgende Feldsyntax:

```
AT(FunctionName,{Base1Name:Base1Symbol}...{BaseXName:BaseXSymbol},Compression,{FID1}...{FIDn},{Param1Name:Param1Value}...{ParamXName:ParamXValue},TickOrBar,LastNBars)[OutputEntity:OutputProperty]
```

`FunctionName`	Name der Study-Funktion, zum Beispiel `movs` für *Moving Average Simple*
`Base1Name`	Meistens gibt es nur ein Basissymbol mit Namen `Source`. Für manche Studies die mehr als ein Basissymbol haben werden die entsprechenden Namen in der Study Reference aufgelistet.
`Base1Symbol`	Symbol-Identifikationsnummer des Basissymbols, zum Beispiel `{829802}`.
`Compression`	Kompression der Zeitreihe die für die Study-Berechnung verwendet wird. Mögliche Werte sind: `Daily`, `Weekly`, `Monthly`, `x Minutes` (für Intraday-Kompressionen), `Tick by Tick`
`FID1`	Preis der zur Berechnung der Study verwendet wird. Mögliche Werte sind:: `Open`, `Close`, `High`, `Low`, `Volume`, `OI` Manche Studies verwenden alle Preise; in diesem Fall verwenden Sie `{All}`.
`Param1Name`	Name des ersten Parameters der Study, wie in der Study Reference aufgelistet, zum Beispiel `period`. Wenn eine Study mehr als einen Parameter hat, müssen alle aufgelistet

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

werden.

`Param1Value` Wert der dem ersten Parameter der Study zugeordnet wird, zum Beispiel `21`.

`TickOrBar` Definiert ob eine Study bei jedem neuen Tick (`tick`) oder bei jedem neuen Bar (`bar`) neu berechnet werden soll. Verwenden Sie `bar` wenn Sie Performance-Probleme haben.

`LastNBars` Zeitbereich der zur Berechnung der Study verwendet wird, zum Beispiel `21`. Diese Einstellung beeinflusst die Menge an historischen Daten die für dieses Basissymbol heruntergeladen wird. Die passende Einstellung hängt oft von den derzeit eingestellten Study-Parametern ab, wie zum Beispiel der Periode eines Moving Average.
Wenn Sie zu wenig Historie hinzufügen, wird die Study evt. nicht berechnet (dies führt zu einer leeren Zelle in der Study-Spalte), wenn Sie zu viel Historie hinzufügen, kann das die Performance beeinträchtigen.

`OutputEntity` Name des jeweiligen Studyobjekts (Name des Bereichs, der Linie bzw. des Markers). Enstpricht oft dem Funktionsnamen, zum Beispiel `MovS`.

`OutputProperty` Name der jeweiligen Eigenschaft des gewählten Studyobjekts (*Upper*, *Lower*, *Price* etc.). Beim Studyobjekt Linie ist der Wert unter OutputProperty fix auf *Value* (= aktueller Wert) eingestellt, da nur ein Wert ausgelesen werden kann.

Beispiel für die Abfrage einer Study mit nur einem Ergebnis ("Linie"):

```
=RTD("profrtd";;"Live";",AT(movs,{Source:{459237}},Daily,{Close},{perio
d:21}{shift:0},tick,21)[MovS:Value]")
```

Beispiel für die Abfrage einer Study mit mehreren Ergebnissen ("Mehrere Linien", "Bereich"):

```
=RTD("ProfRTD";;"Live";",AT(boll,{Source:{459237}},Tick by
Tick,{High},{period:20}{deviation1:2}{deviation2:-
2},tick,20)[Boll:Upper]")
=RTD("profrtd";;"Live";",AT(boll,{Source:{459237}},Tick by
Tick,{High},{period:20}{deviation1:2}{deviation2:-
2},tick,20)[Mid:Value]")
=RTD("profrtd";;"Live";",AT(boll,{Source:{459237}},Tick by
Tick,{High},{period:20}{deviation1:2}{deviation2:-
2},tick,20)[Boll:Lower]")
```

Beispiel für die Abfrage einer Study mit Markern – Werte werden nur angezeigt falls der Marker auf der aktuellen Bar erscheint ("Candlestick Patterns", "Buy/Sell Signals"):

```
=RTD("profrtd";;"Live";",AT(atr_trail,{Source:{458822}},60
Minutes,{All},{TrailTypeMod:True}{Period:21}{Factor:1.5}{InitialMonth:1
}{InitialDay:1}{InitialYear:2009}{FirstTrade:1}{ShowTraderMarks:True}{S
howLine:True},tick,142)[BuySell:Price]")
=RTD("profrtd";;"Live";",AT(atr_trail,{Source:{458822}},60
Minutes,{All},{TrailTypeMod:True}{Period:21}{Factor:1.5}{InitialMonth:1
}{InitialDay:1}{InitialYear:2009}{FirstTrade:1}{ShowTraderMarks:True}{S
howLine:True},tick,142)[BuySell:Text]")
=RTD("profrtd";;"Live";",AT(atr_trail,{Source:{458822}},60
Minutes,{All},{TrailTypeMod:True}{Period:21}{Factor:1.5}{InitialMonth:1
}{InitialDay:1}{InitialYear:2009}{FirstTrade:1}{ShowTraderMarks:True}{S
howLine:True},tick,142)[BuySell:Direction]")
```

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Beispiel für die Abfrage einer Study mit mehreren Basissymbolen:

```
=RTD("profrtd";;"Live";",AT(indCorrelation,{Source1:{459237}}{Source2:{
458757}},Daily,{Close}{Close},{period:5}{shift:0},tick,5)[Corr:Value]")
```

Sollte die Länge der zur Abfrage benötigten RTD-Formel die durch Microsoft Excel vorgegebene Begrenzung auf 200 Zeichen überschreiten, so wird die Formel in mehrere Teile aufgeteilt, wobei jeder Teil mit **AT+** beginnt.

Beispiel für eine Formel die die maximale Zeichenanzahl überschreitet:

```
=RTD("profrtd";;"Live";",AT(tmv,{Source:{458757}},Daily,{All},{KeltnerP
eriod:20}{ShowVolatilityAndTrend:True}{UseLindaRaschkeKeltner:False}{AD
XPeriod:10}{SMAPeriod:8}{ShowTrendStrengthAndDirection:True}{CCIPeriod:
13}{UpperL)";"AT+(evel:100}{LowerLevel:-
100}{ShowMomentumAndTrend:True}{ShortTermVolumePeriod:1}{LongTermVolume
Period:20}{VolumeOscSpikeThreshold:50}{ShowVolumeOscillationExtremes:Tr
ue},tick,131)[KeltnerMidLine:Value]")
```

Tipps und Beispiele zum Abruf aktueller Daten

Hinweis Für weitere Beispiele zur Verwendung von TeleTrader Professional RTD steht Ihnen eine Besipieldatei zur Verfügung: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das RTD-Symbol im Windows System-Tray und wählen Sie **Help > Samples** um dieses zu öffnen. Siehe auch Beispiele zur RTD-Komponente auf Seite 417.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Aktuellen Kurs abfragen

Aktuellen Kurs des EURUSD-Währungspaares abfragen:

```
=RTD("ProfRTD";;"Live";"{949843},Last")
```

Zellreferenzen verwenden

In RTD-Formeln können Sie auch Referenzen zu anderen Zellen verwenden, wodurch Ihre Formeln wiederverwendbar werden – Sie können zum Beispiel den Symbolnamen durch eine Zellreferenz ersetzen (die korrekte Symbol-ID sollte manuell in der referenzierten Zelle A1 eingegeben werden):

```
=RTD("ProfRTD";;"Live";A1&",<Feld>")
```

Wrapper-Funktion für RTD-Abfragen verwenden

Wenn Sie viele RTD-Formeln manuell eingeben möchten, können Sie sich diese Arbeit vereinfachen indem Sie eine mit Microsoft Visual Basic/VBA ein Wrapper-Funktion erstellen. Das folgende Beispiel zeigt die Wrapper-Funktion `GetData`:

```
Function GetData(SymbolField)
     GetData = Application.WorksheetFunction.RTD("ProfRTD", Null,
"Live", SymbolField)
End Function
```

Sie können dann mit der folgenden Syntax die Funktion `GetData` anstatt von RTD-Formeln in Ihren Tabellen verwenden:

```
=GetData("<Symbol>,<Field>")

=GetData("{949843},Last")
```

RTD-Verknüpfung mit historischen Daten erstellen

Sie können auch historische Daten vom Marktdatenserver abfragen und in Microsoft Excel anzeigen. Dazu müssen Sie eine RTD-Formel in der Zelle Ihrer Tabelle verwenden in der Sie die Daten anzeigen möchten.

Historische Kursdaten in Microsoft Excel abfragen (Beispiel)

- Öffnen Sie ein Microsoft Excel-Dokument.
- Geben Sie in die Zelle, in der Sie das Datenfeld einfügen möchten, die folgende Formel ein (oder kopieren Sie sie dorthin):

```
=RTD("ProfRTD";;"History";"{829802},Daily, PCLOSE, E=23092008";1)
```

- Die abgefragte Information wird in Microsoft Excel angezeigt. Die obige Abfrage ruft zum Beispiel den Schlusskurs der Microsoft-Aktie am 23. September 2008 ab.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Historische Kursdaten in Microsoft Excel abfragen mit dem Excel Add-In

Neben der manuellen Erstellung von DDE-Verknüpfungen können Sie DDE-Verknüpfungen zum Abruf historischer Daten auch mittels des TeleTrader Professional Add-in for Excel erzeugen.

- Öffnen Sie ein Microsoft Excel-Dokument.
- Klicken Sie auf die Registerkarte TeleTrader Professional in der Excel-Befehlsleiste.
- Klicken Sie auf **DDE Server** und dann auf die Schaltfläche **Show**.
- Im Fenster **Formula Generator** wählen Sie das gewünschte **Symbol**, **Intervall**, die Zeitreihe (**Time Series**) und die dargestellten Spalten (**Quote Elements**).
- Klicken Sie in die Zelle in der Excel-Tabelle in der Sie die Daten einfügen möchten, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Insert**.
- Die Daten werden als Array nach rechts und unten, beginnend bei der ausgewählten Zelle, in die Excel-Tabelle eingefügt.

Symbol	Definiert die Identifikationsnummer des Symbols (zum Beispiel `{829802}`) oder dessen eindeutigen Namen (zum Beispiel `MSFT_0FSPC`) des Symbols für das Sie historische Daten laden möchten. Wenn Sie die Identifikationsnummer des Symbols nicht kennen, geben Sie den Symbolnamen, ISIN oder WKN in das Feld ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchen**. Im Dialog **Symbol Search Results** führen Sie dann einen Doppelklick auf das Symbol aus, das Sie verwenden möchten.
Interval	Wählen Sie die gewünschte Datenkompression für die historische Zeitreihe.
Start Date	Wählen Sie das Startdatum für die historische Zeitreihe.
End Date	Wählen Sie das Enddatum für die historische Zeitreihe.
Records	Geben Sie die Anzahl der gewünschten historischen Datensätze eine – diese Einstellung definiert die Anzahl der Zeilen die in der Tabelle eingefügt werden.
Display Time	Wählen Sie diese Option um in der Auswahl **Start Date** und **End Date** auch die Uhrzeit anzuzeigen (relevant bei der Verwendung von Intraday-Daten).
Sort Descending	Ankreuzen um historische Daten in absteigender Reihenfolge anzuzeigen (neueste Daten oben) Deaktivieren um historische Daten in aufsteigender Reihenfolge anzuzeigen (älteste Daten oben)
Quote Elements	Wählen Sie alle Kurselemente aus die Sie für die historische Zeitreihe anzeigen möchten - diese Einstellung definiert die Anzahl der Spalten die in der Tabelle eingefügt werden.
Select All	Wählt alle verfügbaren Spalten aus.
Insert	Kopiert die entsprechende DDE-Formel in die Excel-Tabelle, basierend auf der oben getroffenen Auswahl.

Hinweis Diese Benutzeroberfläche kann mit Excel 2007 (oder neuer) verwendet werden. Während der Installation von TeleTrader Professional werden Sie ggf. darum gebeten, *Microsoft VSTO 2010 Runtime* herunterzuladen und zu installieren. Dabei handelt es sich um eine Voraussetzung für den Betrieb des TeleTrader Professional Add-In für Excel. Wenn Sie Microsoft VSTO 2010 Runtime nicht installieren, können Sie weiterhin RTD- und DDE-Verknüpfungen verwenden – allerdings haben Sie dann keinen Zugriff auf die grafische Benutzeroberfläche des Add-In.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Syntax für RTD-Verknüpfungen mit historischen Daten

Verwenden Sie in Ihrer Microsoft Excel-Tabelle die folgende Syntax um historische Kursdaten über RTD abzufragen:

```
=RTD("ProfRTD";;"History";"<Symbol>,<Periode>,<Feld>,<Zeitbereich
>";<Index>)
```

Hinweis Das Trennzeichen das Sie zwischen den verschiedenen Argumenten einer RTD-Funktion verwenden müssen (oben als Semikolon **;** angezeigt) hängt von der regionalen Konfiguration Ihres Betriebssystems ab. Unter Windows können Sie diese Konfiguration in der Systemsteuerung ändern.

Symbol	Interne Bezeichnung des Symbols. Sie können entweder die Identifikationsnummer des Symbols (zum Beispiel `{829802}`) oder dessen eindeutigen Namen (zum Beispiel `MSFT_0FSPC`) verwenden. Um die Bezeichnung eines Symbols zu ermitteln, klicken Sie in einer Kursliste auf die Zeile dieses Symbols und drücken Sie F2. Identifikationsnummer und eindeutiger Name können auch in den Spalten **TID** und **TUN** einer Kursliste oder im Dialog **Charteigenschaften** eines Symbols angezeigt werden. Sie können auch den Befehl `Lookup` verwenden, um aus einer Excel-Tabelle heraus nach einer Symbol-ID zu suchen (siehe Suche nach Symbolen mit RTD auf Seite 410).
Periode	Datenkompression die Sie verwenden möchten. `MONTHLY` Monatsdaten verwenden `WEEKLY` Wochendaten verwenden `DAILY` Tagesdaten verwenden `MINx` Intraday-Kompression verwenden – geben Sie die Anzahl der Minuten an (1-60) Zum Beispiel: `MIN5` – 5-Minuten-Kompression `TICK` Nicht komprimierte Daten verwenden (Tickdaten)
Feld(er)	Name des Datenfelds das abgefragt wird. Die folgenden Felder sind verfügbar: `DATE` Datum des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts `TIME` Zeit des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts `LAST` Letztkurs des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts (nur für Tick-Daten) `OPEN` Eröffnungskurs des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts `HIGH` Höchstkurs des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts `LOW` Tiefstkurs des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts `PCLOSE` Letztkurs des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts `VOLLAST` Volumen des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts `OI` Open Interest des abgefragten Datensatzes / Datenpunkts (nur für Tages-, Wochen und Monatsdaten)
Zeitbereich	Sie können einen Zeitbereich mittels einem Beginn- und Enddatum festlegen. Für verschiedene Datenkompressionen wird der Zeitbereich auf verschiedene Weise bestimmt. Für *Tickdaten* verwenden Sie `NOW`. Dies legt den aktuellen Zeitpunkt als Zeitbereich fest. Für *tägliche, wöchentliche* oder *monatliche Daten*, geben Sie Beginn- oder Enddaten für den abgefragten Zeitbereich im Format `TTMMJJJJ` an. Sie können eines oder beide der Daten angeben. Wenn Sie nur ein Beginndatum angeben, wird das Enddatum automatisch auf das aktuelle Datum / Zeit gesetzt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	`S=<DatumZeit>` Beginndatum `E=<DatumZeit>` Enddatum Für *Intraday-Daten*, geben Sie Beginn- oder Endzeit für den Zeitbereich im Format `TTMMJJJJhhmm` an.
Index	Die RTD-Funktion in Excel kann lediglich einzelne Zellen mit einer Datenquelle verknüpfen. Wenn Sie mehr als eine Datenzelle für dasselbe Symbol und den gleichen Zeitbereich benötigen (zum Beispiel die letzten 30 Ticks eines Symbols), können Sie den Parameter **Index** verwenden. Ein Index von 1 bedeutet, dass die Daten für den angegebenen Zeitpunkt / Datum abgefragt werden. Ein Index von 2 bedeutet, dass die Daten für den letzten Bar vor dem festgelegten Enddatum abgefragt werden, und so weiter.

Tipps und Beispiele zum Abruf historischer Daten

Zur Verwendung von Zellreferenzen und Wrapper-Funktionen siehe auch Tipps und Beispiele zum Abruf aktueller Daten auf Seite 405.

Hinweis Für weitere Beispiele zur Verwendung von TeleTrader Professional RTD steht Ihnen eine Besipieldatei zur Verfügung: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das RTD-Symbol im Windows System-Tray und wählen Sie **Help > Samples** um dieses zu öffnen. Siehe auch Beispiele zur RTD-Komponente auf Seite 417.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Tagesdaten abrufen

Das Volumen der letzten drei Tage für die Microsoft-Aktie abfragen, rückwirkend ab 5. April 2006, in täglicher Kompression (jede Formel muss in eine eigene Zelle eingegeben werden):

```
=RTD("ProfRTD";;"History";"{829802},Daily,VOLLAST,E=05042006";1)
=RTD("ProfRTD";;"History";"{829802},Daily,VOLLAST,E=05042006";2)
=RTD("ProfRTD";;"History";"{829802},Daily,VOLLAST,E=05042006";3)
```

Intradaydaten abrufen

Rufen Sie den Schlusskurs für das EURUSD-Währungspaar mit 1-Stunden-Bars (60 Minuten) ab, für den Zeitraum 30. März 2011, 8:00 bis 12:00 Uhr. Die erste Zelle sollte folgende Formel enthalten – sie ruft den Schlusskurs der 12:00-Uhr-Bar ab:

```
=RTD("ProfRTD";;"History";"{3212164},Min60,PCLOSE,S=300320110800,
E=300320111200";1)
```

Um die restlichen Daten abzurufen (8:00, 9:00, 10:00 und 11:00-Uhr-Bars),verwenden Sie die folgenden Formeln (beachten Sie, wie sich der Indexzähler in jeder Zelle verändert):

```
=RTD("ProfRTD";;"History";"{3212164},Min60,PCLOSE,S=300320110800,
E=300320111200";2)
=RTD("ProfRTD";;"History";"{3212164},Min60,PCLOSE,S=300320110800,
E=300320111200";3)
=RTD("ProfRTD";;"History";"{3212164},Min60,PCLOSE,S=300320110800,
E=300320111200";4)
=RTD("ProfRTD";;"History";"{3212164},Min60,PCLOSE,S=300320110800,
E=300320111200";5)
=RTD("ProfRTD";;"History";"{3212164},Min60,PCLOSE,S=300320110800,
E=300320111200";6)
```

Da für den gewählten Zeitbereich nicht mehr Daten verfügbar sind, wird in der letzten Zelle (Indexnummer 6) der Text `n/a` (not available – nicht verfügbar) angezeigt.

Tickdaten abrufen

Das letzten fünf Ticks des Dow Jones Industrial Average werden wie folgt abgerufen – beachten Sie, dass die Daten NICHT automatisch aktualisiert werden wenn neue Ticks ankommen (verwenden Sie RTD-Verknüpfungen zu aktuellen Daten für tickende Datenzellen:

```
=RTD("ProfRTD";;"History";"{394917},TICK,LAST,now";1)
=RTD("ProfRTD";;"History";"{394917},TICK,LAST,now";2)
=RTD("ProfRTD";;"History";"{394917},TICK,LAST,now";3)
=RTD("ProfRTD";;"History";"{394917},TICK,LAST,now";4)
=RTD("ProfRTD";;"History";"{394917},TICK,LAST,now";5)
```

Suche nach Symbolen mit RTD

Sie können mit dem Namen, Ticker, ISIN oder WKN eines Symboles nach dessen Identifikationsnummer suchen, die Sie für andere RTD-Formeln benötigen. Zusätzliche Suchoptionen wie Börse, Basispreis und Laufzeit sind ebenfalls

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

verfügbar. Das Suchergebnis wird mit seiner Symbol-ID angezeigt, wodurch Sie diese ID in anderen RTD-Anfragen mittels Zellreferenzen weiterverwenden können.

Symbole in Microsoft Excel suchen (Beispiel)

- Öffnen Sie ein Microsoft Excel-Dokument.
- Geben Sie in die Zelle, in der die Symbol-ID erscheinen soll, die folgende Formel ein (oder kopieren Sie sie dorthin):

```
=RTD("ProfRTD";;"Lookup";"Microsoft,NASDAQ")
```

- Die Symbol-ID für die Microsoft-Aktie an der NASDAQ (`{829802}`) wird in der Zelle angezeigt. Falls es mehr als ein Suchergebnis gibt, wird die Anzahl der Ergebnisse angezeigt und Sie müssen Ihre Suchanfrage verfeinern.
- Sie können diese Symbol-ID nun mittels Zellreferenzen in einer anderen RTD-Formel verwenden. Das bedeutet, dass Sie zum Abruf von Kursdaten den Namen der Excel-Zelle (z.B. A1) statt der Symbol-ID verwenden, zum Beispiel:

```
=RTD("ProfRTD";;"Live";A1&",Last")
```

- Die obige Abfrage ruft den Schlusskurs der Microsoft-Aktie an der NASDAQ ab.

Syntax für die Suche von Symbolen mit RTD

Verwenden Sie in Ihrer Microsoft Excel-Tabelle die folgende Syntax um Symbole mit RTD zu suchen:

```
=RTD("ProfRTD";;"Lookup";"<Bezeichnung>, [<Börse>, <Symboltyp>,
<Währung>, <Basispreis>, <Laufzeit>, <Optionen>])
```

Alle Parameter außer `Bezeichnung` sind optional. Wenn Sie einen Parameter auslassen möchten, fügen Sie lediglich das Komma ein, lassen Sie den Wert jedoch aus, zum Beispiel:

```
=RTD("profrtd";;"Lookup";"FDAX,Eurex,,,,122011")
```

Hinweis Das Trennzeichen das Sie zwischen den verschiedenen Argumenten einer RTD-Funktion verwenden müssen (oben als Semikolon **;** angezeigt) hängt von der regionalen Konfiguration Ihres Betriebssystems ab. Unter Windows können Sie diese Konfiguration in der Systemsteuerung ändern.

Bezeichnung	Name, Ticker, ISIN oder lokale ID (zum Beispiel WKN) eines Wertpapiers. Dieser Wert wird als Suchbegriff verwendet um das Symbol zu finden.
Börse	Name der Börse an der Sie suchen möchten.
Symboltyp	Symboltyp nachdem Sie suchen möchten. Die folgenden Typen sind verfügbar: `Stock` Aktie `Future` Future `Index` Index `Currency` Währung `Warrant` Optionsschein `Bond` Anleihe

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	`Mutual Fund`	Investmentfond
	`Interest Rate`	Zinsen
	`Option`	Option
	`Put Option`	Put-Option
	`Call Option`	Call-Option
	`Certificate`	Zertifikat
Währung	ISO-Code der gewünschten Währung (zum Beispiel EUR).	
Basispreis	Basispreis für Optionen als Zahl.	
Laufzeit	Laufzeit (Monat/Jahr) für Optionen und Futures im Format `MMJJJJ`.	
Optionen	Suchoptionen um das Suchergebnis zu steuern. Derzeit sind zwei Optionen verfügbar:	
	`EXACT`	Nur Symbole deren Ticker, Name oder ISIN exakt mit Ihrem Suchbegriff (`Bezeichnung`) übereinstimmen werden Teil des Suchergebnisses. Diese Option ist nützlich wenn Sie nach sehr kurzen Tickern (wie zum Beispiel `F`) suchen.
	`SHOW`	Das erste Suchergebnis das mit Ihrem Suchbegriff exakt übereinstimmt wird als Ergebnis angezeigt. Diese Option ist nützlich, wenn Sie sicherstellen möchten, dass in jedem Fall eine Symbol-ID als Suchergebnis angezeigt wird (anstatt einer Meldung die angibt dass mehrere Symbole gefunden wurden).

Tipps und Beispiele zur Symbolsuche

Zur Verwendung von Zellreferenzen und Wrapper-Funktionen siehe auch Tipps und Beispiele zum Abruf aktueller Daten auf Seite 405.

> **Hinweis** Für weitere Beispiele zur Verwendung von TeleTrader Professional RTD steht Ihnen eine Besipieldatei zur Verfügung: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das RTD-Symbol im Windows System-Tray und wählen Sie **Help > Samples** um dieses zu öffnen. Siehe auch Beispiele zur RTD-Komponente auf Seite 417.

Suche nach ISIN

Bei der Suche nach einer ISIN die auf mehreren Börsen gehandelt wird, ist es sinnvoll, den Namen der Börse in der Formel hinzuzufügen – im folgenden Beispiel wird eine ISIN auf Xetra gesucht:

```
=RTD("profrtd";;"Lookup";"DE000BASF111,Xetra")
```

Suche nach Ticker

Wenn Sie nach dem Ticker von Ford auf der NYSE suchen, sollten Sie die Option `EXACT` verwenden, um sofort ein Ergebnis zu erhalten, da es viele weitere Ticker gibt die mit F beginnen:

```
=RTD("profrtd";;"Lookup";"F,NYSE,,,,,EXACT")
```

Verfeinern einer Suche – Schritt für Schritt

Manchmal müssen Sie Ihre Suche basierend auf den ersten Ergebnissen verfeinern. Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie diese Methode bei der Suche nach einem Optionskontrakt anwenden (das Suchergebnis wird hier in rot angezeigt – in Microsoft Excel wird das Suchergebnis stattdessen in der selben Zelle angezeigt, in der Sie die Formel eingegeben haben).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Suche nach einer Option auf Eurex mit ISIN und Typ:

```
=RTD("profrtd";;"Lookup";"DE000BASF111,Eurex,Call Option")
Found 332 symbols. Please refine your search.
```

Basispreis hinzufügen:

```
=RTD("profrtd";;"Lookup";"DE000BASF111,Eurex,Call Option,,48")
Found 13 symbols. Please refine your search.
```

Laufzeit hinzufügen – hier wird nun die Symbol-ID als Ergebnis ausgegeben:

```
=RTD("profrtd";;"Lookup";"DE000BASF111,Eurex,Call
Option,,48,032012")
{28374544}
```

Symbolsyntax für Wertpapiere, Forwards und Continuous Contracts

Wie Sie bereits wissen, müssen Sie beim Abruf von Finanzdaten mit TeleTrader Professional RTD die interne Symbolidentifikation eines Wertpapiers verwenden. Ein Symbol ist die eindeutige Bezeichnung die für jedes Wertpapier vergeben wird das an einer Börse oder auf außerbörslichen Märkten gehandelt wird (zum Beispiel Aktien, Futures, Optionen, Indizes und andere Wertpapiertypen).

Sie können entweder die Identifikationsnummer eines Symbols verwenden (zum Beispiel `{829802}`) oder dessen eindeutigen Namen (zum Beispiel `MSFT_OFSPC`). Um die Bezeichnung eines Symbols zu ermitteln können den Befehl `Lookup` verwenden, um aus einer Excel-Tabelle heraus nach einer Symbol-ID zu suchen (siehe Suche nach TeleTrader Symbolen auf Seite 410). Außerdem können Sie die entsprechenden Informationen auch in Kurslisten in TeleTrader Professional anzeigen. Die Symbol-ID ist auch im Dialog **Charteigenschaften** für ein Symbol sichtbar.

Für Futures-Kontrakte ist außerdem eine erweiterte Syntax verfügbar um Forwards und Continuous Contracts zu erstellen.

> **Hinweis** Wir empfehlen die Verwendung von Symbol-IDs, da die Namensbezeichnungen sich im Lauf der Zeit ändern könnten (etwa aufgrund börsenseitiger Veränderungen).

Symbol-Identifikationsnummern und eindeutige Namen

> **Hinweis** Die folgende Anleitung setzt ein aktives Abonnement von TeleTrader Professional voraus. Sollten Sie ein solches nicht haben, empfehlen wir stattdessen den Befehl `Lookup` (siehe Suche nach Symbolen mit RTD auf Seite 410).

Symbol-ID in Kurslisten anzeigen

- Starten Sie TeleTrader Professional und melden Sie sich mit Ihrem Benutzer an.
- Öffnen Sie eine Kursliste für die Symbole an denen Sie interessiert sind. Sie können zum Beispiel die QuickBar verwenden:
  - Klicken Sie auf ein Bild in der **QuickBar**.
  - Wählen Sie in dem Menü das erscheint die Gruppe die Sie öffnen möchten, zum Beispiel **NASDAQ 100**.
  - Wählen Sie im Untermenü **Alle Symbole**.
  - Alle Symbole dieser Gruppe werden in einer Kursliste angezeigt.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie in der Zeile des gewünschten Symbols und drücken Sie die Taste F2. Die Symbol-ID wird angezeigt und kann von hier kopiert werden.

Symbol-ID und eindeutigen Namen in eigenen Kurslistenspalten anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Klicken Sie im Dialog **Kursliste Eigenschaften** auf **Spalten**.
- Wählen Sie aus der Liste der **Verfügbaren Spalten** die Spalten **TID** (für die Symbol-ID) oder **TUN** (für den eindeutigen Namen des Symbols).

> **Hinweis** Um nach einer bestimmten Spalte zu suchen, geben Sie deren Namen in das Feld **Filter** unter der Liste ein.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **>>**.
- Die markierte Spalte wird nun in die Liste **Angezeigte Spalten** verschoben und ist in der Kursliste sichtbar.
- Sie können die Symbol-ID oder den eindeutigen Namen nun kopieren, indem Sie mit der rechten Maustaste in die Zelle klicken und **Als Text kopieren** wählen.

Forwards und Continuous Contracts

Für Futures-Symbole können Sie mit einer speziellen Syntax Folgendes erstellen:

- **Forwards**, d.h. Sie rufen immer Daten für den so genannten Front Month (als nächstes verfallender Kontrakt) oder einen bestimmten Forward-Kontrakt (späterer Kontrakt) ab.
- **Continuous Contracts**, d.h. Sie konstruieren einen "fortlaufenden Kontrakt" aus den Daten mehrerer Futures-Kontrakte, wobei Sie nach bestimmten (einstellbaren) Regeln von einem Kontrakt in den nächsten wechseln.

Um Forwards bzw. Continuous Contracts zu erstellen benötigen Sie das so genannte "Root-Symbol" eines Futures-Kontrakts. Wie normale Symbole haben auch Root-Symbole eine Identifikationsnummer und einen eindeutigen Namen.

Sie können das Root-Symbol verschiedener Futureskontrakte unter diesem Link herausfinden:
http://company.ttweb.net/futureOverview/

Als Alternative können Sie den eindeutigen Namen des Root Symbols (**TRUN**) auch in Kurlisten anzeigen. Mittels der Taste F2 können Sie außerdem Forwards bzw. Continuous Contracts direkt aus Futures-Kurslisten in TeleTrader Professional kopieren.

Forwards und Continuous Contracts aus Kurslisten kopieren

- Öffnen Sie eine Kursliste mit Forwards bzw. Continuous Contracts aus der QuickBar, zum Beispiel die Übersicht **Commodities Futures Overview**.
- Klicken Sie in der Zeile des Forwards bzw. Continuous Contracts den Sie verwenden möchten und drücken Sie die Taste F2. Die Root-Symbol-ID und die korrekte Syntax wird angezeigt und kann von hier kopiert werden. Weitere Informationen über die Syntax die zum Erstellen von Forwards bzw. Continuous Contracts verwendet wird finde Sie unten.

Eindeutigen Namen des Root-Symbols in einer Kurslistenspalte anzeigen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kursliste und wählen Sie **Eigenschaften**.
- Klicken Sie im Dialog **Kursliste Eigenschaften** auf **Spalten**.
- Wählen Sie aus der Liste der **Verfügbaren Spalten** die Spalte **TRUN**.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **>>**.
- Die markierte Spalte wird nun in die Liste **Angezeigte Spalten** verschoben und ist in der Kursliste sichtbar.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Sie können den eindeutigen Namen nun kopieren, indem Sie mit der rechten Maustaste in die Zelle klicken und **Als Text kopieren** wählen.

Syntax für Forwards

Forwards werden erstellt, indem Sie ein Raute-Zeichen # vor der Identifizierung des Root-Symbols hinzufügen, und den gewünschten Forward-Monat hinter dem Symbol anhängen. Der Front Month wird durch 1- festgelegt, der folgende Monat mit 2-, usw.

`#Symbol`	Identifizierung des Root-Symbols des Futures-Kontrakts. Sie können die Symbol-ID oder den eindeutigen Namen verwenden.

`;1-`
`;2-`
`...`
	Forward-Monat. `;1-` ist der Front Month (als nächstes verfallender Kontrakt), `;2-` der Folgemonat usw.

Um den Front Month für Sojabohnen auf der CBOT zu bekommen, z.B. ZS 05/2011, können Sie die Root-Symbol-ID verwenden, die Sie etwas aus einer Kursliste in TeleTrader Professional kopiert haben:

```
#{866918};1-
```

Der Folgemonat für Sojabohnen auf der CBOT, z.B. ZS 07/2011, kann dann wie folgt angegeben werden:

```
#{866918};2-
```

Dieselbe Abfrage nochmals unter Verwendung des eindeutigen Namen des Root-Symbols für Sojabohnen:

```
#F2:ZS_15U_SPC;2-
```

Syntax für Continuous Contracts

Continuous Contracts werden erstellt, indem Sie ein Prozent-Zeichen % vor der Identifizierung des Root-Symbols hinzufügen, und die Einstellungen zur Continuation hinter dem Symbol anhängen, wie in der folgenden Tabelle gezeigt.

`%Symbol`	Identifizierung des Root-Symbols des Futures-Kontrakts. Sie können die Symbol-ID oder den eindeutigen Namen verwenden.	
`;FGHJKMNQUVXZn-`	Verfallsmonate die zur Erstellung des Continuous Contract verwendet werden. Sie können jede geordnete Teilmenge von `FGHJKMNQUVXZ` verwenden. `n-` legt den Forward-Monat fest, mit `1-` als Front Month, `2-` als Folgemonat usw.	
Auslöser	Bedingung die den Rollover in den nächsten Kontrakt auslöst.	
	`;TR0DnXM0`	**Verfallsdatum**: Das Rollover wird `n` Tage vor dem Verfallsdatum stattfinden.
	`;TR0DnBMm`	**Monatsbeginn**: Das Rollover wird `n` Tage nach dem Beginn des Monats in dem der Front-Month-Kontrakt verfällt stattfinden, und `m` Monate vor dem Verfallsmonat.
	`;TR0DnEMm`	**Monatsende**: Das Rollover wird `n` Tage vor dem Ende des Monats in dem der Front-Month-Kontrakt verfällt stattfinden, und `m` Monate vor dem Verfallsmonat.
	`;TR1`	**Open Interest**: Das Rollover wird ausgelöst wenn der Open Interest des nächsten Kontraktes höher ist als der Open Interest des Front-Month-Kontrakts.
	`;TR2`	**Volumen**: Das Rollover wird ausgelöst wenn das Volumen des

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

		nächsten Kontraktes höher ist als das Volumen des Front-Month-Kontrakts.
	`;TR3`	**Open Interest und Volumen**: Das Rollover wird ausgelöst wenn sowohl Open Interest als auch Volumen des nächsten Kontraktes höher sind als Open Interest und Volumen des Front-Month-Kontrakts.
	`;TR4`	**Open Interest oder Volumen**: Das Rollover wird ausgelöst wenn entweder Open Interest oder Volumen des nächsten Kontraktes höher sind als Open Interest oder Volumen des Front-Month-Kontrakts.
Timing	**Optional.** Legt fest, wann das Rollover stattfindet, sobald die Auslösebedingung erfüllt ist.	
	`;T0`	**Datumsauslöser**: Das Rollover wird immer an genau dem Tag stattfinden den Sie in den Auslöser-Einstellungen festlegen.
	`;T1`	**Ausgerichtet mit Kursdaten**: Das Rollover wird einen Tag nach dem Datum stattfinden, an dem das Rollover ausgelöst wurde, basierend auf Open Interest oder Volumen. Der Tag nach dem Auslöser wird bereits mit dem Eröffnungskurs des neuen Kontrakts beginnen.
	`;T2`	**Sobald bekannt**: Das Rollover wird zwei Tage nach dem Datum stattfinden, an dem das Rollover ausgelöst wurde, basierend auf Open Interest oder Volumen. Der Tag nach dem Auslöser wird noch die Preise des alten Kontraktes zeigen, der darauf folgende Tage beginnt mit dem Eröffnungskurs des neuen Kontrakts.
	Default: `;T1`	
Preisangabe	**Optional.** Legt fest, wie der Preisunterschied zwischen dem laufenden und dem vorherigen Kontrakt berechnet wird.	
	`;PCC`	**Schlusskurs alter, Schlusskurs neuer Kontrakt**: Der Schlusskurs des laufenden Kontrakts wird mit dem Schlusskurs des vorherigen Kontrakts am selben Tag verglichen.
	`;POO`	**Eröffnungskurs alter, Eröffnungskurs neuer Kontrakt**: Der Eröffnungskurs des laufenden Kontrakts wird mit dem Eröffnungskurs des vorherigen Kontrakts am selben Tag verglichen.
	`;PCO`	**Schlusskurs alter, Eröffnungskurs neuer Kontrakt**: Der Eröffnungskurs des laufenden Kontrakts wird mit dem Schlusskurs des vorherigen Kontrakts vom letzten Tag verglichen.
	Default: `;PCC`	
Akkumulation	**Optional.** Legt fest, ob die Preise alter Kontrakte an die Preise des aktuellen Kontrakts angepasst werden, und auf welche Weise.	
	`;AB`	**Historische Preisanpassung**: Der absolute Preisunterschied zwischen dem laufenden Kontrakt und dem vorherigen Kontrakt wird zu allen älteren Kontrakten addiert oder davon subtrahiert.
	`;AP`	**Prozentsatz anpassen**: Der Preisunterschied zwischen dem laufenden Kontrakt und dem vorherigen Kontrakt wird als Prozentsatz berechnet. Die Preise älterer Kontrakte werden um diesen Prozentsatz geändert.
	`;AN`	**Keine Adjustierung**: Die Preise älterer Kontrakte werden nicht an den Preis des laufenden Kontraktes angepasst. Beim Rollover können Sprünge am Chart sichtbar werden.
	Default: `;AB`	
Bestätigung	**Optional**. Details für die Auslösebedingungen bei Rollover bedingt durch Open Interest oder Volumen.	

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

`;C1`	Beim ersten Trigger rollen
`;C2`	Beim zweiten aufeinanderfolgenden Trigger rollen
`;C3`	Beim dritten aufeinanderfolgenden Trigger rollen
`;C4`	Beim vierten aufeinanderfolgenden Trigger rollen

Default: `;C1`

Der folgende Continuous Contract für den FDAX verwendet zum Beispiel die Root-Symbol-ID für DAX Futures. Das Rollover wird zwei Tage vor dem Verfallsdatum stattfinden:

```
%{413719};FGHJKMNQUVXZ1-;TR0D-2XM0;T1;PCC;AB
```

Falls das Rollover stattdessen durch Open Interest ausgelöst werden soll, muss eine andere Auslösebedingung verwendet werden:

```
%{413719};FGHJKMNQUVXZ1-;TR1;T1;PCC
```

Beispiele zur RTD-Komponente

Im Installationspaket ist eine Excel-Beispieldatei enthalten, die Ihnen einige Beispiele zur Verwendung von TeleTrader Professional RTD zeigen soll. Diese Datei enthält Beispiele zum Abruf von aktuellen Daten, historischen Daten, Markttiefe, VWAPs, Studies und eine komplette Feldreferenz. Sie können die wiederverwendbaren Beispiele einfach in Ihre eigenen Excel-Tabellen kopieren und sie dort anpassen.

Öffnen der Excel-Beispieldatei

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das RTD-Symbol im Windows System-Tray:
- Wählen Sie **Help > Samples**.

RTD-Formeln mit fixem Symbol kopieren

Beispiele mit fixen Symbolen enthalten die Symbol-ID als festen Wert in der RTD-Formel. Wenn Sie die Formel kopieren, müssen Sie die Beispiel-Symbol-IF mit derjenigen ersetzen die Sie verwenden möchten:

- Kopieren Sie die Formel aus dem Beispieldokument, zum Beispiel:

```
=RTD("profrtd";;"Live";"{458757},Name")
```

- Fügen Sie die Formel in das Zieldokument ein und ersetzen Sie den markierten Teil durch die neue Symbol-ID, zum Beispiel:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
=RTD("profrtd";;"Live";"{49317942},Name")
```

RTD-Formeln mit variablem Symbol kopieren

Beispiele mit variablen Symbolen nutzen die Möglichkeit von Zellreferenzen in Excel aus: Die RTD-Formel enthält die Symbol-ID als Zellreferenz. Sie können eine neue Symbol-ID in die hervorgehobene Zelle **Symbol ID** im Beispiel eintragen, und alle Formeln werden automatisch für diese neue Symbol-ID berechnet. Wenn Sie die Formeln kopieren, können Sie entweder die Zelle die die Symbol-ID enthält mit kopieren um die Flexibilität zu erhalten, oder Sie ersetzen die Zellreferenzen in jeder RTD-Formel mit einer fixen Symbol-ID (zum Beispiel mittels Suchen & Ersetzen):

- Kopieren Sie die Daten aus dem Beispieldokument und fügen Sie diese im Zieldokument ein.
- Suchen Sie nach der Zellreferenz in jeder Formel, zum Beispiel:

```
=RTD("profrtd";;"Live";B25&",Name")
```

- Ersetzen Sie diese mit der Symbol-ID (in Anführungszeichen), zum Beispiel:

```
=RTD("profrtd";;"Live";"{458757}"&",Name")
```

RTD-Formeln mit variablem Symbol und LOOKUP kopieren

Für maximale Flexibilität verwenden manche Beispiele den Befehl `Lookup` um die verwendete Symbol-ID festzulegen. Verwenden Sie diese Beispiel wenn Sie die Symbol-ID des gewünschten Wertpapiers nicht kennen. Verwenden Sie die Suchmaske (LOOKUP) um die korrekte Symbol-ID zu finden; die gefundene Symbol-ID wird dann automatisch (über Zellreferenzen) in allen RTD-Formeln des Beispiels verwendet. Wenn Sie die Formeln kopieren möchten, stellen Sie sicher dass Sie die Zellreferenz in der hervorgehobenen Zelle **Symbol ID** zu einer echten Symbol-ID umwandeln, bevor Sie die Formeln kopieren:

- Klicken Sie in die Formelleiste des Feldes das die Symbol-ID enthält, z.B. `=C14`
- Drücken Sie die Taste F9 um die Zellreferenz in einen fixen Wert zu konvertieren, z.B. {458757}
- Kopieren Sie die Daten aus dem Beispieldokument und fügen Sie diese im Zieldokument ein.
- Falls Sie die Zelle mit der Symbol-ID nicht mit kopieren möchten, ersetzen Sie nun mittels Suchen & Ersetzen alle Zellreferenzen in den RTD-Formeln des Zieldokuments (siehe oben):

Hinweis Sie können natürlich auch das **LOOKUP** Formular in Ihr Zieldokument mit kopieren wenn Sie die Flexibilität des Beispiels erhalten möchten.

Fehlerbehandlung für die RTD-Komponente

Falls Sie Probleme beim Abruf von Daten in Microsoft Excel haben, finden Sie untenstehend für die häufigsten Probleme einige Tipps über empfohlene Einstellungen in Microsoft Excel.

Mögliche Probleme mit Microsoft Excel

Microsoft Excel aktualisiert RTD-Daten in regelmäßigen Abständen, die auf einer systemweiten Einstellung namens `Excel.Application.RTD.ThrottleInterval` basieren. Dieses Intervall wird bei der Installation von TeleTrader Professional RTD in der Registry automatisch auf 100 Millisekunden festgelegt (Ausnahme: Wenn das "Throttle Interval" bereits von einer anderen Applikation auf einen Wert unter 100 gesetzt wurde, bleibt es unverändert). Sie können den Wert (in Millisekunden) entweder über Visual Basic/VBA oder über die Registry ändern:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Mit Visual Basic/VBA können Sie `Application.RTD.ThrottleInterval` im Direktbereich oder in einem Startup-Handler einstellen.
- In der Registry können Sie den Wert manuell ändern:
  HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Office\10.0\Excel\Options\RTDThrottleInterval (für Excel 2002)
  HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Office\11.0\Excel\Options\RTDThrottleInterval (für Excel 2003)
  HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Office\12.0\Excel\Options\RTDThrottleInterval (für Excel 2007)

Weitere Informationen finden Sie im folgenden Eintrag der Microsoft FAQ im MSDN:

http://msdn.microsoft.com/en-us/library/aa140060%28office.10%29.aspx#odc_xlrtdfaq_howconfigrtdthrottle

Berechnete Spalten aus der Watch List kopieren

den Inhalt der berechneten Spalten einer Watch List, wie **Total P/L** oder **P/L Perc**, in Excel anzuzeigen, müssen Sie die Formeleinstellungen in den **Excel-Optionen** auf eine andere Bezugsart ändern. Klicken Sie auf **Formeln** und aktivieren Sie unter **Arbeiten mit Formeln** die Option **Z1S1-Bezugsart**.

In manchen Fällen werden die berechneten Werte in Watch Lists nicht korrekt gerundet, was zu angezeigten Zahlen wie etwa *1,78E-15* führen kann. Markieren Sie in diesem Fall die betroffenen Zellen in Excel, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Auswahl und wählen Sie **Zellen formatieren**. Wählen Sie **Zahl** und die Anzahl der Dezimalstellen die Sie anzeigen möchten. Die berechneten Werte sollten dann entsprechend Ihrer Einstellungen gerundet werden.

Microsoft Excel 2007 Sicherheitseinstellungen

Microsoft Excel 2007 hat sehr strenge Sicherheitseinstellungen. Wenn Sie eine gespeicherte Tabelle mit RTD-Verknüpfungen öffnen, kann es passieren, dass die Daten nicht aktualisiert werden, obwohl TeleTrader Professional RTD läuft und im System-Tray sichtbar ist.

Wenn das der Fall ist, können Sie versuchen, die Sicherheitseinstellungen in den **Excel-Optionen** unter dem Punkt **Vertrauensstellungscenter** zu ändern. Klicken Sie auf den Button **Einstellungen für das Vertrauensstellungscenter**, und ändern Sie unter dem Punkt **Externer Inhalt** die Einstellungen entsprechend Ihren Anforderungen. Die Makro-Sicherheitseinstellungen sollten auf "Niedrig" oder "Mittel" eingestellt sein.

Verfügbare Feldnamen

Für RTD-Verknüpfungen zu aktuellen Daten können die folgenden Feldnamen verwendet werden. Sie sehen in dieser Liste die Spaltennamen die auch in Kurslisten in TeleTrader Professional verwendet werden in alphabetischer Reihenfolge, den Feldnamen den Sie für RTD-Verknüpfungen verwenden müssen, und eine optionale Beschreibung des Feldes.

Hinweis Für die meisten Finanzinformationen können Sie die Daten eines bestimmten Jahres abrufen, indem Sie nach dem Feldnamen in eckigen Klammern das Jahr einfügen. Zum Beispiel: `CompanyRatioNetEarningsPerShare[2010]`. Diese Felder sind in der folgenden Tabelle mit der Notiz **(years available)** gekennzeichnet.

TeleTrader Professional Column	RTD Field Name	Description
Quote Information		
Ask	`Ask`	Best Ask price
AskDateTime	`AskDateTime`	Date and time of the best Ask price
AskDateTimeNotNull	`AskDateTimeNotNull`	Date and time of the best Ask price (never null)
AskHigh	`AskHigh`	Highest Ask from last trading day

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

		or session
AskLow	AskLow	Lowest Ask from last trading day or session
AskNotNull	AskNotNull	Best Ask price (never null)
AskSize	AskSize	Size of the best Ask price
AskSizeNotNull	AskSizeNotNull	Size of the best Ask price (never null)
AskSup	AskSup	Supplement to the Ask price
AskSupNotNull	AskSupNotNull	Supplement to the Ask price (never null)
AskTotal	AskTotal	Accumulated Ask Size, available only on Belgrade Stock Exchange
Auction_MOI	AuctionMOI	Auction Market Order Interruption Indicator
Auction_VI	AuctionVI	Auction Volatility Interruption Indicator
AvgPrice1M	Average Price 1M	Average price of the last month
AvgPrice1Y	Average Price 1Y	Average price of the last year (last 52 weeks)
AvgPriceMTD	Average Price MTD	Average price of the current month (month-to-date)
AvgPricePrevM	Average Price Previous Month	Average price of the previous month
AvgPricePrevQ	Average Price Previous Quarter	Average price of the previous quarter
AvgVolume1M	Average Volume 1M	Average volume of the last month
AvgVolume1Y	Average Volume 1Y	Average volume of the last year (last 52 weeks)
Bid	Bid	Best Bid price
BidDateTime	BidDateTime	Date and time of the best Bid price
BidDateTimeNotNull	BidDateTimeNotNull	Date and time of the best Bid price (never null)
BidHigh	BidHigh	Highest Bid from last trading day or session
BidLow	BidLow	Lowest Bid from last trading day or session
BidNotNull	BidNotNull	Best Bid price (never null)
BidSize	BidSize	Size of the best Bid price
BidSizeNotNull	BidSizeNotNull	Size of the best Bid price (never null)
BidSup	BidSup	Supplement to the Bid price
BidSupNotNull	BidSupNotNull	Supplement to the Bid price (never null)
BidTotal	BidTotal	Accumulated Bid Size, available only on Belgrade Stock Exchange
Change	Change	Change of the last trading day or session
Change%	PercChg	Percent change of the last trading

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

		day or session
ChgLast	ChgLast	Absolut change of the last price
ChgLast%	ChgLastPerc	Percent change of the last price
ChgSettle	ChangeSettle	Absolut change of the last price compared to last settlement value
ChgSettle%	ChgSettlePerc	Percent change of the last price compared to last settlement value
ChgTo	ChangeToday	Change of todays trading session only
ChgTo%	PercChgToday	Percent change of todays trading session only
Contr	Contributor	Contributor of the last Bid, Ask and Last price (Forex only)
Date	Date	Date of the last price
DateTime	DateTime	Date and time of the last price
FirstClose	First Close	Close from the first day of trading
FirstDate	First Trading Date	Date of the first day of trading
High	High	Highest quote from last trading day or session
High1M	High 1M	Highest quote in the last month
High1W	High 1W	Highest quote in the last week
High1Y	High 1Y	Highest quote in the last year (last 52 weeks)
High3M	High 3M	Highest quote in the last three months
High3Y	High 3Y	Highest quote in the last three years
High5Y	High 5Y	Highest quote in the last five years
HighDate1Y	High Date 1Y	Date on which the highest quote in the last year (last 52 weeks) occured
HighDatePrevY	High Date Previous Year	Date on which the highest quote in the previous year (the year before the current calendar year) occured
HighDateYTD	High Date YTD	Date on which the highest quote in the current year (year-to-date) occured
HighPrevY	High Previous Year	Highest quote in the previous year (the year before the current calendar year)
HighYTD	High YTD	Highest quote in the current year (year-to-date)
Historical10Y	Historical Close 10Y	Close ten years before current date
Historical1M	Historical Close 1M	Close one month before current date
Historical1W	Historical Close 1W	Close one week before current date
Historical1Y	Historical Close 1Y	Close one year before current date
Historical2Y	Historical Close 2Y	Close two years before current

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

		date
Historical3M	`Historical Close 3M`	Close three months before current date
Historical3Y	`Historical Close 3Y`	Close three years before current date
Historical4Y	`Historical Close 4Y`	Close four years before current date
Historical5Y	`Historical Close 5Y`	Close five years before current date
Historical6M	`Historical Close 6M`	Close six months before current date
HistoricalYTD	`Historical Close YTD`	Close from the first trading session of the current year (year-to-date)
IndPrice	`IndPrice`	Indicative price calculated by the exchange
Last	`Last`	Last price
LastSup	`LastSup`	Supplement to the Last price
Low	`Low`	Lowest quote from last trading day or session
Low1M	`Low 1M`	Lowest quote in the last month
Low1W	`Low 1W`	Lowest quote in the last week
Low1Y	`Low 1Y`	Lowest quote in the last year (last 52 weeks)
Low3M	`Low 3M`	Lowest quote in the last three months
Low3Y	`Low 3Y`	Lowest quote in the last three years
Low5Y	`Low 5Y`	Lowest quote in the last five years
LowDate1Y	`Low Date 1Y`	Date on which the lowest quote in the last year (last 52 weeks) occured
LowDatePrevY	`Low Date Previous Year`	Date on which the lowest quote in the previous year (the year before the current calendar year) occured
LowDateYTD	`Low Date YTD`	Date on which the lowest quote in the current year (year-to-date) occured
LowPrevY	`Low Previous Year`	Lowest quote in the previous year (the year before the current calendar year)
LowYTD	`Low YTD`	Lowest quote in the current year (year-to-date)
MPh	`MarketPhase`	Indicates the current Market Phase
NumT	`NumTicks`	Number of trades or ticks on that day
OI	`OI`	Number of outstanding contracts at the end of the day
OIDateTime	`OIDateTime`	Date and time of the Open Interest
Open	`Open`	Opening quote from last trading day or session

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

P2Ask	`P2Ask`	Ask value at the end of the day before the previous trading day or session
P2AskDateTime	`P2AskDateTime`	Date/Time of the Ask value at the end of the day before the previous trading day or session
P2Bid	`P2Bid`	Bid value at the end of the day before the previous trading day or session
P2BidDateTime	`P2BidDateTime`	Date/Time of the Bid value at the end of the day before the previous trading day or session
P2Close	`P2Close`	Close from the day before the previous trading day or session
P2Date	`P2Date`	Date from the day before the previous trading day or session
P2High	`P2High`	High from the day before the previous trading day or session
P2Low	`P2Low`	Low from the day before the previous trading day or session
P2NumT	`P2NumTicks`	Number of trades in the day before the previous trading day or session
P2Open	`P2Open`	Open from the day before the previous trading day or session
P2Volume	`P2Volume`	Volume from the day before the previous trading day or session
PAsk	`PAsk`	Ask value at the end of the previous trading day or session
PAskDateTime	`PAskDateTime`	Date/Time of the Ask value at the end of the previous trading day or session
PBid	`PBid`	Bid value at the end of the previous trading day or session
PBidDateTime	`PBidDateTime`	Date/Time of the Bid value at the end of the previous trading day or session
PChg	`PChg`	Change from the previous trading day or session
PClose	`PClose`	Close from the previous trading day or session
PDate	`PDate`	Date of the previous trading day or session
Perf1W	`Perf1W`	Performance in the last week
Perf1M	`Perf1M`	Performance in the last month
Perf3M	`Perf3M`	Performance in the last three months
Perf6M	`Perf6M`	Performance in the last six months
PerfYTD	`PerfYTD`	Performance in the current year (year-to-date)
Perf1Y	`Perf1Y`	Performance in the last year

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Perf2Y	`Perf2Y`	Performance in the last two years
Perf3Y	`Perf3Y`	Performance in the last three years
Perf4Y	`Perf4Y`	Performance in the last four years
Perf5Y	`Perf5Y`	Performance in the last five years
Perf10Y	`Perf10Y`	Performance in the last ten years
PerfStart	`PerfStart`	Performance since the first trading day
PHigh	`PHigh`	High from the previous trading day or session
PLow	`PLow`	Low from the previous trading day or session
PNumT	`PNumTicks`	Number of trades in the previous trading day or session
POpen	`POpen`	Open from the previous trading day or session
PVolume	`PVolume`	Total volume from the previous trading day or session
Settle	`Settle`	Settlement price
SurplInd	`SurplInd`	Surplus Indicator
SurplQty	`SurplQty`	Surplus Quantity
TickTrend	`TickTrend`	Trend of the last 10 ticks, + means up, - means down, . means equal
Time	`Time`	Time of the last price
Turnover	`Turnover`	Total volume traded, each trade multiplied with its volume
Turnover10Y	`Turnover 10Y`	Turnover in the last ten years
Turnover1M	`Turnover 1M`	Turnover in the last month
Turnover1W	`Turnover 1W`	Turnover in the last week
Turnover1Y	`Turnover 1Y`	Turnover in the last year (last 52 weeks)
Turnover2Y	`Turnover 2Y`	Turnover in the last two years
Turnover3M	`Turnover 3M`	Turnover in the last three months
Turnover3Y	`Turnover 3Y`	Turnover in the last three years
Turnover4Y	`Turnover 4Y`	Turnover in the last four years
Turnover5Y	`Turnover 5Y`	Turnover in the last five years
Turnover6M	`Turnover 6M`	Turnover in the last six months
TurnoverEuro1M	`Turnover Euro 1M`	Turnover in the last month in Euro
TurnoverYTD	`Turnover YTD`	Turnover in the current year (year-to-date)
Vol	`Volume`	Total volume of the last trading day or session
Volatility1M	`Volatility 1M`	Volatility in the last month
Volatility1Y	`Volatility 1Y`	Volatility in the last year (last 52 weeks)
Volatility6M	`Volatility 6M`	Volatility in the last six months
VolLast	`VolLast`	Volume of the last price

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Volume10Y	`Volume 10Y`	Total volume traded in the last ten years
Volume1M	`Volume 1M`	Total volume traded in the last month
Volume1W	`Volume 1W`	Total volume traded in the last week
Volume1Y	`Volume 1Y`	Total volume traded in the last year (last 52 weeks)
Volume2Y	`Volume 2Y`	Total volume traded in the last two years
Volume3M	`Volume 3M`	Total volume traded in the last three months
Volume3Y	`Volume 3Y`	Total volume traded in the last three years
Volume4Y	`Volume 4Y`	Total volume traded in the last foru years
Volume5Y	`Volume 5Y`	Total volume traded in the last five years
Volume6M	`Volume 6M`	Total volume traded in the last six months
VolumeYTD	`Volume YTD`	Total volume traded in the current year (year-to-date)
VWAP	`VWAP`	Volume Weighted Average Price
VWAP_Chg	`VWAPChg`	VWAP Change to Prev VWAP
VWAP_Chg%	`VWAPChgPerc`	VWAP Change % to Prev VWAP
VWAP_DatePrev	`VWAPDatePrev`	VWAP DateTime from Previous Trading Day
VWAP_DatePrev2	`VWAPDatePrev2`	VWAP DateTime from day before
VWAP_DateTime	`VWAPTime`	VWAP DateTime
VWAP_NetChg	`VWAPNetChg`	VWAP NetChange to Prev VWAP
VWAP_NetChg%	`VWAPNetChgPerc`	VWAP NetChange % to Prev VWAP
VWAP_NEtChgPrev	`VWAPNetChgPrev`	VWAP Prev NetChange to Day Before VWAP
VWAP_NetChgPrev%	`VWAPNetChgPrevPerc`	VWAP Prev NetChange % to Day Before VWAP
VWAP_NetChgTO	`VWAPNetChgTO`	VWAP NetChange Today to Prev VWAP
VWAP_NetChgTO%	`VWAPNetChgTOPerc`	VWAP NetChange % Today to Prev VWAP
VWAP_NetChgTS	`VWAPNetChgTS`	VWAP NetChange TradingSession to Prev VWAP
VWAP_NetChgTS%	`VWAPNetChgTSPerc`	VWAP NetChange % TradingSession to Prev VWAP
VWAP_PREV	`VWAPPrev`	VWAP from Previous Trading Day
VWAP_Prev2	`VWAPPrev2`	VWAP from Day Before

Symbol information

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

ContractMonths	ContractMonths	Contract months of a futures contract.
ContrSz	ContrSz	Contract size for options and futures contracts
CQuantity	CQuantity	Contract size quantity of a futures contract
CuID	Curr	The ID of the currency for the symbol
CUnit	CUnit	Contract size unit of a futures contract (for example "bushels" for corn futures)
Curr	CurrISO	The ISO code of the currency for the symbol
DailyPriceLimit	DailyPriceLimit	Maximum amount a futures contract is allowed to rise or fall on a single trading day.
ExchName	ExchName	Exchange Name
ExpDate	ExpDate	Expiration data of futures and options contracts. The time shown is not the time where trading ends!
ExpMonth	ExpMonth	Month where the contract expires
ExpYear	ExpYear	Year where the contract expires
FXUnit	FXUnit	Exchange rate unit
FilteredPutCallRatio	FilteredPutCallRatio	Filtered PUT/CALL ratio.
ISIN	ISIN	International security identification number
LocalID	LocalID	Identification code used locally on the exchange
LocalIDType	LocalIDType	Type of the identification code used locally on the exchange
LongName	LongName	Descriptive name of futures and options contracts
MinTickSize	MinTickSize	Minimum price increment of a futures contract
Name	Name	Full name of the symbol
OptVersion	OptVersion	Version number of options contract
PointValue	PointValue	Point value of a futures contract.
PutCallRatio	PutCallRatio	Put Call Ratio for Options
QuoteDenominator	QuoteDenominator	Denominator for the price quote of a futures contract (for example 100 if quoted in cents per bushel)
Remark	Remark	Optional remark for the description of a futures contract.
SettlementType	SettlementType	Type of settlement of a futures contract.
Strike	Strike	Strike price
Ticker	Ticker	Ticker name given by the exchange
TickValue	TickValue	Tick value of a futures contract.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

TradingHours	TradingHours	Trading hours of a futures contract.
Type	Type	Type of the symbol
UndCategory	UndCategory	Category of the underlying asset or instrument of a futures contract.
UndSegment	UndSegment	Segment of the underlying asset or instrument of a futures contract.
UndSubCategory	UndSubCategory	Subcategory of the underlying asset or instrument of a futures contract.
WKN	WKN	German or Austrian symbol number

Extra information

Buy	Buy	New buy order - No data available in RTD
Delay	Delay	Delay of the symbol
Kursblatt	Kursblatt	The so called "Kursblatt Number"
MarketSeg	MarketSeg	Market Segment the Symbol is traded in
Sell	Sell	New sell order - No data available in RTD
StatDB	StatDB	Database status of the Symbol
StorageServer	StoringServer	Storage Server Name
Text	Text	Text column - No data available in RTD
TID	TID	Unique numeric ID for a symbol
TradeSeg	TradeSeg	Trading Segment the Symbol is traded in
TRUN	TRUN	Unique root symbol ID for a symbol
TUN	TUN	Unique symbol ID for a symbol

Company Information

Annuals web address	Annuals_www	Direct link to annuals reports section on the companies website
BB from	BbDateFrom	Bookbuilding starting date
BB Price from	BbPriceFrom	Bookbuilding lower price limit
BB Price to	BbPriceTo	Bookbuilding upper price limit
BB to	BbDateTo	Bookbuilding end date
Bearer	IsBearer	"yes" if the security is a bearer share, "no" if it is a name share
Board	Board	Board
BV	R_BookValuePerShare	Book value per share
BV	CompanyRatioBookValuePerShare[2014]	Book value per share (years available)
Calc. Date	CompanyRatioCalculation Date	Date where the calculated Ratios were last updated

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Calc. Date	`CompanyRatioCalculation Date[2014]`	Date where the Ratios were calculated (years available)
Calendar web address	`Calendar_www`	Direct link to company calendar part on the companies website
CEO	`CEO`	CEO
CF I	`R_CFPerShareI`	Cash flow per share I
CF I	`CompanyRatioCFPerShareI[2014]`	Cash flow per share I (years available)
CF II	`R_CFPerShareII`	Cash flow per share II
CF II	`CompanyRatioCFPerShareII[2014]`	Cash flow per share II (years available)
City	`City`	City
Company web address	`CompanyPart_www`	Direct link to company information on the companies website
Country	`CountryID`	Country of residence
Dividend yield	`R_DividendYield`	Dividend yield
Dividend yield	`CompanyRatioDividendYield[2014]`	Dividend yield (years available)
Earnings yield I	`R_EarningsYieldI`	Earnings yield I
Earnings yield I	`CompanyRatioEarningsYieldI[2014]`	Earnings yield I (years available)
Earnings yield II	`R_EarningsYieldII`	Earnings yield II
Earnings yield II	`CompanyRatioEarningsYieldII[2014]`	Earnings yield II (years available)
Earnings yield III	`R_EarningsYieldIII`	Earnings yield III
Earnings yield III	`CompanyRatioEarningsYieldIII[2014]`	Earnings yield III (years available)
Email	`Email`	E-mail address
Face value	`FaceValue`	Face value
Face Value Currency	`FaceValueCurrencyId`	Currency of the stocks Face value
Fax	`Fax`	Fax number
First day Close	`FDayClose`	Closing price of the first trading day
First day Open	`FDayOpen`	Opening price of the first trading day
Fiscal year end	`FiscalYearEnd`	Fiscal year end
Free Float	`FreeFloat`	Percentage of freely floated shares that are traded and held by the public.
Free Float Market Cap	`R_FreeFloatMarketCap`	Free Float market capitalization
Greenshoe	`Greenshoe`	Number of shares offered as Greenshoe
Has Face Value	`HasFaceValue`	Security with face value
Industry	`CompanyIndustry`	Industry
IPO date	`IPODate`	IPO date
IR Contact	`IRelationsName`	Name of Investor Relations contact person
IR Email	`IRelationsEmail`	Fax number of Investor Relations contact person
IR Fax	`IRelationsFax`	E-mail of Investor Relations contact person

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

IR Phone	IRelationsPhone	Telephone number of Investor Relations contact person
IR web address	IR_www	Direct link to Investor Relations area on the companies website
IR2 Contact	IR2Name	Name of the second Investor Relations contact person
IR2 Fax	IR2Fax	Fax number of the second Investor Relations contact person
IR2 Telefon	IR2Telefon	Telephone number of the second Investor Relations contact person
Issue price	IssuePrice	Final issue price of IPO
Issue Type	IssueTypeID	Issue type name
Lead manager	LeadManager	Lead manager of the IPO
Liquid Assets	R_LiquidAssetsPerShare	Liquid assets per share
Liquid Assets	CompanyRatioLiquidAssetsPerShare[2014]	Liquid assets per share (years available)
Market capitalization	R_MarketCap	Market capitalization
Market capitalization	CompanyRatioMarketCap[2014]	Market capitalization (years available)
MC/EBITDA	R_MarketCapEBITDA	Market capitalization / EBITDA
MC/EBITDA	CompanyRatioMarketCapEBITDA[2014]	Market capitalization / EBITDA (years available)
MCPE	R_MarketCapPerEmployee	Marketet capitalization per employee
MCPE	CompanyRatioMarketCapPerEmployee[2014]	Marketet capitalization per employee (years available)
Net Assets	R_NetAssetsPerShare	Net assets per share
Net Assets	CompanyRatioNetAssetsPerShare[2014]	Net assets per share (years available)
Net EPS	R_NetEarningsPerShare	Net earnings per share (EPS), calculated
Net EPS	CompanyRatioNetEarningsPerShare[2014]	Net earnings per share (EPS), calculated (years available)
Net EPS 2	R_NetEarningsWithoutExtraPerShare	Net earnings without extraordinary income or loss per share
Net EPS 2	CompanyRatioNetEarningsWithoutExtraPerShare[2014]	Net earnings without extraordinary income or loss per share (years available)
PBVR	R_PriceBookValue	Price book value ratio
PBVR	CompanyRatioPriceBookValue[2014]	Price book value ratio (years available)
PCFR I	R_PriceCFI	Price-to-cash flow ratio I
PCFR I	CompanyRatioPriceCFI[2014]	Price-to-cash flow ratio I (years available)
PCFR II	R_PriceCFII	Price-to-cash flow ratio II
PCFR II	CompanyRatioPriceCFII[2014]	Price-to-cash flow ratio II (years available)
PE I	R_PriceEarnings	Price earnings ratio I with EPS

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

		Basic
PE I	`CompanyRatioPriceEarnings[2014]`	Price earnings ratio I with calculated EPS (years available)
PE II	`R_PriceEPSBasic`	Price earnings ratio II with calculated EPS
PE II	`CompanyRatioPriceEPSBasic[2014]`	Price earnings ratio II with EPS Basic (years available)
PE III	`R_PriceEarningsWithoutExtra`	Price earnings ratio III without extraordinary income or loss
PE III	`CompanyRatioPriceEarningsWithoutExtra[2014]`	Price earnings ratio III without extraordinary income or loss (years available)
PEG I	`R_PEGI`	PEG (Price-earnings-to-growth) I
PEG I	`CompanyRatioPEGI[2014]`	PEG (Price-earnings-to-growth) I (years available)
PEG II	`R_PEGII`	PEG (Price-earnings-to-growth) II
PEG II	`CompanyRatioPEGII[2014]`	PEG (Price-earnings-to-growth) II (years available)
PEG III	`R_PEGIII`	PEG (Price-earnings-to-growth) III
PEG III	`CompanyRatioPEGIII[2014]`	PEG (Price-earnings-to-growth) III (years available)
Phone	`Phone`	Telephone number
Profile	`BusinessDescrEng`	Business description
PRR	`R_PriceRevenues`	Price-to-revenues ratio
PRR	`CompanyRatioPriceRevenues[2014]`	Price-to-revenues ratio (years available)
Revenues	`R_RevenuesPerShare[2014]`	Revenues per share (years available)
Revenues	`CompanyRatioRevenuesPerShare[2014]`	Revenues per share (years available)
Sector	`SectorID`	Sector
Shares offered	`SharesOffered`	Number of shares offered during IPO
Stockholders Structure	`Stockholders Structure`	Stockholders Structure
Street	`Street`	Street address
Sub sector	`SubSectorID`	Sub sector
Supervisory board	`SupervisoryBoard`	Supervisory board
Underwriter group	`UnderwriterGroup`	Group of underwriters
WWW	`WWW`	Internet address

Financial Figures

Accounting standard	`AccountingStandardID[2014]`	Accounting standard (years available)
Accounts payable	`BS_L_Ind_AccountPayble[2014]`	Accounts payable (years available)
Accounts receivable	`BS_A_ReceivablesLoansTotal[2014]`	Accounts receivable (years available)
Administrative	`IS_AdministrativeExpenses[2014]`	Administrative expenses (years

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

expenses		available)
Affiliated party receivables	BS_A_Ind_ReceivablesRelatedPart[2014]ies	Affiliated party receivables (years available)
Allowances	BS_A_Allowances[2014]	Allowance for credit losses (years available)
Amortisation	IS_Ammortisation[2014]	Amortisation (years available)
Associated party receivables	BS_A_Ind_ReceivablesShareholders[2014]	Associated party receivables (years available)
Benefits	IS_Ins_Benefits[2014]	Benefits (years available)
Book value	R_BookValue[2014]	Book value (years available)
Book value per share growth rate	R_BookValuePerShareGrowth[2014]	Book value per share growth rate (years available)
Capital expenditures	CFCapitalExpenditures[2014]	Capital expenditure and financial investment (years available)
Capital resereves	BS_L_CapitalPaidIn[2014]	Capital resereves (years available)
Cash	BS_A_Cash[2014]	Cash and cash equivalents (years available)
Cash at the end of the year	CFCashAtYearEnd[2014]	Cash at the end of the year (years available)
Cash Flow	CFCashFlow[2014]	Cash Flow (years available)
Cash flow growth rate	R_CFGrowth[2014]	Cash flow growth rate (years available)
Cash flow marge I	R_CFMargeI[2014]	Cash flow marge I (years available)
Cash flow marge II	R_CFMargeII[2014]	Cash flow marge II (years available)
Cash flow ROA I	R_CFROAI[2014]	Cash flow ROA I (years available)
Cash flow ROA II	R_CFROAII[2014]	Cash flow ROA II (years available)
Cash flow ROE I	R_CFROEI[2014]	Cash flow ROE I (years available)
Cash flow ROE II	R_CFROEII[2014]	Cash flow ROE II (years available)
Cash Flow, total	CFCashFlowTotal[2014]	Decrease/increase in cash in the year (years available)
CF from financing	CFFinancing[2014]	Cash flow from financing (years available)
CF from investing	CFInvesting[2014]	Cash flow from investing activities (years available)
CF from operations	CFOperations[2014]	Cash flow from operating activities (years available)
Claims expenses, net	IS_Ins_ClaimsExpensesNet[2014]	Total expences for claims (net), Benefits payble to policyoldrs, net (years available)
Commisions expenses	IS_Ins_CommisionsExpenses[2014]	Commisions expenses (years available)
Commission fee, expenses	IS_Bank_CommissionFeeExpenses[2014]	Fees and commission payable (years available)
Commission fee, income	IS_Bank_CommissionFeeIncome[2014]	Fees and commission receivable (years available)
Common stock	BS_L_CommonStock[2014]	Common stock (years available)
Core Capital	BS_L_Bank_CoreCapital[2014]	Core Capital (years available)

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Cost of goods sold	IS_Ind_CostOfGoodsSold[2014]	Cost of goods sold (years available)
Costs of materials	IS_Ind_CostsOfMaterials[2014]	Other administrative expences (Material costs) (years available)
Costs of materials rate	R_CostsOfMaterialsRate[2014]	Costs of materials rate (years available)
Currency BS	CurrencyBS[2014]	Balance sheet currency (years available)
Current assets	BS_A_Ind_CurrAssetsTotal[2014]	Current assets (years available)
Debt capital	R_DebtCapital[2014]	Debt capital (years available)
Debt equity ratio	R_DebtEquityRatio[2014]	Debt equity ratio (years available)
Debt ratio	R_DebtRatio[2014]	Debt ratio (years available)
Debt securities	BS_A_Bank_FixedIncomeInstruments[2014]	Debt securities (years available)
Debt securities	BS_L_Bank_DebtSecurities[2014]	Debt evidenced by certificates (years available)
Debt, total	BS_L_DebtTotal[2014]	Debt (Borrowings), total (years available)
Deferred current income taxes	BS_A_Ind_DeferredIncomeTaxesCurrent[2014]	Deferred current income taxes (years available)
Deferred current income taxes	BS_L_Ind_DeferredIncomeTaxesCurrent[2014]	Deferred current income taxes (years available)
Deferred income	BS_A_DeferredIncome[2014]	Prepayments and accrued income (years available)
Deffered tax assets	BS_A_DeferredIncomeTaxes[2014]	Deffered tax assets (years available)
Deffered tax liabilities	BS_L_DeferredIncomeTaxes[2014]	Deffered tax liabilities (years available)
Depreciation	BS_A_Depreciation[2014]	Depreciation (years available)
Depreciation	IS_Depreciation[2014]	Depreciation (years available)
Depreciation & Amortisation	IS_DepreciationAndAmortisation[2014]	Depreciation and Amortisation, total (years available)
Depreciation & Amortization	CFDepreciationAmortization[2014]	Depreciation & Amortization (years available)
Depreciation on financial assets	IS_DepreciationOnFinancialAssets[2014]	Depreciation on financial assets (years available)
Depreciation rate	R_DepreciationRate[2014]	Depreciation rate (years available)
Differed income	BS_L_DifferedIncome_Recnungsabgr[2014]	Differed income (years available)
Dividend	BS_L_Bank_Dividend[2014]	Dividend (years available)
Dividend growth rate	R_DividendGrowth[2014]	Dividend growth rate (years available)
Dividends paid	CFCashDividendsPaid[2014]	Dividends paid (years available)
Dividends PS	DividendsPS[2014]	Dividends per share (years available)
Dynamic debt equity ratio I	R_DynamicDebtEquityRatioI[2014]	Dynamic debt equity ratio I (years available)
Dynamic debt equity ratio II	R_DynamicDebtEquityRatioII[2014]	Dynamic debt equity ratio II (years available)

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

EBIT growth rate	`R_EBITGrowth[2014]`	EBIT growth rate (years available)
EBITDA	`IS_Ind_EBITDA[2014]`	EBITDA (years available)
EBITDA-margin	`R_EBITDAMargin[2014]`	EBITDA-margin (years available)
EBIT-margin	`R_EBITMargin[2014]`	EBIT-margin (years available)
EGT	`IS_OperatingIncomeBeforeTaxes_EGT[2014]`	Operating income before taxes (years available)
Employees	`Employees[2014]`	Employees (years available)
Employees growth rate	`R_EmployeesGrowth[2014]`	Employees growth rate (years available)
EPS Basic	`EPSBasic[2014]`	EPS Basic (years available)
EPS Basic, 3 Year annualized growth	`R_EPSBasic3YearAnnualizedGrowth[2014]`	EPS Basic, 3 Year annualized growth (years available)
EPS Diluted	`EPSDiluted[2014]`	EPS Diluted (years available)
Equities	`BS_A_Bank_Equities[2014]`	Shares and other variable-yield instruments (years available)
Equity ratio	`R_EquityRatio[2014]`	Equity ratio (years available)
Equity to fixed assets ratio	`R_EquityToFixedAssetsRatio[2014]`	Equity to fixed assets ratio (years available)
Equity turnover	`R_EquityTurnover[2014]`	Equity turnover (years available)
Extraordinary result	`IS_ExtraordinaryIncomeLoss[2014]`	Extraordinary result (years available)
Financial assets (incurances)	`BS_A_Bank_FinancialAssetsIncurances[2014]`	Financial assets (incurances) (years available)
Fixed assets	`BS_A_NonCurrentAssetsTotal[2014]`	Fixed assets (years available)
Fixed assets turnover	`R_FixedAssetsTurnover[2014]`	Fixed assets turnover (years available)
Fixed to current assets ratio	`R_FixedToCurrentAssetsRatio[2014]`	Fixed to current assets ratio (years available)
General expenses	`IS_GeneralExpenses[2014]`	General expenses (years available)
Gross profit	`IS_Ind_GrossProfit[2014]`	Gross profit (years available)
Gross profit growth rate	`R_GrossProfitGrowth[2014]`	Gross profit growth rate (years available)
Gross profit margin	`R_GrossProfitMargin[2014]`	Gross profit margin (years available)
Group balance profit	`IS_GroupBalanceProfit[2014]`	Group balance profit (years available)
Income after taxes	`IS_IncomeAfterTaxes[2014]`	Profit after tax (years available)
Income before extraordinary item	`IS_IncomeBeforeExtraordinaryItem[2014]`	Income before extraordinary item (years available)
Income before taxes	`IS_IncomeBeforeTaxes[2014]`	Income before income taxes (years available)
Income taxes	`IS_IncomeTaxes[2014]`	Income taxes (years available)
Income, continuing operations	`IS_Ind_IncomeContinuingOperations[2014]`	Income from continuing operations (years available)
Income, discontinued business	`IS_Ind_IncomeDiscontinuedBusiness[2014]`	Income from discontinued business (years available)
Insurance income, net	`IS_Ins_InsuranceIncomeNet[2014]`	Net Income from the insurance

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

		business (years available)
Insurance reserves	BS_L_Ins_InsuranceReserves[2014]	Insurance reserves (provisions) (years available)
Intangible assets	BS_A_IntangiblesNet[2014]	Intangible assets (years available)
Intensity of capital expenditure	R_IntensityOfCapitalExpenditure[2014]	Intensity of capital expenditure (years available)
Intensity of capital investments	R_IntensityOfCapitalInvestments[2014]	Intensity of capital investments (years available)
Intensity of current assets	R_IntensityOfCurrentAssets[2014]	Intensity of current assets (years available)
Intensity of liquid assets	R_IntensityOfLiquidAssets[2014]	Intensity of liquid assets (years available)
Intensity of onvestments	R_IntensityOfInvestments[2014]	Intensity of onvestments (years available)
Intensity of PPE-investments	R_IntensityOfPPEInvestments[2014]	Intensity of PPE-investments (years available)
Interest	BS_A_Bank_Interest[2014]	Interest receivable (years available)
Interest	BS_L_Bank_Interest[2014]	Accrued interest payable (years available)
Interest bearing deposits	BS_A_Bank_InterestBearingDep[2014]	Deposits at interest with banks (years available)
Interest expences	IS_InterestExpenses[2014]	Interest expences (years available)
Interest income	IS_InterestIncome[2014]	Interest income (years available)
Interest-bearing deposits	BS_L_Bank_InterestBearingDeposits[2014]	Interest-bearing deposits (years available)
Interst expence rate	R_InterstExpenceRate[2014]	Interst expence rate (years available)
Inventories	BS_A_Ind_Inventories[2014]	Inventories (years available)
Inventory turnover	R_InventoryTurnover[2014]	Inventory turnover (years available)
Investment income, insurance	IS_Ins_InvestmentIncomeInsurance[2014]	Investment income from insurance (years available)
Investments	BS_A_Investments[2014]	Investments (years available)
Investments for the risk of policyholders	BS_A_Ins_InvestmentsForRiskOfPolicyholders[2014]	Investments for the risk of policyholders (years available)
Investments in affiliates	BS_A_InvestmentsInAffiliates[2014]	Investments in affiliates and related enterprises (years available)
Investments in Joint Ventures (UK)	BS_A_UK_InvestmentsJointVentures[2014]	Investments in Joint Ventures (UK) (years available)
Investments, equities	BS_A_Bank_InvestmentsEquities[2014]	Shares and other variable yield securities (years available)
Investments, fixed income	BS_A_Bank_InvestmentsFixedIncome[2014]	Securities held to maturity (Bonds and other fixed-income securities) (years available)
Is Bank	IsBank	YES - financial company, bank; NO - industrial company
Liabilities & Equity, total	BS_L_LiabilitiesEquityTotal[2014]	Total liabilities and shareholders funds (years available)
Liabilities to banks	BS_L_LiabilitiesBanks[2014]	Liabilities to banks (years

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

		available)
Liabilities to customes	`BS_L_Bank_LiabilitiesCustomers[2014]`	Liabilities to customes (years available)
Liquidity I	`R_LiquidityI[2014]`	Liquidity I (years available)
LiquidityII / QuickRatio	`R_LiquidityII_QuickRatio[2014]`	LiquidityII / QuickRatio (years available)
LiquidityIII / CurrentRatio	`R_LiquidityIII_CurrentRatio[2014]`	LiquidityIII / CurrentRatio (years available)
Loans to banks	`BS_A_Bank_LoansToBanks[2014]`	Loans and advances to banks (years available)
Loans to customers	`BS_A_Bank_LoansToCustomers[2014]`	Loans and advances to customers (years available)
Long-term debt	`BS_L_LongTermDebt[2014]`	Long-term debt (years available)
Market capitalization, total	`R_MarketCapTotal[2014]`	Market capitalization, total (years available)
Marketable securities	`BS_A_SecuritiesCurrent[2014]`	Marketable securities (years available)
Minority interests	`BS_L_MinorityInterests[2014]`	Minority interests (years available)
Minority interests	`IS_MinorityInterests[2014]`	Minority interests (years available)
Mortgages	`BS_A_Bank_Mortgages[2014]`	Mortgages (years available)
Net assets (UK)	`BS_A_UK_NetAssets[2014]`	Net assets (UK) (years available)
Net current liabilities (UK)	`BS_A_Ind_UK_NetCurrentLiabilities[2014]`	Net current liabilities (UK) (years available)
Net EPS (calculated)- growth rate II	`R_NetEarningsPerShareGrowth[2014]`	Net earnings per share (EPS) (calculated)- growth rate II (years available)
Net EPS 3 Year annualized growth	`R_NetEarningsPerShare3YearAnnualizedGrowth[2014]`	Net EPS 3 Year annualized growth (years available)
Net EPS- growth rate I	`R_EPSBasicGrowth[2014]`	Net earnings per share (EPS)- growth rate I (years available)
Net EPS without extra income - growth rate III	`R_NetEarningsWithoutExtraPerShareGrowth[2014]`	Net earnings without extraordinary income or loss per share - growth rate III (years available)
Net EPS without extra, 3 Year annualized growth	`R_NetEarningsWithoutExtra3YearAnnualizedGrowth[2014]`	Net EPS without extra 3 Year annualized growth (years available)
Net fees and commission income	`IS_Bank_CommissionFeeIncomeNet[2014]`	Net fees and commission income (years available)
Net financial income	`IS_FinancialIncomeNet[2014]`	Net financial income (years available)
Net income	`BS_L_NetIncome[2014]`	Net income for the year (years available)
Net income	`IS_NetIncome[2014]`	Net Income / Profit for the financial year (years available)
Net income growth rate	`R_NetIncomeGrowth[2014]`	Net income growth rate (years available)
Net income in percent of personal expenses	`R_NetIncomeInPercentOfPersonalExpenses[2014]`	Net income in percent of personal expenses (years available)
Net income per employee	`R_NetIncomePerEmloyee[2014]`	Net income per employee (years available)

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Net interest income	`IS_InterestIncomeNet[2014]`	Net interest income (years available)
Net margin	`R_NetMargin[2014]`	Net margin (years available)
Non-current liabilities	`BS_L_Ind_NonCurrentLiabilitiesTotal[2014]`	Non-current liabilities (years available)
Non-interest-bearing deposits	`BS_L_Bank_NonInterestBearingDeposits[2014]`	Non-interest-bearing deposits (years available)
Operating income after taxes	`IS_OperatingIncomeAfterTaxes[2014]`	Profit on ordinary activities after tax (years available)
Operating profit (EBIT)	`IS_OperatingIncome_EBIT[2014]`	Operating profit (EBIT) (years available)
Other assets	`BS_A_OtherAssets[2014]`	Other assets (years available)
Other comprehensive income (loss)	`BS_L_OtherComprehensiveIncome[2014]`	Other comprehensive income (loss) (years available)
Other current assets	`BS_A_Ind_OtherCurrentAssets[2014]`	Other receivables and other current assets (years available)
Other current liabilties	`BS_L_Ind_OtherCurrentLiabilities[2014]`	Other current liabilties (years available)
Other expenses, total	`IS_US_OtherExpensesTotal[2014]`	Other expenses, total (years available)
Other liabilities	`BS_L_OtherLiabilities[2014]`	Other liabilities (years available)
Other non-current assets	`BS_A_OtherNonCurrentAssets[2014]`	Other non-current assets (years available)
Other non-current liabilties	`BS_L_Ind_OtherNonCurrentLiabilities[2014]`	Other non-current liabilties (years available)
Other operating expenses	`IS_OtherOperatingExpenses[2014]`	Other operating expenses (years available)
Other operating income	`IS_OtherOperatingIncome[2014]`	Other operating income (years available)
Other operating result	`IS_OtherOperatingResult[2014]`	Other operating result (years available)
Own stocks	`BS_A_OwnStocks[2014]`	Own stocks (years available)
Own stocks	`BS_L_Bank_OwnStocks[2014]`	Own stocks (years available)
Participations result	`IS_ParticipationsResult[2014]`	Result from investments in subsidiaries, associates and other investments (years available)
Payble insurance	`BS_L_Ins_PaybleInsurance[2014]`	Insurance policy claimes and reserves (years available)
Period from	`PeriodFrom[2014]`	The beginning of the fiscal year period (years available)
Period to	`PeriodTo[2014]`	The end of the fiscal year (years available)
Personal expenses per employee	`R_PersonalExpensesPerEmployee[2014]`	Personal expenses per employee (years available)
Personal expenses rate	`R_PersonalExpensesRate[2014]`	Personal expenses rate (years available)
Personnel expences	`IS_PersonalExpences[2014]`	Personnel expences (years available)
PPE	`BS_A_PropertyEquipment[2014]`	Property, plant and equipment

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

		(years available)
PPE, net	`BS_A_PropertyEquipmentNet[2014]`	Property, plant and equipment, net (years available)
Preferred stock	`BS_L_PreferredStock[2014]`	Preferred stock (years available)
Premium icome, net	`IS_Ins_PremiumIncomeNet[2014]`	Net earned premiums (years available)
Pre-tax margin	`R_PreTaxMargin[2014]`	Pre-Tax margin (years available)
Pre-tax ROA	`R_PretaxROA[2014]`	Pre-tax ROA (years available)
Pre-tax ROE	`R_PretaxROE[2014]`	Pre-tax ROE (Return On Equity) (years available)
Provision for credit loss	`IS_Bank_ProvisionCreditLoss[2014]`	Provisions for bad and doubtful debts (years available)
Provisions	`BS_L_Provisions[2014]`	Provisions for liabilities and charges (years available)
Provisions for pension	`BS_L_ProvisionsForPension[2014]`	Provisions for pensions and similar long term (years available)
Provisions ratio	`R_ProvisionsRatio[2014]`	Provisions ratio (years available)
R&D costs rate	`R_RAndDCostsRate[2014]`	R&D costs rate (years available)
R&D expenses	`IS_Ind_RAndDExpenses[2014]`	Research and development expenses (years available)
R_ROA	`R_ROA[2014]`	ROA (Return On Assets) (years available)
R_ROE	`R_ROE[2014]`	ROE (Return On Equity) (years available)
Real estate	`BS_A_INS_RealEstate[2014]`	Real estate (years available)
Receivables from Insurance	`BS_A_Ins_ReceivablesFromInsurance[2014]`	Receivables from Insurance (years available)
Receivables from Reinsurance	`BS_A_Ins_ReceivablesFromReinsurance[2014]`	Receivables from Reinsurance (years available)
Reinsurance share of Technical Provisions	`BS_A_Ins_ReinsuranceShareOfTechnicalProvisions[2014]`	Reinsurance share of Technical Provisions (years available)
Related party payables	`BS_L_Ind_LiabilitiesRelatedParties[2014]`	Related party payables (years available)
Result of technical account in Life Insurance	`IS_Ins_ResultTechnicalAccountLifeInsurance[2014]`	Result of technical account in Life Insurance (years available)
Result of technical account in Non-Life Insurance	`IS_Ins_ResultTechnicalAccountNonLifeInsurance[2014]`	Result of technical account in Non-Life Insurance (years available)
Retained earnings	`IS_Retained[2014]`	Retained earnings (years available)
Retained eranings	`BS_L_RetainedEarnings[2014]`	Retained eranings (years available)
Revenues	`IS_RevenuesTotal`	Revenues
Revenues growth rate	`R_RevenuesGrowth[2014]`	Revenues growth rate (years available)
Revenues per employee	`R_RevenuesPerEmloyee[2014]`	Revenues per employee (years available)
Revenues total 3 Year	`R_RevenuesTotal3YearAnnualizedGrow`	Revenues total 3 Year annualized

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

annualized growth	th[2014]	growth (years available)
Sales	IS_Ind_Sales[2014]	Sales / Turnover (years available)
Sales & Marketing costs	IS_SalesMarketingCosts[2014]	Sales and marketing costs, Distribution costs (years available)
Securities available for sale	BS_A_SecurritiesAvailableForSale[2014]	Securities available for sale (years available)
Share premium account	BS_L_UK_SharePremiumAccount[2014]	Share premium account (years available)
Shares outstanding (particular ISIN)	SharesOutstandingHistory[2014]	Number of shares outstanding for particular ISIN (years available)
Shares outstanding (total)	SharesOutstandingHistory[2014]	Shares outstanding (total) history (years available)
Shares outstanding date	SharesOutstandingDate[2014]	Shares outstanding date (years available)
Shares outstanding diluted (particular ISIN)	SharesOutstandingDelHistory[2014]	Number of shares outstanding (diluted) for particular ISIN (years available)
Shares outstanding diluted (total)	SharesOutstandingDelHistory[2014]	Shares outstanding diluted history (years available)
Short term debt	BS_L_ShortTermDebt[2014]	Short-term debt and current maturities (Creditors: amounts falling due within one year) (years available)
Subordinated liabilities	BS_L_Bank_SubordinateLiabilities[2014]	Subordinated liabilities (years available)
Subscribed capital	BS_L_CapitalSubscribed[2014]	Subscribed capital (years available)
Tax expence rate	R_TaxExpenceRate[2014]	Tax expence rate (years available)
Total assets	BS_A_AssetsTotal[2014]	Total assets (years available)
Total assets less current liabilities (UK)	BS_A_Ind_UK_TotalAssetsLessCurrentLiabilities[2014]	Total assets less current liabilities (UK) (years available)
Total assets per emloyee	R_TotalAssetsPerEmloyee[2014]	Total assets per emloyee (years available)
Total capital employed	BS_L_UK_TotalCapitalEmployed[2014]	Total capital employed (years available)
Total capital turnover	R_TotalCapitalTurnover[2014]	Total capital turnover (years available)
Total current liabilities	BS_L_Ind_CurrentLiabilitiesTotal[2014]	Total current liabilities (years available)
Total deposits	BS_L_Bank_DepositsTotal[2014]	Total deposits (years available)
Total liabilities	BS_L_LiabilitiesTotal[2014]	Total liabilities (years available)
Total non interest expenses	IS_Bank_US_NonInterestExpense[2014]	Total non interest expenses (years available)
Total non interest income	IS_Bank_US_NonInterestIncome[2014]	Total non interest income (years available)
Total shareholders equity	BS_L_StockholdersEquityTotal[2014]	Total shareholders equity (years available)
Trade accounts receivable	BS_A_Ind_ReceivablesFromThirdParties[2014]	Trade accounts receivable (years available)
Trading assets	BS_A_Bank_TradingAssets[2014]	Trading assets (years available)

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Trading income, net	`IS_Bank_TradingIncomeNet[2014]`	Earnings from financial transactions, net (years available)
Trading liabilities	`BS_L_Bank_Trading_Liabilities[2014]`	Trading liabilities (years available)
Treasury Bills	`BS_A_Bank_TreasuryBills[2014]`	Debt instruments (public) + refinancing with central bank (years available)
Units BS	`UnitsBS[2014]`	Balance sheet units (years available)

Certificates

AutoExercise	`AutoExercise`	Specifies whether the option right is automatically exercised in the case of expiration (j=yes or n=no)
BonusLevel	`BonusLevel`	A bonus amount which is paid off, if security level is not touched
BonusYieldPaPerc	`BonusYieldPaPerc`	Bonus yield in percent per year
BonusYieldPerc	`BonusYieldPerc`	Bonus yield in percent
BreakEven	`BreakEven`	Break Even
CalcLeverage	`CalcLeverage`	Leverage
CalcUndHistVola	`CalcUndHistVola`	Max volumen from last 30 days
Cancellation	`Cancellation`	Specifies whether the product contains cancellation (j=yes or n=no)
Cap	`Cap`	Cap / ceiling price of the certificate
CapitalProtection	`CapitalProtection`	If there is capital protection included
Currency	`Currency`	Currency of the derivative
CurrRiskProtection	`CurrRiskProtection`	Whether the product comprises protection against currency risk (j=yes, n=no or -=currency protection is obsolete)
Delta	`Delta`	Delta
DescriptionDE	`DescriptionDE`	Supplemental data of the product (Deutsch)
DescriptionEN	`DescriptionEN`	Supplemental data of the product (English)
DiscountAbsolute	`DiscountAbsolute`	Discount
DiscountInPerc	`DiscountInPerc`	Discount in percent
DistanceToCap	`DistanceToCap`	Distance to cap
DistanceToCapPerc	`DistanceToCapPerc`	Distance to cap in percent
DistanceToKnockOutLevel	`DistanceToKnockOutLevel`	Distance to Knock-Out
DistanceToKnockOutLevelPerc	`DistanceToKnockOutLevelPerc`	Distance to Knock-Out in percent
DistanceToSafetyLevel	`DistanceToSafetyLevel`	Distance to Safety Level
DistanceToSafetyLevelPerc	`DistanceToSafetyLevelPerc`	Distance to Safety Level in percent

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

DistanceToStrikePrice	DistanceToStrikePrice	Distance to Strike Price
DistanceToStrikePricePerc	DistanceToStrikePricePerc	Distance to Strike Price in percent
DistanceToUpperBarrier	DistanceToUpperBarrier	Distance to Bonus Level
DistanceToUpperBarrierPerc	DistanceToUpperBarrierPerc	Distance to Bonus Level in percent
DividendPayment	DividendPayment	Dividend payment
ExerciseRatio	ExerciseRatio	How many securities of the underlying will be supplied for one security (warrant or certificate)
ExerciseStyle	ExerciseStyle	a(merican), e(uropean), m(ix), b(ermuda)
Expiration Date	Expiration Date	Expiration Date
ExpirationDays	ExpirationDays	Days till expiration date
FairValue	FairValue	Fair value calculated with Black-Scholes formula
Fees	Fees	Specifies whether separate fees will be charged for the product (management compensation and s.o.) (j=yes or n=no)
FirstTradingDate	FirstTradingDate	Date on which the security can be traded for the first time
Gamma	Gamma	Gamma
ImpliedVola	ImpliedVola	Implied Volatility
ImpliedVolaAsk	ImpliedVolaAsk	Implied Volatility (Ask)
ImpliedVolaBid	ImpliedVolaBid	Implied Volatility (Bid)
InterestRate	InterestRate	Interest rate (coupon)
IntrinsicValue	IntrinsicValue	Intrinsic Value
IsRolling	IsRolling	Field specifies whether instrument is rolling (j=yes or n=no)
Issuer	Issuer	Issuer
IssueSize	IssueSize	Amount of securities issued originally
KnockIn	KnockIn	Security level
KnockOut	KnockOut	Knock-out-barrier
KnockOutDate	KnockOutDate	Knock-Out level touched
LastTradingDate	LastTradingDate	Date on which the security can be traded for the last time
Leverage	Leverage	Various lever type characteristics are listed: 1=no or 2=yes or 3=in parts
MaximumYieldAbs	MaximumYieldAbs	Maximum yield
MaximumYieldPaPerc	MaximumYieldPaPerc	Maximum yield in percent per year
MaximumYieldPerc	MaximumYieldPerc	Maximum yield in percent
MaxSpreadEuro	MaxSpreadEuro	Maximum difference between the bid and the offer price (as an absolute homogenised value) at EUWAX

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

MaxSpreadPerc	MaxSpreadPerc	Maximum difference between the bid and the offer price at EUWAX in percent
Moneyness	Moneyness	Moneyness
NominalValue	NominalValue	Nominal value (of reverse convertibles or instruments with a percentage quotation)
Omega	Omega	Omega
OptionType	OptionType	Type of the option: Call/Put
Parity	Parity	Parity
ParityReturn	ParityReturn	Return Parity
ParityReturnPA	ParityReturnPA	Return Parity per year
ParticipationRate	ParticipationRate	From a certain price the investor takes part with a specific participation rate in the increase of the underlying instruments of a certificate. Interpretation of the data: 1,3000 means 130%, 8000 means 80%
PaymentDate	PaymentDate	Payment date of the security
Premium	Premium	Premium
PremiumPA	PremiumPA	Premium per year
ProductCategory	ProductCategory	ProductCategory
ProductName	ProductName	Name of the product provided by the issuer
ProductType	ProductType	ProductType
RangeStart	RangeStart	Start value / lower border
RangeStop	RangeStop	Stop value / upper border
RatingDate	RatingDate	Date of the last rating
RedemptionPrice	RedemptionPrice	If RedemptionPrice is NULL -> = CAP * ExerciseRatio
Rho	Rho	Rho
RiskClass1	RiskClass1	Risk class 1: security oriented
RiskClass2	RiskClass2	Risk class 2: moderately risky
RiskClass3	RiskClass3	Risk class 3: risky
RiskClass4	RiskClass4	Risk class 4: increasingly risky
RiskClass5	RiskClass5	Risk class 5: speculative
RiskFit	RiskFit	Best fitting risk class
SecurityLevelTouched	SecurityLevelTouched	Date when the security level was touched Notice: We only deliver data in this field for securities listed in Stuttgart of the category Bonus and Discount+Pro.
SecurityLevelValidFrom	SecurityLevelValidFrom	Activation date of security level
SidewaysYieldPaPerc	SidewaysYieldPaPerc	Sideways yield in percent per year
SidewaysYieldPerc	SidewaysYieldPerc	Sideways yield in percent
Spread	Spread	Spread

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

SpreadHomogen	SpreadHomogen	Spread Homogen
SpreadMove	SpreadMove	Spread Move
SpreadRelative	SpreadRelative	Spread Ask / Spread Bid in relation to Spread Ask
StopLoss	StopLoss	Field for derivative leverage product category (1=knock out with stopp loss, 2=knock out without stopp loss, -)
Strike	Strike	Strike price
Theta	Theta	Theta
TimeValue	TimeValue	Time Value
TimeValueMove	TimeValueMove	Time Value Move
Und ISIN	Und ISIN	Und ISIN
UndBasket	UndBasket	Whether the underlying includes a basket (j=yes or n=no)
UndFuture	UndFuture	Whether the underlying includes a future (j=yes or n=no)
UndNameOriginal	UndNameOriginal	Name of the underlying instrument (as supplied by the issuer)
UndNameSymbol	UndNameSymbol	Name of the underlying instrument (symbol name)
UndType	UndType	Date where the Ratios were calculated
UpdateDate	UpdateDate	Date of changing conditions for this certificate in the cases: Change of: Strike price / Subscription ratio / Cap / Security level /Knock-out-barrier / Range I / Range II / Bonus level / Basket: composition of underlying changes
VariableAmount	VariableAmount	This specifies the smallest variably tradable number of items
Vega	Vega	Vega

VWAP

VAvgVol	VAvgVol	Average Volume per trade
VFVar	VFVar	Define the percentage fraction for VWAP Fractional Volume (VFVol) calculation
VFVol	VFVol	Fraction of the VWAP Total Volume (VVolume) as defined in VFVar parameter (in %).
VPrice	VPrice	Calculated VWAP price
VPriceF	VPriceF	Start Price of the custom VWAP price range
VPriceT	VPriceT	End Price of the custom VWAP price range
VStdDev	VStdDev	Standard Deviation of the VWAP Price

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

VTrans	`VTrans`	Numbers of transactions for a trading session
VVolF	`VVolF`	Start Volume of the custom VWAP volume range
VVolT	`VVolT`	End Volume of the custom VWAP volume range
VVolume	`VVolume`	Calculated VWAP Total Volume
VWAP Button	`V`	VWAP Change to Prev VWAP

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

HTTP-Handelsintegration für Online-Broker

Viele Online-Broker bieten ihren Kunden eine webbasierte Handelsplattform an. Diese Plattform wird normalerweise im Fenster eines Webbrowsers angezeigt.

Mit TeleTrader Professional können Sie direkt auf Ihr Online-Konto und -Depot zugreifen. Die Informationen werden in einem eingebetteten Browserfenster angezeigt (siehe Web Watch auf Seite 63). Zusätzlich können Sie Orders eingeben indem Sie die Online-Ordermaske Ihres Brokers aufrufen und die Symbolinformationen von Professional zur Handelsplattform übertragen.

Mehrere vorkonfigurierte Broker sind bereits verfügbar (siehe Verfügbare Broker auf Seite 452). Sollte Ihr Broker nicht dazugehören, kontaktieren Sie uns (siehe Kundendienst auf Seite 550) – wir prüfen gerne die Möglichkeit einer Integration weiterer Broker.

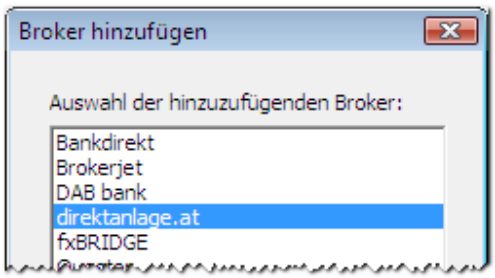
Broker und Depots erstellen

Bevor Sie die HTTP-Handelsintegration verwenden können um auf Ihr Depot zuzugreifen oder Orders einzugeben, müssen Sie einen Broker und eine Depot-Konfiguration erstellen. Sie können später auch zusätzliche Broker und Depots hinzufügen.

Broker und Depot erstellen

Hinweis Die folgenden Schritte gelten nur für das Anlegen des ersten Brokers und Depots das Sie erstellen. Für eine Anleitung zum Hinzufügen weiterer Broker und Depots, siehe unten.

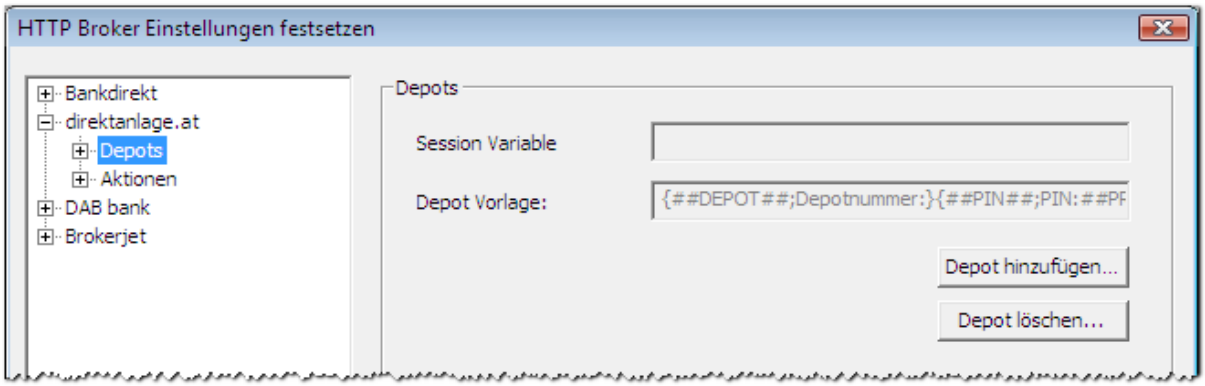
- Klicken Sie im Menü **Trade** auf **HTTP Trading > Broker hinzufügen**.
- Wählen Sie im Dialog **Broker hinzufügen** den Broker den Sie anlegen möchten und klicken Sie auf **OK**.



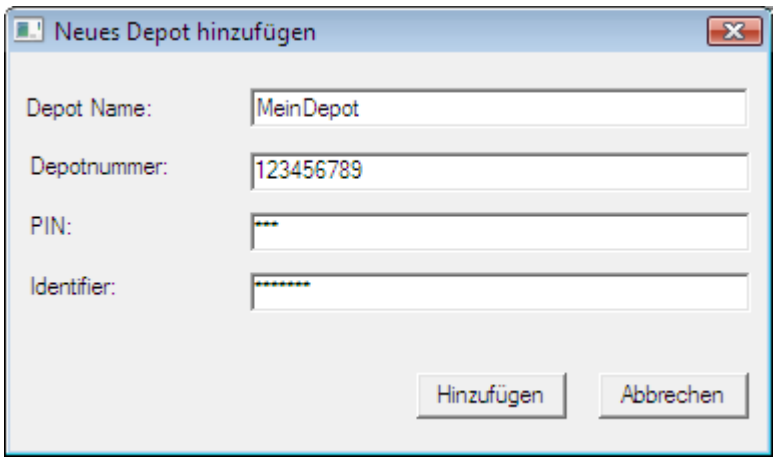
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **HTTP Broker Einstellungen festsetzen** den Eintrag **Depots**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie auf der rechten Seite des Dialogs auf **Depot hinzufügen**.



- Geben Sie im Dialog **Neues Depot hinzufügen** den Namen und die Anmeldedaten für Ihr Depot ein. Die verfügbaren Felder sind abhängig vom verwendeten Broker. Siehe Verfügbare Broker auf Seite 452.



- Ihr neues Portfolio wird auf der linken Seite des Dialogs unter dem Eintrag **Depots** hinzugefügt. Sie sollten sich nun als nächstes bei Ihrem Depot anmelden: Siehe Anmelden und auf ein Depot zugreifen auf Seite 446.

Weitere Broker hinzufügen

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf den Namen irgendeines Brokers und dann auf **Broker Einstellungen festsetzen**. Zum Beispiel: **direktanlage.at > Broker Einstellungen festsetzen**.
- Klicken Sie im Dialog **HTTP Broker Einstellungen festsetzen** auf **Verwalten > Broker hinzufügen**.
- Wählen Sie im Dialog **Broker hinzufügen** den Broker den Sie anlegen möchten und klicken Sie auf **OK**.
- Sie können nun ein Depot für diesen Broker anlegen.

Weitere Depots hinzufügen

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf den Namen des Brokers für den Sie ein zusätzliches Depot anlegen möchten und dann auf **Broker Einstellungen festsetzen**. Zum Beispiel: **direktanlage.at > Broker Einstellungen festsetzen**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **HTTP Broker Einstellungen festsetzen** den Eintrag **Depots**.
- Klicken Sie auf der rechten Seite des Dialogs auf **Depot hinzufügen**.
- Geben Sie im Dialog **Neues Depot hinzufügen** den Namen und die Anmeldedaten für Ihr Depot ein. Die verfügbaren Felder sind abhängig vom verwendeten Broker. Siehe Verfügbare Broker auf Seite 452.
- Ihr neues Portfolio wird auf der linken Seite des Dialogs unter dem Eintrag **Depots** hinzugefügt. Sie sollten sich nun als nächstes bei Ihrem Depot anmelden: Siehe Anmelden und auf ein Depot zugreifen auf Seite 446.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Anmelden und auf ein Depot zugreifen

Sie können sich bei Ihrem Depot automatisch mit den Kontodaten anmelden die Sie in Ihrer Depotkonfiguration eingegeben haben als Sie das Depot angelegt haben. Nach dem Anmelden können Sie einige vorkonfigurierte Informationsseiten mit Menübefehlen aus TeleTrader Professional aufrufen.

Bei Ihrem Depot anmelden

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf den Namen des Brokers, dann auf den Namen des Depots, und auf **Anmelden**. Zum Beispiel: **direktanlage.at > MeinDepot > Anmelden**.
- Ein Web Watch-Browserfenster mit der Online-Handelsplattform Ihres Brokers wird angezeigt. Abhängig von Ihrem Broker müssen Sie möglicherweise nun weitere Daten eingeben um den Anmeldeprozess abzuschließen. Siehe Verfügbare Broker auf Seite 452.

Informationen aus Ihrem Depot anzeigen

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf den Namen des Brokers, dann auf den Namen des Depots, und auf die Art der Information die Sie abrufen möchten. Zum Beispiel: **direktanlage.at > MeinDepot > Orderbuch**.
- Die folgenden Seiten sind verfügbar:

Depot Übersicht	Übersichtsseite Ihres Depots
Depot	Detailansicht Ihres Depots
Orderbuch	Übersicht Ihrer offenen Orders
Trading Historie	Übersicht Ihrer durchgeführten Orders

- Ein Web Watch-Browserfenster mit der angeforderten Information wird angezeigt. Der genaue Inhalt und die Aufteilung hängen von Ihrem Broker ab. Sie können natürlich auch die Navigationslinks und Bedienelemente Ihres Brokers verwenden um zu den verschiedenen Seiten zu wechseln.

Orders eingeben

Sie können aus allen Professional -Dokumenten die Kursdaten anzeigen eine Order bei Ihrem Broker eingeben. Bei der Eingabe einer Order öffnet sich die Online-Ordermaske Ihres Brokers. Für viele unterstütze Broker kann Professional auch die Daten des ausgewählten Symbols übergeben. Überprüfen Sie diese Information immer auf ihre Richtigkeit und füllen Sie die Maske fertig aus bevor Sie eine Order bestätigen!

Es gibt mehrere Wege um in TeleTrader Professional eine Order einzugeben. Für alle müssen Sie zunächst das Wertpapier auswählen das Sie handeln möchten. Abhängig von dem Typ des Dokuments in dem Sie das Wertpapier auswählen haben Sie verschiedene Möglichkeiten eine neue Ordermaske aufzurufen:

- *Kursliste / Watch List*: Sie können eine Order erstellen indem Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol klicken, oder indem Sie in den Spalten Bid oder Ask doppelklicken.
- *Chart*: Sie können eine Order erstellen indem Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol klicken, oder indem Sie über oder unter der Zeitreihe doppelklicken.
- *Markttiefe*: Sie können eine Order erstellen indem Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol klicken, oder indem Sie in den Spalten Bid oder Ask doppelklicken.
- *Time and Sales*: Sie können eine Order erstellen indem Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol klicken, oder indem Sie in den Spalten Bid oder Ask doppelklicken.
- *Optionsmatrix*: Sie können den Basiswert handeln indem Sie darauf klicken, oder indem Sie in den Spalten Bid oder Ask doppelklicken.

Um Orders einfacher erstellen zu können, können Sie das Handeln mit Einfach-Klick aktivieren: Siehe Trading-Einstellungen ändern auf Seite 448.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Warnung Die Symboldaten die zur Ordermaske übertragen werden können hängen von Ihrem Broker ab.

Kauf- oder Verkaufsorder über das Kontextmenü eingeben

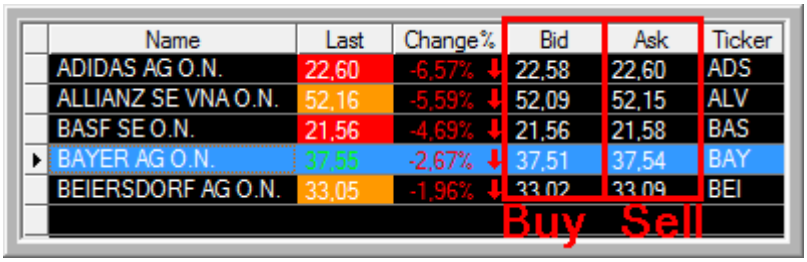
Hinweis Diese Methode funktioniert in allen Professional -Dokumenten (Kursliste, Watch List, Chart, Markttiefe, Optionsmatrix oder Time and Sales).

- Klicken Sie in einem Professional -Dokument, zum Beispiel in einer Kursliste, mit der rechten Maustaste auf das Symbol das Sie handeln möchten.
- Wählen Sie **Kaufen** oder **Verkaufen**.
- Die Ordermaske Ihres Brokers wird in einem Web Watch-Browserfenster angezeigt, wobei manche Felder bereits befüllt sind.
- *Prüfen Sie die Informationen auf Richtigkeit und füllen Sie die Maske fertig aus bevor Sie die Order bestätigen!*

Kauf- oder Verkaufsorder über die Spalten Bid und Ask eingeben

Hinweis Diese Methode funktioniert in Kurslisten, Watch Listen, Markttiefe, Optionsmatrix und Time and Sales. Wenn Sie das Handeln mit Einfach-Klick aktiviert haben, können Sie einen einfachen Klick statt einem Doppelklick verwenden um die Order einzugeben. Siehe Trading-Einstellungen ändern auf Seite 448.

- Doppelklicken Sie auf die Spalte **Bid** oder **Ask** des Symbols das Sie handeln möchten.
- Abhängig von Ihren Trading-Einstellungen wird die Kaufs- oder Verkaufsmaske Ihres Brokers in einem Web Watch-Browserfenster angezeigt, wobei manche Felder bereits befüllt sind. Standardmäßig ist **Join Bid/Ask** aktiviert, was bedeutet das ein Klick in der Spalte **Bid** eine Kauforder erzeugt und ein Klick in der Spalte **Ask** eine Verkaufsorder, wie in der unteren Abbildung dargestellt. Für weitere Informationen, siehe Trading-Einstellungen ändern auf Seite 448.
- *Prüfen Sie die Informationen auf Richtigkeit und füllen Sie die Maske fertig aus bevor Sie die Order bestätigen!*



Kauf- oder Verkaufsorder im Chart eingeben

Hinweis Wenn Sie das Handeln mit Einfach-Klick aktiviert haben, können Sie einen einfachen Klick statt einem Doppelklick verwenden um die Order einzugeben. Siehe Trading-Einstellungen ändern auf Seite 448.

- Klicken Sie *unter* der Zeitreihe um eine Kauforder einzugeben.
- Klicken Sie *über* der Zeitreihe um eine Verkaufsorder einzugeben.
- Klicken Sie *auf* die Zeitreihe um das Orderbuch anzuzeigen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- *Prüfen Sie die Informationen auf Richtigkeit und füllen Sie die Maske fertig aus bevor Sie die Order bestätigen!*

Trading-Einstellungen ändern

Sie können das Verhalten der HTTP-Handelsintegration anpassen – Sie können das Handeln für bestimmte Dokumententypen deaktivieren, das Handeln mit Einfach-Klick für eine einfachere Handhabung aktivieren, und festlegen, welche Art von Order erstellt wird wenn Sie auf die Spalten Bid oder Ask in einer Kursliste, Watch List, einem Markttiefe- oder Time and Sales-Dokument klicken.

Hinweis Die Handelseinstellungen gelten für all Broker und Depots.

Handel für bestimmte Dokumententypen deaktivieren

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf **Einstellungen**.
- Deaktivieren Sie die entsprechende Box **Handeln aus…** für den gewünschten Dokumententyp.

Handeln mit Einfach-Klick aktivieren

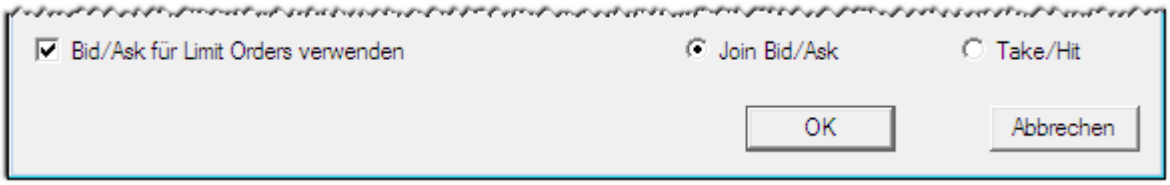
- Klicken Sie im Menü **Trade** auf **Einstellungen**.
- Aktivieren Sie die entsprechende Box **Einfach-Klick** für den gewünschten Dokumententyp.

Art der Order festlegen die beim Klick auf die Spalten Bid / Ask erstellt wird

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf **Einstellungen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wählen Sie **Join Bid/Ask** oder **Take/Hit** um festzulegen welche Art von Order erstellt wird wenn Sie auf eine **Bid**- oder **Ask**-Spalte klicken.



	Klick auf Bid erstellt eine…	Klick auf Ask erstellt eine…
Join Bid/Ask	Kauforder	Verkaufsorder
Take/Hit	Verkaufsorder	Kauforder

Bid-/Ask-Preise bei Limit-Orders verwenden

Hinweis Diese Option ist in der HTTP-Handelsintegration im Moment nicht verfügbar.

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf **Einstellungen**.
- Kreuzen Sie **Bid/Ask für Limit Orders verwenden** an. Der Bid- oder Ask-Preis wird automatisch als Limitpreis vorgeschlagen wenn Sie eine Limit-Order erstellen.

Brokerkonfiguration anpassen

Sie können die Konfiguration Ihres Brokers ändern, das bedeutet die Links und Einstellungen die verwendet werden um Informationsseiten abzurufen und die Ordermaske anzuzeigen. Wir empfehlen allerdings immer die Standardeinstellungen für einen Broker zu verwenden, insbesondere wenn Sie unsicher über die Auswirkungen einer Konfigurationsänderung sind.

Sie können einen Broker natürlich auch entfernen – seine (angepassten) Einstellungen und die Depotkonfigurationen werden dann gelöscht.

Konfiguration eines Brokers ändern

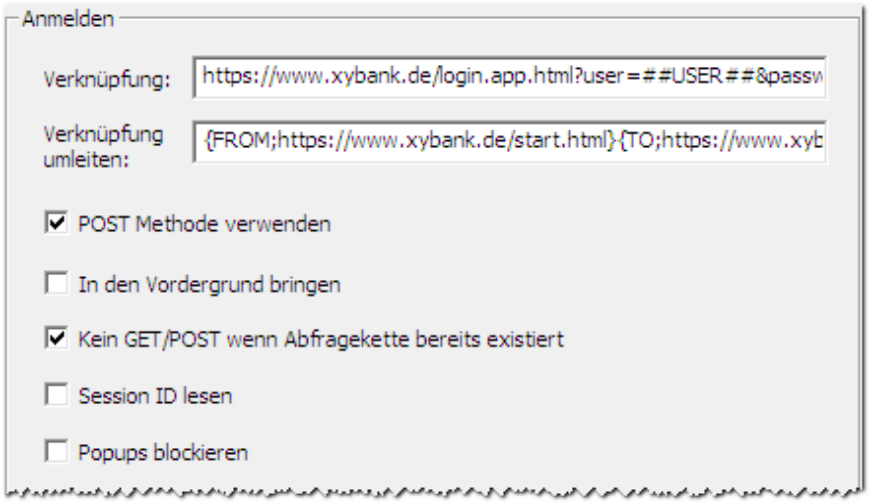
Hinweis Belassen Sie die Standardeinstellungen der Brokerkonfiguration wie sie sind wenn Sie unsicher über die Auswirkungen einer Änderung sind.

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf den Namen des Brokers und dann auf **Broker Einstellungen festsetzen**. Zum Beispiel: **direktanlage.at > Broker Einstellungen festsetzen**.
- Doppelklicken Sie auf der linken Seite des Dialogs **HTTP Broker Einstellungen festsetzen** den Eintrag **Aktionen** um dessen Untereinträge anzuzeigen.
- Klicken Sie auf den Untereintrag den Sie anpassen möchten:

Anmelden	URL und Konfigurationseinstellungen für die Anmeldeseite
Kauf	URL und Konfigurationseinstellungen für die Kaufordermaske
Verkauf	URL und Konfigurationseinstellungen für die Verkaufsordermaske
Depot Übersicht	URL und Konfigurationseinstellungen für die Übersichtseite Ihres Depots
Depot	URL und Konfigurationseinstellungen für die Detailseite Ihres Depots
Orderbuch	URL und Konfigurationseinstellungen für die Übersicht Ihrer offenen Orders
Trading Historie	URL und Konfigurationseinstellungen für die Übersicht Ihrer durchgeführten Orders

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardkonfiguration an Ihre Anforderungen an.



Element	Beschreibung
Verknüpfung	URL der Seite die abgefragt wird. Verwenden Sie Variablen als Platzhalter für bestimmte Datenfelder: `##SESSIONID##` Session-ID – wird befüllt wenn **Session ID lesen** aktiviert ist `##ISIN##` ISIN des gewählten Symbols `##SECURITY_TYPE##` Symboltyp des gewählten Symbols `##EXCHANGE##` Börsencode des gewählten Symbols `##DISPLAY_NAME##` Anzeigename des gewählten Symbols `##TICKER##` Ticker des gewählten Symbols Für Anmeldedaten werden weitere, depotabhängige Variablen benutzt.
Verknüpfung umleiten	Die angegebene Antwortseite (FROM) zu einer anderen Seite (TO) umleiten. Syntax: `{FROM;`*`<URL der Antwortseite>`*`}{TO;`*`<URL der Umleitungsseite>`*`}`
POST Methode verwenden	Ankreuzen um HTTP POST zu verwenden wenn die Seite angefragt wird Deaktivieren um HTTP GET zu verwenden wenn die Seite angefragt wird
In den Vordergrund bringen	Ankreuzen um das bestehende Web Watch-Browserfenster nur in den Vordergrund zu bringen
Kein GET/POST wenn Abfragekette bereits existiert	Ankreuzen um keine HTTP GET- oder POST-Anfrage zu verwenden wenn die Abfragekette sich dadurch nicht ändern würde
Session ID lesen	Ankreuzen um die Session-ID aus der Antwort auf diese Anfrage auszulesen und in der Session-Variable `##SESSIONID##` zu speichern
Popups blockieren	Ankreuzen um Popup-Fenster in das bestehende Web Watch-Browserfenster umzuleiten

Konfiguration eines Brokers auf die Standardeinstellungen zurücksetzen

- Exportieren Sie die Depotkonfigurationen des Brokers: Siehe Depotkonfiguration anpassen auf Seite 451.
- Löschen Sie den Broker. Siehe unten.
- Erstellen Sie den Broker mit den Standardeinstellungen neu: Siehe Broker und Depots erstellen auf Seite 444.
- Importieren Sie die Depotkonfigurationen des Brokers: Siehe Depotkonfiguration anpassen auf Seite 451.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Broker löschen

> **Hinweis** *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.* Dies wird den Broker mit allen konfigurierten Depots entfernen. Sie können den Broker neu erstellen, die Depotkonfigurationen können allerdings nur wiederhergestellt werden wenn Sie sie vorher exportiert haben.

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf den Namen des Brokers und dann auf **Broker Einstellungen festsetzen**. Zum Beispiel: **direktanlage.at > Broker Einstellungen festsetzen**.
- Klicken Sie im Dialog **HTTP Broker Einstellungen festsetzen** auf **Verwalten > Broker löschen**.
- Wählen Sie im Dialog **Broker löschen** den Broker den Sie entfernen möchten und klicken Sie **OK**.
- Der Broker wird mit seinen konfigurierten Depots entfernt.

Depotkonfiguration anpassen

Sie können die Anmeldedaten (Kontodaten) Ihrer Depots ändern. Wenn Sie mehr als ein Depot verwenden, können Sie eines davon als Standarddepot festlegen (das Standarddepot wird verwendet um Order zu erstellen wenn Sie bei mehr als einem Depot gleichzeitig angemeldet sind).

Wenn Sie Ihre Depotkonfiguration zu einer anderen Professional -Installation mitnehmen möchten, oder sie auf der Festplatte speichern möchten, können Sie die Konfiguration als XML-Datei exportieren und später wieder in Professional importieren. Sie können Depots natürlich auch ganz aus Professional entfernen.

Anmeldedaten eines Depots ändern

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf den Namen des Brokers und dann auf **Broker Einstellungen festsetzen**. Zum Beispiel: **direktanlage.at > Broker Einstellungen festsetzen**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **HTTP Broker Einstellungen festsetzen** den Eintrag **Depots** und dann den Namen des Depots. Zum Beispiel: **Depots > MeinDepot**.
- Ändern Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Anmeldedaten für das Depot. Die verfügbaren Felder sind abhängig vom verwendeten Broker. Siehe Verfügbare Broker auf Seite 452.

Standarddepot festlegen

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf den Namen des Brokers, dann auf den Namen des Depots, und auf **Als Standard Depot verwenden**. Zum Beispiel: **direktanlage.at > MeinDepot > Als Standard Depot verwenden**.

Depotkonfiguration exportieren

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf den Namen des Brokers und dann auf **Broker Einstellungen festsetzen**. Zum Beispiel: **direktanlage.at > Broker Einstellungen festsetzen**.
- Klicken Sie im Dialog **HTTP Broker Einstellungen festsetzen** auf **Verwalten > Depot Konfiguration exportieren**.
- Geben Sie im Dialog **Speichern unter** einen Namen für die XML-Konfigurationsdatei im Feld **Dateiname** ein.
- Wählen Sie den Speicherort für die XML-Konfigurationsdatei. Professional wird vorschlagen, sie im Ordner **Dokumente** zu speichern. Sie können auch einen anderen Ort verwenden.
- Klicken Sie auf **Speichern**.

Depotkonfiguration importieren

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf den Namen des Brokers und dann auf **Broker Einstellungen festsetzen**. Zum Beispiel: **direktanlage.at > Broker Einstellungen festsetzen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie im Dialog **HTTP Broker Einstellungen festsetzen** auf **Verwalten > Depot Konfiguration importieren**.
- Wählen Sie im Dialog **Öffnen** die XML-Konfigurationsdatei die Sie importieren möchten.
- Klicken Sie auf **Öffnen**.

Depot löschen

Hinweis *Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.* Dies wird das Depot mit seiner Konfiguration entfernen. Sie können die Depotkonfigurationen nur wiederherstellen wenn Sie sie vorher exportiert haben.

- Klicken Sie im Menü **Trade** auf den Namen des Brokers und dann auf **Broker Einstellungen festsetzen**. Zum Beispiel: **direktanlage.at > Broker Einstellungen festsetzen**.
- Wählen Sie auf der linken Seite des Dialogs **HTTP Broker Einstellungen festsetzen** den Eintrag **Depots**.
- Klicken Sie auf der rechten Seite des Dialogs auf **Depot löschen**.
- Wählen Sie im Dialog **Depot löschen** das Depot das Sie entfernen möchten und klicken Sie **OK**.

Verfügbare Broker

Die folgenden Broker werden derzeit in der HTTP-Handelsintegration unterstützt:

direktanlage.at

- *Depotkonfiguration*: Geben Sie Ihre Depotnummer, PIN und Identifier ein.
- *Anmelden*: Sie werden automatisch angemeldet und zur Startseite Ihres Portfolios umgeleitet.
- *Ordereingabe*: Der Anzeigename des Symbols wird zu der Online-Handelsplattform übertragen.

bankdirekt.at

- *Depotkonfiguration*: Geben Sie Ihre Bankleitzahl, Kontonummer ("Konto oder Depot") und Verfügernummer ein.
- *Anmelden*: Um den Anmeldeprozess abzuschließen müssen Sie Ihren PIN eingeben. Sie werden dann zur Startseite Ihres Portfolios umgeleitet.
- *Ordereingabe*: Der Anzeigename und die Börse des Symbols werden zu der Online-Handelsplattform übertragen.

brokerjet

- *Depotkonfiguration*: Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Benutzerpasswort ein.
- *Anmelden*: Sie werden automatisch angemeldet und zur Startseite Ihres Portfolios umgeleitet.
- *Ordereingabe*: Der Anzeigename und die Börse des Symbols werden zu der Online-Handelsplattform übertragen.

Warnung Bei der Eingabe einer Order wird immer die Ordermaske für den *Kauf* angezeigt, auch wenn Sie in Professional *Verkaufen* gewählt haben!

DAB bank

- *Depotkonfiguration*: Geben Sie Ihre Zugangsnummer, Kontonummer, PIN und Identifier ein.
- *Anmelden*: Sie werden automatisch angemeldet und zur Startseite Ihres Portfolios umgeleitet.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- *Ordereingabe*: Der Anzeigename des Symbols wird zu der Online-Handelsplattform übertragen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Verbindungseinstellungen

In dieser Sektion finden Sie eine Übersicht der verschiedenen Verbindungseinstellungen um die Verbindung zwischen TeleTrader Professional und dem Marktdatenserver (MDS) herzustellen. Diese Verbindung wird benötigt, um Echtzeitdaten und historische Kursdaten, Nachrichten und Fundamentaldaten abzufragen.

TeleTrader MDS Login-Dialog

Bei jedem Start verbindet sich TeleTrader Professional zum Markdatenserver (MDS) um Echtzeit- und historische Kursdaten, Nachrichten und Fundamentaldaten (Unternehmensprofile und Analystenempfehlungen) aus verschiedenen Datenfeeds zu erhalten. Beim ersten Start von TeleTrader Professional wird der **TeleTrader MDS Login**-Dialog automatisch angezeigt. Bei zukünftigen Logins wird der Anmeldedialog nur angezeigt, wenn die Option **Anmeldedialog immer anzeigen** ausgewählt ist, oder wenn Sie die UMSCHALT-Taste gedrückt halten während Sie Professional starten.

Anmeldedaten und Starteinstellungen eingeben

- Der TeleTrader MDS Login-Dialog sollte beim ersten Start von Professional automatisch angezeigt werden.

Hinweis Wenn Sie den Anmeldedialog deaktiviert haben, aber später Ihre Anmeldedaten ändern möchten, halten Sie die UMSCHALT-Taste gedrückt während Sie TeleTrader Professional starten. Sie können diese Einstellung auch unter **Extras > Datenquelle Optionen** ändern.

Element	Beschreibung
Benutzer	Geben Sie den TeleTrader Professional Benutzernamen ein den Sie per E-Mail erhalten haben.
Kennwort	Geben Sie das Passwort ein das Sie per E-Mail erhalten haben.
Speichern	Ankreuzen um die Zugangsdaten zu speichern. Wenn Sie sich das nächste Mal anmelden, müssen Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort nicht erneut eingeben.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Anmeldedialog immer anzeigen	Ankreuzen um den TeleTrader MDS Login-Dialog bei jedem Start von Professional anzuzeigen.
Arbeitsbereich automatisch öffnen	Ankreuzen um den letzten Arbeitsbereich mit dem Sie gearbeitet haben bei jedem Start von Professional automatisch zu öffnen.
Server	Geben Sie die Adresse des TeleTrader Marktdatenservers ein. Die Standardeinstellung ist *mds*.ttweb.net*. Ändern Sie diese Einstellung auf *91.220.8.135*, *91.220.8.136*, *91.220.8.137* oder *91.220.8.138* wenn Sie einen SOCKS-Proxy verwenden.
Einstellungen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche um die Verbindungseinstellungen zu ändern (siehe Verbindungseinstellungen im Anmeldedialog auf Seite 455).
Ich akzeptiere die Lizenzvereinbarung **(Ich lehne die Lizenzvereinbarungen ab)**	Sie müssen die Lizenzvereinbarung akzeptieren um sich bei TeleTrader Professional anmelden zu können.
EULA	Klicken Sie auf diese Schaltfläche um den Endnutzerlizenzvertrag (End User Licence Agreement) einzusehen.
Demo Zugang erstellen!	Klicken Sie auf diesen Link um einen kostenlosen Probezugang für TeleTrader Professional zu erstellen.
Passwort vergessen?	Klicken Sie auf diesen Link um Ihr Passwort an die E-Mail-Adresse zu senden die Sie bei der Registrierung angegeben haben.

Verbindungseinstellungen im Anmeldedialog

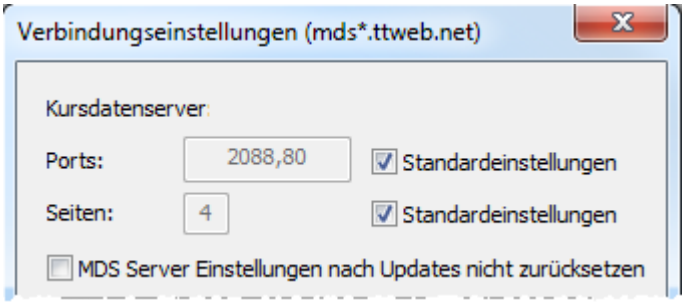
Im **TeleTrader MDS Login**-Dialog können Sie die Verbindungseinstellungen ändern, die für die Verbindung zwischen TeleTrader Professional und dem Marktdatenserver verwendet werden um Kursdaten und Nachrichten zu erhalten, sowie die Proxyeinstellungen für die Abfrage von Fundamentaldaten (Unternehmensprofilen) über ein Webservice. Wir empfehlen Ihnen, die Standardeinstellungen zu verwenden und diese nur zu ändern falls Sie Probleme haben, sich zu den TeleTrader-Servern zu verbinden (siehe auch Verbindungsprobleme auf Seite 461).

Um den Dialog **Verbindungseinstellungen** anzuzeigen, klicken Sie im **TeleTrader MDS Login**-Dialog auf **Einstellungen**.

> **Hinweis** Wenn der Anmeldedialog beim Start von TeleTrader Professional nicht angezeigt wird, halten Sie die UMSCHALT-Taste gedrückt während Sie TeleTrader Professional starten.

Einstellungen für den Marktdatenserver (Kursdatenserver)

Diese Einstellungen steuern die Verbindung zum Marktdatenserver. Wir empfehlen Ihnen, immer die Standardeinstellungen zu verwenden.



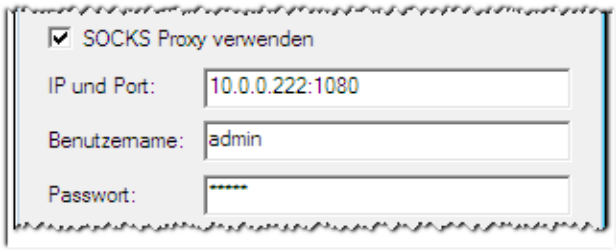
Element	Beschreibung
Ports	Portnummern der eingehenden Verbindung vom

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Server. Mehrere Ports müssen mit einem Komma getrennt werden. Diese Ports müssen für die Verbindung zum Marktdatenserver offen sein. Standardports sind *2088* und *80*.
Seiten	Anzahl der Marktdatenserver, die zur Verbindung zur Verfügung stehen. Der Standardwert ist *4*.
Standardeinstellung	Aktivieren um die Standardeinstellung für Ports oder Sites zu verwenden. Deaktivieren um Ihre eigenen Port- bzw. Siteeinstellungen eingeben zu können.
MDS Server Einstellungen nach Updates nicht zurücksetzen	Aktivieren um alle Server zu denen Sie sich in der Vergangenheit erfolgreich verbunden haben in der Liste **Server** im Anmeldedialog zu behalten, auch nach einem Software-Update.

Einstellungen für SOCKS-Proxy

Verwenden Sie diese Einstellungen nur, wenn Sie einen SOCKS-Proxy für die Verbindung zum Marktdatenserver verwenden und mit seiner Konfiguration vertraut sind. Sie müssen manuell den Eintrag **Server** im **TeleTrader MDS Login**-Dialog auf *91.220.8.135*, *91.220.8.136*, *91.220.8.137* oder *91.220.8.138* setzen wenn Sie einen SOCKS-Proxy verwenden.

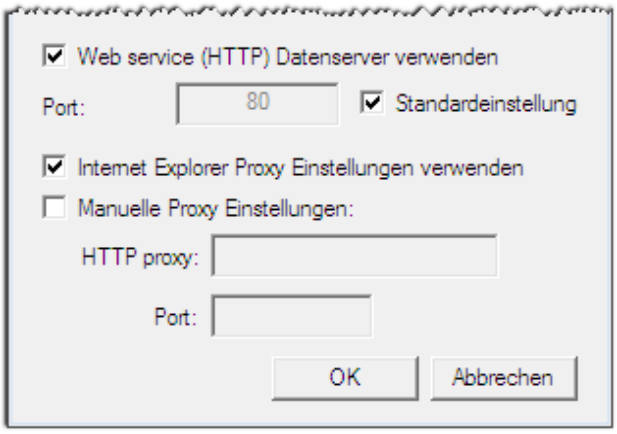


Element	Beschreibung
SOCKS Proxy verwenden	Ankreuzen um die Verbindung zum Marktdatenserver über einen SOCKS-Proxy herzustellen.
IP und Port	IP-Adresse und Port des SOCKS-Proxy, getrennt durch einen Doppelpunkt, zum Beispiel *10.0.0.222:1080*. Fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator nach Ihrer SOCKS-Konfiguration.
Benutzername	Benutzername der für die SOCKS-Konfiguration benötigt wird. Lassen Sie dieses Feld leer wenn keine Benutzerauthentifizierung erforderlich ist.
Passwort	Passwort das für die SOCKS-Konfiguration benötigt wird. Lassen Sie dieses Feld leer wenn keine Benutzerauthentifizierung erforderlich ist.

Einstellungen für Webservices

Diese Einstellungen werden für die Abfrage von Fundamentaldaten (Unternehmensprofilen und Analystenempfehlungen) verwendet, und nicht für Echtzeit-Kursdatenfeeds.

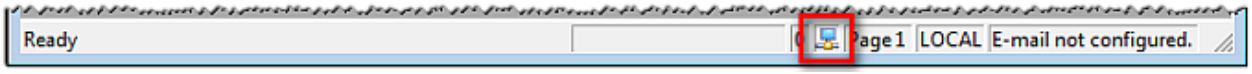
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com



Element	Beschreibung
Webservice (HTTP) Datenserver verwenden	Aktivieren um das Webservice für Fundamentaldaten zu aktivieren
Port	Portnummer des Webservice. Dieser Port muss für die Abfrage von Fundamentaldaten offen sein. Der Standardport ist *80*.
Standardeinstellung	Aktivieren um die Standardeinstellungen für den Port zu verwenden. Deaktivieren um eigene Porteinstellungen eingeben zu können.
Internet Explorer Proxy Einstellungen verwenden	Aktivieren um die Proxy-Einstellungen des Internet Explorer zu verwenden.
Manuelle Proxy Einstellungen	Aktivieren um eine andere Proxy-Konfiguration einzugeben (siehe unten).
HTTP Proxy	Adresse des HTTP-Proxy
Port	Port des HTTP-Proxy

Verbindung über die Statusleiste überwachen

Sobald TeleTrader Professional sich erfolgreich zum Marktdatenserver verbunden hat und das Programm gestartet ist, können Sie den Verbindungsstatus in der Statusleiste überwachen:



Änderungen am Status der Verbindung werden durch ein Symbol angezeigt:

	Verbindung ist hergestellt (*Verbindung hergestellt*)
	Verbindung ist unterbrochen (*Verbindung getrennt*)
	Verbindung wird wiederhergestellt (*Im Gange*)

Verbindung mit dem Marktdatenserver wiederherstellen

Wenn Professional die Verbindung zum Marktdatenserver verliert, können Sie versuchen eine neue Verbindung herzustellen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

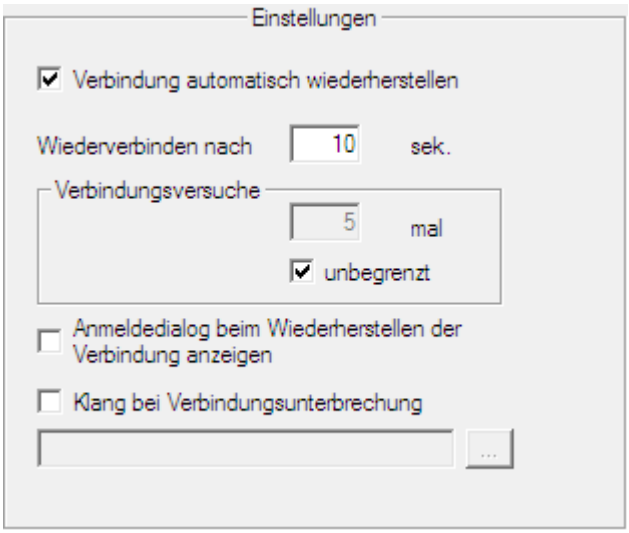
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Verbindungsstatus-Symbol und wählen Sie **Verbindung herstellen**.
- Professional versucht die Verbindung wiederherzustellen.

> **Hinweis** Sie können die Verbindung zum Marktdatenserver auch manuell unterbrechen indem Sie **Verbindung unterbrechen** wählen.

Einstellungen für eine automatische Wiederherstellung der Verbindung ändern

Sie können bestimmen wie Professional reagiert wenn es die Verbindung zum Marktdatenserver verliert.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Verbindungsstatus-Symbol und wählen Sie **Einstellungen**.
- Wählen Sie **Einstellungen** auf der linken Seite des Dialogs.
- Passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.

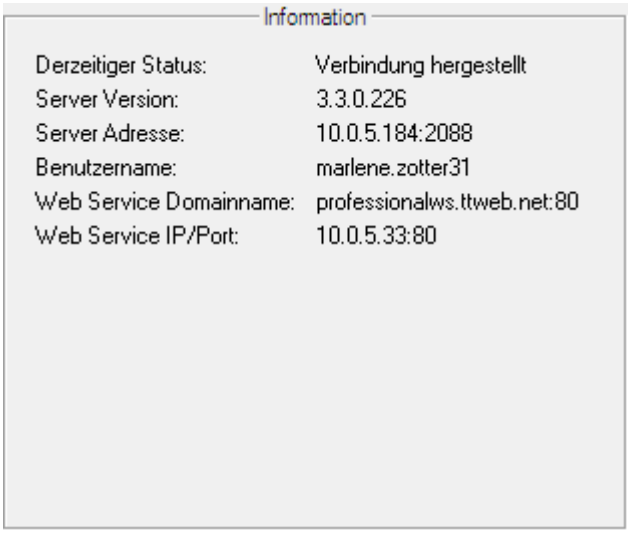


Element	Beschreibung
Verbindung automatisch wiederherstellen	Aktivieren damit Professional automatisch versucht die Verbindung wiederherzustellen.
Wiederverbinden nach x sek.	Geben Sie ein nach wie vielen Sekunden Professional erneut versuchen soll die Verbindung wiederherzustellen.
Verbindungsversuche x mal	Geben Sie ein wie oft Professional versuchen soll die Verbindung wiederherzustellen.
unbegrenzt	Aktivieren damit Professional unbegrenzt versucht die Verbindung wiederherzustellen (bis die Verbindung möglich ist). Deaktivieren damit Professional nur so oft versucht die Verbindung wiederherzustellen wie oben angegeben (auch wenn die Verbindung nicht hergestellt werden kann).
Anmeldedialog beim Wiederherstellen der Verbindung anzeigen	Aktivieren um den Anmeldedialog anzuzeigen wenn Professional versucht die Verbindung wiederherzustellen.
Klang bei Verbindungsunterbrechung	Aktivieren um einen Klang abzuspielen wenn die Verbindung unterbrochen wird. Sie müssen die Datei (WAV-Format) auswählen die abgespielt werden soll.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Detaillierte Informationen über den Verbindungsstatus einsehen

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Verbindungsstatus-Symbol und wählen Sie **Einstellungen**.
- Wählen Sie **Information** auf der linken Seite des Dialogs.



Element	Beschreibung
Derzeitiger Status	Allgemeiner Verbindungsstatus (*Verbindung hergestellt* oder *Verbindung getrennt*)
Server Version	Versionsnummer des verbundenen Marktdatenservers (Kursdaten und Nachrichten)
Server Adresse	IP-Adresse und Port des verbundenen Marktdatenservers
Benutzername	Derzeit angemeldeter Benutzer
Web Service Domainname	Domainname des verbundenen Webservices (Fundamentaldaten)
Web Service IP/Port	IP-Adresse und Port des verbundenen Webservices

Verbindungs-Log in der Informationsleiste

Sie können Informationen über die Verbindung zwischen TeleTrader Professional und dem Marktdatenserver auch in der *Informationsleiste* einsehen. Die Information wird als fortlaufendes Log angezeigt.

> **Hinweis** Wie jede andere Leiste kann auch die Informationsleiste vom Hauptfenster losgelöst und am Bildschirm bewegt werden. Siehe Leisten abkoppeln, verschieben und ausblenden auf Seite 149.

Informationsleiste anzeigen

- Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Informationsleiste**.

> **Hinweis** Alle Zeitangaben in der Informationsleiste werden in Weltzeit (Greenwich Mean Time, GMT) angezeigt.

Daten aus der Informationsleiste kopieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Informationsleiste und wählen Sie **Alles auswählen**.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

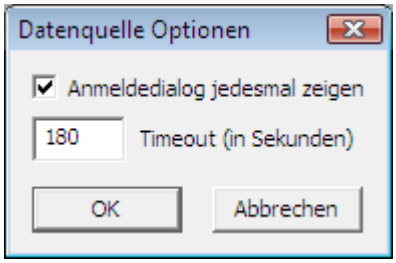
- Klicken Sie erneut mit der rechten Maustaste und wählen Sie **In die Zwischenablage kopieren**.
- Fügen Sie die kopierten Daten in einem anderen Programm oder Texteditor ein.

Optionen zur Datenquelle

Im Dialog **Datenquelle Optionen** können Sie die Anzeige des Anmeldedialogs einstellen und ein Timeout (Zeitüberschreitung) für die Verbindung setzen.

Optionen zur Datenquelle ändern

- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Datenquelle Optionen**.
- Passen Sie im Dialog **Datenquelle Optionen** die Standardeinstellungen an Ihre Anforderungen an.



Element	Beschreibung
Anmeldedialog jedes Mal zeigen	Ankreuzen um den Anmeldedialog bei jedem Start von Professional anzuzeigen.
Timeout (in Sekunden)	Geben Sie das Timeout (Zeitüberschreitung) in Sekunden ein. Nach Überschreitung dieser Zeit wird die Verbindung als unterbrochen angesehen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Fehlerbehandlung

In dieser Sektion bekommen Sie einige Tipps was Sie tun können wenn Sie während der Arbeit mit TeleTrader Professional auf ein Problem stoßen. Wenn Sie sich nicht anmelden können, oder nach der Anmeldung die Verbindung verloren haben, könnten Ihnen die Sektionen Verbindungsprobleme auf Seite 461 und Verbindung überprüfen mit dem Connectivity Checker auf Seite 462 weiterhelfen.

Wenn Sie nach der Anmeldung eine Fehlermeldung sehen, lesen Sie in der Sektion Fehlermeldungen auf Seite 463 nach. Wenn Sie das Support-Team kontaktieren möchten und genaue Daten über ein Problem mit senden möchten, sehen Sie in den Sektionen Fehlerbericht (Kundendienstpaket) senden auf Seite 465 oder Fehlerhafte Daten melden auf Seite 466 nach.

Verbindungsprobleme

Wenn Sie keine Verbindung zum TeleTrader Marktdatenserver herstellen können, wird TeleTrader Professional entweder nicht starten, oder Sie werden nur mit Ihrer lokalen Datenbank arbeiten können (siehe Charts offline verwenden auf Seite 247). Wenn Sie Verbindungsprobleme haben, verwenden Sie den untenstehenden Leitfaden um den vermutlichen Grund für das Problem einzuschränken und zu beseitigen.

Ich kann mich nicht anmelden

- *Möglicherweise wird eine Fehlermeldung angezeigt, die Ihnen weitere Hinweise auf das zugrundeliegende Problem gibt.*
  Siehe Fehlermeldungen auf Seite 463.
- *Stellen Sie sicher dass die Daten im Anmeldedialog korrekt sind.*
  - Sie können Ihren Benutzernamen und das Passwort aus dem E-Mail mit Ihren Zugangsdaten kopieren und im Anmeldedialog einfügen um sicherzustellen, dass Sie sich nicht vertippen. Geben Sie darauf Acht, nicht zusätzliche Leerzeichen aus dem E-Mail mit zu kopieren.
  - Stellen Sie sicher dass der Servername im Feld **Server** des Anmeldedialogs **mds*.ttweb.net** ist Ausnahme: Wenn Sie einen SOCKS-Proxy verwenden, sollte die Adresse auf **91.220.8.135**, **91.220.8.136**, **91.220.8.137** oder **91.220.8.138** gesetzt werden.
- *Überprüfen Sie ob Ihre Internetverbindung allgemein noch funktioniert.*
  Öffnen Sie einen Webbrowser und versuchen Sie eine Website anzuzeigen um dies zu verifizieren. Wenn die Internetverbindung nicht funktioniert, kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator oder Internet Service Provider.
- *Stellen Sie sicher, dass die Windows-Verwaltungsinstrumentation gestartet ist*
  Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Verwaltung > Dienste**. Dann klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Windows-Verwaltungsinstrumentation** und wählen **Eigenschaften** im Kontextmenü. Im Reiter **Allgemein** können Sie den Starttyp auf **Automatisch** stellen.
- *Testen Sie die Verbindung mit dem Connectivity Checker.*
  Siehe Verbindung überprüfen mit dem Connectivity Checker auf Seite 462. Wenn der Test erfolgreich ist, sind Ihre Verbindungseinstellungen korrekt. Überprüfen Sie nochmals Ihre Anmeldedaten oder kontaktieren Sie das Support-Team.
- *Kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator und fragen Sie, ob Ihre Internetverbindung und Firewall korrekt konfiguriert sind um eine Verbindung zum Marktdatenserver zu ermöglichen.*
  Siehe Systemanforderungen auf Seite 468.
- *Wenn die Firewall-Einstellungen nicht entsprechend geändert werden können, können Sie auch versuchen mit HTTP-Tunneling-Software zu arbeiten.*
  Siehe Alternative Möglichkeiten zur Verbindung mit den TeleTrader Servern auf Seite 472.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- *Wenn Sie sich früher bereits erfolgreich eingeloggt haben: Kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator und fragen Sie ihn ob Änderungen an der Internetverbindung vorgenommen worden sind.*
  Verbindungsprobleme hängen häufig mit Änderungen in der Firewall-Konfiguration zusammen. Siehe Systemanforderungen auf Seite 468.
- *Geben Sie* **mds0.ttweb.net** *im Feld Server des Anmeldedialogs ein und versuchen Sie sich zu verbinden.*
  Dabei darf es sich nur um eine temporäre Maßnahme handeln. Ändern Sie die Einstellung zurück auf **mds*.ttweb.net** sobald Ihre Verbindungsprobleme behoben sind.
- *Kontaktieren Sie das Support-Team.*
  Siehe Kundendienst auf Seite 550.

Ich war bereits erfolgreich angemeldet, die Verbindung ist jedoch verloren gegangen

Wenn die Verbindung zwischen TeleTrader Professional und dem Marktdatenserver verloren geht, wird das Symbol Verbindungsstatus in der Statusleiste anzeigen dass die Verbindung getrennt ist.

- *Überprüfen Sie ob Ihre Internetverbindung allgemein noch funktioniert.*
  Öffnen Sie einen Webbrowser und versuchen Sie eine Website anzuzeigen um dies zu verifizieren. Wenn die Internetverbindung nicht funktioniert, kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator oder Internet Service Provider.
- *Versuchen Sie die Verbindung wiederherzustellen.*
  Siehe Verbindung über die Statusleiste überwachen auf Seite 457.
- *Versuchen Sie Professional zu schließen und sich erneut anzumelden.*
  Wenn Sie sich noch immer nicht anmelden können, erhalten Sie möglicherweise eine Fehlermeldung die Ihnen weitere Hinweise auf das zugrundeliegende Problem gibt. Siehe Fehlermeldungen auf Seite 463.
- *Kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator und fragen Sie ihn ob Änderungen an der Internetverbindung vorgenommen worden sind.*
  Verbindungsprobleme hängen häufig mit Änderungen in der Firewall-Konfiguration zusammen. Siehe Systemanforderungen auf Seite 468.
- *Kontaktieren Sie das Support-Team.*
  Siehe Kundendienst auf Seite 550.

Hinweis Manchmal kann Ihre Verbindung verloren gehen, weil Sie auf mehr als einem Computer mit demselben Benutzerkonto angemeldet sind. TeleTrader Professional erlaubt normalerweise nur eine gleichzeitige Sitzung pro Benutzer, darum werden alle Computer bis auf einen ihre Verbindung zum Marktdatenserver verlieren. Um den Computer an dem Sie im Moment arbeiten zu verbinden, versuchen Sie die Verbindung auf diesem Computer wiederherzustellen. Für alle anderen Computer mit demselben Benutzerkonto wird die Verbindung getrennt.

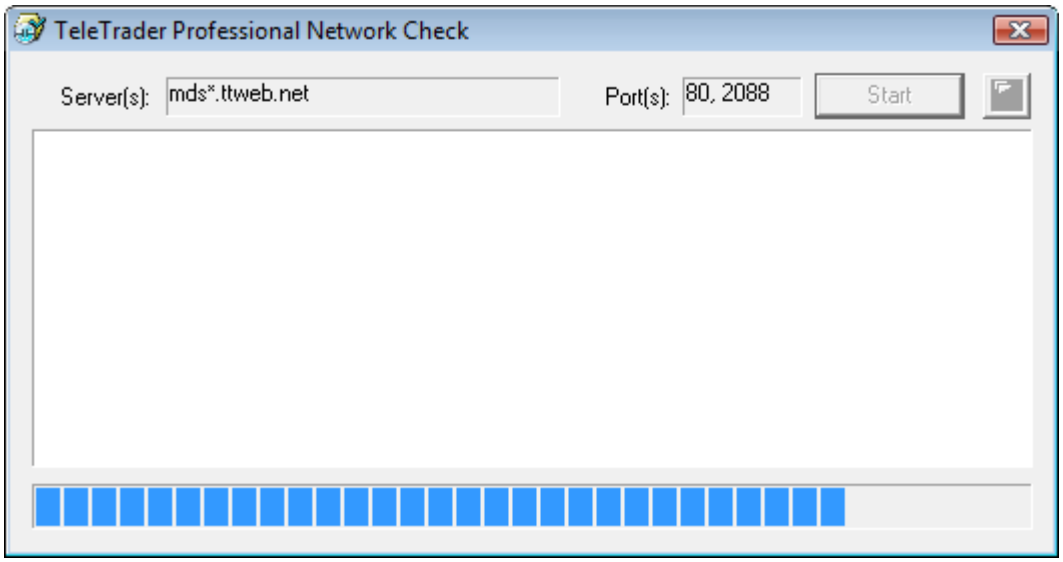
Verbindung überprüfen mit dem Connectivity Checker

Verwenden Sie den Connectivity Checker um Ihre Verbindung zum TeleTrader Markt Daten Server zu überprüfen.

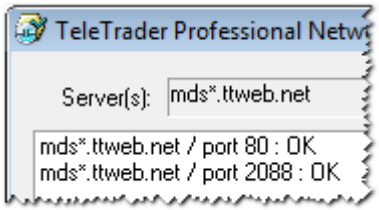
Verbindung mit dem Connectivity Checker überprüfen

- Klicken Sie im Windows-Startmenü auf **Alle Programme > TeleTrader Professional > Verbindung überprüfen**.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start** und waren Sie, bis der blaue Fortschrittsbalken anzeigt, dass der Test beendet ist.

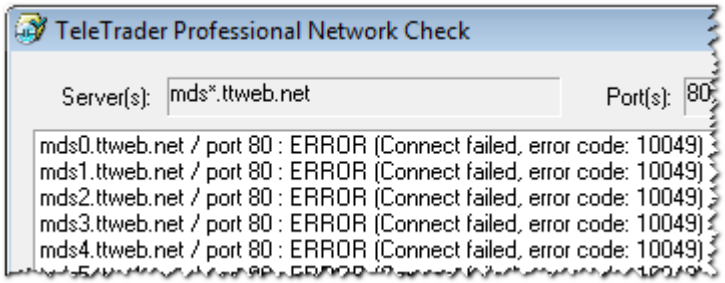
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com



- Wenn der Verbindungstest *erfolgreich* war, werden Sie eine oder mehrere Zeilen sehen die mit **OK** enden.



- Wenn der Verbindungstest *fehl schlägt*, zeigt der Connectivity Checker eine oder mehrere Zeilen mit **ERROR**.


TeleTrader Professional Network Check
Server(s):
mds*.ttweb.net
Port(s):
80
mds0.ttweb.net / port 80 : ERROR (Connect failed, error code: 10049)
mds1.ttweb.net / port 80 : ERROR (Connect failed, error code: 10049)
mds2.ttweb.net / port 80 : ERROR (Connect failed, error code: 10049)
mds3.ttweb.net / port 80 : ERROR (Connect failed, error code: 10049)
mds4.ttweb.net / port 80 : ERROR (Connect failed, error code: 10049)

- Sie können rechts auf die Schaltfläche **Kopieren** klicken um die Ergebnisse in die Zwischenablage zu übertragen, und die kopierten Daten dann in einem anderen Programm oder Text-Editor einfügen.

Fehlermeldungen

Wenn Sie sich nicht bei TeleTrader Professional anmelden können, erhalten Sie möglicherweise eine der folgenden Fehlermeldungen. Im Regelfall werden Ihnen diese dabei helfen herauszufinden, was die Ursache für das Verbindungsproblem ist. Für allgemeine Informationen, siehe Verbindungsprobleme auf Seite 461.

Login failed, wrong username / password

Dieser Fehler tritt auf, wenn der Benutzername und/oder das Passwort das Sie im Anmeldedialog angegeben haben falsch sind. Er zeigt auch an, dass Professional sich grundsätzlich zum Marktdatenserver verbinden kann, was bedeutet dass Ihre anderen Verbindungseinstellungen korrekt sein sollten.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Tipps

- *Stellen Sie sicher dass der Benutzername und das Passwort im Anmeldedialog korrekt sind.*
  Kopieren Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort aus dem E-Mail mit Ihren Zugangsdaten und fügen Sie diese im Anmeldedialog ein um sicherzustellen, dass Sie sich nicht vertippen. Geben Sie darauf acht, nicht zusätzliche Leerzeichen aus dem E-Mail mit zu kopieren.
- *Fordern Sie Ihr Passwort erneut an, wenn Sie es verloren haben.*
  Klicken Sie auf den Link **Passwort vergessen?** und geben Sie Ihren Benutzernamen in dem folgenden Formular ein. Ihre Zugangsdaten werden an die E-Mail-Adresse gesendet die Sie bei der Registrierung angemeldet haben.
- *Melden Sie sich für ein Benutzerkonto an.*
  Wenn Sie Ihre Zugangsdaten noch nicht kennen, klicken Sie auf den Link **Demo-Zugang erstellen!** im Anmeldedialog um ein kostenloses Probekonto für TeleTrader Professional zu erstellen.

Login failed, user account expired

Dieser Fehler tritt auf wenn der Benutzername den Sie im Anmeldedialog angegeben haben nicht mehr gültig ist. Er zeigt auch an, dass Professional sich grundsätzlich zum Marktdatenserver verbinden kann, was bedeutet dass Ihre anderen Verbindungseinstellungen korrekt sein sollten.

Tipps

- *Kontaktieren Sie das Support-Team um sich für ein bleibendes Benutzerkonto anzumelden.*

This version of TeleTrader Professional is not supported anymore

Dieser Fehler tritt auf, wenn die auf Ihrem System installierte Version von TeleTrader Professional nicht mehr von uns unterstützt wird. Sie müssen dann auf eine neuere Version von TeleTrader Professional updaten, um sich wieder mit Ihrem Benutzerkonto anmelden zu können.

Tipps

- Klicken Sie auf den Button **Upgrade** um automatisch die aktuellste Version von TeleTrader Professional herunterzuladen und zu installieren. Siehe auch Automatischer Updateprozess auf Seite 469.
- Nachdem das Update abgeschlossen ist, können Sie sich wieder mit Ihrem gewohnten Benutzerkonto anmelden.

Cannot resolve server name

Dieser Fehler kann mehrere Ursachen haben:

- Der Servername im Feld **Server** des Anmeldedialogs ist nicht korrekt.
- Der Domainname konnte nicht aufgelöst werden (möglicherweise DNS-Probleme).
- Es gibt Probleme mit der Internetverbindung.
- Eine Firewall blockiert die Verbindung.

Tipps

- *Stellen Sie sicher dass der Servername im Anmeldedialog korrekt ist.*
  Das Feld **Server** im Anmeldedialog sollte auf **mds*.ttweb.net** gesetzt sein.
  Ausnahme: Wenn Sie einen SOCKS-Proxy verwenden, sollte die Adresse auf **91.220.8.135**, **91.220.8.136**, **91.220.8.137** oder **91.220.8.138** gesetzt werden.
- *Überprüfen Sie ob Ihre Internetverbindung allgemein noch funktioniert.*
  Öffnen Sie einen Webbrowser und versuchen Sie eine Website anzuzeigen um dies zu verifizieren. Wenn die Internetverbindung nicht funktioniert, kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator oder Internet Service Provider.
- *Testen Sie die Verbindung mit dem Connectivity Checker.*
  Siehe Verbindung überprüfen mit dem Connectivity Checker auf Seite 462. Wenn der Test erfolgreich ist sind

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Ihre Verbindungseinstellungen korrekt. Überprüfen Sie nochmals Ihre Anmeldedaten oder kontaktieren Sie das Support-Team.

- *Kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator und fragen Sie, ob Ihre Internetverbindung und Firewall korrekt konfiguriert sind um eine Verbindung zum Marktdatenserver zu ermöglichen.*
  Siehe Systemanforderungen auf Seite 468.
- *Wenn die Firewall-Einstellungen nicht entsprechend geändert werden können, können Sie auch versuchen mit HTTP-Tunneling-Software zu arbeiten.*
  Siehe Alternative Möglichkeiten zur Verbindung mit den TeleTrader Servern auf Seite 472.
- *Wenn Sie sich früher bereits erfolgreich eingeloggt haben: Kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator und fragen Sie ihn ob Änderungen an der Internetverbindung vorgenommen worden sind.*
  Verbindungsprobleme hängen häufig mit Änderungen in der Firewall-Konfiguration zusammen. Siehe Systemanforderungen auf Seite 468.
- *Geben Sie* **mds0.ttweb.net** *im Feld Server des Anmeldedialogs ein und versuchen Sie sich zu verbinden.*
  Dabei darf es sich nur um eine temporäre Maßnahme handeln. Ändern Sie die Einstellung zurück auf **mds*.ttweb.net** sobald Ihre Verbindungsprobleme behoben sind.
- *Kontaktieren Sie das Support-Team.*
  Siehe Kundendienst auf Seite 550.

Quick Bar Error. Line: -1 Character -1

Dieser Fehler tritt auf wenn die QuickBar nicht geladen werden kann. Die Komponente **msxml4.dll** könnte fehlen.

Tipps

- *Laden Sie die Datei* **msxml4.dll** *herunter*
  Zum Beispiel unter diesem Link: http://support.microsoft.com/kb/269238
- *Speichern Sie diese Datei im Ordner C:/WINDOWS/System32*
- *Versuchen Sie Professional erneut zu starten*

Fehlerbericht (Kundendienstpaket) senden

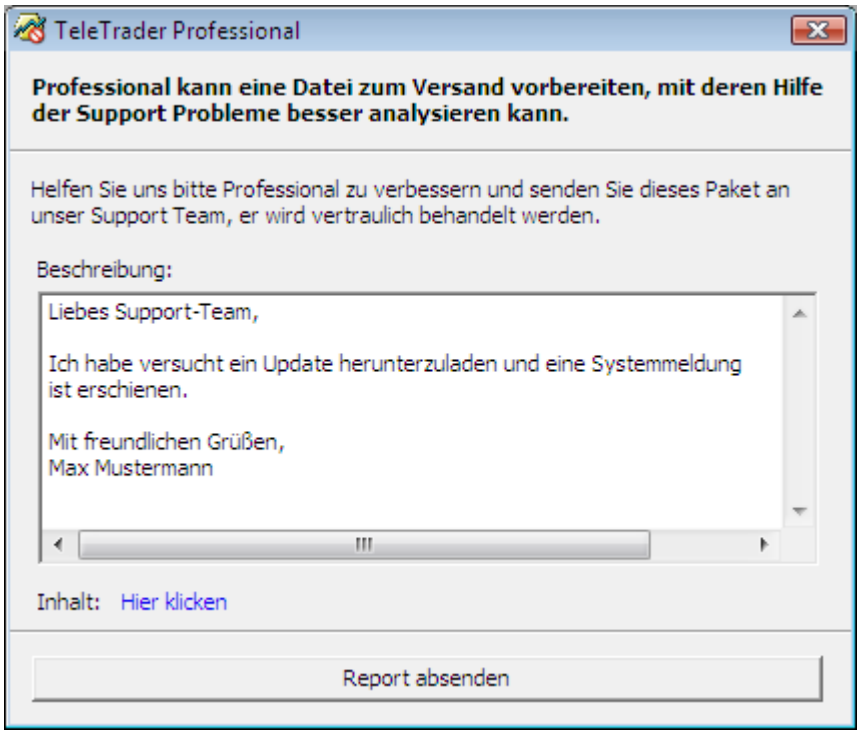
Wenn ein wesentliches Problem mit dem Programm auftritt, können Sie einen Fehlerbericht an das Support-Team senden. Solche Fehlerberichte werden auch automatisch generiert, falls das Programm einen schwerwiegenden Fehler verzeichnet.

Fehlerbericht (Kundendienstpaket senden)

- Klicken Sie im Menü **Hilfe** auf **Kundendienst Paket senden**.
- Geben Sie eine Beschreibung des Fehlers und aller Schritte die Sie vorgenommen haben bevor der Fehler auftrat ein. Detaillierte Information hilft uns, Fehlerursachen zu identifizieren und potentielle Software-Fehler zu beheben.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Klicken Sie auf **Report absenden**. Um vorher den Inhalt des Kundendienstpakets zu sehen, klicken Sie auf den Link neben **Inhalt**.


TeleTrader Professional
Professional kann eine Datei zum Versand vorbereiten, mit deren Hilfe der Support Probleme besser analysieren kann.
Helfen Sie uns bitte Professional zu verbessern und senden Sie dieses Paket an unser Support Team, er wird vertraulich behandelt werden.
Beschreibung:
Liebes Support-Team,
Ich habe versucht ein Update herunterzuladen und eine Systemmeldung ist erschienen.
Mit freundlichen Grüßen,
Max Mustermann
Inhalt: Hier klicken
Report absenden

- Ein Kundendienstpaket wird generiert und automatisch an eine neue E-Mail-Nachricht angehängt. Der Vorgang zum Sammeln der Informationen kann nach dem Klick auf **Report absenden** einige Minuten dauern.
- Sobald die neue E-Mail-Nachricht erscheint, klicken Sie **Senden** um das Kundendienstpaket an das Support-Team zu schicken.

Fehlerhafte Daten melden

Wenn Sie einen Balken oder eine Kerze in einem Chart sehen, die falsche Daten anzuzeigen scheint, benachrichtigen Sie bitte TeleTrader. Wir werden die Daten verifizieren und, falls nötig, den Wert sobald als möglich korrigieren.

Fehlerhafte Daten melden

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Balken oder die Kerze die falsche Daten anzeigt und wählen Sie **Falschen Tick melden**.
- Kreuzen Sie im Dialogfenster die Checkbox **Falscher Wert** neben jedem Preis oder Wert an der nicht korrekt ist. Wenn Sie in einem Balken mehrere falsche Werte erkennen, können Sie diese alle gleichzeitig melden.
- Wenn Sie wollen, können Sie auch einen Kommentar hinzufügen.
- Klicken Sie auf **Absenden**.

Neuinstallation

In manchen Fällen können Systemfehler von korrupten Arbeitsbereichen, Dokumenten oder anderen Daten verursacht werden. Probleme dieser Art können normalerweise mit einer kompletten Neuinstallation von TeleTrader Professional behoben werden.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Mit dem Programm *CleanRemoval.exe* können Sie TeleTrader Professional komplett von Ihrem Computer entfernen, einschließlich aller Einstellungen, Registry-Einträge, Standard-Arbeitsbereiche und Vorlagen. Danach können Sie auf Wunsch die aktuelle Version von TeleTrader Professional herunterladen und installieren. Ihre benutzerspezifischen Daten, wie etwa Vorlagen, Standardeinstellungen u.ä. können während des Vorgangs gesichert und wiederhergestellt werden.

Hinweis Die Programmdatei *CleanRemoval.exe* wird Ihnen auf Anfrage vom Support-Team zugesendet (siehe Kundendienst auf Seite 550).

TeleTrader Professional entfernen und neu installieren

- Melden Sie sich an Ihrem Computer als Administrator an – das Programm kann nur mit Administratorrechten ausgeführt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
- Stellen Sie sicher dass Ihre Computer mit dem Internet verbunden ist – Sie brauchen eine aktive Internetverbindung um die neueste Version von TeleTrader Professional herunterzuladen.
- Schließen Sie TeleTrader Professional.
- Führen Sie das Programm *CleanRemoval.exe* aus, das Sie vom Support-Team erhalten haben. Das Programm ermittelt zunächst Informationen über die installierte Version. Dies kann einige Zeit dauern.
- Wählen Sie im Dialog **Software Removal Tool** die Option **Remove previous installation and install new version**.

Hinweis Wenn Sie keine Neuinstallation wünschen und TeleTrader Professional nur entfernen möchten, wählen Sie stattdessen **Remove previous installation**.

- Wenn Sie Ihre benutzerspezifischen Einstellungen, Arbeitsbereiche, Dokumente und Vorlagen sichern wollen, aktivieren Sie das Kästchen **Save user specific application data**.
- Klicken Sie auf **Start Removing Files**.
- Nachdem TeleTrader Professional von Ihrem Computer entfernt wurde, wird die neueste Version automatisch heruntergeladen und der Installationsassistent gestartet. Bitte versuchen Sie nicht, TeleTrader Professional neu zu starten, bis die Worte **Setup done OK** und/oder **Copyback done OK** im Dialogfenster **Software Removal Tool** angezeigt werden.

Entfernte Daten

Bei der Deinstallation von TeleTrader Professional werden folgende Daten von Ihrem Computer entfernt:

- Anwendungsdaten aus C:\Programme\Teletrader\Professional
- Persönliche Einstellungen:
  - auf Windows XP: *C:\Dokumente und Einstellungen\[Benutzername]\Anwendungsdaten\Professional*
  - auf Windows Vista: *C:\Users\[Benutzername]\AppData\Roaming\Professional*
- Standard-Arbeitsbereiche
- Registry-Einträge in:
  - *HKEY_CURRENT_USER\Software\Teletrader\Professional*
  - *HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Teletrader\Professional*

Gespeicherte Benutzerdaten

Wenn Sie die Option **Save user specific application data** aktiviert haben, werden folgende Daten gespeichert und nach der Neuinstallation automatisch wiederhergestellt:

- Veränderte Vorlagen

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Veränderte Studien
- Standard-Arbeitsbereiche
- Einige Einstellungen und Registry-Einträge, z.B. für Chart-Einstellungen, Farben, FastLook, Symbolsuche, HTTP-Handelsintegration

Systemanforderungen

Computer

Hardware	PC mit 1,66 GHz oder höher
Betriebssystem	Windows 8, Windows 7 (empfohlen), Windows Vista, Windows XP Alle Betriebssysteme benötigen das Microsoft .NET Framework 4.0, das jeweils aktuellste Servicepack, sowie die Komponente MSXML 6.0. Einige Funktionen von TeleTrader Professional benötigen Komponenten des Microsoft Internet Explorer 7 (oder höher).
RAM	1 GB Wir empfehlen mindestens 2 GB für lange Kurshistorien sowie eine große Anzahl von Charts und Time and Sales Dokumenten
Freier Speicherplatz	ca. 85 MB freier Festplattenspeicher für eine Komplettinstallation
Internetverbindung	Permanente Internetverbindung mit einer empfohlenen Verbindungsgeschwindigkeit von mindestens 64 kbps

Firewalls

Port 80 und 2088 müssen für die Verbindung zum Marktdatenserver für TCP/IP-Datenverkehr (HTTP-Datenverkehr ist nicht ausreichend) geöffnet sein.

- Manche Funktionen (automatischer Updater, Fundamentaldaten) benötigen eine HTTP-Verbindung.
- Personal Firewalls müssen so konfiguriert sein, dass der Datenverkehr für TeleTrader Professional erlaubt ist. Sie können entweder allen ausgehenden Datenverkehr für TeleTrader Professional, oder ausgehenden TCP-Datenverkehr auf Port 2088 und HTTP-Datenverkehr auf Port 80 freischalten.
- SOCKS-Proxys werden unterstützt.

Antivirussoftware

Um die Leistung von TeleTrader Professional zu verbessern, empfehlen wir, Antivirensoftware so zu konfigurieren, dass die Verzeichnisse von Professional nicht gescannt werden. Die Professional-Verzeichnisse befinden sich normalerweise unter den folgenden Speicherpfaden:

- Programmdaten: C:\Programme\Teletrader\Professional
- Persönliche Einstellungen:
  - Windows XP: *C:\Dokumente und Einstellungen\[user]\Anwendungsdaten\Professional*
  - Windows Vista: *C:\Users\[user]\AppData\Roaming\Professional*

Die ausführbare Datei von Professional heißt Professional.exe.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Updates

TeleTrader Professional enthält eine automatische Update-Funktion. Bei jedem Start des Programms überprüft Professional ob Sie die jeweils aktuellste Version verwenden. Wenn eine neuere Version zum Download verfügbar ist, werden Sie also automatisch benachrichtigt.

Wenn Sie nicht möchten, dass Professional diese Prüfung bei jedem Start durchführt, können Sie die Update-Häufigkeit auf wöchentliche, monatliche oder quartalsweise Überprüfungen setzen. Wenn Sie dies tun, können Sie gelegentlich eine zusätzliche manuelle Überprüfung auf Updates durchführen.

Hinweis Um TeleTrader Professional komplett von Ihrem Computer zu entfernen (inklusive Registry-Einträge, Einstellungen usw.) und anschließend neu zu installieren, siehe auch Neuinstallation auf Seite 466.

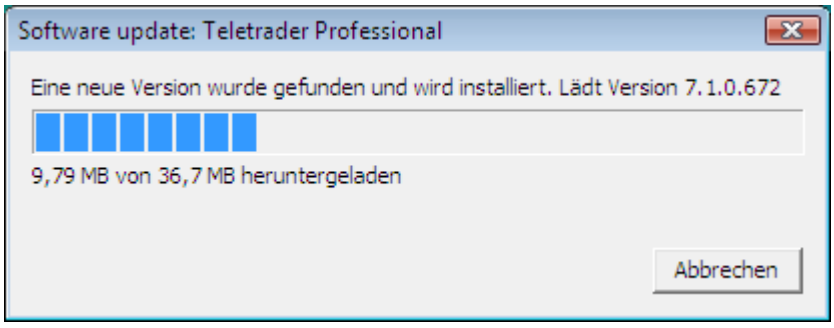
Automatischer Updateprozess

Sobald Professional ein neues Update findet, wird der Updateprozess automatisch durchgeführt wenn Sie das Programm das nächste Mal starten.

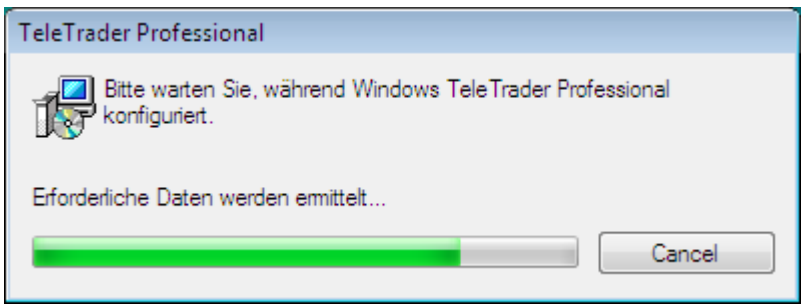
Automatischen Updateprozess durchführen

- Das Installationspaket wird vom Server heruntergeladen. Abhängig von der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung kann dies einige Minuten dauern.

Hinweis Wenn Sie Professional nicht sofort aktualisieren möchten, klicken Sie während des Downloads auf **Abbrechen**. Sie werden beim nächsten Programmstart erneut aufgefordert, das Update durchzuführen.

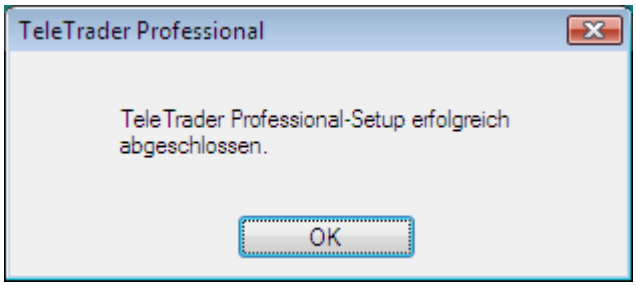

Software update: Teletrader Professional
Eine neue Version wurde gefunden und wird installiert. Lädt Version 7.1.0.672
9,79 MB von 36,7 MB heruntergeladen
Abbrechen

- Nachdem der Download abgeschlossen ist wird TeleTrader Professional automatisch aktualisiert. Dieser Prozess ist nicht interaktiv, das heißt Sie müssen während des Updateprozesses nichts tun. Sie werden wahrscheinlich das folgende Fenster sehen:



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Wenn das Update abgeschlossen ist, erscheint eine Meldung. Selbst wenn der Updateprozess einige Zeit braucht, sollten Sie nicht versuchen Professional zu starten bevor diese Meldung angezeigt wird!



- Das Update ist nun abgeschlossen. Klicken Sie **OK** und starten Sie Professional erneut.

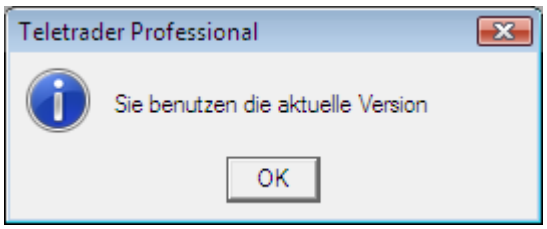
Hinweis Nach einem Update müssen Sie möglicherweise die Option **Ich akzeptiere die Lizenzvereinbarung i**m Anmeldedialog ankreuzen bevor Sie sich bei Professional anmelden können.

Auf Updates überprüfen

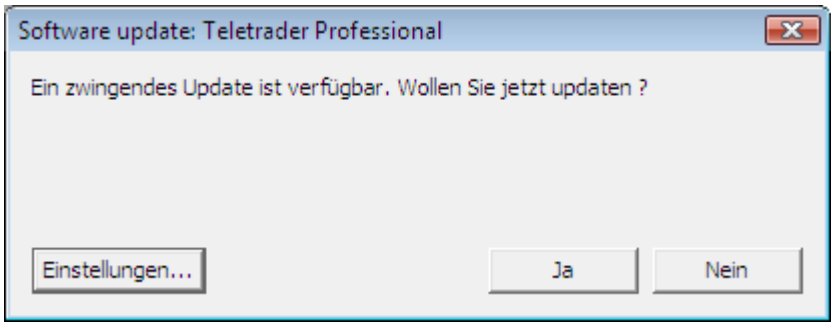
Sie können manuell nach Updates suchen. Dies ist besonders nützlich wenn Sie die Update-Häufigkeit auf einen längere Periode gesetzt haben, so dass Professional neue Updates nicht automatisch bei jedem Start erkennt.

Auf Updates überprüfen

- Klicken Sie im Menü **Hilfe** auf **Auf Updates überprüfen**.
- Professional sucht nach der neuesten verfügbaren Version und vergleicht diese mit der Version die Sie im Moment verwenden. Wenn Sie die aktuellste Version verwenden, erscheint folgende Meldung:



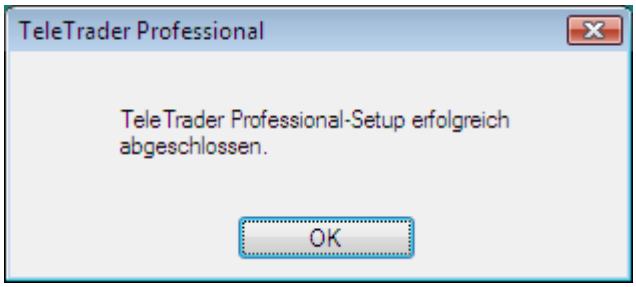
- Wenn eine neuere Version verfügbar ist, werden Sie gebeten Professional zu aktualisieren. Klicken Sie **Ja** um Professional sofort zu aktualisieren.



Hinweis Wenn Sie auf **Nein** klicken wird der Updateprozess abgebrochen. Sie sollten dann sobald als möglich updaten. Wir empfehlen Ihnen, immer die aktuellste Version von Professional zu verwenden.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Das Installationspaket wird vom Server heruntergeladen. Abhängig von der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung kann dies einige Minuten dauern.
- Nachdem der Download abgeschlossen ist wird TeleTrader Professional automatisch geschlossen. Sie werden möglicherweise gefragt, ob Sie Ihren Arbeitsbereich speichern möchten (wenn Sie diese Frage nicht bereits früher deaktiviert haben).
- Der automatische Update-Prozess wird nun gestartet: Siehe Automatischer Updateprozess auf Seite 469. Bitte warten Sie, bis das Update abgeschlossen ist, und starten Sie Professional dann erneut.



Update-Häufigkeit ändern

TeleTrader Professional prüft normalerweise bei jedem Start des Programms ob ein Update verfügbar ist. Wenn dies für Sie ungelegen ist, können Sie die Update-Häufigkeit auf wöchentliche, monatliche oder quartalsweise Überprüfungen ändern.

Update-Häufigkeit ändern

- Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Optionen**.

> **Hinweis** Sie können auch auf die Schaltfläche **Einstellungen** klicken wenn der Update-Dialog am Bildschirm angezeigt wird.

- Wählen Sie **Updater** auf der linken Seite des Dialogs.
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Update-Häufigkeit, die für Sie am angenehmsten ist (**Bei jedem Start**, **Wöchentlich**, **Monatlich** oder **Alle 3 Monate**).
- Klicken Sie **OK**.

> **Hinweis** Um den Updater komplett zu deaktivieren, kontaktieren Sie bitte das Support-Team und fragen Sie nach der entsprechenden Registry-Einstellung.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Software von Drittanbietern

Sie können einige nützliche Software-Tools von Drittanbietern verwenden um Verbindungsprobleme zu beheben die mit Einstellungen von Firewalls oder Proxys zu tun haben, Arbeitsbereiche auf mehreren PCs zu verwenden, oder TeleTrader Professional auf Apple Macs zu installieren.

Hinweis TeleTrader ist mit keiner der Firmen, die diese Software produzieren, in irgendeiner Weise verbunden und kann nicht garantieren dass die erwähnten Lösungen wie erwartet funktionieren.

Alternative Möglichkeiten zur Verbindung mit den TeleTrader Servern

Wenn eine lokale oder Firmen-Firewall bzw. Proxy-Einstellungen die Verwendung einer TCP-Verbindung verhindern (die von Professional benötigt wird), und Sie die Firewall nicht so konfigurieren können, dass ausgehende TCP-Verbindungen zu den TeleTrader Servern erlaubt werden, können Sie versuchen HTTP-Tunneling-Software zu verwenden, die den TCP-Datenverkehr über HTTP umleitet. Wenn Ihre Umgebung das SOCKS-Protokoll unterstützt, können Sie Professional auch so konfigurieren dass es sich zu einem SOCKS-Proxy verbindet (siehe Verbindungseinstellungen im Anmeldedialog auf Seite 455).

Hinweis Sollten Sie sich über ein Firmennetzwerk verbinden, bedenken Sie bitte, dass die internen Sicherheits- und Softwarerichtlinien nicht verletzt werden dürfen. Fragen Sie zuerst Ihren Netzwerkadministrator bevor Sie die Software installieren.

HTTP-Tunnel

Der HTTP-Tunnel-Client läuft im System-Tray Ihres Windows-Betriebssystems und agiert als SOCKS-Server. Es gibt ein kostenloses sowie ein kommerzielles Service.

- Laden Sie den HTTP-Tunnel-Client von der Seite http://www.http-tunnel.com/ herunter und installieren Sie ihn auf Ihrem Computer.
- Wählen Sie im HTTP-Tunnel-Client **Settings > Add Ports/Applications** und konfigurieren Sie die Destination mit der IP *91.220.8.135* und dem Port *2088*.
- Starten Sie TeleTrader Professional.
- Geben Sie im **TeleTrader MDS Login**-Dialog im Feld **Server** die IP-Adresse *127.0.0.1* ein.
- TeleTrader Professional sollte sich nun zum Marktdatenserver verbinden können.

Arbeitsbereiche über Online-Laufwerke austauschen

Das Speichern von Arbeitsbereichen auf Online-Laufwerken erlaubt es Ihnen, diese Arbeitsbereiche zwischen mehreren Computern auszutauschen (zum Beispiel Ihrem PC am Arbeitsplatz oder zu Hause). Sie können außerdem Charts, Kurslisten oder Arbeitsbereiche auf ein Netzlaufwerk hochladen und mit anderen teilen.

Anbieter von Online-Storage-Services bieten einfach zu handhabende Speicher- und Backup-Möglichkeiten mit verschieden großen Speicherkapazitäten an. Manche bieten sogar kostenlosen Speicherplatz auf ihren Servern.

Der virtuelle Speicherplatz kann wie jedes andere physikalische Laufwerk auf Ihrem Desktop dargestellt werden. Dateien und Ordner können mittels "Drag and Drop" direkt auf das virtuelle Laufwerk verschoben werden ohne ein Browserfenster verwenden zu müssen, und Programme können direkt auf diesem Laufwerk speichern bzw. davon laden.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Hinweis Sollten Sie sich in einem Firmennetzwerk befinden, bedenken Sie bitte, dass die internen Sicherheits- und Softwarerichtlinien nicht verletzt werden dürfen. Fragen Sie zuerst Ihren Netzwerkadministrator bevor Sie die Software installieren.

Box.net

Box.net bietet Ihnen 1 GB freien Speicherplatz. Wenn Sie mehr Speicherkapazität benötigen, sind auch zusätzliche kostenpflichtige Pakete verfügbar. Mehr Informationen finden Sie auf der Website http://www.box.net.

Da Box.net primär ein Online-Service ist, müssen Sie normalerweise Ihre Dateien über deren Website hochladen. Sie können allerdings auch einen Laufwerksbuchstaben für Ihren Online-Speicherplatz vergeben um Ihr Professional -Dokumente direkt aus dem Programm heraus speichern zu können.

Um dies tun zu können, verwenden Sie beispielsweise Novell NetDrive, WebDrive oder ein ähnliches Programm dass es Ihnen ermöglicht WebDAV-Speicherplatz (Web-based Distributed Authoring and Versioning) mit Laufwerksbuchstaben zu verbinden. Verwenden Sie die Adresse http://www.box.net/dav mit Ihrem Box.net-Benutzernamen und Passwort.

TeleTrader Professional auf Apple Mac installieren

Wenn Sie einen Apple-Computer mit Intel-Prozessoren besitzen, so können Sie Professional unter OSX mit der Hilfe eines Emulators verwenden. Um Professional auf einem Mac zu betreiben brauchen Sie eine zusätzliche Windows-Lizenz.

Warnung Je nach Konfiguration Ihres Macs (Prozessor, Arbeitsspeicher, etc.) bzw. der verwendeten Emulations-Software kann es zu geringer Latenz in der Datenübertragung sowie höherer CPU-Auslastung kommen.

Parallels Desktop

Parallels Desktop simuliert einen virtuellen Rechner, der unter einem beliebigen Betriebssystem (Windows, Linux, etc.) läuft. Sie können neben OSX-Anwendungen jederzeit mit Professional arbeiten, ohne den Computer neu starten zu müssen.

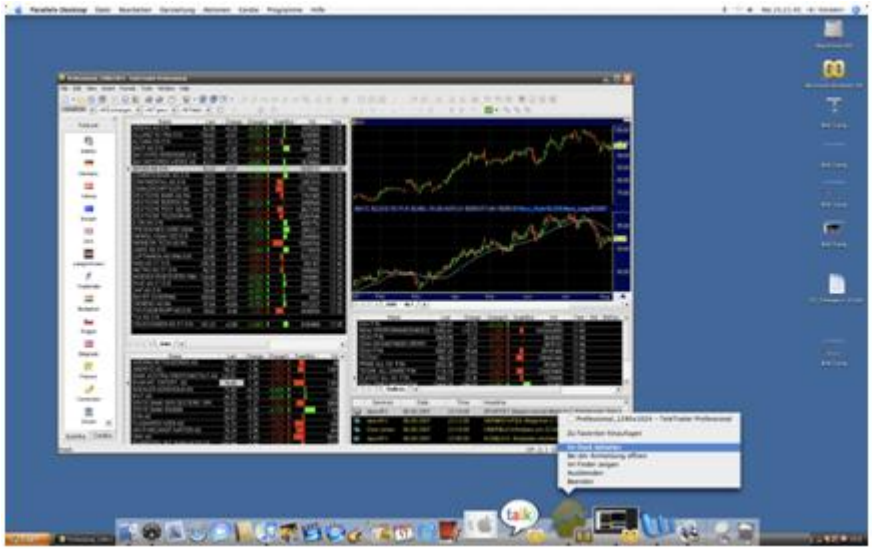
Hinweis Die folgende Beschreibung ist ein Beispiel, wie Sie mit Parallels Desktop TeleTrader Professional auf einem Mac installieren können. Sie können auch andere Virtualisierungssoftware verwenden, die es Ihnen ermöglicht, ein Windows-Betriebssystem auf Ihrem Mac zu betreiben.

- Laden Sie Parallels Desktop von der Seite http://www.parallels.com herunter und installieren Sie es auf Ihrem Computer.
- Der Installationsassistent führt Sie ebenfalls durch die Installation des Windows-Betriebssystems.
- Nach Abschluss der Installation startet Parallels Desktop automatisch und erstellt ein Windows-Symbol auf Ihrem Desktop.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- Zur Optimierung der Bedienung von Parallels Desktop, führen Sie die folgenden Befehle aus dem Menü **Aktionen** aus:
  - **Parallels Tools installieren**
  - **Parallels Compressor ausführen**
  - Optional: **Kaspersky Internet Security Suite installieren** (Antivirus-Software)

  Diese Prozesse dauern einige Minuten. Bitte warten Sie bis zur Beendigung der jeweiligen Sequenz, Windows wird danach neu gestartet.
- Während Parallels aktiv ist sehen Sie die Windows Statusleiste am unteren Rand des Bildschirms. In diesem Modus können Sie nun sowohl OSX- als auch Windows-Applikationen starten.
- Sie können nun TeleTrader Professional auf dem virtuellen Windows-Betriebssystem installieren.
- Nachdem die Installation abgeschlossen ist, können Sie das Professional -Symbol im OSX-Dock einbinden: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol und wählen Sie **Im Dock einbinden**.



- Um Tastenkombinationen im emulierten Modus zu verwenden, drücken Sie bitte zusätzlich die FN Taste. Um zum Beispiel den Dialog Symbolsuche zu öffnen, drücken Sie FN + F7.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

TeleTrader Language

TeleTrader Professional offers a wide range of built-in tools for technical analysis. Many of those tools can be customized to fit your needs. If you need more flexibility though, you can create your own tools with the simple, yet powerful TeleTrader Language.

The TeleTrader Language is the basis for all studies (indicators and signals) inside TeleTrader Professional. It is a simple programming language that allows you to create custom studies and other technical analysis tools. In this section, you will find in-depth information about its syntax and the available functions. For information about the built-in studies, please consult the Study Reference.

What is technical analysis?

There are two basic problems for any investor and trader that he tries to solve constantly:

- What security should I trade?
- When should I enter / exit a trade?

The first problem is a question of picking the right stocks / securities, the second one is a question of timing and forecasting future price developments. To solve these problems, two major schools of thought have formed that operate on different premises: Fundamental analysis and technical analysis.

Fundamental analysis believes that every security has a certain intrinsic value that is influenced by different factors, such as industry, financial, market and overall economy conditions, the products and management of a company, asset values and capitalized value of a security, political and economic events, company news, and many more. The fundamental analyst tries to measure the intrinsic value of a security and then compares it with its current quote to find out if a security is overvalued or undervalued.

If you want to evaluate securities with fundamental analysis methods in TeleTrader Professional, you can use a wide range of tools, for example:

- Real-time news feeds and News Flash in price pages
- Company profiles and fundamental data in price pages
- Analyst recommendations
- Chart overlays
- etc.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Technical analysis does not try to analyze the factors that lead to a price movement, but only evaluates the price movement itself, trying to find patterns and trends that may forecast the future development of a security. In contrast to the great amount of different types of data that is needed for fundamental analysis, the technical analyst only looks at the past market prices and trade volumes, and then applies different graphical and mathematical techniques to this data. As price and volume data is easily available for everyone, this method is popular with private and professional investors, whereas fundamental analysis needs a lot more of serious research to get its results.

If you want to evaluate securities with technical analysis methods in TeleTrader Professional, you can use two basic categories of tools:

- *Drawing tools*: Graphical techniques, like trend lines, trend channels, support and resistance levels, Fibonacci retracements, Pivot Points and many more.
- *Analysis tools*: Mathematical techniques, using calculations, statistics, pattern recognition techniques and many more. Most so-called indicators and signals are displayed on the chart as a visual interpretation of market activity, but they can also be inserted into price page columns. In-depth information about creating your own analysis tools will be discussed in the following sections.

Other tools to support the technical analyst are different time compressions (daily, weekly, monthly or intraday / tick data) and different chart types (bar charts, candlestick charts, point & figure charts and many more).

Creating Custom Studies

TeleTrader Professional comes with a vast range of built-in studies that are optimized, well tested and ready to use. However, you might need to adapt an existing study to your specific needs, or have an idea of how to improve it. Maybe you have come across someone else's formula that you want to try out, or maybe you have even invented your own trading strategy.

Either way, this guide will show you to create your own analysis tools (studies) using the TeleTrader Language, which is an easy programming language designed especially for this. Using three walk-through examples, you will be introduced to all necessary concepts step by step.

The TeleTrader Language uses plain English language and provides users with no programming knowledge the ability to use their own ideas and turn them into studies that can be applied within TeleTrader Professional.

Required prior knowledge

You should be familiar with the chart documents in TeleTrader Professional and with the usage of the built-in analysis tools. You should also know how to use the **Study Editor** (if you have not used it before, it is recommended that you first read Editing and Managing Studies auf Seite 319). No programming experience is required, but some knowledge about calculating simple studies is expected.

What Is A Programming Language?

When you want your computer to perform a task for you, you have to tell it exactly what to do. Unlike humans, computers unfortunately do not understand natural English language very well, or any other natural language. Therefore you have to use a special kind of language, a programming language. In case of writing studies for TeleTrader Professional, this is the TeleTrader Language.

At first glance, a programming language usually looks like English, mixed with mathematical calculations. A part of a program written in the TeleTrader Language might look like this:

```
Result = Sum(source, period) / period;
If IsValid(Result) Then
   DrawLine("MovS", Result);
```

In this example, you first tell the computer to calculate a result with a particular (mathematical) formula. When the result is valid, the computer then should draw a line (on your chart) that represents the result.

You can see that the way you "talk" to the computer is very formalized. This is because computers do not handle ambiguity very well. Natural languages are full of multiple meanings. Although there are some rules that you should

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

obey in natural language, such as grammatical and orthographical rules, you can easily "bend" them and be understood anyway. If you leave out some commas in your sentences, your friends can still guess what you meant to say. Programming languages also have rules – but computers cannot guess what you wanted to say to them. Therefore, you have to observe their rules very strictly. If, by mistake, you write "rseult" instead of "result", your human friend would probably guess that you really meant to refer to "result". The computer, on the other hand, will simply report an error.

When you use a programming language for the first time, it will probably take some time until you get used to its elements and rules: You have to learn what commands you have to give to the computer, and in what order, where to set the punctuation, how to define inputs and outputs for your program, how to calculate, store and give out results. In a way, you have to learn to think about what will happen in the computer when it executes your program.

On the other hand, this will probably also help you to gain deeper insight into how the studies and trading strategies that you create actually work. After all, you have to put down your thoughts in a very clear and structured manner in order for the computer to understand them.

Introduction to the TeleTrader Language

The TeleTrader Language is a very simple but powerful language. It uses very few elements compared to other programming languages. We will explore the most important elements with a small example program written in the TeleTrader Language to calculate and plot the *Moving Average Simple*.

```
Function movs
Returns Numeric;

Parameters
   Numeric Field source;
   Numeric period;

Variables
   Numeric s;

Begin
   s = Sum(source, period);
   Result = s / period;
   DrawLine("MovS", Result);
End.
```

You can see that different words in the code have different colors and styles: This is a way to help you differentiate between different parts of the TeleTrader Language. These colors and styles are also used in Professional – for an overview, see Syntax Coloring on page 548.

Name of the program

When you write a program, it must have a name. This is important because you later want to tell the computer which program he should run, and you do this by using the name of the program. The name (or function title) of this program is defined in its very first line:

```
Function movs
```

You can see that the name of the program, `movs`, is an abbreviation of the name of the study, *Moving Average Simple*. You cannot use its real name, because the naming rules of the TeleTrader Language do not allow blanks in a function name. You could, however, use the name `moving_average_simple`, if you wanted, because underscores are allowed.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Results, parameters and variables

The next six lines are the so-called *declaration section* of the program. Here, you define several names and properties that you want to use in your program. This is also due to a rule of the TeleTrader Language (and of most other programming languages): Before you use something in your program, you first have to tell the computer its name. Computers, as was already explained, do not handle ambiguity very well: So you first tell them the names for everything that you want to use, and later have to stick to these names exactly as you defined them here, so that the computer knows what you are talking about.

In the declaration section, you first tell the computer that your program will calculate a number:

```
Returns Numeric;
```

Then, you describe that you will use two parameters (input values) in the program, called *source* and *period*. The parameter *source* will be a field of a security, such as its *Open* or *Close* value. The parameter *period* will be a simple number.

```
Parameters
   Numeric Field source;
   Numeric period;
```

Parameters are input values for your program. You probably already know them from the **Parameters** tab of the **Insert Study** dialog. Here, you tell the computer what parameters should be visible there.

The last part of the declaration section is optional: You can define variables here. Variables are similar to parameters; you only will never see them in the **Insert Study** dialog. This is because they are only used internally inside the program, most times to temporarily store a value that you have calculated. In our example, we tell the computer that we will only need one variable `s`, which will be used somewhere in the program to store a number.

```
Variables
   Numeric s;
```

Remember the names of the parameters and the variable that were shown here – they will soon be used in the section of the program were all the real work is done: The *execution section*.

Calculations and drawing on the screen

Now the computer knows the names and types of all the things you want to use inside the program. Time to start the real work, which means calculating the moving average and then showing it on the screen. You can see that the start of the *execution section* is marked with a special word:

```
Begin
```

The next two lines of this section are mathematical calculations that calculate a simple moving average. To understand them, you only have to know how you would calculate the moving average for a security if you had to do it yourself, for example a 21-period moving average: Sum up the last 21 values of the security, and divide them by 21.

In the example program, we do this in two steps. First, sum up all values for a specific period, and store them in the variable `s`. To make the addition easier, we use a little helper program called *Sum* that calculates this for us. We tell this function which values it should sum up (the values from our source security), and how many values it should sum up (we use the parameter *period* for this). There are several other built-in helper programs in the TeleTrader Language, and you can use them in your own programs anytime you like.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
s = Sum(source, period);
```

You can now see the need for the parameters that we defined above: The parameter *source* will tell the program from which security it should take the values, and the parameter *period* will tell the program for which period it should calculate the moving average. This way, you will only have to write one program, and can then use it with any security you like, and for any period you like. If you wanted to calculate a 100-period moving average, you would simply change the parameter *period* in the **Insert Study** dialog.

Now that we know the sum of the values, we only have to divide them by their number, and then already have the final result:

```
Result = s / period;
```

You now have the final result for a simple moving average. However, this result is only a number – remember that in the declaration section, we defined that the program would calculate a number as a result. Of course, we also want to show this result on the screen, so we add another line to the program:

```
DrawLine("MovS", Result);
```

Drawing on the screen is easy with the TeleTrader Language – again, a little helper function does all the work for you. You only have to tell it what it should draw: In this case, it is a line called "MovS" that should use the values from your end result.

All the work is done now. We can tell the computer that the program is over:

```
End.
```

Summary

You now should know that a program written in the TeleTrader Language is composed of three parts:

- *Function title*, where you define a name for your program
- *Declaration section*, where you tell the computer the names of all parameters and variables you want to use, and define what type the end result of your program will be
- *Execution section*, where all the calculations and drawing are actually done, and on which you will probably spend the most time and thoughts

All programs written in the TeleTrader Language must follow this basic structure.

You also have learned some of the rules of the TeleTrader Language:

- Everything you use must have a *name*, and this name must obey certain rules, such as no blanks
- You often use *mathematical calculations* to produce an end result
- You can store intermediate results in a *variable*
- Once you have the *end result*, you store it in the special variable `Result`
- You can use *helper programs* for calculating results, or for drawing the results on the screen

In the next sections, you will learn some more of the rules of the TeleTrader Language, and see some step-by-step examples of writing a program.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Some Basic Rules

We will now take a deeper look at some of the basic rules of the TeleTrader Language. For the basic structure of a TeleTrader Language program, see the previous section Introduction to the TeleTrader Language on page 477.

Obey the naming conventions

When you think of a name for your program, its parameters and variables, you have to follow the naming rules:

- The name can only use letters, numbers or the underscore sign (_)
- The name must start with a letter
- You are not allowed to use one of the reserved words as a name (see Naming Conventions on page 502)

The good news is that the TeleTrader Language is not case-sensitive. That means that you can define and use your names in uppercase, lowercase or mixed case, and the computer won't even notice. Therefore, you can define a parameter with the name `Source`, and then use it in your program as `source`, `SOURCE`, `SOurCe`, or any other way you like.

Obey the punctuation rules

There are also some rules that you must follow regarding punctuation:

- A program must end with a full stop (`.`)
- Each command statement must end with a semicolon (`;`)

> **Note** You must not confuse a statement with a line of your program, although it often is the same. A statement is one complete command, for example one calculation or one drawing operation. Do not blindly add a semicolon to the end of every line, because some statements stretch over more than one line. To learn more about the different types of statements and their syntax, see Execution Section on page 504.

- When you use a helper program, you usually follow it with brackets. Inside the brackets, you can pass input values to the helper program. Separate multiple values with a comma: `Sum(source, period)`
- You can modify your program text for better readability: Add more white space (blanks) between words and lines, or remove all white space if you like. You can also have more than one command in one line, as long as each statement is properly ended with a semicolon.

Declare parameters and variables before you use them

Every time you want to use a variable or a parameter in your program, you have to be sure that it is properly declared in the declaration section (or function header) of your program. If you decide later that you for example need another variable, you have to add it to the variables list and give it a name, or your program won't work (because the computer does not know what you are referring to).

You also have to pay attention to the type of each variable and parameter. You cannot tell the computer that a variable will store a number, and then use it to store text. Again, your program won't work if you try this.

Define at least one input parameter

You will most probably use your program to plot something on a chart. (Of course, all calculated results that can be plotted on a chart can also be inserted in a price page column.) What you plot should help you analyze the symbol (security) that is shown in the chart. Therefore, you should define at least one parameter that you can use to tell the program which security is the base for your study.

Calculate results with expressions

You will most probably use some formula to calculate the study that is then drawn on the screen. For calculating a result, you use mathematical expressions. These basically use the same syntax that you are used to from common

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

calculators: For additions, use the `+` sign, for multiplications, use the `*` sign, for divisions, use the `/` sign and so on. For more information about expressions, see Expressions on page 514.

Store intermediate results in a variable

When you cannot calculate the end result in one step, use a variable to store the intermediate result. You can use as many variables as you like.

Store the end result in the result variable

The end result is always stored in a special variable called `Result`. This variable is automatically available in all TeleTrader Language programs – you do not have to declare it! This is the only exception to the rule that you have to declare every variable before you use it. However, you still have to declare the type that your end result will be. You also do this in the declaration section, in the following line:

```
Returns Numeric;
```

Be careful – if you tell the computer that your end result will be a number, it won't accept anything else than a number! Also, you cannot use the variable `Result` if you have defined that the program will return `Nothing`.

Use helper programs

There are several helper programs available in the TeleTrader Language. Use them whenever you can – they make writing your study easier and reduce errors! You only have to be aware of two things:

- What does the helper program need to perform its task? These are the input values that you pass to the program in round brackets.
- What does the helper program return or do? Some programs just calculate a result and give it back to you, others draw something on the screen. You should know what the output of the program will be!

You can find list of all helper programs (also called functions) in the Function Reference on page 517.

Do it your way

While there are strict rules of how you must structure your program, and you must follow the language syntax down to the smallest details, there is generally more than one way to write a program.

Compare our example from the previous section:

```
Function movs
Returns Numeric;

Parameters
   Numeric Field source;
   Numeric period;

Variables
   Numeric s;

Begin
   s = Sum(source, period);
   Result = s / period;
   DrawLine("MovS", Result);
End.
```

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

… with the following modification of the same program:

```
Function movs
Returns Numeric;

Parameters
   Numeric Field source;
   Numeric period;

Begin
   Result = Sum(source, period) / period;
   DrawLine("MovS", Result);
End.
```

The second example does exactly the same thing, it is only written a bit simpler. For example, it does not need a variable to store the intermediate result, because it calculates the end result in one step.

You can develop your own style in writing programs – just do it in the way that seems most intuitive to you!

Experiment!

The best way to learn a programming language is to experiment! We encourage you to play around and make modifications to the existing studies, not only in terms of style, but more importantly, in terms of functionality. If you want to see some examples of possible modifications, just read on.

Basing Your Study on an Existing Study

When you first start to create your custom studies, it is best to begin with something that is already available. You can take one of the studies that are provided by TeleTrader, and change their functionality so that they better suit your needs.

Before you start changing the source code of a study, check if you can adapt the study by using the settings that it comes with:

- *Bases and parameters*: Look at the **Parameters** tab of the **Insert Study** dialog. Can you tweak the parameters so that they fit your needs? Can you change the base element (price) used for the calculation there?
- *Appearance and styles*: Look at the **Appearance** tab of the **Insert Study** dialog. Can you change the colors, styles, and pane settings to fit your needs?

When it is necessary to change the source code to get the desired results, open the **Study Editor** for this study. We recommend to make an exact copy of the study before you do any changes – this way, you can always return to the original source code if any problems come up.

To save a study under a different name

- On the **Tools** menu, click on **Study Editor**.
- In the study list on the left side, click on the study.
- On the **File** menu of the **Study Editor** dialog, click **Save a Copy**.
- In the **Name** field, enter the name of the study as it should appear in the study list (for example in the **Insert Study** dialog).
- In the **Function Name** field, enter the name of the function used to calculate the study. Pay attention to the Naming Conventions auf Seite 502.
- Now, change the source code of the new study on the **Source Code** tab.
- Click **Check Syntax** to check if the changes to the code are in compliance with the TeleTrader Language syntax.
- Click **Save All** when you are finished.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

To give you an idea of the possibilities that you have, and help you with your first steps with the TeleTrader Language, we have prepared some step-by-step examples for you.

Drawing More Lines on the Screen (Moving Average Simple)

This example shows an easy modification of the simple moving average that draws two additional lines on the chart.

What the study does now

The *Moving Average Simple* calculates the sum of a number of values over a selected period and divides it by their number. It then draws the result on the screen as a line.

What you want

You want the study to show two more lines:

- One that is drawn 10 percent above the central line
- One that is drawn 10 percent below the central line

How to code it

- Save the Moving Average Simple under the name `movs3`. See Basing Your Study on an Existing Study on page 482.
- Now, take a look at the source code of the study:

```
Function movs3
Returns Numeric;

Parameters
   Numeric Field source;
   Numeric period;
   Numeric shift;

Begin
   Result = Average(source, period) * (1 + shift /
   100);
   DrawLine("MovS", Result);
End.
```

- You can see that:
  - The result of the study is a number
  - You have three input parameters: *source*, which is used for the base security, *period*, which controls the number of bars (time period) that is used for calculating the average, and *shift*, which can be used to move the moving average line up or down by a certain percentage
  - You have no variables to store intermediate results
  - In the execution section, you have one line that calculates the result for the moving average
  - With the next code line, a line called "MovS" is drawn on the chart with the end result
- The only part that concerns you is the part where the line is drawn. You want to draw two additional lines, so the first step would be to just duplicate this line two times:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
DrawLine("MovS", Result);
DrawLine("MovS", Result);
DrawLine("MovS", Result);
```

- As you know, every element in a program has to have a unique name. Now, however, you have three lines with the same name. The next step would be to give each line its unique name. Change the name of the first line to "MovS_above" and that of the last line to "MovS_below":

```
DrawLine("MovS_above", Result);
DrawLine("MovS", Result);
DrawLine("MovS_below", Result);
```

- You now have three different lines with unique names. However, they all work with the same result data, the simple moving average, that is calculated with the first line of the execution block. You want one line to be drawn 10 percent above the moving average, and the other 10 percent below. This means that you have to adjust the value that is used to draw these lines. The easiest way to do this is by just multiplying the result with 1.1 (10 percent more) and 0.9 (10 percent less):

```
DrawLine("MovS_above", 1.1 * Result);
DrawLine("MovS", Result);
DrawLine("MovS_below", 0.9 * Result);
```

- And this is already your final result! Check the syntax of your adapted code by clicking on **Check Syntax**, save it and test your new study on a chart. You should see three lines now.

Note You might wonder if you couldn't use more flexible percentage values when drawing the additional lines: Say you want to be able to also draw lines that are 20 percent above and below the center line. Do you have to write a new study for every percentage value that you need? Of course not – that's what parameters are here for. Learn how to further customize your study here: Adding Parameters to a Study (Moving Average Simple Cont'd) on page 487.

Drawing areas and markers

What if you don't want additional lines, but areas or markers? To add other study objects is not very different to the example shown above: You only have to be aware that each of them needs different input values to be able to draw something on the screen. For a line, as you have seen, you only need a name (for example "MovS_above") and a value that it should draw.

For other study objects, you need more input:

Area Areas need two values: Where the upper line should be positioned and where the lower line should be positioned. You could for example rewrite the example above to use an area instead of two lines:

```
DrawArea("MovS_area", 0.9 * Result, 1.1 * Result);
```

Marker Markers need even more values – you have to define their name, the level where the price arrow will be positioned, if an up arrow or a down arrow should be used, and what marker text is inserted:

```
DrawMarker("BuySellMarker", Source.High, False, "Sell");
```

To learn more, see Drawing Functions on page 518.

Changing the Formula of a Study (Commodity Channel Index)

This example shows how you can change the formula of the *Commodity Channel Index* to use *Open* prices instead of *Close* prices.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

What the study does now

The *Commodity Channel Index* calculates a so-called typical price (TP) for the given period, subtracts a simple moving average (SMA) of the typical price, and divides the result by its mean deviation (MD) times a constant factor. Written as a formula, this could read:

$$CCI = \frac{TP - SMA(TP)}{MD(TP) \times 0.015}$$

Where the typical price is calculated as:

$$TP = \frac{High + Low + Close}{3}$$

The result is then plotted on the screen as a line. Additionally, two overbought/oversold level lines are added.

What you want

For some reason, you believe that the *Commodity Channel Index* would work better for you if it used the *Open* prices instead of the *Close* prices in its calculation of the typical price. Additionally, you feel that the constant factor should be changed from 0.015 to 0.020 to produce better results.

How to code it

- Save the Commodity Channel Index under the name `cci_open`. See Basing Your Study on an Existing Study on page 482.
- Take a look at the source code. You might notice that for some reason, it seems that no calculations are done here at all – only a line and an area study object are drawn.

```
Function cci_open
Returns Nothing;

Parameters
   Security Source;
   Numeric period;
   Numeric upperLevel;
   Numeric lowerLevel;

Begin
   If IsValid(Source.High) And IsValid(Source.Low) And
IsValid(Source.Close) Then
          DrawLine("CCI", funcCci(Source, period));
          DrawLine("#max", upperLevel);
          DrawLine("#min", lowerLevel);
End.
```

- Now take a closer look at the drawing function *DrawLine* that draws the CCI line. You can see that in the part where the drawing function is told what to plot on the screen, another function with the name `funcCci` is called. This function `funcCci` is the place where the actual calculation of the Commodity Channel Index is done.

```
DrawLine("CCI", funcCci(Source, period));
```

- A function call is a simple way to use the calculations of another (helper) program in your own program. When you call a function, you have to know what kind of input parameters it expect and what result it will return to you. In this case, the function `funcCci` expects two parameters *Source* and *period*, and will return the calculated number for the Commodity Channel Index. It not always necessary to separate the calculation and drawing part of a study - in this case it was done because some other studies also make use of the underlying calculations for

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

the CCI, such as the signal *CCI AvgCross*. For more information about function calls, see Function Call on page 505.

- Because you want to change the calculation and not the drawing part of this study, you now have to jump to the `funcCci` function. You can do this by clicking on `funcCci` to position your cursor there, and then clicking the button **Go To** at the bottom of the window. The function `funcCci` opens in a separate **Source Editor** window.
- As you want to change this function too, save it now under the name `funcCci_open`. The new function will open in an additional tab.
- Take a look at the source code. It is quite complex, but don't be intimidated by this. You will only need to identify the parts that have to be changed – in this case, you don't have to understand all details of the program to do this.
- We will start with changing the constant factor from 0.015 to 0.020. This is pretty straightforward – you will only have to find the part where this factor is used and change it. In our case, this is the line at the bottom of the program, were the result of the function is calculated. Change 0.015 to 0.020:

```
Result = (X - avgX) / (0.020 * avgMD);
```

- The next part is a bit more tricky. You have to identify were in the program the typical price is calculated, so that you can change the price used from *Close* to *Open*. First, let's take a look at the line that calculates the result again: If you compare this with the mathematical formula for the Commodity Channel Index that we introduced at the beginning, you can see that the typical price is called `X` in the program code. Now, you will look into the code to see where `X` is calculated (look for `X = ...`). You can find this line near the beginning of the execution section:

```
X = (Source.High + Source.Close + Source.Low)/3;
```

- Now you only have to change the *Close* to the *Open* price:

```
X = (Source.High + Source.Open + Source.Low)/3;
```

- We have now finished our job of changing the way the Commodity Channel Index is calculated. Now, we have to return to the program where the drawing is done. We there need to tell the study that it should use our new calculation method instead of the old one. First, click **Save** to save your changes to the new function `funcCci_open` that you have created.
- You should now return to the source code of the function `cci_Open`. In the line where the function `funcCci` was called, change the function call so that it now uses your new function `funcCci_open`:

```
DrawLine("CCI", funcCci_open(Source, period));
```

- We are now almost finished. One last thing remains to be done: We need to check whether the change we have just done will affect another part of the program. The easiest way to do this is to scan the code for the occurrence of `Source.Close` (since this is the part that we have changed). You will find the following code line:

```
If IsValid(Source.High) And IsValid(Source.Low) And
IsValid(Source.Close) Then
```

- Now we will need to take a deeper look at what this code does to get a feeling if the changes you have done will affect this procedure. You can see that this is an `If` statement (see If Conditions on page 507 for more). `If` statements check if a condition is true before they go on with executing the program. The parameter `Source.Close` is a part of this condition – the condition checks if the *Close* price is valid before it continues with executing the program. The question is, does this affect our program? Of course: You are not using the *Close*

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

price anymore in your calculation, but instead you use the *Open* price. So it would be more meaningful to check instead if the *Open* price is valid (since you don't need the *Close* price anymore). So, you should change this line to reflect this:

```
If IsValid(Source.High) And IsValid(Source.Low) And
IsValid(Source.Open) Then
```

- You have now finished all the necessary changes. Check the syntax of your adapted code by clicking on **Check Syntax**, save it and test your new study on a chart. The resulting line drawn should be different from the "normal" Commodity Channel Index. You can insert both studies into one pane to see the differences.

Adding Parameters to a Study (Moving Average Simple Cont'd)

We will revisit the three-line Moving Average Simple we created earlier (see Drawing More Lines on the Screen (Moving Average Simple) on page 483) and add a parameter to the program so that we can draw the additional two lines at any percentage we like.

What the study does now

The modified Moving Average Simple calculates a moving average (sum of a number of values divided by their number) and then draws three lines on the screen:

- A central line for the moving average
- A line 10 percent above the central line
- A line 10 percent below the central line

What you want

You want to change the program so that you do not have to always use the fixed value of 10 percent, but can draw the additional lines at any percentage. You want to be able to change the percentage on the **Parameters** tab of the **Insert Study** dialog.

How to code it

- Save the three-line Moving Average Simple you have created before under the name `movs3_percentage`. See Basing Your Study on an Existing Study on page 482.
- You should already be familiar with the source code of the study:

```
Function movs3_percentage
Returns Numeric;

Parameters
   Numeric Field source;
   Numeric period;
   Numeric shift;

Begin
   Result = Average(source, period) * (1 + shift /
   100);
   DrawLine("MovS_above", 1.1 * Result);
   DrawLine("MovS", Result);
   DrawLine("MovS_below", 0.9 * Result);
End.
```

- You want to establish and use a parameter in the program called *percentage*. As you know, you are not allowed to use a parameter without declaring it first. To do this, you have to edit the function header (or

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

declaration section) of your program. Add a parameter named *percentage* of the type Numeric. Your parameters list should now read:

```
Parameters
   Numeric Field source;
   Numeric period;
   Numeric shift;
   Numeric percentage;
```

- We can now use this parameter in the program. We want to replace the part where we explicitly state the 10 percent value and instead use the parameter value. You now have to decide which values you expect the user to type into the parameter *percentage*. It would of course be most convenient if the user just types "20" if he wants 20 percent lines, and not "0.20", which is not very intuitive. So, you have to replace the hard-coded value 1.1 that you use now with a formula that can take the expected value of the parameter *percentage* (for example 20) and convert it to the value that the computer needs (for example 1.2):

```
DrawLine("movs_above", (1 + percentage / 100) * Result);
```

- You now do the same with the lower line:

```
DrawLine("movs_below", (1 - percentage / 100) * Result);
```

- And this is it already for the source code changes. Check the syntax of your adapted code by clicking on **Check Syntax** and save the new study.
- Now we should set some default values for the new parameter. In the **Study Editor**, go to the **Parameters** tab of your study. You should see your new parameter *percentage* there. Enter 10 as the default value, 0 as the lower limit and 100 as the upper limit. You can also enter a description for the parameter.
- Save your study again. Now you can try to insert it on a chart. Try different settings of your new parameter on the **Parameters** tab of the **Insert Study** dialog and see how it affects the results!

Note If you want some further practice on creating parameters for a study, you could take another go at the Commodity Channel Index (Changing the Formula of a Study (Commodity Channel Index) on page 484): Try if you can change the program so that you can define the constant factor (which was 0.015 originally, then changed to 0.020 in the code) as a parameter, so that you can change it more easily later on.

Language Reference

The TeleTrader Language is the basis for all studies (indicators and signals) inside TeleTrader Professional. It is a simple programming language that allows you to create custom studies and other technical analysis tools.

This section is intended to be used as a resource for you when you are unsure about the usage or syntax of some part of the TeleTrader Language. It will explain the syntax of the language, and give examples to show how it is used. However, if you have never used a programming language before, you should first read the section about Creating Custom Studies on page 476 to get familiar with some basic concepts of the language.

You will first get an overview of how programs written in the TeleTrader Language are executed. In this part, you will learn that you only have to write your program with one bar of the time series in mind, but that you can use all available values from the time series in your calculations.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Then, you will get to know the different parts of a TeleTrader program:

- The *declaration section*, where you define what inputs your program takes and what outputs it produces, and where you also define the names of all variables used later
- The *execution section*, where the actual calculations are done and the results of your program are returned or plotted on the screen

At last, you will find a complete function reference that documents all built-in functions of the TeleTrader Language with their parameters and outputs.

Note To add comments into the source code, enclose the text in braces:

```
{ This is a comment }
```

Program Execution

All programs written in the TeleTrader Language can only be executed from within TeleTrader Professional and can only be inserted in chart documents and price pages. Usually, your program will produce a result that is drawn on the chart, like an indicator or a signal marker. In price pages, the latest result value of such an indicator or signal can be shown in a study column. In some cases, your program might only produce an output that can be used by other programs (like a special sort of calculation).

When you finish writing your program, you most likely want to run it in Professional:

- If your program produces a result that is drawn on the screen, apply the study to a chart document or price page with the **Insert Study** dialog.
- If your program produces a result that can be used by other programs, call them from within another program to use it. You can then plot the results on the screen:

```
Result = MyCalculation(source, period);
DrawLine("MyIndicator", Result);
```

Calculate Values for One Bar - Get Results for All Bars

When you write a custom indicator or signal with the TeleTrader Language, you will most likely want to plot the results of your program on a chart in Professional. As you know, each chart displays at least one time series – this can for example be a security. We will assume that the time series is indeed a security, such as a stock, although it could also be something else, like another study.

The term "time series" means that for each point in time, for example for each day on a daily chart, you have a set of values (for a stock, these are usually the *Open*, *High*, *Low* and *Close* prices) that are normally displayed as bars or candles. When you write a program that plots for example the Moving Average, you want to draw a line on the chart that changes direction with every new bar. That means that there has to be a value for your line for each bar that is shown on the screen.

Fortunately, you do not have to worry about this at all. You only have to tell Professional how it can calculate a value for one single bar. For example, in this example of the execution section for the Moving Average you can see that there is only one line used to calculate a single value for the variable `Result`:

```
Begin
   Result = Sum(source, period) / period;
   DrawLine("movs", Result);
End.
```

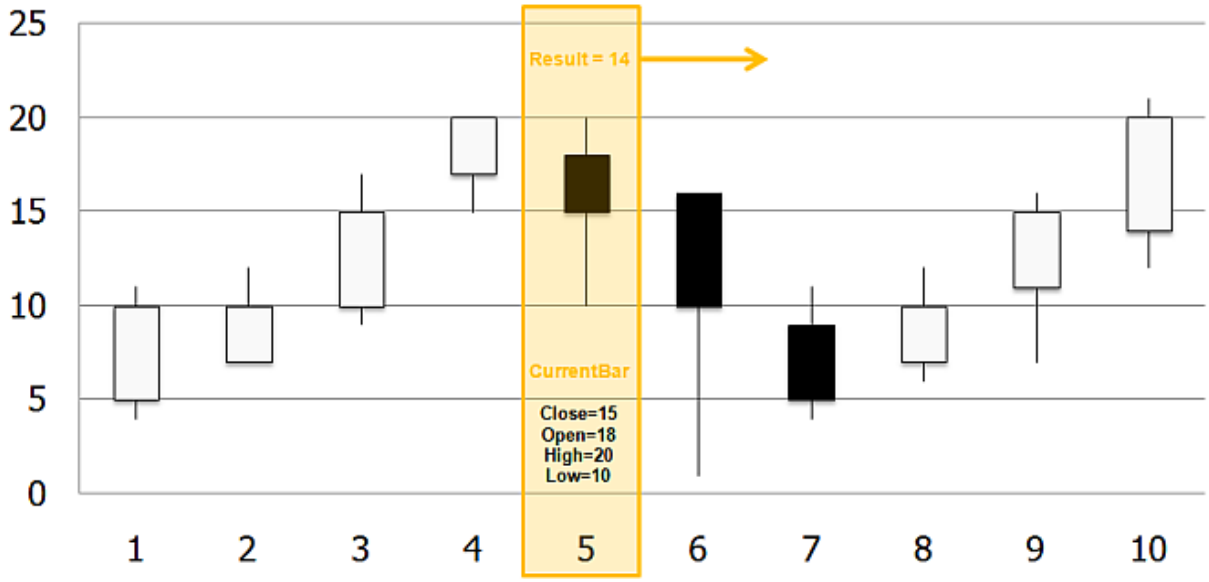
When the program is run, TeleTrader Professional automatically repeats the calculations in the execution section for each bar on the chart. In the end, it has a whole series of values that it then can plot as a line on the screen that spans the whole chart.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

So, when you write a program, you only have to concentrate on calculating your result for one single bar, and TeleTrader Professional does the rest for you when you execute your program.

Example

When you use a study, Professional looks at the source code and runs the execution section once for each bar, starting from the first bar on the left. It only concentrates on one bar at a time and uses the values available for this bar (the current bar) for its calculations, if you don't specify otherwise.



You can also use values of past and future bars in your calculations – how you can do this is explained in the next section, Accessing the Time Series.

Accessing the Time Series

When you write a program, you tell it how to calculate a value for one bar, and TeleTrader Professional then performs this calculation for each bar of the time series that is visible on the chart. For almost all indicators or signals, these calculations are based on one or more of the values of a time series. For example, you could write a study that takes into account the *Open* and *Close* prices of a security.

To access a time series, you have to first define it. In the TeleTrader Language, you do this with a special kind of input parameter that is called a "base" in the **Insert Study** dialog. This parameter is normally called `source` (or similar) and is of the type `Field` or `Security`. You can have more than one base: The study *Crush Spread*, for example, needs three bases.

The available length of the time series is determined by the time region that you have defined for the chart where the study is inserted. For example, if you insert a study in a chart that show only one day of Intraday data, you only have access to the time series of this day. For studies that are inserted in price pages, the length of the time series can be defined in the properties of the inserted study. Per default, an appropriate setting is chosen automatically for each study (often depending on the currently set study parameters such as the *period* of a Moving Average). If you do not get the appropriate results for your study in the price page, you can change this setting by selecting **Use custom time region** on the **Parameters** tab of the study and entering the appropriate amount of bars.

Once you have defined your base, you can then use it in your program:

- For bases of the type `Field`, use the name of the time series, for example `source`. The program will use the field value that is defined in the **Insert Study** dialog, for example the *Close* price.
- For bases of the type `Security`, use the name of the time series plus the name of the field (element) that you want to use, for example `source.Close` or `source.Open`. If you use just `source`, the *Close* price will be used automatically.

For calculations including a time series or base, you will normally use the value of the current bar (the bar that the program is executed for at the moment), but you can also use the values of past bars and future bars.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Current Bar

For simple programs, most of the times you only need to know the value of the current bar to calculate your result. When you refer to the current bar, you can do this by just using the name of your parameter, like `source`, or by writing `source[0]`, which means the same. For parameters of the type `Security`, you can for example write `source[0].Close`.

Past Bars

When you start to write more complex programs, you can make use of the fact that the whole time series is available to you. This means that you can use the values of the bars near your current bar and take them into account for your calculations.

As was already mentioned, the current bar (for example, today's bar) is represented by `source[0]`. If you want to use a value from yesterday's bar (that is, the next bar to the left), you can refer to this bar with `source[1]`. For bars even further in the past, use `source[2]`, `source[3]` etc. For parameters of the type `Security`, you can for example write `source[1].Open`.

Keep in mind that for the very first bars of your time series, no past values might be available.

Future Bars

You can also use values from bars that are to the right of your current bar with `source[-1]`, `source[-2]` and so on. As these bars are "in the future", there is a natural limit for using these kinds of calculations – when the study reaches the latest bar of the time series, no values for future bars are available yet, and you might get invalid results for this bar (which means that the study is not drawn for these bars).

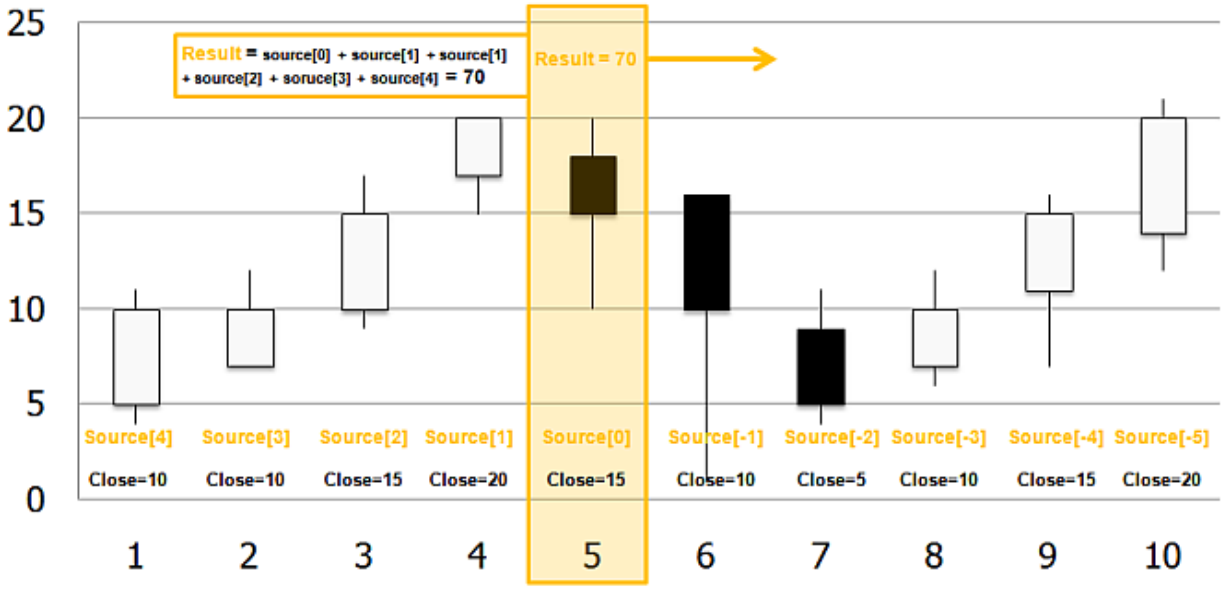
Example

The function `Sum` uses a number of past elements of the time series `source` and sums them up. This example uses a `For` loop and accesses each element one by one with `source`[i], where the variable `i` is a changing value from zero to the value of `period`. As `source[0]` equals the current bar, and `source[1]`, `source[2]` … up to `source[period]` equal past bars, the end result is the sum of all the last `period` bars (for example, the last 5 bars when `period` is set to 5).

```
Function Sum
Returns Numeric;

Parameters
   Numeric Field source;
   Numeric period;

Variables
   Numeric i;

Begin
   Result = 0;
   For i=0 To period
          Result = Result + source[i];
End.
```

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Consider what happens when for example the result for the fifth bar is calculated. The program first takes the current bar `source[0]` and then repeats the `For` loop. The value of `i` thus changes to `1`, and the program gets the value for yesterday's bar `source[1]` and adds it to the result. This is repeated until all bars are summed up.



Accessing the History of Variables and Results

You already know that TeleTrader Professional executes your program many times, once for every bar. It starts with calculating a result for the oldest bar of your time series (that means, the leftmost bar on the chart) and then repeats the program for every bar that is visible, until it reaches the latest bar.

In your program, you can use variables to store some data that you have calculated (you can find more on variables in the section Variables on page 498). When your program is executed for the first bar, Professional calculates a value for this variable. Then, the program is repeated for the next bar, and again a new value for your variable is calculated. Professional of course also does this for the special variable `Result`, that is included in every program and stores the end result of your study for the current bar.

You can use this concept to your advantage when writing a program: In some cases, you might want to take the result of a previous calculation and use it in your program. After all, these values have already been calculated by the computer, and it would be a waste of system resources to calculate them anew.

To access the last value of any variable, or of the special variable `Result`, you refer to it with `VariableName[1]` or `Result[1]`. To access values that are even further in the past, use `VariableName[2]` or `Result[2]` and so on.

> **Note** For all variables and results, you can only access values that are in the past, because future values are not calculated yet.

When you use past results, you have to take into account what will happen when the program is executed for the first time and there are no past results yet that you can use. For these cases, the built-in function `CurrentBar` is available. It returns the index number of the bar that the program is executed for at the moment, and you can use it to find out how many bars (and results) have been calculated already.

> **Note** For performance reasons, history for a variable is only created when it is accessed at some point in the program. For example, a variable `myVar` that is never used with square brackets behind it will have no stored history. If you need to force history for this variable, refer to it with `myVar[0]` when you first assign a value to it (`[0]` indicates the current value of the variable). History will then be stored for `myVar`. This is only recommended in special cases, such as when you need to use `myVar` in a `Crosses` expression (see Expressions on page 514).

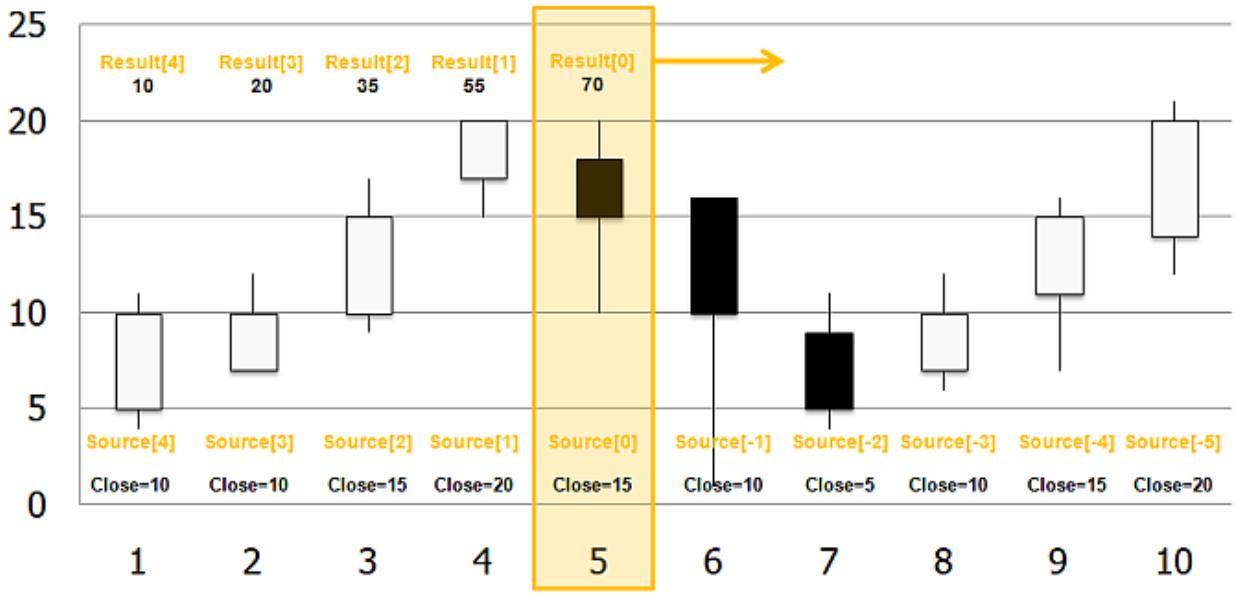
TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Example

The function *Sum* was already introduced to illustrate how to access past elements of a time series and sum them up. Here, it is rewritten to illustrate how to use past results for the same calculations. It first uses an `If` condition statement to find out whether the program is executed for the first time: In this case, that is for the first bar, it does not rely on any past results. In the other cases, it uses the last calculated result `Result[1]` and adds it to the current result.

```
Function Sum
Returns Numeric;

Parameters
   Numeric Field source;
   Numeric period;

Begin
   If CurrentBar = 1 Then
          Result = source[0]
   Else If CurrentBar < period Then
          Result = Result[1] + source[0]
   Else
          Result = Result[1] + source[0] - source[period];
End.
```

When for example the program is executed for the fifth bar (assuming that the parameter period is set to some value greater than 5), the result for this bar is calculated by taking the result for the last bar and adding the *Close* price of the current bar.



TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Recommended Best Practices

As soon as you start writing you own code, you will come across situations where there are two or more ways to solve a problem or calculate a certain result. In the following section, we want to give you a few recommendations as to what approach usually works better in our experience.

Avoid creating history for items where it is not necessary

The performance of a study depends on its memory consumption (among other things). The more values that have to be remembered, the slower the study will react when inserting it to a new chart or price page, changing the compression of a chart etc. As you have already learnt, you can access the history of every variable and even of already performed calculations. However, the TeleTrader Language does not automatically create a history for all items, only for those where the history is needed and used in the program. Thus, whenever you access the history of a variable, result, expression or calculation, you are actually creating this history. Creating a history for an item means adding a lot of data to the memory that has to be stored (temporarily). To optimize the performance of your studies, you should use this feature reluctantly. Often, it can be avoided to create additional history for an item, while still getting the same results.

Consider the following examples:

```
x = Sum(Source, period)[2]                                    {AVOID}
```

This line will sum up the given values of a security *Source* for the period specified. It repeats this for every bar of the time series. Then, it assigns the value that was calculated two bars ago to the variable *x*. In order to do this, all results of the *Sum* function (its history) have to be stored in the memory. For charts with a lot of visible bars (more than 100.000 bars), this is a lot of data that has to be stored. Therefore, the performance of the study could suffer.

To avoid creating a history for *Sum*, you could get the same result by using the following line:

```
x = Sum(Source[2], period)                                    {USE}
```

As the security *Source* always has a history, this would not add any data to the memory, and so the performance of the study will be much better. You are using a simple *Sum* operation, only on displaced data (*Source[2]*) – instead of doing a *Sum* operation, storing all its data and then taking the results out of the history of the *Sum* results.

History is not only created when you explicitly address it – some ways of calling a function also create a history for it. The following line shows the *Sum* function that is used on an expression:

```
y = Sum(Source.Close - Source.Low, period)                    {AVOID}
```

In order to be able to calculate the sum of the given array of values, for every bar in the time series the result of the expression *Source.Close - Source.Low* has to be stored in the memory. This creates unnecessary history for this expression – you could get the same results by instead changing your program to include the following line:

```
y = Sum(Source.Close, period) - Sum(Source.Low, period)       {USE}
```

Here, no additional history has to be created and stored, which will vastly improve the performance of your study.

The *Sum* function is performed twice now, but the overall number of operations has not increased much: Before, the expression *Source.Close - Source.Low* had to be calculated *period* times, and the results had to be added *period* times to form the sum (2 x *period* operations). Now, the Close and Low values have to be summed up (2 x *period* operations), and one additional subtraction takes place. This means a huge benefit at the expense of just one additional operation.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Define a proper time region for price pages

If you want to use your custom studies in price pages, you should always define a value for the **Time region for price pages** setting. You can find this setting on the **Parameters** tab of the **Study Editor** (bottom right of the dialog). In this field, you can either enter a constant value (number of bars), or an expression that is derived from the study's parameters. For example, for the *Moving Average Displaced*, the appropriate expression is `period+period_dis`. You can also use some TeleTrader Language functions (such as *min* / *max*) in your expressions. If you don't define a value here, the default value of 100 bars will be used in price pages.

You should take some time to define a proper time region for your study, ideally one that depends on the study's parameters (if applicable). Keep in mind that if you add too little history, the study might not be calculated (leading to an empty value in the study column). On the other hand, if you add too much history per default, this can affect performance, since the history must be downloaded for every symbol in the price page.

Declaration Section

In the declaration section of your program, you have to define:

- The name of your program (function title)
- The output that your program will create (return type)
- The input that your program requires (parameters)
- The names and types of variables that can be used in the program (variables)
- Custom parameter and variable types that you want to use in the program (enumerations)
- Requests for specific (hard-coded) time-series data that is to be used in the program (symbols)

The different elements of the declaration section have to be stated in a fixed order:

- Function title
- Return type
- Enumerations (optional)
- Parameters
- Symbols (optional)
- Variables (optional)

Function Title

You have to define a name for your program. With this name, you can later also call it from inside other programs.

This section is mandatory.

Syntax

```
Function FunctionName
```

`Function`	Reserved word
`FunctionName`	Choose a name for your program (see Naming Conventions on page 502)

When calling a function (program), you have to spell its name exactly the same as in its definition.

Example

Create a program with the name `MyIndicator`:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
Function MyIndicator
```

Return Type

You have to define what kind of value is returned by your program (if any).

The return types `Numeric`, `Text` and `Boolean` are used for programs which calculate results and use the special variable `Result` at some point to store the end result of the calculations. The return type must then match the value that you calculate. This means that in most cases you have to define the return type as `Numeric`, as most calculations for your custom studies will do numeric calculations. The returned value can then also be used by other programs.

If your program does not make use of the variable `Result`, for example because it only draws something on the screen, you can use `Nothing` as your return type.

This section is mandatory.

Syntax

```
Returns ReturnType;
```

`Returns`	Reserved word	
`ReturnType`	Possible return types are:	
	`Numeric`	Program returns a number
	`Text`	Program returns text
	`Boolean`	Program returns the logical value `True` or `False`
	`Nothing`	Program returns nothing

Example

If the end result of the program is a numeric value:

```
Returns Numeric;
```

Parameters

The parameters section is used to define input values that will be needed throughout the program. These values have to be passed to the program before it is executed, which also means that you can change these values every time you use your program. The more parameters a program has, the more flexible it is, because it is able to work with different input data.

For studies, parameters are normally passed to the program on the **Parameters** tab of the **Insert Study** dialog in TeleTrader Professional. You can change the values for each parameter there and so make the program work with different input data. This makes it possible that one study, as for example the Moving Average, can be calculated for any security and with any given period. If a program would not use parameters, you could for example not apply it to another time series (security).

For other programs, you have to pass the parameters manually when you call the program. For example, if you use the built-in function *Sum*, you have to provide two values for its two parameters – what items should be summed up, and how many of these items should be summed up. Therefore, you call the program e.g. with *Sum*(*source*, *period*).

There are three basic types of parameters: *Value*, *Field* and *Security*.

- *Value* parameters show up in the **Parameter** section on the **Parameters** tab and are used for single values, such as the *period* parameter of the Moving Average.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- *Field* parameters show up in the **Bases** section on the **Parameters** tab and are used for specific elements of a security, for example the *Open* or *Close* price. You can choose the base element that is used in the study in the **Insert Study** dialog, and you can then only use this element (e.g. *Close* price) in your program.
- *Security* parameters also show up in the **Bases** section on the **Parameters** tab. In contrast to the *Field* parameters, they contain all elements of a security. In your program, you can choose which elements you use for a calculation by writing for example `source.Close` or `source.Open`.

The *Value* and *Field* parameters must have an additional parameter type that defines what kind of value the parameter holds. This additional type can be `Numeric`, `Text` or `Boolean`.

Note For your custom studies, you will in most cases need at least one parameter `source` that defines the base for your study. This parameter can be of the type `Security` or of the type `Field`. All parameters of this type will show up in the **Bases** section of the **Parameters** tab.

This section is mandatory.

Syntax

```
Parameters
   ParameterType ParameterName1;
   ParameterType ParameterName2;
   ...
```

`Parameters`	Reserved word. You can also use `Params` instead.
`ParameterType`	Possible parameter types are: For *Value* parameters: `Numeric` Input value is a number `Text` Input value is text `Boolean` Input value is the logical value `True` or `False` For *Field* parameters: `Numeric Field` Input is a security (base) field with a number value `Text Field` Input is a security (base) field with a text value `Boolean Field` Input is a security (base) field with a logical value For *Security* parameters: `Security` Input is a security (base) with all its properties You can also define custom types by using enumerations: See Enumerations on page 499.
`ParameterName`	Choose a name for your parameter (see Naming Conventions on page 502)

Example

Define two parameters for the Moving Average: The price of the underlying security and the period of bars for which the average should be calculated.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
Parameters
   Numeric Field source;
   Numeric period;
```

Variables

The variables section is used to define values that you will use somewhere in the program. Typically you use variables to temporarily store information that you will need again later.

Unlike parameters, variables are not automatically given a value when you start the program. Therefore, if you define variables, you will have to remember to assign an initial value to them. You can either do this when defining them, or in the execution section of your program. If you forget to assign a value to a variable and later try to use it in a calculation, the result of the calculation will be invalid.

There is a special variable `Result`, which holds the return value for each program. This variable is created automatically in every program, and you do not have to define it in the variables section. The type of the `Result` variable (`Numeric`, `Boolean` or `Text`) is defined by the return type of the program.

This section is optional. If used, it has to be positioned at the end of the declaration section

Syntax

```
Variables
   VariableType VariableName1;
   VariableType VariableName2(InitialValue);
   VariableType VaraibleName3 = InitialValue;
   ...
```

`Variables`	Reserved word. You can also use `Variable` or `Var` instead.
`VariableType`	Possible variable types are: `Numeric` Variable value is a number `Text` Variable value is text `Boolean` Variable value is the logical value `True` or `False` You can also define custom types by using enumerations: See Enumerations on page 499.
`VariableName`	Choose a name for your variable (see Naming Conventions on page 502)
`InitialValue`	Set an initial value for the variable. There are two ways to initialize a variable in the declaration section – choose the one which you like best. This is an optional part of the variable declaration – you can also assign a value to the variable later in the execution section of your program (see Value Assignment on page 504 for details).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Example

Define two variables that will hold the results of a calculation. You can later reuse these results in the same program.

```
Variables
   Numeric diffHigh;
   Numeric diffLow;
```

Define two variables and initialize them in the declaration section (note that both ways shown below are equally valid):

```
Variables
   Numeric Counter1(0);
   Numeric Counter2 = 0;
```

Enumerations

The enumerations section can be used to define your own parameter or variable types, in addition to the built-in types (`Numeric`, `Text`, `Boolean` etc.). After defining a new enumeration type, you can use it immediately to declare parameters or variables of this type in the same program. In contrast to the built-in types, an enumeration type always comes with a specific set of named values. Only these values can later be assigned to a parameter or variable of this type.

You could for example create an enumeration type called `Color` with the values `Red`, `Green` and `Blue`. If you now declare a variable `MyColor` of this type, you can only use the defined values (that means, if you assign for example the color `Yellow` to your variable, this will create a syntax error). If you declare a parameter of the type `Color`, the three possible color values will be available as a list in the **Parameter** section of the **Parameters** tab.

Enumerations are therefore especially useful if you want to make sure that only a few pre-defined values can be assigned to a parameter or variable. This also makes them very helpful when using `Case` statements (see Case Conditions on page 508).

This section is optional. If used, it has to be positioned above the parameters section.

Syntax

```
Enums
   EnumName1 = (EnumValue, EnumValue, ...);
   EnumName2 = (EnumValue, EnumValue, ...);
   ...
```

`Enums`	Reserved word. You can also use `Enum` instead
`EnumName`	Choose a name for the enumeration type (for example `Mode`, `Color` etc. – see Naming Conventions on page 502).
`EnumValue`	Define the possible values (enumerators) for this enumeration type. Only these values can be used for parameters or variables of this type.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Example

By using enumerators, you can make it more intuitive for the users of a study to choose relevant values for certain parameters. In the following example, you can see an enumeration type called `Mode` that is used for declaring the parameter *multiply*. In the **Insert Study** dialog, the user will be able to assign the value **Normal**, **Twice** or **Half** to this parameter. Depending on what he chooses, the example indicator will show the double or half *Close* prices of the base security as a line.

```
Function EnumerationExample
Returns Nothing;

Enum Mode = (Normal, Twice, Half);

Parameters
   Security Source;
   Mode multiply;

Variable
   Numeric price;

Begin

   If (multiply = Twice) Then
          price = Source * 2
   Else If (multiply = Half) Then
          price = Source / 2
   Else
          price = Source;

   DrawLine("SampleLine", price);

End.
```

Symbols

The symbols section should be used to request time series data for specific symbols (securities, indices etc.). This is useful if you need certain time series data in your study (for example a specific currency pair, advance / decline data or similar data) in addition to the symbol that is already present on the chart or in the price page.

Note In TeleTrader Professional, all stocks, futures, options, indices and other securities are called symbols. A symbol is the unique identification given to every security that is traded on an exchange or over-the-counter market.

As you already know, you can access the time series of a symbol by using it as a *base* in your study (see Accessing the Time Series on page 490). A base is a special kind of input parameter of the type `Security` or `Field` (see Parameters on page 496). When inserting a study in a chart, the symbol / time series that is visible on the chart usually becomes the base for the study. You can of course manually change the base in the **Insert Study** dialog if necessary.

Yet there are some studies (for example Market Breadth indicators) that make use of additional data that might or might not be present on the chart (for example advance / decline data). You can of course write a study with several bases (parameters), and let the user choose the appropriate advance / decline symbols each time he inserts the study. However, in some cases it might be easier to just integrate these symbols once into the source code of the study itself.

As you cannot define a variable to hold time series data (variables can only hold numbers, text or Boolean values) , and you don't want to use a parameter (as described above), you have to use the symbols section to map a time series to an internal identifier (symbol name). Once you have chosen a symbol name, you immediately assign the time series by using its symbol ID (for example `{1947579}`) or unique name (for example `AT0000720008#CM_VIE`).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

There are several methods to do this, which are explained in more detail below. You can then use the symbol in your program like you would use a parameter of the type `Security`. That means that you can for example access its individual elements (*Open*, *High*, *Low, Close* prices, *Volume* etc.), address past / future bars of the time series, use it as an input for drawing functions etc. The only difference between a symbol defined in this way and a `Security` parameter is that the symbol is hard-coded (and can therefore only be changed in the source code of a study), whereas a `Security` parameter is variable (and can be changed in the **Bases** section of the **Insert Study** dialog).

This section is optional. If used, it has to be positioned immediately after the parameters section.

Syntax

```
Symbols
   SymbolName = "SymbolID";

{ Using Case statements for symbol assignment }
   SymbolName = Case EnumTypeParameter Of
                        ParameterValue1: "SymbolID";
                        ParameterValue2: "SymbolID";
                        ...
                End;

{ Declaring more than one symbol at once }
   SymbolName1, SymbolName2 = "SymbolID", "SymbolID";

{ Mixing direct assignment and Case statements }
   SymbolName1, SymbolName2, SymbolName3, SymbolName4 =
                "SymbolID",
                Case EnumTypeParameter Of
                        ParameterValue1: "SymbolID", "SymbolID";
                        ParameterValue2: "SymbolID", "SymbolID";
                        ...
                End,
                "SymbolID";
```

`Symbols`	Reserved word
`SymbolName`	Choose a name for the symbol (for example *DowJones*, *EURUSD*, *Stock1* etc. – see Naming Conventions on page 502).
`SymbolID`	Internal identification of the time series (index, security etc.). You can either use the symbol identification number (for example `{1947579}`) or its unique name (for example `AT0000720008#CM_VIE`). The ID or unique name has to be enclosed in quotes. To find out the identification of a symbol in TeleTrader Professional, click in the row of the symbol in a price page and press F2. Identification number and unique name can also be displayed in the price page columns **TID** and **TUN**.
`EnumTypeParameter`	Name of a parameter (of an enumeration type, see Enumerations on page 499) that controls which time series is assigned to the symbol (using a `Case` statement, see Case Conditions on page 508). Use this method if you want to use one out of a group of (hard-coded) symbols in your study, depending on the controlling parameter. You can easily change the parameter value in the **Insert Study** dialog without having to change the source code of the study. Further below you find an example using this method (including the necessary `Enums` and `Parameter` declarations).
`ParameterValue1` `ParameterValue2`	Possible values of the controlling parameter. Depending on the parameter value that is chosen in the **Insert Study** dialog when using the study, the corresponding symbol will be assigned.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Example

In the following example, you can see the declaration of three symbols (*src1* to *src3*). The first symbol is assigned a fixed value (the symbol ID {1947579}, which stands for the Google stock). The other two symbols are defined depending on the value of the *exchg* parameter, using a Case statement: If *exchg* is for example set to DAX in the **Insert Study** dialog, the two symbols will be set to the IDs {458757} and {458808}. In the NASDAQ case you can see how to use unique names instead of symbol IDs. The parameter *exchg* is defined with the enumeration type Exchange, which is defined in the Enum section.

This sample study draws the *Close* prices of the chosen symbols on the chart. Note that the usage of Symbols (*src1* to *src3*) is comparable to that of a parameters of the type Security (*Source*).

```
Function SymbolExample
Returns Nothing;

Enum Exchange = (ATX, DAX, NASDAQ);

Parameters
   Security Source;
   Exchange exchg;

Symbols
   src1 = "{1947579}";
   src2, src3 = Case exchg Of
                        ATX: "{399915}", "{399895}";
                        DAX: "{458757}", "{458808}";
                        NASDAQ: "MSFT_0FSPC", "AAPL_0FSPC";
                        End;

Begin
   DrawLine("Variable_Security_From_Parameters", Source.Close);
   DrawLine("First_Symbol_Is_Fixed", src1.Close);
   DrawLine("Second_Symbol_Depends_On_Exchange", src2.Close);
   DrawLine("Third_Symbol_Depends_On_Exchange", src3.Close);
End.
```

Naming Conventions

When you choose a name for a program, parameter or variable, you have to conform to some simple rules:

- The name can only use letters, numbers or the underscore sign (_)
- The name must start with a letter
- You are not allowed to use one of the reserved words as a name (see list below)

Reserved Words (Keywords)

Every programming language uses some reserved words. These words have a special meaning in the language, which means that you are not allowed to use them as a name for your own variables, parameters or programs.

In the TeleTrader Language, the following words are reserved (in alphabetic order):

Above

And

Begin

Below

Boolean

Case

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
Close
Crosses
Div
Do
Downto
Else
End
Enum
Enums
False
Field
For
Function
Greater
High
If
Iff
Less
Low
Mod
NoDraw
NoPlot
Not
Nothing
Numeric
Of
OI
Open
OpenInterest
Or
Over
Parameters
Params
Repeat
Result
Returns
Security
Symbols
Text
Then
```

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

To

True

Under

Until

Var

Variable

Variables

Vol

Volume

While

Xor

Execution Section

Technically, the execution section contains a list of command statements enclosed between the words `Begin` and `End`. Each command statement is ended with a semicolon (`;`). At the end of the execution section, write a full stop (`.`).

```
Begin
   Statement1;
   Statement2;
   ...
End.
```

In the execution section you perform several calculations. To produce your end result, you have to perform a series of calculations in the command statements.

The command statements can be any of the following:

Value Assignment	Store a value inside a variable
Function Call	Use the results of other functions (programs) in your calculations
Condition	Control what statements are executed based on certain conditions
Loop	Repeat the execution of some statements for a fixed number of times or as long as a certain condition is valid

Command statements are executed in the exact order that they are written in the program. Some basic constructs can be used inside the command statements, these are:

Block Statements	Combine several single statements into one
Expressions	Calculate a numeric or Boolean value

When you have calculated your end result, you can then do two things with it:

- Plot the result on the screen. You do this with the drawing functions. See Drawing Functions on page 518.
- Put the result into the variable `Result`. You can then use it again in other programs. See Value Assignment on page 504.

Value Assignment

You can assign a value to each variable that you have previously defined in the declaration section of your program. You can also assign a value to the special variable `Result`, which is created automatically for every program.

A value assignment consists of two parts:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

- The *name* of the variable that you want to store the value in
- The *expression* that calculates the value that you want to store

What kind of expression you use depends on the type of variable. That means that you can only use numeric expressions to assign values to a numeric variable, and Boolean expressions to assign values to Boolean variables. This is because the result of a numeric expression is always a number, and only numeric variables can store numbers. Likewise, only Boolean variables can store the logical values `True` or `False` that are the result of Boolean expressions.

Expressions can contain numbers (constants), other variables, parameters, functions and operators. For details about formulating expressions see:

- Numeric Expressions auf Seite 514
- Boolean Expressions auf Seite 515

To assign a text value to a `Text` variable, just put quotes around the text. You can also append numeric data to a text variable by using the + operator.

Syntax

```
Variable = Expression;
```

`Variable`	Name of the variable that you want to assign a value to
`Expression`	Expression that calculates a value that you want to store

Examples

Assign a simple value to a `Numeric` variable:

```
NumOfMonths = 12;
```

Assign a calculated value to the `Result` variable (make sure that the correct return type was defined in the declaration section, in this case `Numeric`):

```
Result = adiffHtCy - 0.5 * adiffLtCy + 0.25 * adiffCy;
```

Assign a value to a `Boolean` variable:

```
IsReady = largest >= 0 And limitMove <> 0;
```

Assign a text value to a `Text` variable, and append data from a numeric variable there:

```
DisplayedText = "You are visitor number " + VisitorNo;
```

Function Call

You can call up other functions (helper programs) from within your custom study. A function can be a built-in helper program that performs a certain task, or any program that is visible in the TeleTrader Professional interface. For built-in functions, you cannot see or change the source code – all other functions can be displayed in the **Study Editor**.

You can use the results of a function in your own calculations, or make the other function draw your own results on the screen, or both. The TeleTrader Language includes some basic functions that you can use for such operations as summing up values or drawing a line on the screen. Using functions can be very convenient, as you do not have to

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

write all the code that it includes yourself, and can re-use them several times. You can also use programs you have written yourself as a function, when you call it from inside another program.

When you call a function that returns a value, you will usually use it as part of an expression. This means, you use the value that is returned by the function for some calculation, assign its value to a variable or use it as part of a condition.

When you call a function that draws your results on the screen, you usually use it on its own, that means the function call makes up the complete command statement on this line.

To call up a function, you have to know what inputs it expects. In the same way as you define parameters for your own programs, all other functions also expect one or more parameters as an input. The list of parameters that you supply must match the type of parameters that are needed by the function – if the function needs a numeric input, you cannot call it up with a text input, for example.

Similarly, you have to be aware of the kind of output that a function returns. Some functions might return a numeric value, that you can use in your calculations; some functions return a logical value, that you can e.g. use inside a condition; some functions return nothing, but perform an action, such as drawing something on the screen.

Note You can also apply functions only to specific bars. The syntax is similar to that of addressing past and future bars (see Accessing the Time Series on page 490). For example, you can draw a marker at the Close of the bar before the current bar by using `DrawMarker[1]("Marker1", Source.Close, True, "PastBar")`.

You can find all built-in functions, their expected parameters and outputs in the Function Reference on page 517.

Syntax

```
FunctionName(Parameter1, Parameter2, ...)
```

`FunctionName`	Name of the function that you want to call up. Some functions both calculate and return a result and draw that result on the screen. If you only need the calculated results of such a function, add a pound sign `#`, `NoPlot` or `NoDraw` in front of its name, for example `#movs`.
`Parameter1` `Parameter2`	Parameters that you pass to the function. These can be fixed values, parameters or variables of your own program, expressions, or even other function calls.

Examples

Draw an area between two values:

```
DrawArea("Area", middleBand1, middleBand2);
```

Get a value from the function `Sum` and store it in the variable `middleBand`:

```
middleBand = Sum(source, 50);
```

Use the output of a function as a condition in an `If` statement, then draw a line with a second function that takes the result of a third function as an input parameter:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
If IsValid(Source.High) Then
   DrawLine("PDI", pdi(Source, period));
```

If Conditions

To control what part of your program is executed under certain conditions, you use the `If` statement. For example, you only want your program to draw a line on the screen if the calculated line for your result is above a certain level; otherwise, you want to do some additional calculations before the line is drawn.

The crucial part of an `If` statement is usually the condition that decides when one or the other statement is executed. You should put some thought into your condition and test it thoroughly in order to avoid unexpected results. A condition is an ordinary Boolean expression that gives you a value of either `True` or `False`.

Tip `If` statements are sometimes also used to make sure that all values needed for some calculation are actually available and valid before you start the calculation; therefore, the function *IsValid* is often used as the condition.

An `If` statement consists of three parts, of which at least the first two must be provided:

- `If` + condition(s): The first part declares the condition(s) that have to be verified. Depending on the outcome of the calculation of the condition, which normally is a Boolean expression, different actions are carried out.
- `Then` + statement(s): This part is only executed when the condition is met, that is to say when the Boolean expression used in the `If` part is `True`.
- `Else` + statement(s): This part is only executed when the condition is not met, that is to say when the Boolean expression used in the `If` part is `False`.

You can skip the `Else` part if you do not need it, but you cannot skip the `Then` part.

Syntax

```
If Condition Then
   Statement1;
```

or

```
If Condition Then
   Statement1
Else
   Statement2;
```

`If`	Starts the `If` statement
`Condition`	Boolean expression that decides if the `Then` or `Else` block is executed
`Then`	Starts the `Then` execution block: This block is executed only if `Condition` is `True`. This part is mandatory.
`Statement1`	Any command statement or block statement that will be executed when the condition is met. Don't put a semicolon at the end of this statement if you want to add an `Else` block.
`Else`	Starts the `Else` execution block: This block is executed only if `Condition` is `False`. This part is optional.
`Statement2`	Any command statement or block statement that will be executed when the condition is not met

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

You can concatenate several `If-Then-Else` statements, which means that you use another `If` statement in the `Else` part of the previous `If` statement:

```
If Condition1 Then
   Statement1
Else If Condition2 Then
          Statement2
          ...
     Else If ConditionN Then
                StatementN
           Else
                Statement0;
```

Examples

Checks if a value is valid before drawing a line using that value:

```
If IsValid(Source) Then
   DrawLine("ROC", roc(Source, period));
```

Concatenated `If` statements to sum up values similar to the `Sum` function:

```
If CurrentBar = 1 Then
   Result = source[0]
Else If CurrentBar < period Then
          Result = Result[1] + source[0]
     Else
          Result = Result[1] + source[0] - source[period];
```

Case Conditions

With a `Case` statement, you can control the flow of your program based on the values of certain parameters or variables. For example, you want to multiply the price of a security by two if the parameter `multiply` is set to `Twice`, but divide it by two if the parameter is set to `Half`.

Tip Enumeration types (see Enumerations on page 499) are especially useful for `Case` statements, as they limit the possible values that a variable or parameter can hold.

`Case` statements can almost always be substituted by several `If` statements. However, they usually offer a better overview of the different available options and their results.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Syntax

```
Case VarOrParam Of
   Value1: Statement1;
   Value2, Value3, ...: Statement2;
   ...
Else
   Statement3
End;
```

`Case`	Starts the `Case` statement
`VarOrParam`	Name of the variable or parameter that should control the flow of the program.
`Of`	Reserved word

`Value1`
`Value2`
`Value3`
	Possible constant values of the controlling variable or parameter. You can use any type of value (enumerator, number, text, Boolean value).
	If you want to link a statement to more than one possible value, separate the values with a comma.

`Statement1` `Statement2`	Any command statement or block statement that should be executed when the controlling variable or parameter holds the corresponding value.
`Else`	Starts the `Else` execution block: This block is executed only if the controlling variable or parameter holds a value not listed in the `Case` statement part above. This part is optional.
`Statement3`	Any command statement or block statement that will be executed when no matching value is found in the above list. Don't put a semicolon at the end of this statement.
`End`	Ends the case statement.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Examples

In the following example, the parameter *multiply* is used to control the output of the program: Depending on its value, the example indicator will show the triple, double or half *Close* prices of the base security as a line. To ensure that no other values than the ones used in the Case statement can be assigned to the parameter, the enumeration type Mode has been created for this parameter.

```
Function CaseExample
Returns Nothing;

Enum Mode = (Normal, Double, Triple, Half);

Parameters
   Security Source;
   Mode multiply;

Variable
   Numeric price;

Begin

   Case multiply Of
          Triple: price = Source * 3;
          Double: price = Source * 2;
          Half: price = Source / 2;
   Else
          price = Source
   End;

   DrawLine("SampleLine", price);

End.
```

The section on enumeration types shows a very similar example using If statements instead.

For Loops

With a For loop, you can execute a statement or block of statements for a specified number of times.

For this kind of loop, you need a numeric counter variable (that you of course have to define in the declaration section of your program). This variable tracks how often the loop was already executed. When you start the loop, you assign a starting value to this variable. The value of the variable is then automatically incremented by one (if you use the keyword To) or decremented by one (if you use Downto) each time the loop is executed.

Tip The counter variable is often called i or j.

When the value of the counter variable reaches the stop value that you define in the To or Downto part of the loop, the loop is broken and the program is executed from the next statement after the loop. To make sure that the counter value always reaches the stop value, use the keyword To when the stop value is higher than the start value, and use Downto when the stop value is lower than the start value.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Syntax

```
For Variable = StartValue To StopValue Do
   Statement;
```

`For`	Starts the `For` loop
`Variable = StartValue`	Assigns a starting value to the counter variable
`To` (or `Downto`)	Starts the `To` control block that determines when the loop will end Use the keyword `Downto` instead it your stop value is lower than the start value
`StopValue`	Sets the stop value that must be reached by the counter variable to break the loop
`Do`	Starts the `Do` execution block that is executed several times until the stop value is reached
`Statement`	Any command statement or block statement that will be executed as long as the stop value is not met

Example

A hypothetical `For` loop that draws five identical Moving Averages on the screen:

```
For counter=0 To 5 Do
   DrawLine("MovS" + counter, Result);
```

You can also use the counter variable inside the loop – here it is used to determine which element is added to the result (during the execution of the loop, all elements up to the value of *period* will be added):

```
For i=0 To period Do
   Result = Result + source[i];
```

While Loops

With a `While` loop, you can execute a statement or block of statements as long as a certain condition is met.

For this kind of loop, you have to define a condition. This condition is an ordinary Boolean expression that should be `True` before you start the loop (otherwise, the loop will not be executed at all). You then provide a block of command statements that will be executed in the loop. Each time the loop is completed, the program will check if the condition is still met. If it is, the loop statements are executed once more. If the condition is no longer met, the loop is broken.

The crucial part of a `While` loop is its breaking condition. In your execution block, you have to add a line where you eventually allow the starting condition to become `False`. If you do not do this, the loop will never be broken and your program will probably hang. Usually, you use a counter variable that you increment or decrement to break out of the loop, but you can use any other condition of course.

Syntax

```
While Condition Do
   Statement;
```

`While`	Starts the `While` loop
`Condition`	Boolean expression that controls the loop: As long as it is `True`, the loop will continue.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	When it becomes `False`, the loop is broken.
`Do`	Starts the `Do` execution block that is executed as long as the condition is `True`
`Statement`	Any command statement or block statement that will be executed as long as the loop condition is met. Most `While` loops use a block statement (`Begin` … `End` section), as you have to add statements to break the loop: You must provide a possibility for the condition to become `False`. Otherwise, your loop will never be broken and run indefinitely.

Example

This is a `While` loop that adds up all elements of *source* up to the value of *period*. Note that `i` is incremented inside the execution block, so that the starting condition `i < period` will eventually become `False` and end the loop.

```
i = 0;
While i < period Do
Begin
   Result = Result + source[i];
   i = i + 1;
End;
```

This is of course the same example as in the section on `For` loops, where we needed only two lines of code for the same effect. You can see that for a given problem, different loops could be used, but that some are more fitting for a problem and thus result in fewer lines of code.

Repeat Loops

With a `Repeat` loop, you can execute one or more statements as long as a certain condition is not met.

The `Repeat` loop is the opposite of the `While` loop. In the `While` loop, you stay in the loop as long as the starting condition is `True`. When it becomes `False`, you break the loop. In the `Repeat` loop, it is the other way round: You stay in the loop as long as the exit condition is `False`. When it becomes `True`, the loop is ended. This means that you can rewrite each `While` loop as a `Repeat` loop and vice versa, as long as you logically reverse the condition that you use to start (or stop) it.

The only other difference between these two loops is that a `Repeat` loop is executed at least once, even if the condition you use to stop it is `True` from the start. With a `While` loop, you can set the starting conditions so that the loop is not executed at all under certain circumstances.

Same as with `While` loops, you have to take care to provide a statement that can eventually break the `Repeat` loop, that means the breaking condition must become `True` at some point.

Syntax

```
Repeat
   Statement;
Until Condition;
```

`Repeat`	Starts the `Repeat` loop execution block that is executed at least once
`Statement`	Any command statements that will be executed once, and then as long as the loop condition is met.
`Until`	Starts the `Until` control block that determines when the loop will end
`Condition`	Boolean expression that controls the loop: As long as it is `False`, the loop will continue. When it becomes `True`, the loop is broken. Most `Repeat` loops use more than one command statement, as you have to add

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	statements to break the loop: You must provide a possibility for the condition to become `True`. Otherwise, your loop will never be broken and run indefinitely. Note that for `Repeat` loops, you do not have to use `Begin ... End` if there is more than one command statement inside the loop.

Example

This is the same example as in the section on `While` loops. Note that the condition `i < period` has been reversed:

```
i = 0;
Repeat
   Result = Result + source[i];
   i = i + 1;
Until i >= period;
```

Block Statements

Usually, every command statement is written on a separate line and ended with a semicolon (`;`). Some kinds of statements, namely `If` conditions, `For` loops and `While` loops, require additional command statements that are used inside the condition or loop execution block. In many cases, you will want to perform more than one action inside a condition or loop execution block.

If you want to execute more than one command statement inside an `If` condition, `For` loop or `While` loop, you need to write a block statement.

Note You have probably noticed that the execution section as a whole is a block statement, too. In contrast to normal block statements, the execution section is ended with a full stop (`.`) though.

Syntax

```
Begin
   Statement1;
   Statement2;
   ...
   StatementN;
End;
```

`Begin`	Starts the block statement

`Statement1`
`Statement2`
`StatementN`
	Any single command statements that should be executed inside the block.
	Write them like you would do outside of the block. Every statement has to be ended with a semicolon (`;`).

`End`	Ends the block statement. You have to close the block statement with a semicolon (`;`).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Example

For the calculation of the *Accumulation Swing Index*, block statements are used inside an `If` condition statement. You can see in this example that block statements can also be used inside of other block statements.

```
If IsValid(Source.Open) And IsValid(Source.High) And
IsValid(Source.Low) And IsValid(Source.Close) Then
   Begin
          swingIndex = #swing_index(Source, limitMove);
          If IsValid(swingIndex) Then
          Begin
                 If Not IsValid(sumResult[1]) Then
                        sumResult = swingIndex
                 Else
                        sumResult = sumResult[1] + swingIndex;
                 DrawLine("ASI", sumResult);
          End
          Else
                 sumResult = sumResult[1];
   End;
```

Expressions

Expressions calculate values that can then be used by other parts of your program. You can use expressions in the following places of the execution section of your program:

- *Value Assignment*: You can use numeric or Boolean expressions to calculate a value. This value is then stored in a variable.
- *Function Call*: You can use numeric or Boolean expressions to calculate an input value for a function.
- *Conditions*: In the `If` part of the statement, use a Boolean expression to decide whether the following statements will be executed.
- *Loops*: Use Boolean expressions for the starting and breaking conditions of `While` and `Repeat` loops.

There are two kinds of expressions, based on the type of results that they calculate:

- *Numeric expressions* have a number as their result
- *Boolean expressions* have a logical value as their result (true or false)

Expressions can be rather simple, like assigning a number to a variable, or quite complex. Complex expressions make use of other expressions. For example, many Boolean expressions make use of simple numeric expressions.

Additionally, you can also use *conditional expressions*. Those can return a numeric or Boolean value, depending on the values that you use inside the expression. Conditional expressions are similar to `If` statements, but in a condensed form.

Numeric expressions

A numeric expression returns a number as a result. As an input, it takes numbers, numeric parameters, numeric variables and function calls that return a number. To calculate a result, a numeric expression can contain the following operators:

+	Addition
-	Subtraction
*	Multiplication
/	Division (you can also use `Div` instead)
^	Power
%	Modulo (you can also use `Mod` instead)

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Note Please note that for rational numbers, the syntax of the TeleTrader Language requires the use of a *decimal point* in the source code (for example 0.5), while on the **Parameter** tab of the **Insert Study** dialog you might be expected to use a *decimal comma* (for example 0,5) – depending on the configuration of your operating system.

The simplest form of a numeric expression is the use of a fixed value, that means that no calculation takes place. For example, the following line assigns a simple numeric expression (a number) to the numeric variable `NumOfMonths`:

```
NumOfMonths = 12
```

In more complex expressions, you can use numbers (constants) or variables and parameters that represent numbers to calculate a result:

```
adiffHtCy - 0.5 * adiffLtCy + 0.25 * adiffCy
```

The values you use for a numeric calculation can also be calculated by another program:

```
funcMove(source, period) * (1 + shift/100)
```

Numeric expressions are also often used inside of Boolean expressions (see below).

Boolean expressions

A Boolean expression returns the logical value `True` or `False` as a result. As an input, it takes variables, parameters, function calls or other expressions (numeric or Boolean).

A simple Boolean expression is a *comparison* of two values or numeric expressions with the following relational operators:

=	True when first value equals second value
<	True when first value is smaller than second value (you can also use `Less` instead)
<=	True when first value is smaller than or equal to second value
>	True when first value is greater than second value (you can also use `Greater` instead)
>=	True when first value is greater than or equal to second value
<>	True when first value is different than second value

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

You often compare the value of a variable or parameter with a fixed value – these kinds of expressions will return different results based on the current value of the variable and are often used as conditions for `If` statements or loops:

```
limitMove Greater 0
```

You can also use a numeric expression to calculate the value that you want to compare:

```
cNum[1] < period + 1
```

You can build even more complex Boolean expressions with *logical operators*. You typically have two or more conditions or Boolean variables that can each have a value of `True` or `False`. You then use the following logical operators to get a result:

`And` True when both conditions are true

`Or` True when one of the conditions or both of them are true

`Xor` True when either one of the conditions is true, but not both of them

`Not` Reverses the condition – if the condition was true, the result will be false and vice versa

You normally use this kind of expression for `If` conditions, where you want to make sure that several conditions are met at once before you proceed:

```
largest >= 0 And limitMove <> 0 And IsValid(source)
```

If you want to make sure that one of the condition is not met, you use the `Not` operator:

```
IsValid(source) And Not smallest <= 0
```

Another possibility to build a Boolean expression is the *check for crossovers*. You typically compare two numeric fields and check if they cross on a certain bar or not. The following syntax is available:

`Crosses` True when there is an intersection between the two values on this bar

`Crosses Over` True when there is an intersection, and the first value is now higher than the second value

(you can also use `Crosses Above` instead)

`Crosses Under` True when there is an intersection, and the first value is now lower than the second value

(you can also use `Crosses Below` instead)

You can also use this kind of expression when one of the sides is a constant value:

```
If a Crosses Over 0 Then ...
```

Note At least one of the sides of a `Crosses` expression has to be of the type `Numeric Field`, or must be a `Numeric` variable with history. History for a variable is only created when it is needed in the program. To force history for a `Numeric` variable, refer to it once with `var_name[0]` when you first assign a value. See also Accessing the History of Variables and Results on page 492.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Conditional Expressions

A conditional expression returns a numeric or Boolean value as a result, depending on the values that you use inside the expression. Depending on the condition you use, one or the other value will be returned. Conditional expressions are rather complex, as you have to use a Boolean expression inside of it to formulate your condition:

```
Iff Condition Then Value1 Else Value2
```

The `Condition` is a Boolean expression that decides if `Value1` or `Value2` is returned by the expression. `Value1` and `Value2` can be either numeric or Boolean values, but they both have to be of the same type. Like any other expression, you can use the conditional expression for value assignment:

```
a = Iff b < c Then 1 Else 2;
```

The above line is identical to using the following `If` statement (for details about the syntax, see If Conditions on page 507):

```
If b < c Then
   a = 1
Else
   a = 2;
```

You can see that the `Iff` expression helps you save some code lines. The main difference between `If` and `Iff` is that the first one is a command statement (executes code), while the second one is an expression (just returns a value). Therefore, you can for example also use `Iff` expressions inside function calls, like any other expression:

```
Sum(Iff a < b Then Source.Close Else Source.Open, period)
```

To get the same results as above using an `If` statement, you would have to introduce an additional variable and add several lines of code.

Function Reference

You can use pre-defined (built-in) functions in your source code. These functions either calculate a result that you can then use in your own program or draw results on the screen as study objects. To use a function, you have to call it from within your own program: See Function Call on page 505 for more details on the correct syntax.

In this section, you will find descriptions of the functions that are included within the TeleTrader Language. Those are:

Drawing Functions	These functions draw and remove lines, areas and markers on the screen
Mathematical Functions	These functions represent some basic mathematical functions, like exponential or trigonometric functions
Date / Time Functions	These functions allow you to access the current system date and time or the date and time of the bar / data point that is currently active
System Functions	These functions perform some basic operations or calculations that are frequently needed regarding the time series (security) that the program is executed for
Text Functions	These functions can be used to manipulate text (strings).

For each function, the syntax is explained including the input values (parameters) that have to be passed to the function and the output that the function generates.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

General information about input types and automatic conversions

Whenever you pass an input value (parameter) to a function, you have to take care that the list of parameters you supply matches the type of parameters that are needed by the function – if the function needs a numeric input, you cannot call it up with a text input, for example. In some cases however, values are automatically converted to an appropriate type.

Function expects…	Remarks
`Numeric`	The input value must be a constant number, a variable or parameter of the type `Numeric`, `Numeric Field` or `Security`, the numeric result of a function call or a numeric expression. When using a parameter of the type `Numeric Field` (e.g. *`Source`*), it is automatically converted to the single numeric value *`Source`*`[0]`. You can of course also explicitly use historic values (e.g. *`Source`*`[1]`). When using a parameter of the type `Security` (e.g. *`Security`*), it is automatically converted to the single numeric value *`Security`*`[0].`*`Close`*. You can use historic values or other field elements (Open, High etc.) by stating them explicitly.
`Numeric Field`	The input value must be a parameter of the type `Numeric Field` or `Security`. When using a parameter of the type `Security` (e.g. *`Source`*), it is automatically converted to use the field element *`Source.Close`* except when stated otherwise. It is important to understand that the values of a parameter of the type `Numeric Field` are equal to the corresponding field elements of a `Security` parameter for the same base. For example, when you have defined a `Numeric Field` parameter named *`source1`* and a `Security` parameter named *`source2`*, you could both use *`source1`* or *`source2.Close`* as the input for a function. The only difference is that when using a `Security` parameter, you have to explicitly state in the source code which value (Close, Open etc.) you want to use, while when using a `Numeric Field` parameter, you can later change the value that is used in the **Insert Study** dialog, which is often the more flexible approach. In some situations, you can also use a `Numeric` variable in a place where `Numeric Field` is expected: If history is available for the variable, the variable will automatically be converted to the type `Numeric Field`. This also applies to numeric results of a function call and numeric expressions: For example, you can write *`Sum`*`(`*`Sum`*`(`*`source1, period1`*`),`*`period2`*`)` or *`Sum`*`(`*`source.Open - source.Close, period`*`).`
`Security`	The input value must be a parameter of the type `Security`.
`Boolean`	The input value must be the reserved word `True` or `False`, a variable or parameter of the type `Boolean`, the Boolean result of a function call or a Boolean expression.
`Text`	The input value must be a text enclosed in quotes, or a variable or parameter of the type `Text`.

Drawing Functions

With drawing functions, you can plot the results of your program on the screen (on a chart). All drawing functions need several inputs that define the name of the study object and where it is positioned on the chart. You can also use them to remove a specific study object from the chart.

Note The latest value of every study object that is plotted on the chart can also be shown in study columns in a price page.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Drawing functions do not return any values and therefore are usually used on their own, that means the function call makes up a complete command statement.

DrawLine(Name, Level)	Draws a line study object.
DrawArea(Name, TopLevel, BottomLevel)	Draws an area study object.
DrawMarker(Name, PriceArrow, Orientation, MarkerText)	Draws a marker study object.
EraseLine(LineName)	Removes a line study object.
EraseArea(AreaName)	Removes an area study object.
EraseMarker(MarkerName)	Removes a marker study object.
SetLineProperty(Name, Property, Value)	Changes the appearance of a line study object.
SetAreaProperty(Name, Property, Value)	Changes the appearance of an area study object.
RGB(R, G, B)	Defines a custom color.
ResetLineProperty(Name, Property)	Resets a property of a line study object to its default value.
ResetAreaProperty(Name, Property)	Resets a property of an area study object to its default value.

DrawLine

This function draws a line study object.

A line study object is displayed on the chart as a single line. In price pages, lines are represented as one column per line, showing the value for the latest bar.

The appearance of the line can be changed with the function *SetLineProperty*. The default settings are defined on the **Appearance** tab of the **Study Editor** after saving the study. See also Line Settings auf Seite 313.

```
DrawLine(Name, Level)
```

Parameters	Name	Text	Defines the name of the line study object. If the first letter of the name is a pound sign, for example "#max", the study object will be visible on the chart but will not be included in the Data Info box (transparent area in the corner of the chart).
	Level	Numeric	Defines the level at which the line study object is drawn.
Returns		Nothing	

Line study objects are usually used for studies that show on the chart as a line or histogram. The line can be positioned at a level that is calculated anew for each bar, like in the example below (line of the *Arms Index TRIN*):

```
DrawLine("TRIN", #movs(middle, period, shift));
```

You can see here that the input value for the parameter Level of the *DrawLine* function is the output of another function movs. When you use such constructions, make sure that the return type of the other function matches the input type that is needed. In this case, the movs function produces a numeric output and can therefore be used as the input for the Level parameter, which expects numeric data.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Lines can also be positioned at fixed levels (example: zero line of the *Aroon Oscillator*):

```
DrawLine("#0", 0);
```

DrawArea

This function draws an area study object.

An area study object is displayed on the chart as a shaded, transparent area with two lines at the borders. In price pages, areas are represented by two columns, showing the *Upper* and *Lower* values for the latest bar.

The appearance of the area can be changed with the function *SetAreaProperty*. The default settings are defined on the **Appearance** tab of the **Study Editor** after saving the study. See also Area Settings auf Seite 314.

```
DrawArea(Name, TopLevel, BottomLevel)
```

Parameters	Name	Text	Defines the name of the area study object. If the first letter of the name is a pound sign, for example "#max", the study object will be visible on the chart but will not be included in the Data Info box (transparent area in the corner of the chart).
	TopLevel	Numeric	Defines the level at which the top border line of the area study object is drawn.
	BottomLevel	Numeric	Defines the level at which the bottom border line of the area study object is drawn.
Returns		Nothing	

An area study object is used for studies such as the *Bollinger Bands* or the *RSI*, often in combination with a line study object:

```
DrawLine("RSI", rsi(Source, period, n));
DrawArea("#Upper", upperLevel, 100);
DrawArea("#Lower", lowerLevel, 0);
```

Note

In the Study Editor, you have the possibility to activate the **Percentage Mode** for your area: The area will then be displayed with percentage values instead of absolute values, e.g. with the top border at 75% and the bottom border at 25%. The border lines of areas in percentage mode are not influenced by changes in the vertical price scale, they will always cover the set percentage of the chart pane, regardless of the settings of the vertical price scale.

DrawMarker

This function draws a marker study object.

A marker study object is displayed on the chart as a combination of two arrows (up/down arrow and price arrow) and marker text. In price pages, markers are represented by three columns, showing the orientation of the up/down arrow, the marker text, and the price level of the price arrow.

The standard appearance of the marker can be defined on the **Appearance** tab of the **Study Editor** after saving the study. See also Marker Settings auf Seite 315.

```
DrawMarker(Name, PriceArrow, Orientation, MarkerText)
```

Parameters	Name	Text	Defines the name of the marker study object. If the first letter of

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

			the name is a pound sign, for example `"#max"`, the study object will be visible on the chart but will not be included in the Data Info box (transparent area in the corner of the chart).
	PriceArrow	Numeric	Defines the level at which the price arrow is displayed.
	Orientation	Boolean	Defines the orientation of the up/down arrow that is drawn. If the value is `True`, an up arrow will be drawn; if the value is `False`, a down arrow will be drawn.
	MarkerText	Text	Defines the marker text that is displayed below or above the up / down arrow.
Returns		Nothing	

Marker study objects are typically used for displaying the signals on a chart. For example, the candlestick pattern *Hammer* uses a marker study object:

```
DrawMarker("Hammer_TM", Source.Close, True, "Hammer");
```

This example code draws an upwards oriented arrow which shows up under the name "Hammer_TM" in Professional. The price arrow is usually positioned at a certain price level of the underlying symbol (here at the *Close*).

If you want to use both an upwards and a downwards oriented arrow within one study, the two marker objects must be referred to with the same name but use a different orientation:

```
DrawMarker("BuySellArrow", Source.Close, True, "Buy");
DrawMarker("BuySellArrow", Source.Close, False, "Sell");
```

EraseLine

This function removes a specific line study object from the chart. The line study object does not have to be drawn in the same program in that it is later removed – it must only be referred to with its correct name.

```
EraseLine(LineName)
```

Parameters	LineName	Text	Specifies the name of the line study object that should be removed.
Returns		Nothing	

To remove a line from the screen, it must first be drawn by the function. For example, if you draw a line called "TestLine", you can later remove it by using its name:

```
DrawLine("TestLine", TestLineLevel);

{... code to calculate MyRealLevel ... }

If IsValid(MyRealLevel) Then
Begin
   EraseLine("TestLine");
   DrawLine("RealLine", MyRealLevel);
End;
```

In this example, you first draw a "TestLine". Then you try to compute the real line level – if the result is valid, you erase the "TestLine" and instead draw a "RealLine".

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

EraseArea

This function removes a specific area study object from the chart. The area study object does not have to be drawn in the same program in that it is later removed – it must only be referred to with its correct name.

```
EraseArea(AreaName)
```

Parameters	AreaName	Text	Specifies the name of the area study object that should be removed.
Returns		Nothing	

EraseMarker

This function removes a specific marker study object from the chart. The marker study object does not have to be drawn in the same program in that it is later removed – it must only be referred to with its correct name.

```
EraseMarker(MarkerName)
```

Parameters	MarkerName	Text	Specifies the name of the marker study object that should be removed.
Returns		Nothing	

For example, if you want to show only the most recent occurrence of a marker on the screen, you can erase all previously drawn markers:

```
{Remember when the last signal was triggered}
lastSignalOn = lastSignalOn[1];

{Add some conditions to trigger the signal under certain
conditions}
movs_fast[0] = #movs(Source, 9, 0);
movs_slow[0] = #movs(Source, 18, 0);

If movs_fast Crosses movs_slow Then
Begin
{When conditions are triggered, draw new marker and remember its
position, calculate distance to last marker and erase old marker}
   lastSignalOn = CurrentBar;
   DrawMarker[0]("MACross",Source[0], True, "Cross");
   distance = CurrentBar - lastSignalOn[1];
   EraseMarker[distance]("MACross");
End;
```

SetLineProperty

This function lets you change the properties of a specific line study object. It must be referred to with its correct name. The properties set by this function override the settings on the **Appearance** tab of the **Study Editor**. See also Line Settings auf Seite 313.

```
SetLineProperty(Name, Property, Value)
```

Parameters	Name	Text	Specifies the name of the line study object that should be changed.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Property	Special	Specifies the line property that you want to change. Use one of the properties listed below:
			`Weight` or `Width`
			`Style`
			`Color`

	Value	Special	Defines the value that you want to set for the specified property. The following options are available: **Weight** Number between `1` and `4` **Style** `Solid`, `Dash`, `Dot`, `DashDot` **Color** `clrBlack`, `clrGray`, `clrSilver`, `clrWhite`, `clrNavy`, `clrBlue`, `clrTeal`, `clrAqua`, `clrOlive`, `clrGreen`, `clrLime`, `clrPurple`, `clrMagenta`, `clrRed`, `clrMaroon`, `clrYellow` or use the function *RGB* to define a custom color (see RGB function auf Seite 524)
Returns		Nothing	

You can for example use this function to change the appearance of a line based on certain conditions. The following example shows a `"Volume"` line that changes its color to green when the current volume exceeds the average volume of the last 10 bars:

```
DrawLine("Volume", Source.Vol);

If Source.Vol > Average(Source.Vol, 10) Then
   Begin
          SetLineProperty("Volume", Color, clrGreen);
          SetLineProperty("Volume", Width, 3);
   End
Else
          SetLineProperty("Volume", Style, DashDot);
```

SetAreaProperty

This function lets you change the properties of a specific area study object. It must be referred to with its correct name. The properties set by this function override the settings on the **Appearance** tab of the **Study Editor**. See also Area Settings auf Seite 314.

```
SetAreaProperty(Name, Property, Value)
```

Parameters	Name	Text	Specifies the name of the area study object that should be changed.

	Property	Special	Specifies the area property that you want to change. Use one of the properties listed below:
			`Weight` or `Width`
			`Style`
			`Line1Color`
			`Line2Color`
			`FillColor`
			`FillTransparency`

	Value	Special	Defines the value that you want to set for the specified property. The following options are available:

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

		Weight	Number between `1` and `4`
		Style	`Solid`, `Dash`, `Dot`, `DashDot`
		Colors	`clrBlack`, `clrGray`, `clrSilver`, `clrWhite`, `clrNavy`, `clrBlue`, `clrTeal`, `clrAqua`, `clrOlive`, `clrGreen`, `clrLime`, `clrPurple`, `clrMagenta`, `clrRed`, `clrMaroon`, `clrYellow` or use the function *RGB* to define a custom color (see RGB function auf Seite 524)
		Transparency	Number between `0` and `100`
Returns	`Nothing`		

The following example shows how to set the transparency of an area depending on the current bar position:

```
movs1 = #movs(Source, 50, 0);
movs2 = #movs(Source, 5, 0);
pos = CurrentBar/LastBar*100;

DrawArea("Area", movs2, movs1);
SetAreaProperty("Area", FillTransparency, 100 - pos );
```

RGB

This function lets you define a custom color that can be used in the functions *SetLineProperty* and *SetAreaProperty*.

```
RGB(R, G, B)
```

Parameters	R	`Numeric`	Number between `0` and `255` (Red component)
	G	`Numeric`	Number between `0` and `255` (Green component)
	B	`Numeric`	Number between `0` and `255` (Blue component)
Returns		`Numeric`	

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

The following example shows the definition of a `HeatColor` with the *RGB* function. The `HeatColor` changes with the position of the current bar and can later be used to color lines or areas.

```
{ Define HeatColor }

bar = CurrentBar;

If bar <= 255 Then
   HeatColor = RGB(bar, 0, 0)
Else If bar <= 510 Then
   HeatColor = RGB(255, bar, 0)
Else If bar <= 765 Then
   HeatColor = RGB(255, 255, bar)
Else
   HeatColor = RGB(255, 255, 255);

{ Use in Line }

DrawLine("HeatLine", Source.Close);
SetLineProperty("HeatLine", Color, HeatColor);
```

ResetLineProperty

This function resets the specified line property of a line study object to its default value (that is, the value defined on the **Appearance** tab of the **Study Editor).**

```
ResetLineProperty(Name, Property)
```

Parameters	Name	Text	Specifies the name of the line study object that should be reset to default.
	Property	Special	Specifies the line property that you want to reset to default. Use one of the properties listed below: Weight or Width Style Color
Returns		Nothing	

ResetAreaProperty

This function resets the specified area property of an area study object to its default value (that is, the value defined on the **Appearance** tab of the **Study Editor).**

```
ResetAreaProperty(Name, Property)
```

Parameters	Name	Text	Specifies the name of the area study object that should be reset to default.
	Property	Special	Specifies the area property that you want to reset to default. Use one of the properties listed below: Weight or Width Style Line1Color Line2Color

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	FillColor FillTransparency
Returns	Nothing

Mathematical Functions

Mathematical functions give you access to some basic mathematical functions, like exponential or trigonometric functions. They take the input values and return a numeric value.

sin(x)	Returns the sine for a given numeric value.
cos(x)	Returns the cosine for a given numeric value.
tg(x)	Returns the tangent for a given numeric value.
ctg(x)	Returns the cotangent for a given numeric value.
asin(x)	Returns the arcsine for a given numeric value.
acos(x)	Returns the arccosine for a given numeric value.
atan(x)	Returns the arctangent for a given numeric value.
sqrt(x)	Returns the square root for a given numeric value.
exp(x)	Returns the result of the exponential function for a given numeric value.
log(x)	Returns the result of the logarithmic function for a given numeric value.
ln(x)	Returns the natural logarithm for a given numeric value.
Pi	Returns the value for the mathematical constant pi (π = 3.14159…)
EulersNumber	Returns the value for Euler's number (e = 2.71…)
abs(x)	Returns the absolute value for a given numeric value.
trunc(x)	Returns the truncated value for a given numeric value.
round(x)	Returns the rounded value for a given numeric value.
power(Base,Exponent)	Returns the result of the power function for a given base and exponent.
max(First,Second)	Returns the higher value of two given numeric values.
min(First,Second)	Returns the lower value of two given numeric values.

sin

This function calculates the sine for a given numeric value.

```
sin(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the sine is calculated for.
Returns		Numeric	

cos

This function calculates the cosine for a given numeric value.

```
cos(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the cosine is calculated for.
Returns		Numeric	

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

tg

This function calculates the tangent for a given numeric value.

```
tg(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the tangent is calculated for.
Returns		Numeric	

ctg

This function calculates the cotangent for a given numeric value.

```
ctg(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the cotangent is calculated for.
Returns		Numeric	

asin

This function calculates the arcsine for a given numeric value.

```
asin(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the arcsine is calculated for.
Returns		Numeric	

acos

This function calculates the arccosine for a given numeric value.

```
acos(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the arccosine is calculated for.
Returns		Numeric	

atan

This function calculates the arctangent for a given numeric value.

```
atan(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the arctangent is calculated for.
Returns		Numeric	

sqrt

This function calculates the square root of a given numeric value.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
sqrt(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the square root is calculated for.
Returns		Numeric	

exp

This function calculates the result of the exponential function for a given numeric value.

```
exp(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the exponential function is calculated for.
Returns		Numeric	

log

This function calculates the result of the logarithmic function for a given numeric value.

```
log(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the logarithmic function is calculated for.
Returns		Numeric	

ln

This function calculates the natural logarithm for a given numeric value.

```
ln(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the natural logarithm is calculated for.
Returns		Numeric	

Pi

This function returns the value for the mathematical constant pi (π = 3.14159…). This function is called without brackets, since it does not require any input.

```
Pi
```

Parameters	None		
Returns		Numeric	

EulersNumber

This function returns the value for Euler's number (e = 2.71…). This function is called without brackets, since it does not require any input.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
EulersNumber
```

Parameters	None
Returns	Numeric

abs

This function calculates the absolute value for a given numeric value.

```
abs(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the absolute value is calculated for.
Returns		Numeric	

trunc

This function calculates the truncated value for a given numeric value (it removes the trailing decimal portion of the number). It returns an integer.

```
trunc(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the truncated value is calculated for.
Returns		Numeric	

round

This function calculates the rounded value for a given numeric value. It returns an integer.

```
round(x)
```

Parameters	x	Numeric	Specifies the value that the rounded value is calculated for.
Returns		Numeric	

power

This function calculates the result of the power function for a given base and exponent.

```
power(Base, Exponent)
```

Parameters	Base	Numeric	Specifies the base of the power function.
	Exponent	Numeric	Specifies the exponent of the power function.
Returns		Numeric	

max

This function returns the higher value of two given numeric values.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
max(First, Second)
```

Parameters	First	Numeric	Specifies the first value.
	Second	Numeric	Specifies the second value.
Returns		Numeric	

min

This function returns the lower value of two given numeric values.

```
min(First, Second)
```

Parameters	First	Numeric	Specifies the first value.
	Second	Numeric	Specifies the second value.
Returns		Numeric	

Date / Time Functions

Date / time functions allow you to access the current system date and time, or the date and time of the bar / data point that is currently active. The current bar is the one that the program is executed for at the moment (see also Calculate Values for One Bar - Get Results for All Bars on page 489).

All date / time functions return a numeric value. They do not need any input – therefore, you call them with without any brackets.

Day	Returns the current day of the month.
Month	Returns the current month.
Year	Returns the current year.
DayOfWeek	Returns the current day of the week as a number.
Minute	Returns the current minute.
Second	Returns the current second.
YearSecond	Returns the number of seconds which have elapsed since the beginning of the current year.
UniqueTime	Returns the current date and time.
BarDay	Returns the day of the month of the current bar.
BarMonth	Returns the month of the current bar.
BarYear	Returns the year of the current bar.
BarDayOfWeek	Returns the day of the week of the current bar as a number.
BarHour	Returns the hour of the current bar.
BarMinute	Returns the minute of the current bar.
BarSecond	Returns the second of the current bar.
BarYearSecond	Returns the number of seconds which have elapsed since the beginning of the current year until the current bar.
BarUniqueTime	Returns date and time of the current bar.

Day

This function returns the current day of the month.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
Day
```

Parameters	None
Returns	Numeric

Month

This function returns the current month.

```
Month
```

Parameters	None
Returns	Numeric

Year

This function returns the current year in the format *YYYY*.

```
Year
```

Parameters	None
Returns	Numeric

DayOfWeek

This function returns the current day of the week as a number (Sunday = 0).

```
DayOfWeek
```

Parameters	None
Returns	Numeric

Minute

This function returns the current minute.

```
Minute
```

Parameters	None
Returns	Numeric

Second

This function returns the current second.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
Second
```

Parameters	None
Returns	Numeric

YearSecond

This function returns the number of seconds which have elapsed since the beginning of the current year.

```
YearSecond
```

Parameters	None
Returns	Numeric

UniqueTime

This function returns the current system date and time.

```
UniqueTime
```

Parameters	None
Returns	Numeric

BarDay

This function returns the day of the month of the current bar.

```
BarDay
```

Parameters	None
Returns	Numeric

BarMonth

This function returns the month of the current bar.

```
BarMonth
```

Parameters	None
Returns	Numeric

BarYear

This function returns the year of the current bar in the format *YYYY*.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
BarYear
```

Parameters	None
Returns	Numeric

BarDayOfWeek

This function returns the day of the week of the current bar as a number (Sunday = 0).

```
BarDayOfWeek
```

Parameters	None
Returns	Numeric

BarHour

This function returns the hour of the current bar.

```
BarHour
```

Parameters	None
Returns	Numeric

BarMinute

This function returns the minute of the current bar.

```
BarMinute
```

Parameters	None
Returns	Numeric

BarSecond

This function returns the second of the current bar.

```
BarSecond
```

Parameters	None
Returns	Numeric

BarYearSecond

This function returns the number of seconds which have elapsed since the beginning of the current year until the current bar.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
BarYearSecond
```

Parameters	None
Returns	Numeric

BarUniqueTime

This function returns date and time of the current bar.

```
BarUniqueTime
```

Parameters	None
Returns	Numeric

System Functions

System functions perform some basic operations or calculations that are frequently needed.

Some functions (*CurrentBar*, *LastBar*, *TimePeriod*) return information about the underlying time series (security) and are called without brackets, since they do not require any input.

CurrentBar	Returns the index number of the current bar.
LastBar	Returns the index number of the last available bar.
TimePeriod	Returns the current time compression of the time series in minutes.
IsValid(CheckValue)	Returns True if the input value passed to it is valid.
Invalidate(VariableName)	Invalidates the value of a variable.
Sum(SumValues, Range)	Returns the sum of the given values for the specified period.
Sum_2(SumValues, Range)	Returns the sum of the squared values for the specified period.
Sum_DownDiff(SumValues, Range)	Returns the sum of the downwards price differences between a bar and its previous bar for the specified period.
Sum_UpDiff(SumValues, Range)	Returns the sum of the upwards price differences between a bar and its previous bar for the specified period.
Sum_xy(Source1, Source2, Range)	Returns the scalar product between two securities for the specified period.
SumAbsDistance(SumValues, NumValue, Range)	Returns the sum of the absolute distances between a bar and a certain numeric value for the specified period.
Average(Values, Range)	Returns the average value of the given values for the specified period
StdDev(Source, Range)	Returns the standard deviation for the given values over the specified period.
StdDev_biased(Source, Range)	Returns the biased standard deviation for the given values over the specified period.
LinearRegression(Source, Range, Target)	Returns the linear regression for the given values over the specified period.
Covariance(Source1, Source2, Range)	Returns the covariance between two securities over the specified period.
Covariance_biased(Source1,	Returns the biased covariance between two securities over the

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Source2, Range)	specified period.
RSquared(Source1, Source2, Range)	Returns R squared for the given securities over the specified period.
Correlation(Source1, Source2, Range)	Returns the correlation between two securities over the specified period.
Beta(Source1, Source2, Range)	Returns the beta for the given securities over the specified period.
Highest(Source, Range)	Returns the highest value of a given set of values which is defined by a specific period.
HighestIndex(Source, Range)	Returns the index number of the bar that has the highest value of a given set of values, which is defined by a specific period.
Lowest(Source, Range)	Returns the lowest value of a given set of values which is defined by a specific period.
LowestIndex(Source, Range)	Returns the index number of the bar that has the lowest value of a given set of values, which is defined by a specific period.
CountHigher2(Source1, Source2, Range)	Returns the number of bars where the value of the first security is higher than the value of the second security inside the specified period.
CountLower2(Source1, Source2, Range)	Returns the number of bars where the value of the first security is lower than the value of the second security inside the specified period.
CountTrue(BoolValues, Range)	Returns the number of true values inside the specified period.
CountFalse(BoolValues, Range)	Returns the number of false values inside the specified period.

CurrentBar

This function returns the index number of the current bar. For the first bar, *CurrentBar* returns the value 1.

```
CurrentBar
```

Parameters	None
Returns	Numeric

This function is often used to control the execution of calculations with If statements. For example, some calculations might not be reasonable before a certain bar number is reached.

```
If CurrentBar = 4 Or CurrentBar = 5 Then
   cycle = (price - 2 * price[1] + price[2]) / 4
Else
...
```

LastBar

This function returns the index number of the last bar that is available on the chart (in the time series).

```
LastBar
```

Parameters	None
Returns	Numeric

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

You can use this function for example to determine whether the last bar has been reached already in a calculation:

```
If LastBar = CurrentBar Then
...
```

TimePeriod

This function returns the current time compression of the time series in minutes. You can use it to find out which data compression is currently used in the chart that the study is applied to.

```
TimePeriod
```

Parameters	None	
Returns	Numeric	

IsValid

This function returns `True` if the input value passed to it is valid, and `False` if the input value is not valid.

```
IsValid(CheckValue)
```

Parameters	CheckValue	Numeric	Specifies the value that should be checked for validity.
Returns		Boolean	

This function is most commonly used to check if certain needed values are available before carrying out any calculations with them:

```
If IsValid(Source.High) And IsValid(Source.Low) Then
   resultDiff = Source.High - Source.Low;
```

Invalidate

This function invalidates the value of a numeric variable. Subsequent checks with *IsValid* will return `False` for this variable.

```
Invalidate(VariableName)
```

Parameters	VariableName	Name of the variable that should invalidated. The variable must be of the type Numeric.
Returns		Nothing

Sum

This function sums up the given values (prices of a security) for a specific period (range).

```
Sum(SumValues, Range)
```

Parameters	SumValues	Numeric Field	Specifies the values that should be summed up, usually the

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

			prices of a security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be summed up (period, range).
Returns		Numeric	

The function *Sum* is used in many studies, for example to calculate the middle band of the *Bollinger Bands*:

```
middleBand = Sum(source, period) / period;
```

If for example the parameter *period* is set to 21 and *source* is set to the *Close* prices of a security, the *Sum* function will sum up the *Close* prices of the last 21 bars.

Sum_2

This function squares the given values (prices of a security) and then sums them up for a specific period (range).

```
Sum_2(SumValues, Range)
```

Parameters	SumValues	Numeric Field	Specifies the values that should be squared and then summed up, usually the prices of a security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be summed up (period, range).
Returns		Numeric	

Sum_DownDiff

This function sums up the downwards price differences between a bar and its previous bar for a specific period (range). When you use for example the *Close* prices of a security as an input, this function will only sum up the differences for those bars where the *Close* price of the previous bar was higher than the *Close* price of the current bar ("down days").

```
Sum_DownDiff(SumValues, Range)
```

Parameters	SumValues	Numeric Field	Specifies the values that should be summed up, usually the prices of a security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be summed up (period, range). The function will only use those values out of this range where the price has moved down from the previous bar.
Returns		Numeric	

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

This function is for example used in the *Chande Momentum Oscillator*, that calculates the difference between the sum of all recent gains and the sum of all recent losses and then divides the result by the sum of all price movement over the period.

```
SumUp = Sum_UpDiff(Source, period);
SumDown = Sum_DownDiff(Source, period);
rslt = 100 * (SumUp - SumDown) / (SumUp + SumDown);
```

Sum_UpDiff

This function sums up the upwards price differences between a bar and its previous bar for a specific period (range). When you use for example the *Close* prices of a security as an input, this function will only sum up the differences for those bars where the *Close* price of the previous bar was lower than the *Close* price of the current bar ("up days").

```
Sum_UpDiff(SumValues, Range)
```

Parameters	SumValues	Numeric Field	Specifies the values that should be summed up, usually the prices of a security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be summed up (period, range). The function will only use those values out of this range where the price has moved up from the previous bar.
Returns		Numeric	

Sum_xy

This function calculates the scalar product between two securities for a specific period (range). That means that for each bar, it multiplies the values of the two securities, and then sums up the results for the whole range.

```
Sum_xy(Source1, Source2, Range)
```

Parameters	Source1	Numeric Field	Specifies the values of the first security.
	Source2	Numeric Field	Specifies the values of the second security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be multiplied and then summed up (period, range).
Returns		Numeric	

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

This function could for example be used in the calculations for the *Beta Factor*, that shows the development of a stock within the general market growth direction, represented by its index:

```
If IsValid(Source1) Then
   rend = #roc(Source1, 2);
If IsValid(Source2) Then
   mktRend = #roc(Source2, 2);

...

help_1 = Sum_xy(rend, mktRend, period);
```

SumAbsDistance

This function sums up the absolute distance between the given values (prices of a security) and a certain numeric value for a specific period (range).

```
SumAbsDistance(SumValues, NumValue, Range)
```

Parameters	SumValues	Numeric Field	Specifies the values whose absolute distance to a certain value should be summed up, usually the prices of a security.
	NumValue	Numeric	Specifies a certain numeric value to measure the absolute distance to.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be summed up (period, range).
Returns		Numeric	

This function is for example used in the calculations for the *Commodity Channel Index*. X is defined here as the "typical price" of a security, avgX is the average of the typical price over the last *period* bars. avgMD calculates the mean deviation for the CCI using the function *SumAbsDistance*.

```
avgMD = SumAbsDistance(X, avgX, period) / period;
```

Average

This function returns the average value of all given values (for example prices of a security) for a specific period (range).

```
Average(Values, Range)
```

Parameters	Values	Numeric Field	Specifies the values for which the average should be calculated, usually the prices of a security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used for the average (period, range).
Returns		Numeric	

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

This function is for example used to calculate the *Moving Average Simple*:

```
Result = Average(Source, period) * (1 + shift / 100);
```

StdDev

This function calculates the standard deviation for the given values (prices of a security) over a specific period (range).

```
StdDev(Source, Range)
```

Parameters	Source	Numeric Field	Specifies the values for which the standard deviation should be calculated, usually the prices of a security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

In statistics, the standard deviation is a means of measuring the variability of a data set. It is for example used for calculating the *Bollinger Bands*. While the middle band ("Mid") is a standard moving average, the outer bands ("Boll") are calculated based on the standard deviation over the same period of time:

```
middleBand = Sum(Source, period) / period;
dev = StdDev(Source, period);

DrawArea("Boll", middleBand + deviation1 * dev, middleBand -
deviation2 * dev);
DrawLine("Mid", middleBand);
```

If the standard deviation is low, the data points of the examined period tend to be close to the mean value, which means that the outer bands are close to the middle band. If the standard deviation is high, the data points tend to be further away from the mean value (average), which means that the outer bands are at a greater distance to the middle band.

StdDev_biased

This function calculates the biased standard deviation for the given values (prices of a security) over a specific period (range). The biased standard deviation should be used if you already know the target value around which fluctuations occur.

```
StdDev_biased(Source, Range)
```

Parameters	Source	Numeric Field	Specifies the values for which the biased standard deviation should be calculated, usually the prices of a security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

LinearRegression

This function calculates the linear regression for the given values over a specific period (range).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
LinearRegression(Source, Range, Target)
```

Parameters	Source	Numeric Field	Specifies the values for which the linear regression should be calculated.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
	Target	Numeric	Specifies the (future) target bar for the linear regression line. For example, use 1 as an input to address the value of the next bar to the right of the resulting line and so on.
Returns		Numeric	

Linear regression is a mathematical tool to represent a set of input data (here: the last *period* bars of the *Source* parameter) as a line by using the least squares approach. This means that the squared distances from the linear regression line to all points of the input data are minimal. With the additional parameter Target, you can choose if you want to get the value for the current bar or for a future bar of the resulting line. It is for example used in the functions for the candlestick signals *Hammer* or *Hanging Man*:

```
lin_reg_value = LinearRegression(Source.Close, period, 0);
```

Covariance

This function calculates the covariance between two securities over a specific period (range).

```
Covariance(Source1, Source2, Range)
```

Parameters	Source1	Numeric Field	Specifies the values of the first security.
	Source2	Numeric Field	Specifies the values of the second security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

Covariance is a statistical tool to measure how much two securities change together – positive covariance means that the securities move in tandem, negative covariance means that the two securities move inverted to each other (inverse correlation). A value near zero means that there is no covariance, that means that the two given values are probably not dependent of each other.

Covariance_biased

This function calculates the biased covariance between two securities over a specific period (range). The biased covariance should be used if you already know the target value around which fluctuations occur.

```
Covariance_biased(Source1, Source2, Range)
```

Parameters	Source1	Numeric Field	Specifies the values of the first security.
	Source2	Numeric Field	Specifies the values of the second security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Rsquared

This function calculates R squared for two given securities over a specific period (range).

```
RSquared(Source1, Source2, Range)
```

Parameters	Source1	Numeric Field	Specifies the values of the first security.
	Source2	Numeric Field	Specifies the values of the second security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

R squared is a statistical tool, also called coefficient of determination. It represents the percentage of a fund or security's movement that can be explained by movements in a benchmark index. The values returned range from 0 to 100, with 100 meaning that all movements of the first source parameter can be fully explained by the movements of the second source parameter.

Correlation

This function calculates the correlation between two securities over a specific period (range).

```
Correlation(Source1, Source2, Range)
```

Parameters	Source1	Numeric Field	Specifies the values of the first security.
	Source2	Numeric Field	Specifies the values of the second security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

Correlation is a statistical tool to measure the tendency of two securities to move into the same direction. It returns a value between +1 and -1, with +1 meaning that the two securities tend to move together and -1 meaning that the two securities tend to move in opposite directions. A correlation value near zero indicates that there is probably no connection between the movements of the two securities.

Beta

This function calculates the beta for the given securities / indices over a specific period (range).

```
Beta(Source1, Source2, Range)
```

Parameters	Source1	Numeric Field	Specifies the values of the first security.
	Source2	Numeric Field	Specifies the values of the second security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

The beta describes the relation between a stock (first source parameter) and the financial market (second source parameter). A positive beta means that the movements of the stock follow the market movements, a negative beta shows an inverse correlation and a beta close to zero means that there is no connection between the movements of the two source parameters.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Highest

This function returns the highest value of a given set of values (prices of a security), which is defined by a specific period (range).

```
Highest(Source, Range)
```

Parameters	Source	Numeric Field	Specifies the values for which the highest value should be determined, usually the prices of a security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

This function is for example used in the study *OHLC of Last x Periods* to display the highest value of the specified range (for example, the highest *High* price of the last 21 bars):

```
DrawLine("Highest", Highest(Source, period));
```

HighestIndex

This function returns the index number of the bar that has the highest value of a given set of values, which is defined by a specific period (range). The returned index number is relative to the chosen range – for example, when you use a range of 10, the current bar is bar 100, and the bar with the highest value is bar 95, the index number returned by *HighestIndex* will be 5 (the fifth bar to the left of the current bar).

```
HighestIndex(Source, Range)
```

Parameters	Source	Numeric Field	Specifies the values for which the index number of the highest value should be determined, usually the prices of a security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

This function can be used to find the bar that has the highest value of a given set of bars. The *Aroon* indicator for example looks for the bar with the highest value in a given time period. To find out when the highest value in this period was reached, the *HighestIndex* function is used:

```
aroon_up = (period - HighestIndex(Source.High, period)) / period
* 100;
```

Lowest

This function returns the lowest value of a given set of values (prices of a security), which is defined by a specific period (range).

```
Lowest(Source, Range)
```

Parameters	Source	Numeric Field	Specifies the values for which the lowest value should be determined, usually the prices of a security.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

This function is for example used in the study *Donchian Channel* to find out the lowest low of the specified range (for example, the lowest *Low* price of the last 21 bars, offset by one bar into the past):

```
lowestL = Lowest(Source.Low[1], periodLow));
```

LowestIndex

This function returns the index number of the bar that has the lowest value of a given set of values, which is defined by a specific period (range). The returned index number is relative to the chosen range – for example, when you use a range of 10, the current bar is bar 100, and the bar with the lowest value is bar 95, the index number returned by *HighestIndex* will be 5 (the fifth bar to the left of the current bar).

```
LowestIndex(Source, Range)
```

Parameters	Source	Numeric Field	Specifies the values for which the index number of the lowest value should be determined, usually the prices of a security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

CountHigher2

This function returns the number of bars where the value of the first security is higher than the value of the second security inside the specified period.

```
CountHigher2(Source1, Source2, Range)
```

Parameters	Source1	Numeric Field	Specifies the values of the first security.
	Source2	Numeric Field	Specifies the values of the second security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

This function is for example used in the signal *Count Criteria*. It is used to compare the *Close* values of a security with the *High* values of the same security from the day before (rising values). It returns the number of times that today's *Close* was higher than yesterday's *High* inside the specified period (for example during the last 21 days).

```
CountHigher2(Source.Close, Source.High[1], Period)
```

CountLower2

This function returns the number of bars where the value of the first security is lower than the value of the second security inside the specified period.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

```
CountLower2(Source1, Source2, Range)
```

Parameters	Source1	Numeric Field	Specifies the values of the first security.
	Source2	Numeric Field	Specifies the values of the second security.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

CountTrue

This function returns the number of true values inside the specified period.

```
CountTrue(BoolValues,Range)
```

Parameters	BoolValues	Boolean	Specifies the Boolean values that should be counted.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

You can for example use this function in signals where you want to make sure that a certain condition is true for several bars before you continue with other calculations. In the example below, you get some Boolean output from a function for a number of bars and then check with *CountTrue* if this output is true for three bars in a row before drawing a marker on the last bar.

```
bool_output = funcBoolCalc(Source, Period);
If CountTrue(bool_output, 3) = 3 Then
   DrawMarker("MarkThisBar", Source.High, False, "My Signal");
```

CountFalse

This function returns the number of false values inside the specified period.

```
CountFalse(BoolValues,Range)
```

Parameters	BoolValues	Boolean	Specifies the Boolean values that should be counted.
	Range	Numeric	Defines the number of values that should be used (period, range).
Returns		Numeric	

Text Functions

With text functions, you can manipulate text (strings) and parameters and variables of the type `Text`.

Length(Str)	Returns the length of a text variable or parameter.
Find(StrSource, StrFind)	Returns the position of specific content inside a text variable or parameter.
InsertStr(StrSource, Posistion, StrContent)	Inserts additional text into a text variable or parameter.
DelStr(StrSource, PosFrom, Length)	Removes characters from a text variable or parameter.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

SubStr(StrSource, PosFrom, Length)	Returns a specific part of a text variable or parameter.

Length

This function returns the length (number of characters) of a text variable or parameter.

```
Length(Str)
```

Parameters	Str	Text	Specifies the text (string) for which the length should be determined.
Returns		Numeric	

Find

This function searches the source text for some specific content and returns its position inside the text variable or parameter.

```
Find(StrSource, StrFind)
```

Parameters	StrSource	Text	Specifies the source text (string) that should be searched.
	StrFind	Text	Specifies the text (string) that should be found.
Returns		Numeric	

InsertStr

This function inserts additional text at a specific location into a text variable or parameter and returns the extended text.

```
InsertStr(StrSource, Posistion, StrContent)
```

Parameters	StrSource	Text	Specifies the original text (string).
	Position	Numeric	Specifies the position at which the additional text should be inserted.
	StrContent	Text	Specifies the additional text (string) that should be inserted into the original text.
Returns		Text	

DelStr

This function removes characters from a text variable or parameter at a specific location and returns the shortened text.

```
DelStr(StrSource, PosFrom, Length)
```

Parameters	StrSource	Text	Specifies the original text (string).
	PosFrom	Numeric	Specifies the position at which the removing of text should start.
	Length	Numeric	Defines the length of the section that should be removed (number of characters).

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Returns	Text

SubStr

This function returns a specific part of a text variable or parameter.

```
SubStr(StrSource, PosFrom, Length)
```

Parameters	StrSource	Text	Specifies the original text (string).
	PosFrom	Numeric	Specifies the position at which the newly created text should start.
	Length	Numeric	Defines the length of the section that should be included in the new text (number of characters).
Returns		Text	

Error Messages

When you check your code for compliance with the syntax of the TeleTrader Language, the following error messages can be displayed:

Syntax error	You did not use the correct syntax of the TeleTrader Language. This message is often followed by additional explanatory text.
Array index error	You are trying to access the history of a parameter or variable, but you are not using a numeric value inside the square brackets to do this.
Conditional expression not Boolean	A command statement you are using needs a Boolean expression (for example If statements, While and Repeat loops), but the expression that you provide is not Boolean (a Boolean expression should have the logical value True or False as a result).
Function has no execution block	You have created a function without an execution block (Begin … End.). Your function will do nothing.
Function has no return value and no output. Function does nothing	You have created a function that does neither return a value nor draw something on the screen.
Function redefinition	You are trying to use a function name that already exists. Change the name of your function.
Function which has no source parameter which provides time line cannot have Draw functions	You are using a drawing function inside your program. However, you have not defined a parameter of the type Numeric Field or Security that lets you apply your program to a security. In that case, you can only perform mathematical operations with your program. If you want to draw on the screen, declare a *Source* parameter for your security.
Identifier cannot be used as function	You are using a variable or parameter like a function call (for example *Source*(*shift*) or dev(*period*, *deviation*) – this is not possible.
Identifier is not L-value	You are using a parameter, constant or function call on the left side of an equation sign that is not allowed to be used there.
Loop end value is not numeric	You are using a non-numeric stop value in a For loop.
Loop end value is unreachable	You are using a stop value that is less than the start value in a For loop, and thus the end of the loop cannot be reached. (When the For loop is counting down using Downto: You are using a stop value that is greater than the start value.)

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Loop start value is not numeric	You are using a non-numeric start value in a `For` loop.
Loop variable is not numeric	You are using a variable inside a loop that is supposed to be numeric, but has not been declared as such. For example, the counter variable of a `For` loop needs to be a numeric value.
NoDraw (or #) can only be placed in front of functions	You are using `#` in front of a variable or parameter. This feature can only be used for functions, where it will suppress the drawing of any elements and only return the calculated results of a function.
Record field error	You are trying to access an element of a security (for example its `Close` or `Open` value) that does not exist. Check for typos, or check if the parameter or variable you are using is correctly declared as `Security`.
This function cannot be array type	Some functions like `CurrentBar` cannot be used on past or future bars; using them in the form of `CurrentBar[1]` or similar will produce this error. You can use the expression `CurrentBar - 1` instead.
Type mismatch	You are using a variable or parameter of the wrong type in your program. Check if you are for example trying to assign a text value to a variable that has been declared as numeric, or trying to pass a numeric value to a function that expects a Boolean parameter, etc.
Unknown identifier	You are using a variable or parameter that the computer does not know. Look for a typo or check if you have correctly declared all variables and parameters that you are using.
Value is not array type	You are trying to access the history of a value that has no history. For example, if you define a numeric parameter `period` that has been assigned a simple numeric value like `21`, you cannot access its past value with `period[1]` because it has no history.
Value is not basic type	You are trying to use a basic value that has not been declared correctly.
Value is not record type	You are trying to access an element of a security (for example its `Close` or `Open` value), but the parameter or variable you are using is not of the type `Security`. Check if you have for example declared your parameter `Source` as `Numeric Field` instead of as `Security`.
Wrong number of parameters	You are making a function call, but using the wrong number of parameters in the function call (inside the round brackets): Check the Function Reference on page 517 for the correct number of parameters.

Syntax Coloring

Throughout this manual and when editing source code in TeleTrader Professional, different colors and styles are used to make it easier for you to differentiate between the parts of the TeleTrader Language.

Reserved Words `Sample`	Reserved words have a special meaning in the language. You are not allowed to use them as a name for your own variables, parameters or functions. See also Naming Conventions on page 502. For example: `If`, `Begin`, `Numeric`…
Parameter or Symbol Names `Sample`	Parameters are input values that will be needed throughout the program. They are normally passed to a study on the **Parameters** tab of the **Insert Study** dialog. See also Parameters on page 496. For example: `Source.Close`, `period`, `commission`… Symbols are similar to base parameters and hold time series data. They have to be mapped to a specific time series in the source code. See also Symbols on page 500. For example: `advance`, `decline`, `EURUSD`…

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Variable Names `Sample`	Variables are used to temporarily store information that will be needed again later. They have to be assigned an initial value in the source code. See also Variables on page 498. For example: `diffHigh`, `adx_value`, `iCount`,...
Function Names: Built-in functions *`Sample`*	Built-in functions can be used as helper programs in your own code. You can use them, but you cannot see their source code, as this is only defined internally. See also Function Call on page 505 and Function Reference on page 517. For example: *`Sum`*, *`DrawLine`*, *`IsValid`*...
Function Names: Visible functions `Sample`	Visible functions can be called from your own code, and you can see and adapt their source code in TeleTrader Professional. Every study is defined as a function; some additional functions are available on the **Functions** tab of the **Study Editor**. See also Function Call on page 505. For example: `movs`, `funcDmi_diff`, `MyStudy`...
Text `Sample`	Text inputs must be enclosed in quotes. They can be used to assign values to a variable or parameter of the type `Text`, or can be passed as inputs in a function call (drawing functions). For example: `"HangingMan_TM"`, `"Buy Signal"`...
Numbers or Enumerators `Sample`	Numeric inputs can be used in value assignments and expressions or as an input to function calls. For example: `3.1415926535`, `0`, `60`... Enumerators are the possible values of parameters or variables with a custom enumeration type. For example: `Red`, `Twice`, `Xetra`...
Comments `Sample`	Comments in the code must be enclosed in braces. For example: `{ Get bar time }`

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Kundendienst

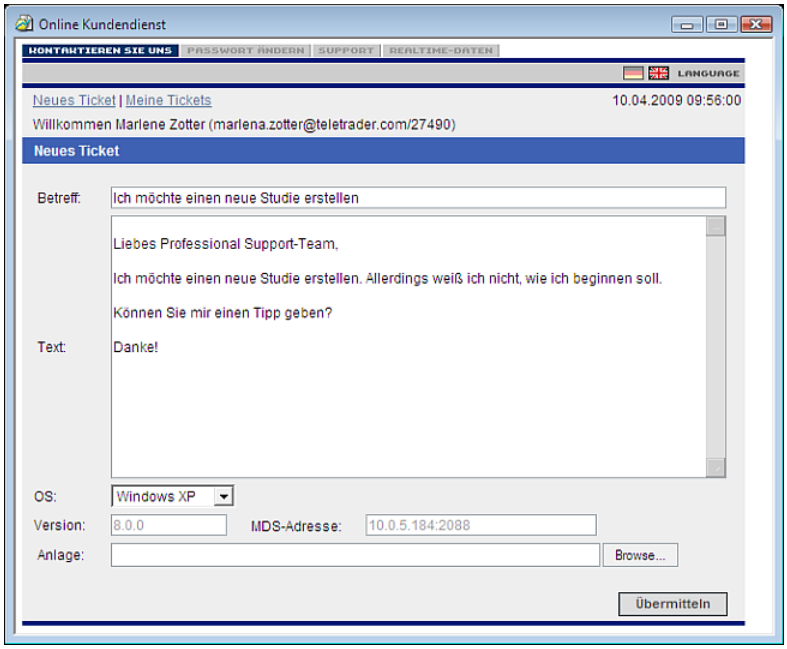
Wenn Sie weitere Fragen zu TeleTrader Professional haben, kontaktieren Sie unser Support-Team. Der einfachste Weg dazu ist die Verwendung des **Online-Kundendienstes**, der im Programm integriert ist. Sie können uns natürlich auch per E-Mail oder Post kontaktieren.

Online-Kundendienst

Sie können eine Anfrage (Ticket) an das Support-Team stellen und den Status Ihrer Anfragen online einsehen.

Anfrage an den Kundendienst stellen

- Klicken Sie im Menü **Hilfe** auf **Online Kundendienst** und melden Sie sich mit Ihrem Professional-Benutzernamen und Passwort an.
- Geben Sie im Formular Ihre Anfrage ein. Bitte versuchen Sie, das Problem so genau wie möglich zu beschreiben und geben Sie auch an, welche Schritte Sie bereits unternommen haben um das Problem zu lösen.



- Sie können auch eine Datei (zum Beispiel einen Arbeitsbereich) an Ihre Nachricht anfügen.
- Klicken Sie auf **Submit** um Ihre Anfrage an den Kundendienst zu senden.
- Das Support-Team wird Ihre Anfrage sobald als möglich beantworten. Alle Nachrichten werden an die E-Mail-Adresse gesendet, die Sie bei der Registrierung angegeben haben.

Status Ihrer Anfragen einsehen

- Klicken Sie im Menü **Hilfe** auf **Online Kundendienst** und melden Sie sich mit Ihrem Professional-Benutzernamen und Passwort an.
- Klicken Sie auf **Meine Tickets** um den Status Ihrer abgesendeten Anfragen einzusehen.

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

E-Mail-Support

Wenn Sie ein E-Mail an das Support-Team senden, erwähnen Sie in der Nachricht bitte Ihren Professional-Benutzernamen.

- Für technische Anfragen senden Sie ein E-Mail an support@teletrader.com
- Für Informationen über Produkte und Preise senden Sie ein E-Mail an professional@teletrader.com

Postanschrift

Österreich (Zentrale)	Ungarn
TeleTrader Software GmbH	**Portfolio - TeleTrader Kft**
Marc-Aurel-Straße 10-12 1010 Wien	Polgár u. 8-10 1033 Budapest

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Index

A

Abkoppeln von Leisten 142
abs (function) 522
Achsen 225
acos (function) 520
Adressbuch 169
Aktualisierungseffekt 78
aktuelle Daten
  RTD 394, 398
Analystenempfehlungen 64
Analyzer 55

Ä

Ändern
  Dokumentengröße 159
  Symbole 67, 187

A

Anmeldedialog 447
Anmeldeprobleme 454
Anordnen
  Zeilen und Spalten 75
Anordnen von Dokumenten am Bildschirm 161
Anpassen
  Chartable Expressions 194
  Charts 211
  Dokumente / Zusatzfenster / Leisten 72
  FastLook 140
  Kurslisten 73
  Laufband 135
  Nachrichten 101
  News Flash-Spalten 95
  Preis- und Zeitachsen 225
  Quick Quote 134
  QuickBar 139
  Study-Spalten 86
  VWAP-Spalten 93
Ansichten
  Markttiefe 107
  Time and Sales 114
Antivirussoftware 461
Anwenden von Vorlagen 144
Anzeigen
  Analystenempfehlungen 64
  Laufband 66
  passende Nachrichten 62
  QuickBar 22
  Symbole 40
  Unternehmensprofile 63
  Webseiten 56
Apple Mac 466
Arbeitsbereiche
  austauschen 465
  erstellen und speichern 148
  korrupt (Neuinstallation) 459
  öffnen 150
  schließen 151
Arbitragelisten 65
asin (function) 520
atan (function) 520
Aufrufen der Symbolsuche 35
Ausblenden
  Leisten 142
Austauschen von Arbeitsbereichen 465
Auswählen
  Zeilen und Spalten 83
Automatischer Updateprozess 462
Average (function) 532

B

Bad Ticks 459
Balkencharts 178
BarDay (function) 525
BarDayOfWeek (function) 526
BarHour (function) 526
BarMinute (function) 526
BarMonth (function) 525
BarSecond (function) 526
BarUniqueTime (function) 527
BarYear (function) 525
BarYearSecond (function) 526
Basiswert-Ansicht 126
Berichte
  fehlerhafte Daten 459
  Programmfehler 458
Besuchte Seiten 132
Beta (function) 535
block statements 506
Boolean expressions 508
Box.net 465

C

Candlestick-Charts 178
Case conditions 501
Chain-Symbole
  Kursliste 96
  Time and Sales 122
Chartable Expressions
  anpassen 194
  einfügen 189
  Syntax 192
Charteigenschaften 211
Charthintergrund 222
Chartobjekte
  Chartable Expressions 189
  Symbole 187
Charts
  anpassen 211
  Elemente 172
  Farben 216
  Gitternetzlinien 223
  Navigation 198
  Skalierung 200
  Überblick 46
  Unterseiten 206
Charttabelle 210
Chart-Teilfenster 204
Charttypen 175

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Chartüberschriften 224
conditional expressions 510
conditions
  Case 501
  If-Then-Else 500
Connectivity Checker 455
Correlation (function) 535
cos (function) 519
CountFalse (function) 538
CountHigher2 (function) 537
CountLower2 (function) 537
CountTrue (function) 538
Covariance (function) 534
Covariance_biased (function) 534
ctg (function) 520
CurrentBar (function) 528
custom studies 469

D

date / time functions (syntax) 523
Daten Info 141, 207
Daten-Info-Box 207
Datenkompression 174
Datenmenge 119, 212
Datenquelle (Optionen) 453
Datentabelle 210
Day (function) 523
DayOfWeek (function) 524
DelStr (function) 539
Depots
  Watch Lists 52
Dokumente
  anordnen am Bildschirm 161
  anpassen 72
  drucken 162
  erstellen und speichern 157
  Größe ändern 159
  öffnen 158
  schließen 163
  verknüpfen 84, 121
Download (RTD) 388
DrawArea (function) 513
drawing functions (syntax) 511
DrawLine (function) 512
DrawMarker (function) 513
Drucken
  Dokumente 162

E

Einfügen
  Chartable Expressions 189
  Expression in Kurslisten 89
  Symbole 69, 187
Einzelnes Symbol 113
E-Mails 168
Empfehlungen 64
Entfernen
  News Flash-Spalten 95
  Spalten 74
  Study-Spalten 86
  Symbole 70
  VWAP-Spalten 93
Entwicklung / Vergleich 189
Enumerations (syntax) 492
EraseArea (function) 515
EraseLine (function) 514
EraseMarker (function) 515
Erstellen
  Arbeitsbereiche 148
  Dokumente 157
EulersNumber (function) 521
Excel 385
exp (function) 521
Expression in Kurslisten 89
Expressions
  Chartable 189

F

Falsche Ticks 459
Farben
  Charts 216
  Chartüberschriften 224
  Kurslisten 79
  Laufband 136
  Markttiefe 111
  Nachrichten 102
  Preisachsen 229
  Time and Sales 116
  Watch Lists 130
FastLook
  anpassen 140
  Ordner und Symbole hinzufügen 166
  Übersicht 165
  verwalten 167
Fehlerbehandlung 454
  RTD 411
Fehlerberichte 458
Fehlerhafte Daten 459
Fehlermeldungen 456
Feldnamen
  RTD 412
Filter
  Laufband 137
  Markttiefe 112
  Time and Sales 120
Filtern
  Suchergebnisse 29
Finanzcharts 177
Find (function) 539
Finden von Symbolen 22
Firewalls 461, 465
Fixieren
  Spalten 83
For loops 503
Forward-Kontrakte 68
function calls (syntax) 498
function reference 510
Function title (syntax) 488
Fundamentaldaten 54

G

Geschwindigkeit des Laufbandes 136
Gitternetzlinien
  Kurslisten 79

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Gitternetzlinine
Chart 223
Graphansicht 109
Größe ändern
Zeilen und Spalten 75
Gruppieren von Suchergebnissen 31

H

Handy 152
Heikin Ashi-Charts 185
Highest (function) 536
HighestIndex (function) 536
Hintergrund 222
Hinzufügen
News Flash-Spalten 95
Ordner und Symbole in FastLook 166
Spalten 74
Study-Spalten 86
Symbole in Time and Sales 115
VWAP-Spalten 93
Histogrammcharts 179
Historische Daten
Charts 212
Datentabelle 210
RTD 399, 402
Time and Sales 119
HTTP-Tunnel 465

I

If-Then-Else conditions 500
Informationsleiste 452
InsertStr (function) 539
Installation
Apple Mac 466
RTD 388
saubere Neuinstallation 459
Intelligente Symbolsuche 35
Intervalle 216
Invalidate (function) 529
IsValid (function) 529

K

Kagi-Charts 184
Kaufdatum 131
Kompression 174
Kontaktinformation 543
Kopieren
Symbole 69
virtuelle Seiten 155
Korrupte Arbeitsbereiche 459
Kundendienst 543
Kundendienstpakete 458
Kursanzeige 227
Kursdaten 40
Kursdatentabelle 42
Kurslisten
anpassen 73
Gitternetzlinien 79
Schriftart und Farben 79
sortieren 82
Überblick 42
Überschriften 80
Unterseiten 81
Kurslistenansicht 120
Kurslistenformeln
Kursliste Expression 89
Kursmarker 228

L

language reference 481
LastBar (function) 528
Laufband
angezeigte Daten 135
anpassen 135
anzeigen 66
Filter 137
Geschwindigkeit und Richtung 136
Schriftart und Farben 136
Überblick 57
Leisten
abkoppeln und ausblenden 142
anpassen 72
Informationsleiste 452
Navigationsleiste 138
Length (function) 539
Lesezeichen 202
Levels für Markttiefe 111
LinearRegression (function) 533
Linien
Preiselinien 218
Liniencharts 178
Linienstil
Symbole 214
Listensymbole
Kursliste 96
Time and Sales 122
ln (function) 521
log (function) 521
Lookup
RTD 403, 405
loops
For 503
Repeat 505
While 504
Lowest (function) 536
LowestIndex (function) 537

M

Manuelle Updates 463
Marker auf den Preisachsen 228
Marktdatenserver 448
Markttiefe 106
Farben 111
Filter 112
in Quick Quote 134
Überblick 49
mathematical functions (syntax) 519
max (function) 522
MDS-Verbindung 447
Mehrfachsymbole 113
Meldungen 101
Microsoft Excel 385
min(function) 523

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Minute (function) 524
Mobile Nutzung 152
Monitore 170
Month (function) 524
Multi-Monitor-Systeme 170

N

Nachrichten
  anpassen 101
  Filter Filter
    Nachrichten 103
  passende Nachrichten anzeigen 62
  Schriftart und Farben 102
  suchen 104
  Überblick 48
Navigation
  Charts 198
Navigationsleiste 138
Navigieren
  Webseiten 133
Network Check 455
Neue Dokumente 58
Neuinstallation 459
News Flash-Spalten 95
numeric expressions 507

O

Objekte
  Chartable Expressions 189
  Symbole 187
Öffnen
  Arbeitsbereiche 150
  aus bestehenden Dokumenten 60
  aus der QuickBar 24
  aus der Symbolsuche 32
  aus FastLook 166
  Dokumente 158
  in neuen Dokumenten 58
  mit Schlüsselworten 61
  virtuelle Seiten 156
Online-Laufwerke 465
Optionsmatrix 53, 124
  Ansichten 124
  Filter 125
Optionsmatrix-Ansicht 128
OSX 466

P

Parallels Desktop 466
Parameters (syntax) 489
PDF-Factsheet 63
Pi (function) 521
Point and Figure-Charts 180
Portfolios 52
power (function) 522
Preisachsen
  anpassen 225
  Schriftart und Farben 229
  Skalierung 226
  Typ 185
  zweite Preisachse 225
Preisansicht 108
Preise 131
Preislinien 218
Preisrelationen 216
Probleme 454
Profile 54
programming language 469
Proxyeinstellungen 465
Punktcharts 179

Q

Quick Quote
  anpassen 134
  Überblick 57
QuickBar
  anpassen 139
  anzeigen 22
  Inhalt 23

R

Real-Time Data (RTD) 385
Relationen 216
Renko-Charts 183
Repeat loops 505
ResetAreaProperty (function) 518
ResetLineProperty (function) 518
Return type (syntax) 489
RGB (function) 517
Richtung des Laufbandes 136
round (function) 522
RSquared (function) 535
RTD 385, 389
  aktuelle Daten 394, 398
  Fehlerbehandlung 411
  Feldnamen 412
  historische Daten 399, 402
  Suche 403, 405
  Systemvoraussetzungen 387
  Zeitzone 393

S

Saubere Entfernung 459
Schlagzeilen 101, 102
Schließen
  Arbeitsbereiche 151
  Dokumente 163
Schlüsselworte 61
Schriftart
  Chartüberschriften 224
  Kurslisten 79
  Laufband 136
  Nachrichten 102
  Preisachsen 229
  Watch Lists 130
Second (function) 524
Seite einrichten 162
Senden von E-Mails 169
Senden von Fehlerberichten 458
SetAreaProperty (function) 516
SetLineProperty (function) 515
sin (function) 519

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Skalierung
Preisachsen 226
Zeitreihe 200
Smart Symbol Search 35
SOCKS-Proxy 449
Software Removal Tool 459
Sortieren
Kurslisten 82
Suchergebnisse 31
Spalten
anordnen und in der Größe anpassen 75
auswählen 83
fixieren 83
hinzufügen und entfernen 74
News Flash 95
Studies 86
Time and Sales 117
VWAP 93
Speichern
Arbeitsbereiche 148
Dokumente 157
Suchergebnisse 38
virtuelle Seiten 156
Vorlagen 143
sqrt (function) 520
Statusleiste 450
StdDev (function) 533
StdDev_biased (function) 533
Stichwortsuche 104
Stückzahl 131
Study-Spalten in Kurslisten 86
Stufencharts 180
SubStr (function) 540
Suche
RTD 403, 405
Suchen
Nachrichten 104
Symbolsuche 25
Suchen-Befehlsleiste 26
Suchergebnisse
filtern 29
in Registern speichern 38
sortieren und gruppieren 31
Symbole öffnen 32
Suchvorlagen 37
Sum (function) 529
Sum_2 (function) 530
Sum_DownDiff (function) 530
Sum_UpDiff (function) 531
Sum_xy (function) 531
SumAbsDistance (function) 532
Support 543
Symbol
Chains in Kurslisten 96
Chains in Time and Sales 122
Symbole
ändern 67
anzeigen 40
einfügen 69
einfügen / überlagern / ändern 187
entfernen 70
finden 22
hinzufügen in Time and Sales 115
kopieren 69
Linienstil 214
Mehrfachsymbole in Time and Sales 113
öffnen aus bestehenden Dokumenten 60
öffnen aus der QuickBar 24
öffnen aus FastLook 166
öffnen in neuen Dokumenten 58
verwandte Symbole 65
Symbols (syntax) 493
Symbolsuche
Aufruf aus einem Dokument 35
Befehlsleiste 26
Dialog 27
Ergebnisse filtern 29
Ergebnisse sortieren und gruppieren 31
Ergebnisse speichern 38
Smart Symbol Search 35
Symbole öffnen 32
Vorlagen 37
Syntax
Chartable Expressions 192
Kurslistenformeln
Kursliste Expression 91
system functions (syntax) 527
Systemanforderungen 461
Systemvoraussetzungen
RTD 387

T

Tabelle
historische Daten 210
Kurse und Preise 42
Technische Analyse
Chart-Analyse 172
Teilfenster
Chart 204
TeleTrader Analyzer 55
TeleTrader Language 470
accessing time series 483
basic rules 473
best practices 487
declaration section 488
error messages 540
examples 476, 477, 480
execution section 497
expressions Expressions
Teletrader Language 507
function reference 510
handling history 485
handling time series 482
naming conventions 495
program execution 482
syntax 481
syntax coloring 541
TeleTrader MDS Login-Dialog 447
TeleTrader Mobile 152
TeleTrader-Kontakte 543
text functions (syntax) 538
tg (function) 520
Three Line Break-Charts 182
Ticker 57
Tiefe-Ansicht 110
Time and Sales 51, 112
Farben 116
Filter 120
Spalten 117

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12, 1010 Wien, Österreich
E-Mail office@teletrader.com
Internet http://professional.teletrader.com

Unterseiten 117
Time and Sales-Ansicht 117
TimePeriod (function) 529
Titelleisten 160
Trends 216
Troubleshooting 454
trunc (function) 522
Typen von Charts 175

U

Überlagern
Symbole 187
Überprüfen der Verbindung 455
Überprüfen nach Updates 463
Überschriften
Charts 224
Kurslisten 80
Übersichtsansicht 108
Überwachen der Verbindung 450
Umschalten zwischen virtuellen Seiten 154
UniqueTime (function) 525
Unternehmensprofile 54, 63
Unterseiten
Charts 206
Kurslisten 81
Time and Sales 117
Update-Häufigkeit 464
Updates
automatisch 462
manuell 463

V

value assignment (syntax) 497
Variables (syntax) 491
Verbindungsalternativen 465
Verbindungseinstellungen 448, 450
Verbindungs-Log 452
Verbindungsprobleme 454
Verbindungsüberprüfung 455
Vergleich der Entwicklung 189
Verknüpfen
Dokumente 84, 121
Verlängern des Zeitbereichs 221
Verschieben
virtuelle Seiten 155
Verwalten
FastLook 167
virtuelle Seiten 156
Vorlagen 145
Virtuelle Seiten
kopieren und verschieben 155
öffnen und speichern 156
umschalten 154
verwalten 156
Volume Weighted Average Price 93
Vorlagen
anwenden 144
speichern 143
verwalten 145
VWAP-Spalten 93

W

Watch Lists 52, 130
Schriftart und Farben 130
Web Watch 56, 132
Webseiten
anzeigen 56
besuchte Seiten 132
navigieren 133
Webservices 449
Wertpapiere 22, 40
While loops 504

X

XXX 229

Y

Year (function) 524
YearSecond (function) 525

Z

Zeilen 75, 83
Zeitachsen 225
Zeitbereich verlängern 221
Zeitreihe
Skalierung 200
Zeitzone
RTD 393
Zoomen in Charts 198
Zusatzfenster 72
Zweite Preisachse 225

TeleTrader Software GmbH
Marc-Aurel-Straße 10-12
1010 Wien
Österreich

Mail office@teletrader.com

http://professional.teletrader.com

TeleTrader Professional Benutzerhandbuch

Mai 2014

Das Kopieren, Reproduzieren oder Übersetzen dieses Dokuments, auch auszugsweise, bedarf der vorherigen ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung der TeleTrader Software GmbH.

Alle in diesem Handbuch aufgeführten Marken und Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Änderungen vorbehalten.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind verfügbar unter:

http://professional.teletrader.com/?agb

© TeleTrader Software GmbH 2014. Alle Rechte vorbehalten